







Sabregifter

jur

Gefet-Sammlung

fur die

Roniglichen Preußischen Staaten.

Entbält

bie Jahrgange 1841. 1842. 1843. 1844. und 1845.

Berlin,

ju haben im vereinigten Gefehfammlungs Debite und Zeitungs Komtoir. 1'8 4 6.

XA120 G43P7 A2 Index Sachregister 1841-45

Gefen-Sammlung fur Die Roniglichen Preußischen Staaten. Nabradinge 1841. bis 1845.

Bu bemerten: 1) Die erfte großere Babl begeichnet ben Jahrgang, 41. (1841.) 42. (1842.) u. f. m.; bie barauf folgenben tleineren und fcwacheren Bablen weifen bie Seiten nach.

2) Abfurgungen: A. R. D. bezeichnet: Allerbochfte Rabinets Drber. — G. — Gefeg. — Deft. — Deftaration. — Erft. — Erflarung. — Drb. — Drbnung. — Regl. Realement. — B. — Berotbung.

I. Sachregister.

21.

Machen, Stabt, Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforberlichen 3ahl von Theilnehmern. (Gem.s Orb. v. 17. Sant. 45. 6. 102.) 45. 60.

ADDAUTER), beren Vermitrelung im Autensteiner Rreife durch die in demi, zur Weitbationsaulagen deste bende Kreisforporation. (Statut v. 15. Wai S. 46. und Allerh. Bestätigunge-Urkunde v. 30. Wai 43.) 43. 281.

Abbilbungen, fiebe bilbliche Darftellungen und Raritaturen.

Abbeckereien, (Abbeckereinesen), die jur Zeit in den einzelnen Landeskheilen geltenden Worschriften über solche bleiben die zur dereinigten Revisson der, in Kraft. (Gem. Dr. v. 17. Jant. 45. §. 8.) 45. 43.

— zu deren Anlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Geneknigung, eebend. §. 27.) 45. 46.

— Werfahren mit Gesuchen um die Ertheilung der let, sebend. §. 28—36.) 45. 46—48.

— Frischbern mit Gesuchen um die Ertheilung der let, sebend. §. 28—36.) 45. 46—48.

— Frischen mit Gesuchen um die Ertheilung der let, sebend. §. 53. 54.

— Untersagung der let, sebend. §. 66—68.) 45. 53. 54.

— Untersagung der let, sebend. §. 66—68.) 45. 53. 54.

— Untersagung der let, sebend. §. 69. 70.) 45. 54.

— Wissellung von Azen für deren Betrieb. (ebend. §. 92.) 45. 58.

— in Besptreußen, hinsches derschlen wird durch das dortige Provinzialrecht v. 19. Apr. 44. an dem bisheberigen Zustande nichts gedudert. (s. 85. dessellen.) 44. 110.

Abfindungs-Rapitalien, bei gutoberrlichen und bauerlichen Regulirungen, Gemeinheitetheilungen und Abblingen, beren geletzuckliege Berrveindung zur Befriedigung ber hypothekenglaubiger, jusolge ber Sp. 10. u. 62. der Berrorden. v. 30. Juni 1834. (Deflaration v. 30. Juli 18.) 42. 245. f. — Kompetenz der Auseinanderfegungs., Gerichts- und hypothekenbeheben rudsichtlich berfelben. (ebenbaf.)

42, 245, f.

216:

Mbgaben. (Gefalle) bffentliche. Ginbolung bes Gutachtene ber betreffenben Bermaltungebeborbe über beren Bertheilung ober Sicherstellung, feitens bes Revifionetollegiums fur Lanbestulturfacben. (2. v. 22. Novbr. 44. S. 12.) 45. 22. - beren Regulirung und Bertheilung bei Berfludelungen von Grundftuden. (G. v. 3. Janr. 45. S. 7 - 24.) 45. 26-30. - beegl. bei Grundung neuer Unfiedelungen. (ebend. M. 25. u. 26.) 45, 30. 31. - in Gelb ober Getreibe, fefte, auf Erbpachte:, Bind: ober Erbaindgrundfluden rubent, Muefchlieffung ober Befchrantung beren Ablofung burch Ravital im Bege bes Bertrages. (G. v. 31. Janr. 45.) 45. 93. - auf Grundfinden rubend, von welchen bei Befigveranderungen ein gemiffes Laubemium entrichtet werben muß, Berechnung bes les., nach Ablofung ber erftern, in fpateren Entrichtungefallen. (Dell. v. 25. Upr. 45.) 45. 243. - (Zehnte, Dezem zc.), beren Entrichtung von ben Befigern landlicher Grundflude und ben Gemeinbegliebern an Die Geiftlichen in Beftpreugen. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. Upr. 44. 66. 51-61.) 44. 108. 109. - birette und indirefte, Erefutione-Ordnung fur beren Beitreibung in ber Proving Befirbalen (v. 30. Juni 45.) 45. 444-458. - bei Auflofung bes Ronigreiche Beftphalen noch rudftanbig gemefen, megen berfelben finbet teine Auseinandersetung unter ben betreffenben Regierungen flatt. (Ctaatevertrag v. 29. Juli 42. Urt. 21.) 43. 85. - offentliche, beren exclutivifche Beitreibung in ber Rheinproving. (B. v. 24. Rovbr. 43.) 43. 351-367. - fur aufgehobene Berechtigungen, megen ber bafur ju gemahrenben Entschäbigung. (Gero. Drb. v. 17. Nanr. 45. 6. 3.) 45. 41. - (G. v. 17. Nanr. 45. 6. 49.) 45. 90. - beren Erhebung vom Marttverfehr, (Gew.-Drb. v. 17. Janr. 45. §. 77.) 45. 55. - Eingange . Durchgange : und Ausgange : Mbgaben , mit ben Staaten bee Bollvereine vereinbart , fur bie Jahre 1843. 1844. und 1845. (A. R. D. u. Tarif v. 18. Oftbr. 42.) 42. 251-298. - (M. K. D. nebft Mal. v. 28, Febr. 44.) 44, 67. - (M. R. D. v. 14, Mani 44.) 44, 180, 181. - (M. R. D. v. 1. Juli 44.) 44. 182. - besgl. fur bie Jahre 1846. 1847. u. 1848. (2. R. D. und Zarif v. 10. Oftbr. 45.) 45. 605-654. - einftweilige Erbobung ber in biefem Zarif (Dof. 20., 21. d., 25. b. und 27. d.) vorgeschriebenen Eingange-Bollfate fur einige Baarenartifel. (21. R. D. v. 10. Oftbr. 45.) 45. 655. - Gin ., Durch : und Abgangsabgaben, beren Regulirung und Erbebung auf ber Gifenbahnverbindung zwischen Berlin und Samburg. (Art. 21. u. 22. bee Ctaatevertrages v. 8. Novbr. 41.) 45. 201. 202. - auf tonficairten Baaren rubenb, beren Dedung aus bem Erlofe ber lettern. (M. R. D. v. 25. Rovbr. 42.) 43. 169. - fiebe auch Steuern, 3olle, 3olltarif; besgl. Grundfleuer, Bewerbe = und Rlaffenfteuer, Bemeinbe-Abgaben, Schifffahrte-Abgaben :e.

Abgaben : Freiheit, biefelbe verbleibt ben Rirchen : und Pfarrgutern, fo weit fie ihnen bieber guge:

ftanben bat. (Beftpr. Provinzialrecht v. 19. April 44, g. 23.) 44. 106.

Ablofungen, ber auf bem Grundbefige baftenben, gewerblichen, bandwertemäffigen und andern Leiftungen, melde in ber Ablof. Drb. v. 7. Juni 1821, meber ale abloebar bezeichnet, noch ausbrudlich von ber Ablofung ausgeschloffen morben find, beren Erleichterung. (G. v. 30, Juni 41.) 41. 136-138. - nicht aufgehobener 3mange: und Bannrechte. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 5.) 45. 42. - Befugniß, auf folche angutragen. (B. v. 17. Janr. 45. g. 34.) 45. 86. 87. - Ennittelung und Aufbringung ber Entschabigung fur folche. (ebenb. S. 35. u. 36.) 45. 87. - beegl. wenn ausschließliche Bewerbeberechtigungen mit bergl. 3mange und Bannrechten verbunden maren. (ebend. 6, 24.) 45, 84. - weitere Anordnungen fur bas babei im Allgemeinen ju beobachtenbe Berfahren. (ebend, Sc. 37. -59.) 45. 87-92. - besal, binfichtlich folder Ublofungen im Bege freier Ubereinfunft, (ebenb. 6.52.) 45. 90. - von Domainenabgaben, Leftebung ber lettern bei folden im Sopothetenbuche. (U. R. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292. - ber bei Theilungen gemeinschaftlicher Jagbbiftritte gerahrten Entschabis quingerenten. (B. B. v. 7. Mary 43. M. 20. 24. 27.) 43. 112. 113. 128. 129. - Requirung ber Abgaben und Laften bei Theilungen von Grundftuden, melde bei Ablofungen vortommen, burch Die Auseinanderfegungebehorben. (G. v. 3. Janr. 45. 6. 8.) 45, 27. - ber auf Erbrachte ., Bind : ober Erbaine-Grundftaden rubenben feften Gelb : ober Getreibe-Abagben burch Rapital, beren Husichlieffung ober Befcbrantung burch Bertrage. (G. v. 31. Janr. 45.) 45. 93. - von Reallaften, Die auf Grundfluden ruben, von benen bei Befitveranberungen ein gewiffes Laubemium ju entrichten ift, Berechnung Ablofungen, (Fortf.)

bes lettern mit Berudfichtigung bes Ablofungetapitale in allen fpatern Entrichtungefallen. (Detl. v. 25. Mpr. 45.) 45. 243. - von Dienften, Ratural: und Gelbleiftungen, bei Theilungen von Grund: finden, welche burch jene Ablofungen veranlagt werben, finden Die Bestimmungen ber 66, 2-4, bes Bef. v. 3. Jant. 45. uber Die Bertheilung von Grundfinden, feine Ummenbung. (G. v. 3. Jant. 45. 6. 5. Dr. 6.) 45. 26. - von Servituten und Berechtigfeiten auf Bemeffern und Grundfiden gur Ausführung von Meliorationsanlagen ber Allenfteiner Rreifforporation. (Statut v. 15. Mai 6. 9. und Beffatjaunge-Urtunde v. 30. Dai 43.) 43. 275. - ber Dienfie in ber Proving Schlefien , Bestimmungen über folche. (G. v. 31. Ottbr. 45.) 45. 682-684. - von Dienften, Geld : und Ratural= Abgaben in ber Altmart. (B. v. 23, Juli 45, 66, 2, 3, u. 4.) 45, 518, 519. - besal, in ben pormale jum Ronigreiche Beftphalen geborig gewesenen Theilen bes herzogthums Dagbeburg. (B. v. 23. Juli 45. S. 2-5.) 45. 520-522. - Muebehnung biefer Berordnung auch auf Die abrigen vormale meftphalifch gewesenen Theile ber Proving Cachfen, mit Ausnahme ber Altmart. (2. v. 11. Desbr. 45.) 45. 832. - ber Sand: und Spannbienfte in benjenigen Theilen ber Proving Cachfen. in welchen die Ablofunge-Drb. v. 7. Juni 21. gilt, Anordnungen fur bief. (G. v. 18. Juli 45.) 45. 502-505. - ber Reallaften in ben Rreifen Geiligen fabt. Dublbaufen und Borbie. Erfurter Regierungebegirte, Errichtung einer Tilgungetaffe gur Erleichterung berf. (M. R. D. v. 18. u. Regl. v. 9. Mpr. 45.) 45. 410-421. - binglicher Befreiungen von Gemeinbelaften, feitene ber Landges meinben in der Proving Beftphalen. (Landgem.:Drb. v. 31. Oftbr. 41. 6. 37.) 41, 304. - beegl. in ber Rheinproving, feitene ber Gemeinden. (Gemeinder Drb. v. 23. Juli 45. 6. 32.) 45, 530. eretutivifche Beitreibung ber in benf. von ber Generaltommiffion feftgefesten Roffen und Gebubren in ber Proving Beffphalen. (B. v. 30, Runi 45, 6, 1, Dr. 8.) 45, 445, - bedal, in ber Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. 6. 1. Nr. 7.) 43. 352. - fiebe auch General-Rommiffionen, besal. Befigtitel. Ablofunas-Ordnungen, fur Die betreffenden Landestheile geltend, Ammendung deren Grundfage bei Er-

mittelung bed Bertife greiffer Leiftungen nach jabrlichen Durchschnitten in Civilprozeffen. (B. v. 21. 3uli 43. § 7.) 43. 298. f.

Abschäungen des Berthe beweglicher und unbeweglicher Sachen bei gerichtlichen Geschäften, Gebuhren-Entrichtung für solche. (B. v. 29. Matz 44. g. 5.) 44. 74. — fiebe auch Taxatoren.

Abschoß: (und Abfahrts-) Gelder, gegenseitige, Ausbebung berselben mit der freien und hansestadt Labe & in Beziebung auf die nicht zum Deutschen Bunde gebörigen Preußischen Provingen. (Ministe. Ertl. v. 3. Matz 42.) 42. 102. — Absommen barüber mit Portugal in dem handelvertrage (v. 20. Arbr. 44. Art. XVIII.) 44. 163.

Abidriften, fiebe Gebubren und Muelagen, baare.

Aderwirthe, Grundung neuer Unfiedelungen durch folche. (G. v. 3. Jant. 45. g. 27.) 45. 31.

Ad. 284. — (B. v. 27. Juni 44. §17. 60.)

44. 284. — (B. v. 27. Juni 44. §17. 60.)

44. 284. — (B. v. 27. Juni 44. §6.5.)

44. 286. — auf deffen Verluft muß zugleich bei der Auchfoßung aus dem Soldenfunglande ausberücklich ertannt werden. (B. v. 27. Juni 44. § 20.) 44. 289. — (Milli. Etrafi. B. 261. I. § 43.)

45. 303. — in Bestpreußen, Philipten und Rechte desselbsche (Westpr. Provingialrecht v. 19. Apr. 44. §6. 20. 21.)

44. 106. — Güter desselbsche erstelle für helbe der Gerngen der letzten fallen dem Guterde für solche gu achten ind. (cheudaß §. 21.) 44. 106. — innerhalb der Grengen der letzten fallen dem Guterber her einer der und verlassen Grundstäten der einer 1773. über die Erhölge der in der westpr. Regierungs «Instruktion v. 21. Serpid. 1773. über die Erhölge desselbschaftung der in der westpr. Regierungs «Instruktion v. 21. Serpid. 1773. über die Erhölge desselbschaftung der in der Westpr. (Publ. Apratu der der Verlaußig ansäßig, Ausbedung dessen Sinstrukten der werften Einstands oder Verlaußig ansäßig, Ausbedung desse Einstrukten von Erkstregater. (A. R. D. v. 13. Novbr. 44.) 44. 676. — siede auch Richtschaft einer konntrelleder.

Mbelige Guter, f. Ritterguter.

Mopption, durch solche allein wird die Eigenschaft als Preugischer Unterthan nicht begrundet. (G. v. 31. Degbr. 42. g. 1.) 43. 15.

Distred by Google

Aboptivfinder, balfebebarftige, Farforge far bief. feitene ber Urmenverbande. (G. v. 31. Degbr. 42.

Abreffen, an bes Ronigs Majeildt, bief, burfen nur gleichzeitig mit ben barauf ergangenen Bescheiben in bffentlichen Bleitern abgebruckt werben, sofern übrigens eine solche Berbffentlichung gesehlich ftattbaft ift. (U. R. D. b. 7. Roobt. 45.) 45. 727.

Advoraten, im Bezirte bes Appellationsgerichtsbofes zu Ebln, Ausähung der Disziplin über dieselben und Anordnungen fat das Disziplinar-Strafversdern gegen dief. (G. v. 29. Marz 44. §. 43.) 44. 86. — (B. v. 7. Juni 44.) 44. 175—178. — Sudpension bert, und Amtsverluft durch Verwirtung der britten Suspension. (§. 11. der lest.) 44. 177. — alle, vorsichender Vererdnung untgegenschehrten Bestimmungen, insbesondere der Beschluß v. 4. Dezibr. 1800. (13. Frimaire IX.) die Art. 102. und 103. des Detrete v. 30. Marz 1808. und die Art. 19—32. des Detrete v. 14. Dezibr. 1810. werden ausgehoben. Cebend. 6. 17.) 44. 173.

Afritanifche Reger, fiebe Regeriflavenbanbel.

Agenten, vereidete, Strafbarfeit berf. für die Unterbandlung verbotener Geschäfte bei EisenbahneUnternehmungen auf Africa nub mit den darauf vorläufig aufgestellten Papieren. (B. v. 24. Mai 44. §§. 3. u. 4.) 44. 417. – siede auch Sandelsageriten.

Mggravations-Rechtsmittel, desse Mieraufig gegen Erkenteinste erfter Jussan wegen Dienstvergeben der Beamten in der Meinproving, im Gerichtsbegirte des Appellations-Gerichtsbesse zu Veln. (28. v. 18. Febr. 42. §. 5.) 42. 87. — verschäfte Errais-Erkentunisse durch dusssische Wbfallung des Erkenntsisse auf das gegen legtere wiederum eingestigte Nechtsmittel, im fiestlischen Unterfudungssischen, im Beziste des Appellations-Gerichtsbesse zu Glin. (18. R. D. v. 9. 3. Mil 18.) 41. 128. — Einstgung dessends im gegen Erkenntsisse wider Militairbeamte. (Milit. Etrass-G. Th. II. §. 227.) 45. 366. — ift gegen Erkenntsisse wider Personen des Geldactissands auch in wechtsleitzigen Injuriensachen ungutästig, (ebendas, 261. II. §. 2. 322.) 45. 366. — f. auch Erkenntsisse.

Ugnaten, beibe nachfle, bei Lebnen obne lebnefabige Defgendrug, Babrichmung ibrer Rechte bei bem Entschädigungeversabren megen aufgebobener vor für ablöbar erflärter Berechngungen. (G. v. 17. Janr. 45. &6. 6. 39. 40.) 45. 80. 87. 88. — fiebe Lebnaufer. Lebneberren ic.

Michung, fiebe Gichung.

Akademie ber Runfte, beren Diplome find als genugenber nachweis ber Befabigung gur Aufnahme in gewiffe Innungen anguschen. (Bem. Drb. v. 17. Jant. 45. S. 108.) 45. 61.

Atabemie der Biffenichaften, Berte und Drudfachen, welche unter beren Autoritat ericheinen, bedurfen

ber Genehmigung bee Cenfore nicht. (3. v. 30. Juni 43. g. 2.) 43. 258. 259.

Aften, (Aftensfäde) antliche, in reie meit solche ganz ober auszugsweise durch Zeitungskartikel veröffentlicht werden dafen. (28. vs. 30. Juni 43. §. 1. Nr. 4.) 43. 258. — bei versforbenen Staatés ober andern öffents lichen Beanten in Bezirfe des Appellationsgerichtsbefere zu Ebin in antlicher Vernehrung vorzesinden, berein Berffegelung, sowie der Außenvahrungstolale für dies, durch die vorzesigter Dienstöckbebe. (28. A. D. v. 14. Juli 43.) 43. 321. — der Patrimonialgerichte, deren Aussenburung bei dem Richter der letztern. (28. A. D. v. 18. Aug. 41.) 41. 252. — s. auch Hyppothefenbetumente.

Mtiengesellichasten, Requisium beren Rechesverhöltnisse. (G. v. 9. Newhr. 43.) 43. 34.—346.—
allgemeine Brundsige (M. 1—7.) 43. 341. 342.— Laudespertiche Genehmigung und Beskätigung
ders, (g. 1.) 43. 341.— auch zur Bestäugerung oder Besänderung des Geschlichastevertrages. (g. 4.)
43. 342.— Jurdsnahme oder Bestust der benselben ersbeilten Konsessionen. (M. 6 und 7.) 43. 342.
— kaufundnnische Rechte und Pflichten ders, (g. 9.) 43. 343.— Rechteverbältnisse bers, und der Altien aus seine nach (M. 3.) 43. 343.— Witten auf einem Badder (M. 11.) 43. 343.— Witten auf fer
stimmte Indaher (M. 12. u. 13.) 43. 343. 344.— genetusiame Bessiumungen ser beise Altien
(M. 14.—18.) 43. 344.— Bestretung ders, des gesichtlichen und außgezeichlichen Geschälten durch
deren Vorstand. (g. 21.) 43. 345.— Rechte und Pflichten der Vorsieder der Geschlichasse.

43. 345.— Instituationen der Vorladungen und anderer Zussichungen an dies, und Eidesteilungen
für

Aftiengesellschaften. (Fortf.)

får bief. (gl. 22. u. 23.) 43. 345. - Beaufsichtigungen berf. burch bie Regierungen. (gl. 24-26.) 43. 345. - Konture (Ralliment), beffen Eroffnung gegen bief. von Amtowegen (C. 26. 28. u. 29.) 43. 345. 346. - Mufiblung berf. (66. 28. u. 29.) 43. 346. - auf Die bereits beffebenben Aftiengefellichaften finbet obiged Befes teine Anwendung, (6. 30.) 43. 346. - fur Chaufferbau, Gifenbabnen z., fiebe biefe.

Aftienfragen. Berfahren bei Untersuchung und Bestrafung ber auf benf. verabten Chauffeegelb-Ubertretungen, (Regulatio v. 7. Juni 44. 6. 17.) 44. 173.

Affragrien, bei ben Militairgerichten, beren Berbaltniffe und Offichten. (Milit.-Straf-G. Thl. II. 6. 82.) 45, 345,

Mlogrnien, fiebe Portugal.

Munentationspflicht ber Permandten, Deflaration ber biefelben betreffenden Ig. 63. u. 251. Lit. 2. und ber So. 14. u. 15. Dit. 3. Thi, II. bed M. E. R. (v. 21. Juli 43.) 43. 296. - Ermittelung und Refiftellung ber perfonlichen und Bermogeneverbaltniffe bes Bertlagten radfichtlich berf. (ebenbaf.) 43, 296,

Mlimente, f. Berpflegungegelber.

Allenflein, Rreis in bemf. foll bie über bie Befchrantung bes Provotationerechts auf Gemeinheitetheitungen ergangene Berorbn, v. 28. Juli 38. bis auf Beiteres feine Unmendung finben. (B. v. 3. Rebr. 45.) 45. 94.

Allenfteiner "Rreisforporation, ale Unternehmerin von Deliprationeanlagen, inebefonbere Entund Bemafferungsanlagen innerhalb bes Allenfteiner Rreifes. (Statut fur bief. v. 15. und Allerhochfte Beffatigungenrtunbe v. 30. Dai 43.) 43. 273-288. - erweiterte Befugniffe, Ronbe, Bertretung und Befchafteverfaffung berf. (ebenbaf. S. 1-26.) 43. 274-278. - Porto:, Stempel: und Sportelfreibeit in bergl. Angriegenbeiten, (baf. 6. 10.) 43. 275. - au beren Ausfahrung werben unter Barantie bes Staate Allensteiner Rreisobligationen freirt, ju 31 Progent Berginfung (bof. 96. 11-15.) 43. 276, 286-288. - Umortifationefonde jur Ginlofung biefer Obligation, burch Berlopfung pher Untauf. (baf. 86. 11. u. 15.) 43. 276. - Erhebung eines jabrlichen Meliorationeginfes (baf. 86. 16. 17. 35-44.) 43. 276. 279-281. - Bilbung eines Romite fur biefelbe unter Borfit eines Ronigl. Rommiffarius. (baf, S. 18-25.) 43. 276-278. - Gefcafteverfahren bei Musfuhrung ber Delio: rationen, (baf. 66. 27-50.) 43. 278-282. - Bermittelung von Gemeinbeitotheilungen, Spezials feparationen, Abbauten, Bertoppelungen, Abgrabungen, Rhodungen, Beichaffung ebler Biehracen und anderer nublicher Birthichafteinrichtungen, burch biefelbe und Gemabrung ber bagu erforberlichen Ronds. (baf. 66. 45-48.) 43. 281. - Erbaltung ber Meliorationsanlagen. (baf. 66. 51-58.) 43. 282. 283. - Strafperfahren fur Ubertretungen ber im Statute enthaltenen Polizeipprichriften, (baf. 66. 56 -58.) 43. 283. - Raffen: und Rechnungewefen ber Korporationen. (baf. 66. 59-65.) 43. 284. 285. - Borbebalt etmajaer Abanberungen und Gradnaungen bee Statute burch Bermittelung ber Regierung, nach 5 Jahren. (baf. C. 65.) 43. 285. - nabere Beftimmung ber 66. 11-14. bee Statute berf. v. 15. Dai 43. hinfichtlich ber namentlichen Bollgiebung ihrer Obligationen und Binetupone. (21. R. D. v. 7. Novbr. 45.) 45, 778.

Altentbeild: (Ausgugs:) Bertrage, ju beren Aufnahme foll bie nach fl. 603. u. 604. Lit. 11. Thl. I. bes M. L. R. und C. 6. Rr. 3. Lit. 1. Thl. II. ber M. G. D. vorgefchriebene Mitwirfung ber Gerichte

nicht mehr erforberlich fein. (G. v. 11. Juli 45. G. 1. lit. a.) 45. 495.

Mitmart, Anordnungen in berf, fur Die Aufbebung ber naturalbienfte an Die Guteberriebaft und Bermanblung berf. in Dienftgelber ober andere angemeffene Leiftungen, unter Abanberung ber M. 4. 5. 6. 44. u. 46. bes Gefenes v. 21. April 1825. Rr. 938. (23. v. 23. Juli 45.) 45. 518. 519. - Auslegung und Umwendung bes uber Die Bauerlebne in berf. fprechenden 6. 78. bes Befeses v. 21. Mpril 1825. (Gef.-Camml. Dr. 938. G. 86.) und Aufhebung ber burch bie Orber v. 18. Febr. 1838. angeordneten Siftirung ber Prozeffe und Berbandlungen aber folche. (2. R. D. v. 8. Rovbr. 45. nebft Unl.) Mltmarf, (Fortf.)

45. 721—725. — Berpfandung der Subfang eines Leftigut in berl. (Deft. v. 5. Rovbr. 43.) 43. 339. — eine durch dieselbe zu leitende dirette Gisendohnverdindung zwischen Bertlin und 5,2 amburg am linken Ufer ber Elbe darf neben derzingen auf bem rechten Elbiert innerhalb 5 Jahren nicht fatte sinden. (Bertrag v. 8. Rovbr. 41. Utt. 15.) 45. 200. — siebe auch Kriegekontribution der Kreise Utendier, Solzwedel und Seehausen; besgl. Westphalen, ebemal. Konigreich, und Sachsen, von Beachfen, Provin.

Amortisation ber bei ben Beberben verloren gegangenen Sppothekenbokumente über Domainenabgaben und Inventarienkapitalien, ohne deffentliches Aufgebot. (A. S. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292. — von

Pfanbbriefen, f. biefe.

Amter, Berwaltungen für eine ober mehrere Gemeinden in der Proving Beftpbalen. (landgem.-Ord. v. 31. Oftbr. 41.) 41. 299. 347. ff. — Regulfrung deren Begirte. (G. 14. 15.) 41. 299. 300. — Berbindung ber Batgermeifterftellen mit benfelben in Stadten, in welchen die Landgemeinde = Ord. beftelt. (B. v. 31. Oftbr. 41. & 13.) 41. 324.

Umtliche Berfügungen, (Befchluffe, Altenstude) in wie weit folche gang ober auszugeweise burch Zeistungsartitel veröffentlicht werden burfen. (B. b. 30. Auni 43. 6. 1. Nr. 4.) 43. 258. — f. auch

Dienftpapiere.

Mmtmanner, Borfeber ber Landgemeinde-Amete in der Proving Mestphalen, deren Ansklung, Seisbung und Berbaltniffe. (Landgem. Die. v. 31. Oktor. 41.) 41. 299. 310. ff. 317. f. — Dichyiplinar-Berfabren gegen dieselben. (§. 104.) 41. 316. — über deren Dienstentlassing im Diehybinar-Strafverschren entscheiden die Regieungen, unter Bestätigung der Beschlussse durch den Minister des Innert. (G. v. 29. Marz, 44. § 45.) 44. 86. — deren Stellvertreter, Unterdeamte und Diener. (Randgem.: Ord. v. 31. Oktor. 41.) 41. 310. f. 317. f. — Ubsassung der Strafresolute, wegen Chaussengliche Kontraventionen, durch dief, in Ameendung des §. 10. des Regulativs v. 7. Juni 44. (U. R. D. v. 17. Oktor. 45.) 45. 726.

Amtsblafter, Bekanntmachungen vurch dief, wegen beantragter Umschreidung außer Auf geschter ober aum Umlauf unbrauchbar gewordener bsschlicher Papiere. (G. v. 4. Wai 43. §. 3.) 43. 178. — Aufnahme, bestädigter Werträge von Affeingeschlischeren in dies, gegen Entrichtung der Kossen von lestenn. (G. v. 9. Noode. 43. §. 3.) 43. 342. — Aufnahme von Bekanntmachungen über neue gewordliche Anlagen in solche mit Valler (Gwed. 200. v. 17. 3ann. 45. §§. 29. u. 35.) 45. 47. 48. — öffeintliche Auffeingung der Obereigenthamer, Lehnberren, Fideilommissischter z.c. durch solche bei dem Enschäungsbereichten für aufgehodene oder für ablöbar ertsätzt Verechtigungen. (G. v. 17. 3ann. 45. § 40.) 45. 88. — Bekanntmachung der Urbeitei über die Unschssung abem Solchatenstande durch dies, (Willischtung aben Verlagenen Kontumazial-Erkenntnisse durch dies, (Gend. 2d.) 11. §. 193.) 45. 361. — Borladung aberschaben Deierschut und Bekanntmachung der gegen letzter ergangenen Kontumazial-Erkenntnisse durch dies, (Gend. 2d.) 11. §§. 248—251. 255. 258. 259.) 45. 368. 369. 370. — theinische, Bekanntmachung der erchtsträssen dies der Verlagen kannt de

Amtbentschung, (Dienstentsehung, Kasiation), gerichtliches, ersp. Dissiptinar-Untersuchungs und Strafverschuten wegen der mit solcher verydeten Vernenten. 20. 28. il. 10. de Auf. 72. — fant derselben, ist den in §. 3. von der gerichtlichen Untersuchung ausgenommenen Bergeben, im Oleziplinarversaben die Entlassing ab dem Dienste auszuhrechen. (ebenda §. 22.) 44. 81. — jur Einsteitung der gerichtlichen Untersuchung ausgenommenen Bergeben, im Oleziplinarversaben die Entlassing der gerichtlichen Untersuchung wegen solcher ist der Antrag der vorgesehre Provinziste/Diensteitung der gerichtlichen Untersuchung wegen solcher ist der Antrag der vorgesehren Provinziste/Diensteitsbetoe, resp. des Berenaltungschofs ersorberlich, (ebenda, §§. 5. u. 6.) 44. 78. — nach gerichtlichem Ausspruch ders, sindet wegen der demit zusammentersenden. Dishiplinarvergeben ein weiteres Stafversabren nicht fatt, sonst aber bleibt das letzter vorbehalten. (ebend. §. 10.) 44. 79. — in erster Inflatt dass gerichtlich verurtbeilt, dat noftwerdig die Wintssuchung zur Kolae. (ebend. §. 54.) 44. 88. —

auf

MintBentfebung, (Fortf.)

auf solche ist gugleich in alen Zallen zu erkennen, in denen ein Beamter wegen eines von Mangel an ehrliedender Geschnung geugenden Verbrechend verursseilt wird, in Amendung der gs. 338. 339. u. 363. 28t. 20. E. N. 1. des A. E. R. (A. R. D. d. S. v. 26. Expth. 45.) 45. 6677. — deszig, wenn Beamte jur Judyshaußstrafe oder Festungsbardeit verursseilt werden. (A. R. D. v. 5. Novbr. 43.) 43. 338. — von Gemeindebeamten in der Proving Bestphalen. (Landsgam. 27d. v. 3.) 28th. 41. § 86. u. § 407.) 41. 312. 317. — deszigl. in der Meisenpreving. (Gemeindeder)t. v. 23. 3uli 45. § 82. u. 104.) 45. 543, 549. — Berwirtung ders. von Offizieren nebst allen durch den Dienst erworbenen Ansprächen. (Wille. Etraf. G. Th. I. § 44.) 45. 303. — wo solche nach allgemeinen Landesgestzen gegen Beamte eintritt, verbinden mit Unskägleit zu Besteitung öffentlicher Amter. ist gegen Meister auf Enstehung aus dem Offizierstande und zugleich auf Unsähigteit zu öffentlichen Amtern zu erkennen. (ebend. §. 60.) 45. 306. — Bestrafung der Beamten und Mitaliatpersonen mit Unstehnstegung sir das Epielen an der Expielend zu zu Kössen. (B. v. 22. Dezigh. 43.) 44. 16. — deszig. menn erstere an dem Estwendende durch preuß. Raussabstreischisse Anstehn der Estwendende durch preuß. Raussabstreischisse Anstehn der Estwendende durch preuß. Raussabstreischisse Einsommens mit der (B. v. 3. 3uli 44. §. 7.) 44. 401. — von tatbolischen Kuntazzisstillichen, Bestußt under

Amtekaffen, beren Einrichtung und Berwaltung in ben Landgemeinden der Proving Beftphalen. (Landgem.= Ord. v. 31, Oftbr. 41. & 108.) 41. 317.

Amtskaution, beren Berwendung zur Deckung ermittelter Desethe bei öffentlichen Kassen und anderen öffentlichen Berwaltungen. (B. v. 24. Jant. 44. §6. 11. u. 12.) 44. 54. 55. — beren Bestellung und Berbastung bei gleichzeitigt Verwaltung von Salarien und Desphitalissen von aus Staatsschob untershaltenen Gerichte. (A. K. D. v. 22. Dezhr. 43.) 44. 44. — aus der Berwaltung bes ehemaligen Königseichs Bestlipbalen, deren Juridzabe. (Staatsvertrag v. 29. Just 42. Urt. 15.) 43. 83. — deren Bestellung für die Berwaltung von Steuer- u. Gemeinbestassen im Gemeinden der Proving Apelpholen. (Landsgem. Drb. v. 31. Oktor. 41. §. 108.) 41. 317. — besgl. in der Rheinproving. (Gemeindes Ord. v. 23. Juli 45. §6. 79. u. 80.) 45. 543. — Deckung gegenseitiger Desette durch solche. (sebend.)

Umtbludvenfion, tann gegen Beamte bei gerichtlichen Untersuchungen und bei einem auf Entfernung aus bem Umte gerichteten Diegiplinarverfahren miber bief, flattfinden. (G. v. 29. Datg 44. § 54.) 44. 88. - biefelbe muß nothwendig erfolgen, wenn ber Ungeschuldigte in ber erften gerichtlichen Inftang gur Umteentsegung verurtheilt morben ift. (ebendas. S. 54.) 44. 88. - Unordnungen megen Gerafprung ber Salfte bes Dienfteinkommens mabrent berfelben ober bes notbburftigften Unterhalts, ber jeboch nicmale Die erftere überfteigen barf, nach ber in erfter Inftang ausgesprochenen Umtdentfegung, (ebenbaf. 6, 55.) 44, 88. - Beffreitung ber Roffen ber Stellvertretung und bee Untersuchunge-Berfahrene aus bem inne behaltenen Theile bes Gintommens bes Ungefchuldigten, (ebendaf. 9. 55.) 44. 88. - in wie fern eine nachgablung bes nicht vermenbeten Theils bes lettern, ober bei volliger Freifprechung bie Rudgablung bes mabrent ber Suspenfion inne bebaltenen Untheils erfolgen tann. (ebeubaf. S. 56. u. 57.) 44. 88. 89. - ber Beiftlichen, gehort jum ausschließlichen Reffort ber Konfiftorien. (B. v. 27. Juni 45. C. 1. Dr. 4.) 45. 441. - von Gemeindebeamten in ber Proving Beftphalen. (Landgem.= Drb. v. 31. Oftbr. 41. M. 86. u. 107.) 41. 312. 317. - beegl. in ber Rheinproving. (Gemeinde-Orb. v. 23. Juli 45. 66. 82. u. 104.) 45. 543. 549. - beren Berbangung gegen Rheinische Abvotaten und Unwalte megen Dienftvergeben. (B. v. 7. Juni 44. 96. 11. 14-16.) 44. 177. 178. - fiebe auch Abvotaten und Unmalte, besgl. Dienftfuepenfion, militairifche.

Amtstitel, fiebe Titel.

Amtsverbrechen, in ben Gesethen mit Kaffation ober Amtsentsegung bebrobt, beren Untersuchung und Beftrasung burch die Gerichte. (G. v. 29. Marg 44. 98. 2. u. 29.) 44. 77. 83. — liegt solden jedoch nur Fabrtassigkeit zum Grunde, ober ift jene Strafe durch unordentliche Rebensart verwirft, so sind sie de Bergeben gegen die Distipstin zu behandeln und im Distipstinarrege mit Dienstentlassung

Umteverbrechen, (Fortf.)

zu ahnden. (ebendaf. § 3. u. 22.) 44. 77. 81. — Umvendung der § 333. 363. u. 364. Tit. 20. Ebt. II. des Ullg. 2. M. ricksichig deri. (ebendaf. § 3. u. 4.) 44. 77. — Berfahren, wenn mit folden Dienstvergeben zusümmientreffen. (ebendaf. § 10.) 44. 79. — Überweifung des Etrasprefadren an die Diensthehofter, wenn in der gerichtlichen Untersuchung die Pfliedwerfelzung nicht als Umterweichen betrachtet wieb. (ebendaf. § 11.) 44. 79. — ift wegen solcher ein feifprechendes oder ein nicht wie Grafe der Umterstegung lautendes Erkenntniss ergangen, so ist ein Disziplinari-Strafverfabren nicht weiter zulässe. (ebendaf. § 12.) 44. 79.

Umteversammlungen, beren Bilbung fur bie Landgemeinden ber Proving Befipbalen. (Candgem. Dtb.

v. 31. Ottbr. 41. 99. 112-116.) 41. 318. 319.

Anhalt : Bernburg,

Unhalt : Deffan, | Spergogibumer, Theilnabme berfelben an ber Abbitional-Afte gur Gibichifffabrte-

Mer. (v. 13. Upr. 44.) 44. 458. ff. — beğgl. an der Übereinkunft megen Erlaffes schifffabreis und frompolizelischer Worsprifen für die Elbe. (v. 13. Upr. 44.) 44. 518. ff. — beögl. an bem Staatsvertrage mit Jannever dier bei Requirmung der Stunebaufer Solles. (v. 13. Upr. 44.) 44. 525. f

Unbalt Kothen, Bergogthum, Ubereinfunft mit bemf. wegen gegenfeinger Übernahme ber Bagabunden, Berbrecher und Ausgewiesenen. (Minift : Erft. v. 24. Juli 39. u. beren Befanntmachung v. 15. Mai

41.) 41. 87-91.

Unter und Unterfetten, frembe, deren Bergollung nach den unter den Bollvereinestaaten getroffenen Bereinbarungen (M. R. D. v. 14. Juni 44.) 44. 181.

Untunigungen, nicht für den Buchbandel und nicht zur Aufnahme in periodische Blätere befimmet, deren gemit durch die Ortspotizischeheben. (B. v. 23. John. 43. § 3.) 43. 31. — verbotener Schriften, baifen nicht gedrucht werden. (B. v. 30. Juni 43. § 1. Mr. 1.) 43. 257. — von Nachbuiden,

ebenfalle nicht. (ebenbaf. g. 1. Mr. 1.) 43. 258.

Unlagen, öffentliche, (Chansen, Eisenbahren, Kandle 12.), bei Theilungen von Gnunkflüden, welche für jene der Expropriation unterworfen sind, sinden die Bestimmungen der H. 24. des Gese. v. 3. Jann. 45. über die Zerschulung von Grundsläcken teine Aumenbung. (G. v. 3. Jann. 45. § 15. 91. 5.) 45. 26.
— Bestrasiung der Gescholung von des sichtlichen und gestimmung der Merkinderung der Arbeitet (Gem. 2012. v. 17. Jann. 45. § 18.2) 45. 77. — genechliche, ju welchen wegen erheblicher Nachtseile, Gesabren oder Belästigung für das Publistum eine besondere polizisische Genehmigung ersoberlich ift, Bestjahren unt Gestücken um legtere und deren Erstellung. (Gem. 2012. v. 17. Jann. 45. § 18. 26. —41.) 45. 46. —43. — in und an Gemessfren, der Fischer in achtseilig, Amerdmungen rücksicht derf. und Entschalung megen selcher, wenn dies, im öffentlichen oder gewerblichen Aussterfein gestätzter werden. (Fischerei-Zrdd. für die Prov. Possen u. Preußen v. 7. März 45. § 3. —15.) 45. 108.—110. 114.—116. — 1. auch Bestjätel.

Unleichen, zu beren Aufnahme in den Kandsgemeinden der Proving Weskhalen, ist die Genehmigung der Rezierung erforderlich, welche solche nur ertheilen darf, wenn für einen sicheren zimsen und Litzungssends gesetzt ist. (Landsgemedne, v. 34. Otto. 41. S. 94.) 41. 314. f. — desgl. in der Rheinproving. (Gemeinderedne, v. 23. Juli 45. S. 97.) 45. 547. f. — Awange-Anleiden im ehematigen Ro-

nigreiche Weftphalen, fiebe letteres,

Unflebelungen, neue, auf unbewohnten ober obgetrenuten Grumbficken, allgemeine Unerbnungen für bie felben. (U. N. D. u. G. v. 3. Janr. 45, §k. 25—33.) 45. 24. 30—32. — findet Unwendung für bie Provingen Preußen, Brandenburg umd Ommeren (auchfeitfillich Hone-Wergemmern), sowie für die Provingen Schleften, Pofen und Sachfen. (ebend.) 45. 25. — Regulirung der Gerichtes, Policy, Nichens, Pfarr, Schuls und Gemeindeverhältniffe bei felden. (ebend.) §k. 25. u. 26.) 45. 30. 34. — unter welchen lunfländen folder verfagt werden tehnen. (ebend.) §k. 27. n. 28.) 45. 31. — Returbverfabren bei bern Berfagung oder Gefaltung gegen eingelegten Weberfpruch. (ebend.) §k. 27. n. 28.) 45.

Unfiebelungen, (Rortf.)

45. 31. — ohne Genehmigung gegundet, deren Wegschaffung. (ebend. §. 30.) 45. 31. — Etempelund Gedüberneriebeit der Verlägei- und Verwaltungebebeben über solche. (§. 33.) 45. 32. — Didten- und Reifesseln für zugezegene Sendverschaftige dei solchen. (§. 33.) 45. 32. — neue, in der Proding Meskade lein, Anordnungen für die, (B. v. 11. Juli 45.) 45. 496.—498. — Prüfung der darauf gerichteten Geschade durch die Orthopoliziebebebe. (ebend. §§. 2—8.) 45. 496.
497. — zu solchen ist außer dem polizielichen Baufonsense auch noch die Genehmigung des Tandrathe erspektrisch. (ebend. §§. 1. u. 9.) 45. 496. 497. — Returd gegen die Entschwidigung des Tandrathe erspektrisch. (ebend. §§. 1. u. 9.) 45. 496. — Returd gegen die Entschwidigung des Tandrathe erspektrisch. (ebend. §§. 1. u. 9.) 45. 498. — Folgen, renn solche ohne Genehmigung unternommen worden. (ebend. §§. 1.1—13.) 45. 498. — durch obige Berord. wird in den Borschriften des Gesches über die Tussadmen eu anziehender Personen v. 31. Tegde. 42. wegen der sieden Verlagen. — Lauf Riederlagiungen.

Unstalten, öffentliche, Wahrnehmung ber auf das Bermigen dert, sich beziehenden Rechte durch die bee treffende Berwaltungsbehörde in den Resslowender des Rechtschaftlich in der Anderstulfurfachen. (B. v. 22. Novbr. 44. §. 11.) 45. 21. 22. — in der Proving Possen, deren Besteilung von der Grundstuuer. (B. v. 14. Osther. 44. §. 13.—16.) 44. 604.—606. — s. auch Armenanstalten, desgl. Eststungen,

Inftitute, Straf= (und Befferunge=) Unftalten :c.

Unftellungen, ber fammtlichen Gubalternen bei ben Dber- und Untergerichten burch bie Chef-Prafibenten ber Landed-Juftig-Rollegien, mit alleiniger Ausnahme ber Calarien- und Depofital-Raffenrenbauten. (21 R. D. v. 10. Mai 1844.) 44. 115. - babei ift übrigens nach ben Borichriften ber Orber v. 31. Degbr. 1827. ju verfahren. (ebenbaf.) 44. 115. - im Givilbienfte, burch folche foll Unteroffigieren und Colbaten Die verbiente Belohnung fur treu geleiftete Militairbienfte ju Theil merben. (Rriege-Urt, v. 27. Juni 44. Urt. 4. u. 68.) 44. 276. 286. - Die von Offizieren erworbenen Aufpruche auf folde geben burch Raffation, Entfernung aus bem Offigierftanbe und Dienftentlaffung verloren. (Milit,: Straf: G. Ibl. I. 66. 44-47.) 45. 303. - Die erworbenen Unfpruche auf folde tonnen nach Berfegung in Die gweite Rlaffe bes Golbatenftanbes nicht geltenb gemacht werben. (B. v. 27. Juni 44. §. 18.) 44. 288. - (Milit. Etraf. G. Ibl. I. S. 38.) 45. 302. - Unfabigfeit ju folden nach ber Mueftoffung aus bem Golbatenftanbe. (B. v. 27. Juni 44. 6. 20.) 44. 289. - (Milit. Straf-G, Thl. I. S. 42.) 45, 303. - Unftellungen ber Direftoren und Lebrer an ben Gomnafien, Schullebrerfeminarien, boberen Bargers und Realfchufen. (B. v. 9. Degbr. 42.) 43. 1. f. - von Gemeinbebeams ten in ber Proving Bestphalen, (Landgem, Drb. v. 31, Ottbr. 41, 66, 73-87.) 41, 310-312. - beegl. in ber Rheinproving. (Gemeindes Orb. v. 23. Juli 45. 66. 78. 79. u. 104.) 45. 542. 543. 549. - f. auch Beamte, Burgermeifter, Gemeinbevorffeber, Gemeinbeverorbnete, Inwalibe 26. - ber Gifenbabnbeamten, fiche biefe.

Untichretische Pfanbvertrage, fiebe let.

Untiquare, bedurfen einer besondern, auf Undescholtenbeit, Juverläffigfeit und genügender Bildung berubendem Erlaubnig der Regierung. (Gero-Ord. v. 17. Jann. 45. §. 48.) 45. 50. — Berfabren bei verschulberer Jundendunde ber 168. (ebend. 68. 71-74.) 45. 54. 55.

Untrittegelb, maßiges, beffen Tefffegung und Erhebung bei ber Aufnahme in eine Innung. (Gew.-Orb.

v. 17. Jant. 45. f. 110.) 45. 62. - f. auch Gintaufes und Gintrittegelber.

Unwalte, Bestellung eines solchen zur Wahrnebmung des stellischen Interesses einem Ensischbäugungen werfahren wegen ausgehobener oder für ablöben ertilatrer Berechtigungen. (G. v. 17. Janr. A5. § 41.)
45. 88. — Meinische, Disjiplinar-Untersuchunges und Strafversahren gegen dies. (G. v. 29. März 44. § 43.)
44. 86. — (B. v. 7. Juni 44.)
44. 175—178. — siehe auch Staatsanwalt, besgl. Abvordaten.

Anzeigen, öffentliche, Untersuchung und Bestrafung beren Abreisung, Beschäbigung und schimpflicher Bebandlung in ber Meinproving, nach ben bort vor ber Publikation ber B. v. 6. Marz 1821. in Araft gewesenen Gesehen. (B. v. 18. Febr. 42. S. 2.) 42. 86. — siehe auch Bekanntmachungen, besgl. Amteblakter, Zeitungen is. Unziehende, Reur, allgemeine Bestimmungen über beren Aufnahme oder Burudweifung. (G. v. 31. Dezbr.

Apotheten, Friftbeftimmung für beren Anlegung bei Ertbeilung ber polizeilichen Genehmigung zu solchen. (Gem-Scho. v. 17. Janr. 45. §6. 66—68.) 45. 53. 54. — Berfabren bei Jurudnahme berf, und Unterfagung bei Betriebes. (ebend. §6. 71—74.) 45. 54. 55. — (hausdapotheten), für die von approbirten Medizinalpersonen felbft biehenfirten homedopatischen Arzenien, beren zeitweise Bistationen burch die Medizinalpolizeibehorde. (Regl. v. 20. Juni 43. §. 4.) 43. 306. — bergl. Arzenien burfen aus aussändichen Apotheten, bereits zubereitet, nicht entnommen werden. (ebendaß. §6. 5. und 10.) 43. 307.

Apotheker, beduffen einer Approbation des Ministeriums der Medizinalangeiegenheiten. (Gem.-Ord. v. 17. Janr. 45. §. 42.) 45. 49. — außer diefer Approbation beduffen beinigen, welche sich nicht im Bestige eines Kealprivileziums bestinden, einer Kongession des Oberpatibenten, in welcher Ort un Grundstüd, wo das Gewerde betrieben werden soll, bestimmt sein muß. (ebend. §. 54.) 45. 51. — über die Ausläsigseit einer Esclovertetung für diel. das die Bebotde zu bestimmen, welcher die Kongession. (ebend. §. 63.) 45. 53. — Berafaben bei verschulderte Ausdenaben der vom ertomet kongesion. (ebend. §. 71—74.) 45. 54. 55. — auf deren Gehälsen und Lebtlinge finden die Bestimmungen der §§. 134—160. der Gew.-Ord. v. 17. Janr. 45. eine Awsendung, vielmehr sind deren Berakltnisse stenerbin nach den bisherigen Borschulten zu beutweisen. (ebend. §. 61.) 45. 71. — bindisstlich der Azern sür solche wird durch die allgem. Gewerbe-Ordnung nichts geändert. (ebend. §. 93.) 45. 58. — benen eine erledigte personisch kongession zur Anlegung einer Apother verlieben wird, wird aus Gerefangen zur übernaben der Dessignstützung ibere Borgangere, nach dem und Seadversständige bestimmten Preise, verpflichtet. (A. S. D. v. 8. Watz 42.) 42. 111. — zur übernahme eine für die Avorgeschaft.

Appellation, (Appellatione: Inflang, Rechtsmittel), Buldfligfeit berf. nach bem Gefammtbetrage ber Forberungen ober Leiftungen ber mehreren Streitgenoffen, mit Ampenbung bes 6, 14 a. Dit. 14. Thl. I. ber M. G. D. (28. v. 21. Juli 43. 6. 10.) 43. 299. f. - ber C. 3. Mr. 1. u. 2. Tit. 14. Thi. I. ber U. G. D. wird rudflichtlich berf. aufgehoben, in fo weit folcher ber 2. v. 21. Juli 43. wegen Ermittelung bes Berthe ber ftreitigen Gegenftanbe in Civilprozeffen entgegenftebt. (baf. 6. 11.) 43. 300. - Infinuation ber in berf, abgefaften Erkenntniffe burch bieienige Beborbe, bei melder bas Rechtemittel angubringen ift. (B. v. 21, Juli 43. S. 2.) 43. 294. - abschriftliche Mittheilung berf. an bie Manbatarien burch ben Appellationerichter unmittelbar, (ebenbaf, 6. 2.) 43. 294. - in Prozeffen megen Scheibung, Ungultigfeit ober Dichtigfeit einer Che. (B. v. 28. Juni 44. 66. 2. 48-54.) 44. 184. 190. 191. - an bas Revifionetollegium fur Lanbestulturfachen, gegen bie Enticheibungen ber Generalfommiffionen und Spruchfollegien. (B. v. 22. Novbr. 44. 66. 7-20.) 45. 21-23. Unwendung ber Borfcbriften uber ben Roftenpuntt in folder. (ebend. g. 23.) 45. 24. - gegen Ent= fcbeibungen ber Rreid : Jagbtbeilungsfommiffionen, (B. B. v. 7. Dara 43. 66. 28. u. 29.) 43. 121. 137. - Parteien ohne Theilnehmungerechte ober beren Mandatarien tonnen in berf. Reife-, Zehrungeund Berfaumniftoffen in Unfpruch nehmen, (ebend. 6. 46.) 43. 123. f. 140. - gegen bie Ertennts niffe ber Friedenegerichte in ber Rheinproving. (B. v. 11. Mai 43. 66. 1. 3. u. 10.) 43. 181. 182. - fiebe auch Reture- und Rechteverfahren, besal, Revifionetollegium.

Appellations-Erkenntniffe, Theilnahme von minbeftens brei Richtern an beren Abfaffung bei ben ftanbesberrlichen Obergerichten. (21. R. D. v. 8. Dai 41.) 41. 86.

Appellationsgerichtshof ju Coln, verfelbe ertennt über die in seinen Sigungen vorsaltenden Dissiphinarvergeben der Abvolaten und Anwalte, ohne daß eine Berufung gegen die Entscheidung zulässig ist.

7. Juni 44. §. 1.) 44. 175. — Dissiphinar ilntersuchungs und Strafversabren gegen richterliche Beamte in dessen bezirte. (B. v. 29. Marz 44. §§. 41—43.) 44. 85. 86. — Kompetenz zur Absalfung des Ertenntnisses dritter Instanz (Rechtsmittel gegen aggravirende Urtel) in den im Bezirte bestelle.

Appellationsgerichtsbof ju Coln. (Foetf.)

bestelben gesüberen siedalischen Untersuchungen. (28. K. C. v. 9. Just 41.) 41. 128. — Übereinkunst mit dem Großberzogthum Hessen gegenseitiger Bollsteckung der in dem Begirte des Appellationsserichtsbosse und in der Pevoing Meinkesser ergebenden Zwieltstebiele. (Ministe-Erft. v. ½ Juni und beren Bekannstmachung v. 6. Juli 41.) 41. 122—124. — s. auch Rheinpeoving, desgl. Advostaten und Annaben.

Approbationen, für Mediginalperfonen, Geburtsbelfer, Apotbeler z.c, deren Ertheilung feitens des Ministriums der Mediginalangelegendeiten. (Gern-Dednung v. 17. Jan. 45. g. 42.) 45. 49. — wann eber solche von der Everndeitungsbehöben wieder zumächgenommen merden thenen. (ebend. §. 71.) 45. 54. — Berfabeen bei deren Jurudinadme und Returf gegen den darüber ausgefreitigten Regierungsbeschölle, (ebend. §. 72. — 74.) 45. 54. 55. — Berluft derf. wegen begangener Verberchen und Bergeben. (ebend. §§. 173. 174. u. 189.) 45. 75. 78. — Etrassaufti des Gewertscheftriedes ohne Approdation. (ebend. §. 177.) 45. 75. f. — Etrasauvendung auf Etellverteeter. (ebend. §§. 179. 188.) 45.

Arbeit, angemeffene und' von ber Dbeigfeit benjenigen angewiefen, welche aus öffentlichen Atmenfonds Unterftagung empfangen, Strafverfabren wegen beren Berneigerung. (G. v. 6. Jaur. 43. §. 6.) 43. 20.

Arbeiter, Etrafbateit berf. für groben Ungeborfam, bekartliche Wiberspenftigkeit, Einstellung der Arbeit, Beaderbungen und Retbindungen unter dem; z. (Gem. Dtd. v. 17. Jant. 45. §§. 182—184.) 45. 76. 77. — f. auch Arbeitarbeiter, desel. Setaffen.

Arbeitsherren, (elebständige Gemerbetreibende), Berhaltnife berf. in Beziehung auf Gewerbegehalfen, Gefellen, Fabeilarbeiter und Lebrlinge. (Gem. Drb. v. 17. Jane. 45. g., 125-161.) 45. 64-71.

- bredal in Beziehung auf Bertmeister in Fabeisten. (ebend. C. 161.) 45. 71.

Arbeitescheue, (Müßigganger), den Armensonde zur Last fallend, deren Bestrasung. (G. v. 6. Jan. 43.)
43. 19. 20. — mit Gefängniß bis zu sechs Kochen. (ebendas §. 6.) 43. 19. — Berschöfesung der Etrase dei Rückfällen und Einsperrung ders. in Korrettionsanstatten. (ebendas §§. 6. 8. 9.) 43. 20. Arbeitsverdienst, der Etrasinge und Gesangenen, solcher dar niemals für deren Gläubiger im Beschülug

genommen werben. (M. R. D. v. 28. Dezbe. 40.) 41. 52.

Archive, Gemeinden in Der Rheinproving geberig, ju beren Beraugerung ift Die Genehmigung bes Minifteriums bes Juneen erforberlich. (Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. f. 96.) 45. 547.

Arendfee-Ceebaufenfcher Rreis, fiebe Rriegetontribution.

Arme, (veraemte) biebfeitige Unterthanen im Auslande, Farfoege fue biefelben bei beeen Übernahme. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 12.) 43. 16. — arbeitsscheue, aus bffentlichen Armeinsonde Unterflühungen empfangend, Steafverfabeen gegen bief. (G. v. 6. Janr. 43. §. 6.) 43. 20. — fiebe ferner Armeinsffege.

Armee, Anordnungen fur bie Festfegung und Bollgiehung bee Dissiplinar : Steafen in berf. (B. v. 21. Otter. 41.) 41. 325-335. - fiebe auch Strafgesehuch, besgl. Militairsteafen.

Armenabgaben, beren exetutivische Beitreibung in ber Peoving Bestphalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 6.) 45. 445. — bedgl. in ber Rheinpeoving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 1. Nr. 6.) 43. 352.

Urmenangelegenheiten, Sportel: und Stempelfreiheit der Guteberrschaften, sowie der Stadt: und Land: gemeinden, in benf. (U. R. D. v. 18. Muguft 41.) 41. 288.

Armenanssalten (Urmenhauser), öffentliche, bei Theilung deren Grundstäde finden die Bestimmungen der §§. 2-4. des Ges. v. 3. Jane. 45. über die Zertheilung von Grundssäden keine Anvendung. (G. v. 3. Jane. 45. §§. der. v. 1). 45. 26. – öffentliche, in Westpreußen, Bestimmungen über siechte nach dem dortigen Produszierlet (v. 19. Apr. 44. §§. 86. v. 87.) 44. 110. – in der Produsz Postundern Bestimmungen über Grundstauer. (3. v. 14. Ditte. 44. §. 13.) 44. 605. – 30 deren Anstellung nach den Festschungen der Staatsbesiebete sind die Gemeinden in der Produsz Westpreußen, (Gemeindender). Der v. 31. Otthe. 41. §. 89.) 41. 313. – desgl. in der Rheinprodug, (Gemeindender). v. 23. Jul 45. §. 86.) 45. 544.

Armenkassen, Ortes, Ansprüche berselben an bem Erlose von Pfandstüden und zurückgelaffenen Sachen bei Ghaussepolige's und Ghaussegeld : übertretungen. (Regulativ v. 7. Juni 44. §c. 13. u. 16.) 44. 171. 172. — ber heimathsorte von Seeschiffen, erbalten bie auf letzten aussommenden Gelbstrafen. (G. v. 31. Mary 41. §. 2.) 41. 64. — zu sochen fließen die Gelbstrafen für Fischerischntwaventionen. (Fischerischibe. v. 7. Mary 45. §. 31. u. §. 32.) 45. 113. 120. — besgl. die den Gemeindes Beamten und Olenem in der Robeinproving auferlegten Gelbstrafen. (Gemeindes Ord. v. 23. Juli 45. 68. 83. 84. u. 105.) 45. 543. 549.

Armenpflege, Berpflichtung ju berfelben. (G. v. 31. Dezbr. 42.) 43. 8-14. - Berpflichtungen ber artlichen Urmen verbande ber Gemeinden ju berf. (ebenbaf. 66, 1-4.) 43. 8. - bedal, ber Butbberrichaften, Domainen und Ritterguter. (ebenbaf. 66. 5-7.) 43. 8. 9. - besgl. in Begiebung auf einzelne, mit einer Gemeinde au vereinigende Befigungen, als Dublen , Rruge, Schmieben :c. (ebenbaf. 6. 8.) 43. 9. - Berpflichtungen ber Lanbarmenverbanbe, (ebenbaf. 66. 9-13.) 43. 9. 10. - Berbaltniffe ber Urmenverbanbe ju einander. (ebenbaf. S. 14-16.) 43. 10. - Berpflichtung berfelben gegen bie Chefrau, Bittme und Rinber eines Berarmten. (ebenbaf. 66. 17-24.) 43. 10. 11. - einstweilige Rurforge fur Urme, beren Berpflegung einem anberen Urmenverbanbe obliegt. (ebenbaf, 66, 25-31.) 43. 12. - auf einer Reife ertrantt, beren einftweilige Berpflegung an bem Orte ihrer Ertrantung. (ebenbaf. §. 29.) 43. 12. - Aufbringung ber Rur- und Berpflegungstoften fur bief. (ebenbaf. 6. 30.) 43. 12. - Berpflegung franter Djenfiboten , Sandmertegefellen zc. (ebenbaf. §. 32.) 43. 13. - Berfahren bei Streitigfeiten über bie Urmenpflege. (ebenbaf. §. 33. bis 35.) 43. 13. - Arme tonnen niemals im Rechtswege Unfpruche auf Berpfleauug gegen einen Urmenverband geltenb machen. (ebenbaf. C. 33.) 43. 13. - beren Bewilliqung feitene ber Bermaltungebehorbe barf über bas Rothburftige nicht binausgeben. (ebenbaf. 6. 33.) 43. 13. - allgemeine Bestimmungen über Die Mudführung bes obigen Gefetes und Die Mufbebung fammtlicher fruberer allgemeiner und besonderer Berordnungen burch baffelbe. (ebenbaf. 66, 36-38.) 43. 13. 14. - in Betreff berf. verbleibt es in Beftpreußen bei bem Lanbarmen-Reglement v. 31. Degbr. 1804. und ben paffelbe abanbernben und eradnzenben Beftimmungen. (Beftpr. Provinzialrecht v. 19. Mpr. 44. 6.86.) 44. 110.

Armenrecht, in Pozessen, Zulasiung unvermögender Kirchen und Pfarreien zu bemielben, mit Macklicht auf die Bestimmung im §. 713. Ait. 11. Ohl. II. des Aug. 2. N. (A. N. D. v. 22. Dezde. 43.) 44. 48. Armen:Reglements, Provinzials, deren Revisson mit Zuziedung der Schade. (G. v. 31. Dagbe. 42.

6. 37.) 43. 14.

Armensachen, übereinkunft mit Éstereich, rudfichtlich ber gegenseitig boftenfreien Erledigung gerichtliche Requisitionen in bens. (Minister-Ertlat. v. 13. Aug., Scherreichischer Seits v. 10. Septhe. 44.) 44. 454. 455.

Armenverwaltung, in ber Rheinproving, beren bestehende Organisation wird burch bie Gemeinde Drbnung v. 23. Juli 45. nicht aufgehoben. (bas. §. 119.) 45. 554.

Armuth, (Berarmung) Berweigerung ber Aufnahme und bes Aufenthalts an einem Orte radfichtlich berf. (G. v. 31. Dezbr. 42. St. 4. u. 5.) 43. 6.

Arreft, Personal-, fiche Personal-Arreft. - Militair-, f. Militair-Arreft, beegl. Militairstrafen und Ariegeartifel.

Arreftaten, fiebe Berhaftete und Militair : Mrreftaten.

Arrefifcblag, fiebe Befcblagnabme.

Arresstraffen, (Ercibeitsstrafen), als Ordnungsstrafen gegen untere Beamte, Dissiplinarversabren wegen solcher. (G. v. 29. Marz 44. §S. 15. 16. 21. u. 23.) 44. 80. 81. — biefelben find nur auf die Dauer von bechftens achr Zagen zulässig und in solchen Kammen zu vollstrafen, metche ben Berbältenissen ber zu bestrafenden Beamten angemessen sich bei bei 3. 16.) 44. 80. — siehe auch Mistair Bureft.

Arretirungen, fiebe Berhaftungen.

- Arrondiffements Chulben, im ehemaligen Ronigreiche Befiphalen, beren Regulirung. (Ctaatovertr. v. 29, Juli 42. Urt. 10.) 43. 82.
- Artifulirtes Berbor, bei bem Schlugverfabren in militairgerichtlichen Untersuchungen, Bestimmungen baruber. (Milit. Straf. G. Ibl. II. 88. 110. 218.) 45. 349. 365.
- Urtillerie, Bilbung ber Ebrengerichte fur bie Offigiere berf. (B. v. 20. Juli 43. S. 6. 23. u. 25.) 44. 301. 303. 304.
- Argeneimittel, homdopatbifche, Befugnis ber approbirten Mediginalpersponen gum Selbsbiefpensiren berf. (Regiment v. 20. Juni und U. R. D. v. 11. Juli 43.) 43. 305 307. gubreitete, bürfen von berfi, aus ausländischen Popolseten und Fabriten nicht enknommen werben. (ebenb. §6. 5. u. 10.) 43. 307.
- Mrzte, bedurfen einer Approbation des Ministeriums der Medizinalangelegenheiten. (Gero. Sert. v. 17. 3ant. 45. §. 42.) 45. 49. Berfahren dei Juruksnahme berfelben und Unterfagung der Prayis. (ebmb. §6. 71—74.) 45. 54. 55. deren Juzichung behufd der Fesstellung steperlicher Verlegungen und deren Folgen dei Fesstellung des Abatheslandes verübter Berbrechen. (Milit. Straf. 60. Abs. 11. §. 92. mit Unl. B. §6. 7—24. ders.) 45. 347. 381—384. Buzichung von Militairdzen und Shirungen in Stelle des Physistus und des gerichtlichen Mundergtet. (chend. §. 87.) 45. 347. in der Rheinsproding, Bestrafung deren Bergeben und Verbrechen nach den Bessimmungen des M. R. R. Leb. II. Lit. 20. (S. 505. 506. (32. v. 18. Rebt. 42. §. 3.) 42. 87.
- Affeturang Dronung, fur Die Berliner Land : und Baffertransport : Berlicherungegesellschaft, f. Berficherungegesellschaft.
- Affisenhofe, bief. baben bie Bestignis, über bie in ihren Situngen vorfallenden Dieziplinarvergeben der Avordaten und Amwalte zu erkennen, obne daß eine Berufung gegen die Entscheidung zuläffig ist. (A. v. 7. Juni 44. 6. 4.) 44. 475.
- Uffiftenten, in wie fern folche bei Berhanblungen in Chefachen von ben Chegerichten gugelaffen werben tonnen. (B. v. 28. Juni 44. S. 25. u. 33.) 44. 187. 188.
- Menbe Stoffe, ftrafbare Berladung berl. auf Mbeinfchiffen. (Benchmig. Urfunde bes XII. Supplementar-Urt, jut Mbeinfchiffabrte Ufte, v. 25. Obtbr. 40.) 41. 84. (M. R. D. v. 17. Sept. 40.) 41. 185.
- Aubiteure, deren Befugniffe und Pflichten als Militaingerichteberesonen. (Milit. Etraf. G. Ibl. 11. 95. 78. u. 79.) 45. 344. Diegiplinar-Untersuchunges und Strafverfahren gegen dief. (G. v. 29. Matz 44. 6. 48.) 44. 87.
- Auerwild, Stafe von 10 Ribtr. für das Tobten oder Einfangen besselben mabrend der Jagbschonzeit. (B. v. D. Dezde. 42.) 43. 3. Aufenfhalt, an einem Dite im Julande, in wie fern solcher neu anziedenden felöfischadigen Preußischen
- Untertbauen nicht verweigert ober burch lässige Bedingungen erschwert werden dars. (B. v. 31. Dezib. 42.) 43. 5—7. derf. sam Aussidwichen von den Gemeinden versigt werden. (ebendaß, S. 6.) 43. 6. Meldungen zu solchem bei der Orte-Poliziosiosissist um Bescheinigung darüber. (ebendaß, S. 6.) —11.)
 - 43. 6. gebnjähriger im Austlande ohne Erlaubniß, durch solchen geht die Eigenschaft als Preuße verstoren. (Gest. v. 31. Dezde. 42. §s. 15. u. 23.) 43. 17. 18. besgl. wenn einer ausberhältigen Aufferderung zur Rücksteh binnen der bestimmten Frisk nicht Bolge geleistet wird. (ebenda. §. 22.) 43. 18. Berglichtung zur Aumenspfiege ruksischtichtlich bess. (G. v. 31. Dezde. 42. §s. 25—27.) 43. 12. berglichtung zur Aumenspfiege ruksischticht bess. (G. v. 31. Dezde. 42. §s. 25—27.) 43. 12. bessischtiger, an einem Orte, nach erlaugter Greglichtigteit, Berpflichtung zur Aumenpsiege ruksischtigen bestielten seinen Deten der Gendas. (1.) 43. 8. bies Berpflichtung erlischt, wenn der Berpflicht bei nicht bloch vonübergehenden Berdstänssen für 3 Jahren aus der Gemeine abwessen Berdstänssen.
- (chend. §. 4.) 43. 8. Mirfgebote, firchliche, in ben Gemeinben ber von der Gemeinschaft der evangelischen Landestirche sich getrennt baltenden Lutketaner, mit rechtlicher Mirtung. (General-Konzession v. 23. Juli 45. Dr. 6. u. 8.) 45. 516. 517. des Gesinder, mit Bezug auf §. 275. des U. R. R. Dt. II. Ett. 11. (nicht Zit. 2.) in der Werole. v. 16. Data 1818. (Eachst Mirtis) Reprintifiquam v. 30. Nover. 41.) 41.

406.

Aufgebote, (Fortf.)

406. — biffentliche, der bei den Behörden verloren gegangenen hypothetendotumente über Domainensabgaben und Impentarientspitalien, deren bedarf es zu deren Ummentschion nicht weiter. (U. K. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292. — gerichtliche, behufs der Berichtjung des Besignietes in den hypothetenbuchern. (G. v. 7. Matr. 45. C. 1. 2. 5.) 45. 160. 161. — f. auch Pfandbriefe.

Auffauf, auf Bochenmartten und mabrend ber Dauer ber lettern auf Strafen und vor ben Thoren. (Bero. Drb. v. 17. Jant. 45. 66. 78-81. 86.) 45. 55. 56. 57. — f. auch Baarenauffauf.

Muflaufe, f. Bolteauflaufe.

Mufrubr, militairifcher, f. les.

Aufruhrerische Schriften, Untersuchung und Bestrafung beren Bertaufs und Berbreitung in ber Rheinproving, (B. v. 18, Rebr. 42. 8. 3.) 42. 87.

Auffage, schriftliche, ju beren Abfassung für Andere, als Gewerkebetrieb, bedarf es einer besondern, auf Unbeschottenbeit und Auverlässigkeit gegründeten polizeilichen Erlaubnig. (Gew. Die. v. 17. Janr. 45. 49.) 45. 50. 51. — Arfaben bei verschulbeter Jurakandene der lettern, (ebend. §6. 71.—74.) 45. 54. 55. — für Zeitungen und Flugschriften, siede biefe, besgl. Druckschriften und Berichtungen.

Auftrage, beren Uebernahme fur Unbere, f. Gefchaftevermittler.

Aufwiegelungen, unter Generisterisenben, Gehalfen, Gefellen und Abeiten, durch Beraftrdungen, Werbindungen, durch Einstellung des Generisbest eine des Aufstelt z., deren Bestrafung. (Gero..Drb. v. 17. Jann. 45. §8. 181—184.) 45. 76. 77. — siebe auch Fabrite und Eisenbahn erkeiter. — (Aufruhr, Meuterei), deren stennen Sestrafung im Goldbarnslande. (Kriegesunt v. 27. Juni 44. Att. 11. 28. u. 29.) 44. 277. 280. — (B. v. 27. Juni 44. §3. 35. 39. 52. 56.) 44. 291. 292. 295. — (Milit.-Strafi & H. §6. 135—144.) 45. 319. 320.

Mugenarzte, bedurfen einer Approbation bes Ministeriums ber Mediginalangelegenheiten. (Gew. Drb. v. 17. Jant. 45. S. 42.) 45. 49. — Berfahren bei Zurudnahme berf. und Unterfagung ber Praxis.

(ebend. 66, 71-74.) 45. 54. 55.

Aufftionatoren, deren Geschäfte durfen nur von den als solche angestellten Personen betrieben werden. (Gem. Dt. v. 17. Jan. 45. §. 51.) 45. 51. — Befahsgung, Ankfellung und Geschäftsbetrieb berf. nach bieberigen ober noch zu erlassender Borschriften. (ebend. §. 53.) 45. 51. — Etellvertretung für biel. (ebend. §. 63.) 43. 53. — Berfahren bei verschulbeter zurücknahme ber bens, ertheilten Bestallungen. (ebend. §§. 71.—74.) 45. 54. 55. — Taxen für beren Arbeiten. (ebend. §. 93.) 45. 58.

Musarbeitungen, von ben bei gerichtlichen Geschaften gugegogenen Cachverfianbigen gefertigt, Bergutung

fur folche. (B. v. 29, Dary 44. S. 4.) 44. 74.

Auseinanderfegungen, im Bereiche der General-Kommissionen, in wiefern die Ausschlung einzelner Gegenstände berk noch vor der Entscheidung der greifen Instanz flattfinden kann. (23. v. 22. Noode. 44. 8. 6.) 45. 20. — darnach wird der S. 6.3 der Berord. v. 30. Juni 34. ausgesche und der F. 203. der Berord. v. 20. Juni 17. abgedndert. (ebend. S. 6.) 45. 20. — Bersahren mit Beschwerden und Antragen über Ausgleichungspunkte, Entschäugungen in Naturalobietten, Kapital oder Rente ze. bei solchen. (ebend. S. 15.) 45. 22. 23. — siehe auch General Mommissionen, Gemeinheitstheilungen, gutbeberrtich et und deuerliche Berschlinist ze.

Auseinandersetzungsbehörden, in landwirtsschaftlichen Ungelegenheiten, Anordnungen für den Geschäftlegung und Instanzung bei dens. (22. Novbr. 44.) 43. 19—24. — Bestimmungen in Unstehung der resten Instanz, (ebend. §s. 1—6.) 45. 19. 20. — desgl. der zweiten Instanz, (ebend. §s. 7—20.) 45. 21—23. — desgl. der dritten Instanz, (ebend. §s. 21. u. 22.) 45. 23. 24. — Rosen in der Appellationseinstanz, (ebend. §s. 23.) 45. 24. — Rosen in der Appellationseinstanz, (ebend. §s. 23.) 45. 24. — Rosen und Latender und Latender in Bolge von Gemeinheitssteilungen von Grundsstäden in Folge von Gemeinheitssteilungen, Weldsschungen, Edd. (G. v. 3. Jann. 45. §s. 8.) 45. 27. — sauch Gemeinheitsschlungen, Wemeinheitsschlungen, Weblischungen, Mehren zu eine Latender ist eine Latender in Bellegungen zu eine Latender im Latender im Latender zu eine Latender im Latender zu eine Latender im Latende

Musfertigungs=Bebubren, fiebe lettere.

Ausgaben, Befugniffe ber Kreisftanbe, folche gu beschließen, f. Kreisftanbe. - Ausgaben Etat, allgemeiner, f. Et at.

Ausgangs. (Aussinhte) Albgabe, beren Erbebung nach bem Zollfarif für die Johre 1843., 1844. u. 1845. (v. 18. Oktober 42.) 42. 253—289. 297. — beigl. für die Jahre 1846., 1847. u. 1848. (v. 10. Oktobe. 45.) 45. 607—645. 653. — für Robeifen aller Urt, nach den unter den Zollvereinse staaten getroffenen Bereinbarungen. (U. A. D. v. 14. Juni 44. Hr. 1. a.) 44. 1811. — (siehe auch Giffen.) — Ermschigung berielben um die Salfte für die der Gesaaten bes Golbvereins nach Bestgien bestimmte Molle. (Vertrag v. 1. Septhr. 44. Urt. 20.) 44. 591. — deren Regulirung und Erbebung auf der Gisenbahverbindung zwischen Berlin und Handung. (Urt. 21. u. 22. des Etaatsvertrages v. 8. Novber. 41.) 45. 201. 202.

Ausgewiesene, übereintunft mit Barttemberg wegen gegenseitiger übernahme von solchen. (Minist.-Erklätung und Befanntmach, v. 5. Dezbr. 45.) 45. 779—784. — gegenseitiges Berfahren mit den, nach der mit Rugliond und Polen abgeschieffenen Kartel-Konvention (v. 2 200 14. Unt. 23.) 44. 211—213. — beren Transport von borther durch die Preuß Staaten nach anderen Ländern und aus biesen guruck. (ebenbac, Urt. 23.) 44. 211—213. — siebe fenner Landfreicher und Verbrecher.

Mustultatoren, unbrauchbare ober burch tabelhafte Subrung einer weitern Anftellung umwurbig, folche fann ber Bernaltungschef auf ben Antrag ber Provingiale Dienftbehorbe aus bem Dienfte entlaffen. (G.

v. 29. Marz 44. 5. 60.) 44. 89.

Mustlagen, beare, bei den Kreis-Jagdtheilungs und Revisions-Kommissionen, deren Erstatung. (B. B. v. 7. May 43. § 38. u. 41.) 43. 123. 139. — beren Alfeinigung der Abböungen der auf dem Grundbesses gewecklichen, handwerkenkligigen und andern Leistungen. (B. v. 30. Jani 41. § 7.) 41. 138. — nut solche durch fat Aufnahme und Entlassung von Lebetlingen erhoden merden. (Gew. Died. v. 17. Jani. 45. § 159.) 45. 71. — im Bersatung won Lebetlingen erhoden merden, ewer gewerblicher Anlagen, deren Aufgengung und Bersteilung. (Gew. Died. v. 17. Jani. 45. § 35.) 45. 48. — sin Bagannickse, Teints, Weges und Berächngeber ze, in wie sem solche den bei gerichtlichen Geschählten zugezogenen Sachversändigen und Zeugen, so wie den Parteien, besonders zu versatten find. (B. v. 29. May 44. § 2. Nr. 5. und § 3. 9. u. 10.) 44. 72. 75. — amtliche, der Kriedensticher und Gerichtsschreiber, in der Kbeinproving, deren Kesstegung und Einzichung (U. K. D. 2. 41.) 41. 48. — übereinfommen mit Esterzich wegen gegenschieser Eristung der, det gerichtlichen Requisitionen in Urmensachen. (Winist-Ertstat, v. 13. Aug., Österzichsschre wie der Verlagen vom Mittlastrische übernommen. (28. v. 20. 34.) 44. 36. — siedernommen. (38. v. 20. 34.) 44. 36. — siedernommen ist den gene Offizier, solche werden vom Mittlastrische überkommune.

Aussland, durch zednjadrigen Aufenthalt in dems. ohne Erlaudnis geht die Eigenschaft als Preuße verloren. (G. v. 34. Dezbt. 42. §5. 15. u. 23.) 43. 17. 18. — desgl. wenn einer ausdrückigen Auferfoderung zur Mickfebt binnen der beschimmten Aris hicht Folge geleistet wied. Seendas [§. 22.) 43. 18. — Kütspeg sie die in bems. oerarmten und diesteits übernommenen Unterthanen. (G. v. 31. Dezbt. 42. §. 12.) 43. 10. — Gemeinden und Armenanssatzen in dems. (sollen aus dem Bestimmungen des Geses 31. Dezbt. 42. gegen inknibische Armenanssatzen in dems. (sollen aus dem Bestimmungen der Geses 31. Dezbt. 42. gegen inknibische Armenarbande Anspräche abzuleiten nicht befugt sein, das "3.3.) 43. 14. — Ertheilung des Imprimatur für diezeingen Schriften, verlich in dems. gedruckt, aber im Inalneb perausgegeben werden follen. (B. v. 23. Köbt. 43. §. 3.) 43. 31. — Gerichtessanten vor dem Kammergerichte. (B. v. 26. Apr. 44.) 44. 112. — Ertasbarteit des von Preußischen Offizieren in dems. vollzogenen Iweitampfs. (B. v. 20. Nut 4.) 4. 314.

Auslander, dief. durfen, sofern nicht durch Staatsverträge ein Anderes bestimmt ift, nur mit Erlaubnis ber Ministerien im diesstigen ginlande ein ftiendes Gewerde betreiben. (Gew. Dt. v. 17. Janr. 45. §. 18.) 45. 44. — in wiesern für solche bei dem Besuche inlandischer Wessen und Martte Bestimtentungen fatifinden tonnen. (Gew. Dt. v. 17. Janr. 45. §. 75.) 45. 55. — aus Staaten, in denen bie diesstiftigen Unterthanen in gewerbestigentlicher Beziehung ungafussig behandett werden, ein benen bie diesstiftigen Unterthanen in gewerbestigentlicher Beziehung ungafussig behandett werden, Erhöbung der

Be:

Muslanber, (Fortf.)

Bemerbefteuer fur beren Bemerbebetrieb im Umbergieben in ben bieffeitigen Stagten. (M. R. D. v. 22. Dai 43.) 43. 301. - Berfahren gegen folche ale Sanbel : und Gewerbetreibenbt , fiebe Bollvereines Bertrage. - politifch verbachtige, Die aber beren Beauffichtigung und Ausweifung burch ben Bunbesbeschluff vom 5. Juli 32. getroffenen Anordnungen finden auch in ben Provingen Preufen und Bofen Ampenbung. (B. v. 5. Deabr. 45.) 45. 831. f. - Aufnahme berfelben in ben Breufischen Unterthanenverband. (G. v. 31. Desbr. 42. 66. 3-14.) 43. 15. 16. - Erforderniffe au berf. (ebenbaf. 6. 7.) 43. 16. - benfelben tann bie Aufnahme an einem Orte von ber Gemeinbe verfagt merben. (6, p. 31. Deabr. 42, 6, 6.) 43, 6. - Musichlieffung von berf, wegen bescholtenen Lebensmanbels. (G. v. 31. Desbr. 42. 66. 7. u. 10.) 43. 16. - Erftredung berf. auf beren Chefrauen und bie noch unter vaterlicher Gewalt ftebenben Rinber. (ebenbaf. 6. 10.) 43. 16. - Ausfertigung von Raturalis fatione-Urfunden fur bief. (ebendaf, SC. 5. 6. 8. u. 9.) 43. 15. 16. - in ben Preuflifchen Ctaatebienft aufgenommen, fur folche vertreten beren Bestallungen jugleich bie Naturalisatione-Urkunden. (ebenbaf. C. 6.) 43. 15. - burfen von feiner Gemeinde als Ditglieder aufgenommen merben, wenn fie nicht auvor bie Gigenschaft ale Preugischer Unterthan erworben baben. (ebenbaf. 6. 12.) 43. 16. -Beibringung von Beimathofcheinen feitens berf, jum Aufenthalte in ben bieffeitigen Staaten. (ebenbaf. 6. 14.) 43. 16. - beren Trauung mit Inlanberinnen. (B. v. 28. Mpr. 41.) 41. 121. - burch Berbeirathungen Breufischer Unterthaninnen mit benf. geht bie Eigenschaft ale Preufin verloren. (G. v. 31. Deabr. 42. 6. 15.) 43. 17. - arme, auf einer Reife im Inlande erfrantt, beren einftweilige Berpflegung an bem Orte ibrer Erfrantung. (G. v. 31. Degbr. 42. 6. 29.) 43. 12. - Aufbringung ber Rur : und Berpflegungetoffen fur bief. (ebenb. S. 30.) 43. 12. - beren Beftrafung ale Landftreicher und Bettler, und Bermeifung berf, aus bem Lanbe, nach ausgestandener Strafe, (B. v. 6. Nan. 43. 66. 1. u. 2.) 43. 19. - ale Lanbftreicher, Deferteure und Berbrecher, fiebe biefe; besql. Rartel= Ronventionen.

Auslanderinnen, werden burch Berbeitathung mit einem Preußen, Preußische Unterthanen. (G. v. 31. Deibr. 42. S. 4.) 43. 15.

Auslieferungen von Deferteuren und Berbrechern, fiebe Kartel-Konventionen, Derferteure und Berbrecher. Auslichuffe, fiche bidnbe, Provingial :.

Muferturdiebungevermerte auf offentlichen Papieren, f. lest.

Auswanderungen, ohne Etlaubniß und Rudter binnen gedn Jahren, durch folche geht die Eigenschaft als Preuße verloren. (G. v. 31. Dezht. 42. §6. 15. u. 23.) 43. 17. 18. — beigl. burch zhingibrigi Überschreitung ber durch Palfe, Bamberdahrer, ex erfehletten Erlaubniß, Cehend. §. 23.) 43. 18. — ohne vorgängige Entlassiung als Preuß. Unterthanen, dieselben sind nach den darüber bestehenden Geschen und bestehen b. 2. 26.) 43. 18. — nach den deutschen Bunderssaaten, deren Berreigerung, wenn die Unschaften in bein, nicht nachgewiessen werden kann. (G. v. 31. Dezht. 42. §. 18.) 43. 17. — von Fabrikenvorstehen, Bedienten und Arbeitern, Untersuchung und Beskrafung der Berteitung zu densschen in der Rechen, and den vor Publikation der Berordn. v. 6. Matz 1821. dort gulttigen Ersekn 42. v. 18.) 42. 9. 42. 9. 42. 9.

Musmartige Angelegenbeiten, f. Minifterium berf.

Auswaftfige Staaten, Berathung ber mit benf. abzuschließenden Handels- und Schifffahrteverträge im Sandelsrafte. (B. v. 7. Juni 44. S. 1.) 44. 148. — fiebe ferner Bundesstaaten und die eingelnen Staaten: Bedieine, Randerich Benerich is.

Musginge, aus Allerbochften Ronigl. Befehlen, amtlichen Berfchungen, Befchinffen oder fonfligen Attenfluden, in wie weit folche als Zeitungsartitel bie Druderlaubniß erhalten tonnen. (B. v. 30. Juni 43. Musange, (Fortf.)

5. 1. Rr. 4.) 43. 258. — aus verhotenen Schriften, jur Berbreitung bes verbotenen Inhalts berfebben, butfen nicht gebrucht werben. (B. v. 30. Juni 43. S. 1. Ar. 1.) 43. 257. — aus bem Feuer-foxiechte Ratoffer. f. biefes.

Musaugevertrage, f. Altentbeilevertrage.

Maoren, f. Portugal.

23.

Backer, Bermehrung der Steigungssche bei deren Beranlagung zur Gewerbesteuer. (A. K. D. v. 24. Novbr. 43.) 43. 350. — städtliche, Aufselung des denfelben zustehen Rechte, die Einwohner zur ausschließlichen Entnehmung übers Berdef an Geback von jenen zu zwingen. Gewo..Drb. v. 17. Janr. 45. §. 4. Rr. 3. b.) 45. 42. — Gewährung, Feststellung und Aufbringung einer Ensschädigung für solche (G. v. 17. Janr. 45. §§. 1—6. und 33.) 45. 79. 80. 86. — allgemeines Bersahren in bergal. Angelegenheiten. Geben §§. 37—59. 45. 87—92.

Bactmaaren, monatliche Befanntmachung ber Preise und bes Gewichts berf. burch Unschlag in ben Bet-

taufelotalen feitene ber Bader. (Gem.: Drb. v. 17. Janr. 45. g. 90.) 45. 57.

Babeanstalten, zu beren Errichtung ober Berlegung bebarf es in Beziehung auf die Ungemeffenheit bes Lotals ber polizeilichen Genehmigung. (Gew.-Ord. v. 17. Janr. 45. §. 40.) 45. 49. — vor ber Ertheilung ber letztern muffen sich bie Unternehmer über ihre Unbescholtenheit und Zuverlafsigteit ausweisen. §. 50.) 45. 51. — Berfahren bei verschuldeter Zurücknahme berf. (ebend. §. 71—74.) 45. 54. 55.

Bagatellsachen, Aufbebung bes §. 2. Tit. 26. Thl. 1. ber Gerichtsord. in solchen, in soweit berselbe ber Berobn. v. 21. Juli 43. wegen Ermittelung des Werts der ftertigen Gegenstände in letvigiprogesien entgegenstedt. (das. §. 11.) 43. 300. — Returbsersaftern gegen die Erkenntnisse der Untergreichte in berst, die rucksichte desselben in der N. A. D. v. 8. Mug. 32. Nr. 2. enthaltene Bestimmung wird aufgeboben. (B. v. 21. Juli 43.) 43. 294. — (Bagatell Dhiette), Julississeit der Richtigkeitsbeschwerte gegen Erkenntnisse zweiter Instanz über dieselben, in Univerdung der Deklar. v. 6. April 1839. (M. R. D. v. 22. Dept. 1841.) 42. 16.

Baiern, Königreich, Übereintunft mit bemif. jum gegenseitigen Schutze ber Waarenbezeichnungen und gegen beren stifchlichen Gebrauch, nach ben Beftimmungen ber S. 1. u. 2. bes bieffeitigen Gesebs v. 4.

Juli 40. (Minift. Ertl. v. 24. Juli und Befanntmach. v. 27. Mug. 43.) 43. 309.

Ballaft, Berbot bes Auswerfens von folchen bei ber Fischerei im frischen und furischen Saff. (Fischereis Orbb. v. 7. Marg 45. 6. 51. u. 6. 50.) 45. 132. 152.

Bandagiften, musien sich über die erfordeiliden Kenntnisse und Kertigkeiten durch ein Beschägigungszungusis der Regierung ausweisen. (Geme-Ord. v. 17. Jann. 45. S. 45.) 45. 50. — Ministerial Anordnungen für deren Prüfung. (ebendas f. 46.) 45. 50. — Bersahren dei verschuldeter Juräcknahme der den

ertheilten Rongeffion. (ebenbaf. SS. 71-74.) 45. 54. 55.

Bank, Haupte, Kbnigl., in Bertin, mit ihren Provinziale Komtoire, öffentliches Aufgebot der aus dem Jahren 1765. bis 1810. derrührenden Aufgehabe an dieselbe, insbessonder aus deren in diesem Zeitraum ausgestellten Bantobilgationen, Justeinschiedinen, Pankoldenen, Bankolden, Sankolden Jahren einer sechsmanntlichen Präktussen zur Belgung angenommen werden.
(U. K. D. vom 11. Apr. 45. Nr. 1.) 45. ab nur Kourantkapitalien zur Belgung angenommen werden.
(U. K. D. vom 11. Apr. 45. Nr. 1.) 45. 165. — Umsga der zur Belgung die ders, sestimmen werden.
Appitalien in Fitisch. Vor, in Kourant nach dem Tagestours ohne besondere Kosten. (chend. Nr. 2.)
45. 165. — Kandigung der bei ders, belegten Kapitalien in Fide. Vor mit sechsmonatlicher Frist, oder lumsga bers, in Kourant, wie zwor. (chend. Nr. 3.) 45. 165. — auf die im Gievoerfethe bers, auf sehen Indaber ausgestellten Amwessungen finden die §h. 1295. u. 1296. Kit. 8. Th. 11. des A. 2. N. und die darung berschende Bestimmung im h. 40. Tit. 50. der U. G. D. keine Aurrendung. (U. K. D. v. 3.) 43. 23. 33. 33. 33. 33.

- Bank, Privat-, ritterichaftliche, in Pommern, Ergangung beren Statuts v. 23. Jant. 1833. in Beziehung auf die rechtsgultigen Einfabungen beren Albionalis zu außerordentlichen General-Berfammlungen burch Bekanntmachungen ber letztern in einer Berliner und einer Stettiner Zeitung. (A. R. D. v. 21. Juli 43.) 43. 308.
- Bankerut, ftrafbarer, von Mittairpersonen, Ermittelungen über folden jur Eröffnung einer militairgerichtlichen Unterliedung gegen erstere. (Milit. Straf: G. 26. II. S. 92. mit Unl. B. S. 41. berf.) 45. 347. 388.

Bann- und Brangerechte, f. 3mangerechte.

Barmen, Stadt, Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforberlichen Jahl ber Theilnehmer an benf. (Gem. Drb. v. 17. Jant. 45. §. 102.) 45. 60.

Baruth, herrichaft, f. Branbenburg, Proving (Rreisftanbe).

- Bafaillonbargte, haben ben Rang eines Setonbelieutenants. (Milit. Straf . G. I. S. 4. Unl. A.)
- Bataiflone Kommanbeure, Dispiplinar Strafgewalt bers. (B. v. 24. Dtfor. 44. § 16.) 41. 329. Bauergater, die in ben § 29. und 54. bee Ebitet vom 14. Septbe. 1811. wegen Regulirung ber gutshertlichen und bauerlichen Berbattniffe, und im Urt. 65. ber Deftar. v. 29. Mai 1816. enthaltenen Borschriften und Beschrängen binschtlich beren Belastung mit hypothetarischen Schulben, beren Parzellirung und Normalabschabzung, werden ausgekoben. (B. v. 29. Dezbr. 43.) 44. 17. (bauerliche Ruhrungen) in Bestpreußen, Berrechnung beren Reinertrages bei der Aufnahme von Erbibeilungstaren bers. (B. v. 22. Mag. 44.) 44. 70.
- Bauerlehne, Alltmatrische, Auslegung und Anwendung best über dies, sprechenden f. 78. des Gesetzes v. 21. Apr. 1825. (Ges. B. 79.8 S. 86.) und Ausstehung der durch die Order v. 18. Febr. 1838. angeordneten Siftiung der Prozesse und Berhandlungen über solche. (A. K. D. v. 8. Novbr. 45. nebst Unl.) 45. 724—724.
- Bauerlicher Stand (Bauerftanb), in Beftpreußen, radfichtlich beffelben verbleibt es bei ber bisberigen Berfassung. (Beftpr. Provingialercht v. 19. Abp. 44. §. 19.) 44. 106. in ben vormals Königl. Cachsischen Landreibellen, Ausbreibellen, Tuspebeung ben Infabligfeite besselben zur Erwerbung von Lebu-Rittergatern in bens, (U. R. D. v. 7. Fobr. 45.) 45. 96. 97. barnach tritt ber §. 3. Lit. VI. bes Ausschriften Lebumanbate vom 30. Upr. 1764. außer Kraft. (ebenb.) 45. 97. s. auch Landrelte.

Bauerliche und guteberrliche Berbaltniffe, f. guteberrliche zc.

- Baugefangenschäft, auf solche ist nur gezen Personen zu erkennen, welche mit Ausstößung aus dem Soldstemstande zu bestrafen sind. (B. v. 27. Zuni 44. §. 13.) 44. 287. (Milli. Strafe. Xb. I. S. 2) 45. 297. Bolsstreckung und Bermandbung ders, in Zuchsdausstrafe. (B. v. 27. Zuni 44. §. 14. u. 15.) 44. 287. 288. (Milli. Strafe B. Th. I. S. 3. 4. u. 66.) 45. 297. 307. acht Monate ders, sinder Zesungsstrafe stellungsstrafe stellungsstrafe (B. v. 27. Zuni 44. §. 31. Nt. 4.) 44. 291. (Milli. Strafe. G. B. I. S. 6.3) 45. 306.
- Bautondufteure, beren Geschäfte dufen nur von ben als solche angestellten Personen betrieben werben. (Em. Die v. 17. Jant. 45, §. 51, 45, 51. Befähigung, Anstellung und Geschäftsbetrieb berf. nach bisberigen ober noch gu ertassender Worschriften. (ebend. §. 53, 45, 51. Erelbertettung bies. (ebend. §. 63.) 45, 53. Berfahren bei verschulbeter Jurukanahme bet bens. ertheilten Bestallungen. (ebend. §. 71-74.) 45, 54, 55. Taren für brem Arbeiten. (ebend. §. 93.) 45, 58.
- Bautonfenfe, polizeiliche, beren Aussertigung und Ausschlügung bei Gründung neuer Unstedelungen. (G. v. 3. Janz. 45. §. 25.) 45. 30. ju neuen Ansiedelungen in der Proving Mestphalen. (B. v. 11. Juli 45. §. 1.) 45. 496. Folgen, wenn Bauten ohne solche unternommen werden. (ebend. 6. 11-13.) 45. 498.
- Battmeister, bedurfen eines Prufungezeignisses ber Ober-Baubeputation. (Berd. Ort. v. 17. Jant. 45. § 44.) 45. 50. Unordnungen seitens ber Ministerien für beren Pufung. (ebend. § 46.) 45. 50. Berfahren bei Auffchaben bei ben erte benf. ertbeilten Sonnession. (ebend. § 6. 74. 74.) 45. 54. 55.

Baumschulen, fur offentliche 3wede, beren Befreiung von ber Grundsteuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Ottbr. 44. §. 13.) 44. 605.

Baumwollenmaaren, aus bem 3ollverein, Gingangsabgabe von benf. in Belgien. (Bertrag v. 1. Septbr. 44. Urt. 24.) 44. 593.

Bauplate, innerhalb einer Stadt oder Borftadt, biefelben find bem Gefete über bie Zertheilung von Grundftuden nicht unterworfen. (G. v. 3. Janr. 45. §. 1.) 45. 25.

Bauten, f. Bautonfenfe, besgl. Rircheu-, Pfarr- und Ruftereibauten, auch Rirchen, Schulgebaube 2c. Beamte, bei ben, ben Riefus in Drogeffen vertretenben Beborben, Gibesleiftungen von benf, fur folden. (B. v. 28. Juni 44.) 44. 250. 251. - (Staatebeamte, Staatebiener,) ale Cachverftanbige bei gerichtlichen Geschäften jugegogen, Gebubren, reip, Didten und Reisetoften fur bief. (B. v. 29. Dars 44. 66. 1. u. 2. Dr. 6.) 44. 73. 74. - unmittelbare und mittelbare, bedurfen fur ficb, ibre Chefrauen und Die Mitglieber ihres Sausstanbes, jum Betriebe eines Gemerbes ber Erlaubniff ihrer porgefesten Dienftbeborbe. (Gew. : Drb. v. 17. Jant. 45. 6. 19.) 45. 44. - Ronigl. (Ctaatebeamte), Ubernahme von Stellen und Auftragen bei ber Gemeinde : Bermaltung in ber Proving Befiphalen feitens beri, (Lanbgem, : Drb. v. 31. Oftbr. 41. 6. 121.) 41. 320. - besal, in ber Rheinproving. (Gemeinde : Orb. v. 23. Juli 45. 6. 43.) 45. 533. - Beffeuerung bee Dienfteinfommene ber Beamten gu Gemeindeabgaben und Laften in ber Proving Befiphalen. (Landgem. : Orb. v. 31. Ottbr. 41.) 6. 33.) 41. 303. - besal. in ber Rheimproving. (Gemeinde : Ord. v. 23. Juli 45. 6. 29.) 45. 529. - beren Beftrafung fur Stempel-Kontraventionen in ihrer Dienftverwaltung, nach ben bierüber beflebenben allgem. Boricbriften. (2. R. D. v. 24. Dai 44.) 44. 238. - Strafverfabren gegen bief, wegen unterlaffener Bermenbung ber tarifmagigen Stempel ju Bertragen amifchen unmittelbaren und mittelbaren Staatebeborben und Privatpersonen. (M. R. D. v. 23. Degbr. 42.) 43. 21. - in miefern Urtheile aber beren Umtebandlungen in Drudichriften guldfig finb. (Cenf. Sinftr. v. 31. Sanr. 43. 6. IV. 3.) 43. 29. - burfen vor ihrer Berabicbiebung aus ihrem Berbaltniffe ale Preufische Unterthanen nicht entlaffen merben. (G. v. 31. Degbr. 42. S. 17.) 43. 17. - ehemalige nicht, bevor fie bie Genehmigung ihres vormaligen Departementschefe beigebracht haben. (ebenbaf. 6. 17.) 43. 17. - fomobl im unmittelbaren ale mittelbaren Staatebienfte, gerichtliches und Diegiplinar= Strafverfahren gegen bief. (G. v. 29. Dars 44.) 44, 77-90. - gerichtliches Strafverfahren gegen bief. wegen gemeiner ober Umteverbrechen, Die mit ber Raffation ober Umteentfebung bebroht find. (ebenb. 66. 2-13.) 44. 77-79. - Diegiplingt : Strafverfahren gegen bief, burch Orbnunges ftrafen (Barnungen, Bermeife, Gelbbuffen, gegen untere Beamte auch Arreftftrafen). (ebenb. 66. 3. 14-16, 23, u. 24.) 44, 77, 79-82, - beegl, burch Degrabation, Strafversegung ober gangliche Entfernung aus bem Amte. (ebend, 66, 3, 14, 17-22, 25-39.) 44, 77, 79-85. - porgefette und untergebene, Ruge und Beftrafung ber zwischen benf, vorgefallenen Chrentrantungen. (ebenb. 6. 7.) 44. 78. - Berfahren gegen bie bei bem Staatsminifterium und Staatsfefretariate angeftellten Unterbebienten. (ebenb. S. 39.) 44. 85. - beegl. gegen Jufligbeamte, (ebenb. 66. 40-43.) 44. 85. 86. - beegl. gegen Pofibeamte. (cbend. S. 44.) 44. 86. - bregl. gegen Gemeinbebeamte. (ebenb. 66. 45. u. 46.) 44. 86. 87. - bedgl. gegen Militairbeamte. (ebenbaf. 66. 47-52.) 44. 87. besgl. gegen Beiftliche und offentl. Lehrer. (ebendaf, 66. 9. u. 53.) 44. 78. 79. 87. - Berfahren gegen Beamte bei Umte : Suspenfionen. (ebenbaf. SS. 54-57.) 44. 88. 89. - auf Probe, Runbigung ober fonft auf Biberruf angestellt, Berfahren bei beren Entlaffung ober Burudverfesung in ibr fruberes ober in ein anberes Umt. (ebenbaf. 66. 58-61.) 44. 89. - Gewährung bes vollen Gintommene far bief, bis jum Ablaufe ber Runbigungefrift. (ebenbaf. 6. 58.) 44. 89. - flanbifche, auf folche ift bas obige Befet nicht zu beziehen. (ebenbaf. S. 1.) 44. 77. - alle über Begenftanbe bes obigen Befetes jest beflebenben allgemeinen und besonderen Borfcbriften werben, fofern fie nicht ausbrudlich beftatigt worben find, aufgeboben. (ebenbaf. 6. 62.) 44. 89. - auch bas Befet vom 25. April 35. über bie Rompeteng ber Dienft u. Gerichtebeborben gur Untersuchung ber von Staates beamten im Umte verübten Ehrentrantungen, (ebend, G. 7.) 44, 78. - gegen folche foll in allen Allen, in benen fie megen eines von Mangel an ehrliebenber Befinnung geugenden Berbrechens verBeamte, (Fortf.)

untheilt werden, zugleich auf Kaffation erkannt werden, in Anwendung der §§. 338. 339. u. 363. It. 20. Il. der A. S. R. (U. K. D. v. 26. Septhe, 45.) 45. 677. — besgl., wenn siche zur Zuchhauselfrase dere Ferlungsändeit verurtheilt werden. (U. K. D. v. 5. Newb., 43.) 43. 338. — desgl. ist gegen solche auf Kaffation und auf Unschlägiet zu allen öffrent. Ämtern zu erkennen, wenn sie am Regerstlavendaubel durch Preuß. Kausstadtreischisft Theil genommen haben. (U. v. 8. Zul 48. 5. 7.) 44. 401. — Besschaufung kausstadten an der Spieldant zu Kössen. (U. v. 8. Zul 48. 5. 7.) 44. 401. — Besschaufung und Besschaft zu Kössen. (U. v. 8. Zul 48. der vollen, der vollen, der siehen der Verleische Spieldations-Gerichtsbesse zu Schn. (U. v. 18. Kot. 42.) 42. 86. — derschapten, im Beziste des Appellations-Gerichtsbesse zu Schn. (V. v. 18. Kot. 42.) 42. 86. — derschlichtsbesse zu Schn. verstoßen, Verstoßen, Verstoßen, Verstoßen, der verstoßen. Diensschlädigenselm Alten und Gelder, so wie der Ausschaft, vollen der verstoßen Diensschlädigen (U. R. D. v. 14. Juli 43.) 43. 321. — s. auch Eudalternendaumte, Zullbeamte, Arcibeamte, Lambeithe, Gemeindebennte, Batzermeister z., desgl. Besolumgen, Ressenten, Pensonen; derschertlicht Senante, Lambeither, Gemeindebennte, Batzermeister z., desgl. Besolumgen, Ressentung kerkertlicht Senante, Lambeitheresterten. Bediemung, für solche sindet auf Diensschertein, Bereichtung statt. (B. v. 29. Måtz 44. §. 2. 98. 5.)

44. 73. f. Beestowiche Rreis, Berpfandung der Cubstang eines Lebngute in demfelben. (Dell. v. 5. Novbr. 43.)

43. 339.

Begleitscheine, fiebe Barren-Begleitscheine.

Begnaddigung, Königliche, Julassung burch solche zu bem wegen begangener Nerforchen versogten ober entzogenen Burgerrechte. (L. sir die Prev. Preußen v. 18. Dez, 41.) 42. 31. — (U. K. D. sir die Stadt Breisau v. 23. April 42.) 42. 115. — Anwendung obiger Verord. v. 18. Dezfr. 41. in allen mit der Städteord. v. 19. Novbr. 1808. verlebenen Städten. (U. v. 24. Novbr. 43. §. 1.) 43. 368. — Av deren Bercheisung in mititatigerichtischen Unterfudungen muß die Bullethehrst Gemehnigung burch das Generalaubitoriat eingeholt werden. (Mitit. Straf-G. 2bl. II. §. 107.) 45. 348. — Antrag des Soruchgerichts auf solche durch Etlaß oder Milderung der erkannten Strofe. (bendaß, §. 149.) 45. 345.

Begnadigungerecht, beffen Ausubung in Elbschiffjahrte-Kontraventiones und 3oll-Straf-Cachen. (2005.00 und v. 13. April. 44. §. 51.) 44. 470.

Begraddnißkosen, für vertierbenes Gesende, fallen der Herrschaft nicht zur Laft. (Gesendescht. für Reuversommern v. 11. Apr. 45. §. 93.) 45. 400. — (Rhein. Gesindeschun, v. 19. Aug. 44. §. 28.) 44. 414.

Begrabnisplage (Rirchbbfe), die Sorge für beren Untegung und Unterhaltung verbleibt den Regierungen. (B. v. 27. Juni 45. §. 3. Nr. 3.) 45. 441. — beren Unterhaltung in Bestpreußen. (Bestpr. Provinzialtecht v. 19. Upr. 44. §§. 40—42.) 44. 108. — beren Besteilung von der Grundsteuter in der Provinz Posen. (B. v. 14. Otto. 44. §. 13.) 44. 605.

Behörden, in wie weit Urfolle über deren Umtsbandlungen in Dructschiftlern gulaffig find. (Eenf. Inft. v. 31. Jann. 43. IV. 3.) 43. 29. — Berfabren berf. beim Biederindurssegen öffentlicher Papiere. (G. v. 4. Mai 43.) 43. 179. — fiche auch Staatsbebobben, Regierungen z.

Beigeordnete, beren Ernemung in den Bargermeistereien der Rheinproving auf 6 Jahre. (Gemeinder Ord. v. 23. Juli 45. S. 103.) 45. 549.

Beifchlage, jur Grunde, Rlaffens oder Gewerbesteuer, sur Etaates, Provinzials, Reciss, Rommunals, Ritchens oder Schulzwede, deren credutivische Beitreibung in der Provinz Mestphalen. (N. v. 30. Jun 45. S. 1. Nr. 1.) 45. 444. f. — besgl. in der Rheimprovinz. (N. v. 24. Novbr. 43. S. 1. Nr. 1.) 43. 351.

Beifiger, bei den Berathungen und Entscheidungen der Innungen, seitens eines Mitgliedes der Kommunal-Bedorde. (Bens. Sich. v. 17. Jant. 45. §S. 113. 137.) 45. 62. 67. — Deren Ernennung bei der Kommission zur Ernittelung der Entschlädigung für aussehoberne oder für ablöcher erklärte BerechtiaunBeifiter, (Kortf.)

gen. (G. v. 17. Janr. 45. S. 46. 47.) 45. 89. — folde tonnen babei nur Erfat ber Reifer, Bebrunges und Berfdumnistoften verlangen. (ebend. S. 47.) 45. 89.

Beiftanbe, fiebe Uffiftenten.

Bekanntmachungen, öffentliche, wegen der von nicht vollständig legitimirten Bessigern öffentlicher Papiere beantragten Umschreibung derf. (G. v. 4. Wai 43, S. 3.) 43. 177. 178. — Entrichtung der Ansteriopsgehöhren für vie sie, siehen 18. 5.) 43. 178. — wegen beakschreibigter Unternehmungen von neuen gewerblichen Ansagen, zu welchen eine besondere polizeiliche Genehmigung ersodrelich sie. (Genv. Ord. v. 17. Janr. 45. S. 29.) 45. 47. — Ausseringung der Kosten für siehen. S. 35.) 45. 48. — s. auch Anterdollster.

Beleidigungen (Chrentrantungen, Injurien), von Staatsbeamten im Amte verabt, bas Gefes vom 25. April 1835, über Die Rompeteng ber Dienfis und Berichtobeborben gur Untersuchung berf, wird aufgeboben; bagegen treten in beffen Stelle bie Bestimmungen (bes &. 7. bes Gef. v. 29, Dars 44.) 44. 78. - beren Ruge und Beftrafung amifchen vorgefetten und untergebenen Begmten, (ebenb. 6. 7.) 44. 78. - perfonliche und bee auten Ramene, alles, mas barauf abgielt, barf ber Cenfor nicht jum Drud verftatten. (Cenf. Inftruft. v. 31. Janr. 43. S. V.) 43. 30. - auch nicht bei Urtheilen über bie Umtebanblungen einzelner Beamten und Behorben, (ebend, 6. IV. 3.) 43. 29. - Beichlagnahme ber biefelben enthalteuben Schriften auf Requifition bes Berichts, bem bie Beftrafung gebuhrt. (B. v. 30. Juni 43. 6. 8.) 43. 260. - ben Beborben, Staatsbienern und obrigfeitlichen Derfonen augefügt, beren Unterfucbung und Bestrafung in ber Rheinproving nach ben bort vor ber Dublifation ber Berorbn, v. 6. Mary 1821. in Rraft gewesenen Gefeben. (2. v. 18. Febr. 42. 6, 2.) 42. 86. - amifchen Offigieren, Berfahren ber Ehrengerichte bei Untersuchung und Bestrafung berf. (23, v. 20, Juli 43.) 44. 299-314. - (Dilit. Straf-G. Ibl. I. S. 173.) 45. 325. - (f. auch Chrengerichte.) - ber Golbaten unter einander, beren Bestrafung. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 53. 54.) 44. 283. -(Dillit. Strof. B. Ibl. I. 6. 174.) 45. 325. - bei Beleibigungen unter Personen bee Golbatenftanbee barf eine Befanntmachung ber rechtetraftig ertannten Strafe burch offentl. Blatter niemale flatifinden. (ebend, Ibl. I. 6, 175.) 45, 325, f. - ber Borgefesten und ber militairifchen Bachen, beren Befftafung im Gotbatenftanbe. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Art. 24. u. 27.) 44, 279. - (B. v. 27. Juni 44. 6. 55.) 44. 295. - (Milit. Straf. G. 26l. 1. 66. 130. 131. u. 134.) 45. 318. - ber Land: genbarmen, befal, (ebeub. 6, 134.) 45. 318. - ber Militairvorgeschten gegen Untergebene, beren Beftrafung, auch wenn fie außer bem Dienfte verübt worben. (ebenb. Ibl. I. G. 187.) 45, 327. - amifcben Militair- und Bivilverfonen, Aubrung ber Untersuchungen wegen folcher von einem aus Militair-und Bivilgerichteperfonen gufammengefesten Gerichte und Abfaffung ber Ertenntiffe nach Beenbigung ber erftern. (ebenb. Ibl. II. 6. 53.) 45. 339. - amifchen Militairpersonen, sowie amifchen biesen und Bivilperfonen, allgemeine Bestimmungen uber bas militair- und givilgerichtliche Untersuchungs- und Strafverfabren megen folder. (ebend, Thl. II. 66. 229-241.) 45. 366. 367. - gwifden Militair- und Bivilversonen, megen folder foll gegen ben Beleidiger niemale Gelbbufte, fonbern jebergeit Freibeiteffrafe flattfinden. (M. R. D. v. 1. Dars. 44.) 44. 69. - biefe Bestimmung findet, weun Chefrauen ober anbere Ungehörige von Militairperfonen beleibigt worben, feine Unmenbung. (ebenbaf.) 44. 70. amifchen Militairbeamten und Berfouen bes Golbatenftanbes, beren Beftrafung. (Milit .. Straf. G. Thl. II. 66. 228. 233.) 45. 366. - Militairperfonen in Ausubung bes Dienfles jugefügt, rudfichtlich berf. tann bie Burudnabme ber Rlage nur mit Genehmigung ber vorgefesten Dieuftbeborbe erfolgen. (ebenb. 2bl. II. 6, 235.) 45, 367. - Unguldfligfeit eingulegender Rechtemittel. (ebend, 6, 232.) 45, 366. - Beffimmungen über ben Roftenpuntt, rudfichtlich beffen ber Reture an bas Generalaubitoriat julaffig ift. (ebenb. 240.) 45. 367.

Belgien, Königreich, Zolliche für das aus deml. eingehende Eifen. (U. K. D. v. 21. Juni 44.) 44. 231.

— Handels und Schiffighetebertrag zwischen deml. und dem deutschen Zolls und Handelsbertine (v. 1. Serolfs. 44.) 44. 577—595.

— Derfelbe ritt vom 1. Innt. 1845. ab für die Zouer von 6. Jahr.

Belgien, Ronigreich, (Fortf.)

ren in Kraft und Witsamteit, auch bleibt berfelbe später, wenn teine Kandigung ersolgt, von einem Jabre zum andern in Krass. (ebendaß Urt. 30.) 44. 595. — Erstattung der Richtelniessgehen Schiffe der Erstatten des Selbereines, (ebendaß Urt. 31. 30.) 44. 595. 595. — gegens seitige Auskieferung der von den Schiffen befertirten Matrosen. (ebendaß Urt. 13.) 44. 585. f. — gesenseinsame Ermässigung der Patentsseut für Haubelsteissen. (Urt. 15.) 44. 587. f. — gegenseinsame Ermässigung der Patentsseut feben. (Urt. 17. u. 18.) 44. 588. 590. — gegenstigung der Durtgagnagsdagbagen mit bem. (Urt. 17. u. 18.) 44. 558. – 590. — gegenstigung in den Whgaben für einzelne Gegenstände, als Eisen und Eisenwaaren, Etablivaaren, Welle, Kass. 590. — gennestigung erstellen gegenstände, als Eisen und Eisenwaaren, Bannwollenvaaren, Wincrassenster, Mehrhältsselbe erstanssten, Konton, urt. 19—25.) 44. 590. — 590. das Gesetz v. 6. Juni 1839. in Betreff der Handlesseichungen desselben zu dem Großberzegthum Luckteburg wird aufrecht erhalten. (Urt. 26.) 44. 593. — Wasstregeln zur Unterbrückung des Schleiche Bandels an der Oursche-Schische Genten und Luckteburg und Luckteburg der Oursche-Schischen Bandels an der Oursche-Schischen Brunzen.

Belgig, Umt, f. Brandenburg, Proving, (Rreieftanbe).

Benefigial : Erben, Rechte u. Berpflichtungen berf. gegen Pfands u. Sppothefenglaubiger, in Konfures u. Liquidations-Prozessen. (B. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 4-8.

Bepfandbriefung ber nur bebingt mit landtagofdbiger Rittergutequalität beliebenen Guter. (M. R. D. v. 7. Juli 45.) 45. 515. — f. auch Pfandbriefe.

Berechtigungen, durch die allgemeine Gewerbeerdung aufgeboben, oder für ablieber ertlärt, wegen der dafin zu genahrenden Entschalbung. (d. v. 17. Jaur. 45.) 45. 79—92. — f. auch Gewerbes-Berechtigungen mit Gewerberdung.

Berg, herzogibum, Berechung ber Ansfertigungsgebihren bei ben Laube und handelsgerichte Gesteten riaten in dem gum Begirfe de Rheinighen Appellations-Gerichtehofes gehörigen Tebeile best erflern. (A. D. v. 4, Jan. 43, 43, 23. — unter Abdaberung bes Altt. 143, des Bestetes v. 17. Dezhe 1811. über die Einregisteirungsfleungel und Sesteratiatsgebühren (ebendas) 43, 23. — Eins oder Abstigung der in bemischen vor dem Jahre 1810. entstandenen Pfandschaften innerhalb 5 Jahren. (B. v. 16. Jan. 42.) 42, 75.

Berg, vormaliged Großbergogthum, Bettretung ber Gemeinden in den dazu geheitig gewesenen Landestheisen ver Gericht, in Immendung der Bermaltungsberdnung vom 18. Dezbe. 1808. (A. A. D. v. 30. Novbr. 40.) 41. 13. — f. auch Bestebalen, Proving.

Bergelobn, bei Strandungen, f. lest.

Berghypothekenwesen, bessen Einrichtung in dem Herzogsthum Bessphalen, dem Fürstehmm Siegen, mit den Amtern Burbach und Reneufrichen Eitzern und Halbenstehm Grund), aud den Grasspheiten Witzernstein Witzernstein Witzernstein Bitzernstein und Bitzernstein Vol. 1. Milgemeine Bessenmungen, (§c. 1-5.) 45. 100. 101. 1. Berrichtigung der Bessisstiele, (§c. 6-17.) 45. 101-104. III. Einstagung der Hypotheken und Realrechte. (§c. 18-26.) 45. 104-106. IV. Verfabren der Untigen Besspechanderungen vor angelegtem Kolumn, (§c. 27.) 45. 106. V. Unsegmen des Foliums für neue Zechen und Hutzenverle. (§c. 28.) 45. 106. — Etempesstein und Gebührenermäßigung der dem (§c. 29.) 45. 107.

Bergifche Berordnungen über bas Befindewejen, vom 16. Novbr. 1744., 15. Dezbe. 1751. u. 4. Dezbe. 1801., Aufbebung berf. (Rheinische Besinder Dron. v. 19. Aug. 44.) 44. 440.

Bergifch : Darfifche Gifenbabn, i. Gifenbabnen.

Bergwerke, Bestrafung der bei solchen beschäftigten Arbeiter wegen Aufwiegelung und beklicher Beraderedung zur Einstellung oder Berbinderung der Arbeit. (Gene.-Orden, v. 17. Jann. 45. §. 182.) 45. 77. Pergwerksantbeilt, "Restlesung des Bertieb derf. in Invideresessen nach dem Gutachten des Oberberg-

amte ber Proving. (B. v. 21. Juli 43. g. 7. Dr. 2.) 43. 299.

Bergwerfte Eigenthum, Berfahren bei Berfolgung bee Pfandrechte auf baffelbe in Konfurd. und erbichaftlichen Elquidatione-Prozeffen. (B. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 5. Bergmerte - Erzeugniffe, robe, binfichtlich ber Laren fur folde mirb burch bie allgem. Gewerbe-Orb. v. 17. Janr. 45. nichts gednbert. (baf. 6. 93.) 45. 58.

Bergwerksgese, vom 21. April 1910, in einem Theile ber Rheinproving bestebend, Ermäßigung ber im Art. 96, besselben bestimmten Strafe fur Entwendungen von Steins und Brauntoblen. (A. R. D. v. 8, Rovbr. 43.) 43. 349.

Bergwerfe-Refervefonds, ber Befere, ber Elbe und ber Sarzbivifion, aus ber ehemal. Ronigl. Befle phalifchen Berwaltung, beffen Bertbeilung. (Staatsvertrag v. 29. Juli 42. Urt. 26.) 43. 86.

Bergwerfe Berein, Rauenfcher, f. lettern.

Bergmefen, in ben baffelbe betreffenben Borfchriften wird burch bie allgem. Gewerbe : Orb. v. 17. Janr. 45. nichts geanbert, (C. 6. berf.) 45. 42. 43.

Berichte, fortlaufende periodische, aber die Wirfjamteit der fladbischen Behorden und beren Bertreter und die Erfolge ibrer Tabligfeit, deren Berdfrentlichung durch den Druck. (A. R. D. v. 19. April 44.) 44. 101. — militairische, unrichtige, Bestratung für solche im Soldatensflande. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 38.) 44. 281. — (Milit.-Straf-G. Ib. 1. 6. 156.) 45. 322.

Berichtigungen ber in offentlichen Blattern unrichtig vorgetragenen Thatsachen und Darftellungen, find bie Berausgeber jener, auf Unlag einer Staatsbehorbe, in bas nachfte Blatt unverandert aufzunchmen

verpflichtet. (B. v. 30. Juni 43. S. 19.) 43. 263.

Berlin, haupts u. Resdengsschet, Sitdung von Innungen in derf. nach einer bestimmten Jabl von Theile nehmern. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 102.) 45. 60. — Berliner Stadtobligationen, neue, auf ben Inshaber lautend, jum Betrage von 1,500,000 Mthlt., bedufe Beschaffung der Geldemittel far die derfige neue Gad- Erleuchtungs-Anflät, beren Ausfertigung mit 3½ Prozent jädel. Bersinsung. (Allerbechste Privilegium v. 4. April 45.) 45. 239—241. — bemachtstige Tilgung derf. burch Ankauf oder nach der durchs Lood bestimmten Folgeordnung. (ebend.) 45. 240. — Berliner Universität, siede leit. — f. auch Bersinser gegeschlich aft für Lands und Wassertradsporte; — bed., holosalscher Garten bei bers.

Bern, Universitat, fann von Dieffeitigen Unterthanen auf fpezielle Genehmigung bes Minifteriums ber

geiftl. Ungelegenheiten wieder besucht werben. (2. K. D. v. 3. 3an. 42.) 42. 77.

Bernstein, Anodenungen für besten Aufjuchung und Einsammlung in Mestpreußen. (Westpr. Provingiale recht b. 19. April 44. §1. 73—75.) 44. 110. — bei der Fischerei im frischen u. kurichen Haff gefunden, bessen beisen Melicerung u. Strafe für beren Untertassung. (RichereisDrob. v. 7. May 45. §. 64. u. §. 59.) 45. 134. 153. f. — die in den §6. 3—12. des Jusages 228. des Oftpreußischen Provingialrechts dieserbalb enthaltenen Etrassessimmungen werden in Bezug auf das frische und kuriche Haff aufgeboben. (ebend.) 45. 134. 154.

Berufung, in Diegiplinar. Straffachen gegen Rheinische Abvotaten und Unmalte. (B. v. 7. Juni 44.

56. 1. 14. u. 15.) 44. 175. 178. - f. auch Refurd.

Beschödigungen, muthwillige ober bosbaste, fremden Eigenthums, im Kriege, deren Bestrasung im Soldatenstande. (Kriege-Atte. v. 27. Juni 44. Art. 30. 63. 64.) 44. 280. 285. — (Willie.-Etras-G. Ib. I. S. 150.) 45. 321.

Beschlagnahme, (Beschlaglegung, Bereftschag) bes Vermögens und Gehalts zur Dedung ermittelter Drefte bei kfrent. Kassen und aucren öffent. Berwaltungen. (A. v. 24. Jan. 44. Sp. 11. 13. 15. 1. 17.) 44. 54. 55. — polizeiliche, von unzulässigen, verbotenen ze. Druckschriften, Berscharen rückschriften verschlichen Berscharen rückschrichen berschaften in der sichtlich von der Berschlagen ber in der verberen bei den Anstein und 3. Sp. 5—9.) 43. 260. 261. — öffentlicher, auf den Indaber lautender, als verloren bei den Anstituten angezeigter Papiere, wenn solche von dem zeitigen Besser unt Umschreibung eingereicht worden. (Ev. 4. Wai 43. S. 6.) 43. 178. 179. — Freilassung bes für die Schuldner, deren Gekgatten und der hebenden Kinder ubschigen Bettwerts von der, sein allen Vitere von Excelusionsberückschaften und Besangenen nicht statt. (A. K. D. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 52. — Besugnisse der Friedensgerichte in der Wörden

Beichlagnahme, (Fortf.)

probing Tadfichtlich berf. (B. v. 11. Mai 43, § 7.) 48. 182. — ber Jabkungen auf Meinische Ersenbahn "Obligationen u. Zinsetoupons findet nicht flatt. (Privilegium v. 8. Septhe. 43, §. 11.) 43. 329. — f. ferner Eisendahnen, Erckutionen, Exchainend-Dronung, Früchte auf bem Halm z.

Befchwerben, ber Beamten über auferiegte Ordnungsstrafen. (G. v. 29. Marz 44. §. 24.) 44. 82.

- besgleichen über eingeleitete Pensionirungen. (B. v. 29. Marz 44. §. 2. 3. u. 4.) 44. 90. 91.

- beren Köhrung im Sobatensfande. (Rriegds Auft. v. 27. Juni 44. Art. 28. u. 29.) 44. 280.

- (Milit.-Straf-G. Abi. I. §. 122.) 45. 316. — über die Untersagung des Gewerbebetriebes, solche fonnen nur bei den Bernaliungsbebetren angebracht werden. (Gew. Dien. v. 17. Jann. 45. §. 25.)

45. 45. — gegründete, deren Unterfuchung und Ubefellung in der Mediaproving seitens der Bebetven und obrigkeitlichen Personen. (B. v. 18. Febr. 42. §. 2.) 42. 86. — über polizeitliche Berschagungen, siede biese. — über verweigerte Druckerlaubniß, siede lettere. — sauch Militait Dienstgesuche; besell Muffise, schristliche.

Belift, in Begiebung auf Die Berichrung fietalischer Unfpruche an bent, liebe fietalifche Unfpruche. Befiftitel, Erleichterung bes Berfahrens bei Berichtigung beffelben fur Grundftade, welche bereits in bas Sopothefenbuch eingetragen find, mit Bezug auf Die Orber vom 9. Mai 1839. (G. v. 7. Marg 45.) 45. 160. 161. - Berfahren, wenn Grundbefiger jur Berichtigung beffelben nach Daffgabe ber Orber vom 6. Ottbr. 33. angehalten werben maffen. (ebenb. G. 5.) 45. 161. - beffen Berichtigung vor ber Aufnahme von Bertragen über Berftudelungen von Grundftuden feitens ber Beraugernben. (G: v. 3. Sant. 45. 6. 4.) 45. 25. - besal, bemnachft feitens ber Trennftadbermerber, (ebenb. 66. 6. u. 7.) 45. 26. - ausgenommen bavon bleiben Rietus, Rirchen, Pfarren, geiftliche Stiftungen, Schulen und Urmenanftalten, fowie Diejenigen, welche im Bege ber Erpropriation Trennftide erworben haben. (ebend, S. 6.) 45. 26. - Requlirung ber Berichte., Polizeis, Rirchene, Pfarre, Schuls und Bemeindes verhaltniffe vor beffen Berichtigung fur ben Erwerber bei neuen Unfiebelungen. (ebend. §. 25.) 45. 30. - beffen Berichtigung rudfichtlich ber Unfprache ber Realberechtigten nach 66. 1. 13. Dr. 1. 66. 17. u. 22. ber Berordn. v. 31. Darg 34. wegen Ginrichtung bes Soppothetenwefens in bem Bergogthum Beftphalen, bem Aurftenthume Siegen, ben Amtern Burbach und Reuenfirchen und ben Grafichaften Bittgenftein-Bittgenftein und Bittgenftein-Berleburg. (B. v. 22. Darg 44. 6. 3.) 44. 72. - über verliebenes Beramerteigenthum in bem bergoathum Beftphalen, Rurflenthum Giegen und ben Graf-Schaften Bittgenflein, beffen Berichtigung. (B. v. 28. Febr. 45. 66. 6-17.) 45. 101-104.

Bestigungen (Etablissements), eingelne, als Mablen, Krüge, Schmieden ze, deren Bereinigung mit einer Gemeinde in Beziebung auf Kommunalverbaltnisse und Armenpstege. (G. v. 31. Dezide. 42. S. S.) 43. 9. — einzeln gelegene, in der Rhe in proving, deren Bereinigung mit einer angrengenden Gemeinde auf den Beschulg des Derppschiedenten. (Gemeindes Orden. v. 23. Juli 45. S. 4.) 45. 524. — des del in der Povoling West hab alen. (Landsemeindes Orden. v. 31. Ostife. 41, S. 4.) 41. 298.

Befig=

Befitigeit, ber Erblaffer und ber Erben bei ber jur Ausabung fidnbifcher Rechte erforberlichen Dauer bes Grundbefiges, beren Busammenrechnung. (B. v. 29. Rovbr. 44.) 44. 706.

Befoldungen (Gehalter), der Beamten, beren vollschadige Gemährung fur Staatsbeamte bis zum wirklichen Eintritt der eingeleiteten Penssonium und Nachzablung derf, dei Zuräcknahme der letztem im Bege des Recharfes (28, v. 29, Watz, 44, §6. 3. 5). 44, 94. — diefelben mössen der kandigung, die zum Ababau der Kändigungsfrist vollständig gemährt werden. (ebendaf §. 58.) 44. 89. — geringere, dei Degta
bation und Strofverssenung der im unmittelbaren Erantbionsst schenden Beanten. (Ev. 29, Watz, 44.

§6. 19. n. 20.) 44. 80. — deren theilweise Gewährung und Verwendung während der Amtssperssen (38. v. 29. Watz, 44. §. 55.) 44. 88. — inwiesen solche, nach Ausstehnung er instraßspensson.

(G. v. 29. Watz, 44. §. 55.) 44. 88. — inwiesen solche, nach Ausstehnung er letzten, nachzegasstet werden kömnen, (ebende, §6. 56. v. 57.) 44. 88. 89. — Beschlagnahme beri, zur Deckung ermittele ter Desette bei öffentl. Kassen und anderen öffentl. Berwaltungen. (B. v. 24. Jan. 44. §6. 11–17.)

44. 54. 55. — deren Beschlagnahme bei Exclusionsboussterfungen in der Proving Weschholaten. (B. v. 30. Juni 35. § 33.) 45. 455. — beschlag in Rektingroving. (B. v. 24. Voober, 43. § 43.) 43.

363. — vor der Gründung des Königreichs Weschiptvorins, (B. v. 24. Voober, 43. § 43.) 43.

363. — vor der Gründung des Königreichs Weschpotens, 17. 14. 81. — nachrend der Nachzablung und Fortgroddrung. (Etaatsvertrag v. 29. Juli 42. Urt. 9.) 43. 81. — nachrend ber Dauer dessen

Befoldungsetats, Rormale, Aufftellung berf. für die Gemeinde-Berwaltung in der Rheinproving. (Gemeindes Ordn. v. 23. Juli 45. §. 81.) 45. 543. — besgl. für die Bürgermeistereien. (§. 107.) 45. 550. — Unordnung und Genechnigung derfelben durch die Regierungen. (ebend.) 45. 543. 550. — Aufftellung derf. für die Gemeinde-Verwaltung in der Proving Bestphalen. (Landgemeindes Ord. v. 31. Ottor. 41. §. 85.) 41. 312.

Befferungsanftalten, f. Rorrettionsanftalten, besgl. Straf- und Befferungsanftalten.

Bestallungen, vollzogene oder bestätigte, für die in den Prug. Staatsdieust aufgenommenn Ausländer, vertreten die Stelle der Naturalisations-Urtunden als Preug. Unterthanen. (G. v. 31. Dezh. 42.) f. 43. 15. — sin Bautondufteure, Keldmesser, Allionatoren, Master, Wäger i.e., seitens der dagu besuge ten Staats und Kommunalbestdeben oder Korporationen, oden solche dussen deren Geschäfte von Andern nicht betrieben werden. (Geno. Ordin. v. 17. Jann. 45. §6. 51—53.) 45. 51. — Strassartist der lein solchen Fällen, schend. §. 177.) 45. 75. f. — Ertasanwendung auf Stellvettreter. (chend. §6. 179. 188) 45. 76. 77. 78. — wonn eber. deres Bestallungen von der Wernsaltungsbestdebe wieder zuräckgenommen werden können. (ebend. §. 71.) 45. 54. — Berfahren bei deren Jurcknahme und Returs gegen den darüber ausgesteitzten Keiglerungsbeschelb. (ebend. §6. 72—74.) 45. 54. 55.

Bestechungen, von Beamten, beren Untersiedung und Bestrofung gebort vor die Gerichte, obne Macklicht auf die Art und bad Wass der Strafe. (G. v. 29. Mars. 44. S. 2.) 44. 77. — jurt Begedung von Pflichtwidigkeiten, beren Bestrassung im Soldatensfande. (Kriegeseute. v. 27. Jani 44. Urt. 39.) 44.

281. - (Milit. Straf. 9. Ibl. I. G. 157.) 45. 322. f.

Betrug, Personen, welche wegen eines solchen verurtheilt worden, bedurfen zum Beginn eines selbststandigen Gewerbebertiebes ber Erlaubnis der Polizie Dbrigeit vo Drite. (Gew. Drt. v. 17. Jant. 45. S. 21.) 45. 45. — in wiesem letztere zu versogen ist. (ebend. § 21.) 45. 45. — solcher spüller folieft von der Theilnahme an neu und bereits gebildeten Innungen aus. (Gew. Drt. v. 17. Jant. 45. §5. 103. 107.) 45. 60. 61. — Unschwieden und Ausstogung aus lest, in gleicher Beziebung. (ebend. §. 117.) 45. 63. — besgl. aus ben ohne Nachweis der Befähigung der Theilnehmer bestehenden Innungen (ebend. §5. 118. 119.) 45. 63. 64. — wegen eines solchen ift gegen Gewerbetreibende, deren Gewerbebetrieb durch Jawerlässigkeit und Unbeschotzenheit bedingt und polizitlich gestatte worden, zugleich aus Bertust der Befagnis zum selbsstständigen Gewerbebetriebe für immer zu erkennen. (ebend. §5. 174.) 45. 75.

Betrunkene, Strafbarteit ber Mighanblung berf. burch Bachen und Genbarmen. (B. v. 27. Juni 44. §. 59.) 44. 296. — f. auch Trunkenbolbe und Trunkenbeit.

Betteln, beffen Bestrafung. (G. v. 6. Janr. 43.) 43. 19. 20. — beegl, fit die Julaffung, hergebung, Milcitung von Univern, Sausgemoffen ic. ju bemfelben. (ebenbaf, §6. 3. 4. u. 5.) 43. 19. — in bem Bezirte bes Appellationsgerichteshofes zu Rolin haben barüber bie Polizeigerichte zu erkennen. (ebenbaf, 6. 2.) 43. 19. — s. auch Betteler.

Bettler, beren Bestrafung. (G. v. 6. Janr. 43.) 43. 19. 20. — mit Gesängniß bis zu seche Wochen. (ebendaß, g. 2.) 43. 19. — Derschärfung ber Strafe bel Rückfällen vor unter erschwerenden Umftanben und Emsperung berselben in Korretinvänglichten. (ebendaß, g. 3. u. s.) 43. 19. 20. — bie
Dauer ber Einsperung in letzter ift von der Landes Polizischehrte zu ermessen, barf aber einen Beitraum von der Jahren nicht übersteigen. (ebendaß, g. 8.) 43. 20. — Wiedereinsperung berf. in solde,
wann se sich vier Ekochen nach übere Entassung aus bemf. bet einen bireichenden Erwerd zu überm
Fortsommen nicht ausweisen tennen. (ebendaß, g. 9.) 43. 20. — Fübrung ber Untersuchungen und
Bolistrectung der Etrafen gegen dies (ebendaß, g. 2. u. 7.) 43. 19. 20. — ausländische, beren
Berweisung aus bem Zante nach auskenfandteine Ersches, ebendaß, g. 2.) 43. 19.

Bettwert, beffen Freilaffung fur bie Schuldner, beren Sbegatten und bie bei ihnen lebenden Rinder von ber Beschlagnahme bei allen Arten ber Exclutionevollstredungen. (B. v. 13. Ottbr. 43.) 43. 336.

- Bertauf gebrauchter Betten, f. Erboler.

- Beurtfahrten, beren Errichtung zwischen zwei ober mehreren Glouferfiddten. (Abb. afte v. 13. April 44.
- Beutemachen, unerlaubtes, im Ariege, beffen Bestrafung im Solbatenstande. (Rriege-Mrt. v. 27. Juni 44. Urt. 31.) 44. 280. (Milit. Straf. G. Thi. I. M. 146. 147.) 45. 320. 321.
- Beutler, Befugnif und Befabigung berl. jur haltung von Lebrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Mbfegung ber vorgeschriebenen Prifung. (Bere. Drt. v. 17. Janr. 45. §6. 431-433. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wiefern von letterer entbunden werben fann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.
- Bewolkerung, in ben gollvereinten Staaten, beren Ausmittelung in jobem berf. von brei zu brei Jabren und gegenfeitige Mittbeilung ber bebfallfigen Rachweisungen. (Bertrag v. 8. Mai 41. Atr. 7. S. 4.)
 41. 150.
- Bevollmachtigte, inmiefern folche bei Berbandlungen in Chefachen vor ben Chegerichten zugelaffen merben fonnen. (B. v. 28. Juni 44. 66. 24. 25. 34. 37.) 44. 187. 188. 189.
- Beweifferungs- Antlagen, Anordnungen für die Bennisma von Privarfikken zu benfelben. (G. v. 28. Zebt. 438 (H. 15-59.) 43. 44-52. polizeiliche Ermittelung der Widerfprucherechte oder Entschältigungsanfprüche rickfichtlich vorf. durch offentliche Aufgebet, auf Untrag der Ufrebeitiger. (ebendof.

Bemafferungs-Unlagen, (Fortf.)

56. 16. u. folg.) 43. 44. 45. ff. - in befonderer Beziehung auf Baffermublen und andere Triebmerte. (ebenbaf. 66. 1. 16. 17. 23. 25. ff. 37. f.) 43. 41. 44-46. ff. - beegl, rudfichtlich ber Rifcbereis berechtigten. (ebenbaf, IS. 1. 18.) 43. 41. 44. - Abfaffung von Prafflufionebefcbeiben feitene ber Regierungen und Geftattung von Reftitutionsgefuchen gegen Diefelben binnen gebntagier Rrift. (ebenbaf. 6, 22.) 43, 45. - in mie fern bei Streitigfeiten baruber ber Rechtemeg ftattfindet, (ebendaf, 6, 23.) 43. 46. - Errichtung von Rreis : Bermittelungs : Rommiffionen gur Prufung von bergl. Anlagen im Panbestultur-Intereffe, (ebenbaf, 66, 30-32, f.) 43, 47, 48, - meiteres Berfahren burch Rommiffarien ber Regierung, unter Mitwirkung ber Landrathe, und befinitive Enticheibung baruber burch bie Regierungen. (ebenbaf. S. 33. u. folg.) 43. 48. ff. - Berfahren bei Landabtretungen und Ginraumung von Rechten und Abfindungen far Diefelben, (ebenbaf, 66, 19, 24, 26, 29, 46.) 43, 44-47, 50. - Ermittelung und Reftfetung ber bei folden ju leiftenben Entichabigungen burch bie Regierungen, in ber Refure-Inftang burch bie Revisione-Rollegien, (ebenbaf, SS. 23. 45-55.) 43. 46. 49-51. Aufbringung ber Roften in bergl. Ungelegenheiten , refp. mit Bewilligung ber Gebuhren : und Stempels freibeit, (ebenbaf, 66, 22, 31, 48, 49, u. 51.) 43, 45, 47, 50. - Einziehung und Ausgablung ober gerichtliche Deposition ber feftgefetten Entschädigungefumme, (ebendaf, 6. 50.) 43. 50. - Errichtung von Benoffenschaften fur Diefelben , und Beftatigung berfelben burch landesberrlich vollzogene , ober mit Ministerial . Genehmigung verfebene Statute. (ebendaf. 66. 56 - 59.) 43. 51. 52. - burch welche Grundftade in ben Begirten mehrerer Regierungen betroffen werben, Beauftragung einer Regierung mit ber oberen Leitung berf. und ber Abfaffung ber Partlufionebefcheibe uber folche, in Rolge ber 66. 19. u. f. bes Bef. v. 28. Rebr. 43. Die Benugung ber Privatfiuffe betr. (M. R. D. v. 1. Degbr. 43.) 44. 43. - Diaten und Reifetoften ber Rreievermittelungefommiffgrien , Regierungetommiffgrien und Cachverfianbigen bei folchen. (A. R. D. v. 17. Jant. 44.) 44. 61. - beren Ausfuhrung im Allenfleis ner Rreife burch beffen Rreistorppration, (Ctatut fur Dief. v. 15. u. Allerb. Befidt .- Urf. v. 30. Dai 43.) 43. 273 - 288. - in ber Dberlaufis, nach ben Borfchriften ber allgemeinen Lanbesgefete, namentlich bes Gefetee uber bie Benutjung ber Privatfluffe v. 28. Febr. 43., mit Aufbebung bes bortigen Dber-Umtepatente v. 18. Aug. 1727. (B. v. 26. April 44.) 44. 112. 113. - Unwendung der fich barauf begiebenben 65. 24. u. 32. bes GefeBes v. 28. Rebr. 43. im Intereffe fcon vorbandener, auf Triebmerten berubenber gewerblicher Unlagen im Begirte bes Appellationsgerichtehofes ju Roln. (B. v. 9. 3an. 45.) 45. 35. - rudfichtlich ber bei folden au gemabrenben Entichabigung bat im Refureverfahren nach S. 47. bes gebachten Befetes bas Revifionetollegium fur ganbestulturfachen ju enticheis ben. (23. v. 9. Nant. 45.) 45. 35.

Beweiß - Aufnahme, in militairgerichtlichen Untersuchungen, Borschriften für biel. (Wilit. - Straf - G. - Th. II. §8, 108, 109, 198, 201 u. 217.) 45. 348. 349. 362. 365. — jur Hestellung bed Edstbern bestehnte Verährer Verbrechen. (Wilit. - Erraf-G. Thi. II. §. 92. mir Unl. B.) 45. 347. 380—388. Bezirfs - Errafen, Verfahren bei Untersuchung und Bestrafung der auf benselben verähren Schaffegelbe.

Ubertretungen, (Regulativ v. 7. Juni 44. 6. 17.) 44. 173.

Begirkoprifeber, beren Bestellung in Stadten mit ber Andogemeindes Ordnung ber Proving Westhholden.
(B. v. 31. Oftfer. 41. f. 14.) 41. 324. — beegl, für einzelne Theise ber Gemeinden in ber Mheinproving, (Gem. Ord. v. 23. Juli 45. f. 77.) 48. 542.

Bibliotheten, bffentliche, beren Befreiung von ber Grundfteuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Ottbr. 44. S. 13.) 44. 605.

Biblifche Schriften und die darin vorgetragenen Geschichtes und positiven Glaubensmabrbeiten, die bieselben berabmubigenden, schmäßenden oder versportenden Schriften durfen jum Druck nicht zugelassen werden. (Gems-Instr. v. 31. Jann. 43. §. 11.) 43. 27. 28. — auch darf die Erdetreung des Zweiselsten diese bieselben in Zeitungen, Blugs und Boltsschriften nicht zugegeden werden. (ebendas f. 11.) 43. 28. Pler. siede Gertrafte und Schanftwisschaften.

Bier, fiebe Getrante und Schantwirthichafter

Bieramang, fiebe Getrantegmang.

Bilber, beren Berklufer beduffen einer besondern, auf Unbescholtenbeit, Zuverläffigfeit und gemügender Bilbung berubenden Erlaubnig ber Regierung. (Gero. Deb. v. 17. Jant. 45. § 48.) 45. 50. — Bere fabren bei verschuldeter gurudendagine der legtern. (Genb. § 67. 74.) 45. 54. 55.

Bilbliche Darstellungen (Bilber), burch welche bie Sittliebleit groblich verlegt wird, burfen nicht vere vielstlitigt, feilgebalten, verkauft, ausgestelgt, ausgelegt ober verbreitet werden. (A. K. D. v. 3, Seb. 43.)

43. 24. — Interfüchung und Bestrafung der befolligen Bergeben, (chendas) A3. 24. — Bernichtung ber tonflögitten Exemplare von benf. (chendas) 43. 24. — sehnschung der fonflögitten Exemplare von benf. (chendas) 43. 24. — sehnschung, gegen Militairvorgesetzt, Berstrafung im Soldbaressande für deren Berbreitung. (Milit. Setasf. G. Bbl. 1. g. 131.) 45. 318. — fauch Darstellungen, sinnliche, befal, Gemaldes, Ausgerfeiche und Kaufschuren.

Birtenfeld, Gurftenthum, f. Dibenburg, Großbergogthum.

Birfwild, Strafe von 3 Ihlr. far bas Lobten ober Giufangen beffelben mabrent ber Jagb : Schonzeit. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 3.

Bisthumer Paberborn, Dunfter und Trier, erlebigte Ruratftellen in benf., f. biefe.

Bittichriften (Gefuche), beren Ubfaffung fur Unbere, f. Muffdge, fcpriftliche; f. auch Immebiatgefuche, beegl. Militair Dienstgefuche.

Blantenburg, Furftenthum, fiebe Braunfcmeig, Bergogthum.

Blatter, offentliche, in solchen baren Immediatgesuche und Weressen nur gleichzeitig mit ben barauf far gangenen Bescheiben abgebruckt werben, sofern übrigenst eine solche Berbsfrentlichung gesesslich flattbetatigt, (U. R. D. v. 7. Novbr. 45.) 45. 727. — f. ferner Zeitungen, Zeitschriften, Unfandigungen ze.

Bleichen, fiebe Schnellbleichen, beegl. Knochen : und Bachebleichen.

Bleigelber, beren Entrichtung für Unlegung von Bleien bei Baaremverschlussen. (3olltatif v. 18. Ottbr. 42.) 42. 294. — (3olltatif v. 10. Ottbr. 45.) 45. 650. — bei indiretten Struetn, beren exclutivische Beitzelbung in ber Proving Besthalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 4.) 45. 445. — besgl. in ber Rbeinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 1. Nr. 4.) 43. 351.

Bligableiter, Personen, welche fich mit beren Aufstellen beschäftigen, muffen fich über die erforderlichen Kenntniffe und Fertigkeiten burch ein Befabigungszugniß ber Regierung ausweisen. (Gene. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 45.) 45. 50. — Anordnungen seitend der Ministerien für deren Prifung. (ebend. S. 46.) 45. 50. — Berfabren bei verschuldeter Zurudknahme ber bens, ertheilten Konzession. (ebend. S. 71. — 74.) 45. 54. 55.

Bobenburg, Ortichaft, f. Braunschweig, Lanbestheile.

Bodenwerber, Stadt, mit berf. tritt hannover bem Bollverein bei. (Bertrag und übereinfunft (II.) v.

16. Oftbr. 45.) 45. 686. 691.

Bohrschmiebe, Befugniß und Befahigung berf. gur haltung von Lehrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gem. Deb. v. 17. Janr. 45. S. 131 — 133. 162 — 167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wie fern von letzterer entbunden werden tann. (ebend. S. 108. 132.) 45. 61. 66.

Borbereaur, über altmartifche Rriegstontribution, f. Diefe, und Beftphalen, ebemal, Ronigreich.

Botanifche Garten, fur ben offentlichen Gebrauch bestimmt, Befreiung berf. von ber Grundfleuer in ber Proving Bosen. (B. v. 14. Ottbr. 44. S. 13.) 44. 605.

Boten, bei ben oberften Bermaltungsbeberben, Distipfinar - Strafverfahren gegen bief. wegen Dienstentlassung. (B. v. 29. Marz 44. §. 33.) 44. 84. — besgl. gegen biefenigen, welche bei bem States-Ministerium felbst, bei ben unmittelbar unter bem, scheinben Mebbern und bei bem Staatse-Ertratigte

angeftellt finb. (ebenb. §. 39.) 44. 85.

Böttőger, Befugniß und Befdisjung berf. zur Saltung von Lebrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Wisegung der vorgeschriebenen Präfung. (Gens. 20td. v. 17. Janr. 45. §S. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wie fern von Lebtere entbunden werden fann. (cbend. §S. 108. 132.) 45. 61. 66. — Berfahen bei verschulbeter Jurahandbure der deut ertbeilten Konzesstien. (cbend. §S. 71-74.) 45. 54. 55. — Zaren sitz berteilt betreilt. (cbend. § 93.) 45. 58.

Braater, pogle

Braaker, beren Beschafte burfen nur von ben als folche tongessionirten Personen betrieben werben. (Gerv. Orb. v. 17. Jan. 45. §. 52.) 45. 51. — Befäbigung, Jahl und Betrieb berf, nach bieberigen ober noch zu erlassenden Borschiften. (ebend. §. 53.) 45. 51. — Stellvertretung für bies. (ebend. §. 63.) 45. 53.

Brabben : Fischerei, im furischen Saff, Anordnungen fur biefelbe. (Fischerei : Ord. v. 7. Marg 45.

Branbenburg (Aur: und Reumart und Markgrafthum Riederlaufis), Proving, Bilbung eines Musfcbuffes ber Propingialfiante berf. (3. v. 21, Juni 42.) 42. 218-220. - Befugniffe ber Kreisfante in berf. Ausgaben ju beschließen und Die Rreifeingefeffenen baburch ju verpflichten. (R. v. 25. Mars 41.) 41. 53. - Ergangung ber Berorb. v. 25. Mars 41. über bie Befugniffe ber Rreißfiande in berf. , Ausgaben gu beichließen und bie Rreibeingefeffenen badurch ju verpflichten , unter Aufbebung bes 6. 2. jener Verordnung binfichtlich ber Diepolition über bie Rreis - Rommunalfonbe. (B. v. 7. Dara 45.) 45. 159. 160. - finbet mit gebachter Berord, auch auf die gum Ronigreich Cachfen geborig gemefenen Umter Belgig. Dabme und Raterbogt und guf Die Berrichaft Baruth Umpenbung, (ebend, C. 4.) 45. 160. - allgemeine Beflimmungen uber Die Bertheilung von Grunbftuden und bie Grandung neuer Unffebelungen in berf. (2. R. D. u. G. v. 3, Ngnr. 45.) 45, 24, 25 - 32. - Theilung gemeinschaftlicher Jagbbiffritte in ben jum fidnbifchen Berbanbe berf, geborigen Lanbestheilen. (B. v. 7. Darg 43.) 43. 125 - 129. - Musfahrungs Drbnung far biefelbe. (v. 7. Darg 43.) 43. 130-140. - Bestimmung bes Umgugetermine bee Landgefindes in berf, auf ben 2. Nant. jeben Jahres. (M. R. D. v. 28. Juli 42.) 42. 247. - Beftimmungen über bie Bermegenevermaltung ber Rirchen , Pfarren und fircblichen Stiftungen nach Martifchem Propingialrechte und graar in benienigen Lanbestheilen berf., in welchen bie Konfistorial . und Bifitationsordnung vom Jahre 1573. Unmenbung findet. (21. R. D. v. 11. Juli 45.) 45. 485. 486.

Branbichaben, Buldfigteit von Privat-Unterstübunge-Bereinen rucksichtlich berf. auf dem platten Lande von Altpommern. (Regl. v. 20. Aug. 41.) 41. 254. — bregl. in der Proving Schlesten. FeuersSosieickles : Reglements v. 6. Mai 42.) 42. 117. f. 145. — in der Proving Posen, Grundsteuererlaß nach solchen. (Remisf.-Regl. v. 14. Oktob. 44.) 619 — 621.

Branbichaben - Bergattungsgelber, beren Festletung und Auszablung feitens der flabtischen FeuerSozietal für die Kurs und Neumart und Riederlausse. (Regl. v. 23. Juli 44. 96. 54 – 78.) 44.

347 — 352. — bedgl. feitens der Feuer Sozietal bes haten abnede dem Alltpommern. (Regl. v.

20. Aug. 41.) 41. 265 — 270. — desgl. seitens der Provinzial Feuer Sozietalen in Schlesien.

(Reglements v. 6. Mai 42.) 42. 128. f. 156. f. — bedgl. seitens der Feuer Sozietalen in Schlesien.

kand der Grafschaft Hochnstein. (Regl. v. 27. Matz. 43. 98. 30 – 57.) 43. 148 – 153. — desgl. bei der Magbeburz schen Landschaft, Regl. v. 28. Apr. 43. 98. 80 – 85.) 43. 204. —

Sicherung der Rechte der Hoppotekenglaubiger rüsstlichtlich bers, bei Wiederberstellung abgebrannter Gebäude oder nach Diebenstation von letztere in der Reden von 13. Juli 44.) 44. 332. 333.

Branbflifter, Pramien Bewilligung für beren Entbedung und Ungeige in Schlessen, aus ben Props. Feuer-Spiele-Konde. (Feuer-Spieleklichen bei Bengeleich Bende im Angle ber Megglenente v. 6. Mai 42. g. 126. a. Nr. 3. u. g. 115. Nr. 3. y 42. 443. 457. - Detgl. nach bem Megl. ber Magded. Land-Acuer-Spieleklich. 28. Upr. 43. g. 137. 43. 215.

Branbfliftungen, in Militaitzebauben, Anordnungen für deren Ermittelung und Fessfellung des Thatbes flanded. (Milit...Straf-G. Th. II. S. 92. mit Unt. B. SS. 34. u. 35. ders, 45. 347. 385. — muthwillige und bosbafte, im Kriege, deren Bestrafung im Soldatenstande. (Kriegsattiel v. 27. Juni 44. Urt. 30. 63. 64.) 44. 280. 285. — (Milit...Straf-G. Th. I. S. 150.) 45. 321.

Branntwein, f. Getrante und Schantwirthichaften.

Branntweinbrennereien, fiebe Brennereien.

Branntweinzwang, f. Getrantegwang.

Braffen: (ober Beeffen:) Fischerei, im frischen und turischen Haff, Anordnungen fur bieselbe. (Fischereis Drob. v. 7. Marz 45. §. 24. u. §. 34.) 45. 127. 149.

Brauereien, 31 deren Anfigung bedarf es einer besondern polizellichen Genechmigung. (Gene. Dr. d. 17. Janr. 45. § 27.) 45. 46. — dobei mächt es feinem Unterschied, ob jene nur auf von eigenen Bedard oder auch auf Abs an Andere berechnet sind. (ebend. § 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Ertseilung der polizeilichen Genehmigung. (ebend. 28—36.) 45. 46—48. — letzere ist dei ländtichen Genuchflüchen Genehmigung. (ebend. 28—36.) 45. 46—48. — letzere ist dei ländtichen Genuchflüchen micht mehr davon abbdnigg, daß diese einen Berts von 15,000 Artset. daben. (ebend. § 39.) 45. 49. — Frischesimmungen für deren Bernübung. (ebend. § 66—68.) 45. 53. 54. — Unterschapung der Geschen S. 69. 70.) 45. 54. — Bermehrung der Seitgungsfätze bei deren Bernalgung zur Generofesteur (U. R. D. 2. 24. Wooden A.) 43. 36.) — Berechtigung der abeligen Getre in Bestpreußen aus solchen. (Bestirt. Prov. R. v. 19. April 44. § 16.) 44. 106.

Brauntoblen, Ermaßigung ber im Mbeinischen Bergwertegefese v. 21. Apr. 1810. Art. 96. auf Die Entwendung berl. angeordneten Strafe. (M. R. D. v. 8. Novbr. 43.) 43. 349.

Brauntoblen : Gruben, bei Rauen, in ber Rabe von Furftenwalde, f. Rauen fcher Bergwerfe-Berein.

Brauneberg-Plasmiger Chauffeebau, f. Chauffeebau.

Braunfchweig, herzogthum, Bertrag gwifchen bemfelben und ben gollvereinten Staaten, megen Un: fchluffee beffelben an ben Gefammt=Bollverein (v. 19. Dftbr. 41.) 41. 353-370. - baffelbe fcblieft fich mit bem Biergebn-Thalerfuße ber allgemeinen Dung-Ronvention vom 30. Juli 1838. an. (Art. 13.) 41. 361. - tritt auch bem Bolltartel gegen ben Schleichhanbel zc., v. 11. Dai 1833. bei. (Art. 19.) 41. 363. - übereinfunft zwischen bemfelben und Preugen, megen gleicher Besteuerung innerer Erzeugniffe (v. 19. Dftbr. 41.) 41. 371. - Bertrag gwifchen bemfelben und Preugen über Die Musfubrung bes gemeinsamen Bollipfteme in bem Furftenthum Blantenburg, nebft bem Stifteamte Baltenried, fowie in bem Umte Calvorbe, imgleichen bei Befteuerung innerer Erzeugniffe in Die: fen Bergoglichen Lanbeetheilen (v. 19. Oftober 41.) 41. 373 - 378. - beegl. in ben Dreufifchen Bebietetbeilen Bolfeburg, Seblingen, Seflingen und Luchtringen (v. 19. Ditbr. 41.) 41. 378-383. - Bertrag gwifchen bemfelben und ben gollvereinten Staaten einerfeite, und hannover und Olbenburg andererfeite, über Die fteuerlichen Berhaltniffe verschiebener Bergogl. Braunich meigi: fcher Landestheile, (v. 16. Degbr. 41.) 41. 407-410. - Bertrag gmifchen bemfelben, Sanno: ver u. Dibenburg einerfeite, und ben gollvereinten Staaten andererfeite, betreffend bie Erneuerung bes unter bem 1. Robbr. 1837. abgefchloffenen Bertrages megen Befor berung ber gegenfeitigen Bertebre : Berbaltniffe, (v. 17. Degbr. 41.) 41. 412. - Musbehnung ber Ubereinfunft v. 1. Rovbr. 1837., megen Unterbrudung bes Schleichhandele, auf baffelbe. (Ubereinfunft [A.] v. 17. Degbr. 41.) 41. 416. - Übereinfunft (D.) gwifchen ben Staaten bes Steuerver eine einerfeite, und Dreugen andererfeite, ben erneuerten Unfchlug verschiebener Preugifcher Gebietetheile an bad Steuerspftem ber erftern Staaten betr., (v. 17. Degbr. 41.) 41. 425. - übereinfunft (E.) amifchen bemfelben und ben gollvereinten Staaten einerfeite, und Sannover u. ben übrigen Staaten bes Steuervereine andererfeite, wegen Fortbauer ber unter bem 1. Roobr. 1837. jur Erleichterung bes gegenseitigen Bertebre abgeschloffenen Ubereintunft, mit gemiffen Modifitationen. (v. 17. Degbr. 41.) 41. 426-430. - Forderung bed Defvertebre in ben Stabten Braunichmeig u. Lunes burg. (Ubereinfunft [E.] v. 17. Degbr. 41. Urt. 3. u. 4.) 41. 426. - Die Ubereinfunft (C.) vom 1. Rovbr. 1837. wegen bed Furftentbume Blantenburg, nebft bem Stifteamte Baltenrieb, bee Umte Calvorbe, bes Braunschweigichen Untheils bee Dorfes Papftorf und bed Dorfes Seffen erlifcht, ba biefe Lanbestheile v. 1. Janr. 1842. ab bem Bollverein angehoren. (Bertrag v. 17. Degbr. 41. Urt. 3.) 41. 414. - ber Bertrag zwischen bemfelben und ben zollvereinten Staaten einer: feite, und hannover und Dibenburg andererfeite, über Die fleuerlichen Berbaltniffe verfcbiebener heraogl. Braunfdmeigifder ganbestheile, v. 16. Dezbr. 41., wird auf bas Jahr 1843. ausge: behnt. (Minift. Befanntmach. v. 27. Degbr. 42.) 43. 3. f. - beegl. ber Bertrag grifchen bemf., Sannover und Dibenburg einerfeite u. ben gollvereinten Ctaaten andererfeite, v. 17. Degbr. 41., betr. Die Erneuerung bed unter bem 1. Dovbr. 1837. abgefchloffenen Bertrages megen Beforberung ber gegenfeitigen Bertehreverhaltniffe. (Minift. Befanntmach. v. 27. Dezbr. 42.) 43. 4. - Bertrag u. UberBraunfchweig, Bergogthum, (Fortf.)

einkunft (VI.) mit bemf. wegen Beferberung ber gegenfeitigen Bertebreverbaltniffe. (v. 16. Ditbr. 45.) 45. 685-689. 707-720. - Übereintunft (1.) mit beinf., megen Unterbrudung bee Gebleichbanbele. (v. 16. Oftbr. 45.) 45. 689-691. - Übereinfunft (III.) beffelben mit Samover, wegen ber Befteuerung innerer Erzeugniffe in ben, bem Bollverein angeschloffenen Sannoverichen Gebietetbeilen. (v. 16. Oftbr. 45.) 45. 697-699. - Übereinfauft (IV.) mit ben gollvereinten Staaten, megen bes Auschluffes verschiedener Braunschweigischer Bebietotheile an ben Steuerverein. (v. 16. Ottbr. 45.) 45. 699-701. - Übereinfunft (V.) beffelben mit hannover über Die in ben Kommunion : Befigungen au erbebenben indireften Abgaben. (v. 16. Oftbr. 45.) 45. 704-706. - Übereinfunft mit bemf. jung gegenseitigen Schute ber Maarenbezeichnungen und gegen beren falfchlichen Gebrauch nach ben Bestimmungen ber 66. 1. u. 2. bes biedfeitigen Gefenes v. 4. Muli 40. (Minift, Erfl. v. 15. u. Befanntmach. v. 27. Mug. 43.) 43. 320. - Bertrag beffelben mit Preugen, Sannover und Rurheffen, Die Regulirung ber Central-Schuldverhaltniffe bes vormaligen Ronigreiche Beftphalen betreffenb. (v. 29. Juli 42.) 43. 78-90. - Musfubrung Diefes Bertrages von Geiten Preugens. (A. R. D. v. 3. Mary 43.) 43. 77. - (Braunschweig-Luneburg) Erneuerung, refp. Mobifitation ber mit bemf. unterm -1835, abgefchloffenen Durchmarfche und Etappen-Rouvention auf fernere 10 Jahre, v. 1. Juli 1845. bie jum 1. Juli 1855. (Minift. Ertl. v. 5. Mug. und beren Befanntmachung v. 25. Mug. 45.) 45. 585. 586. - Ubereintunft mit bemiciben gur Beforberung ber Rechtspflege. (Minift. Erflarung v. & Degbr. und beren Befanntmachung v. 23. Desbr. 41.) 42. 1-14. - Auslieferung flachtiger Berbrecher von und nach bemfelben, (ebenbaf.) 42. 10. 11. - Ctaatevertrag mit bemfelben uber bie Errichtung einer Gifenbahn von Dagbeburg uber Ofchereleben nach Braunfchweig, Sannover und Minden. (v. 10. April 41.) 42. 46-51. - beegl. uber bie von beffen Regierung innerbalb bee Preugischen Bebiete auszufuhrende Gifenbahn von Dich ereleben bie Bolfenbattel, jum Anschluffe an bie von bort nach Braunschweig gebende Babn. (v. 10. April 41.) 42. 51-57.

Brausmang, f. Getrantegmang.

Brennereien, (Branntweinbrennereien), zu deren Anlegung bedarf es einer besondern polizeisichem Genehmigung. (Geno. Pdb. vom 17. Zant. 45. § 27.) 45. 46. — babei nuacht es feinen Unterschied, ob einen nur auf ben eigenen Bedarf ober auch auf Missig an Andere berechnet sind. (ceben 8. § 27.) 45. 46. Berfahren mit Gesuchen un die Ertheitung der polizeisiehen Genehmigung. (cbend. § 28—36.) 45. 46—48. — letztere ist bei ländlichen Grundstäden nicht mehr davon absäugig, daß biese einen Werth von 15,000 Aussik, baben. (cbend. § 39.) 45. 49. — Frissessimmung für beren Benutung. (cbend. § 66—68.) 45. 53. 54. — Untersagung der letzten. (cbend. § 69. 70.) 45. 54. — Berechtigung der abelügen Gater in Westherung ein glochen. (Westher. Provinzialrecht v. 19. April 44. § 16.)

Perefalu, Stadt, Privilegium für dieselbe zur anderweiten Aussertigung auf den Inhober lautender Stadt. Obligationen im Betrage von 558,800 Athli, mit 3\frac{1}{2}\text{Prozent jährt. Werzinsung. (v. 30. April 42.)}
42. 199. — Wersgaung und Entzichung der öhrgertlichen Gerenrechte für bescholten Personen in derst, in Ersäulerung und Modifiqueng der Dellar. v. 6. April 1823. und der Zusammensklung der Erganzungen zur älteren Erköter-Oddung der "\frac{1}{4}\text{3ull 1832. (M. K. D. v. 23. April 42.)} 42. 115. — Bildung von Innungen in ders. nach der ersorbertlichen Jahl von Theilnehmern. (Gero.-Ord. vom 17. Jann. 45. §. 102.) 45. 60. — Doerschleuge basische, Benngung ders. (M. K. D. u. Tarif v. 15. Dezht. 43.) 44. 57.

Breslauer Des Dort Marttwechfel, beren Prafentation u. Eintbfung. (A. R. D. vom 10. Dezbr. 40.) 41. 15.

Brief-Portotare, beren Ermäßigung v. 1. Otter. 44. ab. (M. K. D. v. 18. Aug. 44.) 44. 406. Brieg, Etabt, Außebaung der im Jurieditionsbegirfe des dortigen Lands und Stadtgerichts geltenden bessoudern Rechte (Benecelaussische Kirchenrecht v. Jahre 1416. 2c.) u. Anwendung der Porschriften des A. L. R. in Stelle derfelben. (G. v. 30. Juni 41). 41. 127. — s. auch Oderscheufen.

- Broich, Herrichaft, Eine ober Abliffung ber in berf. vor bem Jahre 1810. entstandenen Pfanbschaften innerhalb 5 Jahren. (B. v. 16. Jant. 42.) 42. 75.
- Bromberger Kanal, Abgabe fur beffen Benutung. (A. R. D. u. Tarif v. 16. Jant. 41.) 41. 26— 28. — Erndstigung ber von geftößtem Solge nach bem Tarif v. 16. Jant. 1841. für bas Befabren bestieben zu erlegenden Ubgabe. (A. R. D. v. 22. Juni 42.) 42. 210.
- Brottaren, beren Beibehaltung ober Einfahrung an einzelnen Deten mit Genehmigung ber Ministerien. (Gewo.: Ord. v. 17. Janr. 45. §. 89.) 45. 57.
- Brucken, in Bestreußen, deren Anlegung und Unterhaltung nach den Bestimmungen des dortigen Provinzialrechis. (v. 19. April 44. S. 68.) 44. 109. — mit Beibehaltung des Wegereglements v. 4. Wai 1796. (ebendas, §. 68.) 44. 109.
- Bruddengelber, beren Entrichtung in bem Hofen von Memel. (Alnhang II. zu bem bortigen Spefengelbe-Auff v. 19. April 44.) 44. 125. — beren exekutivische Beitreibung in ber Proving Westphalen. (B. v. 30. Juni 45. § 1. Nr. 4.) 45. 445. — besgl. in ber Meimproving. (B. v. 24. Noeder. 43. §. 1. Nr. 4.) 43. 351. — in ben zollvereinten Staaten, f. Jollvereinsverträge. — f. auch Reiferbeite.
- Bruckengelber Tarifs, für die Stadt Königsberg in Pr. (A. K. D. u. Karif v. 13. Dezis. 44.)
 45. 1. 3. beigl. für die Stadt Elbing. (Tarif v. 13. Dezis. 44.) 45. 8. bei Dirfchau über die Weichfel. (A. K. D. u. Larif v. 6.Wärg 41.) 41. 45 48. bei Oppelu über die Ober. (A. K. D. u. Larif v. 12. Jann. 41.) 41. 23—26. bei Stoffen über die Ober, v. 31. Aug. 35., Deklaration bestelben rüdsichtlich der Befreiung auch der Gengesessen der über dem Erüneberger kreife zugeniesen Lebis des Erösfenischen Kreifes von dem (A. K. D. v. 16. Wai 45.) 45. 422. für die Rhein bei Edin, Gobienz, Düsselborf und Wessel, deren Ermäßigung. (A. K. D. v. 7. Upr. 43.) 43. 176. für die Lippebrücke am Fladm, bei Wesel. (A. K. D. u. Tarif v. 14. Febr. 43.) 43. 176. für die Lippebrücke am Fladm, bei Wesel. (A. K. D. u. Tarif v. 14. Febr. 43.) 43. 102.
- Brunnenbaumeister, muffen sich über die erfordertichen Kenntniffe u. Zettigkeiten durch ein Befähigungsgeugniß der Regierung ausbreisen. (Gew.: Ord. v. 17. Jaur. 45. §. 45.) 45. 50. — Unordnungen feitens der Ministerien für deren Prusung. (ebend. §. 46.) 45. 50. — Berfahren bei verschuldeter Jurudenabme der dens, ertheisten Kongession. (ebend. §. 71—74.) 45. 54. 55.
- Brundhaufer 30ll, (ebemals Staderzoll), dessen Erhebung von den aus der Nordsee kommenden, eldaufwafts die Wandung der Schwinge passirenden Gater. (Add. 2014. 46. 4. 9.) 44. 464.
 Staatdvortrag zwissen Sannover und den Esbufrestaaten über die Regultung dessende personen.

 44.) 44. 525—527. solcher tritt, nach späterer Veradredung, erst mit dem 1. Janr. 45. in Wirkssansteit. (Winnist-Westanntm. v. 17. Oktor. 44.) 44. 457. Regulativ über die Verhältnisse dessenden.

 44. 527—543. Latif sür derselden. 44. 544—559. Verzsichnis der dem nicht unter
 vorsenen Gegenssände. 44. 560. Berzsichnis der dem Bachtschifts für ben, zu zahlenden Gedüberen.

 44. 562. Nermal-Gewichtstadelle zur Berechnung dessenschift Gegenstände, dei denen eine Gewichtschescharation nicht statssuche 44. 563—567. Labelle zur Redultion verschiedener Gewichtsbenenungen auf Pseude. 44. 568—570.
- Bruttogewicht, beffen Feststellung bei zollpflichtigen Baaren. (3olltarif v. 18. Oftbr. 42.) 42. 294 296. (3olltarif v. 10. Oftbr. 45.) 45. 650. f.
- Buchbinder, Befugnis und Befabigung berf. gur haltung von Lehrlingen durch Beitritt zu einer Junung und Blegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gro.-Drb. v. 17. Janr. 45. §6. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wie fern von leterere entbunden werben tann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.
- Buchtrucket, bedufen einer beseindern, auf Indescholtenheit, Juverläfigkeit und gemägender Wildung der rubender Erlaubnig der Negierung. (Gew.Drd. v. 17. Janr. 45. §. 48.) 45. 50. — Berfabren bei verschulderer Juridenahme der legt. (chend. §§. 71.—74.) 45. 54. 55. — milfen auf dem Litel oder am Schlusse der von ihnen ohne Eensur gedruckten Werke, über 20 Oruckbagen flatt, ihren Namen anoeben.

- Buchbrucker, (Kortf.)
- geben. (21. R. D. v. 4. Ofter, 42.) 42. 250. Bestrafung derfelben fur die Ubertretung biefer Borichrift. (ebenbas.) 42. 250.
- Buchdruckrei, Berluft bes Richts zu deren Betriebe nach breimaligen Kontrabentionen gegen die Censuru. Presposege. (B. v. 23. Febr. 43. 56. 5. u. 11. Nr. 5.) 43. 32. 34. — (B. v. 30. Juni 43. 6. 14.) 43. 262.
- Bucher, Gebühren far beren Mbichatung bei gerichtl. Geschäften. (B. v. 29. Marz 44. g. 5. Rr. 3.)

 44. 75. kussindamische, in Bertlin, Gebührensche far die zu beren Revision bei gerichtlichen Geschäften zugezogenen Revisioren. (A. R. D. v. 27. Juni 45.) 45. 440. s. auch Druckschriften und Antonare.
- Buchhandel, bessen freier Berkete soll durch die Censur nicht gebenunt werben. (Cens.: Infr. v. 31. Janr. 43. S. 1.) 43. 27. Berlust des Rechts zu bessen Bertriede nach breimaligen Kontraventionen gegen die Censure u. Presserfete. (B. v. 23. Febr. 43. H. 11. Ar. 5.) 43. 32. 34. (B. v. 30. Juni 43. S. 14.) 43. 262.
- Buchhandler, bedurfen einer besondern, auf Unbeschottenheit, Juverlässigkeit und genügender Bildung beruhender Eriadvisi der Regierung. (Gem. Ord. v. 17. Janr. 45. S. 48.) 45. 50. Berfahren bei verschuldeter Jurakfnahme ber lett. (ebend. §6. 71–74.) 45. 54. 55.
- Buchhandlungen, ausländische, das Berbot bes Debied beren fammtlicher Berlage u. Kommiffione-Artifet, wegen Berbreitung verwerflicher Schriften im Inlande, gehort zur Kompetenz bes Ober-Cenfurgerichts. (B. v. 23. Reb. 43. 6. 11. Rr. 6.) 43. 34.
- Buchfenschmiebe, Befugniß und Befabigung berf. jur haltung von Lebrlingen burch Beitritt zu einer Immung und Megung ber vorgeschriebenen Prufung. (Bend. Drb. v. 17. Janr. 45. § 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wie fern von letzterer eutbunden werben kann. (ebend. § 108. 132.) 45. 61. 66.
- Buben, auf Darften, f. Marttvertebr.
- Bundesakte, deutsche, v. 8. Juni 1815., Ergangung und Audssührung der im 14ten Art. berf., so wie in bem 63ften Art. der Wiener Schlugatte v. 15. Mai 1820. enthaltenen Bestimmungen, wegen Erledigung der im Rekreiwege gegen landesbertiche Berodnungen z. erhobenen Beschwerden der mittelbar gewordenen ehemaligen Reichostlande u. des ehemaligen unmittelbaren Reichbadels. (Bundesbeschhluß v. 15. Serofor. 42. u. Publik. Watent v. 7. Inni 43. 43. 269—272.
- Bumbesstaaten, deutsche, Schriften, welche die Warbe der innern und dußen Sicherheit jener Staaten verleten, ist die Druckerlaubilg zu verlagen. (Eenf.-guft. v. 31. Janr. 43. §. IV.) 43. 28. 30. De Berbdgung der Delibeverbeite gegen die innerhalb berf, oder auffersild ber Preueß. Staaten erscheinenden Zeitschriften. (U. K. D. v. 14. Marz 45.) 45. 162. Berbreitung von Berichten u. Nachrichten über die ständischen Berchandlungen in dens, durch öffentliche Blätter. (U. v. 30. Juni 43. §. 1. Nr. 2.) 43. 258. Schul in dens, gegen underfugte Auffährung und Darssellung musstallicher Kompositionen und dramatischer Merke für die inländischen Berfalfer der (Gundverlags-Beschulg) v. 22. April u. Publik. Hareten v. 6. Novede. 41.) 41. 385. (... auch Nachdenst.) Aufwanderungen diesseitzigt untertanten. der Novede. 41. §. 18.) 43. 17. Musdome von Unterthanen aus dem in den biesseitzigten Unterthanenwerband nach erfülter Militariensstätel für in einen der fin is den diesseitzigten Unterthanenwerband nach erstlichter Militariensstätel in in ern. (ebende (5. 7.) 43. 16.
- Bundestags Befchiffe, v. 5. Juli 1832., jur Aufrechtsaltung der öffentlichen Rube und gefestlichen Ordnung in Deutschland, für die Perepfischen, jum deutschen Bunde gehörigen Laudestbeile unter dem 25. Septbe. 32. publigiet, sollen fortan auch in den Provinjen prezigen und Pofein Gescheschaft baben. (B. v. 5. Dezde. 45.) 45. 831. f. v. 30. Ottbe. 1834. über die Bildung eines Bundes-Schledsgreichts zur Schlichtung der in einem Bundesflaate zwischen der Regierung und den Schleden entstandenen Arrungen und Setzeitigkeiten. 43. 270—272. v. 15. Septbe. 1842., wegen Anordnung einer richterlichen Instanz zur Schlichtung der im Rekursberge erhobenen Beschwerte (Rektanationen)

Bundestage=Befchluffe, (Fortf.)

ber mittelbar geworbenen ehrmal. Reichssichne und bes ehemaligen unmittelbaren Reichsabels, unter Anwendung ber in dem obigen Bundestagsbeichlusse v. 30. Orthe. 1834. enthaltenen Bestimmungen. (Publik. Benten tv. 7. Juni 43.) 43. 26.9—272.

Burbach, Umt, f. Giegen, Rurftenthum,

Burgerbriefe, auch biefe bleiben ben vom Burgerrechte ausgeschloffenen bescholtenen Personen fernerbin versigt. (B. state Prov.) personen fernerbin versigt. (B. state) versuchten versonen vers

Burgerliche Rechte nub Berpflichtungen, bescholtener Personen, in ben mit ber Stabteordnung v. 19. Rovember 1808. belichenen Schaten ber Proving Preußen. (R. v. 18. Dezbr. 41.) 42. ab. – bedgl. in ber Chab Brefalan. (R. R. D. v. 23. April 42.) 42. 115. – bie radfichtlich berf. in obiger Berord. v. 18. Dezbr. 41. euthaltenen Bestimmungen sollen fortan in allen Stabten zur Anwendung tommen, in welchen die gedachte Stabteordnung eingeführt ift. (B. v. 24. Roobe. 43. §. 1.) 43. 368.

Burgermeifter, nach ben Borfchriften ber beiben Stadteordnungen angestellt, über beren Dienftentlaffung im Diegiplingr-Strafverfahren enticheiben bie Regierungen, unter Befidtigung bee Befchluffes burch ben Minifter bee Innern. (G. v. 29. Marg 44. 6. 45.) 44. 86. - fur eine bestimmte Beit befinitiv angefiellt, tonnen por Ablauf ibrer Umteveriobe nur unter Beobachtung ber fur lebenstanglich angeftellte Beamte ertheilten Borichriften aus bem Umte entfernt merben, (ebenbaf. 6. 59.) 44. 89. - in ben Stabten mit ber Landgemeinbe : Drb. ber Proving Befiphalen, beren Stellen follen in ber Regel mit benen bes Umtmanne verbunden merben. (B. v. 31. Dftbr. 41. 6. 13.) 41. 324. - in ben Lanbedtheilen bes vormaligen Grofferg. Berg, Bertretung ber Gemeinden burch biefelben vor Gericht. (2. R. D. v. 30. Rovbr. 40.) 41. 13. - beren Unftellung und Berhaltniffe in der Rheinproving, (Gem.= Drb. v. 23, Juli 45, 66, 7, 44, 67, 85, 90, 91, 94, 102, 103-113.) 45, 524, 533, 540, 544. 545. 546. 548. 549-552. - beren Ernennung burch bie Regierungen. (§. 103.) 45. 549. in Burgermeiffereien, welche eine Stabt von mehr als 10,000 Einwohnern enthalten, beren Ernennung burch bes Ronige Majefiat Allerbochftfelbft, unter Beilegung bes Titele eines Dberburgermeiftere. (6. 103.) 45. 549. - beren Befoldung und fonftiges Dienfleiutommen. (6. 107.) 45. 550. -Dieselben fubren im Gemeinderath ben Borfis, (ebendas, G. 63.) 45. 539. - in benjenigen Gemeinben, welche fur fich allein eine Burgermeifterei bilben , find folche gugleich Gemeinbevorfteber. (§. 73.) 45. 541. - Diefelben find bie nachften Dienftvorgefesten ber Gemeinbevorfteber und ber Gemeinbe-Empfanger. (g. 84.) 45. 543. - beren nachfte Dienftvorgefette find bie Landrathe. (g. 105.) 45. 549. - Berfabren gegen bief, wegen Dienflvernachlaffigungen und Pflichtverlegungen, (66. 101. 105.) 45. 548. 549. - Unordnung und Bollftredung von Ordnungeftrafen gegen bief. (6. 105.) 45. 549. - Berfahren bei beren unfreiwilliger Entlaffung. (f. 105.) 45. 549. f. - Remunerirung berfelben fur bie Beforgung ber Geschäfte ber Provingial : Reuerfogietat. (U. R. D. v. 2. Mai 45.) 45. 269. - Gebubren berf. fur Ausguge aus bem Feuersogietate : Ratafter. (A. R. D. v. 13. Ditbr. 43.) 43. 337. - in benjenigen Theilen ber Rheinproving, welche nicht zum Begirte bes Appellatione-Gerichtehofes ju Roln gehoren , Abfaffung ber Strafrefolute megen Chaufferpoligei : Kontraventionen burch bief., in Ampendung des 6. 10, des Regulative v. 7, Juni 1844. (U. R. D. v. 17, Oftbr. 45.) 45, 726. - fiebe auch Dber : Burgermeifter.

Burgermeistereien, in der Proving Bestphalen, deren Beibehaltung als Amtsbegiete. (Landgem. Drd. v. 31. Olthr. 41. 6. 14.) 41. 299. — (Gemeinoebegirte, Bernoltungsbegirte) in der R fe in pro vin z. deren Bildung und Berfassing. (Gem. Drd. v. 23. Juli 1845. §§ 7.—10.) 45. 524. 525. — ein solche kann nach dem Umsange aus einer ober aus mehreren Gemeinden bestehen. (ebend. 6. 7.) 45.

Burgermeiftereien, (Fortf.)

524. — beren Beitschaftung in ihrer bisherigen Begrenzung ober zwecknaßig: Mbanderung berf. (§. 9. u. 10.) 45. 525. — Geschäftisverwaltung und Verdidtniffe der bei dens, sunsignenden Beamten. (§. 103.—113.) 45. 549.—552. — Ausäbung der Oberaufficht über die, durch ist Reigitungen und Landricht. (§§. 114.—117.) 45. 552. 553. — Ettennung von Beigeordieten sich bief, auf 6 Zahre. (chend. §. 103.) 45. 549. — Witssellung von Dengral Elekschungsetat für die, sunf 6. 3. 652. 550. — Ausschlung der gemeinschaftlichen Bedürfniffe für dief, von den einzelnen Geneinden. (chend. §. 113.) 45. 552. — Ettichtung und Betwaltung einer besonderen Kasse der beus. (chend. §. 143.) 45. 552.

Burgermeiflerei-Berfammlung, beren Bilbung, Rechte und Berhaltniffe in ber Abeinproving. (Gem.: Orb. v. 23. Juli 45. 66. 8. 9. 11. 79. 109-113.) 45. 524. 525. 542. 551. 552.

Burgerrecht, auf baffelbe bat ber, neuangiebenben Perfonen geflattete Aufenthalt teinen Ginfluß. (G. v. 31. Degbr. 42. 6. 12.) 43. 7. - beffen Erwerbung in ben Stabten mit ber Landgemeinde : Drb. ber Proving Beftpbalen. (B. v. 31. Ottbr. 41. 66. 6-8.) 41. 323. - Erlauterung und Mobifigirung ber aber bie Berfagung und Entgiehung beffelben fur befcholtene Perfonen ergangenen Deflaration v. 6. Mpril 1823. und ber Die Stabteordn. v. 19. Rovbr. 1808. in Diefer Begiebung ergangenben und erlauternben Beftimmungen v. 4. Juli 32. (B. fur b. Prov. Preußen v. 18. Degbr. 1841.) 42. 31. - beggl, fur bie Stadt Bredlau. (M. R. D. v. 23. April 42.) 42. 115. - begieht fich nur auf bie Ausichliefung von ben burgerlichen Chrenrechten, von Stimmfabigfeit und Dabibarteit, ift aber auf Grundbefit und Gewerbebetrieb von feinem Ginflug. (ebenbaf.) 42. 30. 115. - Berleibung ober Bieberertheilung beffelben nach Befferung ber Betbeiligten, auf ben Antrag ber Stabtverorbneten, (ebenbaf.) 42. 31. 115. - beegl. burch Ronigl. Begnabigung in Beziehung auf begangene Verbrechen. (ebenbaf.) 42. 31. 115. - bie rudfichtlich beffelben in ber obigen Berordn, v. 18. Deabr. 41. enthaltenen Beftimmungen follen fortan in allen Stabten jur Anwendung tommen, in welchen bie gebachte Stabteorbn. v. 19. Novbr. 1808. eingeführt ift. (B. v. 24. Novbr. 43. S. 1.) 43. 368. - in ben Stabten mit ber revib. Stabteordn. v. 17. Dars 31. follen bescholtene Berfonen megen best ihnen nicht zu gemahrenben Burgerrechts, eine bem Betrage ber Burgerrechtsgeiber gleichkommenbe Abgabe an bie Rammereitaffe entrichten. (ebend. S. 2.) 43. 368. - von bem Befige beffelben foll bie Julaffung gum Bewerbebetriebe nicht abbangig fein. (Gew.: Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 20.) 45. 45. - in ber Berpflich: tung ber Gewerbetreibenden gur Erwerbung beffelben nach flattifcher Berfaffung wird nichts geandert. (ebenbaf, 6, 20.) 45. 45. - Die Eretution auf Erfullung biefer Berpflichtung barf aber nicht bie gur Unterfagung bes Gewerbebetriebes ausgebehnt werben. (ebenbaf. C. 20.) 45. 45. - in ber Rheinproving, f. Gemeinberecht.

Burgerrechtsgelber, gewöhnliche, beren Eutrichtung von bescholtenen Personen für das zum Grundbefifte und Gemerköckriede, im Stelle des Gaigerbriese, vom Magistrate der Stadt erkaltene Legitimationeszengnis. (28. für die Prov. Preußen v. 18. Ozghr. 4.1.) 42. 31. — besch, sir die Stadt Bresslau.
(A. K. D. v. 23. April 42.) 42. 115. — Amendung der obigen Berordu. v. 18. Dezhr. 41. in
al len mit der Schoteordu. v. 14. Novdr. 1808. verschenen Schoten. (B. v. 24. Novdr. 43. §. 1.)
43. 368. — in den mit der reibitrene Eckbterne. v. 17. Mazi 1831. besiehenne Schoten. Schotener Schoten. Schotener Schote

Burgerschulen, bobere, fiebe Schulen.

Burgerlitel, auch biefer bleibt ben vom Burgerrechte ausgeschloffenen bescholtenen Personen fernerbin verfagt. (B. für bie Prov. Preußen v. 18. Dezbr. 41.) 42. 30. — besgl. für bie Stabt Bredlau.

Burgertitel, (Fortf.)

(M. R. D. v. 23. April 42.) 42. 115. — Unvendung Diefer Bestimmung in allen mit ber Stabteorbn, v. 19. Novbr. 1808. beliebenen Stabten, (B. v. 24. Novbr. 43. §, 1.) 43. 368.

Burgichaften, ber Cheftanen, die Borschriften bes A. L. R. rücksichtlich berselben sollen auch in den jum landrafhlichen Kreise Siegen gehörigen vormaligen Amtern Burbach und Reuenklichen (dem freien Grund und bem Juddengund) berbachtet werben. (E. K. D. D. 24. Robbet, 43.) 48. 370.

Buttermartte, Anordnungen fur Diefelben. (Gew .: Orb. v. 17. Janr. 45. g. 85.) 45. 57.

€.

(Ca. - Ci. - Co. - Er. - Eu., fiebe Ra. - Rl. u. f. m., mit Ausschluß ber Eigennamen.)

Calvorbe, Mmt, fiebe Braunfch weig, Bergogthum.

Cappeln, fiebe Lippe, Furftenthum.

Carlemarkt, Ortichaft, in Schlesien, scheibet in fidnbischer Begiebung aus bem Clande ber Stadte aus und werd mit bem far die Landgemeinden bestehenden Wahlbegiete vereinigt. (B. v. 8. Juni 44. §. 2.) 44. 179.

Cenfur, biefelbe foll teine ernfthafte und bescheibene Untersuchung ber Bahtheit hindern, noch ben Schriftstellern ungebuhrlichen 3mang auflegen, noch ben freien Bertehr bes Buchhanbels hemmen. (Inftr. v. 31. Jan. 43. f. I.) 43. 27. - Berbinberung bes Drude folder Schriften burch biefelbe, welche mit ben hauptgrundfaten ber Religion im Allgemeinen und bes chriftlichen Glaubens inebesonbere im Biberfpruch fteben. (ebenb. 6. II.) 43. 27. - besgl. in Beziehung auf bie im Staate gebulbeten Religionegefellichaften, (ebenbal.) 43. 27. - Berfgaung ber Druderlaubnift burch folche fur unfitt: liche Schriften, (chenbaf, 6. III.) 43. 28. - befal, fur Schriften, welche bie Barbe, Die innere und außere Sicherheit fowohl bes Preugifchen Staate ale ber ubrigen Deutschen Bunbesflaaten verlegen. (ebenbaf, 6, IV.) 43. 28. - ber in Schriften, Beitungen und Alugichriften vorkommenben Auferungen über Staateverfaffung, Gefengebung und Bermaltung. (ebenbaf. 6. IV. 1. 2. 3.) 43. 29. beegl. aber fianbifche Inftitutionen. (ebenbaf. G. IV. 1.) 43. 29. - ehrenfrantenber Schriften und Artifel. (ebenbaf. C. V.) 43. 30. - ber im Auslande gebruckten, aber im Inlande berausgegebenen Schriften burch ben inlanbifchen Begirtes ober Lotal-Cenfor. (B. v. 23. Rebr. 43. §. 3.) 43. 31. geringfüglger Drudfachen, wie Unfundigungen, Girfulgre, Kormulgre u. f. m., burch bie Orte-Boligibeborbe. (B. v. 23. Rebr. 43. S. 3.) 43. 31. - Ergangungen ber biefelbe betreffenben Borfcbriften. (B. v. 30, Juni 43.) 43. 257-264. - militairischer Werfe und Abbandlungen. (ebendaf. 6.3.) 43. 259. - beegl. in Beziehung auf Karten und Plane von inlandifchen Reftungen ober befeftigten Stabten. (ebenbaf. S. 4.) 43. 259. - bie in Rolge berfelben in Schriften vorgenommenen Unberungen, burfen im Abbruct meber angebeutet, noch befonbere angezeigt merben. (B. v. 30. Juni 43. S. 1. Rr. 5.) 43. 258. - beren Sanbhabung in Beziebung auf Zeitungen, Zeit: und Alugichriften. (M. R. D. v. 4. Rebr. 43.) 43. 25. - (Cenf. Anftr. v. 31. Nanz. 43.) 43. 27-30. - berfelben find Bucher über 20 Drudbogen, mit Ausschlug ber Beilagen, feiner nicht mehr unterworfen, wenn fomobi Cenfur, (Fortf.)

ber Berfaffer als ber Berleger auf bem Tiel genannt ift. (U. R. D. vom 4. Other. 42.) 42. 250.

— Ricberlegung eines Eermplare solcher Bucher, 24 Stunden vor ihrer Ausbreitung, bei der Poligieibehobet. (chendal.) 42. 250. — Strafversahren gegen den Werfaffer und den Berleger, imgl. gegen den Drucker, dessen Rame auf dem Titel oder am Schlusse des Wertes angegeben sein muß, wegen den Trucker, bessen Schlimmungen und Rechurdversahren daggen. (denbass) 42. 250. — derfolge sind auch die sie der der Bertrecter über ihre Wirssen der Bertrecter über ihre Wirssenkeit und deren Vertrecter über ihre Wirssenkeit und die Efolge ihrer Thatigkeit unterworsen. (U. R. D. v. 19. April 44.)

44. 162. — 6. auch Druckschlichtisten.

Cenfurbebbrben, beren Organisation. (B. v. 23. Febr. 43.) 43. 31—36. — Deftaration ber § g. 8. u. 11. Mr. 2. ber über die Organisation bers. erlassenwerber Berord. vom 23. Febr. 43. in Beziehung auf die Orbitsberbote ber außerhalb ber Preußischen, aber innerhalb ber Staaten des Deutschen Bumbes erschein Zeischeinigen in der innerhalb ber Staaten des Deutschen Bumbes erschein Zeischen Zeische in 2. 14. Mary 45.) 45. 162. — s. ferner Eensur Berreattung, Censoren, Oberprassendenten, Ober-Eensurgericht, Ministerium der Juneen z.

Cenfur-Beschwerben, gegen bie Cenforen, wegen verweigerter Druckerlaubnif, beren Entscheibung burch bie Dberprafibenten und bas Dber-Cenfurgericht. (B. v. 23. Febr. 43. §. 5. Rt. 1. und §. 11. Rt. 1.)

43. 32. 34.

Genfur-Gbift, vom 18. Ottober 1819., die Strafbestimmungen im Art. XVI. Dr. 2. und 3. wegen Prefvergeben bleiben auch in Begiebung auf biejenigen Bucher in Kraft, welche fortan von der Cenfur

befreit finb. (2. R. D. v. 4. Oftbr. 42.) 42. 250.

Cenfur. Freiheit, sur Schriften, welche auf Anordnung einer Staatsbehobete im Bereiche ober für ben 3wck ihrer amtlichen Mitfamitet gebruckt werden. (28. v. 30. Juni 43. §. 2.) 43. 258. — besgl. sur web Drucksachen, welche unter ber Morität ber Ablachen ber Wissenstein ben Miffenschaften und ber inländischem Untversitäten erscheinen. (ebendal. §. 2.) 43. 258. 259. — für Schriften über 20 Druckbogen, mit Ausfichus ber Beilagen. (U. K. D. v. 4. Okthe. 42.) 42. 250. — Strafen wegen überkretzung ber unkflichtlich berf. getroffenen Anordnungen. (ebend.) 42. 250. — (besgl. B. v. 23. Febr. 43. §. 5. Nr. 3.) 43. 32.

Cenfurgericht, Dber:, fiche Dber : Cenfurgericht.

Cenfur-Infrustion, v. 31. Jant. 43., enthalt eine Jusammenstellung ber in der Berordn. v. 18. Orfebt. 1819. und in der A. R. D. v. 28. Degdt. 1824. enthaltenen gefestichen Bestimmungen, nehft ben gutiftere Umvendung, indbesondere fur die Gensur der Zeitungen und Augschriften, erforderlichen nacheren Umwerdung. 43. 27—30.

Genfur-Rollegium, Dber-, fiche Dber-Cenfur-Rollegium.

Enfur-Kontraventionen, beten Entscheidung in erster Justanz von den Oberpräsidenten, resp. von den Poliziagerichten in gewissen will bei des Grunten, resp. von den Poliziagerichten in gewissen Minister des Junctu, resp. von den Appellationsgerichten. (edendaß, 8.) 43. 33. — Returd-Einlegung innerhalb zehn Tage seit Publistation des Etrafresoluts erster Justanz, (edendaß, 8.) 9.) 43. 33. — wegen Drucks eensurpstichtiger Schriften ohne Etaubussel, deren Rüge nach nachträglich ertheilter Druckerlaubussel und Wiederausselbeung der Beschlagnachne. (23. v. 30. Juni 43. 5. 5.) 43. 260. — Bernichtung der in Beschlaug denommenen Exempl., wenn die Debiskerlaubniss nicht ersselgt. (edendaß, 5. 5.) 43. 260. — Etrasbestimmungen sier dieselben. (23. v. 30. Juni 43. § 14.) 43. 262. — desgl. in Beziedung auf Zeitungen und Zeitschriften. (ebendaß, § 5.) 16. 17. 18. v. 20.) 43. 263. 264.

Censurluden, jur Andeutung der in Folge der Censur in Schriften vorgenommenen Anderungen, durfen nicht gestattet werben. (B. v. 30. Juni 43. §. 1. Rr. 5.) 43. 258.

Cenfur-Bermaltung, berein obere Leitung burch beit Minifter bes Imerin. (B. v. 23. Febr. 43. §. 8.)

43. 33. — in den Provingen burch die Oberpräftbeuten. (ebenbaf. §. 5.) 43. 31. 32. — berein Ausselfsbeung burch Belitbe und Belitbe und DelalGenforen. (ebenbaf. §6. 1. u. 2.) 43. 31.

Charafter, amtlicher, f. Rang und Titel.

Chauffeearbeiter, beren Bestrafung megen Aufmiegelung und boblicher Berabrebung jur Ginftellung ober Berbinderung ber Arbeit. (Bew. Drb. v. 17, Janr. 45. 6. 182.) 45. 76, 77.

Chauffee = Auffeber , Berpflichtung berfelben, über Chauffeepoligeis und Chauffeegelb : Ubertretungen gu wachen, (Regulativ v. 7. Juni 44. 66. 1. u. 15.) 44. 167. 172. - Glaubwurdigfeit berf. ale De-

nungianten. (6. 19.) 44. 173.

Chauffeebau, von Brauneberg bie Dlaswig, Beffatigung bee Statuteentwurfe ber fur benf. gufam: mengetretenen Aftiengefellichaft. (Minift. Befanntmachung v. 30. Ceptbr. 45.) 45. 604. - von Demel nach Langallen, Befidtigung bee Ctatute ber fur benf, gufammengetretenen Uftjengefellichaft, (Minift, Befanutm, v. 5. Novbr. 45.) 45. 684. - von Graubeng nach Altfelbe und von Graubeng nach Strafburg burch gufammengetretene Attiengefellschaft, beftatigt burch A. R. D. v. 12. April 44. (Minift. Befanntin. v. 27. April 44.) 44. 113. - Reichenbach nimpticher, Allerbochfie Beflatigung ber Ctatuten bes Afrienvereins fur benf. (Minift : Befanntm. v. 29. April 45.) 45. 242. - Trebnig-3bunger, Allerbochfte Beftatigung ber Ctatuten bes Aftienvereins fur benf. (Minift.: Befanntm. v. 7. Mars 45.) 45. 162. - im Regenwalber Rreife, Ausfertigung von Rreiebligas tionen fur benf. jum Betrage von 50,000 Rthfr. und 4 Prog. jahrlicher Bergmfung. (Privileg. v. 23. Juli 44.) 44. 407 .- Aufebn gu beffen Audführung im Demminer Rreife, feitene ber bortigen Rreidftanbe. (Priv. v. 18. Mug. 43.) 43. 333. - Musstellung von Demminer Kreisobligationen ju foldem, auf ben Inhaber lantend, jum weiteren Betrage von 35,000 Rthit., mit 31, Prozent jahrl. Berginfung, fur benf. (Allerb. Privileg. v. 22. Juni 45.) 45. 499. - von Gramgow nach Paffow, Allerbochfte Beftatiaung ber Statuten ber fur benfelben aufammengefretenen Aftiengesellschaft. (Dinifi : Befanntm. v. 7. Ditbr. 44.) 44. 595. - von Reufiabt=Ebm. nach Freienmalbe, wegen ber mittelft M. R. D. v. 30. Mug. 44. beftatigten Statuten ber fur benf. gufammengetretenen Attiengefellfcbaft. (Minift.: Befanntm. v. 29. Cept. 44.) 44. 456. - von Briegen nach Freienwalbe, Beflatigung ber fur benfelben jufammengetretenen Uftiengefellichaft. (Dinift .: Befanntm. vom 20. Rovbr. 45.) 45. 748. - von Prenglau über Debelom, Groß-Solgenborf bis gur Medlenburg-Streligiden Grenze bei Bolfebagen, Allerbochfie Beftatigung ber fur benf. gebilbeten Aftiengefellicaft. (Dinift.= Befanntm. v. 16. Upril 45.) 45. 214. - von Queblinburg nach Salberfiabt, Beflatigung bee Statute ber fur ben Bau berf, aufammengetretenen Aftiengefellichaft. (Minift.: Befanntm. v. 29. Desbr. 43.) 44. 19. - beren Unlegung und gute Inflandbaltung von Greven nach Munfter, von Geiten Preufend, (Bertrag nit hannover v. 13. Dara 43. Urt. 4.) 43. 232.

Chauffeegelb, beffen Erhebung in ben gollvereinten Staaten, fiebe Bollvereinevertrage.

Chauffeegelb-Ginnahme, Ubermachung ber bie Gicherung berf. betreffenden, bem Chauffeegelb-Larif v. 29. Rebr. 1840. unter 1-6. beigefügten Borichriften burch bie bagu verpflichteten Erheber, Bachter, Beamten und Genbarmen. (Regulativ v. 7. Juni 44. g. 15.) 44. 172.

Chauffeegeld-Erheber, Berpflichtung berf., uber Chauffcepoligeis und Chauffcegeld : Ubertretungen gu machen. (Regulativ v. 7. Juni 44. SS. 1. u. 15.) 44. 167. 172. - Reftfellung beren Denungiationen. (ebenbaf. 6. 19.) 44. 173.

Chauffeegelb-Ubertretungen (Kontraventionen), Berfahren bei beren Untersuchung und Bestrafung. (Requiativ v. 7. Juni 44.) 44. 167-174. - auf ben Ctaate Chauffren, (chendaf, 66, 15, und 16.) 44. 172. 173. - auf ben Provingials, Begirtes, Gemeindes und Altienftragen. (6. 17.) 44. 173. - Relurd: und gerichtliches Berfahren. (S. 16. u. 17.) 44. 172. 173. - Aufhebung bes Denun: gianten - Untbeile. (6. 18.) 44. 173. - Glaubwarbigfeit ber Beamten und Denungianten, (6. 19.) 44. 173. - Bollftredung ber Strafen. (6. 20.) 44. 173. u. 174.

Chauffeen, bei Theilungen von Grundfluden, welche fur jene ber Expropriation unterworfen find, finden bie Beflimmungen ber G. 2-4. bee Gef. v. 3. Janr. 45. uber bie Bertbeilung von Grundfluden feine Unwendung. (ebend. G. 5. Dr. 5.) 45. 26. - Berlin-Bamburger, die mit Danemart burch ben

Chauffeen, (Fortf.)

Bertrag v. 27. Juni 1834, auf breißig Jabre ftipulirte Bollfreiheit fur ben Tranfit auf beri, bort mit Groffnung ber Berlin-hamburger Gifenbabn auf, und es foll alebann in Unfebung bee von ber Danifchen Regierung ju erbebenben Durchgangegolle bie Gleichftellung ber gebachten Chauffee mit ber Gifenbahn eintreten. (Bertrag v. 8. Rovbr. 41. f. 21.) 45. 202. - ungehinderte Durchführung ber Preugis ichen Brief- und Dadereipoften auf berfelben. (ebenb. Urt. 23.) 45, 202. - fiebe auch Befigtitel.

Chauffee : Polizei, Sanbhabung berfelben burch bie bagu verpflichteten Beamten und Genbarmen. (Re-

aulativ v. 7. Juni 44. C. 1.) 44. 167.

Chauffee-Polizei-Ubertretungen (Kontraventionen), Berfahren bei beren Untersuchung und Beftrafung. (Regulativ v. 7. Juni 44.) 44. 167-174. - Unmenbung beffelben auf alle Chauffeen, fur melche Die Berordnung v. 17. Darg 1839. und Die bem Chauffeegelb-Tarif v. 29. Rebr. 1840. unter Rr. 7. bis 23. beigefugten Bestimmungen gelten. (ebenbaf. 6. 14.) 44. 172. - Berfahren gegen ben Ungefcbulbigten, (ebenb. 66. 2. u. 3.) 44. 167. 168. - beegl. wenn fich berfelbe ber Strafe unterwirft und beren Betrag fofort einzahlt. (ebend. 6. 4. Dr. 1.) 44. 168. - Legitimation, Pfanbung ober Berbaftung bes Ungeschulbigten, wenn er ben Betrag nicht einzahlt. (ebenbaf. 6. 4. Dr. 2. a. b. u. c.) 44. 168. 169. - Regitimation, Sicherftellung ober Berbaftung beffelben, wenn folder ber Strafe fich nicht untermirft, (ebenbaf. 6. 5. Rr. 1. 2. u. 3.) 44. 169. - Aufnahme ber Berbanblung, (ebenbaf. S. 6.) 44. 169. 170. - nachtragliche Eingahlung ber Strafe. (S. 7.) 44. 170. - Berfahren im Ralle ber Berbaftung. (6. 8.) 44. 170. - fcbriftliche Denungiation, (6, 9.) 44. 170. - meitere Unterfuchung und Straffeftfegung. (S. 10. u. 11.) 44. 170. 171. - Beauftragung anderer Beborben. (6. 12.) 44. 171. - Bermenbung bes Uberichuffes aus bem Bertaufe eines Pfandes ic. (6. 13.) 44. 171. - Mufbebung bee Denungianten-Untheile. (f. 18.) 44. 173. - Glaubmurbigfeit ber Beamten und Denungianten. (6. 19.) 44. 173. - Bollftredung ber Strafen. (6. 20.) 44. 173. 174. -Bermenbung ber Strafgelber. (6. 21.) 44. 174. - Abfaffung ber Strafrefolute aber folche in ber Proving Beffp balen burch bie Amtmanner, und in benjenigen Theilen ber Rheinproving, melche nicht jum Begirte bes Appellatione-Gerichtebofes ju Goln geboren, burch bie Burgermeifter, in Ummenbung bee f. 10. bee Regulative v. 7. Juni 44. (Bef. Samml. C. 170. f.) (M. R. D. v. 17. Oftbr. 45.) 45. 726. - bie nach 6. 21. bes vorgebachten Regulative ber Ctaatetaffe guffebenbe Salfte ber får folche auffommenben Strafgelber foll ben Gemeinbefaffen überlaffen merben. (ebenb.) 45. 726.

Chauffee : Strafgelber, (fur Chauffee : Bergeben), burfen ohne vorangegangene fcbriftliche Berbandlung mit bem Ungefculbigten nicht angenommen werben. (Regulativ v. 7. Juni 44. 66. 2. 3. u. 16.) 44. 167. 168. 172. - von Chaufferpolizei "Ubertretungen auffomment, beren Bermenbung, (ebenb.

9. 21.) 44. 174. - (M. R. D. v. 17. Oftbr. 45.) 45. 726.

Chauffeemarter, Berpflichtung berf., über Chauffeepoligei : und Chauffeegelb : Ubertretungen ju machen, (Regulativ v. 7, Juni 44. 96. 1. u. 15.) 44. 167. 172. - Glaubmarbigfeit berf. ale Denungianten, (6, 19.) 44, 173,

Chefprafibenten, fiebe Prafibenten.

Chemifche Kabrifen, aller Urt, ju beren Unlegung bebarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Bem .: Orb. v. 17. Jant. 45. S. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Gefuchen um Die Ertheilung ber lett. (ebend. § 28-36.) 45. 46-48. - Friftbeftimmung fur beren Benugung. (ebend. § 66-68.) 45. 53. 54. - Unterfagung ber lett. (ebenb. 66. 69. 70.) 45. 54.

Chirurgifche Infirumente, beren Berfertiger muffen fich uber Die erforberlichen Renntniffe und Fertigfeiten burch ein Befabigungegeugnig ber Regierung ausweifen. (Bem. : Drb. v. 17. Jant. 45. 6. 45.) 45. 50. - Anordnungen feitens ber Ministerien fur beren Prufung. (ebend. g. 46.) 45. 50. - Betfabren bei verichulbeter Burndnabme ber benf, ertheilten Kongeffion, (ebend. 66, 71-74.) 45. 54. 55. Chrifiliche Rirchen, fiebe Rirchen und Religion.

Chriftliche Religion, fiche lett.

Cichorien : Fabriten, ju beren Anlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gem.: Orb. v. 17. Jan. 45. §. 27.) 45. 46. — Bersohren mit Gesuchen um die Ertheilung der les. (ebend. §. 28 — 36.) 45. 46 — 48. — Frischestimmung für beren Benugung. (ebend. §. 66 — 68.) 45. 53. 54. — Untersaum der les. (ebend. §6. 69. 70?) 45. 54.

Cirtulare, jum Mborud beftimmt, beren Cenfur burch bie Orte Polizeibehorbe. (B. v. 23. gebr. 43.

Civilbienft, fiebe Ctaate- und Rommunalbienft, besgl. Anftellungen.

Civil = Einreben, in Untersuchungen wegen Wald =, Feld = ober Jagofrevel, im Bezirke bes Uppellationes Gerichtebofes ju Coln, Berfabren rudfichtlich berf. (G. v. 31. Jant. 45.) 45. 95.

Einilgerichte, Kompeteng berf. und ber Militaingerichte rudfichtlich ber Untersuchung und Bestrafung ber von Militairpersonen und Beralubten begangenen Berbrechen und Bergeben. (Milit.-Straf-G. Thl. II. S. 1-18.) 45. 329-333. — f. auch Prozesse, Rechteberfabren z.

Civil = Gefegbuch, Rheinifches, fiebe leg.

Civilfoften = Zarif, Rheinifcher, fiebe let.

Civilpersonen, Fubrung ber Untersuchungen wegen ber zwischen bens. und Militairpersonen vorgefallenen Beleidigungen ober Ebdtichkeiten, ober wegen gemeinschaftlicher Beribung eines Berbrechens, vor einem aus Militaire und Swigerichtepersonen zusammengesetzen Gericht, und Ubsgistung ber Erkenntnisse nach Beendigung ber erftern. (Milit.-Etraf-G. Th. II. 36. 52. u. 53.) 45. 339. — Bestrafung ber zwischen bens, und Militairpersonen vorgesallenen Beleidigungen. (U. K. D. v. 1. März 44.) 44. 69. — sind schuldig, ber Worladung der Ehrengerichte bed Officiertores zur eiblichen Bernechmung als Zeuge in ehrengerichtlichen Untersuchungen zu genichen. (U. K. D. v. 18. Juli 44.) 44. 299.

Civil - Prozeffe, fiebe let.

Civilfachen, Raffationeverfahren in benf. bei bem Rheinischen Revifiones und Raffationehofe. (G. v. 13. Ottbr. 43.) 43. 334-336.

Civil . Supernumerarien (Supernumerarien), in Unsehning beren Entlaffung verbleibt es bei ben baruber bestebenben besondern Borfchriften. (G. v. 29. Marg 44. g. 61.) 44. 89.

Coblent, Stadt, Ernassigung des Bride und Fabrgelbes bei bem bortigen Übergange über ben Rhein. (A. R. D. v. 7. April 43.) 43. 176. — Bilbung von Innungen in berf, nach ber erforberlichen Jahl von Theilnehmern. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 102.) 45. 60.

Colbergermunde, Polizeiordnung für den dortigen Hafen. (v. 29. April 42.) 42. 203 – 207. — Fradifiquig der dortigen farfindfigen Hafengelder auf ein Drittfeil für Schiffe von 25 Lasten Tragsfähigkeit oder weniger. (A. K. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268. — Erzadnyungen des Lootfengebührens tariff für den dortigen Serbafen. (A. K. D. v. 29. Dezkr. 43.) 44. 50.

Eblin, Stadt, Ermäßigung des Brud = und Jahrgelbes bei dem bortigen Ubergange über den Mein. (U. R. D. v. 7. April 43.) 43. 176. — Bildung von Innungen in derf. nach der erforderlichen gabl von Theilnehmern. (Gerv. Ord. v. 17. Janr. 45. f. 102.) 45. 60. — f. auch Appellations. Gerichtsbof.

Colnifche, (Aur.), Berordnung vom 28. Mai 1794., bie Aufnahme von Gemeindevollmachten betreffend, beren Amendbung in bem herzogthum Westphalen. (A. R. D. v. 30. Mai 41.) 41. 120.

Consilium abeundi, fiebe Stubirenbe.

Cofel, Stadt, fiebe Dberfchleufen.

Cothen, fiche Rothen, Ctabt, und Unbalt-Rothen, Bergogthum.

Cottbus = Cchwieloch = See = Eifenbahngefellichaft, fiebe Gifenbahnen.

Erefeld, Stadt, Bildung von Innungen in derf. nach der erforderlichen Jahl von Theilnehmern. (Gem.s Ord. v. 17. Janr. 45. §. 102.) 45. 60. — Errichtung einer defentlichen Seidens Trocknungs sunftalt dasselbst zur Ermittelung des Handelsgrwichts der roben Seide durch biefelde. (B. v. 14. Ottb., 14.) 44. 661. — Allerbechse Bestadtung der Statuten der für solche zusammengetretenen Alkteingesellschaft. (Minist. Bekanntmach, v. 31. Ottor, 44.) 44. 675.

Croffen,

Eroffen, Stadt, Deklacation bei Aurifs jur Erhebung bes dorfigen Dberbadengelbes vom 31. Muguft. 1835. radfichtlich ber Befreiung auch ber Eingeseffenen bes bem Grüneberger Kreise zugewiesenen Theils bes Eroffenschen Kreises von bennf. (A. R. D. v. 16. Moi 45.) 45. 422.

Culm, bifchofliche Didgefe, fiebe Pfarrer, tatholifche.

D.

Dachfe, Strafe von 5 Athlt, fur bas Lobten ober Einfangen eines folchen mabrent ber Jagb . Schonzeit. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 3.

Dahme, 2mt, fiebe Brandenburg, Proving, (Rreisftanbe.)

Dammgelber in ben gollvereinten Staaten, fiebe Bollvereinevertrage.

Dammwild, Strafe von 20 Ritht. fur bas Ebbten ober Einfangen beffelben mabrend ber Jagd Schongelt. (22. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 3. — Abfchuf beffelben zur Borbeugung von Wilbschidden. (ebend. 6. 3.) 43. 3.

Dampfentwidler,

Dampfteffel, | Bu beren Unlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gew.s Dampfmafchinen,

Drb. v. 17. Jant. 45. §§. 27. u. 37.) 45. 46. 48. — Werfabren mit Gefuden um die Ertheilung ber let. (tbenb. §§. 28 — 37.) 45. 46 — 48. — Unwendung auch der früher für bergl. Unlagen erz gangenen besondern Borschriften, mit der Waßgabe, daß die polizelliche Genehmigung zu solchen numenber (nach §. 28.) überall den Regierungen zusteht, (ebenb. §. 37.) 45. 48. — Frijkbestimmung für berm Berustung, (ebenb. §6. 66—68.) 45. 53. 54. — Untersaaund ber lett. (ebenb. §6. 97. 07.) 45. 69.

Dampfichiffe, Schifffahrisabgabe von benf. in ber Stadt Elbing. (Zarif v. 13. Dezde. 44.) 45. 7. — auf bem Rhein und ber Wofel, Kautionsbestellung feitens beren Fabere und ersten Waschinenmatter, in Amoendung bes g. 14. ber Berordnung v. 24. Mai 1844. (Ges. Samml. S. 270 f.) (A. A. D. v. 15. Serber. 45.) 45. 725.

Dampfichifffahrt, beren Betrieb auf der Elbe. (Abb.-Alte v. 13. Apr. 44. §6. 1. 12. 14.) 44. 459. 461. — (Betried v. 13. Apr. 44. §6. 1. 12. 14.) 44. 459. 461. — (Betried v. 13. Apr. 44. §6. 1. 12. 14.) 44. 269. 461. — (Betried v. 13. Apr. 44. §6. 1. 12. 14.) 44. 267. — 274. — Prüfung der Dampfichiffsiübrer. (ebend. §6. 1—9.) 44. 267—269. — degl. der Waschineurdeter. (§6. 10. u. 11.) 44. 269. 270. — Beaufsichtigung deren Diensflährung. (§6. 11. u. 12.) 44. 270. 271. — Pflichten der Eigenthümer der Dampfschiffe. (§6. 12. 13. u. 14.) 44. 270. — Rautionsteisung von den Schisfführern und Waschineumstren. (§6. 14.) 44. 270. f. — Anotonnungen sich des Intersuchungen der Dampfschiffe. (§6. 15—23.) 44. 271. 272. — Strafen sür überetretungen. (§6. 24—25.) 44. 273. — Berlust der Befugniß, ein Preußliches Dampfschiff zu fübere. (§6. 24. 25. u. 26.) 44. 273. 274.

Dampfichifffahrte: Befellichaft, Stettin : Swinemunder, Allerbochfte Beflatigung beren Statute ale Aftiengesellichaft. (Minifi. Befanntmach. v. 13. Dezbr. 44.) 44. 703. f.

Dampfichleppfchifffahrte. Gefellichaft, Rubrotter, fur ben Rhein und die mit bemf. gusammenhangenben Geraffer, deren Erichung auf Attine, jum Betage von 400,000 Athir. (Allers. BeflatigungsUrtunde v. 6. Juli u. Statut v. 8. April 45.) 45. 507—514.

Danemark, Konigreich, Bertrag zwischen bems, Peeußen, Sachsen, Hannover u. Medlenburg-Schwerin ider bas Revisionerberfahren auf der Eble. (v. 30. Ung. 43.) 44. 571 — 576. — Detselbe tritt mit bem 1. Jant. 1845. in Witsfamfeit. (Minife. Bekanntmach, v. 17. Ottbe. 44.) 44. 457. — Stationirung gemeinschaftlicher Elbzoll-Kommissarien zu Wittenberge u. Schandou. (ebend. Urt. 3—5.) 44. 572—574. — Bertrag mit bemselben über die Herfelben über die Herfelben dier die Schwerbeitenburg zwischen Bertin und Hannburg burch das Auenburgsssche Gebiet. (v. 8. Novbe. 41.) 45. 195–205. — beegl. über die Fesselfellung der Verhältnisse der Hannburg-Bergeborfer Eisenbahn zur Bertin-Bergeborfer. (v. 8. Novbe. 41.) 45. 206—209. — Regulirung und Erhebung der Durchgangs, resp. Ein- und Ausbander.

Danemart, Ronigreich, (Fortf.)

gangsabzaben auf letzterer. (Etr. 21. u. 22. bes erften Bertrages.) 45. 201. 202. — Gleichsfellung ber Berlin-hamburger Sbausse mit letzterer Eisenbahn in Anteibung des von ber Königl. Danischen Werstering zu erkebenben Durchgangsholles, (ebend. Art. 21.) 45. 202. — Befoberung und ungehinderte Durchschung der Vossabster auf der Berlin Danburger Gleinbahn, wie auf ber Berlin. Samburger Gleinbahn, wie auf ber Berlin. Samburger Chausse er den ber Berlin 20. — der Postvertrag mit bems. von 30. Septbt. 40. esteiset baburch seine Absherung und wied in jeinen Jugeständnissen und Beschherung auf die gedachte Eisenbahn mit ausgebehnt. (ebendas 21. 23.) 45. 203. — fiebe auch Hossis und Lauenburg, Herssachsburg.

Danzig, Stadt und beren Gebiet, wie solche im Jahre 1793. mit der Monarchie vereinigt worden, in berielben findet das neue Bespreuß. Provingialrecht feine Umvendung. (Publ.-Patent v. 19. Uppeil 44. 6. 2.) 44. 103. — jum Schueb ertreißen gegen schaliche indeht wie von das fach 1797. als Mormaljahr seitzeicht. (B. v. 24. Novbr. 43.) 44. 12—14. — (und Neufahrvaffer), Herabsetzung der bortigen tarifmäßigen Hafengeber auf ein Drittseil für Schiffe von 25 letten Kragfähigfeit oder weniger. (A. R. D. v. 30. Wai 43.) 43. 268. — Bildung von Innungen in berf. nach der erforderlichen 3ahl ver Theilusdmer an benf. (Gem.Drb. v. 17. Jaur. 45. §. 102.) 45. 60.

Danziger Regierung, f. Regierungen.

Danziger Bechfelordnung, v. 8. Marg 1701., Ermaßigung ber barnach zulaffigen Respittage auf brei. (2l. R. D. v. 30. Mai 41.) 41. 92.

Darkehmen, Rreis, im Gumbinnenschen Regierungsbezirke, fianbische Berbatniffe ber Ritterguter und Landgemeinden in beml. (A. R. D. v. 2. Febr. 43.) 43. 73.

Darlehne, f. Schulden.

Darmfaitenfabrifen, ju beren Anlegung bebarf ce einer besonbern polizeilichen Genehmigung. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Geschen um die Ertheilung ber letz. (ebenb. SS. 28—36.) 45. 46—48. — Aristbestimmung für beren Benutzung. (ebenb. SS. 66—68.) 45. 53. 54. — Unterfagung der letz. (ebenb. SS. 69. 70.) 45. 54.

Darfiellungen, finnliche, jur Erregung von Difvergnugen gegen die Regierung, Untersuchung und Bestrafung orten Bertaufs und Berbreitung in der Abeinproving. (B. v. 18. Febr. 42. S. 3.) 42. 87.

- f. auch bilbliche Darftellungen.

Debites Suspensionen, gegen Druckschriften, beren Juhalt als gefährlich für bas gemeine Wohl zu erachten ift, zu beren vorläufigen Anordnung sind die Regierungsprassenten, sowie die Kreis - und Lodals Bebbren befugt. (B. v. 23. Febr. 43. 5. 7.) 43. 32. 33. — über die Fortbauer berfelben gebührt bem Dberprasibenten die Bestimmung. (ebend. §. 7.) 43. 33. — Wittheilung derselben an die Oberprassibenten ber übrigen Provingen. (ebend. §. 7.) 43. 33.

Debits-Perbote, gegen Druckschriften, beren Inhalt als gefährlich sur das gemeine Wohl zu erachten ist, beren Beantragung durch den Edaatkanwalt bei dem Oberr-Eenssurgerichte, und Entscheidung des legtern durches Pallen bei den Zeantragung durch den Edaatkanwalt bei dem Oberr-Eenssurgerichte, und Entscheidung des legtern durch Liedung der Gescheidung der Bergl. Schriften, wenn solche früher mit inländlicher Eensur gebrucht sind, von Seiten des Eraats, unter Vordehalt bes Kegresse gegen nachlässig um pflichtweiteig Eenstern, mit Unsphedung des § 3. der U. K. D. v. 28. Dezhr 24. (G. E. Jadrs, 1825 S. 2.) (B. v. 30. Juni 43. §. 13.) 43. 261. s. e. gegen politische Zeitungen, welche außerhalt der preußischen, abere innerhalb der Staaten des deutschen Bundes erscheinen, deren Erlaß sieht much innerhalb der Etaaten des deutschen Bundes erscheinen, deren Erlaß sieht ber preußischen, abere innerhalb der Etaaten des deutschen Bundes erscheinen, deren Erlaß sieht ber preußischen aus siehen und Sieher Benachtschrieben, deren Erlaß sieher Minister des Anschlaßers und der State der Vordenburg der § 8. u. 11. Nr. 2. dieser Weront auf alle Zeitschriften, einschließlich der Monatsschriften. (U. K. D. v. 14. Marz 3.) 45. 162. — vom Ober-Eensturgerichte ausgesprochene, sind dem Gewerbetreisenden durch besendstehtsjung bekannt zu machen. (B. v. 30.) 30mi 43. § 11.) 43. 261. — sammtlicher Betlaße und Kommissionalsestrikt einer ausländischen Buchhösen der in Kannteilen der Bedeutschlichen Buchhösen der im Jalande, durch das Ober-Eensturgericht. (W. v. 23. Febr. 43. § 11. Nr. 6.) 43. 34. — sam das Zeitschriften.

Defette, bei offentlichen Raffen und andern offentlichen Bermaltungen. Ergangung ber befiebenben Borfcbriften über beren Reftfegung und Erfas. (B. v. 24. 3ant. 44.) 44. 52-56. - fiebe ferner Raffenbefette.

Defenfion, fiebe Bertbeibigung.

Defenfionegebubren, ficbe Bertheibigungegebubren.

Defraubationen, landes und grundberrlicher Rugungen, Erweiterung ber Kompeteng ber Untergerichte aur Rubrung ber Untersuchungen und gur Abfaffung ber Erfenntniffe megen berfelben, (21. R. D. v. 29.

April 42.) 42. 116. - fiebe auch Steuer : und Bollbefraubationen.

Degrabation, eine bei Begmten-Berbrechen im Allgemeinen Lanbrechte (Ibl. II. Lit. 20. 6. 334.) porgefchriebene Strafe, foll nur im Bege bes Disgiplinar-Strafverfahrens gegen Beamte im unmittelbaren Staatsbienfte anwendbar fein , und in ber Berfegung in eine mit geringerem Ginfommen verbundene Stelle einer nieberen Beamtenflaffe befieben. (U. R. D. v. 31. Mary 42.) 42. 179. - (G. v. 29. Dara 44. 66. 17. u. 19.) 44. 80. - richterlicher Beamten gu Gubalternbeamten, beren Musfabrung. (M. R. D. v. 10. Mai 44.) 44. 115. - wenn bie gerichtl. Untersuchung gegen suspenbirte Beamte bie Degrabation nicht aur Folge gehabt bat, fo ift lettern ber mabrent ber Suspenfion nicht vermenbete Theil bee Gintommene nachaugablen. (G. v. 29. Data 44. 6. 56.) 44. 88. - militairifde, beren Unmenbung und Ausführung gegen Unteroffiziere. (Dilit. Straf=G. Ibl. I. 66. 40. u. 41.) 45. 302. 303. - auf folde ift ju ertennen, mo gegen Beamte Die einfache Raffation ober Umtentfebung eintritt, (ebend, G. 61.) 45. 306. - ber Unteroffiziere, megen Annahme von Beichenten und Beflechung. (Rriege-Mrt. v. 27. Juni 44. Mrt. 39.) 44. 281. - beegl. megen thatlicher Beleidigungen unter einanber. (ebenb. Urt. 53.) 44. 283. - besgl. megen Bergebungen und Diffbanblungen gegen Untergebene, (ebenb, Urt. 56. 58.) 44. 284. - beegl, megen ofterer geringerer militairifcher Bergebungen. (ebend, Art. 66.) 44. 285. - beren Ausführung. (B. v. 27. Juni 44. 6. 17.) 44. 288. -PortepeesUnteroffiziere verlieren zugleich bae Recht, bae Portepec zu tragen. (ebend. 6. 17.) 44. 288. - (Milit.-Straf. G. Ibl. I. G. 40.) 45. 302. - vor Erleibung ftrengen, refp. mittlern Arreftes, (2. v. 27. Juni 44. g. 7.) 44. 287. - Bermanblung berf. in Teftungeftrafe. (ebenb. g. 31. Dr. 6.) 44. 291. - bedgl. in Arreft ., refp. in Reftungearreftftrafe. (2. v. 27. Juni 44. C. 31. Rr. 6.) 44. 291. - (Milit. Straf. G. Thi. I. S. 41.) 45. 302. 303. - biefelbe ift einer feche, refp. breis monatlichen Reftungeftrafe gleich zu achten. (ebend. C. 31. Rr. 6.) 44. 291. - (und C. 65.) 45. 306. f. - megen Rudfalle in militairifche Bergeben, (Rriege-Urt. v. 27, Juni 44, Art. 66.) 44, 285. -(Milit. - Straf . G. Thl. I. 6. 82.) 45. 309. - finbet folche gegen Land . Genbarmen flatt, fo ift gegen folche flete auf Entlaffung aus ber Genbarmerie ju ertennen. (B. v. 27. Juni 44. 6. 32.) 44. 291. - (Milit. = Straf = G. Ibl. I. 6. 48.) 45. 303. 304.

Deiche, (und Damme), hinfichtlich beren Unterhaltung bat es in Beftpreugen bei ben beftebenben Ginrichtungen und Borfcbriften fein Bemenben, (Beftpr. Provingialrecht v. 19. April 44, 6, 71.) 44, 110. Deichlaften, in wiemeit Rirchen- und Pfarrguter in Beftpreugen gu beren Tragung verpflichtet finb.

(Beffpr. Provincialrecht v. 19. April 44, 66, 43. u. 44.) 44. 108.

Deich-Drbnung, allgemeine, fur Dfipreugen und Litthauen, v. 14. April 1806., ben im G. 54. berf. angeordneten Deputationen ber Rudernefischen und Lintubnenfchen Deichsozietaten wird Die Befugnif beigelegt, Diefe Cogietaten in Progeffen gu vertreten. (M. R. D. v. 7. Juni 43.) 43. 268.

Deichverbande, bei Pargellirung von Grundftuden betheiligt, Diefelben follen mit ihren Ertlarungen über Die Reaulirung und Bertheilung ber auf lettern baftenben Abgaben und Laften gebort merben. (G. v. 3. Janr. 45. 6. 9. f. u. 19.) 45. 27. 29. - beegl, bei Grundung neuer Unfiedelungen, (ebent, 6. 25.) 45, 30,

Deime, Undernngen in bem Tarif fur Die Schifffahrte-Ubgaben auf berf. v. 1. Darg 1828. (M. R. D. p. 19. Mug. 44.) 44. 409. Demininer Rreid-Dbligationen, auf ben Inhaber lautenb, beren Ausfertigung jum Betrage von 110,000

Rthlt. behufd bes Chauffeebaued in bem Demminer Rreife gegen 31 Progent jahrl. Berginfung. (Privis

Demminer Rreidobligationen, (Fortf.)

Iegium v. 18. Aug. 43.) 43. 333. — Titgungesonde fur dies, von jahrt. 12 Prozent des Kapitals. (ebendas) 43. 333. — deren Ausstellung gum weitern Betrage von 35,000 Riblit., mit 32 Prozent icht. Beränssima. (Allerte, Privileg. v. 22. Juni 45.) 45. 499.

Denkmaler (Ctatuen), offentliche, Unterfuchung und Bestrafung beren Beschädigung ober Berunftaltung

in der Rheinproving. (B. v. 18. Febr. 42. S. 2.) 42. 86.

Denfmunge, goldene, auf ben Bertrag von Berdun, beren Ertheilung fur preismurbige Berte ber beutichen Beschichte. (Patent v. 18. Juni 44.) 44. 404. f.

Dennugianten-Antheli, ein selder findet von den wegen Chaussezeile ober Chaussezeile übertretungen eingezogenen Strafgelbern nicht mehr flatt. (Regulativ v. 7. Juni 44. §. 18.) 44. 173. — alle, diese Bestimmung entgegensseben Borichriften, indbesondere die der Berordnungen v. 31. Aug. 32., v. 28. Keb. 33. u. v. 17. Matz 39., werden aufgeboben. (eben 6. §. 18.) 44. 173.

Denungiationen, beleidigenbe, gegen Perfonen bee Golbatenftandes, Unterfuchunges und Strafverfahren

rudfichtlich berf. (Dilit. Straf= 3. Ibl. II. 66. 229-241.) 45. 366. 367.

Departementschefs, von benfelben wird nach wie vor eine strenge Sparsamkeit in allen Berwaltungszweigen erwattet. (2l. K. D. v. 22. Novbt. 42.) 42. 308. — Mittbeliung der Erfenntnisse gegen Beamte in der Mbeinproving wegen Dienstvergeben an dies. (2l. v. 18. Febr. 42. §6. 5-7.) 42. 87. Departements-Schulden und Narfvindlichkeiten, von dem Prakfetten im ehemal, Konigariche Beschaba-

len tontrabirt, beren Regulirung. (Ctaatevertrag v. 29. Juli 42. Urt. 17.) 43. 84.

Depofita, aus ber Bermaltung bes ehemal. Ronigreiche Befiphalen, beren Regulirung. (Ctaatevertrag

v. 29. Juli 42, Art. 16.) 43. 83.

Depositalgelasse, gemalbte, beren Reubau kann bei ben Patrimonialgerichten, welche nicht Eintausend Grichtelingessellner ablen, unterbleiben, weum jedenfalls ber vorschriftsmaßige Depositatioften gegen Einbruch gesichert wird. (A. R. D. v. 16. Septhr. 42.) 42. 249. — anderweite sichere Unterbringung bet Depositatione bei verschulbeten ober gut Sequestration ober Subbastation sommenden Gatern, obne gewolbte Depositatigelaffe. (ebendos). 42. 249.

Depofitalgelber, geeichtliche und vormunbicaftliche, beren Belegung bei ber Albifunge-Lilgungelaffe fur bie Rreife Beiligenfladt, Mablbaufen und Borbie. (Regl. v. 9. April 45. S. 11.) 45. 414.

Deposital-Raffen, ber aus Staatsfonds unterhaltenen Gerichte, Bestellung und Berbaftung ber fur beren gleichzeitige Berwaltung von Salarientaffen bestimmten Umterautionen. (A. R. D. v. 22. Dezbr. 43.) 44. 44.

Depofital=Raffen-Rendanten , bei ben Obergerichten , ju beren Unftellung find die Chefprafibenten ber

lettern nicht befugt. (2. R. D. v. 10. Dai 44.) 44. 115.

Depositalmäßige Sicherheit, ale folche find auch die Obligationen über die vom Staate übernommenen provingiellen Staatsfibulden anzunehmen. (21. R. D. v. 16. Septbr. 42.) 42. 249. — beegl. Gifenbahn-Alftien ober Obligationen, wenn fur diese eine Zinsgarantie von Seiten bes Staats zugesichert worden. (21. R. D. v. 22. Degbr. 43.) 44. 45.

Deposital-Ordnung, v. 15. Septbr. 1783., Abanderung bes g. 49. Tit. I. bers. rudfichtlich ber bobern Benchmigung bes Zinefuges bei Ausleihung von Gelbern ber Pflegebesoblenen an Privatpersonen. (B.

v. 6. Novbr. 41.) 41. 294.

Deferteure, Bestimmungen über dos Untersuchunges und Kontumaziabereichten gegen dieselben. (Mitti-Straf-G. Ebl. II. §. 242—259.) 45. 367—370. — Aonsselbation deren gejammten Bermdgene, werm man übere nicht babbaft werden fann. (Rieges Art. v. 27. Juni 44. Art. 14.) 44. 278. — (B. v. 27. Juni 44. §. 23.) 44. 289. — im Ausslande ermittelt, deren Ausslieferung. (Mitti-Straf-G. H. f. 247.) 45. 368. — Kartel-Konvention mit Aussland und Polen über der gegnsteitige Behandlung. (v. 2. Nai 44.) 44. 195—214. — Russlische ver Polnifisch, Sestrafung Preugl Unterthanen für deren Berbergung oder beimliche Forschafung, nach §. 35. Eit. 20. Abl. II. des A. R. R. (A. R. D. v. 27. Septbr. 44.) 44. 660. — von Krieges und handelsschiffen, Abstander

Deferteure, (Forti.)

baraber mit Belgien. (Bertrag v. 1. Ceptbr. 44. Urt. 13.) 44. 585. - besgl. mit Portugal. (Sanbele-Bertrag v. 20. Rebr. 44. 21rt. XVII.) 44. 161. 162. - beegl, mit Carbinien, (Sanbele-

u. Chifffahrtevertrag v. 23. Juni 45. Urt. 17.) 45. 667. f. - f. auch Defertion,

Defertion , bas Berbrechen berf, begebt , mer nach feinem Gintritt in ben Colbatenftanb fich burch Ents weichung feinen militalrifden Dienftverhaltniffen entzieht. (Milit. Straf. G. Ibl. I. 6, 91.) 45. 311. - unter welchen Umftanben folche angunehmen ift. (ebenb. § 92-94.) 45. 311. 312. - beren Beftrafung im Golbatenftanbe, (Rriege : Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 9-16.) 44. 277, 278. - (2. v. 27, Juni 44, 66, 41-53.) 44, 292-294, - (Wilit, Etraf = B, Tht. I. 66, 95-109.) 45. 312-314. - Etrafe fur Ditwiffenfchaft und Sulfeleiftung bei berf, (ebenb. 06, 110, 111.) 45. 314. f. - bie Strafbarfeit bes Berbrechens berf. wird burch Berjahrung niemale aufgehoben, (ebent, 6. 73.) 45. 308. - beren Beftrafung gegen Militairbeamte, wenn fie fich folder mabrend ber Genagung ibrer Dilitairverpflichtung in einem Beamtenverhaltniffe fculbig machen. (ebenb. 6. 194.) 45. 329. - feitene ber jum Beurlaubtenftanbe geborenben Berfonen bes Colbatenftanbes, beren Beftrafung gebort wor bie Militairgerichte, (ebend. Thl. II. S. 6. Nr. 2.) 45. 331. - Unterfuchunges und Rons tumgaiglverfahren megen berf. (ebend, Thl. II. 66, 242-259.) 45, 367-370. - Liquidation ber aufgelaufenen Roften und baaren Muslagen in folchem bei ber betreffenben Regierungs = Saupttaffe, (ebend, Thi, II. 6, 286.) 45, 374. - Bestrafung beren Beforberung in ber Rheinproping, nach ben Beffimmungen bes 21. 2. R. Ibl. II. Tit. 20. SS. 147. 474-482. (B. v. 18. Febr. 42. S. 3.) 42. 87. - Berfahren gegen bie Chefrauen ber Deferteurs rudfichtlich ber Theilnahme an berfelben, in ber Rheinproving, nach ben bort por Publifation ber B. v. 6. Darg 1821, in Rraft gemefenen Gefegen, (B. v. 18. Rebr. 42. 6. 2.) 42. 86.

Deutsche Beidichte, Ausfesung eines von funf gu funf Jahren ju ertheilenben Breifes von taufenb Thalern Gold, nebit einer golbenen Dentmunge auf ben Bertrag von Berbun, fur bad befte Bert uber biefelbe. (Patent v. 18, Juni 44.) 44. 403-405.

Deutscher Bund, in mie weit Augerungen uber benf. jum Drude geeignet find ober nicht. (Genfur-Infir. v. 31. Janr. 43. f. IV.) 43. 28. 30. - f. auch Bunbebftaaten, beutsche.

Deutsche Reichsftande, vormale unmittelbare, f. Reicheftanbe.

Deutscher Orben, ebemaliger, Unfpruche an Die Befitungen beffelben im ebemal, Ronigreiche Beffpbalen. (9. A. D. v. 3. Darg 43. und Ctaatevertrag v. 29. Juli 42. Urt. 20.) 43. 77. 84.

Dezem, beffen Entrichtung an Die Beiftlichen in Beftpreußen. (Beftpr. Provinzialrecht v. 19. Abril 44. 66. 54-61.) 44. 108. 109.

Diaten . fur augezogene Cachverfiantige ober Beaurte in Bargellirunge und Unfiebelungefachen. (B. v. 3. 3aur. 45. 6. 33.) 45. 32. - fur bie Mitglieber und Kommiffarien ber Rreis- Sagbtheilungs- und Revisione . Rommissionen. (B. v. 7. Dars 43. 66, 38-40.) 43, 123, 139. - besal, fur die von benf, augegogenen Protofollfabrer, Relbmeffer und Cachverftanbige. (ebenbaf, 66, 38, 42, 43, u. 44) 43. 123. 139. - ber Schieberichter und Dbmanner in Deliorationsangelegenheiten ber Allenfteiner Rreietorporation. (Ctatut v. 15. Mai 43. 6. 34. u. Allerb. Beffdt. Urt, v. 30. Mai 43.) 43. 279. - bei tommiffarifcben Gefchaften, Bewilligung berf. fur Rreisfefretaire mit 11 Rtblr., gleich ben Regierungesubalternen I. Rlaffe, (M. R. D. v. 25. Rovbr. 43.) 44. 15. - biernach wird bie Beftimmung im 6. 1. C. I. 5. ber Berord. v. 28. Juni 1825. abgeandert. (ebenb.) 44. 15. - ber Rreisvermittelungo-Rommiffarien, Regierungs-Kommiffarien und Cachverfiandigen bei Bemafferungsanlagen, (U. R. D. v. 17. Jant. 44.) 44. 61. - für fachverftanbige Bauhandwerter in flabtifchen Reuerfogies tate-Ungelegenheiten ber Rur : und Reumart, fowie ber Rieberlaufis. (Regl. v. 23, Juli 44, 6, 114.) 44. 360. - fur Cachverfidnbige (Taxatoren, Dolmeticher ic.) bei gerichtlichen Gefchaften außerhalb ibred Mobnorte. (B. v. 29. Mars 44.) 44. 73-76. - fur einzelne Rumungegenoffen und Cachverftanbige bei Aufnahme und Entlaffung von Lehrlingen. (Gew. Drb. v. 17. Jane. 45. 6. 159.) 45. 71. - fur bie Reu-Borpommerfchen Landtaftenbevollmachtigten. (Regulativ v. 20. Novbr. 43. S. IX.) 45, 17. Dieb= Diebftabl, gweiter gewaltsamer ober vierter gemeiner, woraber ein Untergericht in erfter Inftang erkannt bat. Betragt bie Strafe gebnichrige Rreibeite- ober eine noch fcmerere Strafe, fo gebuhrt bie Abfaffung bes Erfenntniffes ameiter Inffang im Departement bes Kammergerichte bem Dber-Appellatione-Cenate. in ber Proping Preugen bem Tribunal ju Ronigoberg; betragt bie Strafe meniger, fo gebubrt bie Ubfaffung bes Erkenntniffes zweiter Inftang bem Rriminal-Cenate bes Rammergerichte und in ber Proving Preuffen ben Dber-Landesgerichte-Genaten fur Straffacben. (M. R. D. v. 3. Dezbr. 41.) 41. 336. -Derfonen, welche megen eines folchen verurtheilt morben, bedurfen jum Beginn eines felbftfidnbigen Geperbebetriebes ber Erlaubnif ber Polizeiobrigfeit bee Drte. (Gem.-Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 21.) 45. 45. - in miefern lettere ju verfagen ift. (ebend. S. 21.) 45. 45. - berfelbe fcblieft von ber Theilnabme an neu und bereits gebilbeten Innungen aus. (Gem.=Drb. v. 17. Nanr. 45, 66, 103, 107.) 45. 60. 61. - Muefcheiben und Ausftogung aus leg. in gleicher Beziehung. (ebent. 6. 117.) 45. 63. - begal, aus ben ohne nachweis ber Befabigung ber Theilnehmer beffebenben Innungen, (ebenb. 66. 118. 119.) 45. 63. 64. - megen eines folchen ift gegen Gewerbetreibenbe, beren Gewerbebetrieb burch Buverlaffigfeit und Unbescholtenheit bedingt und polizeilich gestattet worben, jugleich auf Berluft ber Befugnif jum felbiftfanbigen Gemerbebetriebe fur immer ju ertennen. (ebend. 6. 174.) 45. 75. an Bagrenlabungen auf ber Glbe, Berfabren rudfichtlich beffelben, (Bertrag v. 13, April 44, Art. 26.) 44. 523. - beffen Beftrafung im Colbatenftante. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 59-61.) 44. 284. — (B. v. 27. Juni 44. S. 60-69.) 44. 296. 297. — (Milit. Etraf. G. Thl. I. S. 192.) 45. 328. - beffen Ermittelung bei Refiftellung bee Thatbeffandes verübter Berbrechen burch Militairperfonen. (Milit. Straf . B. Il. S. 92. Und. B. S. 25-30. berf.) 45. 347. 384. 385. - fiebe auch Soladiebftabl.

Dienftatteffe, militairifche, Strafbarteit ber unrichtigen Musftellung berf. im Colbatenflande. (Dilit.=

Straf=3. 261, I. 6, 156.) 45, 322.

Dienstauszeichnung, Militairs, f. lest. - fur die Landwehr, fiche biefe.

Dienfibehorben. Drovingial :, beren Antrag ift jur gerichtlichen Unterfuchung gegen untergeordnete Beamte megen Umteverbrechen erforderlich. (B. v. 29. Dary 44. S. 5. u. 6.) 44. 78. - gegen bie im Reffort verschiedener Beborben angestellten Beamten gebuhrt berjenigen ein folder Untrag, in beren Reffort bas Umteverbrechen verübt worden ift. (ebend. G. 6.) 44. 78. - gegen Ditglieder berf. und gegen bie mit folden in gleichem Range flebenben Beamten ift gu jenem Untrage nur ber Bermaltunge. Chef befugt. (ebenb. S. 5.) 44. 78. - Centralbeborben und beren Borfteber, ben Minifterien ober befondern Bermaltungschefe jundchft untergeordnet, find in jenen Beziehungen ben Provinziale Dienfibeborben gleichquachten, (ebent, 66. 5. u. 38.) 44. 78. 85. - aftive Militairperfonen und Beamte beburfen jum Betriebe eines Gewerbes fur fich, ihre Chefrauen und Die Mitglieder ihres Sausstandes ber Erlaubnif ibrer Dienftbeborbe, (Bem. Drb. v. 17. Jant. 45. 6. 19.) 45. 44. - f. auch Provingials Beborben, Dberprafibenten, Regierungen, General : Kommiffionen, Juftigtollegien, Dberlandesgerichte ze.

Dienfiboten, fiebe Befinde, Gefinde Drbnung zc.

Dienfte (Sand = und Spannbienfte zc.), beren Bertheilung bei Berftudelungen von Grundfluden. (G. v. 3. Nanr. 45, 66, 13, ff.) 45. 28. - besgl, bei neuen Unfiebelungen, (ebent, 6, 26.) 45, 30. - auf Grundftuden rubend, von welchen bei Besigveranderungen ein gewiffes Laubemium entrichtet werben muß, Berechnung bes lettern, nach Ablofung ber erftern, in fpateren Entrichtungefallen. (Detl. v. 25. April 45.) 45. 243. - Beffimmungen aber beren Ablofung in ber Proving Schlefien. (G. v. 31. Oftbr. 45.) 45. 682-684. - Unordnungen fur beren Mblefung in benienigen Theilen ber Proving Cachfen, in welchen bie Ablofunge : Drb. v. 7. Juni 1821. gilt. (G. v. 18. Juli 45.) 45. 502-505. - f. auch Gemeinbedienfte; - gemerbliche, f. les., befal. Realberechtigungen.

Dienfteib, Die nicht erfolgte Ableiftung beffelben barf bei militairifchen Bergeben weber ale ein Grund gur Aufhebung ber Strafbarfeit, noch gur Milberung ber Strafe angefeben werben. (B. v. 27. Juni 44.

6. 38.) 44. 202. - (Milit. Etraf : G. Ibl. I. 6. 72.) 45. 308.

Diensteinkommen, fiebe Befoldungen.

Dienfientlaffungen (Entfernungen aus bem Umte), im Bege bes Disgiplinar : Strafverfahrens. (B. v. 29. Mary 44. 56. 3. 4. 14. 18. 21. 22.) 44. 77. 79. 80. 81. - befonbere wegen mangelhafter Umteführung, unordentl. Lebenewandele, Erunte, Berfchwendung, Schuldenmachene zc. (ebend. 66. 3. 21. u. 22.) 44. 77. 81. - Einleitung berf. im Disziplinarwege wiber Beamte megen gemeiner, gegen folche nur auf ben Untrag bee Beleibigten ju beftrafenden Berbrechen, wenn folcher nicht flattfinbet ober ber Strafantrag gurudgenommen wird. (G. v. 29. Darg 44. G. 13.) 44. 79. - mit folden tritt augleich ber Berluft bes Titels und Ranges ein, fowie auch ber Berluft bes Unfpruche auf Denfion. (ebenb. 6. 18.) 44. 80. - in wie fern ein Theil ber lettern, wenn besondere Umftanbe eine milbere Berudfichtigung gulaffen, ale Unterftugung bewilligt werden tann. (ebend. g. 18.) 44. 80. - Gin: leitung und Rubrung ber Untersuchung megen folcher. (ebend. S. 25-27.) 44. 82. - Enticheibung über folche burch bie Provingial-Beherden und Die Bermaltungechefe. (ebendaf. IS. 28-34.) 44. 82-84. - wenn ber Ungeschuldigte nicht ju ben Beamten gebort, Die von einer Provinzial : ober untern Beborbe ernannt ober befiatigt worden find, ober wenn er nicht bei ben oberften Bermaltungs Beborben ale Rangleibiener, Bote, Raftellan, angestellt ift, fo gehort bie Entscheibung vor bas Ctaateministerium, bei welchem fie ber Bermaltungechef mittelft Botume in Untrag ju bringen bat. (ebend. 6. 35.) 44. 84. - Berfahren in folchen Rallen. (ebenb. M. 35-38.) 44. 84. 85. - Mittheilung bee Ctaates Minifterial-Beichluffes an ben Ctaaterath, wenn ber Angeschulbigte ein Umt befleibet, ju welchem bie Ernennung ober Beflatigung von bes Ronige Majeflat erfolgt, und Allerhochfie Entscheibung barüber auf erftattetes Gutachten bes Ctaaterathe. (ebend. S. 37.) 44. 85. - vor bas Ctaateminifterium gebort auch Die Enticheibung über Die bei bemfelben, beffen Beborben und bei bem Staatofefretariate angefiellten Rangleibiener, Boten, Raftellane zc. (ebend. S. 39.) 44. 85. - besgl. gegen Beiftliche und offentliche Lehrer. (ebend. f. 53.) 44. 87. - beegl. gegen Beamte, welche auf Probe, Ranbigung, ober fonft auf Biberruf, ober auf bestimmte Beit angefiellt find. (ebenb. 66. 58. u. 59.) 44. 89. - besgl. gegen Referendarien und Ausfultatoren. (ebenb. g. 60.) 44. 89. - besgl. gegen Supernumergrien und gegen bie fonft aur Erlernung bes Dienftes bei ben Beborben beschäffigten Derfonen, nach ben baruber bestehenben besondern Borfchriften. (ebenb. G. 61.) 44. 89. - von Ctaate: beamten, welche nach ber Dauer ihrer Dienstzeit noch teinen Anspruch auf Penfion erworben haben, Berfahren rudfichtlich berfelben. (B. v. 29. Mary 44. g. 7.) 44. 91. 92. - Diegiplinar : Unterfuchunge: und Strafverfahren gegen Juffig: und richterliche Beamte, wegen Dienflentlaffung. (B. v. 29. Mary 44. 66. 40-43.) 44. 85. 86. - Berfahren bei folchen gegen Rheinische Abvolaten und Unmalte wegen Dienftvergeben. (B. v. 7. Juni 44. IS. 11. 14-16.) 44. 177. 178. - beegl. gegen Gemeinbebeamte, Dberburgermeifter, Burgermeifter, Dagiftratemitglieber und ftabtifche Unter: beamte, fowie gegen Amtmanner in Beftobalen. (G. v. 29. Darg 44. 66. 45. u. 46.) 44. 86. 87. - fur eine bestimmte Zeit gewählte und befinitiv angestellte Burgermeifter und Dagiftratemitglieber tomen por Ablauf ibrer Umteperiode nur unter Beobachtung ber fur lebenelanglich angeftellte Beamte ertheilten Borfcbriften aus bem Umte entfernt werben. (ebenb. g. 59.) 44. 89. - unfreiwillige, von Gemeindebeamten in der Proving Beftphalen. (Landgem. : Drb. v. 31. Oftbr. 41. 96. 86. u. 107.) 41. 312. 317. - beegl. in ber Rheinproving. (Gemeinde : Drb. v. 23. Juli 45. 66. 82. u. 104.) 45. 543. 549. - verschuldete, burch folche geben Offiziere aller burch ben Dienft erworbenen Une fpriche verluftig. (Milit. : Straf : B. Ebl. 1. 6. 47.) 45. 303. - auf folche ift gegen Offiziere gu erfennen, wo gegen Beamte Die einfache Raffation ober Umtdentfegung eintritt. (ebend. 6. 61.) 45. 306. - auf folche tonnen Die Ehrengerichte gegen Offiziere ertennen. (B. v. 20. Juli 43. f. 4. b.) 44. 300. - Berfahren gegen Militair . Bermaltungebeamte, Militair : Juftigbeamte und Beamte bee Telegraphen Rorpe. (G. v. 29. Mary 44. 66. 47-52.) 44. 87. - f. auch Offigiere, Genbarmen und Militairperfonen.

Dienflentfegung (Raffation), fiebe Umtbentfegung.

Dienfigelber, in ber Mitmart, an die Stelle von Naturalbienflen getreten, Bestimmungen rudfichtlich berf. in Abanderung ber S. 4. 5. 6. 44. u. 46. bes Gefetes v. 21. April 1825. Rr. 938. (B. v.

Dienstgelber, (Fortf.)

23. Juli 45.) 45. 518. 519. — besgl. in ben vormals jum Königreiche Beschphalen gehbrig gewesenen Ehrlien bes Gergogsbums Mogdeburg. (B. v. 23. Juli 45.) 45. 520—522. — Ausbechnung
berf. auch auf die übrigen vormals westhyballisch gewesenen Theile ber Provinz Sachsen, mit Ausnahme
ber Alltmark. (B. v. 14. Dezhr. 45.) 45. 832.

Diensigrundflude, jur Dotation eines Rirchenamte ober einer Schulftelle geborig, beren Befreiung von

ber Grundfteuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Oftbr. 44. g. 13. c.) 44. 605.

Dienfilandereien, Konigl. Beamten, in Westpreußen, von solchen werben gum Bau und jur Unterhaltung ber Kirchengebaude weber Dienste noch Gelbbeitrage gefeistet. (Westpr. Provingialrecht v. 19. Upr. 44. 6. 38, 144. 107.

Dienstleistungen, gewerbeweise auf effentlichen Strafen und Platen, sowie in Wirthebausern, zu solchen bedarf es einer besondern, auf Unbescholtenbeit und Zuverldfigfeit gegründeten polizitächen Erlaubniß. (Gew.Drb. v. 17. Jann. 45. §. 49.) 45. 51. — Aufstellung von Laxen fur folche. (ebend. §. 92.) 45. 58. — Bersafren bei verschulbeter Zurudnahme der polizitächen Erlaubniß. (ebend. §§. 71—74.) 45. 54. 55.

Dienffleute, auf bem Lande, Unwendung ber Gefindevorschriften auf folche. (Gefinde: Ord. fur Neuvorvommern und Rugen v. 11. April 45. 6. 174.) 45. 409.

Dienspapiere (Alten z.), bei verflorbenen Staats - ober andern offentlichen Beamten im Begirte bes Appellations-Gerichtshofes qu Coin, beren Berfiegelung nebst ben Aufbewahrungs-Lotalen durch die vorgefette Dienstbebebe. (M. R. D. v. 14. Juli 43.) 43. 321.

Dienftrang, fiehe Rang.

Dienftreifen, fiebe Reifetoften.

Dienifsuspension, beren Anordnung in militair gerichtlichen Untersuchungen. (Milit. Straf. B. Lbl. II. St. 98. 215.) 45. 347. 364. — fiebe ferner Amt 6 fuspension.

Diensttitel, f. Titel.

Dienstunkoffen, Berluft ber fur folche besonders ausgesetzten Einnahmen bei Strafversetungen unmittelbarr Staatsbamten. (B. v. 29. Marg 44. §. 20.) 44. 81. — auf folche ift bei der Berechnung ber Salife bes Diensteinsommens fur suspendirte Beamte keine Rudficht zu nehmen. (ebend. §. 55.) 44. 88.

Diensstegehen ber Beamten, beren Untersuchung und Bestrafung im Dissipsinarwege. (Ges. v. 29. Marz 44. H. 3. 3. 14. kf.) 44. 77. 79. kf. — in den Gesegen mit Kassation oder Amsterstegung betrocht, deren Untersuchung und Bestrafung durch die Gerichte. (ebend. S. 2.) 44. 77. — liegt solchen jedoch nur Fahrtslässtein und Bestrafung durch die Gerichte. (ebend. S. 2.) 44. 77. — liegt solchen jedoch nur Fahrtslässtein gegen die Dissipsin zu behandeln und im Dissipsinarwege durch Dienstentlassung zu ahnden. (ebend. S. 3. u. 22.) 44. 77. 81. — Annendung der S. 333. 363. u. 364. Alt. 20. 261. II. des A. 2. u. richschild ders, (ebend. S. 3. u. 22.) 44. 77. 81. — wenn solche in der greichtlichen Untersuchung nicht als Austwertsergen erfannt worden, so sim for Dissipsinarbestrafung zu überweisen. (ebend. S. 11.) 44. 79. — deren Untersuchung und Bestrafung in der Rheinsprosinz, im Gerichtsbeziste des Appellations-Gerichtsbesse zu Edin. (3. v. 18. zehr. 42.) 42. 86. — Aussessielsung der Massations der Linkersuchungen. (ebend. 4.) 42. 87. — Mittbeilung der in erster Imstanz wegen ders. abgesaften Ersenntnisse an den Departementscheft und Einlegung des Agarwations Archiemitsche Archiemitsche Archiemitsche Stateschen.

Dienssperichtung, Etrafversegung), bieses bestiebt in der unfreiwilligen Bertekung in ein anderes Untvon gleichem Range, verbunden mit dem Bertusse eines Theile vos bisherigen Einfommens oder bes Unspruche auf Umzugefossen, oder beider zugleich. (G. v. 29. März 44. §§. 17—20.) 44. 80. — die selbe ist nur im unmittelbaren Staatsbienste anwendder, (bend. §. 20.) 44. 80. — beren Aussichtung ausgen Tunft geschlichtenenbeamte, Ell. S. D. vom 10. Rui 44.) 44. 115.

Dienft=

Dienstvorgesetzte, sind zu Barnungen und Berweisen gegen ihre Untergebenen besugt. (G. v. 29. Matz 44. §. 23.) 44. 81. — in wie fern solchen auch die Festigung von Gelbbuften, so wie von Arrestetung gegen untere Beamte zusteht. (ebend. §§. 15. 16. 23.) 44. 80. 81. — s. auch Militaire Boracfeste.

Dienftrohnungen ber Beamten , beren Befreiung von ber Grundfleuer in ber Proving Pofen. (B. v.

14. Oftbr. 44. S. 13.) 44. 605.

Differenzialzolle, von Getreibe, Dlivenol und Bein, Abtommen baruber mit Carbinien uber beren einstweilige Rortbauer. (Sanbeles u. Schifffahrtevertrag v. 23. Juni 45. Urt. 5.) 45. 661.

Direftoren, an Gymnafien, Schullebrer-Seminarien und hoberen Burger- und Realiculen, beren Babl, Unftellung, Befidtigung, Beforberung und Berfegung. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 1. f.

Dirfchau, Stabt, Brud: u. Fabrgelb-Erhebung fur ben Beichfel : Ubergang baf. (M. R. D. u. Tarif v. 6. Marg 41.) 41. 45-48.

Dismembrationen, von Grundfluden, fiebe Parzellirungen.

Dispacheurs, beren Geschäfte burfen nur von den als solche konzessionirten Personen betrieben werden. (Gew.Drd. v. 17. Janr. 45. §. 51.) 45. 51. — Befähigung, Jahl und Betrieb verf, nach bisherigen ober noch zu ersäffenden Borschriften. (ebend. §. 53.) 45. 51. — Sellvertretung für dies, (ebend. §. 63.) 45. 53. — Wersahren bei verschulbeter Jurudenahme der benf. ertheilten Befallung. (ebend. §. 74.—74.) 45. 54. 55. — Taren für deren Gewerbebetrieb. (ebend. §. 93.) 45. 58.

Dispensationen, kirchliche, beren Ertheilung in den bisher den Regierungen (nach 6. 2. Rr. 10. der Konfistorial-Infruktion v. 23. Oktiv. 17.) nachgelassenen Fällen gehört nummebr zum Ressortsbert den Konfistorien. (B. v. 27. Juni 45. §. 1. Nr. 6.) 45. 441. — letztere konnen diese Dispensationsbestugnisst unter Genehmigung des Ministers der geistl. Angelegenheiten den Superintendenten delegten. (ebend.) 45. 441.

Dispositionsfabigfeit, ift jum felbfiffanbigen Betriebe ftebenber Gewerbe erforderlich. (Gem .. Drb. v.

17. 3ant. 45. 9. 16.) 45. 44.

- Disziplinar-Rath, von fünf Avvokatanwalten, bessen Bildung bei jedem, außerhalb Eslin bestehenden Kandsprichte. (A. v. 7. Juni 44. §. 2.) 44. 175. Wasli der Mitglieber desselber ihr jedes Justizische. (Edend. §. 4 6.) 44. 175. 176. Ausschließung schon bestrafter Avdokatanwalte von ders, (ebend. §. 3.) 44. 175. Wasli und Funktionen des Vorstehers und Setzelaird desselben gestehen. (§. 6.) 44. 176. die Bleichung der Wasli als Mitglied, Setzelair dort Worsteher wird als Berzicht auf die Avdokatun und Annvalschaft angesehen. (§. 6.) 44. 176. Aunstonungen sür das Errafversähren vor demselben. (§. 10.—13.) 44. 177. 178. Berufung gegen die Disziplinar-Beschäftse verstehen word Kassiands-Keturs gegen die Erkentinsse und der Vorstehen der Vorstehen werden. (§. 10.—13.) 44. 177. 178. Werufung gegen die Disziplinar-Beschäftse verstehen und Kassiands-Keturs gegen die Erkentinsse der Modelatanwalten des Appellations-Gerichtsboses, de Les Landsgrüchts. (ebend. §§. 2. 7. u. 14.) 44. 175. 176. Werdsklinisse und Funktionen dessenden, (§§. 2. 7. u. 14.) 44. 175. 176. 177. alle, obiger Verordnung entgegenschenden Bestimmungen, insbesonder der Beschültsbose. (3.) März 1808. u. die Urt. 19—32. des Ortrets v. 14. Dezdr. 1810. werden ausgeboben. (ebend. §. 17.) 44. 178.
- Disziplinar-Strafen, beren Umwendung nach ber gebern ober geringen Crbeblichkeit bes Bergebens, mit Berudifichtigung ber personlichen und amtlichen Berbaltniffe, sowie ber sonfligen Fubrung bes Una gefdulbigiern. (8. v. 29. 20. 24. 24. 24.

Disziplinar-Strafverfahren, gegen Beamte, allgemeine Anordnungen für dasselbe. (G. v. 29. März 44.) 44. 77—90. — in der Armee, desgl. (B. v. 21. Ottbr. 41.) 41. 325—335. — (Willit.s Straf.G. Ihl. 1. §6. 122. ff.) 45. 316. 317.

Didigiplinar-Untersuchungen, gegen Beamte, wegen Dienstvergebungen, Anordnungen far bas Berfabren bei folden. (G. v. 29. Marg 44.) 44. 77-90.

Divertow, herabsetung ber tarifmäßigen Schifffahrtsabgabe fur beren Befahrung auf ein Drittheil fur Schiffe von 25 kaften Tragfabiafeit ober weniger. (A. R. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268.

Dividenben, deren Gemahrung und Pertheilung bei Attiengesellschaften aus ben jahrlichen Uberschuffen. (G. v. 9. Rovbr. 43, 66, 17, 18.) 43, 344. - bei Gijenbabnen, liebe Diefe.

Divifionegerichte, aus bem Kommanbeur ber Divifion als Gerichtsberen und ben Divifions : Auditeuren bestehend, Kompeteng berf. (Milit -Straf-G. Ibl. 11. S. 22. 23. 26. u. 28.) 45. 334. 335.

Dobenfifcherei, Anordnungen fur Diefelbe. (Fifcherei-Drb. fur bas turifche Saff v. 7. Mary 45. g. 22.)

Dohna, vereinigte Grafichaft, Berleibung einer Kollettivstimme an die Grafen zu Dohna, als Fibritommiß-Besselher ber erstern, im ersten Stande bes fidnbischen Lerbandes bes Konigreichs Preußen. (U. K. D. v. 24. Arfer. 43.) 43. 39.

Dofumente, burch Brand in bem Jahre 1844. bei bem Land: und Stadtgerichte ju Mebebach vernichtet, Anordnungen fur beren Wiederberftellung. (N. S. D. v. 11. Juli 45.) 45. 501. — f. auch

Domainen, Königl., welche nicht im Gemeinbe-Berbande sich befinden, deren Bereinigung mit einer Gemeinde zu einem gemeinschaftlichen Armenverbande. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 7.) 43. 9. — vormals eichheftand sich gemeinschaftlichen gemeinschaftlich ber Schaftlich und ber bei bet sich bet solche durch einen ihrer Beamten. (A. K. D. v. 3. Janr. 45.) 45. 37. — in dem chemaligen Konigreiche Bestiphalen, dem franzblischen Kaiste vorbekalten, Regulitung der auf benf. gehafteten und in die westphälische Reichsichuld ausgenommenen Verpflichtungen. (Staatsvertrag v. 29. Juli 42. Art. 11.) 43. 82. — f. auch landesherre liche Grundsicke.

Domainen-Abgaben (Domanial-Gefälle), Domainen-Jnventarien-Rapitalien,

gegangenen Hypothekendokumente ohne Aufgehothversahren. (A. K. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292.
— Ausskellung neuer Dokumente, im Stelle der erstenn, oder thischung der bereits abgelösten Domainen.
Abgaden und bezahlten Inventarien-Kappitalien im Hypothekenduche, auf Wortisstationsscheine und Ktetsche Ersterungen. (ebendas) 43. 292.
— eretutivische Beitreibung der Domainal-Gesälle in der Proving Weltphalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 9.) 45. 445.
— befgl. in der Rheinproving. (K. v. 24. Hyde.) 43. 352.

Domainen-Grundstäde, in Westpreußen, von solden werden zum Baue und zur Unterbattung der Kirchengebalub weder Dienste noch Geldbeiträge geleistet. (Bestpt., Provinzialrecht v. 19. April 44. § 38.) 44. 107. — in der Provinz Posen, im alleinigen Eigentbum des Staats beschiblich, deren Bestreiung von der Grundstäder vollengert oder veretspachtet werden. (ebend. §§ 1. u. 15.) 44. 601. 606. Domainen-Käufert, werdsbälische deren Restanationen gegen Bannover, Auchstein und Braunschweig.

(Staatevertrag v. 29. Juli 42. Urt. 5.) 43. 80. Domainen= (und Korfi-) Bermaltung, obere, fiebe Minifterium bee Ronigl, Saufes.

Domanial-Einfünfte, bei Aufsching bes Königrichs Welfthalen noch räcksichnig gewesen, wegen der selben sindet keine Ausseinandersetzung unter den detrestenden Rezierungen statt. (Staatsvertrag v. 22. Nuti 42. Rt. 21.) 43. 85. — Domanial-Gestälte, s. Domanin-Abaden. Domizil, fiebe Bobufis.

Domfavitel . ernennen auch fanftig ibre flanbifchen Abgeordneten und beren Stellvertreter nach ben bei ibnen beftebenben Observangen, (Reglem. v. 22, Juni 42. 6. 13.) 42. 214.

Dorfgemeinden, (Landgemeinden), beren Berfaffung in ber Proving Befiphalen. (Landgemeinde : Drb. v. 31. Ottbr. 41.) 41. 297-321. - Ernennung von Dorfe : ober Bauerichaftevorstebern in benf. ale Bulfebeberbe ber Gemeindevorfieher. (§. 82.) 41. 311. - Berfaffung berf. in ber Rheinproving. (Bemeinbe-Orb. v. 23, Juli 45. S. 1. ff. 12. ff. 114. f.) 45. 523. f. 525. ff. 552. f.

Dorfordnungen, befondere, fur einzelne oder mehrere Gemeinden in der Rheinproving jur Ergangung und naberen Bestimmung ber Borfchriften ber Gemeinde : Drb. in berf. v. 23. Juli 45. (baf. S. 11.) 45. 525. - befal, in ber Proving Beftobalen, (lanbaem .: Drb. v. 31, Oftbr. 41, 6, 16.) 41, 300.

Dorfrichter=

Umt, mit bem Befige gemiffer Grundftude verbunden, Anordnungen fur beren Bermale Dorfidulgen=1

maltung bei Pargellirungen ber lettern. (B. v. 3. Janr. 45, C. 16.) 45. 29. - bedgl. bei neuen Un= fiebelungen und Unlegung von Rolonien. (ebenb. 66. 26. und 31.) 45. 30. 31.

Dorfeporfleber (Bauerichaftevorfleber), beren Bestellung fur einzelne Theile ber Bemeinben in ber Rheinproving. (Gemeinde-Orb. v. 23. Juli 45. 6. 77.) 45. 542.

Dramatifche Merte, Cous gegen unbefugte Auffabrung und Darfiellung berf. fur beren infanbifche Berfaffer in ben beutichen Bundesftaaten. (Bundestages Befchlug vom 22, Mpril, Dublit. : Datent vom 6. Novbr. 41.) 41. 385.

Drecheler, in Sola und Sorn, Befugnig und Befabigung berf. jur Saltung von Lebrlingen burch Beitritt au einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gem .: Drb. v. 17. Janr. 45. 66, 131-133, 162-167.) 45, 65, 66, 72, 73, - in miefern von letterer entbunden merben faun, (ebend, 66, 108, 132.) 45, 61, 66,

Druder, fiebe Buchbruder.

Druderlaubnif (Imprimatur), Guticheidung ber Beichmerben aber Die Bermeigerung berf. feitene ber Cenforen, burch bie Dberprafibenten und bas Dber-Cenfurgericht. (B. v. 23. Rebr. 43. g. 5. Rr. 1. - 6. 11. Dr. 1. und f. 13.) 43. 32. 34. 35. - f. ferner Cenfur und Drudfchriften.

Dructiachen, geringfugige, wie Unfundigungen, Girtulare, Formulare zc., Deren Cenfur burch bie Orte-Polizeibeborbe. (B. v. 23, Febr. 43, 6, 3.) 43, 31,

Drudichriften. Unordnungen fur beren Cenfur. (M. R. D. v. 4. Rebr. nebft Cenf. - Inftr. v. 31. Nanr. 43.) 43. 25-30. - welche mit ben hauptgrunbfagen ber Religion im Allgemeinen und bes chrift: lichen Glaubene inebefondere im Biberfpruch fteben, follen burch bie Cenfur verhindert merben. (Cenf.: Inftr. v. 31, Jant. 43. G. II.) 43. 27. - Die entweder ibrem Gegenstande ober ihrem Ausbrude nach unfittlich find und gur Immoralitat verführen, benfelben foll bie Druderlaubnif verfagt merben. (ebenb. 6. III.) 43. 28. - besgl, benjenigen, melche bie Burbe, bie innere und außere Gicherheit fomobl bes Preug. Staate, ale ber übrigen beutschen Bunbeeftaaten verlegen, (ebendaf. 6. IV.) 43. 28. - beegl. benienigen, melde flanbifche Inflitutionen angreifen und gur Ungufriebenbeit mit benf, aufgureigen fuchen. (ebenbaf, G. IV. Dr. 1.) 43. 29. - in wie fern Auffage und Augerungen in benf, über Staateverfaffung, Gefetgebung und Bermaltung ju gestatten find. (ebenbaf. S. IV. nr. 1. 2. 3.) 43. 29. - cenfurpflichtige, aber obne Benehmigung gebrudt, besal, bem Inhalte nach gefeslich ftrafbare ober gefeslich verbotene, beren polizeiliche Befchlagnahme, Ronfistation und Bernichtung. (B. v. 23, Febr. 43. 66. 6. u. 7.) 43. 32. f. - (B. v. 30. Juni 43. 66. 5-13.) 43. 260. 261. - auswartigen Berlage, von bem Ober-Cenfurgerichte verboten, ober burch gerichtliches Urtel tonfiszirt, Buructfenbung ber noch vorbanbenen ober eingehenden Erempl. nach bem Auslande, refp. Bernichtung berf. (B. v. 30. Juni 43. S. 12.) 43. 261. - verbotene, burfen meber angefundigt, noch auch Musgunge aus benfelben gebrudt merben. (ebenbaf. 6. 1. Nr. 1.) 43. 257. - beren Inhalt als gefahrlich fur bas gemeine Wohl zu erachten ift, Berfahren mit Debite-Suspensionen und Berboten gegen bief. (B. v. 23. Rebr. 43. 66. 7. u. 11. Rr. 2.) 43. 32. 33. 34. - auslanbifche, aber im bieffeitigen Inlande berausgegeben, Ertheilung bes ImDrudidriften, (Kortf.)

primatur fur bief, burch ben inlanbifchen Begirtes ober Lotal : Cenfor, (ebenb, 6. 3.) 43. 31. - politiiden Inhalts, nicht über 20 Bogen fart und außerhalb ber beutichen Bundesflagten in beutscher Sprache erschienen, burfen ohne Genehmhaltung ber betreffenden Regierung nicht zugelaffen und ausgegeben werben; ber baruber gefafte Bunbebbefchluft v. 5. Juli 32, bat fortan auch in ben Provingen Preufen und Pofen Gefeheoftraft. (B. v. 5. Degbr. 45.) 45. 831 f. - außerhalb ber Ctaaten bee beutschen Bundes in beutscher, ober außerhalb ber preug. Staaten in polnifcher Sprache gebrudt, Ertheilung ober Entziebung ber Debite-Erlaubnif fur bief, burch bas Dber-Cenfurgericht, (B. v. 23. Rebr. 43. 6. 11. Dr. 3.) 43. 34. - verwerfliche, Bestrafung auslandischer Buchhandlungen fur beren Berbreitung im Inlande burch bas Berbot bes Debite beren fammtlicher Berlages und Kommiffione : Artifel, feitene bee Dber: Cenfurgerichte, (ebenbaf, C. 11. Rr. 6.) 43. 34. - obne Ramen bee Berlegere und Buchbrudere, beegl. folche, welche außerhalb ber beutschen Bunbeeflaaten in beutscher, ober außerhalb ber preug. Staaten in polnifcher Eprache gebrudt, und obne Debitberlaubnig offentlich ausgelegt worben, beren polizeis liche Befcblagnahme und Bernichtung. (B. v. 30. Juni 43. S. 6.) 43. 260. - vom Cenfor ale Rache brude erkannt, burfen nicht gebrudt merben, (ebenbaf. C. 1. Dr. 1.) 43. 258. - in Drudidriften barf ber Cenfor nichts gestatten, mas auf Die Rrantung ber perfonlichen Ebre und bes guten namens Underer abzielt. (Cenf. Inftr. v. 31. Janr. 43. g. V.) 43. 30. - in ber Form fortlaufender periodis icher Berichte, über bie Birkfamkeit ber fiabtifchen Beborben und beren Bertreter und Die Erfolge ibrer Thatigfeit, beren Beroffentlichung. (A. R. D. v. 49. April 44.) 44. 101. - Genfurpflichtigfeit biefer Berichte, (ebenb.) 44. 102. - militairifche, beren Cenfur und Druderlaubniff fur Dief, (B. v. 30. Juni 43. C. 3.) 43. 259. - (Bucher), über 20 Bogen fart, mit Ausschluff ber Beilagen, find ber Cenfur ferner nicht mehr unterworfen, wenn fowohl ber Berfaffer ale ber Berleger auf bem Litel genannt ift. (A. R. D. v. 4. Oftbr. 42.) 42. 250. - nieberlegung eines Eremplare berf., 24 Stunden vor ihrer Austheilung, bei ber Polizeibeborbe. (ebenbaf.) 42. 250. - Strafverfahren gegen ben Berfaffer und ben Berleger, imgleichen gegen ben Druder, beffen name auf bem Litel ober am Schluffe bee Bertes angegeben fenn muß, megen Übertretung obiger Bestimmungen, und Refureverfahren bagegen. (ebenb.) 42. 250. - cenfurfreie, von benen ein Eremplar bei ber Polizeibehorbe vor bem Ausgeben niebergulegen ift, Beftrafung ber Rontraventionen rudfichtlich berf. burch bie Dberprafibenten. (B. v. 23, Rebr. 43. 6. 5. Dr. 3.) 43. 32. - vor Publitation bed Gefetes vom 11. Juni 1837, erfcbienen, Cont berf, gegen ben nachbrud. (B. v. 5. Juli 44.) 44. 261. 262. - f. auch Nachbrud.

Duelle, f. 3weitampfe.

Duisburg, Kreis, Diffelorfer Regierungsbezirfs, in bemf. behalt die GesinderOrdn. v. 8. Novbr. 1910. Gestgestraft. (Mbeinische Gesinder Drin. v. 19. Aug. 44.) 44. 410. — Subhastation von Realber rechtianungen in dem (28. v. 10. Mvii 41.) 41. 76—78.

Dungpulverfabrifen, zu deren Unlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gem. Did. v. 17. Jant. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Ersbeilung der les. (chend. §. 28—36.) 45. 46—48. — Frishbesinnmung für beren Benutung. (chend. §. 66—68.) 45. 53. 54. — Unterfaqung der les. (chend. §. 69. 70.) 45. 54.

Durchganges (Durchfuhrs) Abgabe, beren Erhebung nach bem 3olltarif für die Jahre 1843. 1844. und 1845. (v. 18. Ofter 42.) 42. 290—293. 297. — beim Transit auf gewissen Schafengügen, nach Mbschwitt III. der britten Abseilung bet Zolltariss für de Jahre 1843. 1844. 1845. v. 18. Ofter 42., anderweite Bestimmungen rückschlich bers. v. 1. Mai 1844. ab. (U. R. D. nehl Ant. v. 28. Febr. 44.) 44. 67. — beren Erhebung nach dem Jolltaris für die Jahre 1846, 1847. u. 1848. (v. 10. Ofter 45.) 45. 646—649. 652. — Erlaß oder Ermäßigung ders. in den Staaten des Zollauns Schuerveins zur Erleicherung der gegenseitigen Wertscherbschlinisse. Gertrag v. 16. Ofter. 45. Urt. 7. nehl übereintunft (VI.) von dem, Tage.) 45. 688. 707—720. — von den auf der Weichschung der Gescher von Omgig, Pillau oder Memet ausgehenden Geterdeaten und Schlienstädten, deren Serabschung. (U. R. D. v. 3. Wär 43.) 43. 94. — ermäßigte durch der ermäßigte, der erm

Durchganges (Durchfuhr:) Abgabe, (Fortf.)

M. R. D. v. 3. Dary 43., beren Beibehaltung von bem auf ber Beichfel und bem Diemen eine und burch bie Safen von Dangig, Pillau ober Memel ausgebenben Getreibe, mahrend ber Tarifperiote von 1846, bie 1848. (2. R. D. v. 24. Dovbr. 45.) 45. 748. - beren Regulirung und Erhebung auf ber Gifenbahnverbindung gwifchen Berlin und Samburg. (Urt. 21. u. 22. bes Ctaatevertrages v. 8. Rovbr. 41.) 45. 201. 202. - mird von ben auf ber Ems transitirenben Maaren und Gatern nicht entrichtet. (Bertrag mit hannover v. 13. Mary 43. Urt. 7. 15-17.) 43. 234. 236. 237. - bis: berige von Solgflogen beim Gintritte in bad Sannov. Bebiet ju Mohringen, mirb beibehalten. (ebenb. 6, 15.) 43. 237. - beren Regulirung gwifden Belgien und bem Deutschen Boll-handelevereine. (Bers trag v. 1. Cept. 44. Urt. 17. u. 18.) 44. 588-590. - f. auch 3ollvereine-Bertrage.

Durchmarich= und Ctappen = Ronvention, mit bem Großbergogthum Olbenburg in Begiehung auf bas Rurfteuthum Birtenfelb unterm 28. Ceptbr. 1818. abgefchloffen, unterm 22. Mug. 1831. erneuert und mit bem 1. Oftbr. 1841. abgelaufen, beren Erneuerung, refp. Mobifitation auf fernere 10 Jahre, v. 1. Dftbr. 1845. ab. (Minift.-Erfl. v. 12. Juli und beren Befanntmach. v. 8. Sptbr. 45.) 45. 583-585. - mit BraunichmeigeRuneburg unterm 4. Mus. 1835. abgefchloffen, beren Er: neuerug, refp. Modifitation auf fernere 10 Jahre, v. 1. Juli 1845. bie jum 1. Juli 1855. (Minift.: Erft. v. 5. Mug. und beren Befanntmachung v. 25. Mug. 45.) 45. 585. 586. - anderweite, mit bem Bergogtbum Cachfen : Roburg und Gotha, auf 10 Jahre. (Minift. : Erflar. v. 10. Janr. und Befanntmachung v. 27. 3ant. 42.) 42. 35-43.

Durchfuchungerecht gegen Rauffahrteischiffe, wegen Berbachte bee Regerfflavenhandele, fiebe lettern. Duffelborf, Stadt, Ermaßigung bee Brude und Fahrgelbes bei bem bortigen Ubergange uber ben Rhein. (M. R. D. v. 7. April 43.) 43. 176. - Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforberlichen 3abl von Theilnehmern. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 102.) 45. 60.

Gdenfteber, auf ben Strafen, fiebe Dienftleiftungen.

Gbiftal : Berfahren gegen Chegatten megen boblicher Berlaffung bes anbern. (2). v. 28. Juni 44. 66. 15. 68. 69.) 44. 186. 193. - rechtliche Folgen beffelben. (ebenb. 6. 46.) 44. 190.

Ebitionseibe, binfichtlich berf. behalt es bei ben bestehenben Borfcbriften fein Bewenden. (B. v. 28. Juni 44. 6. 1.) 44. 251.

Ganvten, fiebe Ottomanifche Pforte.

Ebefrauen, attiver Beamten und Dilitairperfonen, Erlaubniß fur bief. jum Gewerbebetriebe. (Gew.-Drb. v. 17. Janr. 45. 66. 19, 21.) 45. 44. 45. - auf folche erftredt fich auch bie Entlaffung beren Manner aus bem Preug. Unterthanverbande. (G. v. 31. Degbr. 42. f. 21.) 43. 17. - verarmte, Berpflichtung ber Armenverbanbe gegen bief. (G. v. 31. Dezbr. 42. g. 17.) 43. 10. f. - beegl. rid. fichtlich ber geschiebenen und beren Rinber. (ebenb. 96. 19. u. 21.) 43. 11. - von aftiven Dilitair: perfonen und Beamten, beburfen jum Betriebe eines Gewerbes ber Erlaubnif ber ben lettern vorgefetten Dienftbeborbe, (Gem. Drb. v. 17. 3anr. 45. g. 19.) 45. 44. - beftrafter Berbrecher, beburfen jum Beginn eines felbftfidnbigen Gewerbebetriebes ber Erlaubnif ber Ortepolizeis Dbrigfeit. (Gem.=Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 21.) 45. 45. - in wiefern folche ju verfagen ift. (ebenb. 6. 21.) 45. 45. -Unwendung ber 66. 341 - 344. Dit. I. Thi. II. bes M. L. R. auf beren Burgichaften auch in ben gum lanbrathlichen Rreife Giegen geborigen vormaligen Amter Burbach und Reuenfirchen (ben freien Grund und ben Sudengrund). (21. R. D. v. 24. Rovbr. 43.) 43. 370. - von Militairperfonen, Strafans menbung megen Beleidigungen gwifchen benf. und Givilperfonen. (2. R. D. v. 1. Darg 44.) 44. 70. - f. auch Bittmen, beegl. Muslanderinnen u. Raturalifatione-Urtunden.

Chegatten, Berfahren gegen bief. megen boelicher Berlaffung bes anbern. (B. v. 28. Juni 44. S. 15. 61-69.) 44. 186. 192. 193. - ber romifch : tatholifchen Rirche angeborig, Berfahren bei Gubnes verfuchen in Chefachen. (ebenb. 96. 12. 72. 73.) 44. 185. 193. 194.

Chegerichte, beren Errichtung bei ben Dberlanbesgerichten (Dbergerichten) fur alle Progeffe, welche bie Scheibung, Ungaltigfeit ober Dichtigfeit einer Che jum Gegenftanbe baben. (B. v. 28. Juni 44. Chegerichte, (Fortf.)

95. 1-3.) 44. 184. - erfter Infiang, Befiellung eines Staatsamwalts bei jedem berf. (ebenb. 95. 4-8.) 44. 184. 185. - f. ferner Ebefachen und Staatsanwalt.

- Eheliche Guterverhaltniffe (Erbfolge ber Schegatten und Berwandten und Erbauseinanderfegung), Aufbebung ber barüber im Jerzoglibum Schlessen und der Grafschaft Glap gellenden besondern Rechte. (G. v. 11. Juli 45.) 45. 471—473. in Stelle der legteren treten bie Worschriften des Allgem. Landerechte. (chend. §c. 4—8.) 45. 472. allgemeine Gutergemeinschaft unter Ebeleuten in Bestpreußen, uach dem dortigen Provinzialtrechte. (v. 19. Apr. 44. §. 17.) 44. 106.
- Shen, beren Schlieftung zwischen Ausklandern und Infanderinnen. (B. v. 28. Apr. 41.) 41. 121. beren Berbot zwischen Schlief vober Schwiegereitern und Stief oder Schwiegerfindern auch dann, wenn das Berchtlinft zu dem frühren Sepastern auf iner nucheischen Zeugung berubt. (B. v. 22. Dezskr. 43.) 44. 47. biermit wird die Bestimmung des S. 5. Ait. I. Ich II. des A. L. R. erganz und der S. 62. des Anhanges zu demselben aufgeboben. (ebend.) 44. 47. eine Dispensation von diesem Berbote sindt nicht statt. (ebend.) 44. 47. Gütergemeinschaft in dan dem Messen werden, von 19. April 44. 8. 17.) 44. 106. Bersabren von den Gegerichten in Prozessen über deren Scheidung, Ungältsigkeit oder Nichtigskriet (B. v. 28. Juni 44.) 44. 184. 194. nichtigs, Versabren in Prozessen wegen beren Terennung von Amstöregen. (B. v. 28. Juni 44.) 44. 194. babei sind der Schaften des Kläger und beide Gegentlern als Bertlagte anzuseben. (ebend.) 44. 194. gemische, Versabren des Schaften des Kläger und beide Gegatten als Bertlagte anzuseben. (ebend.) 44. 194. gemische, Versabren des Schaften des Geschaften des Bertlagte anzuseben. (ebend.) 44. 194. gemische, Versabren des Schaften des Geschaften des Bertlagte anzuseben. (ebend.) 44. 194. gemische, Versabren des Abenderes des Gebenden.
- Chefachen, verbeffertes Berfahren in benf. (A. R. D. und B. v. 28. Juni 44.) 44. 183-194. A. Berfabren im Allgemeinen. I. Gerichte fur Chefachen, nebft Ctaateanwalt. (2. v. 28. Juni 44. 66. 1-9.) 44. 184. 185. - bie in ben ff. 37. u. 288. bes Unbanges jur Allgem. Gerichtsorb. bem perfonlichen Richter bes Chemannes überwiesene Berichtebarteit in folchen wird wieder aufgehoben, (ebend. 6. 1.) 44. 184. - Unfechtung nichtiger Chen (66. 950. 951. Tit. I. Thl. II. bes 21. g., R.) burch ben Staatsanwalt. (ebenb. f. 5.) 44. 184. f. - II. Gubneversuch vor ber Chefcheidungeflage, (ebenb. 66. 10-15.) 44. 185. 186. - III. Progefverfahren. (66. 16-60.) 44. 186-192. 1) Erfte Inflang. (66. 16-47.) 44. 186-190. - Rlage, Rlagebeantwortung und Bibertlage. (66. 16-18.) 44. 186. - Berhanblung ber Gache. (§6. 19-34.) 44. 186-188. - Beweisaufnahme, (§6. 35-37.) 44. 189. - Berichtliche Gubneversuche. (f. 38.) 44. 189. - Grundfate über ben Bemeie, (66. 39-47.) 44. 189. 190. - 2) Zweite Inftang. (66. 48-51.) 44. 190. 191. - 3) Dritte Inftang. (6. 52.) 44. 191. - gemeinsame Bestimmungen fur alle Inftangen, (66. 53. 54.) 44. 191. - Interimiftifum. (ff. 55-60.) 44. 191. 192. - B. Befonderes Berfahren bei ber Cobeibung megen boblicher Berlaffung: 1) wenn der beflagte Theil erreichbar ift. (66. 61 - 67.) 44. 192. 193. 2) wenn berfelbe nicht erreichbar ift. (§6. 68. u. 69.) 44. 193. - C. Musfegung bes Ertenntniffes bei einigen Scheibungegrunden. (§6. 70. u. 71.) 44. 193. - D. Befondere Beftimmungen fur Ebegatten, Die der romifch-tatholifchen Rirche angehoren. (§6.72. u. 73.) 44. 193. 194. - Alle, mit obiger Berord. in Biberfpruch ftebenben gefeglichen Borfcbriften merben außer Kraft gefegt. (5. 74.) 44. 194. biefelbe findet nur auf Diejenigen Prozeffe Mumenbung, welche nach bem 1. Ottober 1844. anbangig gemacht werben. (6. 75.) 44. 194.
- Ehescheidung, über die Abanderungen der Grande für solche und der rechtlichen Folgen derf. soll zu seiner Zeit noch das Gutachten der Etande verwammen werden. (A. K. D. v. 28. Juni 44.) 44. 483. auch soll der vollständige Geschentwurf über solche, mit den nach den Ergebnissen der Berathungen des Staatstaths abgrässten Motiven, zur Publigität gebracht werden. (ebend.) 44. 183.

Ehrenbreitstein, fiebe Juftigfenat, bafelbft.

Ehrengerichte, für bas Offigiertorps in ber Urmee, Eweiterung beren Wirtungstreis, unter Aufbebung aller bis fest galtigen Bortforiften ider biefichen. (28. v. 20. Juli 43.) 44. 299-308. - 1. 3wecf ber, (cfen. 6, 4.) 44. 299. 300. - III. Bistonia berf, (cfen. 6, 5. 4.) 44. 299. 300. - III. Bistonia berf,

Chrengerichte, (Fortf.)

(§. 6-9.) 44 301. — Desgl. für Stabsoffiziere. (§. 10. u. 11.) 44. 301. 302. — IV. Bildung des Ebeneraths bei den (. §. 12.— 14.) 44. 302. — V. Rechte um Pflichten des Ebeneraths (. §. 13.— 6.) 44. 303. 303. — VI. Einleitung der ehrengerichtlichen Berfahren. (§. §. 21.— 6.) 44. 303. 304. — VII. Führung der ehrengerichtlichen Unterfuchung. (§. 27.— 34.) 44. 304. 305. — VIII. Whfaffung, Publikation umd Bestätigung des ehrengerichtlichen Ertenntnisses (§. §. 32.— 52.) 44. 305.— 308. — IX. Kosten umd Extenderichtlichen Untersuchung auf Sauge in ehrengerichtlichen Untersuchungen and §. 28. obiger Beroed, muß auch von Civileperionen genügt werden. (M. K. D. v. 18. 3ull 44.) 44. 299. — Berfahren der Ebrengerichte bei Untersuchung der zwischen Offizieren vorfallenden Etreisfgeiten umd Besteidzungen, so wie über bis Bestrafung des Zweifampfs unter Pfsizieren. (M. v. 20. 2011 43.) 44. 308.— 31. — Berfahren der bestraftsprach vor der vorfallenden Etreisfgeiten umd Besteidzungen, so wie über bei Untersuchung Vereden. 20. 3ull 43. dei Einsstätung des Beroeden. 20. 3ull 43. dei Einsstätung des Beroeden der Etrafgesetzuches für das Preußliche Here Veren. 20. 3ull 43. dei Einsstätung des Beroeden des Untersuchung wegen Beleidzungen der Offiziere unter einander. (Willt.-Etraf-G. 261. I. 4. 73.) 45. 325.

Ebrenfrantungen, fiebe Beleidigungen.

Ehrenrechte, burgerliche, Quofchließung bescholtener Personen von bens. in Anwendung der Deflacation v. 6. Apr. 1823. (28. für die Etabte der Proving Preusen v. 18. Dest. 41.) 42. 30. f. — beegl. stür die Stadt Breslau. (28. K. D. v. 23. Upril 42.) 42. 115. — Anmendung obiger Bertor. v. 18. Destr. 41. in allen mit der Etabtenet. v. 19. Rovbr. 1808. betiebenen Stadten. (28. v. 24. Rovbr. 43.) 43. 368. — deren Berlust fchließt von dem Gemeinderechte in der Refeinproving aus. (Gem. Det. in leg. v. 23. Juli 45. f. 38.) 45. 532. — Berlust bers. wegen Betriebs des Regerstlau venhamble durch Preuß. Kaufsabtrichiffe ober der Ebrlinahme an bems. (28. v. 8. Juli 44. f. 7.) 44. 401. — auf Berlust aller ders. muß zugleich bei der Ausstogung aus dem Soldatensfande ausbridtlich erkannt werden. (28. v. 27. Juni 44. f. 20.) 44. 289. — (Milit. Straf. G. 261. f. 43.) 45. 303. — f. aus Barterrecht.

Ehrenstellen, im Staats voer Kommunalbienfte, folde ju betleiben, werden Offigiere durch Raffation, Entfernung aus bem Offigierftande und Dienstentlaffung unfabig. (Milit.-Ertaf-G. 261. 1. §6. 44—47.) 45. 303. — mit der Ausstogung aus dem Goldatenstande ift zugleich die Unfabigeit werbunden, jogju befleiben. (B. v. 27. Juni 44. 6. 20.) 44. 289. — (Milit.-Ertaf-G. 261. 1. 6. 42.) 45. 303.

Ehrlofigleit (öffentliche Berachtung), schieft von ber Theilnahme an neu und bereitst gehildeten Immungen aus. (Berw. Drd. v. 17. Janr. 45. § 103. 107.) 45. 60. 61. — Unsifchien und Aussichungen auß leg, in gleicher Beziehung, (ebend. §. 117.) 45. 63. — beigl, aus ben ohne Nachweis der Befabigung der Theilnehmer bestehen Immungen. (ebend. §§. 118. 119.) 45. 63. 64. — wegen solcher ift gegen Bewerbetreibend, deren Gemerbebetrieb durch Juvertässigteit und Unbeschotensteit bedingt und polizifich gestattet oder mogu jene besonder berepflichtet worden, zugleich auf Berluft der Besugnift jum selbssiftschaft geren Gewerbebetriebe fur immer zu ertennen. (ebend. §. 174.) 45. 75. — Entziedung bestehen der Gee

Ghrlpfigfeit (bffentliche Berachtung), (Rortf.)

Gemeinberechts wegen folder. (Landgem.-Drb. får die Prov. Beftphalen v. 31. Deter. 41. § 46.) 41. 306. — (Rheinische Gem.-Drb. v. 23. Juli 45. §. 39.) 45. 532. — f. auch Beamte; besgl. Berbrechen.

Gichefelb-hannoversche Umter, Unsprüche ber Unterthanen in benf. aus Bermaltungerudftanben mabrenb ber Dauer bes Ronigreiche Beftebalen. (Staatevertrag v. 29, Juli 42, Urt. 6.) 43, 80.

Sichung, gleichformige, ber Schiffe auf bem Rheine, Regulativ fur biefelbe, als Supplementar-Artikel X. jur Rheinschifffahrte-Atte vom 31. Marg 1831. Urt. 17. (Genehm. Urtunde v. 6. Septbr. 1838.) 41. 81.

- Eibe, in Brogeffen beguterter Saupter ber vormale reichsftanbifchen gamilien über beren Domainen, Lebnund Batrimonial-Berechtfame, Befugnif berf. folche burch einen ibrer Beamten ableiften gu laffen. (21. R. D. n. 3. Sant. 45.) 45. 37. - gegen Die Enticheibung bee prozefleitenben Berichte über Die Musmabl bes lettern finbet tein Rechtemittel ftatt. (ebenb.) 45. 37. - beren Ableiftung von farfilichen Berfonen in Civilprogeffen u. Untersuchungefachen in Reuvorpommern und Rugen, fomie im Begirte bes Puffisfengte zu Chrenbreitftein, (2. R. D. v. 5. Dezbr. 45.) 45. 830. f. - beren Rormirung fur 3eus gen. (B. v. 28, Juni 44. S. 1.) 44. 249. - beegl. fur Cachverftanbige und Taxatoren nach ibrer Bernehmung, (ebend, 6. 2.) 44, 249. - besgl. fur Sachverfidnbige vor ibrer Bernehmung über Die Bergleichung ber ihnen vorzulegenden Sanbichriften, nach S. 152. Tit. 10. Ib. I. der Mlaem. Gerichte-Drbn. (ebend. 6. 3.) 44. 249. - bei bem burch 66. 40. u. 41. Tit. 2. Ib. II. ber Milgem. Ges richte-Drbn, vorgeschriebenen Gibe ber Dolmetscher behalt es fein Bewenben. (ebenbaf. G. 4.) 44. 250. - Rormirung bes im f. 313. Tit. 10. Th. I. ber Allgem. Gerichte-Debn. vorgeschriebenen 3gnorana- Cibes, (ebenb. 6. 5.) 44. 250. - Ramens bes Fietus von Beamten ber benf, vertretenben Behorben zu leiften. Beffimmungen baruber. (B. v. 28. Juni 44.) 44. 250. 251. - binfichtlich ber Spitione eine bebatt es bei ben beftebenben Borichriften fein Bewenben. (ebenb. 6. 1.) 44. 251. -Beweis burch Gibe in Brogeffen megen Scheibung, Ungultigfeit ober Richtigfeit einer Che. (B. v. 28. Juni 44. (6. 41-43.) 44. 189. 190. - auf folche merben ber herrichaft bie Lobnverbattniffe bes Gefindes geglaubt. (Rheinische Gefinde-Drbn. v. 19. Hug. 44. §. 27.) 44. 414. - Ramens einer Altiengefellichaft zu leiften, werben von beren Borftanbe abgeleiftet. (G. v. 9. Rovbr. 43, 6. 23.) 43. 345. - nothwendige, und Gibesbelation, find als Beweismittel bei bem Enticabigungeverfabren megen aufgebobener ober fur ablobbar ertiarter Berechtigungen nicht gulaffig. (G. v. 17. Janr. 45. 6. 48.) 45. 89. - f. auch Dienfteib.
- Eigenthum, ju solchem von Gutebesigern verdugerte Grundstäde, Berpflichtung der erstern jur Armenpflege radsichtlich derf. (G. v. 3.1. Oegdr. 42. g. 6.) 43. 9. mit Ausnahme, wenn solche Trennstäde mit einer Gemeinde vereinigt, ober darauf eine eigene Germeinde gebilder wird. (ebend. g. 6.)

 43. 9. Bestimmungen über dessen Erwerbung und Erhaltung nach dem Bestpr. Provinzialrechte (v.
 19. April 44. §6. 1—10.) 44. 105. fremdes, Rechte zum Gebrauch oder zur Nugung besselben.
 (ebend. 6. 13.) 44. 105.

Eigenthumspratenbenten, aus ben Sypothetenbuchern nicht erfichtlich, beren Borlabung behufs ber Berrichtlaung bes Besistireis. (G. v. 7. Mar. 45. N. 3. u. 4) 45. 161.

Eingange-Alfgabe, (Eingange, Einfubroll), beren Erbebung nach bem Jollarif für bie Jahrs 1843, 1844. und 1845. (v. 18. Dette. 1842.) 42. 253—289. 297. — einstweilige Erböhung berfelben für einige in den Tarif-Postisionen 20. 21. d. 25. d. und 27. c. aufgeführten Waaren-Mittlet (A. K. D. v. 18. Ottfe. 42.) 42. 298. — vom fremden Eisen und Etabl, nach den unter den Jostorerinsstaaten getroffenen Bereindstangen (A. K. D. v. 14. Zuni 44.) 44. 180. 181. — despl. von ausklandischen Juder und Strop. (A. K. D. v. 1. Zuli 44.) 44. 182. — von dem aus Belgien eingekenden Eisen und Stabl. (A. K. D. v. 21. Zuni 44.) 44. 231. — (Bertrag mit legterm v. 1. Sept. 44. Urt. 19. u. 24.) 44. 590. f. 593. — deren Grebung nach dem Jollarif für die Jahre 1846. 1847. u. 1848. (v. 10. Ottor. 45.) 45. 607—645. 653. — einstweilige Erböhung der in diesem Tarif (Post. 20. 21. d.

Gingangs-Abgabe (Fortf.)

d. 25. b. u. 27. c.) für einige Boarenartielt vorgeschriedenen Eingangse-zollsche. (U. K. D. v. 10. Dettot. 45.) 45. 655. — Erlaß oder Ermäßigung beri, in den Staaten des Zolls und Setuervereins aur Erteichterung der gegenseitigen Bereidreverbaltnisse. (Bertrag v. 16. Orfto. 45. Urt. 7. nehf übere einkunft (VI.) von deml. Tage.) 45. 688. 707—720. — deren Regulirung und Erbebung auf der Eisenbahwerbindung zwischen Berlin und Hamburg. (Urt. 21. u. 22. des Staatsvertrages v. 8. Noode. 41.) 45. 201. 202.

Einkaufsgelb, für bie Theilandene an den Gemeinder Außungen, nach §. 31. der revidirten Staddteordnung v. 17. May 31. gulaffig, neben demf, kann in den Stadten der Proving Beftpbalen auch ein
Eintritte ober Eingugsgeld erboben werden. (B. v. 24. Jann. 45. §. 3.) 45. 39. — tretutivissische Beistriebung deffelden in solchen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 6.) 45. 445. — dessen Einstibung in der
Meinsproving, fast der jährt. Übgade ober auch neben derf. (Gem. Dr. v. 23. Juli 45. §. 18.) 45.
527. — dessen Beitreibung im Steuers Erekutionswege. (ebend. §. 25.) 45. 528. — (B. v. 24.
Nevder. 43. §. 1. Nr. 6.) 43. 352.

Ginlieger, auf bem Lande, Unwendung der Gefindevorschriften auf folche. (Bef.: Ord. fur Neuvorpommern und Rugen v. 11. Apr. 45. §. 174.) 45. 409.

Ginnahme-Gtat, allgemeiner, fiebe Etat.

Einquartierung, Naturals, Bermanblung berl. in eine feste Gelbrente fur Die ju jener verpflichteten offents lichen Gebaube in ber Rheinproving. (Gem.-Deb. v. 23. Juli 45. S. 31.) 45. 529. f.

Ginfperrungen in Rorrettiones und Landarmenanftalten, fiebe biefe.

Ginftanberecht, fiebe Borfauferecht.

Eintrittsgelber, (Einzugsgelber), beren Erbebung bei Niederlassungen in den Landgemeinden der Proving Westphalen. (Landgeme.Drd. v. 31. Oktor. 41. §. 19.) 41. 301. — desgl. in den mit der reviditieren Erdberowing Westphalen. (B. v. 24. 38an. 45.) 45. 39. — Genedmigung derf. durch der Meinister des Annern (ebend. §. 2.) 45. 39. — dieselben them neben dem nach §. 32. der revid. Erdbete. Ord. zulässigen Einfaussigelde für die Theilnahme an Gemeindenutzungen erboben werden. (ebend. §. 3.) 45. 39. — in wieweit solche auf die zu entrichtenden Burgerrechtsgelder oder auf die an deren Erelle tretende Whydes angerechnet werden Fonnen. (ebend. §. 3.) 45. 39. — in wieweit solche auf die zu entrichtenden Burgerrechtsgelder oder auf die an deren Erelle tretende Whydes angerechnet werden Fonnen. (ebend. §. 3.) 45. 40. — deren Erbedung in den früherz zu Aranterich zund dem Germeinkelben der Proving Westphalen. (U. R. D. v. 14. Febr. 45.) 45. 215. — erestutivische Beitreibung ders, in der Mendenbestelle von den als selbssichtige Einwohner in einer Geneeniche Besten Entrichtung an die Geneinderhaffenden Beschaft, von den als selbssichtige Einwohner in einer Geneeniche Beschaft von den als selbssichtige Einwohner in einer Geneeniche Beschaft von der als selbssichtige Einwohner in einer Geneeniche Beschaft von der als selbssichtige Einwohner in einer Geneeniche Beschaft von der als selbssichtige Einwohner in einer Geneeniche Beschaft von der als selbssichtigen Einwohner in einer Geneeniche Beschaft von der als selbssichtigen Einwohner in einer Geneeniche Beschaft von der als selbssichtigen Einwohner in einer Geneeniche der Reinsproving sich niederlassend von der als selbssichtigen Einwohner in einer Geneeniche der Reinsproving sich niederlassen vor einer Geneen der eine Geneen d

Gifenbahn-Aftien, (Obligationen), mit 3insgarantie von Seiten bes Staats, deren Annahme als pus pullen: und depolitalmidfige Sicherbeit. (A. R. D. v. 22. Depbt. 43.) 44. 45. — bei einem garantititen niedern 3inssage, als 3\frac{1}{2} Prozent, beduffen Gelber der Pflegebefobien bazu ber Genehmigung der bem Bormunbichastsgerichte vorgesepten Schotec. (chendaf.) 44. 45.

Gifenbahnarbeiter, beren Beftrafung mogen Mufmiegelung und boelicher Berabrebung gur Ginftellung ober Berbinderung ber Urbeit. (Bero. Drb. v. 17. 3ant. 45. §. 182.) 45. 77.

Eisenbahnbeamte, obere, (Ober-Ingenieurs, Direktoren und Saupt-Renbanten), beren Befidtigung bei ber Dberschelfichen Sisenbangesellichaft bleibt bem Finangminifterio vorbehalten. (Nachtrag zu beren Sta∍

(Fifenbabnbeamte, (Forti.)

rute §. 20.) 43. 316. — Zustimmung des lestern zur Regultrung beren Besoldung und der sonstigen Berditniffe bert. (ebendas §. 20.) 43. 317. — beegl. wie zuwor, auch bei der Niederschlessischen Gesendhn-Gesellichast. (Statut v. 26. Aug. 43. §§. 70. und 71.) 43. 398. — siede auch Eisendahnen.

Eifenbahnen, (Eifenbahn-Unlagen, Eifenbahn-Unternehmungen durch Aftiengefellschaften.)
1. Allgemeine Beftimmungen und Anordnungen fur Diefelben.

- Die Sauptfiabt mit ben Brovingen und Diefe unter einander verbindend, und in ben Sauptrichtungen bas Ausland berührend, beren Beforberung mit Rraft und Nachbrud feitens bes Staats burch alle bemfelben au Gebote fiebenben Dittel, inebeionbere auch burch Ubernahme einer Garantie fur Die Ginfen ber Unlage-Kapitalien, nach naberen Untragen bes Rinangminiftere. (U. R. D. v. 22. novbr. 42.) 42. 307. 308. - Unordnungen fur Die Eroffnung von Aftienzeichnungen auf folche und fur ben Berfehr mit ben bagu ausgegebenen Papieren. (B. v. 24. Dai 44.) 44. 117. - ju folchen Unternehmungen ift bie ausbrudliche Genehmigung bes Rinangminiftere erforderlich. (ebenb. (. 1.) 44. 117. - aus Bertragen und Bergleichen über flattgebabten und verbotenen Bertebr mit Aftienpromeffen, Interimefcheinen und Quittungebogen tann meber Rlage noch Eretution flattfinden. (ebenb. S. 2.) 44. 117. - Strafen fur Ubertretungen jener Anordnungen, (ebend, CC. 1. u. 5.) 44. 117. 118. - bedal, gegen pereidete Datler und Agenten far verbotene Unterhanblungen auf in : und audlanbifche Aftien : Uns ternehmungen ober Unleiben, (ebend, 66. 3. u. 4.) 44. 117. - Beftrafung beren Befchabiger, (B. v. 30. Novbr. 40.) 41. 9. - beegl. ber Gifenbahn : Offizianten fur Bernachlaffigungen. (ebenbal.) 41. 10. - beegl. ber Gifenbahn-Borfleber, wenn fie bergl. Offizianten nicht entlaffen ober mieber anffellen, (ebenbaf.) 41. 10. - bei Theilungen von Grundfidden, melde fur jene ber Erpropriation unterworfen find, finden Die Bestimmungen ber § 2 - 4. bee Bef. v. 3. Janr. 45. über bie Bertheilung von Grundfluden feine Unmenbung. (ebenb. 6. 5. Rr. 5.) 45. 26. - (f. auch Befittitel.)

II. Unlegung eingelner Gifenbahnen.

- 1) Berlin-Andelische, Berausgabung von 500,000 Athte. Prioritäts Attien für biefelbe. (Allerb. Beftdigungs illetunde des zweiten Nachtrags zu beren Estatute, v. 18. Sede. 42.) 42.
 77—80. Rachtrag zu dem Statute der Berlin Anhaltischen Geienbahngescluschaft wer gen Untegung einer Iweigdabn von Jaterb dag knach Riesa und wegen Erböhung des Stamme Atteien-Kapitals um 3,000,000 Athte. mit einstweiliger Berzinsung zu 4 Prozent. (Allerb. Genebmigungs und Bestlatigungskluttunde v. 2. Septhe. 45.) 45. 601—604.
- 2) Poteham: Magbeburgt, im Anfelusse, an die Bertlin-Potebamer Bahn, von Poetebam aber Brandenburg, Genthin und Burg nach Magbeburg, beren Errichtung von einer Affringeschieft mit einem vorldufig auf 4 Millionen serfgesetzge. Genembapitale. (Walteb. Konzesse. u. Ber flatigungselletunde v. 17. Aug. 45. nehe Eraut.) 45. 555—572. Berbindung derf. mit der Bertlin-Potebamer Eisenbahn und demnachtsige Ausstellung der Attentionen ber Ausstellung der Ettlines Potebamer Wagde beurger Eisenbahngefellschaft annehmen. (Einleit, des Statute.) 45. 557. einste weitige Berzinsung der gezablten Einschüffe mit 4 Prozent. (K. 8.—11. des Statute.) 45. 558.

 559. Bildung eines Arseivende und demnachtlige Genschrung einer Dieibende von dem jährlichen Reinertrage. (K. 14—17.) 45. 559. 560. Restadern dei der etwagsen Ausstellung der Erstellungs der Eisenberger der Eisenberger Unter Artensechen. (Einleit.) 45. 572. Emission von 2.367.200 Rthlt. Prioritäte's Obligationen, mit 4 Prozent jährlicher Berzissung, zur Absschaung der Altionaire der Berlin-Potebamer Eisenbahngesellschaft. (Allerb. Priorit. v. 17. Aug. 45.) 45. 572—578.
- 3) Berlin . Stettiner, Emifion auf ben Inhaber lautender Dbligationen über eine Unleibe fur biefeibe jum Betrage von 500,000 Ribit. (Privilegium v. 13. Febr. 43.) 43. 96—101. — Emif.

Gifenbabnen, (Fortf.)

Emission von 500,000 Athte. Atten für dief. zur Tilgung der nach dem Privilegium v. 13. Kebt. 43. emittiten Obligationen. (U. R. D. v. 11. Obthe. und Beschluss-Aussertigung v. 10. Juli 44.) 45. 423. — Nachtrag zu den Statuten derselben v. 26. Mai 43., die Unlage einer Zweigbahn von Stettin nach Stargard detr. (Bestätigungs-Urfunde v. 26. Janr. 44.) 44. 59. 60. — Erdbhung des ursprünglichen Attendapitals um 1,500,000 Athle. für letzter. schend.) 44. 60.

- 4) Berlin-Bamburger, auf bem rechten Ufer ber Gibe, von Berlin über Bittenberge ober Berleberg bis jur Dedlenburg. Comerinichen Grenze, (Allerb, Kongeff, und Befidtigunge-Urfunde v. 28. Rebr. 45. nebft Statut v. 28. Juli 43.) 45. 167-194. - Rortfabrung berf. burch bas Dedlenburg : Schweriniche und Lauenburgifche Gebiet bis jur bereits eroffneten Samburg: Bergeborfer Gifenbahn, (Bertrag mit Danemart, Medlenburg : Schwerin und ben freien und Danfeftabten Lubed und Samburg v. 8. novbr. 41.) 45. 195-205. - Reftftellung ber Berbaltniffe ber Samburg : Bergeborfer Gifenbabn jur Berlin : Bergeborfer Gifenbabn. (Bertrag mit ebenbenf. Regierungen v. 8. Rovbr. 41.) 45. 206-209. - bas Aftienkapital fur lettere ift porlaufig auf 8 Millionen Thaler beftimmt. (f. 6. bee Ctatute.) 45. 170. - einftweilige Bergiufung ber geleifteten Ginichuffe mit 4 Progent und fpatere Divibenbengablung. (86. 21. bie 24. 28. u. 29. bes Statute.) 45. 175-177, 178, 179. - Bilbung eines Amortifationes und Refervefonde. (66. 25. 26. u. 27. des Statute.) 45. 177. 178. - (Mrt. 11. u. 13. bee Ber: traat v. 8. Novbr. 41.) 45. 198. 199. - unter welchen Verbaltniffen Die Auflofung biefer Aftiengefellschaft eintreten fann. (6.61, bee Statute.) 45, 192, - (Urt. 14. bee Bertrage v. 8. 9 Novbr. 41.) 45. 199. - Ubfubrung einer Zweigbahn nach Comerin. (Urt. 3. bes erften Bertrage v. 8. Novbr. 41.) 45. 196. - eine burch bie Altmart gu leitenbe birette Gifenbahn-Berbindung grifchen Berlin und Samburg am linten Ufer ber Elbe barf neben berienigen auf bem rechten Elbufer innerhalb funf Jahren nicht ftattfinden, (ebenb. Urt. 15.) 45. 200. -Erlaß eines mefentlich gleichmäßigen Bahnpoligei : Reglemente fur bief. (Urt. 8. bes erften Bertrage v. 8. Rovbr. 41.) 45. 198. - (Art. 2. bed ameiten Bertrage v. 8. Rovbr. 41.) 45. 207. -Berbaltniffe und Berpflichtungen ber Gifenbabngefellschaft jum Doftwefen ber betheiligten Staaten. (ebenb. Urt. 10. u. 23.) 45. 198. 203. - besal, ber lettern unter einander, (ebenb. Wrt, 23.) 45, 202, 203, - (Mrt, 3, bed ameiten Bertrage,) 45, 207, - Regulirung und Erbebung ber Durchganges, reip, Gin- und Ausgangegebaeben auf berf. (Art. 21. u. 22. bes Bertrage v. 8. Rovbr. 41.) 45. 201. 202. - Benugung berf. fur militairifche 3mede. (ebenb. Urt. 24.) 45.203, f. - (Urt. 4. bes ameiten Bertrage.) 45. 207. 208. - auf beren Babnbofen burfen teine Dagarbipiele gebulbet merben, (ebenb, Mtt. 25.) 45. 204. - (beegl, Mrt. 5. bes gweiten Bertrage.) 45, 208.
- 5) Cott bus = Schwictoch = See, eine die Spree-Niederung bei dem Dorfe Febrow überschreiber in tende Cischaden zwischen Gottbus und dem Schwictoch-See, zunächst für dem Bertied mit Pstedes frast bestimmt. (A. K. D. v. 18. Aug. 44. nebst Seatut v. 13. Warz 45. und Konzest. und Konzest. Weit auf 273,000 Arbit. (ebend.) 45. 271.—286. Bestimmung des Attentapitats auf wirden 273,000 Arbit. (ebend.) 45. 271. 274. einstruckige Berzissung der geleistene Einschafte mit 4 Prozent und demnachstige Gerafbrung einer Dividende. (Fr. 7. 10. 11. 40. des Statuts.) 43. 274. 283. Bisdung eines Refereschools für dies, (ebend.) 5. 14.) 45. 275.
- (9) Berlin = Frankfurtex, in der Michtung bei Köpenied vorbei über Färstemmalde und Mosenschaften, nach Frankfurta. b. D., deren Errichtung mit einem Grundfapitale von 2,200,000 Athle.
 iber (6) Ed. K. D. v. 28. Wärz 40., Statut v. 26. Juni 40. u. U. Gefätigungselltfunde v. 15. Mai nacht 41.) 41. 94—113. Berausgabung von 600,000 Athle. Prioritäts Attien für dieselbe.
 (Nachtrag zu deren Statute, v. 26. Lugust und Mierbschfte Bestätigungselltfunde v. 17. Ottlere und 42.) 42. 300—306. die dassie befalligungten den brite mit der Nieder

Gifenbabnen, (Kortf.)

fchtefifch = Matelifchen Eifendoängefellschaft vereinigt. (Allerd, Genehmigungs und Bestätigungstliftunde v. 27. Juni 45.) 45. 459. — Bermandlung ber Etamms und Prioritätsattien ber eistern in Prioritätsattien ber leigtern jum Berrage von 4,175,000 Athlit, zu 4 Prozent jährl. Berzinstung, (ebend. u. Nachtrag zu bem Etatute der Niederichlessischen Artischen Eisendahn-Gesellschaft.) 45. 459—469. — Annotdungen für die Annothige Americation dieser Prioritätsklien. E. 4. des Nachtrags zu les.) 45. 461. 466—469.

- 7) Rieberichlefifch = Dartifche, im Unichlug an bie Berlin-Frantfurter Babn, uber Liegnis nach Breelau, nebft einer Unschlugbahn nach Gorlis und weiter nach ber Ronigl, Gachfifchen Lanbedgrenge. (Rongeffiond: und Beffatigunge:Urfunde v. 27. Rovbr. 43.) 43. 371. - Cta: tut berfelben (v. 26. Aug. 43.) 43. 374-402. - allgemeine Bestimmungen. (Ctatut 66. 1. bie 15.) 43. 374-378. - Aufbringung bee fur erftere bestimmten Ufrientapitale von acht Millionen Thalern, wovon ber Ctaat ben fiebenten Theil übernimmt. (ebenbaf. f. 6.) 43. 375. - Erbobung beffelben um 2 Dillionen Thaler fur bie Unichlugbahn. (6. 8.) 43. 376. - 3indgarantie von Seiten bee Staats fur bas Grundfapital mit 31 Progent. (Urfunde und Statut 6. 25.) 43. 372. 381. - Berbaltnig ber Gefellschaft jum Ctaate. (66. 12. 14. 41.) 43. 377. 378. 386. - Remuneration fur bie Direktoren ber Befellichaft, beren nabere Reftfegung unter Buftimmung bes Rinangminifteriume. (Urfunbe und Ctatut f. 68.) 43. 372. 397. -Benugung ber Babnen fur militairifche 3mecte. (Beflatigunge:Urfunde v. 27. Rovbr. 43.) 43. 372. 373. - Ufrien, Binfen und Divibenben. (SS. 16-28.) 43. 379-382. - Umortis fation ber Aftien. (66. 29-34.) 43. 382-384. - General-Berfammlungen. (66. 35. bie 46.) 43. 384-389. - Bermaltungerath. (S. 47-56.) 43. 389-392. - Direttion. (66. 57-69.) 43. 392-397. - Beamte ber Gefellicaft. (66. 70-72.) 43. 398. -Auftofung ber Gefellichaft burch Amortifation ber Aftien ober burch Befchluß einer General : Berfammlung unter Buftimmung bed Finangminifteriume. (f. 15.) 43. 378. - Berbinbung ber Berlin = Krantfurter Gifenbahn mit berfelben. (Allerh. Genehmigunge : und Befidtigunge : Urtunbe v. 27. Juni 45., nebft nachtrag ju bem Ctatute ber Rieberfchlefifch-Martifchen Gifenbabngefellichaft.) 45. 459-469. - (Giebe auch vorber Dr. 6. Berlin-Frantfurter Gifenbabn.)
- 8) Rieberschlestische Iweigbabn, von Glogan über Sprottau und Sagan jum Anschlussen eine Riebenschlessen Battische Eisenbahn, deren Erbauung und Benutzung, (Statut v. 4. Marz u. 25. Sept. 44. n. Allerd. Konzessions und Bestätigungs ultrunde v. 8. Noder. 44.) 44. 677.—696. das Attienkapital ist vorläufig auf 1,500,000 Ather. festgeset. (§ 8. 4. u. 5. des Statuts.) 44. 678.—680. einstweitige Verzinsung mit 4 Prozent die zum Eintritt der Diedendengablung. (edend. § 6. 13. u. 14.) 44. 681. 682. sowohl die Genedmigung als die Abenderung der Fabrylane bleibt dem Finanzminister vorbebalten. (Konzesschlessen, 6. 69. des Statuts.) 44. 677. 694.
- 9) D berschlessische, von Breifau über Oblau, Brieg, Oppeln, durch Oberschlessen nach der Landebegrenge, jum Unschlung in eine Kalein Kreifande-Mordobaln. (U. K. D. d. 24. März, Statut, u. Allerd. Beschätigungsellstunde v. 2. Aug. 41.) 41. 233—251. Machtrog zu beren Statut, betreffend die Klächderung der F. 28. u. 48., wegen Stimmgebung der Attionaire und Legitimation des Directoriums gegen britte Personen und Beberben. (Genedmigungsellstunde v. 26. Zebr. 42.) 42. 81. 82. Nachtrog zu bem Statute fab vielebe in Betreff der Verausgabung von 370,300 Archi. Prioritätes Attien, (v. 8. Zebr. 43. u. Allerd. Bestätigungsellstunde v. 7. März 43.) 43. 170—175. deren Meitersührung von D pr 1 in über Gesel und Gleinig nach bet Öktereichsischen Land der Selfatigungsellstunde von 1.1. Aug. 43. nehren Jahren der Geselfchen Land der Geselfchen

(Fifenbahnen, (Fortf.)

Seiten bes Staats far baffelbe jum Cage von 3\frac{1}{2} Prozent. (Beståtigungs-Urtunbe und Nachtrag 5. 8. Rr. 2.) 43. 310. 313. — Ausfertigung der Affice, Jind's und Dividendens-Johlungen. (cbend § 6.—10.) 43. 312—314. — Amortifation der Affice. (cbend § 6. 11—16.) 43. 314. — Theilnahme des Staats an der Bertretung und Bertvaltung und Übergang der lettern an den (cbend. § 6. 17—22.) 43. 315—317.

- 10) Anlegung einer folchen unter der Benennung: "Bithelm 6. Bahn", von Kandrzin bei Cosel über Ratikor bis zur Landesgrenze dei Oderberg, zum Anschlusse an die Kaisen Feedinands-Noerbedon. (Kongessiones und Beschäugungs Allettunde v. 10. Wal 44. u. Extauten v. 26. Kert. 44.) 44. 127—146. unter dem Protektorate Er. Königl. Hobeit des Prinzen von Preußen. (S. 1. des Estaute) 44. 128. der ersodreiche Affeinsonde wied vorläufig auf 1,200,000 Rithir festgreicht. (S. 6. u. 7. des Sentaute) 44. 130. Berginsung pa 4 Pregent; vom 1 Januar 1846. ab aber durch einjährige Dividenden. (ebend. § 20. u. 21.) 44. 134. Berichfession der Geschäufig der Sentaute. (bend. § 20. u. 21.) 44. 134. Berichfession der Geschäufig der Sentaute.) 44. 134. Berfahren der Geschlung von Erteitigteiten im Angelegendeiten der Geschlichaft. (ebend. § 10.) 44. 131. Berfahren der Auflichung von Erteitigteiten im Angelegendeiten der Geschlichaft. (ebend. § 10.) 44. 131. Berfahren der Auflichung von Erteitigteiten über Geschlich (ebend. § 10.) 44. 128. 131. Bildung eines Referendende (ebend. § 8.) 44. 130.
- 14) Brestau: Schweidnig- Freiburger, beren Ausschfrung von Brestau nach Freiburg, mit einer Seitenbasn nach Schweidnig. (28. R. D. v. 9. Olibi. 41., Statut v. 16. Maty 42. u. alleteb. Bestatigungselltunde v. 10. Febr. 43.) 43. 53—72. Rachtrag zu dem Statute ber selben, v. 14. Dezbt. 43., in Betteff der Berausgabung von 400,000 Riblt. Prioritäte-Afftien. (Bestätigungselltunde v. 16. Febr. 44.) 44. 61—66. Berzinsung ber legtern mit vier Progen.

12) Staatevertrag mit Cachfen über die herftellung einer Eisenbahnverbindung zwischen Breslau und Dresben. (v. 24. Juli 43.) 43. 403 - 410. - Ausführung berfelben von Dresben über Baugen und Leban nach Gerlig burch eine im Cachfen zu errichtenbe Gefellschaft. (ebenb. Utr. 1. 10-18.) 43. 403. 407-409.

- 14) Statut ber Magbeburg. Salber ftabt er Eisenbahngesellschaft, (v. 13. Ceptbr. 1841. u. Allerb.
 Beftätigunge Lithunde v. 14. (anr. 42.) 42. 58-74. Die Genehmigung um Abanberung ber Fubryldne auf ber Magbeburgeschafberfichter Eisenbahn bleibt ber Regierung in Magbeburg porbebalten. (M. R. D. v. 14. Taur. 42.) 42. 45.
- 15) Thuringifche, von Salle in ber Richtung auf Merfeburg, Beigenfele, Raumburg, Beimar, Erfurt, Botha, Gifenach, Rothenburg nach Caffel, und von bort jum Unschluß an bie Bahn

Gifenbahnen, (Fortf.)

von Minden nach Soln, deren Bau und Setriele. (Bertrag mit dem Kursurstenthum Hesten, mit Zachsenweisenden den Sachsen-Seinenachung und Gecha, vom 20. Dezigh. 41.) 44. 438—443. — (Bertrag mit Zachsen-Weimar-Cisenach und Zachsen-Sedung und Gerba v. 19. April 44.) 44. 444—450. — Etatut v. 3., Aug. 44. u. Allerd. Konzessions und Bestätigungs ultst. v. 20. Aug. 44.) 44. 449—437. — das Attiensapital ist vorläusig auf neun Millionen Zhaere bestimmt, von welchem der vierte Theil von den bertessenden Megierungen übernommen worden, und zwar von Preußen mit 810,000 Arbit., von Zachsen-Beimar-Cisenach mit 900,000 Arbit. und von Zachsen-Sedung und Gerba mit 540,000 Arbit. (Vertrag v. 19. April 44. Att. 2.) 44. 445. — (Etatut.), Aug. 44. 36. u. 12.) 44. 421. 422. — einstweisige Berzinsung mit 4 Progent und spätere Dividendenzastung. (Utr. 18—20. bed Statut.) 44. 423. 424.

- 16) Ebins Mindener, von Deut über Duisburg nach ber Landesgrenze bei Minden, jum Anschliffe an die von Hannever berthin zu bauende Bahn. (Kougessienes und Besklätzungselltkunde für bief, v. 18. Dezik, 43.) 44. 21. Etatuten der sir bief, erichteten Geschlätzungselltkunde Det sich von der Verlagen von der Geschlätzungselltkunden Determangen. (Eratut §S. 1-32.) 44. 22-28. Ausspringung des sir die biesellte verläufig bestlätzunten Alleinapsials von derigend Millionen Thaltern, wovon der Etaat den siedenten Theis übernimmt. (ebend. §S. 9-12.) 44. 24. Erhöbung des Alfsientapsials. (ebend. §S. 15-27.) 44. 25. 28. Zinsgarantie von Geiten best Staats für des Alfsteinstapsial mit 3\frac{1}{2} progent. (Ustunde und Statut § 17.) 44. 22. 26. innere Verwaltungs und Beschäftsierichtung. (§S. 33-75.) 44. 28-37. Aerhältnisse der Geschlächsteinschung. (§S. 26. 76-79.) 44. 27. 37. s. "Sinser» und Divid der Geschlächst zur Staatsteigierung. (§S. 26. 76-79.) 44. 27. 37. s. Sinsers und Divid der Westlässellten. (§S. 26. 76-79.) 44. 27. 37. s. Binsers und Divid der Geschlächsteinschung. (§S. 26. 76-79.) 44. 27. 37. s. Binsers und Divid der Geschlächsteinschung. (§S. 26. 76-79.) 44. 27. 37. s. Binsers und Divid der Geschlächsteinschung. (§S. 26. 76-79.) 44. 27. 37. s. Binsers und Divid der Geschlächsteinschung. (§S. 26. 76-79.) 44. 27. 37. s. Binsers und Divid der Geschlächsteinschung. (§S. 27. Binsers und Divid der Geschlächstein der Geschlächste
- 17) ber Ebln=Mindener Eisenbahngefellschaft wird gestattet, eine Zweigbahn von bem Lipp erheiber Bahnhofe nach Ruhrort anzulegen. (21. R. D. v. 11. Juli 45.) 45. 500.
 - 18) Bergifch Matrifche, von Elberfeld über Barmen, langs Schnelm, Sagen und Witten nach Dortmund, in Berbindung mit der Ofisselorselberfelberfelde und Schnelmener Eisendan, deren Erbauung und Benugung. (Allech. Kongessions u. Beschäugungselltrunde v. 12. Juli 44. nehft Statut v. 14. Wai 44.) 44. 315—332. von dem auf vier Millionen sar dier, festgesselber Allechauften Abeilmen für Millionen far die, festgestelber Allechauften Abeilmen er Ersaat dem vierten Theil mit einer Million. (chend. u. 5.10. des Etatuts) 44. 315. 317. die Anstellung, so wie die Besoldung und Beststellung der Bedingungen der Entlassing und Despension des Gegelabersteles, des Eerstleckreters desselber Innagminister der Beschlich und des Bediebung und Beschlichung der Bediebung der Bediebung der Bediebung und Beschlichung der Bediebung für Millionen beitern gurächgradbt ist. (ebend. § 27.) 44. 320. Benutzung der Bedie für Auspial von einer Million Ebaltern gurächgradbt ist. (ebend. § 27.) 44. 320.
- 19) Prinz Wilhelm Eisenbahn, von der Rubr, der Stadt Stete gegenüber, über Langenberg und Rediges nach Vohrenteil, zum Anschluß an die Duffelborf-Elberfelder Eisenbahn. (A. A. D. v. 24. Juni 44. nehß Schauter, Konzessionalus und Bestätigungschlitzunde v. 2. Wai 45.) 45. 259—269. Bestämmung der Arteinkapitals auf 4,300,000 Rible. (chend.) 45. 259. 261. einstreilige Berzinfung der geleisteten Einschäfte mit 4 Prozent und bermachssige Geradrum von Diedenden. (§6. 8. u. 10. der Statuten.) 45. 262. Bildung eines Reserveschalt. (chend.) 45. 262. with an eine Reserveschalt. (chend.) 45. 263. 3. 34. 34. 35. 263.
- 20) Bonn-Celner, über Brubl, und Berbindung berfelben burch eine 3meigbahn mit der von Ebln nach Aachen fabrenben Bahn. (A. R. D. v. 6. Juli 40.) 41. 31. (Transitorische Be-

Gifenbahnen, (Fortf.)

ftimmungen.) 41. 43. — Bestätigunge-Urfunde v. 11. Febr. 41. und Statut v. 37. Cept. 40.) 41. 30-43.

- 21) Meinische, von Seln nach der Belgischen Grenze, Aufnahme eines Darlehns von 1,250,000 Thir, zu Ausschlüftrung ders, gegen Ausschlung auf den Inhaber laufender und mit Zimskupons verschenere Obligationen, jede zu 200 Abst. (Privil v. 8. Serpteh. 43.) 43. 326—332. jährliche Berzinstung ders, mit 3½ Prozent unter Garantie des Staats die zur vollsichnigen Radzgablung des Kapitals. (ebendal, 58. 2—4. 9. 12.) 43. 326. 327. 329. 330. Berfallzeit nicht pressentientere Zinschupons. (Sechnol., 5.) 43. 327. allmachtige Allgung der Schuld vom Jahre 1844. an mit ½ Prozent des Kapitals nehst Zinschen. (sehndal, 58. 5. und 9.) 43. 327. 329. Umortisation angebilch versovener oder vernichteter Obligationen oder Zinschupons und Vusfur der zu michtung fallzen aber dazu nicht vorgezigten Obligationen. (chendal, 58. 6. und 7.) 43. 328. in welchen Fällen die Inhaber der Obligationen berechtigt sind, deren Neumwerft zurächzischen (ebendal, 58. 5. und 8.) 43. 327. 328. [.— auf die Zablung der Dabigationen und Zinschupons kann kein Ausschlung der verschen. (derbad, 54. 1.) 43. 329.
- Gifenbahnguter, beren Berficherung bei ber Berliner Lands und Baffertransport-Berficherungsgesellschaft. (Urt. 1. der Affelurang. Ordn. fur les. und U. K. D. v. 7. Marg 45.) 45. 216. 232.
- Eisenbahnschienen, fremde, beren Bergollung nach ben unter ben Bollvereinöftaaten getroffenen Bereinbarungen. (U. K. D. v. 14. Juni 44.) 44. 181. aus Belgien eingebend, 3ollsige für bief. (U. D. v. 21. Juni 44.) 44. 231. (Bertrag v. 1. Septist. 44. Utr. 19. u. 24.) 44. 590. f. 593.
- Eifenbahmvagen, Berzollung bes fremben Rabfrangeisens zu benfelben. (A. R. D. v. 14. Juni 44.)
 44. 181.
- Elberfeld, Stabt, Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforberlichen Jahl von Theilnehmern. (Gem. Den. v. 17. Jann. 45. §. 402.) 45. 60. Errichtung einer öffentlichen Seiben-Prochunge-Unftatt baf, jur Ermittelung bed handelsgewichts ber roben Seibe burch biefelbe. (B. v. 14. Otter. 44.) 44. 661. Allerbochfte Bestätigung ber Statuten ber fur folche jusammen getretenen Uftiengesellschaft. (Minist. Befanntm. v. 31. Ott. 44.) 44. 675.
- Elbfahranstalten, Unordnung fur Dieselben in Beziehung auf Die Schifffahrt. (Bertrag v. 13. Upril 44. Urt. 7. u. 13.) 44. 519. 520.
- Elbing. Stadt, Erndfigung der dortigen Schifffabrtdadgade von 15 Sgr. auf 7 Sgr. 6 H. pro Schifffabrt. (28. K. D. v. 3. Febr. 43.) 43. 74. Herabseung der dortigen tarismäßigen allgemeinen Schiffschrädsgade auf ein Oritheil sür Schiffe von 25 kasen Trazsächigkeit oder weiniger. (28. K. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268. Erbedung der Schiffsabrtadgaden in derf. nach dem Taris v. 18. Okt. 1838. auch sür das Jahr 1844. (28. K. D. v. 3. Janr. 44.) 44. 59. desgl. deren Erkebung v. 1. Janr. 1845. bis zum 1. Janr. 1850. (28. K. D. v. Laris v. 13. Dezdt. 44.) 45. 1.7—12. Amortisationder zinse deren Kapital-Kriegsschuld derf. und Einksung der von den dortigen Kausschuld gestienen. (28. K. D. v. 24. Novbr. 43.) 44. 41. in Anskung der von den dortigen Kausschuld einen in Ausschuld der zu schiedung der von den dortigen Kausschuld der im Ausschuld der zu schiedung der von den dortigen Kausschuld der zu schiedung der Vorden der Vorde
- Gibingerobe, Mmt, fiebe Sannover.
- Elbicfifffahrt, Aussertzigung und Benutyung ber Schiffe und Schifferpatente für biefelbe. (Abb. 2Utte v. 13. April 44. §S. 10—17.) 44. 460—462. 473—475. beegl. ber Schiffsmanisse für bie auf ber Strecke zwischen Welnit und hamburg ober harburg sabenuben Elbichiffe. (ebend. §. 32. nehf And.

Elbichifffahrt, (Forti.)

6.) 44. 465. 515—517. — Erlaß fchifffabrte und ftrompolizeilicher Worfchiften für biefelbe. Chbereinunft mit ben betheil. Staaten v. 13. April 44.) 44. 518—525. — Etrafbefimmungen für bie Gelöftrofen. (chenb. Art. 30.) 44. 524. — jene übereintunff tritt, in Folge nachtfalich getroffener Berabrebung, mit bem 1. Jaur. 1845. in Wirffamfeit. (Minift.: Befanntm. v. 17. 2ft. 44.) 44. 457.

- Elbichifffabrte-Alfte, vom 23. Juni 1821., Abbitional-Afte gu berf. (v. 13. April 44.) 44. 458-517. - lettere follte nach 6. 59. berf. v. 1. Dft. 44. ab in Birffamfeit treten; es ift jeboch biefer Termin, ber nachträglich getroffenen Berabrebung gemäß, auf ben 1. Janr. 1845. binausgerudt, (Minift. Befauntm. v. 17. Oft. 44.) 44. 457. - Beftimmungen au ben Urf. I. u. II. über ben Umfang und bie Umwendung ber Berechtigungen gur Elbschifffahrt. (66. 1-5.) 44, 459. - gum Urt, IV., Unordnungen fur bie Befahrung ber Stromfrede gwifchen Melnit und Samburg ober Sarburg betr. (S6. 6-17.) 44. 460-462. - ju ben Urt. V-XII., Die Beroffentlichung ber Frachtpreife, Die Beurt: und Reihefahrt, ben Elbaoll und Die Elbaoll-Gewichte, Die Boll-Ermaffigungen und Befreiungen, fowie ben Dangfuß und bie Mangforten bett. (§6. 18-28.) 44. 462-464. - ju ben Urt. XV-XVII., ben Bruudhaufer 30ff, bas fachfifche Bollamt Schmilta und bas Berfahren bei ben Gibaollamtern betr. (66, 29-33.) 44. 464. u. 465. - ju ben Urt. XXI. u. XXIII., Die Ginbandigung einer Abschrift bes Schiffemauifefles bei bem querft berührten Elbaollamte und bas Revifione-Berfahren auf ber Elbe betr. (66. 34. u. 35.) 44. 465. - ju ben Urt. XXIV. u. XXV., Die Abfertigungoftunden bei ben Elbaolidmtern und Die Elba gollftrafen betr. (Sc. 36-45.) 44. 466-468. - ju bem Urt. XXVI., bae Reffort, ber Elbgollgerichte und bas Berfahren bei benfelben betr. (SS. 46-51.) 44. 468-470. - jum Art. XXVIII., Die Berbefferung bes Elbstrome, Die Unterhaltung bes Leinpfabes, Die Unlegung von Labeplaten und icousenden Binterbafen betr. (66. 52-56.) 44. 470. 471. - au ben Art. XXX. XXXI. u. XXXIII. bie Unordnung ber britten Revifione-Kommiffion, Die Beibehaltung ber fonfligen, bier nicht abgeanberten Beftimmungen ber Elbicbifffahrteatte und ben Gintritt ber Birtfamteit ber obigen Abbitional-Afte betr. (66. 57-59.) 44. 471.
- Elbstrom, die Beschaffenbeit und Berbesserung besselben soll von Zeit zu Zeit durch Sachverständige sämmtlicher Uferstaaten untersucht und bewirft werden. (Abd.-Allte v. 13. Apr. 44. §. 56.) 44. 471. — Etaatebvertrag mit Sachsen, Hannover, Danemart und Meetlenburg-Schwerein über das Revissionsbergfahren auf bemselben. (v. 30. Aug. 43.) 44. 571—576. — berselbe tritt mit dem 1. Janr. 1845. in Wirksamteit. (Minista-Bekanntm. v. 17. Otter. 44.) 44. 457.
- Elbzollamter, Abfertigung bei benfelben. (Abb.-Alte v. 13. April 44. Sc. 36. u. 37.) 44. 466. f. auch Wittenberge, Schanbau und Schmilta.
- 1. auch Mutrenberg, Schanbau und Schmitts.
 Elbzollgerichte, beren Errichtung und Kompetenz in ben Elbuferstaaten. (Mbb.:Afte v. 13. April 44.
 S. 46-51.) 44. 468-470. besch. im Hannoverschen rudsschlich bes Brunsbaufer 30lls. (Art.

15. u. 17. bed Regulative über benf.) 44. 538. 539.

Elbzoll-Rommiffar, gemeinschaftlicher, von hannover, Odnemart und Medlenburg-Schwerin, bessen Stationitung bei dem hauptzollamte zu Wittenberge binsichtlich des Revisioneversahrens auf der Elbe. (Staatevertrag v. 30. Aug. 43. Art. 3. ff.) 44. 572. ff. — besgl. bei dem hauptzollamte Schandau. (ebend. Art. 5. ff.) 44. 574. ff.

Elchwild, (Elendthier), Strafe von 50 Thir. fur bas Tobten oder Einfangen beffelben mahrend ber Jagb-Schonzeit. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 3.

Gltern, Alimentationepflicht berf., fiebe biefe.

Emben, hafen bafelbit, Benugung beffelben und ber bortigen fleuerfreien Rieberlage feitens ber Preug. Untertbanen. (Bertrag mit Samnover v. 13. Mars 43, Urt. 15.) 43, 236, 237.

Emb (Bug), beren Schiffbarmachung von ber hannover Preugischen Lanbesgrenze aufmatte bis nach bem preugischen Orte Greven. (Bertrag mit hannover v. 13. Marg 43. Urt. 2. u. 14.) 43. 232. 236.

Emsschifffahrt, Erweiterung berselben und Erbebung von Wegaben von ders. (Bertrag mit Hannover v. 13. Matz 43.) 43. 231—254. — Erbaltung und Berbesseung der Schissparie der Schissparie der Schissparie der Berbes, (derholz, Urt. 1—6.) 43. 231—234. — Betrieb ber, und Egistimation zu solcher. (ebendas, Urt. 6.) 43. 233. — Abzaben und Gebühren auf der Ems. (ebendas, Urt. 7—39.) 43. 234—243. — 3ollrichter und Unschispung des obigen Bertrags. (ebendas, Urt. 40—43.) 43. 243. 244.

Embgoll, beffen Erhebung als Schifffahrtsdabgabe. (Bertrag mit Hannover v. 13. Matz 43. Urt. 7—39.) 43. 234—243. — Geroichtsbestimmungen behufd ber Berechnung besselben. (ebendas. Urt. 9. und 20.) 43. 234. 238. 248—253. — Quittungs. Schema für besselben Entrichtung. (ebendas. Urt. 21.) 43. 238. 239. 254. — Untersuchungs und Strafversahren bei Defrauden besselben. (ebendas. Urt. 30. und 40.) 43. 241. 243.

England, fiebe Großbritannien.

Enten, milbe, Strafe von 2 Thir. fur bas Lobten ober Einfangen einer folchen machrend ber JagdSchonzeit. (B. v. 9. Degbr. 42.) 43. 3.

Entfernung, unerlaubte, beren Bestrafung im Goldetenstande mit Atrest, bei Radefallen mit Festungsstrafe, wenn jene nicht für Defertion zu erachten ift. (Millt. Straf. G. Hell. 1, S. 164. 165.) 45. 324. — (Kriege-Art. v. 27. Juni 44. Art. 47.) 44. 282. 283. — f. auch Defertion.

Entlassungs - Urkunden, deren Musskellung aber den Berlus der Gigenschaft als Preußischer Unterthan. (G. v. 31. Dezbt. 42. §6. 16—21.) 43. 17. — erstrecken sich zugleich auf die Ebefrauen und die noch unter väterlicher Gewalt stehenden minderjährigen Kinder. (ebendaf, §. 21.) 43. 17.

Entschabigung, fiebe Schabenerfat.

Entschäbigungsgeses, für bie durch bie Allgemeine Gene. Drb. vs. 17. Jann. 45. §6. 1-4. für aufgeschen oder nach g. 5. bers, sür ablöbbar ertlätten Berechtigungen. (vs. 17. Jann. 45.) 45. 79-92.

1. Musschern Bernesiumen. (ss. 1-33.) S. 79-86.

A. Allgemeine Bebingungen ber Entichabigung. (§6. 1-6.) G. 79. 80.

B. Ermittelung und Leiftung ber Entschäbigung. (§6. 7-33.) G. 80-86.

1) fur ausschließliche Bewerbeberechtigungen. (§6. 7-24.) G. 80-84.
a) in Beziehung auf ftebenbe Gewerbe, (§6. 7-22.) G. 80-83,

a) in Beziehung auf ben Gewerbebetrieb im Umbergieben, (6, 23.) G. 84.

c) in Balle ber Berbinbung mit 3mange- und Bannrechten, (6, 24.) G. 84.

2) für Berechtigungen, Rongeffionen ju gewerblichen Anlagen ober jum Betriebe von Gewerben ju ertheilen, ober Abgaben vom Gewerbebetriebe ju erheben. (§6, 25-28.) G. 84, 85,

3) für bie aufgehobenen 3mange- und Bannrechte. (§6. 29-33.) G. 85. 86. und gwar:

a) für ben Mahlgmang. (66. 29-32.) G. 85. 86.

b) für ben Branntweinzwang, ben Braugmang und fur bie 3mange. und Bannrechte ber fidbifchen Bader und Bleifcher. (§. 33.) G. 86.

11. Ablösbare Berechtigungen, (§6. 34-36.) S. 86. 87.

Entschabigungekapitalien, fur aufgebobene Berechtigungen, Ausstellung von Anerkenntniffen über folche.
(G. v. 17. Rant, 45. 6. 11.) 45. 81. — Bererbung und Übertragung ber les, an Unbere, (ebenb.

Enticbabigungsfapitalien, (Fortf.)

§. 11.) 45. 81. — Gemdfrung und Aufbringung ber Jinsen für solche und Bildung eines Fonds au beren allmaligen Ligung. (ebend. §s. 12—24.) 45. 81—84. — allgemeine Bestimmungen über bas Bersähren in dergl. Ungel. (ebend. §s. 37—59.) 45. 87—89.) — Aufnahme von Obligationen

feitene ber Gemeinden ju beren vorschuffmeisen Bezahlung, (ebent, 6, 57.) 45. 91.

Enrschäbigungerenten, für ausschließliche, auf einen bestimmten Zeitraum verliebene Gewerbeberechtigungen, gewesbliche Bongessienen z., beren Gerährung und Aufbringung. (G. v. 17. Janr. 45. § 22. 25.—28) 45. 83. 84. 85. — beren Elblung burch Kapitalzahlung. (cenn.) § 22. u. 26.) 45. 83. 84. — für abliebare zwanges und Bannrechte, beren Gestaltung, Fessiegung und Aufbringung. (ebenb. § 35. 36.) 45. 87. — wischfaung ber Entschabigungerenten für letzere burch Kapitalzahlung. (ebenb. § 36.) 45. 87. — weitere allgemeine Bestimmungen über bas Bersahren in bergl. Mngl. (ebenb. § 37—59.) 43. 87—89.

Entwafferungeanlagen, beren Ausfahrung im Allenfleiner Rreife burch beffen Rreistorporation. (Statut fur bief. v. 15. und Allerh, Beffet. alleunde v. 30. Mai 43.) 43. 273-288. - f. auch Be-

mafferungeanlagen.

Entweichung, aus Militairbeamten = Berbaltniffen mahrend ber Genagung ber Militairverpflichtung in

folden, Beftrafung berf. (Dilit. Straf. G. Thl. I. G. 194.) 45. 329.

Entzündliche Stoffe, fitasbare Berladung berf. auf Meinschiffen. (Genehmig.elletunde bes XII. Supplementar Art. gur Mbeinschiffffahrte : Utte, v. 25. Ottor. 40.) 41. 84. — (U. R. D. v. 17. Sept. 40.) 41. 135.

Erbfolge, der Ebegatten und Berwandten und Erbauseinanderfegung, f. zuvor eheliche Gaterverhaltniffe. Erblaffer und Erben, Zufammenrechnung der Besitzeit derselben bei der zur Ausäbung flandischer Rechte

erforderlichen Dauer bes Grundbefiges. (B. v. 29. Dovbr. 44.) 44. 706.

Erbyachte Grundlicke, Auskichießung ober Beischraftung ber Befugnig jur Ablosiung ber auf solden rubenden seinen Gelde ober Getreideabgaben burch Kapital im Wege bes Vertrages. (G. v. 3.1. Janr. 45.) 45. 93. — Berpflichtung ber Gutsberrischaften zur Armenpflege inkflichtlich bert. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 6.) 43. 9. — mit Ausknabme, wenn solche Trennstüde mit einer Gemeinde vereinigt, ober baraus eine eigene Gemeinde aeliblet mitt. (Gebnah, 6. 6.) 43. 9.

Erbpachtguter, gefehmäßige Bermenbung ber Abfindunge : Rapitalien fur bief., gufolge ber S. 10. u.

62. ber B. v. 30. Juni 34. (Detl. v. 30. Juli 42.) 42. 246.

Erbpacht : Bertrage, Berfahren bei Bertheilung von Grundfluden burch folche. (G. v. 3. Jant. 45.

66. 2-4.) 45. 25. - f. auch Befistitel.

Erbrecht ber Buchthaufer und Korreftionsanstalten, welche fur Rechnung ber Staatsfaffe verwaltet und unterhalten werben, auf ben Nachlag ber in benfelben verstorbenen Straftinge ober Kortigenben, beffen Muffebung. (A. R. D. D. v. S. Jan. 44.) 44. 59. — ber hofpitalter in Elbing auf ben gefammten Nachlag beren hofpitaliten. (Beftpr. Provingialrecht, v. 19. April 44. §6. 87.) 44. 110.

Erbichaften, Stempelfreiheit ber Rauf. und Tausch. Berhandlungen gwischen ben Theilnehmern an benfelben aum 3wecke ber Theilung. (A. R. D. v. 21. Juni 44.) 44. 253. — beren Exportation, f.

Ubichofgelber.

Erbichaftlicher Liquidationeprozeß, fiebe Liquidationeprozeß.

Erbifchaftellaufe, bie jur Schließung berf, nach g. 473. Ait. 11. Abl. 1. bee 21. L. und g. 9. Rr. 2. Ait. 1. Abl. II. ber 201g. G. D. vorgeschriebene Mitwietung ber Gerichte soll nicht mehr erforderlich fein. (G. v. 11. Juli 45. S. 1. lit. c.) 45. 495.

Erbtheilungstaren bauerlicher und folder Grundflade in Bestpreußen, beren Besiter im Stanbe ber Landgemeinen vertreten werben, Berechung bes Reinertrages bei Aufnahme berfelben mit seche vom Jumbert zu Kapital. (28. v. 22. Mary 44.) 44.)

Erbverpachter baben binnen zwei Monaten bas Bortauferecht. (Beffpr. Provingialrecht v. 19. April

44. 9. 13.) 44. 105.

Erbzind: Grundfidde, Ausschliegung ober Beschrändung ber Befugniß jur Ablosung ber auf folchen rubenden festen Gelde oder Getrebradgaben durch Lapital im Bege bes Bertrages. (G. v. 31. Janr. 45.) 45. 93. — Berpflichtung ber Guteberrschaften jur Armenpflege rachichtlich bers. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 6.) 43. 9. — mit Ausnahme, wenn solche Trennstade mit einer Gemeinde verseinigt, oder baraus eine eigene Gemeinde gebilder wird. (ebendol. §. 6.) 43. 9.

Erbzineguter, gefesmäßige Bermendung ber Abfindunge-Rapitalien fur bief., jufolge ber SS. 10. u. 62.

ber B. v. 30. Juni 34. (Deft. v. 30. Juli 42.) 42. 246.

Erbzind Bertrage, Berfahren bei Bertheilung von Grundftuden burch folde. (G. v. 3. Janr. 45. § 2-4.) 45. 25. - f. auch Besiteitel.

Erde, beren Einwerfen in Fluffe muß ein Jeber sich enthalten. (G. v. 28. Febr. 43. g. 4.) 43. 42.

— in wie fern beren Einfarren und Einschwemmen gur Anlage von Wiefen (Wiefenbrechen) geflattet ift. (ebnah, G. 5.) 43. 42.

Ffindbungen, neue, im Gebiete der Induftie, die besondern Borschriften über die Ertbeilung und Bernuhung von Patenten oder Privilegien zu solchen kommen ferner in Anwendung. (Gero. Drd. v. 17. Jann. 45. §. 9.) 45. 43. — übereintunft der zum Jolis und Handberein verdundenen Regierungen wegen Ertbeilung von Patenten oder Privilegien zur ausschleiflichen Benuhung jener. (v. 21. Sept. 42. und Minis. Bekanntmachung v. 29. Juni 43.) 43. 265—267. — dess. schie für Einfürungspatente behass der übertragung ausschlabischer Ersindungen. (ebendas). 43. 265. — in wie sem der bergl. Patente auf die Berbesstrung eines schon bekannten oder eineb bereits patentirten Gegensandes erstellt werden schwenz. (ebendas, Art. 111. IV. und V.) — in wie sem ertbeilte Patente zurückgenommen werden Kennen. (ebendas, Art. VI.) 43. 267. — bssentigen Mitchelung der Frührung der Patente in den zu amtichen Mitchelungen bestimmten Balteren und gegenschieg Mitchelung jahrlicher Bergeichtige werden der Berzeichniste Wergeichten under genoritäte Mitchelung abstichter Berzeichniste Wertschung der Verlagen unter den Bereinstegierungen. (ebendas, Art. VII. und VIII.) 43. 267. — Schuß für die zu solchen ertbeilten Patente der Privilegien in dem Großberzagsfaum Luremburg. (Bertrag v. 8. Febr. 42. Art. 5. lit. e.)

Erfurt, Stadt, Errichtung einer Sanbeletammer bafelbft. (Statut v. 18. Oftbr. 44.) 44. 663-666.
- Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforberlichen Bahl von Theilnehmern. (Gen. Drb. v.

17. 3ant. 45. §. 102.) 45. 60.

Grenntniffe, (Urtel), beren Abfaffung und Dublitation in Chefachen von ben Chegerichten. (B. v. 28. Juni 44. 66. 30. 50. 52. 70. u. 71.) 44. 188. 191. 193. - Ubfaffung und Musfahrung berf. in erfter Inftang feitens ber General - Rommiffionen und Spruchtollegien fur landwirthfchaftliche Ungel. (B. v. 22. Rovbr. 44. 66. 4. u. 6.) 45. 20. - von ben Mudeinanderfebunge Beborben (Generals Rommiffionen) in erfter Inftang intompetent gefallt, weiteres Berfahren mit benfelben, in Ergangung bes 6. 9. ber Berord, v. 30. Juni 1834. (U. R. D. v. 12. April 44.) 44. 119. - in Unterfuchungen wegen geringer Bergeben, beren Abfaffung in erfter Inftang, auf munblichen Bortrag bes Inquirenten, von einer aus brei Ditgliebern beftebenden Abtheilung bes Gerichts. (M. R. D. v. 24. Dats 41.) 44. 453. - freifprechenbe ober nicht auf Die Strafe ber Umtentfebung lautent, in gerichtlichen Unterfuchungen gegen Beamte megen Umte ober gemeiner Berbrechen, nach folden foll ein Disgiplinar-Strafverfahren nicht weiter auläffig fein. (G. v. 29. Mars 44. C. 12.) 44. 79. - megen Defraubationen lanbes- und grundberrlicher Rugungen, fo wie überhaupt megen Bergeben gegen Rinanggefete, Erweiterung ber Rompetens ber Untergerichte au beren Abfaffung. (M. R. D. v. 29. April 42.) 42. 116. - lettere flebt ben Dbergerichten au, wenn von bem General Doftamte, einer Regierung ober Provingial . Steuer . Direttion bereite eine Strafrefolution abgefagt morben. (ebenbaf.) 42. 116. erfter Inftang, Berfahren bei Ginlegung bes Rechtsmittels gegen bief. (B. v. 21, Juli 43. 6. 1.) 43. 294. - Atteftirung ber Rechtetraft berfelben von berjenigen Beborbe, bei melcher bas Rechtsmittel angebracht morben ift. (ebenbaf. 6. 1.) 43. 294. - bierburch merben ber 6. 10. ber Berorb. v. 5. Mai 1838, und bie Order v. 19. Mary 1839. aufgehoben, (ebendaf, C. 3.) 43. 294. - ber Erfenntniffe, (Fortf.)

Untergerichte in Baggtellfachen, Die rudfichtlich bes Retureperfabrene gegen bief. in ber U. R. D. v. 8. Mug. 32. Rr. 2. enthaltene Bestimmung wird aufgehoben, (ebendaf, 6, 3.) 43. 294. - in ber Appellationde Inftang, beren Infinuation burch biejenige Beborbe, bei melder bas Rechtsmittel angubringen ift. (ebenbaf. C. 3.) 43. 294. - abichriftliche Mittbeilung berf. an bie Manbatarien fann burch ben Uppellationerichter unmittelbar erfolgen. (ebenbaf, 6, 2.) 43. 294. - ameiter Inftang, an beren Ubfaffung bei ben flandesherrlichen Obergerichten follen minbeftens brei Rathe theilnehmen. (A. R. D. v. 8. Mai 41.) 41. 86. - beren Abfaffung gegen Dieffeitige Unterthanen burch bas Dberlanbesgericht in Stettin, megen Betriebs bes Regerfflavenbanbels ober ber Theilnahme an bemfelben. (B. v. 8. Juli 44. 66. 7-10. u. 13.) 44. 401. 402. - wegen Staateverbrechen und Dienftvergeben, in ber Rheinproving, im Berichtebegirte bes Appellationegerichtehofes gu Coln, beren Abfaffung und refp. Mittheis lungan ben betreffenben Departementochef. (B. v. 18. Rebr. 42. S. 5-7.) 42. 87. - britter Inftang (Rechtsmittel gegen aggravirenbe Urtel), in ben im Begirte bes Appellations-Gerichtsbofes zu Coln gefabrten fietalifden Unterfuchungefachen, Kompeteng ju beren Abfaffung. (2. R. D. v. 9. Juli 41.) 41. 128. - fontradiftorifche und die Inftang beendigende, bei ben Landgerichten ober bem Appellationes Berichtebofe in ber Rheinproving, Gebubren ber Gerichtevollgieber fur bie ben Parteien bavon auguftellenben Abichriften. (2. R. D. v. 19. April 44.) 44. 111. - wegen Betteine, beren Abfaffung in bem Begirte bes Appellatione-Gerichtebofes gu Coln burch Die Polizeigerichte. (G. v. 6. Nant. 43. 6. 2.) 43. 19. - ber Krieg 6gerichte, beren Ubfaffung, Beflatigung, Publifation und Bollgiebung. (Dilit.= Straf. B. U. 11. 66, 142-194.) 45, 353-361. - rechtstraftige, Revision berf, burch bas Beneral-Aubitoriat von 3 ju 3 Monaten. (ebend. 6. 195.) 45. 361. - beren Abfaffung, Bublifation und Bollftredung im Untersuchunge : und Kontumagialverfahren gegen Deferteure. (ebend. Ib. II. M. 253-258.) 45. 369. 370. - über bie Ausftoffung aus bem Colbatenftanbe, beren öffentliche Betanntmachung burch bas betreffenbe Regierungs : Amteblatt. (ebenb. Ib. II. f. 193.) 45. 361. ber Ctanbaerichte, Abfaffung, Beffdtigung, Dublitation und Bollgiebung berf. (ebend, 66, 204-210.) 45. 363. - rechtetraftige, Ginfendung berf, von 3 ju 3 Monaten an ben mit ber boberen Berichtebarteit verschenen Militatrbefehlebaber und Revision berf. burch einen Aubiteur feines Dienftbereiche. (ebend. 6, 210.) 45. 363. - ber Gpruch gerichte (Anftangengerichte) in militalraerichte lichen Untersuchungen gegen Dilitairbeamte, beren Abfaffung, Publifation, Beflatigung und Bollftredung. (ebenb. 66, 222-224, 228.) 45, 365, 366. - Abfaffung bes Erfenntniffes aweiter Inftang, nach Ginlegung bes Rechtsmittele ber weiteren Bertheibigung , burch bas General - Aubitoriat. (ebend, 66. 225. 226.) 45. 365. 366. - Einlegung bee Rechtsmittele ber Aggravation gegen bief. und Beftatigung Diefer Ertenntniffe nach ben fur Civilbeamte ertheilten Borichriften. (ebenb. 6. 227.) 45. 366. - militairgerichtliche, Berfahren bei Unbringung bes Reflitutionegefuche gegen bief. (ebenbaf. Thi. II. S. 260-267.) 45. 370-371. - beegl. bei Unbringung ber Richtigfeitebefchmerbe gegen bief. (ebenbaf, 6, 268.) 45. 371. - beren Abfaffung, Bublifation und Bollftredung in Injurienfachen amifchen Militairperfonen, fo wie amifchen biefen und Civilperfonen, (ebenb. Ebl. II. SS. 232-234. 236. 238-240.) 45. 366. 367. - ehrengerichtliche, gegen Offigiere, beren Abfaffung, Beffdtigung und Publitation, (B. v. 20. Juli 43. 66. 32-52.) 44. 305-308. - beffdtigte, gegen folde ift ein weiteres Berfahren ohne Allerhochfte Beftimmung nicht gulaffig. (ebenbaf. §. 52.) 44. 308. - f. auch Rriminal - Erkenntniffe, beegl. Rechtemittel. Rechteverfabren, Reture, Appellation, Revision, Nichtigfeitebeschwerbe ac.

Erfenntniß = Werthstempel, f. Stempel.

Ermeland, f. Beftpreußen.

Erntegeit, Giftrung bes Exetutioneversahrens mabrent berf. in ber Proving Meftphalen. (28. v. 30. 3mil 45. §. 6.) 45. 446. — beegt. in ber Rheinproving. (28. v. 24. Novbr. 43. §. 6.) 43. 353.

Expressungen, im Kriege, deren Bestrafung im Soldatenstande. (Kriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 32.)
44. 280. — (B. v. 27. Juni 44. S. 56.) 44. 295. — (Wilit. Strafe G. Khl. I. S. 151.) 45. 321.

Erzbisthum Coln, erlebigte Ruratfiellen in bemfelben, fiebe biefe.

Erzeugniffe, gewerbliche, f. let.

Erziehungsanstalten, Private, hinsichtlich ber Unternehmer von solchen beweindet es bei ben besonderen Borschriften. (Ben. 30n. b. 17. Jann. 45. S. 43. 45. 49. — Berfahren bei Zurücknahme ber benf. ertheilten Bongessionen. (ebend. §6. 71—74.) 45. 54. 55.

Gichersbaufen, Umt, f. Braunichmeig, Lanbestheile.

Estadron-Chieurgen, Militairang berfelben. (Milit.-Straf-G. Ibl. 1. S. 4. And. A.) 45. 296. 379. Getadron-Kommandeure, Dissiplinar-Strafgerealt berf. (B. v. 21. Offic. 41. 58. 17. 18. u. 19.) 41. 329. f.

Gtabliffements, einzelne, f. Befigungen.

Ctappen= (und Durchmarich=) Ronventionen, f. Durchmarich = 1c. Ronventionen.

Stat, allgemeiner, ber Staats Sinnahmen und Ausgaben für bas Jahr 1841. (v. 24. Marg nehft A. R.D. v. 16. April 41.) 41. 48-51. — besgl. für bas Jahr 1844. (v. 9. April 44. nehft A. R.D.) 44. 93-99.

Factswessen, bessen Berwoltung in Junungen unter Aufsicht ber Kommunalbehobet. (Gerv. Oder. Deb. v. 17. Janr. 45. S. 114.) 45. 62. — ber Gemeinbeverwaltung in der Proving Westphalen, Annordnung sin basselse. (Candyern. Oder. Debt. v. 31. Obts. 41. Sp. 77. 85. 91. 97. 98.) 41. 311. 312. 313. 315. — bessel in ber Bebeinproving. (Gemeinber Deb. v. 23. Juli 45. Sp. 76. 81. 89. 90. u. 93.) 45. 542. 543. 545. 546.

Evangelisch- firchliche Angelegenheiten, f. tirchliche Ungel.

Grefittion, beren Bollitredung rudfichtlich bes Erfates ber bei offentlichen Raffen und anberen offentlichen Bermaltungen ermittelten Defette, (B. v. 24, Jant. 44. 66.9-20.) 44. 53-55. - im Bermaltunges mege, Gingiebung rudflandiger laufender Beitrage ber Innunge-Genoffen burch folche. (Gem .- Drb. v. 17. Sant. 45. 6. 114.) 45. 62. - (erefutorifche Rraft) rudfichtlich ber von ben General-Rommiffionen und übrigen Auseinanderfegungs : Beborden befidtigten Regeffe in Begiebung auf Die neuen Erwerber betbei: ligter Grundfinde. (2. R. D. v. 18. Dezbr. 41.) 42. 17. - wegen rudfindigen Deliorationeginfes im Allenfteiner Rreife. (Ctatut v. 15. Dai 6. 17. und Allerb. Befidt.-Urfunde v. 30, Dai 43.) 43. 276. - Befugnif ber Pofenichen Lanbichaft ju berfelben gegen bie Pachter bepfandbriefter Guter, megen radfidubiger Dachtgelber. (2. R. D. v. 29, Juni 44.) 44. 260. - Freifaffung bes fur bie Chulbner, beren Chegatten und ber bei ihnen lebenben Rinber nothigen Bettwerte, bei Bollftredung aller Arten berf. (B. v. 13. Oftbr. 43.) 43. 336. - in Bechfelprozeffen, beren Bollftredung in bas Bermbgen von Aftiengefellichaften. (G. v. 9. Rovbr. 43, 6, 9.) 43, 343. - gerichtliche, beren Bollfredung fur Dfand: und Swootheten : Glaubiger in Konture: und erbichaftlichen Liquibatione . Dro: geffen, (B. b. 28. Deabr. 40.) 41. 4-8. - gerichtliche, fann aus Bertragen ober Bergleichen über fattgebabten verbotenen Bertebr mit Aftienpromeffen, Interimofcheinen und Quittungebogen zc. auf Gifenbabu-Unternehmungen nicht zugelaffen werben. (B. v. 24. Dai 44. 6. 2.) 44. 117. - Ermeiterung ber Befugniffe ber Rreis - Juffigratbe gu beren Bollftredung, in Rolge ber Berorb, v. 30. Ropbr. 1833. (21. R. D. v. 15. Novbr. 45.) 45. 747. 748. - f. auch Befchlagnahme.

Erekutionsgebuhren, für Beitreibung difentlicher Abgaben und Steuern in der Proving Bestphalen, beren Liquidation und Aufbringung. (B. v. 30. Juni 45. § 36. u. 37.) 45. 455. 456. — Tarif für biefelben. (v. 30. Juni 45.) 45. 457. s. — besgl. in der Meinproving, beren Liquidation und Ausstringung. (B. v. 24. Novbr. 43. § 37. u. 38.) 43. 363. s. — Tarif für dieselben. (v.

24. Movbr. 43.) 43. 366. f.

Fretutionsordnung, für die Beitreibung ber biretten und indiretten Steuern und anderer öffentlicher allbaden und Gefälle in ber Proving Beft phalen. (v. 30. Juni 45.) 45. 444-458. — algemeine Grundfage. (ebendaß, §6. 1-7.) 45. 444-446. — Mahnung und Eretutions-Antainbigung. (§6. 8. u. 9.) 45. 446. 447. — verschiedene Arten ber Iwangsmittel. (§. 10.) 45. 447. — Pfändung. (§6. 11.—19.) 45. 447-450. — Bertauf ber abgepfändeten Sachen. (§6. 20-29.)

harzed by Google

Erefutiones-Orbnung, fur die Proving Befiphalen, (Fortf.)

45. 450—453. — Beschlagnahme der Früchte auf bem Halme. (g. 30.) 45. 453. f. — Beschlage nahme ausstebender Forderungen volle Schuldners. (gs. 31—33.) 45. 454. 455. — Subbastation der Grundlicke. (g. 34.) 45. 455. — Eubbastation der Grundlicke. (g. 34.) 45. 455. — Rosten des Eretutionsbertabrens. (ss. 36. u. 37. nehlt Zarif.) 45. 455—458.

Exefutions-Poduung, für die Rhein pro vin, wegenwelteidung ber dierken und indireten Steuern und anderer äffentlichen übgaben und Geschlie in berseiben. (v. 24. Noode. 43.) 43. 43. 351–367. — alls gemeine Grundsste, 65. 1–7.) 43. 351–353. — Madmung und Exefutions-Unftündigung. (§6. 8. und 9.) 43. 353. — verschieden Litten der Iwangsemittel. (§. 10.) 43. 354. — Pfändungen. (§6. 11–19.) 43. 354–358. — Berfauf ber abgepfändeten Sachen. (§6. 20–30.) 43. 358. — 362. — Beschjagnahmer ber Früchte und bem halm. (§. 31.) 43. 362. — Beschjagnahmer undsstehenber Forberungen bes Schuldners. (§6. 32–34.) 43. 362. f. — Subhastation der Grundsstate. (§6. 35.) 43. 363. — Frestution gegen Forensen. (§6. 36.) 43. 363. — Kosten bes Exefutionsversabrens.

Grergierplage, beren Befreiung von ber Grundfteuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Ottbr. 44. §. 13.) 44. 605.

Erin, Stadt, im Großberzogthum Pofen, berfelben wird bie revibirte Stabteordnung v. 17. Darg 1831. werlieben. (A. S. D. v. 29. April 42.) 42. 192.

Ermiffion, f. Pachter.

Expropriation, bei Theilungen von Grundstäden, welche ber, für öffentliche Anlagen unterworfen find, finden die Bestimmungen der H. 2-4. des Ges. v. 3. Janr. 45. über die Zertbeilung von Grundstüden feine Ammendung. (ebend. §. 5. Ar. 5.) 45. 26. — s. auch Bestigtitet.

Erzeffe, militairpolizeiliche, beren Beftrafung. (Milit. Straf. B. Thl. I. g. 177.) 45. 326.

F.

Fabrikarbeiter, auf solch finden die in der allgem. Gen-Spto. v. 17. Jaur. 45. §6. 134—144. enthale tenen Bestimmungen über die Berbaltnisse der Bestellungen über die Berbaltnisse der Bestellungen und Lebeilunge einen Bebersteile Wiederspensigkeit, Einstellung der Arbeit, Beradredungen und Berbindungen unter einander. (ebend. §6. 182—184.) 45. 76. 77. — dies begründen durch ibr Berbaltniss als solche allein niemals einen Wohnsig an dem Orte, wo sie im Dienste fich bestimen. (G. v. 31. Dezde. 42. §. 2.) 43. 8.

Fabrifatione: Methode und Bertzeuge, neue, Rechte ber barauf Patentirten. (Ubereinkunft ber zollvereinten Staaten v. 21. Geptbr. 42. Urt. III. u. IV. und Minift. Bekanntmachung v. 29. Juni 43.)

43. 266.

Kabrifen, Grandung neuer Unschedungen durch deren Anlegung. (G. v. 3. Jant. 45. §. 27.) 45. 31.

— auf die Westmeister in solchen finden die Bestimmungen der §§. 134—160. der Gewo. Drd. v. 17.

45. teine Unwendung, vielmehr sind deren Berhöltnisse frenerdin nach den bisberigen Borschriften zu beursteiten. (ebend. §. 164.) 45. 71. — aussländische, aus solchen darfen Mediginahpersonen zubes bereitete bomdopathische Augeneien nicht entnehmen. (Regl. v. 20. Juni 43. §§. 5. u. 10.) 43. 307. Kähranssalten, öffentliche, deren Borsselber (Kährmeister) mussen sich über die erioderlichen Kenntnisse

und Fertigleisen durch ein Beschlügungsgeugniß der Regierung ausweisen. (Gerw. Dr. v. 17. Jann. 45. §. 45.) 45. 50. — Anordnungen seitend der Ministerien für deren Prafung. (ebend. §. 46.) 45. 50. — Werschleren bei Jurudnahme der den, ertheilten Kongessienen. (ebend. §. 71-74.) 45. 54. 55. — die wogen der Bestigniß zum Halten der, bestieden Bestimmungen bleiden unverdambert. (ebend. §. 7.) 45. 43. — Wirbebung der Fährgerechigsfeiter alse ausschließliche Berechtigtungen gegen eine dassu zu gewährende Entschlödigung. (ebend. §. 7.) 45. 43. — Pradme, deren Gestattung über Gewählte in Welperußen, mit Worbebald ber in poligislicher Beziehung und in Ansehung von der Abbrgeides au treffenden Ansondungen. (Welfer, Provingialerech v. 19. April 44. §. 70.) 44. 109. 110.

Fahr:

Rabraelber, beren exetutivifche Beitreibung in ber Proving Befiphalen. (B. v. 30. Juni 45. S. 1. Rr. 4.) 45. 445. - beegl. in ber Rheinproving. (B. v. 24. Rovbr. 43. 6. 1. Rr. 4.) 43. 351. - in ben gollvereinten Staaten, f. Bollvereinevertrage. - f. auch Reifetoften.

Rabracld . Tarife, fur ben Beichfel : Ubergang bei Dirfchau. (21. R. D. u. Zarif v. 6. Darg 41.) 41. 45-48. - fur die Uberfahrten über ben Rhein bei Coln, Cobleng, Duffelborf und Befel, beren Ermaffigung. (M. R. D. v. 7. April 43.) 43. 176. - fur bas überfegen uber ben Rhein bei Reu: wied. (2. R. D. nebft Tarif v. 2. Ceptbr. 45.) 45. 591-598.

Rabrlaffigfeiten ber Beamten, ale Dienfivergebungen, beren Untersuchung und Beftrafung im Diegiplis narmege. (B. v. 29. Mary 44. SS. 3. u. 22.) 44. 77. 81. - Beftrafung berjenigen, melde fich aus folden eines militairifchen Berbrechens ober ber Berletjung ihrer Dienftpflichten fculbig machen. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 38.) 44. 281. - (Milit. Straf. G. Thl. I. 96.189-191.) 45. 328.

Rabrieuge, f. Schiffegefage.

Kallereleben, Umt, mit einem Theile beffelben tritt hannover bem Bollvereine bei. (Bertrag und ubereinfunft [II.] v. 16. Oftbr. 45.) 45. 686. 691. - f. auch Sannover.

Kalfchmunger, f. Dungverbrechen.

Ralichung von Legitimations : Urtunben, beren Beftrafung im Golbatenftande. (Rriege : Urt. v. 27. Juni 44. 2rt. 62.) 44. 284. - (Milit. Etraf. B. Thl. I. S. 192.) 45. 328.

Kamiliennamen, fefibeftimmte und erbliche, beren Unnahme und Fubrung von ben Juben. (M. R. D. v. 31. Oftbr. 45.) 45. 682.

Kamilienfliftungen, Bestimmungen uber bie Entrichtung ber Stempelfteuer bei Errichtung berf., jur Erlauterung und Ergangung bee Stempeltarife v. 7. Darg 1822. (M. R. D. v. 18. Juli 45.) 45. 506.

Kamilientrauer, f. Trauerreglement.

Karber, Befugnif und Befabigung berf. jur haltung von Lebrlingen burch Beitritt ju einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Bem .= Drb. v. 17. Jant. 45. 96. 131-133. 162. 167.) 45. 65. 66. 72. 73. - in miefern von letterer entbunden merben fann. (ebend. 66. 108. 132.) 45, 61, 66,

Rarbereien , in miefern bas jum Betriebe berf. benutte Baffer feinem Bluffe jugeleitet merben barf. (G.

v. 28. Rebr. 43. G. 3.) 43. 41. f.

Rarin (Budermehl), auslandifcher, Gingangegoll von bemfelben nach ber unter ben Staaten bes Bollver: eine befiebenben Bereinbarung. (2. R. D. v. 1. Juli 44.) 44. 182.

Rafane, Strafe von 10 Rthir. fur bas Tobten ober Ginfangen eines folden mahrend ber Jagd-Schonzeit.

(B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 3.

Kapencemanufakturen, ju beren Unlegung bedarf es einer befondern polizeilichen Genehmigung. (Bem.s Drb. v. 17. Janr. 45. S. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Gefuchen um die Ertheilung ber let. (ebenb. \$6. 28-36.) 45. 46-48. - Friftbeftimmung fur beren Benutung. (ebend. 66. 66-68.) 45. 53. 54. - Unterfagung ber leg. (ebenb. Sg. 69. 70.) 45. 54.

Rechtschulen, ju beren Errichtung ober Berlegung bedarf es in Begiebung auf Die Ungemeffenbeit bes Lotale ber polizeilichen Genehmigung. (Bem. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 40.) 45. 49. - vor ber Ers theilung ber lettern muffen fich bie Unternehmer uber ihre Unbescholtenheit und Zuverlaffigfeit ausweis fen. (ebenb. C. 50.) 45. 51. - Berfahren bei verschulbeter Burudnahme berf. (ebenb. 66. 71-74.)

45, 54, 55,

Reiertage, f. Refttage.

Reigheit vor bem Reinde und in Erfullung militairifcher Dienftpflichten, beren Beftrafung im Golbatens fande. (Rriege-Mrt. v. 27. Juni 44. Urt. 19-21.) 44. 278. 279. - (B. v. 27. Juni 44. 6. 54.) 44. 295. - (Milit. Straf. G. Thl. I. M. 116-121.) 45. 315. 316.

Reilenhauer, Befugniß und Befähigung berf. jur Saltung von Lebrlingen burch Beitritt ju einer Innung und Ablegung ber vorgefchriebenen Prufung. (Bem. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. - in miefern von letterer entbunben werben fann. (ebenb. 59. 108-132.) Fein= 10 45. 61. 66.

Reingehalt ebler Detalle, f. les.

Felbfrevel, Berfabren in Untersuchungen megen berf. bei Civil-Cinteben, im Begiet bes Appellations-Gerichtsbofes zu Coln. (G. v. 31. Janr. 45.) 45. 95. — an ben Lanbesgrengen mit fremben Staaten, f. Ronffrevel.

Feldgerichte, im oftrbeinischen Theile bes Regierungsbezirfs Cobleng, an beren altbergebrachter Birtsamfeit wird burch Die Rheinische Gemeindes Drb. v. 23. Juli 45. nichts gedndert. (§. 11. berf.) 45. 525. Feldjägerforps, reitendes, bessen Derziger gehören zu den Getonde-Lieutenants. (Willit.-Graf. 25. 1. C. 4. Mil. A.) 45. 296. 376. — Die Relbidger beffelben baben ben Rana ber Relbrecht. (ebenb.)

45. 376.

Feldmesser (Geometer), beren Geschäfte dursen nur von den als solche angestellten Personen betrieben werden. (Gern. 27d. v. 17. Jann. 45. §. 51.) 45. 51. — Befähigung, Unstellung und Geschäftes betrieb bert, nach bisterigen oder noch ju ertalssenden Borschriften, (ceben. §. 53.) 45. 51. — Etelle wertretung sit dies (ebend. §. 63.) 45. 53. — Bersafren bei verschultert Zurüsschweiter beine, erstellungen. (ebend. §§. 71—74.) 45. 54. 55. — Zaren für deren Arbeiten. (ebend. §. 93.) 45. 58. — Deren Juzischung zu den Geschäften der Kreis-Jagdbistlunger. Rommissischens. (E. v. 7. Matra 43. §. 12.) 43. 119. 134. — Gebühren oder Diaten und Fubrtosten für bies. (ebend. §. 43.) 43. 123. 139.

Feldpostbeamte, obere, bis einschließlich ber Feldpost Setretaire, Dief. geborn zu ben oberen Militairsbeamten ohne bestimmten Militairrang. (Milit. Straf. B. Lbl. I. S. 4. Unl. A.) 45. 296. 379.

Festungen (und befestigte Stadte), inlandische, Cenfur und herausgabe ber diefelben und ihre Umgebung barftellenden Karten und Plane. (B. v. 30. Juni 43. S. 4.) 43. 259. f.

Festungearbeit, wenn zu folder Beamte verurtheilt werden, fo ift gegen diefelben zugleich auf Raffation

gu effennen. (M. R. D. v. 5. Rovbr. 43.) 43. 338.

Fellungsarreft, beffen Umvendung und Bolfitreckung als Militairstrafe. (28. v. 27. Juni 44. §. 28—31.) 44. 290. 291. — (Milit.-Straf-G. Th. I. §. §. 9–12.) 45. 298. 299. — in wiefern solcher als Dienstgeit nicht angerechnet werden darf. (cheud. §. 30.) 44. 290. — (u. §. 11.) 45. 298. — beffen Umwendung in Selle der Degradation gegen Unteroffigiere, decht, fatt ker Keldungsstrafe. (28. v. 27. Juni 44. §. 28.) 44. 290. — (Milit.-Straf-G. Th. I. §. 41.) 302. 303. — becgl. gegen Portepefeghdnriche, gegen junge Leute, welche auf Besidderung jum Pffizier bienen und gegen einiglige rige Treimillige, statt Keldungsstrafe. (chend. §. 29.) 44. 290. — (u. §. 9.) 45. 298. — auf solchen ist in Sellu bargerischer Gestängnisstrafe von längerer Dauer gegen Militaire zu erstennen. (Milit.-Straf-G. Th. I. §. 58.) 45. 305. — berfelbe ist der Sellungsstrafe und dem gelinden Urreft gleich zu sellen. (28. v. 27. Juni 44. §. 31.) 44. 290. — (Milit.-Straf-G. Th. I. §. 63.) 45. 306. — sech Monate des Sellungsstrafe son längerer died. (edend. §. 31.) 44. 290. — (und §. 63.) 45. 306. — sech Monate des Sellungsstrafes sellen. (Sellungsstrafes gleich. (edend. §. 31.) 44. 290. — (und §. 63.) 45. 306.

Festungsbauten, Bestrafung ber bei folden beschäftigten Arbeiter wegen Aufwiegelung und boblicher Berabredung jur Ginftellung ober Berbinderung ber Arbeit. (Bem. : Ord. v. 17. Jant. 45. §. 182.)

15 77

Festungs. Kommandanten, Dissiplinar . Strafgewalt beri. (B. v. 21. Otter. 41. 55. 11. 12.) 41. 328. — (und bie mit ihnen far die Bertheitigung der Plates verantwortlichen Offigiere), Berichaftung beren Strafen für Bertrigung ibere Pflichten wahrend der Belagerung. (Milli.-Straf-G. Ib.). 1. §. 121.) 45. 316. — Die benselben in Kriegszeiten über die Organisation und Berwaltung der Milliangerichte wahren der Bertrigung der Be

Reffunge=Rommanbanten, (Rortf.)

roderend ber Belagerung gu ertheilenden Inftruftionen bleiben der Allerhochften Beftimmung vorbehalten. (Milit. Straf. B. 11. 6. 25.) 45. 334.

Restungestrafe, beren Unwendung und Bollstreckung ale Militairstrafe. (B. v. 27. Juni 44. 66. 10-12.) 44. 287. - (Milit. Straf. G. Ibl. I 66. 5. u. 6.) 45. 298. - beren Bermanblung in Reftungearreft bei Militairstrafen, Degrabation ze. (B. v. 27. Juni 44. S. 28. 29. u. 31.) 44. 290. 291. - (Milit. Straf. G. Ibl. I. G. 41.) 45. 302. 303. - Die Beit beren Erleibung foll ale Dienffe geit im fiehenden Geere nicht angerechnet werben. (ebend. §. 12.) 44. 287. - (u. §. 7.) 45, 298. - Bermanblung bes noch nicht verbuften Theils berf, bei neuen jugleich mit Ausfloffung aus bem Colbatenftanbe beftraften Berbrechen in Freiheiteftrafe berjenigen Gattung , welche megen bes neuen Derbrechens eintritt. (B. v. 27. 3uni 44. 6, 75.) 44. 298. - (Milit. Straf. G. Ebl. I. 6, 8.) 45. 298. - auf folde ift in Stelle burgerlicher Gefangnigftrafe von langerer Dauer gegen Unteroffigiere und Gemeine zu erkennen. (Milit. Etraf. G. Thl. I. G. 58.) 45. 305. - einem Jahr betf. find acht Monate Baugefangenichaft ober Buchthausftrafe und vier Monate feche Monaten Reftungearreft gleich au ftellen. (B. v. 27. Juni 44. 96. 31. u. 74.) 44. 290. 291. - (Dilit. Straf. G. Ibl. I. 96. 63. 66.) 306. 307. - einer feche , refp. breimonatlichen Reftungeffrafe ift ber Degrabation gleich au achten, (ebenb, 6, 28, Mr. 2.) 44, 290, - (u. 6, 65.) 45, 306, f. - Abfahrung ber Bemeinen bes Soldatenftanbes jur geftung gleich nach abgebaltenem Spruchgerichte jum Untritt berf. (Dilit .: Straf. B. II. 6, 185.) 45. 360. - erfannte, Subflituirung einer anberen Strafe in beren Stelle gegen Deferteure in Rriegegeiten. (ebenb. G. 191.) 45. 361.

Fellungsfirdflinge, bief, erteiben ben ftrengen Arreft geschäft, in einem am Fuße mit Ratten verledenen Gefangniffe. (B. v. 27. Juni 44. g. 6.) 44. 287. — (Wiltie-Etraf-G. Ebl. I. g. 15.) 45. 299. — beren Bestratung für gemeine Berbrechen, beren sie sich als solche schulbig machen. (ebend. §. 75.) 44. 298. — (u. g. 8.) 45. 298. — bei Berrichtung einer ziehnisdigen Festungsftrafe, einschließlich ber in ber Bollfrectung begriffenen, far begangene genreine Berbrechen, ist gegen dies, wenn nicht schon auf Ausstengung, boch auf Entlassung aus bem Coldbatenstande und auf durgerliche Ferieditsstrafe zu erten-

nen. - (ebenb. §. 75.) 44. 298. - (u. §. 57.) 45. 305.

Reflungewerte, beren Befreiung von ber Grundfteuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Dirbr. 44.

§. 13.) 44. 605.

Feiertlöfchungs. Pramien, beren Bewilligung aus der fläbischen Feierspielatischaffe der Aus und Neumark, sowie der Miedertausse, (Reglement v. 23. 3uit 44. 36. 115. 116. u. 117.) 44. 360. dess. in Schlessen aus den Pros.-Feiert-Sopiet.-Feids. (Feier-Sopiet.-Reglements v. 6. Mai 42.) 42. 143. 167. — dess. der verrefrigen-Pramien und Keurer-Sopietat-Reglements. 3. 136.) 43. 215. — f. auch Keurerspiesen-Pramien und Keurer-Sopietat-Reglements.

Feuerschaben, in Militairgebauben, Unordnungen fur beren Ermittelung. (Milit. : Straf : G. Thl. II.

g. 92. mit Mul. B. gg. 34. u. 35. berf.) 45. 347. 386.

Feueregefahr, Preugische Rational-Berficberungegefellicaft gegen folde ju Stettin fur Immobilien und Mobilien, sowie auch gegen Brandunglud auf Seeschiffen und Stromfahrzeugen, beren Errichtung auf

Uftien. (M. R. D. v. 31. Oftbr. 45, nebft Statut v. 5, Mpril 45.) 45. 789-819.

Feuer : Sozietatts : Angelegenheiten, Provinzial , in Schlefen, Porto : Seempel : und Sportelfreiheit in beni. (Reuer-Sozietatis-Menkert b. 6. Mai 42.) 42. 118. 145. — Reduts und Sportelfreiheit in beni. (Rouer-Sozietatis-Menkert b. 2014). 164. f. — Bewilligung der Porto : Stempel und Sportelfreiheit in beni. (Hobnsteinsches Leuer-Sozietatis-Meglement v. 27. Matz 43. §§. 2. u. 3.) 43. 141. 142. — (Magbeb. Land-Feuer-Sozietatis-Meglement v. 27. Matz 43. §§. 2. u. 3.) 43. 141. 142. — (Magbeb. Land-Feuer-Sozietatis-Megl. v. 28. Upril 43. §§. 4. u. 5.) 43. 187. — Reduts und Rechtver-fabren in Streitigfeiten bei schen, (Sp. 93—102.) 43. 160—162. (und §§. 116—125.) 43. 211—213. — [. auch Leuer-Sozietatis-Reglements.

Fetter : Sozietáté : Beitráge, deren Aussteheinung und Einzablung für das platte Land der Grafichaft hosnifelin. (Reg.l. v. 27. Måty 43. §5. 27—29. 78. 83. u. 103.) 43. 147. 148. 158. 162. debendelt, für die Magdedurgliche Land-Reuer-Sozietät. (Reg.l. v. 28. April 43. §5. 55—61. 104—108. Reuer-Cogietate Beitrage, (Rortf.)

126.) 43. 198—200. 209. f. 213. — ordentliche jabelliche, beren Erhöhung in der Proving Beffsphalen. (B. v. 10. Febr. 43.) 43. 94. — beren exclutivische Beitrelbung in der Proving Beffsphalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 3.) 45. 445. — beegl. in der Rheimproving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 1. Nr. 3.) 43. 351. — f. auch Aruer-Sogietatie-Realements.

Feuer-Sozietate. Ratafter, in ber Proving Weftpholen, Gebahrenfabe fur Auszuge aus bemf. (B. v. 10. gebr. 43.) 43. 94. f. — besgl, für die Bargermeifter in der Rheinproving. (M. R. D. v. 13. Oftis. 43.) 43. 337.

Reuer = Cogietate = Reglemente :

- 1) ber fammtlichen Stabte bes Regierungebegires Ronigeberg, mit Ausschluß ber Stabt Ronigeberg, vom 29. April 1838., Ergangung und Ababerung einiger Bestimmungen beffelben, namentlich zu ben § 2. 1. 7. 17. 19. 35. 39. 40. 52. 62. 63. 72. 74. 104. u. 128. (B. v. 14. Roobr. 45.) 45. 742—747.
- ber femmtlichen Stabte bes Regierungebegirte Gumbinnen, vom 29. Mpril 1838., besgl., namentlich ju ben § 5. 8. 17. 19. 20. 21. 35. 40. 52. b. 62. u. 63. 72. 74. 104. 128. (B. v. 14. Novbr. 45.) 45. 738—742.
- 3) far bie Feuersogietat ber lanbichaftlich nicht affogiationefabigen lanblichen Grundbefiffer im Regierung getegirte Konig ab erg, mit Ginichlus bes jum Mobrunger lanbichaftlichen Departement gehörigen Theils bes Marienwerderschen Regierungsbegiehe, v. 30. Dezibt. 1837., Absahrerungen und Ergangungen in Beziebung auf beffen S. 1. 2. 7. 8. 12. 15. 26. 28. 29. 35. 42. 59. 61. 64. b. u. e. 65. u. 80. (B. v. 15. Juni 44.) 44. 239—243.
- 4) beigl. fur folde im Regierung sbegirte Gumbinnen, v. 30. Destr. 1837., in Beziebung auf beffen g. 1. 2. 7. 8. 12. 15. 26. 28. 34. a. 34. d. 35. 42. 59. 61. 64. b. 65. u. 80. (B. v. 15. Juni 44.) 44. 244—248.
- 5) fur bie Proving Pofen, v. 5. Jant. 1836. (G. 85—115.), Abanderung einiger Bestimmungen in demf. wegen Aufnahme von Schmieden in die Sozietät (S. 7. Rr. 8.), und wegen Sine tritts in letzere und Erbobung der Berssichterungsfumme zu jeder Zeit. (SS. 15. u. 27.) (A. R. D. v. 6. Aug. 41.) 41. 293.
- 6) fur bas gesammte platte Land ber Proving Schlefien, mit Ginschluß ber im Sorauer Rreife betegenen Bofrer Saufel und Bilmeborf. (v. 6. Mai 42.) 42. 117 144. Auflesung ber fur baffelbe bieber beftanbenen Zeuer : Cogietaten und Mussibunung bes vorgebachten neuen Reglements. (B. v. 6. Mai 42.) 42. 170-174.
- 7) für die Städte der Proving Schlessen, mit Ausschüße der Stadt Breslau. (v. 6. Mai 42.) 42. 144—169. — Musschung der für dieselben bischer besandenen Feuer-Sozietäten und Ausschüßen gester Vorgedachten neuen Regements. (B. v. 6. Mai 42.) 42. 175—178.
- 8) für bas platte Land vom Alty om mern. (v. 20. Aug. 41.) 41. 253—281. Berordnung über die Ausschlieber bafelbst befandenen Feuer-Sogietaten. (v. 20. Aug. 41.) 41. 282—284.
- 9) revibirtes, für die Sclote der Kurs und Reumart (mit Ausnahme der Stadt Bertin), sowie für die Sclote der Niederlaussis und der Amter Senstren dern und Finsterwalde. (v. 23. Juli 44.) 44. 334—369. basselbe tritt flatt des Breg. v. 19. Septör. 1838. vom 1. Jann. 1845. in Birksankeit. (schoud) 44. 334. allgemeine Bestimmungen über die Berdstlimist der Seightes, sowie der die Setmepel, Septerte und Portsfriebt berfelben. (§5. 1—3.) 44. 334. 335. Aufnahmessähigteit der Theissener. (§5. 4—9.) 44. 335. 336. Bestingassigen des Einz und Busstrite. (§5. 1—20.) 44. 338. 339. 36ht der Berscherungssimmer. (§5. 21—35.) 44. 339—343. 362. Erböhung und Hertenscherungssimmer. (§5. 21—35.) 44. 339—343. 362. Erböhung und Hertenscherungssimmer. (§5. 36.) 44. 343—343. 343. Basselbe Berscherungssimmer. (§5. 36.) 44. 343. 347. Besting der Andersungsst. (§5. 50—53.) 44. 347. Brands

Rener=Cogietate=Reglements, (Fortf.)

(chdene Tere, (g. 54-61.) 44. 347-349. — Musjablung ber Branbfchdem Vergultigungsgelber.

(g. 62-78.) 44. 349-352. — Austritt ber Versicherten und Biederheftsclung ber Gedalber.

(g. 79-82.) 44. 352-354. — Leitung und Fübrung ber Soziethtsgeschäfter. (g. 83. bis 106.) 44. 354-358. 368. — Berfahren in Returs- und Streitfachen. (g. 107-114.) 44. 358-361. — Prämien und Entschädugungen, welche die Sozietht gerodber. (g. 115. bis 119.) 44. 360. 361.

- beet platten Laubee bes Şerzogibums Cachfen, v. 18, 36t. 1838., Ergängung und Abahnerung einiger Bestimmungen besselben, namentlich zu ben §5, 5, 7, 8, 10, 14, 16, 18, 19, 21, 26, 30, 32, 33, 35, 44, 45, 48, 50, bis incl. 52, 54, 57, a. u. 57, b. 64, a. 64, b. 65, 66, 69, 82, 83, 85, 86, 97, 124, u. 3ufaşış, 125, (Y. v. 7, Novbr. 45,) 45, 727-738.
- 11) für die Ma g d e b ur gif ch e gand-Feuer-Sozietat. (v. 28. April 43.) 43. 186—224. Berordnung wegen Auflichung der bischeigen Rand-Feuer-Sozietat des Fürstenthums Haberschab, Werschmeizung ders, mit der Magdeburgischen und Einfahrung obigen erneuerten Reglements für die
 letzere. (v. 28. April 43.) 43. 225—228. Aufnahme auch anderer, unter fremder Hobeit
 kebneber Tahner und Sandeschelle in bief. (Regl. d. 28. April 43. § 1.) 43. 186.
- 12) für bie ritter fcaftliche Feuerfogietat bes gurftenthums Salberftabt. (v. 21. Rovbr. 45.) 45. 749-775.
- 13) fur bas platte Land ber Grafichaft Sohnftein. (v. 27. Dary 43.) 43. 141-167.
- 14) sir die Proving West phalen, v. 5. Jann. 1836., einige Abahverungen und Ergangungen desselfelben, und zwar ad §5. 15. 77—81. wegen des Eine und Austritts aus der Sozietät; ad §. 21. wegen Autrendung eines andern Schemas zu den Austrichts-Justrumenten, in Selle besteinigen unter Lit. B.; ad §. 34. wegen Erbhbung des ordentlichen Jahresbeitrags; ad §§. 65. und 66. wegen Biederhersselfellung abgedramnter Geschube i.c.; ad §§. 67. und 119. wegen der Geschierenstaße sir Austragia aus der Arzeitenstellung abgedramnter Geschube i.c.; ad §§. 67. und 119. wegen der Geschierenstaße sir Austragia aus der Meure-Sozietatis-Katasser; und als, 1222. Nr. 1. wegen Bewilligung von Feuersprüssen-Prämien. (N. v. 10. Febr. 43.) 43. 93—95. Abanderung des §§. 109. desselben, die Wahl und Ernennung von Schiederichten zur Einsselben, der vor die siehen gehorten der Verstelfülle. (N. K. D. v. 7. Wober. 45.) 5. 766.
- 15) für die Reinproving, v. 5. Janr. 1836., Ergangung und Abanberung einiger Bestimmungen bestieben, und zwor ad g. 59. wegen Wieberberstellung abgebrannter und verscherter Gebaude im Interesse ber Hoppothetenglaubiger; ad g. 62. u. 66. wegen Dispensation von solcher und Bestiredigung ber leftern aus bem Brandensichabigungsgeldern. (B. v. 23. Juli 44.) 44. 332. 333. Abanberung ber g. 77. besselben in Beziehung auf die Remuneritung ber Bargermeister fat die Bestorung ber Geschäfte ber Provingial Feuerspielickt. (U. R. D. v. 2. Mai 45.) 45. 269.
- Feuersprigen Pramien, beren Gewährung seitens ber fiddrischen Feuersogietat ber Kur- und Neumark, sowie der Richerunffe. (Regl. v. 23. Juli 44. 98. 115. 116.) 44. 360. desgl. aus dem Fonds der Altpommerschen Land-Feuer-Sozietat. (Regl. v. 20. Aug. 41.) 41. 278. desgl. in Schlessen aus dem Provinzial Feuer-Sozietatischen Geuer-Sozieta. Reglements v. 6. Mai 42.) 42. 143. 167. desgl. von der Magdeburgischen Land-Keuer-Sozietat. (Regl. v. 28. April 43. 98. 131. die 135.) 43. 214. f. in der Proving Westphalen. (B. v. 10. Febr. 43.) 43. 95. f. auch Feuer-Sozietatischen Sozietatischen Proving Westphalen.
- Feuerversicherungen, von Immobilien, bei ins und ausländischen Feuerversicherungs-Gesellschaften, beren Beaussichtigung durch die Driedoligischehdere, mie solche in den §5, 14. u. 15. des Geses v. 8. Mai 1837. (E. 104.), fir Wobliar-Versicherungen angeordent worden. (A. K. D. v. 30. Wai 41.) 41. 122. Stempel: u. Kostenfreibeit der darauf sich beziehenden Verhandlungen. (ebendas) 41. 122. Returs an die vorgesetzte Regierung in dergl. Ungel. (ebendas) 41. 122. i auch Woblitiat-Feuerversicherungen.

Feuerverschicherungs Mtiengesellschaft, Magbeburger, deren Errichtung. Setatut derf. v. 20. Dezke. 43. u. M. Bestätigungsülrtunde v. 17. Mai 44.) 44. 215—230. — Bistoung, Iverd und Dauer der Gestellschaft. (§s. 1—5. des Etatuts.) 44. 216. — Rechte und Berbindichtein der Alteinaire. (§s. 6—9.) 44. 216. 217. — Rachschaftle. (§s. 10—18.) 44. 217. 218. — Greinin und destin Bertschlung. (§s. 19—24.) 44. 218. — Direktion. (§s. 25—61.) 44. 218—222. — allgemeine Bertschlung. (§s. 73—75.) 44. 224. — Ausschaftle. (§s. 76.) 44. 225. — Beränderung der Mitinaire. (§s. 77—86.) 44. 224. — Ausschaftle. (§s. 76.) 44. 225. — Beränderung der Eigenthung der Mitin. (§s. 77—86.) 44. 225. 226. — Berfahre in Erreifstllen. (§s. 87. u. 88.) 44. 227. — Allgemeine Bestimmung in Beziebung auf Einladungen und bsfratliche Bekanntmachungen. (§ 89.) 44. 227. — Erganzungen der (§s. 84. 85. u. 87. (durch obige Aller). Bestährtliche Rr. 1. 2. u. 3.) 44. 215.

Feinerworke, Personen, welche bies, jum Bertaufe bereiten ober gegen Entgelt abbrennen, midfen sich aber eine bedagi ersorberlichen Kenntniffe und Fertigfeiten durch ein Bestätigungsteugnis der Regierung auss weisen. (Gem. Drb. v. 17. Jaur. 45. §. 45.) 43. 50. — Unotdnungen seitens der Ministerien für deren Publung. (ebend. §. 46.) 45. 50. — Berfahren bei verschulbert zuräcknahme der benf. ertseils ein Konnessison. (den. §. 71.—74.) 45. 54. 55.

Feuerwerferei, ju Anlagen fur solche bedarf est einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gero. Drd. v. 17. Jant. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Ersbeilung der letztern. (vbend. §. 28—36.) 45. 46—48. — Frifibestimmung für beren Benugung. (ebend. §§. 66—68.) 45. 53. 54. — Unterfagung der letz. (ebend. §6. 69. 70.) 45. 54.

Beuerzeuge, (Streich:), ftaibare Berladung berf. auf Rheinschiffen. (Genehmigungs-Urtunde des XII. Suppl-Att. jur Rheinschifffabrte-Atte, v. 25. Ottor. 40.) 41. 84. — (U.R. D. v. 17. Sept. 40.) 41. 135. Abetschmidgenwafter.

Fibeitommißbefiger,

Bahrnehmung beren Rechte bei bem erleichterten Austausch einzelner Parzellen

von Gunnsstaden. (G. v. 13. Upr. 41. §. 5.) 41. 80. — Sieberstellung deren Gerechtsame bei der gestemäßigen Werwendung von Ubsindungs "Appitalien, in Gemeinheitstbefulungen, Regulirungen i.c., zufolge der §§. 10. u. 62. der Werordn. v. 30. Juni 1834. (Deflaration v. 30. Juli 42.) 42. 246. der Zugiebung der Sideitsommissamvötter bebarf es dei der Kesilung gemeinschaftlicher Jagobsfriftte nicht. (B. B. v. 7. Marz 43. §. 7.) 43. 110. 126. — Rechte derf. wegen Werwendung des Abstischungs-Kapitals für die gemöstre Jagdentschädigungs-Kente. (ebendaß, §. 27.) 43. 113. 129. — Bahrnehmung ihrer Rechte bei dem Entschädungsversabren wegen ausgehobener oder für ablödbar ertlätter Verechtigungen. (G. v. 17. Janr. 45. §§. 6. 39. 40.) 45. 80. 87. 88.

Bibelsmmifgater, Berechnung ber Bestiggeit bes Borbesigere und bes Nachseigers bei Sudzessonen biefelben rücksichtlich ber zur Ausbaumg flaublicher Rechte erforbeslichen Dauer bes Grundbesiges. (23. v. 29. Noobt. 44. § 1.) 44. 706. — bie Bestimmungen bes § 5. bes Sist v. 9. Ofter. 1807., wegen gestatteter Berechsachtung bes Bornerstlandes ober einzelner Pertinenzien berselben obne Justimmung bes Leine Derecinstummen. ber köchen Opter auf mit bet auf weitere Berood-

nung suepenbirt. (A. R. D. v. 28. Juli 42.) 42. 242.

Fibeifonmiß: Stiftungen, Befinmungen aber bie Entrichung ber Stempelfteure bei Errichung bert, jur Erlauterung u. Ergangung bes Etempeltarifs v. 7. Marz 1822. (A.R.D. v. 18. Juli 45.) 45. 506. Finanz : Etat, Hauf 14. 45. 45. 45. 506. Finanz : Etat, Hauf 24. 45. 45. 45. 45. 46. 24. Marz nehf A. D. v. 16. April 41. 41. 41. 48. 51. — besgl. für bas Jahr 1844. (v. 9. April 44. nehf U. R. D. v. 14. 93-99.

Finanggesethe, Erweiterung ber Kompetenz ber Untergerichte zur Fabrung von Untersuchungen und zur Mbaffung von Erkenthissen von Erkenthissen von Williams von Erkenthissen von Williamserfonen gegen bies. D. v. 29. April 42.) 42. 116. — Untersuchung und Bestrafung ber von Militairpersonen gegen bies. begangenen Kontraventionen. (Milit. Straf. G. Thi, II. 6. 3.) 45. 330.

Finangminister, als Mitglied bes Hanbeldratis. (B. v. 7. Muni 44. S. 2.) 44. 148. — obne bessen ausbrückliche Geuedmigung burfen feine Attienzeichnungen aus Eisenbahn Unternehmungen erhiffnet oder Anneedbungen bastu angenommen werben. (B. v. 24. Mai 44.) 44. 117. — ift ermächigt, die für die Rheinschifflicht angeordneten Loofenstainen zu verändern und beren neue einzurichten. (Regl. v. 24. Muni 44. 6. 16.) 44. 258.

Rinangminifferium , beffen Leitung wird, nach bem Abgange bes Staates und Kinangminiffere Grafen v. MIven bleben, bem Staate = und Finangminifter (frubern mirflichen Gebeimen Rath und Dber-Brafibenten ber Rheinproving) von Bobel fcwingb übertragen. (M. R. D. v. 24. Mars 42.) 42. 113. - nach beffen Ubberufung, bem Staates und Finangminifter (frubern wirflichen Bebeimen Rath und Dberprafibenten ber Proving Cachfen) Flottwell. (2. R. D. v. 3. Dai 44.) 44. 114. auf baffelbe geben bie ber aufgehobenen Ctaatebuchbalterei burch bie Drbre v. 29. Dai 1826. ubertragen gemefenen Aunktionen über. (2. R. D. v. 19. Juli 44.) 44. 265. - Unmeifung beffelben über bad Berfahren bei ben Ermittelungen bes Berthe ober bes Reinertrage fur aufgehobene ausschließliche Gewerbeberechtigungen zc. (B. v. 17. Nant. 45. 66. 9. 48.) 45. 81. 89. - ale Refurdinftang gegen Regierunge-Refolute megen ber fur aufgehobene Berechtigungen feftgefetten Entichabigung. (ebenb. 66. 50. 51.) 45. 90. - enticheibet in zweiter Inftang uber Die Berpflichtung, Beitrage gur Berginfung und Tilgung ber Entichabiqungefapitalien, fowie jur Bablung ober Ablofung ber Entichabiqungerenten, ju leiften. (ebenb. S. 53.) 45. 91. - beegl. in Streitigkeiten über bie Ablofung ber Enticbabiqungerenten. (ebenb. 6. 54.) 45. 91. - ale Returdinftang gegen Regierungerefolute uber Streitigfeiten megen einer beffebenben Berechtigung. (B. v. 17. Naur. 45. 6. 43.) 45. 88. - Beffimmung gemiffer Cate von bemf, fur ben auf einen Bentner Debl, Rleifch ober Braumala ju rechnenben reinen Bewinn bei bem Entichebigungeverfahren megen aufgehobener ober fur ablobbar ertlarter Berechtigungen, an Orten, mo feither Taren ober Kontrollen bestanden. (B. v. 17. Janz. 45. 6, 48.) 45. 89. - baffelbe foll mit bem Juftigminificrium bei Regulirung bee Berghopothetenmefene in bem Bergogthum Beftphalen, Farftentbum Ciegen und ben Graficaften Bittgeuftein eine Ermafigung ber in ber Gebubrentare v. 23. Mug. 1815. enthaltenen Gebuhrenfage beftimmen. (B. v. 28. Rebr. 45. 6. 29.) 45. 107. - erlagt gemeinschaftlich mit bem Minifterio bes Innern bie gur Erhebung von Gemeinde-Muflagen in ber Proving Befiphalen und ber Rheinproving erforberlichen Inftruttionen. (Befiph, Landgem. Drb. v. 31. Ottbr. 41. 6. 95.) 41. 315. - (Rheinifche Gemeinde: Drb. v. 23. Juli 45. 6. 98.) 45. 548. - Ronfurreng beffelben bei ber Unftellung ber obern Beamten ber Oberfcblefifchen Gifenbabigefellichaft und bei ber Reaulirung beren Befoldung und ber fonftigen Berbaltniffe berf. (Dachtrag jum Ctatute fener Befellichaft 6. 20.) 43. 316. f. - besgl. auch bei ber niederschlesischen Martichen Gifenbahn-Gefellschaft. (Statut v. 26. Mug. 43, 66, 70, 71.) 43, 398. - f. auch Gifenbabnen.

Findelfinder, Farforge fur dief. feitene des Landarmenverbandes bie dabin, daß beren Bater ober Mutter

audgemittelt ift. (G. v. 31. Dezbr. 42. g. 24.) 43. 11.

Finord-Ranal, Anordnungen fur die demf. befahrenden Schiffsgesche und Flöge und deren Durchlaffung durch die Schleufen. (Regulativ v. 8. Noobt. 45.) 45. 786—788. — Julassium von Kasnen, mit Den oder Setroß beladen, zu 10 Fuß Höbe und 15 Fuß Breite zu demss, wornach der S. 5. der Polizeis. Ord, für dens, v. 18. April 36. abgedndert wied. (dennd. S. 8.) 45. 787. — Holzsche, die durch dens, geben sollen, duffen nicht breiter als 7 Fuß verdunden werden, wonnach der S. 8. jener Polizeis. Ord, für dens, degedndert wied. (ebend. S. 9.) 45. 787. — Strafen für die Übertretungen dieser Warden, vordungen. (ebend. S. 13.) 45. 788.

Sinflerwalbe, Mmt, f. Fenerfogietate-Reglemente.

Firniffiedereien, zu deren Anlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gero.:Drb. 18. 17. Janz. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Geschen um die Ertheilung der leß. (ebend. §6. 28—36.) 45. 46—48. — Briftbestimmung für beren Benutzung. (ebend. §6. 66—68.) 45. — Untersauma der leß. (ebend. §6. 69. 70.) 45. 54.

Fifche, ohne bas fur bie einzelnen Gattungen berf. festgesette Langenmaaß, beren Berfauf ift verboten. (Fischerei-Orbb. fur bie Prov. Posen u. Preußen v. 7. Marz 45. S. 21. u. S. 24.) 45. 111. 119.

Fischerei (Fischfang), in Privatsfuffen, Berechtigung zu berfelben. (G. v. 28. Febr. 43. §. 1.) 43. 41.

— foll zu einem Widerspruche zegene Benschlerungse-Anlagen aus Privatsfuffen nicht weiter berechtigen, sonbern nur einen Anspruch auf Schadenerfall geben. (derubaf, §6. 18. und 55.) 43. 44. 51. — spezielle Anordnungen für bief, zur Erbaltung und Nermebrung des Fischbestandes. (Fischerein-Ord). für die Prov. Possen und Preussen vom 7. Mary 45. §6. 11. 18. 110. — besgl. auf dem frischen und Prussen vom 7. Mary 45. §6. 11. — 65. 110. — §6. 9. 45. 112. — 134. 149. — 149.

Fischereiarten, uncraubte, und Strafen fur beren Ausstädung. (FischereisOrde, fur die Prov. Posen u. Preugen v. 7. Mary 45. g. 18. u. gg. 21. 22.) 45. 110. 118. — (bedg. FischerisOrde, fur bas frische und kurische Syaff v. 7. Mary 45. gg. 46.—48. u. gg. 45.—47.) 45. 131. 151. 152.

Fischereiberechtigung, Berlust berf. auf die Besitzeit wegen viermaliger übertretung der Borschriften der FischereisDrdd. fit die Prov. Posen u. Preußen. (v. 7. Marz 45. 5. 29. u. 5. 30.) 45. 113. 120.

(beegl. FischereisDrdd. fit das feische u. kurische Haft v. 7. Marz 45. 5. 9. u. 5. 7.) 45. 122.

140. – die Entscheidung darüber steht nur dem ordentlichen Gerichte zu. (ebend. §. 70. u. 5. 65.)

45. 136. 155.

Fischereibetrieb, unbesugter, beffen Bestrafung. (FischereisOrbb. fur bas frische und kurische Saff v. 7. Mars 45. 66. 7-9. u. 66. 5-7.) 45. 122. 140.

Fifchereifrevel, an ben Landesgrengen mit fremden Ctaaten, fiebe Forfifrevel.

Fischereigerathe, beren Einrichtung mit Ruckficht auf Ethaltung und Bermehrung bes Fischbestandes. (Fischereiselbeb. für bas frische und kurische haff v. 7. Marg 45. §. 11. u. §. 9.) 45. 123. 140.

— ber an solchen begangene Diebstabt wird nach ben allgemeinen Strafgesetzen geabnbet. (ebend. §. 60. u. §. 55.) 45. 134. 153.

Kifcherei-Kontraventionen, von Militaitpersonen begangen, deren Untersuchung und Bestrasung. (Militaitersonen begangen, deren Untersuchung und Bestrasung durch die Lotal-Boligiebebbeden, resp. durch die Landschlee. (Kischerei-Orde). für die Prov. Posen und Preussen v. Matz 45. §S. 29—31. u. 30—32.) 45. 112. 113. 120. — Returboersabren gegen Straftesbute in solden. (ebend. §. 31. u. §. 32.) 45. 113. 120. — die Gelbstrassen sießen zu den Dreid-Amendassen. (ebend. §. 31. u. 32.) 45. 113. 120. — auf dem frischen und turischen Haff, deren Untersuchung und Bestrassen. (ebend. §. 31. u. 32.) 45. 113. 120. — auf dem frischen und turischen Haff, deren Untersuchung und Bestrassen. (ebend. §. 31. u. 32.) 45. 135. 138. 155. 1616 157.

Fischerei-Dednungen, sit die Ginnengewässe der Proving Preußen, (v. 7. Mårz 45.) 45. 114.—
120. — Untwendung derst. auf öffentliche und Privat-Geräffer. (ebend. § 1. 2.) 45. 114. — deten beschiedenkende Verschriften können sie die Fischerein Privatgemässerien, wenn die Berechtigten schmmtlich einig sind, durch Vertrag gang oder theilweise aufgehoben verden. (ebend. § 2.) 45. 114. — Bere sabren rückstellichtlich der den Jug der Fische sieheren Anlagen. (§ 3.—5.) 45. 114. 115. — Entschödbigung für lestere, wenn solche im öffentlichen oder geweisschen Interses gestattet worden. (§ 5.5—15.) 45. 116. — Sicherung der Geräffer vor deren Berunreinigung und Entschädigung für die, die letztere berbeisübrenden Unlagen. (§ 16.) 45. 116. 117. — Unordnungen für die Ausbigung für die, die letztere berbeisübrenden Unlagen. (§ 16.) 45. 116. 117. — Unordnungen für die Ausbigung der Fischerung der Geräffer vor deren Berunreinigung und Entschädigung der Fischerung der Geräffer vor deren Berunreinigung und Entschädigung der Fischerungen. (§ 5. 31.) 45. 120. — hat das frischen der Proving Preußen, (v. 7. Marz 45.) 45. 121—128. — durch older werden alle frührern der Proving Preußen, (v. 7. Marz 45.) 45. 121—128. — durch older werden alle stührern der Berechnungen im 15ten Jusieße des Offereuß. Provingialrechts aufgehoben. (chem). 45. 121. — die Borschnungen im 15ten Jusieße des Offereuß. Provingialrechts aufgehoben. (chem). 45. 121. — die Borschnungen im 15ten Jusieße des Offereuß. Provingialrechts aufgehoben. (chem). 45. 121. — die Borschnungen im 15ten Jusieße des Offereuß.

Rifcherei-Dronungen, (Fortf.)

benf, bieber gegolten bat, (6, 84.) 45. 138. - Befugniff gum Rifchfange, (66, 1-10.) 45. 121-123. - von ben verschiedenen Arten und Gerathichaften, ben Grengen und ber Beit bes Rifchereibetriebee. (ff. 11-48.) 45. 123-132. - von bem Berhalten ber Fifcher beim Fifchen und bei Benutung ber gewonnenen Saffprobutte, (66. 49-65.) 45. 132-134. - von dem Berfabren bei Beauflichti: gung bes Rifchereimefens und bei Bestrafung ber Rifcherei-Rontraventionen. (66. 66-83.) 45. 135-138. - fur bas furifche Saff, in ber Proving Preugen, (v. 7. Marg 45.) 45. 139-157. burch folche werben alle fruberen beefallfigen Beflimmungen und Berordnungen, namentlich auch bie Rifcher-Drb. vom 11. Juni 1792., fowie bie Berordnungen im 15ten Bufage bes Oftpreugifchen Provingialrechte aufgeboben, (ebend.) 45. 139. - Die Borichriften biefer Rifcherei : Ordnung finden auch auf die mit bem furifchen Saff in Berbindung fiebenden Bewaffer in foweit Unwendung, ale bie Rifcher-Drb. v. 11. Juni 1792. auf benf. bieber gegolten bat. (6. 79.) 45. 157. - von ber Befugnif gum Rifchfange. (66. 1-8.) 45. 139. 140. - von ben verschiedenen Arten und Geratbichaften, ben Grengen und ber Beit bee Rifdereibetriebes. (66, 9-47.) 45. 140-152. - Berbalten ber Rifder bei bem Rifden und ber Benugung bes gewonnenen Rifchfanges, (66. 48-60.) 45. 152-154. - von bem Berfahren bei Beauffichtigung bee Rifchereiwefene und bei Bestrafung ber Rifcherei-Kontraventionen. (66. 61-78.) 45. 154-157. - fur die Proving Pofen. (v. 7. Mary 45.) 45. 107-113. -Umpenbung berf. auf öffentliche und Privatgemaffer. (ebenb. 66. 1, u. 2.) 45. 107. - beren beschrän: tenbe Boridriften tonnen fur bie Rifcberei in Privatgemaffern, wenn bie Berechtigten fammtlich einig find, burch Bertrag gang ober theilmeife aufgehoben merben, (ebend, C. 2.) 45, 107. - Berfahren rudfichtlich ber ben Jug ber gifche fterenben Unlagen. (86. 3-5.) 45. 108. - Entschäbigung fur lettere, wenn folde fur offentliche 3mede ober gewerbliche Unternehmungen geftattet werben. (66. 5-15.) 45. 108-110. - Cicherung ber Bemaffer vor beren Berunreinigung und Entichabigung fur bie, die lettere berbeiführenden Unlagen. (S. 16.) 45. 110. - Unordnungen fur bie Audubung bes Rifchfanges, (66, 17-28.) 45. 110-112. - Beauffichtigung beffelben, (6, 30.) 45. 113. -Untersuchung und Bestrafung ber Gischerei-Rontraventionen. (§6. 29. 31.) 45. 112. 113.

Rifchfang, fiebe Fifcherei.

Fischmeiffer, Obere, Beauflichtigung ber Fischerei auf bem frischen und turischen Saff durch bens, und bie ibm untergeordneten Beamten. (Fischerei-Ordb. v. 7. Mary 45. §5. 66-68. u. §5. 61-63.) 45. 135. 154. — Untersuchung und Bestrafung der Fischerei-Kontraventionen durch dens. (ebend. §. 70. u. §. 65.) 45. 136. 155.

Bifchnetse, Anordmungen für deren Anfertigung und Gebrauch. (Aifcherei-Prob. für die Prov. Posen und Preußen v. 7. Mary 45. s. 19. u. s. 22.) 45. 111. 118. — (für daß friische und durische Sast v. 7. Mary 45. ss. 20—27. 40. u. ss. 20—26. 42.) 45. 125—128. 130. 144—147. 151.

Fiekalische Ansprüche, jum Schuße gegen dieselben wird als Normaljahr auch für die Seldte Danzig und Thorn und deren Gebiet, sowie sür diest zur Provinz Preußen gehörigen, vormals Süb- und Neu-Offreuslischen Landestheile, das Jahr 1797. sestgesche, gemäß der Berordn. v. 18. Dezbr. 1798. für Westpreußen. (B. v. 24. Noobr. 43.) 44. 12—14. — desgl. nach dem Provinzialtechte für Respreußen. (v. 19. April 44. §. 5.) 44. 105.

Kiefalische Grundsiche, bei beren Theilung finden die Bestimmungen der 5g. 2-4. des Gesetze vom 3. Janr. 45. über die Zertheilung von Grundstäcken teine Anvendung. (ebend. § 5. Nr. 4.) 45. 26. — f. auch Bestititet.

Ristalische Prozesse, siebe let.

Fistalische Untersuchungen, fiche let.

Fiebus, Anordnungen wegen ber, Ramens beffelben von Beantlen ber benfelben vertretenben Beherben in Proseffen zu leiftenben Gibe. (B. v. 28. Juni 44.) 44. 250. 251. — zu Prozeffen gegen benf. sift fur Gemeinben bie Genehnigung ber Regierung nicht erforberlich. (Rheinische Gemeinbe-Orb. v. 23. 3ul 45. §. 97.) 45. 548. — Berpflichtung beffelben zur Jahlung von Johannungsimsen. (G. v. 7.

11

Ristus, (Kortf.)

Mary 45.) 45. 158. — hiernach wird der §. 3. des Geseiges v. 7. Juli 33. abgeändert. (ebend.) 45. 158. — Bussichung der demit, gugesianderen Berechtigungen. (Imagede und Banntechte 12.) ohne Emstehdigung. (Genw.Deb. v. 17. Jann. 45. § 4. Pt. 1) 45. 42. — (G. v. 17. Jann. 45. § 2. u. 49.) 45. 79. 90. — auch ohne lettere, wenn die Berechtigung erst nach dem 31. Dezde. 36. auf einen Andern übergagangen ist. (ebend. 9. 2.) 45. 79. — Bersidden im letteren Jalle. (ebend. 9. 3.) 45. 79. — Berharbemung bessien Rechte die Bestinung memeinschaftlicher Jagdebsstellt burch den betressenden den Dberssche (B. B. v. 7. Mary 43. §. 7.) 43. 116. 131. — desse Bertretung in Medioratione-Angelegendeiten dei der Millensteiner Reciestopporation. (Etalut für lett. §§. 5. und 19. und Millers. Bessieht. 275. 277. — 6. auch Millensteine von 30. Mar 33.) 43. 275. 277. — 6. auch Millensteinschiede.

Flachegarn (Sandgespinnft aus Flache), beffen Bereitung und Bertauf in ber Proving Befiphalen. (B.

v. 14. Juli 43.) 43. 303. - f. auch Saepelmaß.

Flachbrothen, in wie fern beren Anlegung an Stuffen polizeilich unterfagt werben tann. (G. v. 28. Fcbruar 43. S. 6.) 43. 42.

Flaggenabgabe, außerordeutliche, beren Entrichtung von Belgischen Schiffen in ben Safen des Bollvereins. (Bertrag mit Belgien v. 1. Serthr. 44. Sevarat-Artifel.) 44. 581.

Aleifcber, fiebe Ceblachter.

Fliedarbeiter (ungepräfte Maurer, Immerteute ze. ze.), in wie weit dieselben als solche ibr Gewerbe andüben dursen, wird durch Anordnungen der Ministerien bestämmt. (Gene. Deb. v. 17. Jant. 45. S. 46.) 45. 50.

Aloge, fiebe Solgfloße.

Klogerei, Flogerei : Abgabe; fiche Solafioferei.

Fluchtlinge, offentlich verfolgte, Untersuchung und Bestrafung beren Berheinlichung und Besteberung in ber Meinproving, nach ben vor der Publikation der Berordnung v. 6. Matg 1821. dort in Kraft geweichen Gestehn. (28. v. 8. Jebr. 42. S. 2.) 42. S6. — s. serne Berbrecher, Deserteure, Hochverrath und Landedverratberei.

Flugschriften, Anordenungen får deren Eenfur. (21. K. D. v. 4. Zebt. nebst Cenfur-Instruktion vom 31. Jan. 43., 43. 25-30. — sår die geringere Bolkstlasse mitberechnet, in denselben darf die Erdete
rung des Zweisels über die christische Kelgion, so wie über die biblischen Schriften und die darin vorgetragenen Geschichtes oder positiven Glaubenervahrheiten nicht gestattet werden. (Cens. Instr. v. 31. Jan. 43. S. II.) 43. 28. — deren Bertäuser dedurfen einer desonderen auf Undesschletungeit, Zwersen ichsigeste und genägender Bibung berubenden Erlaubnis der Regierung. (Gero. Ord. v. 17. Jan. 45. S. 48.) 45. 50. — Bersahren dei verschuldere Zundenadme der sei, sehend. § 7.1 – 74.) 45. 54. 55.

Bluffe, offentliche, Ginholung bed Butachtens ber betreffenden Berwaltungebeborde über Beränderung und Unterhaltung beren Ufer, feitens bes Revisionskollegiums fur Landeskultursachen. (B. v. 22. Roobr.

44. 6. 12.) 45. 22.

Kluffe, Privat. (Quellen, Bache ober Fließe, so wie Seen, welche einen Abstuß baben), deren Benugung. (G. v. 28. Febr. 43.) 43. 41—52. — Benugung ders, überhaupt. (§S. 1—12.) 43.

41—43. — Anordnungen zur Verhötung deren Berunreinigung und Hendung. (ebendas §S. 3—6.)

43. 41. 42. — Berpflichtung der Userbesiger zu deren Rahmung, in so weit letztere zur Beschäfung
der Borslutd nötzig ist. (ebendas S. 7.) 43. 42. — polizeiliche und richterliebe Ressort rächschtlich
bers. (ebendas §S. 7.) 43. 42. — nähere Bessimmungen der Vechte der Userbesiger. (§S. 13—55.)

43. 43—51. — Genossenschaften zu Bendssteungkanlagen. (§S. 56—59.) 43. 51. 52. — obiges
Bessisch das Gultigkeit sat den ganzen Umstang der Monarchie, mit Auchnahme der Lauberkheile, welche
zum Beziste des Appellations-Gerichteboses zu Edin gehdern. (ebendas Einseichung.) 43. 41. — Einsährung dessenschaft auch in dersienigen Landesskeilen der Rheinprovina, welche zum Beziste des Appellations-Gerichteboses zu Edin gehdern. (Sv. v. 9. Jant. 45.) 45. 35. — dasses den mit der Abstudentig, statt des darin ausgehobenkn Deramste vom 18. August 1727. wegen Wähste

Staffe, Privat:, (Fortf.)

rung der Wiesen, freien Wasserlauss und Raumung der Russe, zur Annendung. (B. v. 26. April 44.)

44. 112. 113. — Berfahren im Folge der Sc. 19. ff. dessen bei Berecksferungsanlagen, durch welche Grundstäte in den Bezisten mehrerer Regierungen betroffen werden. (U. K. D. v. 1. Dezde, 43.) 44.

43. — Unverdung der Sc. 24. u. 32. dessend betroffen werden. (U. K. D. v. 1. Dezde, 43.) 44.

43. — Unverdung der Sc. 24. u. 32. dessend Bezisteng auf Berecksferungsanlagen im Interessenden vorstandener, auf Ariebverfahren berussender gewerblicher Unlagen. (U. v. 9. Jann. 45.) 35. — im Wehrteversahren wegen der nach S. 47. dessendssendigen un gereckstenden Ensichte digung bat das Registionskollegium für Landschultursachen zu entscheiden. (ebend.) 43. 35. — f. auch Bereckstenden und seiner der Schale der

Flußsiebereien, zu deren Antegung bedarf es einer besondern posizeilichen Genehmigung. (Gene. Deb. v. 17. Jann. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesachen um die Ertheitung der Legt. (ebend. §§. 28—36.) 45. 46–48. — Brißbestimmung far beren Benusung. (ebend. §§. 66–68.) 45. 53. 54.

- Unterfagung ber let. (ebenb. § 69. 70.) 45. 54.

Forberungen, etwiese Berjährungsfrissen für biefelben, unter Ausbedung der dieserigen, neben dem A. Q. M. deftandenen provinziellen und kartuarischen Bestimmungen rücksichtlich ders. (28. d. 15. April 42.)
42. 144. — deren Berjährung erse, nach 2 und 4 Jahren, auch in benjenigen andeskteislen, in wese chen noch gemeines deutsche Keckt gilt, namentlich in dem Bezirte des Justissenats zu Ehrendreitstein, sowie in Reuverponnmern und Rugen. (8. d. 6. Juli 45.) 45. 483. 485. — Ausbestiellen, der Schuldursch, deren Beschlagnahme im Wege der Erekution wegen rückfahnliger öffentl. Wegaben in der Proding Westlagen. (28. d. 30. Juni 45. S. 31. u. 32.) 45. 454. — desg. in der Reierungschaftlich gereich Reierung. fiede ausschen Regierung, siede diese – aus der Eraktssorieße der vormaligen Herzoglich Warschalung feste diese eine Gebausschen Regierung, siede diese – siede aus Geballssorießen Regierung, siede diese – siede aus Geballssorießen Regierung.

in ber Rheinproving, (B. v. 24, Rovbr. 43, C. 36.) 43. 363.

Formulare, jum Abbrud beffinnnt, beren Cenfur burch bie Orte-Polizeibeborben. (B. v. 23. Febr. 43.

§. 3.) 43. 31.

Forsibeamte, in den Untersuchungen gegen solche, wegen Mißbrauchs der Bassen, verbleibt es dei dem durch die Gese v. 28. Juni 1834. und 31. Marz 1837. vorgeschriedenen Berschen. (G. v. 29. Marz 144. 8. 8.) 44. 78. — Berschichtung derschen, ider Ebausschenen Berschelbertertetungen mitzuwachen. (Regul. v. 7. Juni 44. §s. 1. u. 15.) 44. 167. 172. — Glaubwärdigkeit derschen als Denunzianten. (estend. §. 19.) 44. 173. — Berseistraft deren Unschapen in Untersuchungen von Kontraventionen bei dem Baddstrau-Einsammeln. (B. v. 5. März 43. §. 11.) 43. 107. — eidliche Berspflichung ders. In Bezischung auf die densschen darin dezuschen Glaudwärdigkeit. (edendas, §. 12.) 43. 107. 108. — Domaniale, dieseschen dasen den Betrieb der Fischere innerhalb übere Bezische von Anthonogen zu dezusssschießen. (Fischerei-Ordo. sin die Prod. Possen und Preußen v. 7. März 45. §. 30. u. §. 31.) 45. 113. 120. — s. auch Forsschundt.

Forfibefiger, benachbarte, beren Zugiehung bei bebentlichen neuen Unfiebelungen. (G. v. 3. Jant. 45.

§. 28.) 45. 31.

Forften, Königl., (Staatswalbungen), in ber Proving Bestiphalen und ber Rheinproving, Unterhaltung ber burch biefelben fabrenben ober biefelben begrengenben Bege. (Requiativ v. 17. Novobr. 41.) 41. 405. — Rommunale. (Bealbungen)

Forfifrevel, (Forfiverbrechen), Abtonunen jur Berbatung, Konftatirung und Beftrafung berfelben in ben gegenfeitigen Grengwalbungen, mit Schwarzburg-Sonderehaufen (v. 18. Rovbt. u. 5. Dezbr.

Forfifrevel, (Fortf.)

43. Art. 35.) 44. 8. — bei der mit demfelben bereits bestehenden übereinkunft v. 16. Juli 22. bes balt es übeigens fein Bewenden, (chendas), 44. 8. — übereinkunst mit Meus vom Plauen, wegen gegenseitigen Bersadener frücksichtlich ders. (v. 28. Nover. 45. Urt. 35.) 48. 826. — (Forst, Jagde, Sische Leibervel), Bertrag mit Éserreich gur Verbätung und Bestrasung bers. and den gegenseitigen Lambesgrengen. (Ministerial-Erstätung v. 24. Wag u. Bestanntmach, v. 19. Mori 42.) 42. 112.

Forsigefalle, beren exelutivische Beitreibung in der Proving Beflphalen. (B. v. 30. Juni 45. f. 1. Nr. 9.) 45. 445. — desgl. in der Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. f. 1. Nr. 8.) 43. 352.

Forfigerichte, Untersuchung und Bestrafung ber Kontraventionen beim Balbftren-Ginsammeln burch bies. (28. v. 5. Marg 43. §. 10.) 43. 107.

Forfigrundståce, in der Proving Posen, im alleinigen Sigenthume des Staats befindlich, deren Befreiung von der Grundstauer. (28. v. 14. Otter. 44. §. 12. d.) 44. 605. — diese Befreiung bott auf, wenn jene Grundstäck verdußert oder vererbachtet werden. (chendaß, S. 1. u. 15.) 44. 601. 606. Forfifassenbestände, aus der Verwaltung bes ehemaligen Konigreiche Messphalen, deren Bertbeilung.

(Staatevertrag v. 29. Juli 42. Art. 30-34.) 43. 87. 88. 89.

Forsmutgungen, beren Beranfchlagung bei ben zu bem laubschaftlichen Krebitverein im Großberzogthum Pofen geborigen Guteen. (28. v. 3. Aug. 45.) 45. 594.

Forfi: (und Jagde) Ordnung, für Westpreußen und den Negbistritt, v. 8. Ottbr. 1805., beren Unwendung. (Westpr. Provinzialrecht v. 19. April 44. Sc. 8. 14. u. 78.) 44. 105. 106. 110.

Korfiprodufte, fiebe Balbprobutte.

Forfifchusbeamte, Glaubwartigfeit und Befugnis ber als folde von Kenigl. Forstbeamten angenommenen und vereibeten Korpsjäger zum Baffengebrauche. (A. R. D. v. 19. Febr. 42.) 42. 111. — fiebe auch Forstbeamte.

Forft = (und Domainen =) Bermaltung, obere, fiebe Minifterium bes Ronigl. Saufes.

Fortschreibungs = Bebuhren, fiebe Grundfleuer = Ratafter.

Fossilien, in ben 56. 69-71. Ett. 16. Ebt. II. bee Al. L. R. benannt, von solchen find in Deftpreußen nur Steinsal jund Salzauellen als Regal zu betrachten und vom gewöhnlichen Berkebr ausgenommen. Bestir. Provingialrecht v. 19. April 44. 6. 82.) 44. 110.

Fourage (Futter fur Militairbienstpferde), Bestrafung beren Beruutreuung im Solbateuflande. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 36.) 44. 281. — (Milit. Straf-G. Thl. I. 6. 154.) 45. 322.

Frachtguter, beren Berficherung bei ber Berfiner Land: und Baffertransport Berficherungsgesellichaft. (Att. 1. ber Affeturanzolle, für lest. u. A. R. D. v. 7. May 45, 45, 216, 232. — besgl. bei ber Preugl. National-Berficherungsgesellschaft in Setetin gegen Sees, Strom: und Feuersgefahr. (A. R. D. v. 31, Ottor. 45, noch Statut v. 5. April 45.) 45, 789—819.

Frankfurt a. b. D., Stabt, Bilbung von Innungen in derf. nach der erforderlichen 3ahl von Theihnebmern. (Gew.-Ord. v. 17. Jant. 45. S. 102.) 45. 60.

Frankfurt = Berliner Gifenbahn, fiebe Gifenbahnen.

Kranfreich, Königreich, Bertrag mit demf. wegen gegenseitiger Ausslieferung flächtiger gemeiner Berkrecher. (v. 21. Juni 45.) 45. 579 — 583. — gegenseitige Tragung der Hafte, Unterhaltungse und Transportfossen sir des Ausgestessenten bis zu dem Orte der Überlieferung. (edemd. Art. 7.) 45. 582. — Bertrag zwischen dems., Preußen, Österreich, Großbritannien und Rußland zur Unterdrückung des Megerstlavenhandels. (v. 20. Dezdr. 41.) 44. 371 — 399. — Mückritt dessenden von diesem Bertrage. (Ratisschaftenert.) 44. 386.

Frangofifche Landestheile, chemalige, der Proving Beffphalen, fiebe leg.

Franzolisch hanseatische Departements (ober Lippe Departement), vormalige, Muslegung ber §5.

1. u. 2. ber Berott. v. 16. Novbt. 1839, bit Mufrechfbaltung ber in solchen wor ber Fremberrichaft bestandenen Zagbgerechtigkeiten auf frembem Eigenthum betr., in Beziehung auf den Nachweis des fraberen Besigsfandes. (A. R. D. v. 3. Jant. 45.) 45. 38.

Freie Grund, im Rreife Giegen, fiebe Giegen, Furfteuthum.

Freien=

Kreienwalde, fiebe Chauffeebau.

Freihan, Ortichoft, in Schlesten, scheibet in fidnbischer Begiebung aus bem Stanbe ber Sidbte aus und wird mit bem fur bie Landgemeinden bestebenden Bahlbegirte vereinigt. (B. v. 8. Juni 44. §. 2.)
44. 179.

Freiheitoftrafen, gegen untere Beamte, ale Orbnungoftrafe, beren Bollftredung im Diegiplinarverfabren. (G. v. 29. Mary 44. 66. 15. 16. 21. u. 22.) 44. 80. 81. - Bermanblung von Stempels firafen in folde. (21. R. D. v. 24. Mai 44.) 44. 238. - mieterholentlich gegen polizeilich tonzeffionirte Gewerbetreibende wegen eines ihre Berufepflichten verlegenben Berbrechens erkannt, gleichzeitiger Berluft ber Befugniff zum felbfiftanbigen Gemerbebetriebe fur immer ober auf Beit mit ber Treibeitoftrafe burch richterlichen Ausspruch. (Gem. Drb. v. 17. Nanr. 45. 6. 173.) 45. 75. - zeitige, mabrent ber Mbwefenheit von dem gewohnlichen Aufenthalteorte jur Abbugung berf, erlifcht Die Berpflichtung ber Bemeinbe bes lettern aur Armenpflege nicht. (B. v. 31. Deabr. 42. C. 4.) 43. 8. - allgemeine Beftimmungen über beren Bollfiredung an Derfonen bee Golbatenflanbes, (B. v. 27. Juni 44.) 44. 286-299. - (Milit.-Straf. G. Thl. II. 66. 184-194.) 45. 360. 361. - vor ber Allerhochften Entscheibung über ben Berluft von Orben und Sprengeichen, burfen folche an beren Befigern nicht vollgogen merben. (ebend, 6. 192.) 45. 361. - militairifche, beren Berbaltnif unter einander. (B. v. 27. Juni 44. 66. 24-34.) 44. 289-291. - (Milit. Straf. 3. 261. 1. 66. 63-65.) 45. 306. 307. -Berbaltnif ber burgerlichen Rreibeiteftrafen au benf. (B. v. 27. Juni 44. 66. 31. 74 - 76.) 44. 290. 291. 298. - (Milit. Straf-G. Ibl. I. M. 66. 68.) 45. 307. - beegl. ber Gelbbuffen ju folden. (ebenb. 6. 74.) 44. 298. - (und 66. 59. 67. 68.) 45. 306. 307. - bief, muffen, ftatt ber Gelbbuffe. jebergeit megen Beleibigungen gwifchen Dilitair: und Civilperfonen eintreten. (M. R. D. v. 1. Marg 44.) 44. 69. - militairifche, fur gemeine Berbrechen, über gebn Sabre ober über bie Landwehrbienftpflicht binaus, wegen folder ift auf Die Entlaffung aus bem Solbatenftande und auf burgerliche Rreibeitoftrafe au ertennen. (B. v. 27. Juni 44. 6. 75. a.) 44. 298. - (Milit.: Straf: 6. Thl. I. 6. 57. a.) 45. 305. - f. auch Gefangnifffrafe, beegl. Strafen.

Freisprechung, in grichtlichen Untersuchungen gegen Beamte wegen Amts's oder gemeiner Berdrechen, nach solcher soll ein Dissiplinar-Strafperfadern nicht weiter zulässig sein. (G. v. 29. Marz 44. §. 12.) 44. 79. — völlige, nach Untssüschenschen, die Rachzablung des während der leistern verwendeten Betrages des innebedaltenen Diensteinkommens des Angeschuldigen bleidt in jedem einzelnen Falle der Allerddießung verdebalten. (dend. §. 57.) 44. 88. 89. — vorläusige, in Kriminaluntersindhungen gegen Gerverbetreibende, Ausschließung der les von der Theilnabme an neu und bereits richteten Innungen. (Grw. Sch. v. 17. Jant. 45. §§. 103. 107.) 45. 60. 61. — Ausscheidungen geste Gerverbetreibende, Ausschließung der Lei, in zeicher Beziehung. (bend. §. 117.) 45. 63. — desgl. aus den ohne Rachweid der Befähigung der Theilnebmer bestehen Innungen. (ebend. §§. 118. 119.) 45. 63. 64. — Entziehung der Edinindertechts in Folge der (Kandsgem. Dr. der Proving Beschwafelen v. 31. Offts. 41. §. 46.) 41. 306. — (Kheinische Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. §. 39.) 45. 532. — auf solche Ednnen die Edvengerichte gegen Dfiziere erkennen. (S. v. 20. Juli 43. §. 4.) 44. 300. — Wössing der der den eine der der der derichten Erkenntisse. (dend. §. 49.) 44. 308.

Kreizugiafeit, fiebe Mbfchog: und Abfahrtegelber.

Frente, rudfichtlich beren Aufenthalts als folche an einem Orte, find die Bestimmungen wegen der Aufnahme neu angiefender Personen auf dieselben nicht zu beziehen. (G. v. 31. Dezdt. 42. g. 14.) 43. 7. — politisch verdachtige, die über deren Beaussichtigung und Audweisung durch den Bundesbeschluß v. 5. Juli 1832 getroffenen Anordnungen finden auch in den Provinzen Preußen und Posen Ammendung. (B. v. 5. Dezdt. 45.) 45. 831. f.

Fremde Sprachen, Aufnahme und Bollziehung von Notariats-Instrumenten und Urtunden in benf. (G. v. 9. Juli 41.) 41. 129. — (G. v. 11. Juli 45. H. 24.—35.) 45. 491—493. — f. auch

Motariate-Inftrumente, beegl. Benben.

Friedensgerichte, in der Rheinproving, Kompeteng derf. (B. v. 11. Mai 43.) 43. 181 – 183. – Merabfegung der im G. 1. der Berord. v. 7. Juni 21. beffinmten Summe, woruber bief. in blos per-

Friedensgerichte, (Fortf.)

Solichen und Mobiliarfachen mit Appellation ertennen tounen, von 300 Thit. auf 100 Rthit. (chenb. S. 1.) 43. 181. — Rabungen vor dief. fainfig wieder nach ben Borfchiften ber Givil- Proseβ - Drb., woburch ber S. 2. ber Berord, v. 7. Juni 21. aufgehoben wird. (chenb. S. 9.) 43. 182. — Appellation gegen beren Ertenntniffe. (chenb. S. 1. 3. u. 10.) 43. 181. 182.

Friedenkrichter, in der Rheinproving, Feffetgung und Einziehung deren Gebahren und Auslagen. (A. R. D. v. 24. April 41.) 41. 86. — Kompetenz derf. als Polizielichter. (B. v. 4. Mai 43. § 8.) 43. 182. — Befugniß derf. zum Wiederindursseigen offentlicher geldwerther Papiere. (G. v. 4. Mai 43. § 3.) 43. 179. — Dispiplinar-Unterfuchungs und Etrafversahren gegen bief, wegen Dienstentligung. (G. v. 29. Mary 44. § 41.) 44. 86. — Beauftragung derf. mit der eidlichen Bernedmung der Zeugen in Disziplinar-Untersuchungen gegen Abvokaten und Amwalte. (B. v. 7. Juni 44. § 9.) 44. 477.

Friedenstgeiten, Umwendung der sier dem Ariegsgussand in den Ariegsartikeln und in dem Mittait Etrafsgesethache ertheilten einzelnen Borschriften auch in ersteren dei ausperordentsichen Borschllen. (Ariegs-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 67.) 44. 285. — (Wilts. Straf-G. S. 9. der Einsteit.) 45. 297.

Friedrichsb'or, in solchen tonnen bei der Königl. Bank vom 1. Mai 45. ab feine Kapitalien mehr zur Belegung angenommen werden. (A. R. D. v. 14. April 45.) 45. 165. — Bewirtung des Umsabes der in solchen zur Belegung bestimmten Kapitalien in Kurant. (ebend.) 45. 165. — Andigung der in solchen bei ders, sichon belegten Kapitalien oder Umsab derf. in Kurant. (ebend.) 45. 165.

Friedrichsgraben, großer und Meiner, Anderungen in dem Tarif fur die Schifffahrte-Abgaben auf benf. v. 1. Marg 1828. (A. R. D. v. 19. Aug. 44.) 44, 409.

Friedrich-Wilhelms-Institut, medizinisch-chrungisches, nebft der damit in Berbindung flebenden medizinischerungischen Andermie, Bernsaltung deren Militatu-Gerichtsdarkeit durch bas dafür fortbesteche besondere Gericht. (Milit.-Strafes. Zb. fl. 11. 6. 22. Nr. 4.) 45. 334.

Friedrich-Wilhelms-Karal, Anordnungen für die dens, befahrenden Schifflige und Flöße und deren Durchassung durch die Schleusen. (Regulativ v. 8. Novbt. 45.) 45. 786—788.— Judssung von Alfanen, mit Heur der Scholens, zu 10 Kuß Hohe und 15 Kuß Bereite, zu dems, wonach der §. 6. der Polizeis de hein der Beriet von 10 Kuß das abgeländert wird. (ebend. §. 8.) 45. 787. — für Holzeis bat de bei der Beriet von 10 Kuß des dus Welteres sien Bewenden. (ebend. §. 9.) 45. 787. — Strafen für übertrehungen dieser Ausrehm, 6. 13.) 45. 788.

Frisen, Bestimmung derf. sie dem Beginn bes Gewertsbetriebes bei Ersbeitung der polizeilichen Genehmigung für gewerbliche Untagen. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. §6. 66—68.) 45. 53. 54.

dergl. bei Untagung von Uporbseten und Privat-Aranten- und Privat-Armenhstaten, sowie bei Schauspielunteruchnungen. (ebend. §. 66.) 45. 53. — bie ertbeitte Genehmigung ersicht, wenn ein ganze Johr basse undem gebenden ist. (ebend. §. 66.) 45. 54. — Berchingerung ber gestellten Friss burch die Behörde. (ebend. §. 66.) 45. 54. — burch dreissische Einstellung des Gewerbebetriebes ersische der ertbeilte Genehmigung. (ebend. §. 67.) 45. 54. — [, auch Prästlussisch Press.]

Berzistungsfrissen.

Früchte auf dem Halme und kinftiger Zuwache, Gestatung deren Bertaufe, mit Ausbeung der desfallsigen Berbetberstimmungen des g. 42. Alt. 7. Abs. II. und des g. 594. Alt. 41. Abs. I. des A. L. R. (20. v. 9. Robbt. 43.) 43. 347. — desgl. in der Grooting Beschhaften. (A. K. D. v. 22. Mai 42.) 42. 200. — deren Beschlängnahme und Bertauf in der Proving Beschhaften. (B. v. 30. Juni 45. §6. 10. u. 30.) 45. 447. 453. f. — desgl. in der Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 31.) 43. 362.

Fuhrtoften, fiebe Reifetoften.

Fubrunge-Zeugniffe, fur Gefellen, Gehalfen und Lehrlinge, beren Ausftellung und toften- und fempelfreie Beglaubigung. (Bew.-Drb. v. 17. Janr. 45. St. 142. 156. 160.) 45. 68. 70. 71.

Fuhrwerke, offentliche, auf Strafen und Platen aufgestellt, gu bem Gewerbebetriebe mit folden bebarf
es einer besondern, auf Unbescholtenbeit und Juverlaffigfeit gegrandeten polizeilichen Ertaubnig. (Gen.Drb.

Rubrwerte, bffentliche, (Rortf.)

Drb. v. 17. Nanr. 45. C. 49.) 45. 51. - Aufftellung von Taren fur benfelben. (ebend. 6. 92.) 45. 58. - Berfahren bei verschulbeter Burudnabme ber polizeilichen Erlaubniff fur folche, (ebenbal. 66. 71-74.) 45. 54. 55.

Rurflliche Berfonen, Gibebleiftungen berfelben in Brogeffen und Untersuchungefachen in Neuvorpommern und im Begirfe bee Juftigengte au Strenbreitstein, (M. R. D. v. 5. Deabr. 45.) 45. 830. f.

Banbersbeim, Umt, f. Braunfchweig, Lanbestheile.

Bartie, wilbe. Strafe von 2. Thir, fur bas Tobten ober Ginfangen einer folchen mabrent ber Jaab: Schongeit. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 3.

Garn, aus Alache, (Sandaefvinnft) beffen Bereitung und Bertauf in ber Broving Beffrhalen, (B. v. 14. Juli 43.) 43. 303. - f. auch Saepelmaff.

Sarnifongerichte, aus bem Gouverneur ober Kommanbanten ale Gerichtsberen und bem Gouvernementeober Garnisondaubiteur bestebend, Kompetens berf. (Dilit. Straf-B. Ibl. II. 66, 22, 23, 31, 32, u. 36.) 45. 334. 335. 336.

Barnifon-Stabbarate, Militairrang-Berhaltniffe berf. (Milit.-Straf: G. Thl. 1. S. 4. Unl. A.) 45. 296, 379,

Garnmarfte, Anordnungen fur bief. (Bew. Drb. v. 17, Jant. 45. 6. 85.) 45. 57.

Garten, innerhalb einer Stadt ober Borfladt, folche find bem Gefete uber bie Bertheilung von Grund: ftaden nicht unterworfen, (v. 3, Nanr. 45. 6. 1.) 45. 25.

Gartner. Grundung neuer Anfiedelungen burch folche. (G. v. 3. Janr. 45. g. 27.) 45. 31.

Gasbereitunge: Unftalten, zu beren Anlegung bedarf es einer befondern polizeilichen Genehmigung. Basbemabrungs= (

(Gew. Drb. v. 17. Jant. 45. g. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Befuchen um Die Ertheilung ber lettern, (ebenbaf, 66. 28-36.) 45. 46-48. - Rriftbestimunng fur beren Benutung, (ebenbaf. 66, 66-68.) 45, 53, 54. - Unterfagung ber let. (ebenb. 66, 69, 70.) 45, 54.

Bas-Grleuchtunge-Unffalt, neue, in Berlin, Ausfertigung neuer, auf ben Jubaber lautenber Stabt-Dbligationen, bebufe Beichaffung ber Gelbmittel fur Diefelbe, jum Betrage von 1,500,000 Rtbir. mit 31 Prozent idbel. Berginfung. (Allerbochfted Privilegium v. 4. April 45.) 45, 239-241.

Gaffwirthe, tonnen burch bie Ortopolizeiobrigfeit augebalten werben, ein monatliches Bergeichniff ber von ibnen gestellten Breife einzureichen und in ben Gastabnmern anzuschlagen, (Bem. Drb. v. 17. Nanr. 45.

6, 91.) 45, 58,

Baffwirthichaften, auf folche follen in allen zur vierten Gewerbesteuer-Abtheilung geborigen Drtichaften bie Borfcbriften ber Orber v. 7. Rebr. 1835 .. wegen bes Coanswirtbichafte-Betriebes, ebenfalle Unmenbung finden. (M. R. D. v. 21. Juni 44.) 44. 214. - Ertheilung ber Erlaubnificheine au beren Betrieb in jenen Ortschaften burch bie Rreis-Lanbrathe. (ebend.) 44. 214. - binfichtlich berf. bebalt es bei ben unterm 7. Rebr. 1835. (G. G. G. 18.) und unterm 21. Juni 44. (G. G. G. 214.) ergangenen Beffimmungen fein Bewenben. (Gew.-Drb. v. 17. Nant. 45. 6. 55.) 45. 52. - jeboch finbet bie Radficht auf bieberige ausschliefliche Gewerbeberechtigungen babei nicht mehr flatt. Cebenb. 6, 55.) 45, 52. - auch treten an Die Stelle ber in jenen Beffimmungen angebrobten Strafen biejemigen ber Allgemeinen Gewerbe-Orduung, (ebend. S. 55.) 45. 52. - Ariftbeftimmung in ber polizeilichen Genehmigung über ben Beginn biefes Gewerbebetriebes. (ebenb. 6, 55.) 45. 52. - bei folchen ift ber Betrieb burch Stellvertreter nicht ftatthaft. (ebenb. S. 63.) 45. 53. - Berfahren bei verschulbeter Burudnahme ber au folden ertheilten Ronzeffionen, (ebend, 66, 71-74.) 45, 54, 55, - f. auch Bemerbeberechtigungen, Reals.

Bebaube, innerhalb einer Ctabt ober Borflabt, biefelben find bem Befete uber bie Bertheilung von Grundftheen nicht unterworfen (v. 3. Nant. 45. 6. 1.) 45. 25. - bffentliche, Unterfaqung ober bedingungeBebaube, (Fortf.)

Bebuhren, (Sporteln), fur Cachverftanbige und Zeugen bei gerichtlichen Geschaften. (B. v. 29. Marg 44.) 44. 73-76. - beegl. fur Taratoren (ebenb. 66. 5. u. 11.) 44. 74. 76. - beegl. fur Dols meticher. (ebenb. SS. 6. u. 11.) 44. 75. 76. - ber Berichtevollzieher fur Die ben Parteien guguftellen: ben Abicbriften tontradittorifcher Definitiv-Urtheile, in Austegung ber Urt. 28. u. 72. bes Rheinifchen Civilloften-Tarife vom 16. Febr. 1807. (M. R. D. v. 19. April 44.) 44. 111. - fur Die zu gerichtlichen Geschaften jugezogenen Reviforen taufmannischer Bucher, burch bie Sf. 1. n. 4. ber Berord. v. 29. Dars 44. vergeschrieben, beren anberweitige Fefisegung. (M. R. D. v. 27. Juni 45.) 45. 440. - ber Friedendrichter und Berichteschreiber in ber Rheinproving, beren Reftfegung und Gingiebung. (21. R. D. v. 24. April 41.) 41. 86. - ber Gerichteschreiber und Gerichtevollgieber im Begirte bes Appellatione-Berichtebofes zu Coln in Unterfuchunge-Cachen megen einfachen Solzbiebftable und Ents wendung von Balbproduften. (2. R. D. v. 10. Degbr. 40.) 41. 14. - fur Mudfertigungen bei ben Land- und Sanbelegerichte-Gefretariaten , beren gleichmäßige Berechnung auch in bem jum Begirte bes Rheinischen Appellatione: Gerichtebofes gehörigen Theile bes Bergogthume Berg. (21. K. D. v. 4. Janr. 43.) 43. 23. - unter Abanderung bes Art. 143. bes Defrets v. 17. Deabr. 1811. über bie Gintegiftrirungeftempel und Gefretariategebubren. (ebenb.) 43. 23. - fur bie Umfcbreibung außer Rure gefester ober jum Umlauf unbrauchbar geworbener öffentlicher Papiere, beren Entrichtung feitene ber Uns tragfteller. (G. v. 4. Dai 43. S. 2. u. 5.) 43. 177. 178. - fur Ausfertigungen bei ben Rreis-Nagbtbeilunge und Revisione-Rommiffionen. (23. 23. v. 7. Darg 43. S. 41.) 43. 123. 139. - fur Musgage aus bem Reuer-Cogietate-Ratafter in ber Proving Beffphalen. (B. v. 10. Febr. 43.) 43. 94. - ber Burgermeifter in ber Rheinproving fur Mudguge aus bem Feuer-Cogietate-Ratafter. (2. R. D. v. 13. Ottbr. 43.) 43. 337. - im Bereiche ber Generaltommiffionen fefigefest, beren eretutivifche Beis treibung in ber Proving Beftphalen. (B. v. 30, Juni 45. S. 1. Nr. 8.) 45. 445. - beegl, berienigen ber Begirte-Impfarate fur Die in ben öffentlich befannt gemachten Terminen vorgenommenen Impfungen. (ebenb. 6. 1. Rr. 7.) 45. 445. - im Bereiche ber General-Rommiffionen feftgefett, beren erefutis vifche Beitreibung in ber Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. S. 1. Nr. 7.) 43. 352. - f. auch Roften : bedal. Loptfengebubren ze.

Bebuhren : Freiheit (Sporteifreiheit), für unvermögende und deshalb zum Annenrechte in Prozessen zugelffene Allegen und Pfierreien, und Michtannendung der in S. 40. Lit. 23. Lb. 1. der Allgem. Erichte und Pfarreien, und Michtannendung der in S. 40. Lit. 23. Lb. 1. der Allgem. Erichte Schweite und Kanderen und Angelegensche und Kanderen der feit langer als 56 Jahren der Alf. 41. 45. 45. 45. – für Publikation und abschriftliche Mittheilung der seit langer als 56 Jahren deponitren Testamente, in Beziehung aus Wermachtnisse der Wittheilungen. (R. K. D. v. 22. Mai 42.) 42. 201. – sar der Berhaldungen und Urkunden bedus der Eintragungen in der Kessen und Suffessen und Verwaltungsbestehen ist Publikate und Berwaltungsbestehen ist Parzeitungse und Anssehlungen u

Bebuhren=Kreiheit (Sportelfreiheit), (Fortf.)

uber Ablofungen ber auf bem Grundbefite baftenben gewerblichen, bandmertemagigen und anbern Leiflungen. (B. p. 30, Juni 41, 6, 7.) 41, 138. - fur Die Beglaubigung ber ben Befellen, Bebulfen und Lebrlingen ertheilten Zeugniffe. (Bem, Drbn. v. 17. Jant. 45, 66, 142, 156,) 45, 68, 70, beegl, fur bie Aufnahme und Entlaffung von Lebrlingen. (ebend. §. 159.) 45. 71. - barin barf burch Ortoffatuten nichte geanbert merben, (ebenb. 6, 170, Rr. 9. d.) 45. 74. - in Entschabigunge-Ungelegenheiten megen ber im offentlichen ober gewerblichen Intereffe geftatteten, ber Rifcherei nachtheiligen Unlagen, (Rifcbereis Drbb. v. 7. Dars 45. 6. 13.) 45. 109. 116. - finbet in ber Returd. Inffang nicht flatt. (ebenb. 6, 13.) 45, 109, 116. - bei ber Untersuchung und Aburtheilung ber Fischereitons traventionen auf bem frifchen und turifchen Saff. (Fischereis Drb. v. 7. Darg 45. 6. 83. u. 6. 78.) 45. 138. 157. - fur bie Berbanblungen über bie Benugung von Privatfiuffen ze. ju Bemafferunge-Unlagen, (B. v. 28, Rebr. 43, 6, 51.) 43. 50. - mit Musichluß berienigen in Prozeffen und in ber Refures Inftang megen Reftfegung ber Entschabigung. (ebenb. 66. 23. 47. und 51.) 43. 46. 50. - fur bie Allenfteiner Areistorporation in Meliorationsangelegenheiten, (Statut v. 15. Mai 6, 10, und Allerh. Befidt, : Urbunde v. 30. Mai 43.) 43. 275. - fur Die auf Die ortopolizeiliche Beauffichtigung ber Reuerverficherungen von Immobilien fich begiebenben Berbanblungen. (21. R. D. v. 30. Mai 41.) 41. 122. - in flabtifchen Teuer = Cogietate : Ungelegenheiten ber Rur : und Reumart, fo mie ber Rieberlaufit. (Regl. v. 23. Juli 44. f. 2.) 44. 334. - in Feuer : Cogietate Ungelegenheiten bes platten Landes von Altrommern. (Regl. v. 20. Mug. 41.) 41. 255. - in Reuer-Confetate-Ungelegenheiten ber Proving Schlefien. (Zeuer: Cogiet. Reglemente v. 6. Dai 42.) 42. 118. 145. - in Reuer-Cogietate-Angelegenbeiten, (Sobnsteinsches Reuer-Cogietate-Regl, v. 27. Dars 43, 6.2.) 43. 141. -(Magbeb, Land-Reuer-Sogiet .- Regl. v. 28. April 43. S. 4.) 43. 187. - fur amtliche Legitimationes atteffe gu Berauferungen von Pferben. (B. v. 13, Rebr. 43, C. 9.) 43, 76. - in ehrengerichtlichen Unterfuchungen gegen Offiziere. (B. v. 20. Juli 43. 6. 53.) 44. 308.

Bebuhren-Tare, allaemeine, v. 23. Mug. 1815., Die CC. 6. u. 8. ber Ginleitung ju berf, merben aufgehoben, foweit fie ber Berorb. v. 21. Juli 43., Die Berechnung bes Berthe bes freitigen Gegenftanbes in Civil-Prozeffen betreffend, entgegenfleben. (B. v. 21. Juli 43. S. 11.) 43. 300. - Die Bors fcbriften berf. fur bie ganbes Jufligfollegien, Abichn. IV. Dr. 12. 28. 32. u. 38., fur bie ganbe und Stadtgerichte in großen Statten und fur fammtliche Untergerichte Abichn. IV. Dr. 11. 26. 29. u. 36 .. Die Dolmeticher-Bebubren, Die Reife- und Ichrungetoften fur Parteien und Zeugen, Die Diaten fur Cachverftanbige und bie Bebubren fur Taratoren betr., fo wie bie fpatern barauf bezualichen Beffimmungen, werben aufgeboben und anderweitig requlirt. (B. v. 29. Darg 44.) 44. 73-76. - Ermaffigung ber in berf. beftimmten Gebuhrenfate bei Regulirung bes Berghppothetenwefens in bem Bergogthum Beftpbalen, Rurftentbum Giegen und ben Graficbaften Bittgenftein. (B. v. 28, Rebr. 45. 6. 29.) 45. 107. - in foffenpflichtigen militairgerichtlichen Untersuchungefachen. (Milit. : Straf : G. Thi, II. 6. 287. u. Unl. C.) 45. 374. 389.

Gebuhren-Tarordnung (Sportel-Tarordnung), fur Die Provingial-Bermaltunge-Beborben, v. 25. April 1825., Die nach 66, 6-13, berf, qu entrichtenben Ausfertigunge und Berbanblunge . Sporteln follen vom 1. Jant. 43. ab nicht meiter erhoben werben. (M. R. D. u. B. v. 22. Rovbr. 42.) 42. 307. 309.

Geburtbangeigen, von neugebornen Rinbern, bei folden burfen lettere bem Givilftanbebeamten nicht mehr vorgezeigt werben, wonach bie entgegenflebenbe Beftimmung im Urt. 55. bes Rheinischen Givil-Gefegbuche aufgeboben wirb. (B. v. 9. Rov. 43.) 43. 348.

Geburtebelfer, bebarfen einer Approbation bes Minifleriums ber Mebiginglangelegenheiten, (Gem.=Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 42.) 45. 49. - Berfahren bei Burudnahme berf. und Unterfagung ber Praxis. (ebend. S. 71-74.) 45. 54. 55. - Beftrafung berf. in ber Rheinproving fur Bergeben und Berbrechen nach ben Bestimmungen bes M. L. R. Thl. II. Tit. 20. C. 507. (B. v. 18. Rebr. 42. S. 3.) 42. 87.

- Befalle, bffentliche, Eretutionsordnung fur beren Beitreibung in der Proving Befiphalen. (v. 30. Juni 45.) 45. 444—458. beegl. in der Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43.) 43. 351—367. f. auch Baaben.
- Gefangene, beren Arbeitsberbienft barf fur beren Glaubiger niemals in Beschlag genommen werben. (20. R. D. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 52. Untersuchung und Bestrafung beren gewaltsamer Besteiung in ber Rheinproving, nach ben vor ber Publistation ber Veroed. v. 6. Matz 21. bort in Araft gerefenen Gesegn. (B. v. 18. Febr. 42. §. 2.) 42. 86. wegen Hochvertathe und Lanbesverratherei, siede biefe.
- Befangniß : Unflatten, nebft ben bagu gehorigen Sofrdumen und Gatten, beren Befreiung von ber Grundfleuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Oft. 44. S. 13. b.) 44. 605.
- Befangniffe, Anordnungen fur beren Ginrichtung bei ben Patrimonialgerichten. (A. R. D. v. 16. Cept. 42.) 42. 249.
- Gefängnisstirafe, Immanblung der Geldbugen in solche wegen Zoll und Steuerbefaudationen, nach der A. K. D. v. 11. April 39. (A. K. D. v. 29. April 42.) 42. 116. sür Beregeben der Mannschaften auf Seeschiffen. (G. v. 31. Wätz 41.) 41. 64. H. bürgetliche, deren Ummandlung gegen Militaire im Militairearres, dei längerer Douer in Festungstarres der Festungsstrafe. (A. v. 27. Juni 44. 5. 74.) 44. 298. (Militairearres), dei längerer Douer in Hendelburgerer Douer der Festungsstrafe. (A. v. 27. Juni 44. 5. 6. 4.) 44. 298. (Militairearres) deich. (ebend. §. 74.) 44. 298. (u. §. 66.) 45. 307. verhältnissmäßige, in Stelle von Geldsstrafen, für Edausserung der Schlitzes, der Geldsschieden, der Schlitzes der Schlitzes der Geldsschieden, der Schlitzes der Geld. Schlitzes.

Behalter, ber Beamten, fiche Befoldungen.

Gebulfen . f. Gemerbegebulfen.

Beiflliche (Prediger, Pfarrer ic.), auf folche finden bie Borfchriften ber Sc. 14-38. bee Gefetee v. 29. Marg 44. binfichtlich bes Disgiplinar-Unterfuchunge- und Strafverfahrene feine Unwendung. (baf. 6, 53.) 44. 87. - megen ber Disgiplingrvergeben berf. ift nach ben besonderen Borfdriften bieraber ju verfahren. (ebend, S. 53.) 44. 87. - Die gerichtliche Untersuchung findet gegen bief. nur wegen folder Umtevergeben fatt , welche bas burgerliche Gefet mit Strafe bebrobt, (ebenb. 6. 9.) 44. 78. - bie Beftrafung berf, megen ber in ben S. 499. u. 500. Dit. 20. Th. II. bee Milg. 2. R. bezeiche neten Bergebungen bleibt, in fo fern mit benf, nicht ein gemeines Berbrechen verbunden ift, bem Diegis plinarmege vorbehalten. (ebenbaf. S. 9.) 44. 79. - ju bem Untrage auf gerichtliche Untersuchung gegen bief, ift nur ber Minifter ber geiftl, Ungelegenb, berechtigt, (ebenbaf, 6, 9,) 44, 79. - Beftras fung berf. in ber Rheinproving megen Bergeben nach ben Bestimmungen bes U. L. R. Thl. II. Tit. 20. 66. 500-504. (B. v. 18. Rebr. 42. 6. 3.) 42. 87. - Gabneversuche vor benfelben amifchen Ebes gatten por ber Chefcheibungeflage und Ausftellung eines Atteftes von benf. baruber. (B. v. 28. Juni 44. 66. 10-13. 55.) 44. 185. 191. - gerichtliche Gabneversuche mit ober obne Quaiebung berf. (ebenb. S. 38.) 44. 189. - beegl, bei Chescheibungen wegen boblicher Berlaffung. (ebenbaf. SS. 62. u. 65.) 44. 192. - romifch-tatholifche, Berfahren, wenn folche ben Guhneversuch verweigern, well fie bie Che nicht ale firchlich gultig anerfennen. (ebenb. S. 72.) 44. 193. - beren Berufung, Unftellung und Ginführung in Beffpreußen, (Beffpr. Provinzialrecht v. 19. April 44. 66. 24-27.) 44. 106. 107. - Beschaffung bee Brennmaterial Deputate fur bief. (ebenb. 66. 48, 49.) 44. 108. -Entrichtung ber Zehnten und Abagben an bief. (ebenbaf. 66, 51-61.) 44, 108, 109. - evange's lifche, beren Giuführung in's Umt gebort ju bem alleinigen Geschaftefreise ber Konfiftorien. (B. v. 27. Juni 45. g. 1. Dr. 2.) 45. 441. - von Privatpatronen und Gemeinben, besgl. ju Stellen landesberrlichen Patronats berufen, beren Beflatigung burch bie Konfistorien, (ebend, 6. 1. Dr. 1. u. S. 2.) 45. 440. 441. - beren Beauffichtigung in Beziehung auf amtliche und fittliche Aubrung burch Die Ronfiftorien. (ebenb. G. 1. Dr. 4.) 45. 441. - in miefern ben Regierungen babei fernethin in einzelnen Rallen eine Aufficht und Diegiplin guftebt. (ebenb. G. 1. Rr. 4. u. 66. 3. u. 4.) 45. 441. 442. - Umteluspenfion und Remotion berf, burch bie Konfiffprien, unter Abanberung bee 6. 2. Dr. 9.

ber

Beifiliche, (Fortf.)

Der Konfistorial-Instruction v. 23. Ottor. 1817. (B. v. 27. Juni 45. 6. 1. Nr. 4.) 45. 441. - Urlaubeberoilligungen fur bief, burch ben Borfigenben bes Konfistoriums und Theilnahme baran feitens ber Regierungen, wenn ber Beifliche augleich ale Schulinfrettor angefiellt ift. (ebent, C. 1. Dr. 4.) 45. 441. - Befugnif ber Regierungen, folche in Ungelegenheiten ihres Refforts burch Ermahnungen , Burechts weifungen und Drbnungoffrafen jur Erfullung ibrer Obliegenbeiten anzubalten, (ebenb. 6. 4.) 45. 442. - Berbefferung beren Gintommens in ber Dart Branbenburg aus ben Uberichuffen ber Rirchen-Bermogens Bermaltung. (M. R. D. v. 11. Juli 45. Dr. 4.) 45. 486. - beren Unftellung und Berbaltniffe, bei ben von ber Gemeinschaft ber evangelifden Lanbestirche fich getrennt baltenben Butberanern. (Generaltomeffion v. 23, Juli 45, Dr. 4-8.) 45, 516, 517. - tatbolifche. au Stellen bifcbeflicher Rollation ober Privatpatronate berufen, beren Befidtigung foll nunmehr ben Dberprafidenten in allen ben gallen gufteben, in benen folche bieber ben Regierungen abertragen mar. (B. v. 27. Juni 45. 6. 1.) 45. 443. - beegl, Die Ausubung bee landesberrlichen Rechts au beren Ernennung, foroeit biefes bieber ben Regierungen guftanb. (ebenb. S. 2.) 45. 444. - Befreiung berfelben und beren Dienftgrundflude von Gemeinde-Abgaben und Laften in ber Proving Beftpbalen, (Pandgem .: Deb. v. 31. Dftbr. 41. S. 36.) 41, 304. - beegl. in ber Rheinprovina. (Gemeinbe : Drb. v. 23. Juli 45. 66. 29. u. 31.) 45. 529. 530. - Übernabme von Stellen und Auftragen bei ber Ges meinbeverwaltung in ber Proving Befiphalen und ber Rheinproving feitens berf. (ebenb. 66, 119. u. 121.) 41. 319. 320. - (u. 6. 43.) 45. 533. - fiebe auch Ruratfiellen.

Beifiliche Umtehandlungen, beren Berrichtung in ben Rirchengemeinden ber von ber Gemeinschaft ber evangelischen Landellichen fach getrennt baltenben Luberaner und Fubrung von Registern barüber. (Generalfenfelnen v. 23. Luit 45. Dr. 6. 7. u. 8.) 45. 516. 517.

Beiffliche Befellichaften, Rechte und Pflichten berf. in Bestpreugen nach ben Bestimmungen bes Provingialrechts fur letteres. (v. 19. April 44. g. 22-61.) 44. 106-109.

Beiftliche Rathe, beren Unftellung und gegenfeltige Berhaltniffe bei ben Regierungen und Konfiftorien. (B. v. 27. Juni 45. 6. 7.) 45. 442. 443.

Belbgießer, Befugniß und Befdbigung berf. gur haltung von Lebelingen burch Beitritt zu einer Innung und Abligung ber vorgefchriebenen Prifung. (Gene. Drb. v. 17. Janr. 45. § . 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letterer entbunden werden fann. (ebenb. § . 108. 132.) 45. 61. 66.

Belbabgaben, fefte, auf Erbpachte, Bind. ober Erbzinsgrundfluden rubend, Ausschließung ober Besichrantung beren Ablofung burch Rapital im Bege bes Bertrages. (B. v. 31. Janr. 45.) 45. 93.

Gelber, bei verftorbenen Beamten im Begirte von Inpellations Gerichtsbofes gu Reln in amtlicher Mermaftrung vorgefunden, beren Berffegelung, fo wie ber Aufberachrungstotale fur bief, burch bie vorgefeste Diemfbebbte. (N. S. D. v. 14. Juli 43.) 43. 321.

Gelbrenten, fiebe Realberechtigungen.

Belbfendungen, fur folche bleiben bie bieberigen Portofage in Rraft. (2. R. D. v. 18. Mug. 44.)
44. 406.

Belbforten, beren Geltung bei Ermittelung bes Merthe ftreitiger Gegenstande in Civil-Prozeffen. (B. v. 21. Juli 43. S. 3.) 43. 297 f.

Gelditrafen (Gelbotgen), als Ordnungsstrafen gegen Beamte, Distiplinarversabren wegen solcher, (G. v. 29. Marz 44. §6, 15. 16. 21. u. 23.) 44. 80. 81. — bief, sollen das Diensteinkommen eines Monats, dei unbefolderen Beamten aber die Eumme von dreifig Tbaleren nicht übersteigen, in so fern nicht besondere gesessliche Worfchriften ein Anderes bestimmen. (ebrnd. §5, 16. u. 23.) 44. 80. 81. — Besigning der Provinzial-Bebörden, deren Worsteben und der Worseher der Unterbehörden zu deren Werdgangung. (ebend. §. 23.) 44. 81. — Festschung versellt gegen Mitglieber der Provinzialschörden durch den Verwaltung in Geschangscher, nach der M. K. D. v. 11. April 39. (U. A. D. v. 29. April 42.) 42. 116. — für Etempel-Kontraventionen, deren

Gelbftrafen (Gelbbugen), (Fortf.)

24. Mai 44.) 44. 238. - fur Ubertretungen ber Unordnungen wegen bee Balbitreu : Einfammelne fallen bem Balbeigenthumer anbeim. (B. v. 5. Darg 43. g. 7.) 43. 107. - megen Ubertretungen ber im Statute ber Ullenfleiner Rreietorporation fur Melioratione : Aulagen enthaltenen Polizeiperfchriften fliegen gu beren Delivrationefaffe. (Ctatut v. 15. Mai f. 58. u. Allerh. Beftat, : Urfunde v. 30. Mai 43.) 43. 283. - fur Rifchereikontraventionen fliegen gu ben Ortearmentaffen. (Rifcherei = Orbb. v. 7. Mary 45. 6. 31. u. 6. 32.) 45. 113. 120. - beren Unordnung gegen bie Mannichaften auf Geefchiffen burch beren Rapitaine, und Bermenbung berf. (G. v. 31. Marg 41. S. 2.) 41. 64. fur Ubertretungen ber beschrantenben Beflimmungen binfichtlich bes Suchens von Baarenbestellungen und bes Bagrenguffaufe, (M. R. D. v. 8. Deibr. 43. 6. 3.) 44. 15. - beren Bermandlung in Gefångnififtrafe. (ebend.) 44. 16. - in Unfebung bes Rechts ber Rammereien in Beftpreufen auf folche bat es bei ber bestebenben Berfassung fein Bervenben. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. Upril 44. C. 84.) 44. 110. - von ben Bermaltungebeborben innerhalb ber Grengen ihrer Umtebefugniffe ausgesprochen, beren erefutivische Beitreibung in ber Proving Weftphalen. (B. v. 30. Juni 45. 6. 1. Dr. 5.) 45. 445. - beegl, in ber Rheinproving, (B. v. 24. Novbr. 43. 6. 1. Nr. 5.) 43. 352. - beegl, beries nigen, welche von ben Berichten im Begirte bes Uppellatione-Gerichtebofes in Coln feftgefest morben. (ebenbaf. 6. 1. Mr. 9.) 43. 352. - beren Bermanblung in militairifche Freiheitestrafen in angemeffenem Berbaltnif ju einander. (23. v. 27. Juni 44. S. 74.) 44. 298. - (Milit. Straf. G. Thi. I. 66, 59, 67, 68,) 45, 306, 307. - welche von ben Civilbeborben in ben qu ibrer Rompeteng geberenben Rallen wiber Militairperfonen verhangt find, beren Gingiehung burch bas betreffenbe Militairgericht und Ablieferung berf. an Die Civilbeberde, (Milit. Straf. B. Ibl. II. 6. 269.) 45. 371. f. -Berfahren bei beren Ummanblung in Freiheiteftrafen. (Milit.: Straf: G. Ebl. II. & 269-272.) 45. 371, 372. - Revifion ber beefallfigen Resolute burch bas Generalaubitoriat von 3 au 3 Monaten. (ebend, S. 271.) 45. 372. - überfteigt bei Offigieren bie zu verhangenbe Freiheiteftrafe eine 14tagige Arreftstrafe, fo ift bas Refolut burch bas Generalauditoriat zur Allerbochften Beflatigung einzureichen, (ebend, G. 272.) 45. 372. - von ben Militairbehorben gegen Militair- und Civilperfonen verbangt, beren Berrechnung in ber bieberigen Art. (ebend, Ibl. II. 6. 285.) 45. 374. - fur folche tann megen Beleibigungen amifchen Militair. und Civilperfonen nur Freiheitestrafe flattfinden. (21. R. D. v. 1. Darg 44.) 44. 69. - burfen gegen Unteroffiziere und Colbaten bes Dienstffandes megen gemeiner Berbrechen nicht verbangt werben, (2, v. 27, Juni 44. 6. 72.) 44. 297. - fur Chauffeepolizeis und Chauffees geld-Ubertretungen, fiebe biefe. - fiebe ferner Strafen.

Semalbe, Gebubren für beren Abschahung bei gerichtlichen Geschäften. (20. v. 29. Marg 44. 5. 5. Rr. 3.) 44. 75. — jur Erregung von Migberganigen gegen die Regierung, Untersuchung und Bestreitung in der Refrance von Lertaufe und Beren Lertaufe und berechteltung in der Refrancevoira. (20. v. 18. Acht. 42. 6. 3.) 42. 87. —

f. auch bilbliche Darftellungen, beegl. Rarifaturen (Berre ober Spottbilber).

Geimeinde-Mogaben (Kommunal-Wogaben, Steuern und Laften). Einholung des Gutachtens der betreffenden Bernstlungsebeder über deren Vertheilung oder Sicherftellung, elitend des Revisionekollegiums dir Landebulutursachen. (B. v. 22. Worder. 44. § 12.) 45. 22. — beren Regultung und Bertheilung dir Zarftücklungen von Grundflücken. (G. v. 3. Jann. 45. §6. 7—24.) 45. 26—30. — bechgl. bei einem Michelungen auf underwohnten ober abgetrenten Grundflücken. (Sein. §6. 25. u. 26.) 45. 30.31. — flärtere Konfurrenz zu benselben seitend beschotener Personen in Beziedung auf Grundbesig und Gewerbedertich, in Unwendung der §6. 202—204. der Etabteronn. v. 19. Nooder. 1808. (B. für die Proving Preussen. v. 18. Degde. 1841.) 42. 31. — dessel in der Estab Recklun. (U. K. D. v. 23. April 42.) 42. 115. — Rimeendung der Bestimmungen der obigen Berord. v. 18. Degde. 44. in allen mit der Schleron. v. 19. Nooder. 1808. beliehen Estabten. (U. v. 24. Noode. 43.) 43. 368. — deren Aufstragung in dem Zandgemeinden der Proving Westphalen. (Landgem. 570. v. 31. Obth. 44. §6. 27—39.) 41. 310-30.44. — neue und erhöher, deren Einsteungen berischen bingliche Festerungen bestigken blingliche Festerungen bestigken festerungen dingliche Festerungen bestigken esteringen bestigken erkeitungen bestigken. (Estelbung der fichtungen der festerungen dingliche Festerungen der Gestimmen der Mosterungen der festerungen der Festerungen

Gemeinbe-Mbaaben, (Fortf.)

von benf, feitens ber Bemeinben, (6. 37.) 41. 304. - (und Buichlage fur folche ju Ctaatoffeuern), beren erefutivifche Beitreibung in ber Proving Befinbalen. (23. v. 30. Juni 45. 6. 1. Rr. 1. u. 6.) 45. 445. - in ber Rheinproving, beren Reftftellung und Leiftung. (Gemeinbe-Orb. v. 23. Juli 45. 96. 21-30.) 45. 527-529. - Befreiung ber aftiven Militairperfonen und Militairbeamten, fowie ber auf Inaftivitategebalt gefetten Offigiere, von benf. (ebenb. 6. 28.) 45, 528, f. - in Unfebung ber Beamten, ber Beiftlichen und Schullebrer verbleibt es rudfichtlich folcher bei ben bestehenden Berordnungen, (ebend, 66. 29. u. 31.) 45. 529. 530. - in wiefern bavon offentliche Gebaude befreit und in wiefern fie bagu verpflichtet bleiben, (ebend. G. 31.) 45. 529. f. - Befreiung ber Ctaatemal= bungen von folden. (ebend. 6. 31.) 45. 530. - Ablbfung binglicher Befreiungen von folden feitens ber Gemeinben. (ebenb. §. 32.) 45. 530. - neue bingliche Befreiungen von benf, tonnen von ber Gemeinde ebenfo menia ertheilt merben, ale bauernbe perfenliche Befreiungen, (ebenb. 6. 32.) 45. 530. - (und Beifchlage fur folche ju Ctaatofteuern), beren erefutivifche Beitreibung in ber Rheinproving. (B. v. 24, Nevbr. 43, 6, 1, Mr. 1, u. 6.) 43, 351, 352,

Gemeinde = Albaeordnete, in ber Proving Befipbalen, beren Genbung gu ben Umteberfammlungen,

(Lanbaem. Drb. v. 31, Oftbr. 41, 6, 112.) 41, 318.

Gemeinbeamter, in ben Landgemeinden ber Proving Befipbalen, Berpflichtung gu beren Unnahme und Befreiung von benf. (Landgem .: Orb. v. 31. Ditbr. 41. § 117-122.) 41. 319. 320. - beegl. in ben Gemeinden ber Rheinproving. (Gemeinde: Orb. v. 23. Juli 45. 66. 72-84.) 45. 541-543.

Gemeinde-Auflagen, Anordnungen fur bief. in ber Proving Beftphalen. (Landgem. Drb. v. 31. Oftbr. 41. 66. 27-39. 95.) 41. 302-304. 315. - bedgl. in ber Rheinproving. (Gemeinde : Orb. v.

23, Suli 45, 66, 23, 87, u. 98.) 45, 527, 544, 548,

Gemeinben-Ausgaben, in ber Droving Beftphalen, Unordnungen fur beren Reftfegung und Beftreitung. (Landgem. Drb. v. 31. Ottbr. 41. S. 85. 91. 92. 97-104.) 41. 312. 313. 315. 316. - beegl.

in ber Rheinproving. (Gemeinbe-Drb. v. 23. Juli 45. (6. 86-90.) 45. 544. 545.

Gemeinbebeamte, über beren Entfernung aus bem Unte im Diegiplinar . Strafverfahren enticheiben bie Regierungen, (G. v. 29. Dars 44. 6. 45.) 44. 86. - bei fiabtifcben Burgermeiftern, Dagiftrate. mitgliebern und bei ben in Beftphalen angestellten Amtmannern bedarf es ber Beftatigung bes Ministere bes Innern. (ebenb. S. 45.) 44. 86. - bei Dberburgermeiftern erfolgt bie Enticheibung baruber burch bas Ctaateminifterium. (ebend. S. 45.) 44. 87. - in ben Landgemeinden ber Proving Beftphalen, beren Babl und Unftellung, (Landgem, Drb. v. 31, Ditbr. 41, 66, 73-87.) 41, 310-312. -Didgiplinar-Mufficht über bief. (S. 87. u. 104.) 41. 312. 316. - Cudrenfion, Entfegung und une freiwillige Entlaffung berf. (66, 86, 107.) 41, 312, 317. - (Unterbeamte u. Diener ber Gemeinben) in ber Mbeinproving, beren Unftellung und Berbaltniffe. (Gemeinder Drd. v. 23. Juli 45. 6. 78.) 45.542. - Berhangung von Drbnungoftrafen gegen bief. (S. 83.) 45. 543. - in Unfebung ber Guepenfion, Entfegung und unfreiwilligen Entlaffung berf. tommen bie Bestimmungen bee Gefeses v. 29. Dars 44. bas gerichtliche und bas Disgiplinarverfahren gegen Beamte betr., jur Unmenbung. (§. 82.) 45. 543. Gemeindebedurfniffe, deren Reftftellung und Aufbringung in der Proving Beftpbalen. (Landgem. Drb.

v. 31. Oftbr. 41. 66. 27-39.) 41. 302-305. - besal, in Der Rheinproving, (Gemeinbe-Drb. v. 23. Juli 45. SS. 21-32. 86. 87. u. 98.) 45. 527-530. 544. 548. - burch Bufchlage gu ben

Staatofteuern. (ebend. §. 23.) 45. 527.

Bemeindebegirte, fiebe Gemeinden; - in beren Bereinigung, fiebe Amter und Burgermeiftereien.

Gemeinbedienfle, beren Leiftung in ber Proving Beftphalen. (Bandgem .- Drb. v. 31. Oftbr. 41. S. 27 -39.) 41. 302-304. - besgl. in ber Rheinproving, (Gemeinder Drb. v. 23. Ruli 45, 66, 21-

24.) 45. 527. 528. - f. auch Gemeinde- Mbgaben.

Bemeinbe-Ginnahmen, in ber Proving Befiphalen, beren Aufnahme in bie Saushalte-Ctate, (Landaem. Drb. v. 31. Dft. 41. 66. 97-99.) 41. 315. - beegl. in ber Rheinproving. (Gemeinde-Orb. v. 23. Ruli 45. 6. 89.) 45. 545. - Rontrolle beren Bermenbung burch ben Gemeinberath. (ebenb. 6. 100.) 45. 548.

Gemeinbe : Einnehmer : Stellen, in ben Landgemeinden ber Proving Beffphalen, beren Berwaltung. (Landgem : Drb. v. 31. Difer. 41. 5. 84.) 41. 312. - beegl. in ber Rheinproving. (Gem .: Drb. v.

23. Juli 45. 66. 79. 80. 91.) 45. 542. 543. 546.

Gemeinde: Empfanger (Gemeinde: Erbeber), für die Berwaltung der Gemeindelaffen in der Proving Bestphalen. (Landgem.: Drb. v. 31. Ofter. 41. §. 84.) 41. 312. — degl. in der Rheinproving. (Gemeinde: Drb. v. 23. Juli 45. §6. 79. u. 80.) 45. 542. 543. — begl. als Elementarerhebet der indiretten Steuern. (ebend.) 45. 542. 543. — Bestellung besonderer Rautionen in beiden Berbaltniffen und Dedung von Destferten burch solche. (ebend. § 80.) 45. 543.

Gemeinbeglieder, beren Rechte und Pflichten in ber Proving Beftphalen. (Landgem. Drb. v. 31. Dttbr. 41. & 17-39.) 41. 300-304. - beegl, in ber Ibeinproving. (Gemeinbe-Ord, in berf. v. 23. Auf

45. §§. 12-32.) 45. 525-530.

Gemeinde: Grundfticke (Gemeindegåter), deren Berwaltung, Berpachtung, Rerpfahdung, Rerdußerung und Unifauf in den Landgemeinden der Proving Besthalen. (Landgem.- Ord. v. 31. Ofter. 159. 94-96.) 41. 313-315. defgl. in der Meinproving. (Gemeinder-Ord. v. 23. Juli 45. §§. 95. 96. 97. n. 99.) 45. 546. 547. 548. — ausnahnisweist Gestatung der Verdußerung derst, zur Aufbeingung der Kossen für kiedlichen Sedufnsse der Parrgemeinden in den Landscheilen des linken Weimingere. (G. v. 14. Wafz 45. 6. 4.) 45. 164. — f. auch Grundfäcken und Grundfäcken und Grundfäcken

Bemeindehaufer, beren Befreiung von ber Grundfieuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Oftbr. 44.

§. 13.) 44. 605.

Gemeinde-Houffelfe-Erath, deren Auffeldung auf ein bis drei Jader für die Landgemeinden der Prov. Besthhalen. (Landgem.-Ord. v. 31. Offtbr. 41. §5. 91. 97.) 41. 313. 315. — Kabrung des Kassen. und Rechnungswesens und denselben. (§5. 98—103.) 41. 315. s. — Ausdungen für deren Aufseltung in der Rheinproving. (Gemeinde Drd. v. 23. Just 45. §5. 84. 89. 90. u. 93.) 45. 543. 545. 546.

Gemeinbekassen, flabriche, benfelben soll die Salifte ber von Chausservolligerbeitertetungen aussenmenden Etrafgelber zustließen, wenn die Etrassessen in erster Instanz von einer flabrichen Ortspolizeischebe ersolgt ift. (Regulativ v. 7. Juni 44. §. 21.) 44. 174. — in Westphalen und der Pheimproving, deusschließen foll die nach §. 21. des Regulativs v. 7. Juni 44. der Staatsessis zustlichen Salifte der für Edunfferzolgteis-Kontracentionen aussenmenden Etrasgester überlachen werden. (2. R. D. v. 17. Ortset. 45.) 45. 726. — in der Proving Westphalen, Univerdinungen für deren Verwaltung und Kautionsleissung, (Zundgern. 27d. v. 31. Ortse. 41. §§ 84. 108.) 41. 312. 317. — desgl. in Verbindung proving. (Gemeinter Die v. 23. Jul 45. §§. 79. u. 80.) 45. 542. 543. — desgl. in Verbindung

mit Steuertaffen fur bie Erhebung ber biretten Steuern. (ebend.) 45. 542. 543.

Gemeinden (Kommunen), Theilung deren gemeinschaftliche Jagdviftrite unter die Berechtigten. (B. B. v. 7. Mårz 43. §5. 3. u. 14.) 43. 109. 112. 125. 127. — Mußedung der den, innerhald übrek Kommunassezirfe zugestandenen Berechtigungen (Branges und Vannrechte z.) ohne Entschäddigung. (Gen. Ord. v. 17. Jann. 45. §4. 9n. 1.) 45. 42. — (B. v. 17. Jann. 45. §4. 2. 49.) 45. 79. 90. — auch ohne steftere, wenn die Berechtigungen erst nach dem 31. Dezde. 36. auf einen Andern überergegangen ist. (ebend. §. 2.) 45. 79. — Berfahren im teptem kalle. (ebend. §. 3.) 45. 79. — Mußnahme von Obligationen seitens ders. zur vorschußweisen Bezahlung der Entschädigungestapitalien sur aufgebohen Berechtigungen. (B. v. 17. Jann. 45. §. 57.) 45. 91. — sind der Parzellirungen von Grundfläcken mit ihren Ertstanungen der der die Regustiung und Werkfeliung der auf tetzern derhenden Wögaben und Lasten zu siehen. (G. v. 17. Jann. 45. §5. 9. u. 19.) 45. 27. 29. — dregt. der Gründigen und kasten zu siehen. (G. v. 3. Jann. 45. §6. 9. u. 19.) 45. 27. 29. — dregt. der Gründigen unter Anstellung erreichen vor der Schallen und Schen zu siehen. (G. v. 3. Jann. 45. §6. 9. u. 19.) 45. 27. 29. — dregt. der Gründigen unterbliedener Unterbliedene

Gemeinden (Rommunen), (Fortf.)

tungen berfelben aur Urmenoffege. (G. v. 31. Deibr. 42.) 43. 8. ff. - aur Berpflegung ibrer Urmen unvermagend, Gemabrung von Beibulfe fur bief, feitene ber Lanbarmenverbanbe. (B. v. 31. Deabr. 42. 6. 14.) 43. 16. - benfelben tonnen von ben Lanbarmenverbanden Urme gegen eine angemeffene Entichabigung gur Berpflegung übermiefen merben. (G. v. 31, Degbr. 42, 6, 15.) 43, 10. - Aufnahme beren Urme in Landarmenbaufer gegen Bergutung eines angemeffenen Berpflegungefates. (G. v. 31. Desbr. 42. S. 16.) 43. 10. - einftweilige Rurforge berfelben fur frembe Memen. (ebenb. 66. 25-31.) 43. 12. - in ben meftlichen Provingen, merben von ber Berpflichtung gur brilichen Erhebung ber Grunds, Rlaffens und Gewerbesteuer entbunben. (2. R. D. v. 6. Rebr. 41.) 41. 29. - erbalten fur Die ihnen auch fernerbin obliegenbe Beranlgaung ber Rlaffen : und Gemerbeffeuer ein Progent ber Ginnahme. (ebenb.) 41. 30. - in ben Burgermeiftereien bes pormaligen Grofibergog: thume Berg, beren Bertretung por Gericht. (M. R. D. v. 30. Novbr. 40.) 41. 43. - beren Bere faffung in ber Rheinproving. (Gemeindes Ord. berf. v. 23. Muli 45, 66, 1-11.) 45, 523, 524. beren Bertretung burch ben Gemeinberath (Cobffenrath) ober burch ben Bargermeifter und ben Bemeindevorfteber. (ebend. 66. 44-60.) 45. 533-538. - Bilbung von Deputationen aus beren Mitaliedern fur Die Bermaltung einzelner Geschäftegweige in berf. (ebenb. 6. 85.) 45, 544. -Echlichtung von Streitigkeiten unter einzelnen Abtheilungen in benf. (6. 59.) 45. 537. - Muchbung bee Dberauffichterechte über beren Bermaltung burch bie Regierungen und Laubrathe. (ebend. 66. 114 -118.) 45. 552. 553. - Retureverfahren in Ungelegenheiten berf. (ebenb. 6. 117.) 45. 553. - in ber Proving Beftphalen, f. Landgemeinde-Drbnung. - f. auch Gemeinde-Drbnung fur bie Rheine proving, besal. Gemeinbe-Berfaffung.

Semeinde: Nuhungen, auf die Theilnahme an deufelben hat der, neuanziehenden Personen gestattete Ausenthalt keinen Einfluß. (G. v. 31. Dezdr. 42. §. 12.) 43. 7. — in den Landgemeinden der Presonin West der Deutschlaften der Deutschlaften der Deutschlaften der Einflußen 25. 3. 2. 2. 2. 2. 2. 3. 302. — Erbebung einer jährt. Abgade oder eines Einfaussgeltebe für dieselbe. (seinb. §. 25.) 41. 302. — in der Reienproving, Bestimmungen über die Leislnahme an dens (Gemeinderschlaften 27. d. 23. 311 45. §. 17. u. 18.) 45. 526. 527. — Erbebung einer jährt. Abgade oder eines Einfaussgeltebe stür dieselbe. (seinb. §. 18. u. 25.) 45. 527. — Entschung vom Streitigkeiten diese solchen der siche Verlage in der siche Streit gesten der siche solchen.

(ebend, 6, 19.) 45, 527,

Gemeinde » Ordnung, für die Rheinproving, mit Ausnahme der Stadt Meglar und mit Borbehalt der Berleibung der revidirten Eradtrordnung auch an audere Stadte, (v. 23. Juli 45.) 45. 523—554. Lit. 1. von den Gemeinken und Bürgermeistereien überbaupt und der Grundlage ihrer Berfosung. (§6. 1–41.) S. 533—525.

Tit, II. von ben Gemeinben, (66, 12-102.) G, 525-549,

Abichnitt 1. von ben Gemeinbegliebern, beren Rechten und Pflichten. (65. 12-32.) C. 525-530. Abichnitt 2. von bem Gemeinberechte (Burgerrechte) und ben Reiftberebten. (66. 33-43.) C. 530-533.

Abidnitt 3, von ber Bertretung ber Gemeinben, (66, 44-60.) G. 533-538.

Abidnitt 4. von ber Bermaltung ber Gemeinben. (§6. 61-102.) G. 538-549,

ifte Abthl, von ben Rechten und Berbaltniffen bee Gemeinberathe. (66. 61-71.) G. 538-540,

In Abbil, was bem Borfieber, dem Empfänger und berr Unterbeamten ber Gemeinden, (25, 72—84.) S. 541—543. In Abbil, won dem Befragniffen und Beschäftwirfen bei Dürgemeribers, des Gemeinderaufs und der Staats-hörben hinfichtlich der Bewaltung der Gemeinderaufse. (56, 85—102.) S. 544—549.

Tit. III. von ben Burgermeiftereien, (66, 103-113.) G. 549-552.

Lit, IV. von ber Dberaufficht über bie Gemeinbeverwaltung. (66. 114-119.) E. 552-554.

- Befanntmachung beren Ginfuhrung in ben einzelnen Bemeinden burch die Amteblatter. (6. 119.)

45. 534. - f. auch Land gemeinder Drbnung fur Die Proving Beftphalen.

Semeinberafthe (Schiffenathe), in der Rheinproving, deren Bahl und Jasimmenseigung zur Berttetung der Gemeinden in übren Angelegenbeiten. (Gemeinder Ord. v. 23. Juli 45. §S. 44—46.) 45. 533. 534. — Berfahren, wenn deren Beschichtste ungeneinschaftlichen Ungelegenheiten mehrere Berthalben nicht übereinstimmend find. (S. 60.) 45. 538. — Rechte und Berhaltnisse derseihen. (§S. 61—71.) 45.

Gemeinberathe (Schoffenrathe), (Fortf.)

45, 538—540. — Jusammenberusung berk. (§. 62.) 45. 538. f. — in benf. sübtt der Bürgere meister den Bortis. (§. 63.) 45. 539. — Babt eines Protefollsübrere aus deren Witte. (§. 63.) 45. 539. 540. — Entennung von Kommissionen zur Berbereitung der Beschäfte in den, (§. 64-67.) 45. 539. 540. — Entennung von Kommissionen zur Berbereitung der Berbandlungen in den, (§. 68.) 45. 540. — bieselben baben über alle von den Bemeinden zu bestreitenden Ausgaben und zu leistenden Dienste zu beschäften baben über alle von den Bemeinden zu bestreitenden anden der Bemeinderechnungen durch dels, (§. 91. u. 92.) 45. 546. — Ausschließung aus dens, vergen mehrmaligen Fortbleibens aus selchen oder megen ungeschäftlichen Benehmens in den, (§. 70.) 45. 540. — Ausschließung der Jertelung verfallen oder schreiberend iver Psischer verandsstässen.

Gemeinbe-Rechnungen, in ber Proving Bestphalen, beren Legung, Prafung und Abnahme. (Landgem.-Ord. v. 31. Ottbr. 41. S. 101-103.) 41. 315. 316. - beegl. in ber Rheinproving. (Gem.-

Orb. v. 23, Juli 45, 66, 91-93.) 45, 546.

Gemeinberecht, bessen Erwechung in den Landgemeinden der Proving Be flybalen. (Landgemeethe.) 31. Oktor. 41. §g. 17. 42—48.) 41. 300. 305. 306. — desgl. in den Etabten mit der Landgemeethe. Oktore von 31. Oktor. 41. §g. 6—8.) 41. 323. — desgl. in den Etabten mit der Landgemeethe. Oktore von 31. Oktor. 41. §g. 6—8.) 41. 323. — dessen bestellich mit wer der der in Kriminal-Untersuchung oder Konsture versällt. (Landgemeethe.) v. 31. Oktor. 41. §g. 47.) 41. 306. — dessen der etsische der Merchaufterung von mehr als der Hall 306. — dessen der etsische der Merchaufterung von mehr als der Hall 306. — dessen der etsische der Merchaufterung von mehr als der Hall feines Grundbesses in dem Gemeindesgirte, (ebenb. §. 43.) 41. 305. — (Bärgerrecht), in der Rheitungsvon in der Gemeinden. (Geme. Sud. 4.) 23. Juli 45. §g. 16.) 45. 526. — solche siehen Geschaften Geschaften Geschaften der Gemeinden. (Geme. Sud. 4.) 23. Juli 45. §g. 16.) 45. 526. — folche siehen Geschaften der Gemeinden von der der Bestellich in der Gemeinden von der Gemeinden von der Gemeinden von der Gemeinden von der Geschaften von der Versählten von der Versählten

Gemeinde-Rollen, über Die jur Ausübung bes Gemeinderechts befähigten Meistbeerbten, beren gabrung in ben Gemeinden ber Proving Westphalen. (Landgem. Orb. v. 31. Oftbr. 41. S. 48.) 41. 306. —

beegl. in ber Rheinproving. (Gem. Drb. v. 23. Juli 45. g. 41.) 45. 533.

Gemeinde-Schulben, in der Proving Meftholeten, Beitragspflicht der einzelnen Gemeindeangehörigen zu beren Berzinsung und Uberagung, (Landgem.sDrd. v. 31, Oftst. 41, H. 36, 30, 31.) 41, 302. — bedgl. in der Rheinproving. (Gem.sDrd. v. 23. Juli 45, 36, 26, u. 27.) 45, 528. — f. auch Unstehen.

Bemeinde-Strafen, Berfabren bei Unterfuchung und Beftrafung ber auf benf. verübten Chauffeepoligeis

Ubertretungen. (Regulativ v. 7. Juni 44. g. 17.) 44. 173.

Gemeinbetagen, fur bie Theilnahme an ben Gemeinbe-Nugungen in ber Proving Beftphalen, beten Cinfubrung ober Erhöbrung mit Genehmigung ber Regierung. (Canbgem.Drb. v. 31. Offer. 41. 95. 19. u. 25.) 41. 301. 302. — bedgt. in ber Rheinproving. (Gemeinde.Drb. v. 23. Juli 45. §6. 18. u. 25.) 45. 527. 528.

Gemeindeverband (Rommunalverbaltniffe), beffen Regulirung bei Berftudelungen von Grundftuden, bei Grundung neuer Unfiedelungen und bei Unlegung von Rolonicen. (G. v. 3. Jant. 45. St. 7. 9. 25.

26. 31. u. 32.) 45. 26. 27. 30. 31. 32. - f. auch Amter und Burgermeiftereien.

Gemeindeverfassung, beren Cinrichtung in benjenigen Stabten ber Proving Bestpholen, in welchen bie reibibite Stabte. Dr. bie jetz nicht eingesicht ift. (B. v. 31. Otthe. 41.) 41. 322. — Zeitpunft für beren vollschabige Amerenbung in ben einzelnen Deren, und Bestanntradpung bestjehen burch bad Minds-blatt. (A. R. D. vom 13. Juni 42.) 42. 209. — Galtigteit ber von Stabt= und Landgemeinden bes herzogthums Bestphalen burch beren Stellvertreter seit bem 1. Jan. 40. und bis jur neuen

Gemeindeverfaffung, (Kortf.)

neuen Ginrichtung ber Bemeindeverfassung abgeschlossenen Rechtegeschäfte. (M. R. D. v. 14. Juli 43.) 43. 293. - f. auch Laubaem .- Drbnung. - in ber Rheiuproving, f. Gemeinde-Drbnung.

Gemeinde-Bermogen, Babrnehmung ber auf baffelbe fich beziehenben Rechte in ben Refforte bes Revifione-Kollegiums fur Landeskulturfachen burch bie betreffenbe Bermaltungebehorbe. (B. v. 22. Novbr. 44. 66. 11. u. 12.) 45. 21. 22. - in ber Proving Beffp balen, Anordnungen fur beffen Bermaltung. (Landgem. Drb. v. 31. Oftbr. 41. S. 22-26. 99. 100.) 41. 301. 302. 315. - beegl. in ber Rbeinproving, (Gemeinber Drb. v. 23, Ruli 45, 66, 88, 94-100.) 45, 545, 546-548. - Rubrung eines Lagerbuche über alle Beffanbtheile beffelben burch ben Bargermeifter. (ebend. §, 94.) 45. 546. - beffen Benugung ju Mufbringung ber Roften fur Die fircblicben Beburfniffe ber Pfarrgemeinben in ben Lanbestheilen bes linten Rheinufere. (G. v. 14. Marg 45. 66. 3. u. 4.) 45. 163, 164. auch burch Aufnahme eines aus bemf. gu verginfenben und gu amortifirenden Darlehns ober burch ausnahmeweise zu gestattenbe Berauferung von Bemeinbegrundfluden. (ebend, C. 4.) 45. 164.

Bemeinbe-Berordnete, beren Babl und Berbaltniffe in ben Landgemeinden ber Proving Befiphalen. (Landgem .: Drb. v. 31. Oftbr. 41. S. 49-64. 67. 70.) 41. 307. 308. 309. - (und beren Stellvertreter), ale Mitglieder bee Gemeinderathe, in ber Rheinproving, Anordnung fur beren Babl auf 6 Sabre. (Gemeinde: Drb. v. 23. Juli 45. S. 45. 47 - 58.) 45. 534 - 537. - biefelben burfen, auffer ber Erftattung baarer Austagen, feine Bergeltung fur Die Ausubung ibred Berufe annehmen. (chenb. 6, 69.) 45, 540.

Gemeinde : Berfammlungen, Rechte und Berhaltniffe berf. in ben Laubgemeinden ber Proving Beftphalen. (Landgem. : Ord. v. 31. Oftbr. 41. 66. 62-72. 88-105.) 41, 308-310. 312-316. Gemeinde : Bermaltung, fidbtifche, Abfaffung und Beröffentlichung fortlaufenber periobifcher Berichte uber biefelbe burch ben Drud. (21. R. D. v. 19. April 44.) 44. 101.

Gemeinde Borfiand, von ber Polizei : Dbrigfeit getrennt, ift uber bie Aufenthaltegeftattung fur Reu-

angiebende mit feiner Erflarung au boren. (B. v. 31. Deabr. 42, 6, 10.) 43. 6.

Gemeinbe : Porficher, beren Berbaltniffe und Obliegenheiten in ben Laubgemeinden ber Proving Be fi phalen. (Landgem. Drb. v. 31. Ottbr. 41.) 41. 310. ff. - Diefe nuffen fich gur chriftlichen Religion befennen, (ebend, 6.73.) 41. 310. - in ber Rheinproviug, beren Ernennung aus ben Ditgliedern bes Bemeinberathe auf 6 Jahre, mit Borbebalt ber nieberlegung ihres Umtes nach 3 Jahren. (Bem.= Drb. v. 23. Juli 45. 6. 72.) 45. 541. - Ernennung eines Stellvertretere (Beiffandes) fur bief, in Berbinderungefallen, (ebend, 6. 72.) 45. 541. - Diefelben muffen fich jur chriftlichen Religion betennen. (ebend. G. 72.) 45. 541. - Berbindung beren Stellen mit beneu ber Burgermeifter. (66.73. 74.) 45. 541. - unentgeltliche Bermaltung beren Umte, außer ber Bewahrung einer Gutichabigung für Dienftuntoften, Dienftreifen und baare Audlagen. (6. 75.) 45. 541. - Berbaltniffe und Pflichten berfelben und beren Stellvertreter. (§6. 76. 83. 84.) 45. 541. f. 543. - ale Sulfebeamte ber gerichtlichen Polizei fur bie im Urt. 11. ber Strafprogeff Debnung bezeichneten Gegenftante. (6. 76.) 45, 542,

Gemeinde = Malbungen, f. let.

Bemeinheiten, (gemeinschaftliche Benutung von Grunbftuden), beren Erwerbung burch Berichrung und fchriftlichen Bertrag, nach S. 2. 27. und 164. ber Gemeinheitetheilunge : Orbn. v. 7. Juni 1821.

(G. v. 31. Mara 41.) 41. 75.

Bemeinbeitotheilungen, Guttigfeit und exclutorische Rraft ber in benf. beflatigten Regeffe auch fur Die neuen Erwerber ber betbeiligten Grundflide. (2. R. D. v. 18. Deabr. 41.) 42. 17. - bei Theilungen von Grunbfluden, welche burch Gemeinheitotheilungen veranlagt merben, finden bie Beftimmungen ber ff. 2-4. bes Bef. v. 3. Janr. 45. aber bie Bertheilung von Grundftuden teine Anwendung, (ebenb. 6. 5. Rr. 6.) 45. 26. - Regulirung ber Abgaben und Laften bei Theilungen von Grundfluden in Rolge jener, burch Die Andeinanderfestungebeborben. (ebend. G. 8.) 45. 27. - exefutivifche Beitreibung ber in benf, von ber General-Kommiffion feftgefesten Roften und Gebubren in ber Proving Beft-13 phalen.

Gemeinbeitstheilungen, (Fortf.)

phalen. (2. v. 30. 3mi 45. § 1. Nr. 8.) 45. 445. — beegl. in her Rheinproving. (28. v. 24. Novbe. 43. §. 1. Nr. 7.) 43. 352. — been Bermittelung im Allenfleiner Kreife burch 2 beine Memfelben fir Medienationeanlagen beschende Kreifebororation. (Eathert v. 15. Ma.) § 46. v. Melleth. Bestätigunge-liefunde v. 30. Mai 43.) 43. 281. — die über die Beschränfung des Provolationerechts auf selche erfassen. Beroed. v. 28. 3uit 1838. soll in dem Kreife Allen flein die auf Weiteres keine Ammendung finden. (28. v. 3. Rebr. 45.) 45. 94. — siec auch General-Kommissionen.

Bemeinheitetheilungs Dronung, vom 7, Juni 1821., Deflaration und nahere Beftimmung bes §. 164. berf., Die Erwerbung von Gemeinheiten und Grundgerechtigfeiten (g. 2. u. 27. berf.) burch

Bergabrung und fchriftlichen Bertrag betroffend. (B. v. 31. Diang 41.) 41. 75.

Gemeinwohl, wegen überwiegender Rachtheile und Gesahren für dafselbe fann die fernere Benutung einer joben gewerblichen Anlage zu jeber Zeit, resp. mit und ohne Entschädigung, untersagt werden. (Geneserte, v. 17. Janr. 45. §6. 69. 70.) 45. 54. — desgl. von Eisenbahn-konzessionen, gegen Entschädigung. (G. v. 9. Rovbe. 43. §. 6.) 43. 342. — nur auß überwiegenden Gründen sür desselbe birch bie Ministerien auch Janungen ausgehoben werden. (ebend. §6. 95. u. 98.) 45. 59. — f. auch

Debite : Suspenfionen und Debite-Berbote gegen Drudfdriften im Intereffe beffelben.

(Bendarmen, (Lands.) Bereplichtung berl, über Chauscrossisch und Chauscrocke. Indektertertungen ju machen. (Regnlativ v. 7. Juni 44. §6. 1. u. 15.) 44. 167. 172. — Chaubendroigkeit berf. als Desungianten. (ebend. §. 19.) 44. 173. — Bestrassiung beren Beschichzung, so wie des Ungeborsams ober der Miberfestischeit gegen dies, im Soldatenstände. (Kriegosut. v. 27. Juni 44. 18tt. 27.) 44. 279. — (Witt.-Ketassiung.) 45. 1318. — Bestrassiung berf. wegen Wisserausdierter Diensigensalt. (28. v. 27. Juni 44. §5. 58. u. 59.) 44. 295. 296. — (Witt.-Ettassiung der Emtenstützung der Lindssiung der Emtenstützung der Lindssiung der Emtenstützung der Mitzellung der Emtenstützung der Lindssiung der Emtenstützung der Mitzellung der Emtenstützung der Mitzellung aus der Gendarmerie. (Wistix-Ettassiung gegen solche mit der eines Folgen auf Ausstrucken.) 44. 291. — der Mitzellung aus der Gendarmerie erkannt werben. (28. v. 27. Juni 44. §. 32.) 44. 291. — des gl. auf Entlassiung in Fällen, wo Degradation stattssiussignen der mitzellung der Unterspsichten. (edend. §. 32.) 44. 291. — deren Mitzellung der Mitzellung aus der Gendard uns (Mitzellung einstellung der Ausschlichten. (edend. §. 32.) 44. 291. — deren Mitzellung der Mitzellung der Mitzellung aus der Gendard uns (Mitzellung einstellung der Mitzellung der Mit

Bendarmerie = Offiziere, find ebenfalls ben fur bas Offiziertorpe bestehenden Ehrengerichten unterworfen.

(B. v. 20. Juli 43. J. 3. Mr. 2. u. M. 6. u. 23.) 44. 300. 301. 303.

Generalatzte, baben ben Mang eines Majoret. (Milit.-Erraf-G. Tell. I. g. 4. Anl. A.) 45. 296. 379.

General -Anditoriat, baffelde ist der oberste Militair Gerichteble nus die Retursinfang, so wie die begutachtende Behöbte in militairgerichtlichen Angelegenheiten. (Milit.-Erraf-G. Tell. II. § 86 — 88.)

45. 346. — es ist die vergeseste Deutstbehöbte der Anditatreu und Altmarien und beauffichtigt die Getächfieblichung der Militairgerichte. (Gebend. § 86. — 36. — 36. — 36. — 36. — 36. — 36.

beschieden findet mur der Returs au des Kaigs Majosiat flatt. (obend. § 87.) 45. 346. — von demt.

wied das Verfabren gegen Militair-Assisteaute wegen Dienstentlassung eingefetet. (G. v. 29. Märg

44. § 47.) 44. 87. — dasselbe errichtlicher darüber in Unterschungung gegen Zeamte, welche der Geneal-Anditeur ernenut, unter Verbedalt der Bestätigung durch den Kriegsminsster. (obendaß. § 48.)

44. § 7.

Generale, tommanbirenbe, biefelben üben bei ben Idger- und Schutzen Abtheilungen und ben nicht im Divisioneverbande flebenden Regimentern im ehrengerichtlichen Berfahren die Rechte bes Divisione-Kom-

manbeure aue. (B. v. 20. Juli 43. Sg. 23. u. 25.) 44. 303. 304.

General - Kommissionen, für landwirtsschaftliche Angelegenheiten, (und die ihre Stelle vertretenden Regierungs-Abtheilungen), Geschäftegang und Insanzenga fei dens, (28. v. 22. Roode, 44.) 45. 19. f.

— jede berf. soll sortan, einschließlich des Origenten, aus mindeftens finn Mitgliedern bestehe, der eine Rederante ausglischer werden, der eine Rederante ausglische der Wieden beren. Michteramte ausglische finnt muß. ebend, 6. 1.) 45. 19. — Stimmtecht deren Mit-

General-Rommiffionen. (Fortf.)

glieber und Salfbarbeiter. (ebend. S. 2.) 45. 19. - Die bieberige Befchranfung bee Stimmrechts ber Dber-Rommiffarien und technischen Mitglieber wird aufgeboben, (ebend, G. 2.) 45. 19. - Abfaffung beren Definitiv-Entscheibungen in Form richterlicher Ertenntniffe. (ebenb. S. 4.) 45. 20. - in miefern lettere vor Enticbeibung ber greiten Inftang ausgeführt merben tonnen, unter Aufbebung bes 6. 63. ber B. v. 30. Juni 34. und Abanderung bes G. 203. ber B. v. 20. Juni 17. (ebenb. S. 6.) 45. 20. - an folde gelangt ber Returs über interimiftische Entideibungen ber Spezial-Rommiffarien, mit Ausfcbliegung jebes ferneren Rechtsmittels bagegen. (ebenb. 6. 5.) 45. 20. - Unmelbung gulaffiger Rechtsmittel bei beufelben in Auseinanderfegungsfachen, (B. v. 21. Juli 43. §. 1.) 43. 294. - burch lettere wird die U. R. D. v. 19. Mars 39. aufgeboben, (ebend, C. 3.) 43. 294. - Gutachten berfelben bei Leiftungen, beren Berth fich in Civilprogeffen nur nach jahrlichen Durchschnitten bestimmen laft. (ebenb. 6. 7. Rr. 1.) 43. 298. f. - Deflaration bes 6. 9. ber über ben Beschäftebetrieb in beren Refforte erlaffenen Berordnung v. 30. Juni 1834. rudfichtlich bee Berfabrene mit ben von ben Auseinanderfetjungs : Beborben in erfter Inftang intompetent gefällten Ertenntniffen. (A. R. D. v. 12. April 44.) 44. 119. - Rompeteng berfelben, ber Berichte und Smpothekenbeborben, bei Berwendung ber Abfindungs-Rapitalien far Die Sppotheken-Glaubiger, jufolge ber S. 10. u. 62. ber Berordnung v. 30, Juni 34. (Deffaration v. 30, Juli 42.) 42. 245, f. - Gultigfeit und erefutorifche Rraft ber von benf. befiatigten Regeffe in Begiebung auf Die neuen Erwerber ber betheiligten Grunbftude. (M. R. D. v. 18. Dezbr. 41.) 42. 17. - exclutivifde Beitreibung ber von berf. fesigefetten Roften und Gebubren in ber Proving Beftpbalen. (B. v. 30, Juni 45. C. 1. Rr. 8.) 45. 445. - beegl. in ber Mbeinproving, (B. v. 24, Novbr. 43, 6, 1, Nr. 7.) 43, 352. - f. guch Museinanberfebungs Beborben, Gemeinheitetbeilungen, Ablofungen zc.

General-Militairfaffe, Erstatung ber von einzelnen Truppensteilen vorgeschoffenen baaren Aussagen in militaire-grichtlichen Untersuchungssachen durch bief. (Milit.-Ertai-G. Zhi. II. S. 281.) 45. 373. — Absahren ber zum Inwalibensond fließenden Kossen, welche von Offizieren in Injurienfactor zu enteichten find, an dies, burch die ben Militairgerichten nachste Regierungs . Nauptkasse. (ebend. S. 283.) 45. 374.

General-Manzbireftion, Einholung beren Gutachten über die bei militairgetichtlichen Untersuchungen von Mangverbrechen in Beschäug genommenen falschen Mangen. (Milit.-Straf-G. Ihl. g. 92. mit Mt. B. 6. 37. der.) 45. 347. 387.

General-Postant, wenn gegen beffen Strafresolute über Postbefraubationen auf ben Rechtsweg provogirt wird, so ficht nur ben Obergerichten die Absassiung bes Erkenntniffes zu. (A. R. D. w. 29. April 42.) 42. 116.

General-Posimeister, obne die von bemfelben gegebene Befugnif tomien Postanteworsteher und Post-Inspettoren gegen untergebene Postbeaute teine Ordnungsstrafen verhangen. (G. v. 29. Marz 44. 6. 44.) 44. 86.

Generalprofurator, in Edin, bessen Mitwirtung in Aufabung ber Diszipsin und des Diszipsinar-Ertafversabrens über die Abvokaten und Amwalte. (B. v. 7. Juni 44. §5. 4. 5. 11. 12. 14—16.) 44. 175—178.

Generalflab, großer, bei demfelben abt ber Chef bes Generalflabes ber Armee im ehrengerichtlichen Berfahren die Rechte bes Divisions-Rommandeurs aus. (B. v. 30. Juli 44. §. 23.) 44. 303.

General=Stabsarzte, haben ben Rang eines Oberften. (Milit. : Straf : G. Thl. I. g. 4. Unl. A.) 45. 296. 379.

Gera, herrichaft, fiebe Reuß : Plauen, jungerer Linic.

Gerber, aller Urt, Befugniß und Befdhigung berf. jur haltung von Lehrlingen burch Beitritt ju einer Innung und Micgung ber vorgeschriebenen Prafung. (Gen. Dib. v. 17. Janr. 45. §§. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letztere entbunden werden fann. (ebend. §§. 108. 132.) 45. 61. 66.

Berbereien, ju beren Unlegung bebarf es einer besondern polizeilichen Benehmigung. (Gem .- Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Befuchen um Die Ertheilung ber let. (ebenb. 66. 28. bis 36.) 45. 46-48. - Friftbeftimmung fur beren Benugung. (ebenb. fg. 66-68.) 45. 53. 54. - Unterfagung ber let. (ebenb. 66. 69, 70.) 45. 54. - in miefern bas gum Betriebe berfelben benutte Baffer feinem Aluffe zugeleitet werben barf. (G. v. 28. Rebr. 43. 6. 3.) 43. 41. f.

Berechtigfeiten, auf Bemaffern und Grunbfluden, beren Ablofung jur Ausführung von Deliorations: Unlagen ber Allenfleiner Rreistorporation, (Ctatut v. 15. Mai C. 9. u. Allerb. Befidtigunge : Urfunde v. 30. Dai 43.) 43. 275. - fiebe ferner Grundgerechtigfeiten u. Gervitute, bedgl. Gewerbe: u.

Real = Berechtigungen.

Berichte, Bertrage und Rechtsgeschafte, au welchen bie bieber vorgeschriebene Mitmirfung ber erfteren nicht mehr erforberlich ift. (G. v. 11. Juli 45.) 45. 495. - Gebubren, refp. Didten, Reife-, Zehrungeund Berfaumniftoften fur bie ju benfelben jugezogenen Cachverftanbigen, Zeugen und Parteien. (B. v. 29. Mars 44.) 44. 73-76. - Berfahren berfelben bei bem Bieberinturefeten offentlicher gelb: werther Papiere, (G. v. 4. Mai 43. 66. 3. u. 4.) 43. 179. 180. - Fortfegung ber bei beu Auseinanderfegunge-Beborben (Beneral-Rommiffionen) intompetent geführten und in erfter Juffang enticbiebenen Progeffe burch biefelben , in Umwendung bes G. 9. ber Berorbn. v. 30. Juni 1834. (U. R. D. v. 12. April 44.) 44. 119. - tollegiglich formirte, abgefürztes Berfahren bei beuf, in Untersuchungen wegen geringer Bergeben. (M. R. D. v. 24, Mars 41, und 5, Mug. 44.) 44. 453. - fatholifchgeiftliche, in beren Grichtebarteit und Berfahren wird burch bie Berordn. v. 28. Juni 44., bas Berfabren in Chefachen betr., nichte geanbert. (6, 74, ber gebachten Berorbn.) 44, 194. - f. auch Civilgerichte, Militairgerichte, Progeffe, Rechteverfahren zc.

Berichtliches Strafverfahren, gegen Beamte, wegen gemeiner Berbrechen, ober folcher Dienfivergebungen, Die mit Raffation ober Umteentfesung bedrobt find. (G. v. 29, Mary 44.) 44, 77-90.

Gerichtliches Berfahren, fiebe Rechteverfahren.

Berichtsbarfeit, in Progeffen megen Scheibung, Ungultigfeit ober Nichtigfeit einer Che. (B. v. 28. Juni 44. 6. 1.) 44. 184. - ber tatholifch-geiftlichen Berichte, in berfelben mirb burch vorgebachte Berordn. nichte geanbert. (ebenb. 6. 73.) 44. 194. - bei Rechtoffreitigfeiten ber Patrimonial: Gerichteberren ober beren Ungeborigen miber einzelne ihrer Gerichteeingefeffenenen in ben Propingen Oreufen u. Schlefien. (M. R.D. v. 5. Juli 44.) 44. 261. - f. auch Militair-Berichtebarteit, beegl. Berichteftanb.

Berichtsbarfeits- Derhaltniffe (Rechtepflege), gegenfeitige, Ubereinfunft baruber mit bem Bergogthum Braunfchweig. (Minift. Ertl. v. . Degbr. und beren Befanntmach. v. 23. Degbr. 41.) 42. 1. bie 14. - beegl. mit bem Großbergogthum Seffen, rudfichtlich ber Proving Rheinheffen. (Minift.-Ertt. v. 4. Juni u. beren Befanntmachung v. 6. Juli 41.) 41. 122-124. - besgl. mit Dierreich rudfichtlich ber gegenfeitigen toftenfreien Erlebigung gerichtlicher Requifitionen in Armenfachen, (Minift.» Erfl. v. 13. Mug., Offerreichifder Ceite v. 10. Cept. 44.) 44. 454. 455. - beegl. mit eb en bem f. jur Beforberung ber Rechtspflege in Rallen bes Ronturfes. (Minift := Ertl. v. 12. Dai u. 16. Juni 44.) 44. 165. - Abereinfunft baruber mit Reuß Plauen, alterer Linie. (Dinift. Ertf. v. 25, 90obt. 45. u. Befanntmach. v. 21. Deibr. 45.) 45. 819-830. - mit Comaraburg. Conber baufen. (Minift.: Erft. v. 18. Rovbr. u. 5. Degbr., nebft Befanntmach. v. 27. Degbr. 43.) 44. 1-12. Berichtsherr, ale Borftand eines Militairgerichte, Befugniffe und Pflichten beffelben. (Milit .- Straf-G.

Thi. II. C. 77.) 45. 344.

Berichtstoften, f. Gebubren, Gebubrentare und Roften.

Berichtspronung, allgemeine.

Theil I. (Prozefordnung.)

Dit. 2. S. 105, Erweiterung beffelben rudfichtlich ber Rompeteng ber Lanbes - Juftigtollegien in ben Provingen Dreugen und Schlefien bei Rechteftreitigfeiten ber Patrimonial- Gerichteberren ober ihrer Ungeborigen wiber einzelne ihrer Berichteeingefeffenen. (M. R. D. v. 5. Juli 44.) 44. 261. - Tit. 10. S. 152., Befchrantung bes nach bemf. von Sachverftanbigen vor ihrer Bernehmung über bie Bergleichung

Dia and by Google

Berichtsorbnung, allgemeine, (Fortf.)

ber ihnen vorzulegenden Sanbichriften abzuleiftenben Gibes. (B. v. 28. Juni 44. 6. 3.) 44. 249. -Tit. 10. 5. 268. Unwendung ber in bemf. enthaltenen Borfchrift auf ben gur Gibesleiftung namens bes Ridfud beffimmten Beamten. (B. v. 28. Juni 44. S. 5.) 44. 251. - Tit. 10. S. 313., Mormirung bes in bemf. befchriebenen Ignorangeibes. (B. v. 28. Juni 44. g. 5.) 44. 250. - Tit. 11. g. 558., ben Berluft bed Rlagerechte ber Lotterie : Einnehmer auf geffundete Ginfaggelder betr., tritt wieder in Rraft. (Il. R. D. v. 21. Juli 41.) 41. 131. - Tit. 14. G. 3. Dr. 1. u. 2., bie barin enthaltenen Borfchriften werben, in fofern fie ber Berorbn. v. 21. Juli 43., Die Ermittelung bes Berthe bee ftreis tigen Gegenstandes in Civil- Prozeffen betreffenb, entgegenfteben, gufgeboben. (23. v. 21. Ruli 43. g. 11.) 43. 300. - Tit. 14. g. 14. a., Unwendung beffelben megen Bulaffigkeit ber Rechtemittel nach bem Befammtbetrage ber Forberungen ober Leiftungen ber mehreren Streitgenoffen. (2. v. 21. Juli 43. §. 10.) 43. 299. f. - Tit. 23. §. 40. Dichtammenbung beffelben megen eventueller Erftattung von Progeffoften, auf unvermögende und beshalb in Progeffen gum Armenrechte zugelaffenen Rirchen und Pfarreien. (M. R. D. v. 22. Degbr. 43.) 44. 48. - Lit. 26. S. 2., Die barin enthaltenen Borfcbriften werben, in fofern fie ber Berordn. v. 21. Juli 43., Die Ermittelung bes Berthe bee ftreitigen Gegenftanbes in Civil-Progeffen betreffend, entgegenfteben, aufgeboben. (B. v. 21. Juli 43. 6. 11.) 43. 300. - Tit. 35. -. (fistalifche Prozeffe und Unterfuchungen), Anwendung biefes Titels in Unterfuchungen wegen Dienftvergeben zc. in ber Rheinproving, nach ben 21. R. D. v. 6. Mary 1821, u. 2. Auguft 1834., findet bort im Berichtebegirte bes Uppellationegerichtehofes ju Coln nicht mehr flatt. (B. v. 18. Febr. 42. 6. 2.) 42. 86. - in beren Stelle treten bafelbft bie in ber Rheinifchen Straf-Progeff-Drbn. fur auchtvoligeiliche Bergeben gegebenen Borfcbriften. (ebenbaf. 96. 3. u. 7.) 42. 87. 88. - Tit. 50. 6. 40. bie barin enthaltene Bestimmung über vor eröffnetem Konturfe atzeptirte und nicht bezahlte Uffig: nationen, findet auf die im Girovertebr ber Ronigl. Bant auf jeden Inhaber ausgestellten Unweifungen feine Anwendung. (A. R. D. v. 31. Jamr. 41.) 41. 29. - Tit. 51. S. 115-118., bee in benf. vorgefchriebenen Mufgeboteverfahrens bedarf es jur Amortifation der bei ben Beberden verloren gegangenen Empothefendofumente über Domainenabgaben und Inventarienfapitalien nicht weiter. (A. R. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292. - Tit. 51. S. 133., in ber bafelbft enthaltenen Borfcbrift megen Umfcbreibung gerriffener ober fonft verborbener Pfanbbriefe wird burch bas Gefet v. 4. Dai 43. nichts geanbert. (bafelbft 6, 1.) 43, 177.

Theil II. (Berfahren in nicht ftreitigen Angelegenheiten.)

Tit. 1. §. 6. Rr. 3., bie darin vorgeschriebene Mitwirtung der Gerichte bei Altentheils- oder Ausbaugevertagen ift nicht mehr erforderlich. (B. v. 11. Juli 45. §. 1. lit. a.) 45. 495. — Tit. 1. §. 6. 1. lit. b.) 45. 495. — Tit. 1. §. 6. 1. lit. b.) 45. 495. — Tit. 1. §. 9. Rr. 2., die darin vorgeschriebene Mitwirtung der Gerichte bei Erbschaftschusen soll nicht mehr erspertlich sein. (B. v. 11. Juli 45. §. 1. lit. c.) 45. 495. — Tit. 1. §. 9. Rr. 2., die darin vorgeschriebene Mitwirtung der Gerichte bei Erbschaftschusen soll nicht mehr erspertlich sein. (B. v. 11. Juli 45. §. 1. lit. c.) 45. 495. — Tit. 1. §. 9. Rr. 3. auch nicht dieseinige nach diesem bei Berthaften führtigter Gaden, wenn der Kauspreis die Summe von 100 Rtblt. übersteigt. (ebend. §. 1. lit. d.) 45. 495. — Tit. 2. §§. 40. v. 41., bei dem durch diese vorgeschriebenen Eide der Dolmetscher behält es sewenden. (B. v. 28. Juni 44. §. 4.)

Theil III. (Pflichten ber Juftigbebienten.)

Tit. 7. §§. 48. u. f., Erganzung beren Borschriften über die Aufnahme von Notariats ultrumden in fremben Sprachen. (G. v. 9. Juli 41.) 41. 129. — Tit. 7. §§. 49—77. Ausscheung der darin entbaltenen Borschriften, die Aufnahme, Bollziebung und Ausschrittigung von Notariats Anfrumenten und Urkunden betr. (G. v. 11. Juli 45. §. 45.) 45. 494. — in Stelle ders. treten biezenigen des seben gedachten Gesetze, (v. 11. Juli 45.) 45. 487—494.

Unbang gn berfelben.

S. 21. jum S. 53. Tit. 2. Thl. I., Erweiterung besselben in Beziehung auf ben eximirten Gerichteftand aller bei ben Patrimonialgerichten angestellten Richter. (A. R. D. v. 31. Oftbr. 41.) 41. 292. (Berichtsorbnung, allgemeine, (Fortf.)

— §. 37. Aufbebung der in demf. dem perschlichen Richter des Ehemannes aberwiesenen Gerichtebarteit in Tockschungds 2c. Prozesten. (B. v. 28. Juni 44. §. 1.) 44. 183. — §. 130., die Wortschiften besselben in seinem fie der Meroden. v. 21. Juli 43., die Emittelung des Mersche des Freisisches Gegenstandes in Evil Prozesten betreffend, entgegenstehen, ausgehoben. (B. v. 21. Juli 43. §. 11.) 43. 300. — §. 250. wird aufgehoben und die Kompetenz der Untergrichte auf Fabrung von Unterschungen und zur Absaupt wegen Bergeben gegen Jenaudationen landess und grundberrlicher Rugungen, sowie überdaupt wegen Bergeben gegen Jimanzgesche, erweitert. (A. K. D. v. 29. April 42.) 42. 116. — §. 288., Ausschedung ein dem zu der in demf. dem Richter des Germannes überwiesenen Gerichtebarteit in Ebeschedungsse zu Prozessen. (B. v. 28. Juni 44. §. 1.) 44. 184. — §. 422., Destlaration desselbsten wegen Aufmahme der Tessamente und Koddzille der Benden. (B. v. 11. Mai 43. §. 1.) 43. 183. — §. 435. Mussebung desselbsten über die erweiten Richter des Gerichten der Schallen der Beschen. (B. v. 11. Mai 43. §. 1.) 43. 183. — §. 435. Mussebung desselbsten Montieungssen. Equipagestück. (U. K. D. v. 8. 3mr. 44.) 41. 16. 16. 8.

Gerichtssichreiber, in der Rheinproving, Festietzung und Sinziebung deren Gebühren und Auslagen. (21. K. D. v. 24. April 44.) 41. 86. — Gebühren und resp. Reiselosten in Unterstüdungen wegen einsachen holzbiebstable und wegen Entwendungen von Waldprodukten. (21. K. D. v. 10. Dezbr. 40.) 41. 14. — Disziplinar i Untersuchungs und Strasperschiern gegen dies. (28. v. 29. Marz 44.

§. 43.) 44. 86.

Gerichtsfland, gewöhnlicher, Eintritt besselben in Stelle des Milltaingerichtsslandes. (Milit. "Etraf B. 2016. II. § 4. 477.) 45. 330.—333. — ordentlicher personiliter, densschen sollen follen sortan die diebleitigen, in den gollvereinten ausworderigen Staaten stationieren Seuersbeamten vor dem Rammergerichte haben. (B. v. 26. April 44.) 44. 112. — eximiter, aller dei den Patrimonialgerichten angestellten Richter. (El. R. D. v. 31. Oftbr. 41.) 41. 292. — s. auch Gerichtsbarteit.

Berichteverband, Regulirung beffelben bei Grundung neuer Unfiedelungen und Unlegung von Rolonien.

(G. v. 3. Jant. 45. S. 25. 26. 31. u. 32.) 45. 30. 31. 32.

Gerichtsvollzieher, Meinische, Distiphinar-Untersuchungs- und Strafversabren gegen bies. (B. v. 29. Matz 44. §. 43.) 44. 86. — Annechung bes zu beren Urkunden im Prozest verwendeten Stengend auf den Erkenntigs Werthsstempel. (A. K. D. v. 4 Novbt. 44.) 44. 697. — dies, baben bie Gebühren für die den Parteien zuzuskellenden Abschristen kontraditorischer Definitiv-Urtheise zu beziehen. (A. K. D. v. 19. April 44.) 44. 111. — Gebühren und resp. Keisetossen bers. in Untersuchungen wossen einsachen Holdbieblahls und wegen Entwendungen von Waldprodutten. (A. K. D. v. 10. Dezbt. 40.) 41. 14.

Geschäftsbermittler (Geschäftstager), bieselben bedaffen zu ibrem Generbebetriebe einer besondern, auf Unbescholtenbeit und Juverlässigieit gegründeten polizeilichen Erlaubnis. (Gen. Deb. v. 17. Janr. 45. 6. 49.) 45. 50. 51. — Berfaften bei verschulbeter Jandenabme der letztern, sebend. 6. 71-74.)

45, 54, 55,

Gefcbenfe, beren Unnahme, f. Beflechungen.

Geschichte, Deutsche, Aussetzung eines von famf zu fun Jahren zu ertheilenben Preises von taufenb Dalern Gold, nehß einer goldenen Denkmunge auf den Bertrag von Berdnn, fur bas beste Berk über biefelbe, (Paternt v. 18. Juni 44.) 44. 403-405.

Geschwiffer. Alimentationepflicht berf., f. biefc.

Geschlen (chandwertkgeschlen), dies begränden durch ihr Berbaltnis als solche allein niemals einen Wochniss an dem Orte, wo sie im Dienste sich befinden. (G. v. 31. Oezhe. 42. S. 2.) 43. 8. — ertrantte, Kuspiringung der Aure und Berpstegungstossen für dies. (G. v. 31. Oezhe. 42. S. 32.) 43. 13. — Bestganiss zu deren haltung dei dem sichksfländigen Betriebe stedender Gwerbe. (Gen. Sede. v. v. 13anr. 45. S. 125.) 45. 64. — Berbältnisse derf. mit Allegmeinen nach den Innungskatuten und den geschälten Borschriften. (ebend. S. 335.) 45. 66. — von Janungskanossen, dene Aufmahme, Mus-

bilbung
Dig and by Google

Befellen (Sanbwertegefellen), (Fortf.)

bilbung und Betragen beauffichtigen bie Immingen, (ebenb. 6. 104.) 45. 60. - Beauffichtigung beren Befchaftigung und Bebandlung burch bie Ortepoligeis Dbrigteit. (ebenb. 6. 136.) 45. 66. -Nachholung bes von benf, verfaunten Schule und Religione-Unterrichte. (ebenb. 6. 136.) 45. 67. -Schlichtung von Streitigkeiten gwifchen benf. u. ihren felbifffanbigen Bewerbetreibenben. (ebenb. §. 137.) 45. 67. - Berbaltniffe, Rechte und Pflichten berf, ju ihren Arbeiteberren. (ebenb. 96. 138-144.) 45. 67. 68. - Auflofung bee Berbaltniffes berf, burch vorberige gegenfeitige vierzehntagige Auffunbigung, (ebenb. 6, 139.) 45. 67. - mann ehr folde ohne Auffandigung entlaffen merben fonnen. (ebenb. 6, 140.) 45, 67, f. - mann ehr bief, bie Arbeit obne Muffunbigung verlaffen tonnen, (ebenb. 6, 141.) 45, 68. - Mueftellung von Zeugniffen far bief. (ebenb. 6, 142.) 45. 68. - benf. ift Die Beibehaltung ober Errichtung befonderer Berbindungen und Raffen gur gegenfeitigen Unterftubung geffattet, (ebend, 6, 144.) 45, 68. - Berpflichtung au beren Beitritt nach Ortoffatuten. (ebend. 6, 169.) 45. 73. - befchrantenbe Beffimmungen über Die Berbaltniffe ber Gefellen burch Ortoffatuten, (ebend, S. 168-173.) 45. 73. 74. - Berabrebungen unter Gewerbetreibenben megen beren gemeinfamer Entlaffung ober Burudweifung find ftrafbar. (ebend. g. 181.) 45. 76. - Strafbarteit berf. fur groben Ungehorfam, beharrliche Biberfpenftigfeit, Ginftellung ber Arbeit, Berabrebungen und Berbindungen unter einander. (ebenb. S. 182-184.) 45. 76. 77. - haben gum Banbern feine Berpflichtung. (ebend. §. 143.) 45. 68. - manbernde, haben auf befondere Unterftugung feitens ber Gewerbegenoffen feinen Unfpruch. (ebend. g. 143.) 45. 68. - f. auch Gewerbegehulfen.

Sefethe (Berordnungen), allgemeine veichtige, Einziehung gutachtlicher Ausserungen der Ausselchaffe der Provingialflähre üder volle, bei dem ersten Bordvereitungen zu denst. (28. B. v. 21. 2mit 42. S. 4.) 42. 216. 218. 224. 225. 227. 230. 234. 239. — Untersüchung und Bestrafung deren vereinbertete Publikation in der Rheinproving, nach den vor der Publikation der Berordn. v. 6. Matz 24. bort in Kraff gewestenen Geschen. (B. v. 18. Febr. 42. S. 2.) 42. 86. — in wie weit darüber in Druckfeitstellt Utterlie der Ausserungen zulässig sind. (Eensur-Institut, v. 31. Jann. 43. S. IV. 2.) 43. 29.

Befet : Entruurfe, über wichtigere Angelegenheiten bes Sanbels und ber Gemerbe, mit Ginfchluß ber Schifffabrt, beren Borbereitung in ben betreffenben Ministerien, unter Mitwirfung bes handelsants, und beren bennachftige Berathung im handelstathe. (B. v. 7. Juni 44. S. 1.) 44. 148. — in roie weit über folche in Druckschiften Urtheile ober Augerungen guldfig sind. (Gensur-Inftr. v. 31. Janr. 43. 6. IV. 2.) 43. 29.

Gefehfammlung, Aufnahme bestätigter Berträge von Aftiengesellschaften in biefelbe. (G. v. 9. Roubt. 43, 6, 3.) 43. 342.

Geinde (Dienstboten), begrandet durch fein Archifenig als solches allein niemals einen Mobnitg an bem Orte, wo es im Dienste sich besinder. (G. v. 34. Dezdr. 42. §. 2.) 43. 8. — firchliches Aufgebot besselbeit, mit Begug auf §. 275. bes 21. 8. M. 261. II. Air. 141. (nicht Lit. 2.) in der Berord. v. 16. Marz 1848. (Staats-Minist. Berichtigung v. 30. Novbr. 44.) 41. 406. — aktiver Militairpeesonen und Beamten, doffclie bedarf zum Betriebe einer Gewerbeb der Erlaubuig der den erste Witzelschaften vergeichten Dienstbebebe. (Gew. 20tb. v. 17. Jant. 45. §. 19.) 45. 44. — im Dienste bestrat werzeicher, dassische Schaffle bedarf zum Beginn eines sielsstelbeitgeste der Erlaubuig der Dietspoligier. (behn. §. 24.) 45. 45. — in wiefern letzter zu versigan ist, Ceben. §. 24.) 45. 45. — erkantes, Aufbringung der Autz- und Berpstegungstosten für dassische G. v. 31. Dezhr. 42. §. 32.) 43. 13. — Berbältnisse der Erhälter und Schaffer und Schaffrechte als solches dem Westler. (v. 19. Provinziglischet, v. 19. Provinziglische

Gefindedienste Enflaffungescheine, (Zeugniffe), deren Ausstellung u. Werabreichung. (Gesindedert, für Reuverpommern und Rugen. (v. 11. April 45. §§. 165—170.) 45. 408. — (Rheinische Gesindez Drb. v. 19. Aug. 44. §§. 43.—48.) 44. 417.

Befindematter, f. Befindevermiether.

Befinde-Ordnung, altsambifche, vom 8. Novbr. 1810., dieselbe behalt in den Rheinischen Kreisen Reck und Duidburg Gesegedraft. (Rheinische Gesindesende. v. 19. Aug. 44.) 44. 440. — der im §. 43. derf. auf ben 2. April seigeschet Umgugetermin fur das Kandossinde wird in den jum flandischen Beredande ber Marten Brandenburg und Riederlausig gehobenden Landedsheilen auf den 2. Janr. jeden Jahreb bestimmt. (A. R. D. v. 28. Juli 42.) 42. 247.

Befinde Dronung, fur neuvorpommern und bas Furfienthum Ragen, (v. 11. April 45.) 45. 391-409. - vom gemeinen Gefinde. (ebenb. S. 1.) 45. 391. - wer Gefinde miethen fann. (M. 2-4.) 45. 391. - wer fich ale Gefinde vermiethen tann. (M. 5-13.) 45. 392. - Ronaeffionirung von Gefindemattern. (66. 14-22.) 45. 393. - Schliegung bes Diethevertrages. (66. 23-28.) 45. 393. 394. - Lohn und Roft bee Gefindes. (66. 29-33.) 45. 394. -Dauer ber Dienftzeit. (ff. 34, 35.) 45. 394. 395. - Untritt bee Dienftes. (ff. 36-49.) 45. 395. 396. - Pflichten bee Gefindes. (§6. 50-74.) 45. 396-399. - Pflichten ber herrichaften. (66. 75-90.) 45. 399. 400. - Befchabigung eines Dritten burch Dienftboten. (6. 91.) 45. 400. - Aufhebung bee Bertrages burch ben Tob. (SS. 92-103.) 45. 400. 401. - nach vorbergegangener Auffundigung. (§6. 104-110.) 45. 402. - ohne Auffundigung von Geiten ber Serrichaft. (M. 111-129.) 45. 402-404. - beegl. von Geiten bee Befindes. (M. 130-136.) 45. 404. - unter ber Beit, boch nach vorhergegangener Auffundigung von Seiten ber Berrichaft. (66. 137. 138.) 45. 405. - beegl. von Seiten bee Gefindes. (66. 139-143.) 45. 405. mas alebann megen Lohn, Roft und Livrec Rechtene ift. (SS. 144-153.) 45. 405. 406. - recht= liche Rolgen einer ohne Grund geschenen Entlaffung. (Gf. 154-160.) 45. 406, 407. - Berlaffung bes Dienftes. (§6. 161-164.) 45. 407. - Abfcbied. (§6. 165-170.) 45. 408. -Reffortbestimmungen. (S. 171, 172.) 45. 408. - Unwendung ber Bestimmungen biefer Gefindes Drbnung auch auf bas Schiffevoll und die Schiffetnechte, fowie auf Ginlieger und Rathner. (66, 173. 174.) 45. 408. 409.

Gefinde-Ordnung, für die Meinproving, (v. 19. Aug. 44.) 44. 410—418. — Begründung des Dieustverhöltnissel. (§c. 1—5.) 44. 410. 411. — Geschierung des Auchterfages. (§c. 8—12.) 44. 411. — Intitit und Dauer der Dienstgeit. (§c. 8—12.) 44. 411. — Intitit und Dauer der Dienstgeit. (§c. 13—17.) 44. 412. — Pflichten der Gessindes im Dienste. (§c. 18—23.) 44. 413. — Pflichten der Hertfages. (§c. 24—27.) 44. 413. 414. — Auffebung des Vertrages durch den Loe. (§c. 28—31.) 44. 414. — besgl. ohne Auffändigung von Seiten des Gessindes. (§c. 33.) 44. 415. — desgl. wor der Zeit, jedoch nach vorgänziger Kindigung. (§c. 34—37.) 44. 415. 416. — Sohn und Kost vor den Bigung der Meisten (§c. 38—40.) 44. 416. — Entsassung aus derm Dienste ohne Fund. (§c. 44.) 44. 416. — unrechtmäßige Vertassung der Seissindunger. (§c. 47—50.) 44. 417. — Auffedung der Begrüchen Vertord. v. 16. Vooder. 1744., 15. Deskr. 1751. und 4. Dezhet. 1304. 1304. (Seinde Spek. 1304.) 44. 410. — in the Auffedung der Begrüchen Vertord. v. 16. Vooder. 1744., 15. Dezhet. 1751. und 4. Dezhet. 1304. (Seinde Spek. 1304.) 44. 410. — in the nachter vertassung beglüt vertassung bestät vertas vertassung bestät vertassung ve

Befinde-Cachen, Rompeteng der Rheinischen Polizeis und Greichtebehoten in dens. (Rheinische Gesindes Ordn. v. 19. Mug. 44. S. 7. 12. 15. 16. 41. 42. 45-50.) 44. 411. 412. 416-418.

Gesindevermiether (Gesindemäster), deren Geschäfte duften nur von den als solche sonzessinniten Personen betrieben werden. (Gerv. Dr. v. 17. Janr. 45. S. 51.) 45. 51. — Beschübzung, auch und Betrieb ders, nach bisberigen oder noch zu erlassenden Worschiften. (ebend. S. 53.) 45. 51. — Stellwetretung sie die, (ebend. S. 63.) 45. 53. — Bersaten bei verschubeter Jurischnafte der dens, fr. feitlen Kongsssin. (ebend. S. 63.) 45. 53. — Bersaten bei verschubeter Jurischaften der der sein, fr. betiten Kongsssin. (Gesindes Drd. v. 11. Upr. 45. 45. 58. — Deren Kongsssin der verschiede und Brügen. (Gesindes Drd. v. 11. Upr. 45. SS. 14—22.) 45. 393. — Polizeissich Erlassung zu deren Betrieb und Etrasen für übertretungen in dems, (Besinische Erlassenden der Verschubzungen in dem Kongssinische Bestützungen in der Verschubzungen der Verschubzungen in der Verschubzungen der Verschubzungen in der Verschubzungen in der Verschubzungen der Verschubzung der Ve

Befuche, f. Immediatgefuche, besal, Militair-Dienstarfuche, auch Auffabe, fdriftliche,

Betrante, ber Rleinbanbel mit benf. foll nunmehr auch in ben Stabten ben Bestimmungen ber Orber v. 7. Rebr. 1835, unterworfen fein. (2. R. D. v. 21. Juni 44.) 44. 214. - in ben gur vierten Gemerbefteuer-Abtheilung geborigen Ortschaften bat fortan nicht bie Ortspolizeibeborbe, fonbern ber Rreis-Lanbrath bie Erlaubniffcheine gu bemf. ju ertheilen. (ebenbaf.) 44. 214. - hinfichtlich bes Rlein: banbele mit folden bebalt es bei ben unterm 7, Rebr. 1835. (baf. C. 18.) und unterm 21, Juni 1844. (baf. G. 214.) ergangenen Bestimmungen fein Bewenben, (Gem. Drb. v. 17. Nanr. 45, 6, 55.) 45. 52. - jeboch findet Die Rudficht auf bieberige ausschließliche Gewerbeberechtigungen babei nicht mehr Statt. (ebenb. §. 55.) 45. 52. - auch treten an bie Stelle ber in jenen Bestimmungen angebrobeten Strafen Diejenigen ber alla. Gemerbe-Drbnung, (ebent, 6, 55.) 45, 52. - Rriftbeffimmung in ber polizeilichen Genehmigung über ben Beginn biefes Gewerbebetriebes. (ebenb. 6. 55.) 45. 52. - bei foldem ift ber Betrieb burch Stellvertreter nicht ftattbaft, (ebent, C. 63.) 45. 53. - Berfahren bei vericulbeter Burudnabme ber bafur ertheilten Rongeffion, (ebenb. 66. 71-74.) 45. 54. 55. - beren Bertauf auf Jahrmartten gum Genuft auf ber Stelle, (ebend, C. 83.) 45. 56. - Berechtigung ber abeligen Guter in Beftpreugen gu beren Bertauf. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. Upril 44. 6. 16.) 44. 106. - f. auch Gemerbeberechtigungen, Regla,

Betrantermang (Biergmang, Branntmeingmang, Braugmang), bestebent in bem, mit bem Befie einer Brennerei, Brauerei ober einer Chantflatte verbundenen Rechte, Die Konfumenten ju gwingen, baff fie von bem Berechtigten ausschließlich bas Betrant bezieben, beffen Aufbebung, (Bem. Drb. v. 17. Sant. 45. S. 4. Rr. 3. a.) 45. 42. - in wiefern bafur Entichabigung ju gewahren ift. (G. v. 17. Janr. 45. 66. 1-6.) 45. 79. 80. - Ermittelung, Refiffellung und Aufbringung ber les, (ebenb. 6. 33.) 45. 86. - weitere Unordnungen fur bas babei im Allgemeinen gu beobachtenbe Berfahren, (ebenb. 66, 37-59.) 45, 87-92.

Betreibe, auf ber Beichfel und bem Riemen ein- und burch bie Bafen von Dangig, Dillau ober Memel ausgebend, Berabichung bes Durchgangezolle von bemfelben. (U. R. D. v. 3. Dat; 43.) 43. 91. - Beibehaltung ber burch bie U. R. D. v. 3. Darg 43. ermaffigten Durchgangegolifabe fur baffelbe redbrend ber Tarifperiode von 1846 - 1848. (M. R. D. v. 24. Novbr. 45.) 45. 748. - ausac: brofchenes, abgepfanbetes, in ber Proving Beftphalen, Berfahren bei beffen Bertauf. (B. v. 30. Juni 45. 6. 29. b.) 45. 453. - beegl, in ber Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. 6. 30. b.) 43. 361. (fiebe auch Fruchte auf bem Salm.)

Betreibe-Albaaben, fefte, auf Erbpachte-, Bind- ober Erbgind-Grundftuden rubend, Ausschliefung ober Befcbrantung beren Ublofung burch Ravital im Bege bes Bertrages. (G. v. 31. Nanr. 45.) 45. 93. - fiebe auch Realberechtigungen.

Betreibebanbel, Reftftellung bes Bifpelmaftes bei bemf. (B. v. 1. Deibr. 43.) 44. 43. - Bertaufelaft fur benf, refp. ju 56 und 60 Berliner Scheffeln. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. Upril 44. 6. 6.) 44. 105.

Betreibe=Mablmublen, f. Dublenanlagen.

Gemaffer , polizeiliche Unordnungen jur Berbutung beren Berunreinigung im Intereffe ber Rifcherei. (Rifderei-Drbb, fur bie Provingen Pofen und Preugen v. 7. Darg 45. S. 16.) 45. 110. 116. 117. - Entichabigung, menn foldes fur landwirthichaftliche ober gewerbliche 3mede gestattet wirb. (ebenb. 6. 16.) 45. 110. 117.

Gemerbe, flebenbe, bei melden entweber burch ungeschickten Betrieb ober burch Unguverlaffigfeit ber Gewerbetreibenden in fittlicher Begiebung bas Gemeinwohl ober bie Erreichung allgemeiner polizeilicher 3mede gefahrbet merben tann, ju folden ift eine besonbere polizeiliche Benehmigung erforberlich. (Bem : Drb. v. 17. Jant. 45. 66. 26. 42-58.) 45. 46. 49-55. - Mufbebung, refp. Ablofung befteben: ber Beidrantungen und ausschließlicher Berechtigungen rudlichtlich beren Betriebes. (Bem. Drb. v. 17. Rant. 45. 66. 1-13.) 45. 41-43. - gemiffe, beren Beidrantung auf bie Stabte bort auf. (ebenb. 6. 12.) 45. 43. - verschiebene, beren gleichzeitiger Betrieb ift Jebem geftattet, fo weit nicht beson-14

Gemerbe, flebenbe, (Kortf.)

bere gefetliche Befimmungen eine Befchrantung anordnen. (ebend. f. 13.) 45. 43. — fiebe auch Gemerbebetrieb.

Gewerbe-Algaben, seitherige, sowie die Berechtigungen, solche aufzulegen, werden schmnttlich ausgehoben, vorschatlich jedoch der durch das Gesch v. 30. Mai 20. eingeschleten Gewerbesteuer. (Gem.sDr. v. 17. Jant. 45. § 3.) 45. 41. — ob eine dergl. Whgade zu den ausgehobenen zu rechnen sei, ist nach der Verord. v. 19. Febr. 32. zu beurtheilen. (ebend. § 3.) 45. 42. — in wiefern dafür Entschddigung zu gemöhren ist. (60. v. 17. Jant. 45. § 1-6.) 45. 79. 80. — Ermittelung und Leisung der letz. (ebend. §§ 25—28.) 45. 84. 85. — weitere Anordmangen sahr das in dergl. Angelegendeiten au beobacherde Versahren. (ebend. §§ 37—59.) 45. 87—92.

Gewerbe-Angelegenheiten, wichtigere, beren Borbereitung in ben betreffenben Minifterien, unter Mitwirfung bes Sandelsamte, behufs der bemnachfligen Berathung in dem Sandelstathe. (B. v. 7. Juni

44. 6. 1.) 44. 148.

Bewerbebefugniffe, Umfang, Mueubung und Berluft berf. (Bem.=Ord. v. 17. Jant. 45. 96. 59-74.)

45. 52-55. - fiebe auch Gemerbebetrieb.

Bemerbeberechtigungen, ausschliegliche, bas mit benfelben verbundene Recht, Undern ben Betrieb eines Gewerbes au untersagen ober fie barin qu beschranten, wird obne Unterschieb, ob die Berechtigung an einem Grundflude haftet ober nicht, aufgehoben. (Bem. : Drb. v. 17. Jant. 45. 66. 1-4.) 45. 41. 42. - nicht aufgehobene, beren Ablofung feitene ber Berpflichteten, (ebenb. 6. 5.) 45. 42. aufgehobene ober fur ablosbar ertlarte, tonnen fortan burch Berjahrung nicht mehr erworben merben. (ebend, 6, 11.) 45. 43. - folde tonnen burch Bertrage ober andere Rechtstitel nicht auf einen langeren, ale gehnichtigen Zeitraum begranbet merben, (ebenb. 6. 11.) 45. 43. - Bermenbung ber Bermogend : Uberichuffe aufgelofter Innungen jur Befriedigung von Entichabigunge-Unfpruchen fur aufgebobene ausschließliche Berechtigungen, (ebenb. 6, 99.) 45. 59. - folche burfen neuen Innungen niemals beigelegt werben, (ebend, C. 101.) 45. 60. - Regla Bemerbeberechtigungen, neue, burfen fortan nicht mehr begrundet werben. (ebenb. C. 64.) 45. 53. - aur Beit noch beftebenbe, beren Übertragung an andere gefestich qualifigirte Personen und beren Audabung von letteren fur eigene Rechnung, (ebend, G. 64.) 45. 53. - ausschließliche, burch Die allgemeine Gemerbe-Dronung v. 17. Jant. 45. 86. 1-4. fur aufgehoben ober nach 6. 5. fur abloebar ertlart, megen ber fur beren Berluft ober Ablofung zu gemahrenben Entichabigungen, (B. v. 17. Nant. 45.) 45. 79-92. - aufgebobene, in miefern far folde Entichabigung au gemabren ift. (ebenb. 66, 1-6.) 45, 79, 80. - Ermittelung und Leiftung ber lettern. (ebend. 66. 7-24.) 45. 80-84. - in Begiebung auf fiebenbe Gemerbe. (ebenb. 66, 7-22.) 45. 80-84. - in Begiebung auf ben Gewerbebetrieb im Umbergieben. (ebenb. 6. 23.) 45. 84. - in Berbindung mit 3mange: und Bannrechten. (ebenb. 6. 24.) 45. 84. - f. auch Entschabigungegefes, Entschabigungefapitalien und Entschabigungerenten.

Genverbebetrieb, auf solchen ist die Ausschließung vom Burgerrechte von keinem Einflus. (28. für die Proving Preußen v. 18. Dezht. 41.) 42. 30. — betegl. in der Stadt Breelau. (28. K. D. v. 23. April 42.) 42. 115. — Legitimation beschollen er Presson zu dernschutze ein August der August der August der Einflusse ein Erklie des Grügerbriefes. (chendess). 42. 31. 115. — mit Aussachne eboch der zeinigen Gererete, wechde nach den Geschollen eine benderes Beretrauen und besonderer Estadtung vorauseschen, (ekendess). 42. 31. 115. — Anneendung der Beschollen und der Beschollen vorauseschen er eine August der Erklichen eine Beschollen vorauseschen Erklichen Auftragen der Verlagen d

Regerfflavenbandel gemigbraucht worden ift. (B. v. 8. Juli 44. 6. 7.) 44. 401.

Geworbebetrieb (Betrieb fiebe nber Gewerbe), die polizieliche Zuldssigdet besieben ift sortan nur nach ben Bestimmungen der allgem. Gem. «Dub. v. 17. Jant. 45. ju beutheilen. (bas. §. 15.) 45. 44.
— der gegenwattig dagu icon Beschigte fann davon um bestigd in incht ausgeschoffen werben, weil er

Gemerbebetrieb (Betrieb ftebenber Gemerbe), (Forti.)

ben Erforderniffen jenes Gefetes nicht genugt. (ebenb. S. 15.) 45. 44. - Ungeige bei ber Rommunalbeborbe von bem beabsichtigten Beginn berf. und bemnachftige Prufung und Ummelbe : Bescheinigung von ber Ortepolizei-Obrigfeit. (ebend. 9g. 22. und 23.) 45. 45. - Befchwerben über bie Unterfaaung beffelben tonnen nur bei ben Bermaltungebeborben angebracht werben, (ebenb. 6, 25.) 45. 45. - Anofchliegung berjenigen Berfonen, welchen bie Befugnig ju bemf. eine Zeitlang entgogen mar, von ber Theilnahme an neu errichteten Innungen. (ebend, 6, 103.) 45, 60. - fpatere Bulaffung au berf. nach bem Befchluffe ber Rommunalbeborbe. (ebenb. G. 103.) 45. 60. - Die fernere Befugnig au bemf, ift von bem Berlufte ber Mitaliebichaft einer Innung nicht abbangig, (ebent, C. 117.) 45, 63, - Gefellicaften fur folden auf gemeinschaftliche Rechnung find nicht nach ben uber Innungen beftebenden Bestimmungen ju beurtheilen, (ebend, 6, 124.) 45. 64. - felbiffidnbiger, barf burch Ortis Statuten nicht weiter befcbrantt werben, ale burch die allgemeine Bew. Drbnung beflimmt ift. (ebenb. 6. 170. Dr. 1.) 45. 73. - Entriebung und Berluft ber Befugniff au bemf, fur immer ober auf beflimmte Beit von 3 Monaten bis gu 5 Jahren, wegen eines vermittelft Digbrauche bes Gemerbes begangenen Berbrechens. (ebent. S. 171-174.) 45. 74. 75. - Beftrafung ber Gewerbetreibenben, welche bem beefallfigen Ertenntniffe ober Befchluffe ber Bermaltungebeborbe gumiber banbeln, (ebenb. 6. 178.) 45. 76. - findet auch auf beren Stellvertreter Amvendung, (ebend. g. 179.) 45. 76. - gleichzeitiger Berluft ber Befugniff zu bemf, bei Bestrafung ber britten Uberichreitung ber von ber Obrigfeit porgefebriebenen ober genehmigten Taren fur immer ober auf Beit, (ebend. S. 186.) 45. 77. - ber Berluft ber Befugniff au bemi., fur immer ober auf Beit, ale Strafe, tann nur vom Richter ausgefprochen weiben, fofern es fich nicht von Cteuervergeben banbelt. (ebend. f. 189.) 45. 78.

Gemerbebetrieb, im Umber gieben, fur benf, bleiben bie bieberigen Borfcbriften maffgebenb, fo meit nicht die Beffimmungen ber 66. 1 - 4. und bes 6. 60. ber allgemeinen Bem. : Drb. v. 17. Janr. 45. eine Anderung begrunden. (f. 14. berf.) 45. 44. - jene Bestimmungen begieben fich auf die Aufbebung ausschlieflicher Gewerbeberechtigungen, fowie barauf, bag bie Befugnif jum Guchen von Bagrenbeftellungen und jum Baarenauftauf nicht mehr bavon abbangig fein foll, daß ber Gemerbetreibenbe einer ber drifflicen Rirchen angebort, (ebenb. 66. 1 - 4. 14. 60.) 45. 41. 42. 44. 53. - auf Straffen. außer ber Marttgeit, gu foldem fann Die Ortepoligeiebrigfeit nach ben beshalb beftebenben Borfcbriften bie Erlaubniff ertheilen, (ebend, S. 59, 84, u. 86.) 45, 53, 56, 57, - burch bie Abmefenbeit von bem gewohnlichen Aufenthaltsorte mahrent beffelben erlifcht bie Berpflichtung ber Gemeinde an letterem aur Armenpflege nicht. (B. v. 31. Deabr. 42. 6. 4.) 43. 8. - in wiefern eine Entichabigung fur ausichliefliche und aufgehobene Berechtigungen rudfichtlich beffelben gemahrt wirb. (G. v. 17. Jant. 45. 6. 23.) 45. 84. - Erbobung ber Bemerbefteuer fur benf, gegen bie Ungeborigen folder Stagten. in benen bie bieffeitigen Unterthanen in gewerbefteuerlicher Begiebung ungunftig behandelt merben. (2. R. D. v. 22. Mai 43.) 43. 301. - von und nach ben, bem Bollverein beigetretenen Lanbestheilen bes Ronigreiche Sannover. (Ubereinfunft (II.) v. 16. Oftbr. 45. Urt. 9.) 45, 694. - f. auch 3ollvereinevertrage.

Bemerbegebulfen, Recht gur Saltung berf, bei bem felbfiffanbigen Betriebe ftebenber Gewerbe. (Gem. Drb. v. 17. 3ant. 45. 6. 125.) 45. 64. - Berhaltniffe berf. im Allgemeinen nach ben Innunge-Statuten und ben gefeslichen Borfcbriften. (ebend. S. 135.) 45. 66. - unter welchen Befchrantungen bie Borfcbriften über folche (Lit. VI. u. VII. ber Gem. : Drb.) burch Drtoftatuten mit Genehmigung ber Minifterien abgeandert merben tonnen. (ebenb. & 168-170.) 45. 73. 74. - von Innungegenoffen, beren Aufnahme, Ausbildung und Betragen beaufsichtigen Die Innungen. (ebenb. 6. 104.) 45. 60. - Beauffichtigung beren Befchaftigung und Bebanblung burch bie Ortevoligeiebrigfeit, (ebenb. S. 136.) 45. 66. - Rachbolung bee von benf. verfaumten Schul = und Religioneunterrichte. (ebenb. S. 136.) 45. 67. - Schlichtung von Streitigfeiten gwifchen benf. und ihren felbftftanbigen Gewerbes treibenben. (ebenb. 6. 137.) 45. 67. - Berbaltniffe, Rechte und Pflichten berf. ju ihren Urbeiteberren. (ebenb. Sc. 138 - 144.) 45. 67. 68. - Huflofung bee Berbaltniffes berf. burch vorberige gegenfeitige viergehntagige Auffundigung, (ebenb. §. 139.) 45. 67. - mann eber folche ohne lettere erGewerbegebulfen, (Rortf.)

folgen fann. (ebenb. S. 140, 141.) 45. 67. 68. - Mudfiellung von Beugniffen fur bief. (ebenb. 6. 142.) 45. 68. - baben gum Banbern feine Berpflichtung. (ebenb. g. 143.) 45. 68. - mans bernde, haben auf befondere Unterfiugung feitens der Gemerbegenoffen feinen Unfpruch, (ebend, 6. 143.) 45. 68. - benf. ift bie Beibehaltung oder Errichtung befonderer Berbindungen und Raffen, gur gegens feitigen Unterfingung geffattet. (ebent. 6. 144.) 45. 68. - Bergbrebungen unter Gemerbetreibenben wegen beren gemeinfamer Entlaffung ober Burudweifung find ftrafbar. (ebenb. g. 181.) 45. 76. -Strafbarteit ber Bebulfen fur groben Ungeborfain, bebarrliche Biderfpenftigteit, Ginfiellung ber Arbeit, Berabrebungen und Berbindungen unter einander. (ebend. If. 182-184.) 45. 76. 77. - ber Ipotheter und Raufleute, f. biefe. - i. auch Gefellen.

Gewerbe-Inflitut, technisches, beffen Prufungegeugniffe find als genugenber Nachmeis ber Befabigung gur Aufnahme in gemiffe Junungen angufeben, (Gem. Drb. v. 17, Janr. 45, 6, 108.) 45, 61.

Gemerbe-Rongeffionen, beren Ertheilung fur gewerbliche Unlagen und ben Betrieb gemiffer fiebenber Bewerbe. (Bem. Drb. v. 17. Jant. 45. If. 26-58.) 45. 46-52. - Rriftbeftimmungen fur beren Benutuna. (ebenb. ff. 66-68.) 45. 53. 54. - Burudnahme berf. fur gewerbliche Unlagen megen überwiegenber Rachtheile und Befahren fur bas Gemeinwohl, mit und refp. ohne Entschabigung. (ebend. M. 69. 70.) 45. 54. - mann eber folche ben Bewerbetreibenben von ber Bermaltungebeborbe mieber entgogen werben tonnen. (ebent. §. 71.) 45. 54. - Berfahren bei Burudnahme berf. und Reture gegen ben baruber ausgefertigten Regierungebescheib. (ebenb. §6. 72-74.). 45. 54. 55. - Berluft berf. megen begangener Berbrechen und Bergeben. (ebenb. 66. 173. 174. 189.) 45, 75, 78. -Strafbarfeit bes Bemerbebetriebes obne Rongeffion. (ebend. §. 177.) 45. 75. f. - Strafanmenbung auf Ctellvertreter im felbfiftanbigen Gewerbebetriebe. (ebenb. S. 179, 188.) 45, 76, 77, 78. - au gewerblichen Anlagen ober zum Betriebe von Gewerben, alle Berechtigungen, folde zu ertheilen, merben aufgehoben. (ebenb. 6. 2.) 45. 41. - in wie fern bafur Entichabigung ju gemabren ift. (, v. 17. Sanr. 45, 66, 1-6.) 45, 79, 80, - Ermittelung und Leiftung ber lettern, (ebenb, 66, 25-28.) 45, 84, 85,

Gemerbeordnung, allgemeine, (v. 17. Sant. 45.) 45. 41-78.

Tit. I. Mufbebung befiebenber Beidranfungen bes Gewerbebetriebes. (66, 1-13.) E. 41-43.

Ilt, II. Bedingungen bee Gemerbebetriebes. (66. 14-58.) G. 44-52,

I. allgemeine Bestimmungen. (66. 16 - 25.) E. 44, 45,

11. Erferberniffe befonterer polizeilicher Benehmigung. (6. 26.) G. 46.

1. Bewerblide Unfagen, melde einer befontern vollgeifichen Benehmigung beturfen. (66, 27-41.) S. 46-49. 2. Gewerbeireibenbe, welche eben bergl. beburfen. (§6. 42-53.) G. 49-51

3. Befonbere Bestimmungen. (66. 54 - 58.) G. 51. 52.

Tit, III, Umfang, Musubung und Berluft ber Gemerbebefugniffe. (§6. 59 - 74.) E. 52 - 55.

In. IV. Martrerfebr. (66. 75-87.) S. 55-57.

Tit, V. Taren. (\$6. 88-93.) G. 37. 38.

Tit, VI. Innungen von Gemerbetreibenben. (66. 94-124.) G. 58-64.

I, Beftebenbe Innungen, (65, 94-100.) @. 58, 59,

II. Reue 3nnungen. (66. 101 - 124.) S. 59 - 64.

1. Innungen, bei benen bie Mitgliebichaft ven einer befontein Aufnahme abhangig ift. (56. 101 -117.) 3. 59 -- 63.

2. Innungen, bei benen eine besondere Aufnahme nicht erforderlich ift. (§6. 118-124.) G. 63, 64.

Sit, VII. Gemerbegebulfen, Gefellen, Sabrifarbeiter und Lebrlinge. (\$6. 125-161.) C. 64-71.

I. Befugnie, Wefellen, Gebulfen und Lehrlinge ju balten, (66, 125-133.) G. 64-66.

II. Berbaltnif ber Gefellen, Gebulfen und Lebrlinge, (66, 134-161.) E. 66-71.

1, 3m Milgemeinen, (66, 134-137.) G. 66, 67.

2. Inebefenbere. (96. 138-161.) G. 67-71.

a. ber Befellen unt Bebulfen. (\$6. 138-145.) S. 67, 68.

b. ber Lehrlinge. (§6. 146-161.) E. 68-71.

Dit. VIII. Beuftungen fur bie Aufnahme in Innungen und fur bie Befranif jur Annahme von Lehrlingen. (66. 462-167.) ©. 72. 73.

Gemerbeordnung, allgemeine, (Fortf.)

Iit, IX. Drieftatuten, (66, 168-170,) G. 73. 74.

Tit. X. Berbrechen und Bergeben ber Bemerbetreibenben. (66. 171-189.) G. 74-78.

Schlusbeftimmung (5. 190.), wonach alle bisberigen allgemeinen und besonderen Bestimmungen über Gegenftande, werüber das verftebende Gefes verfügt, insbesondere auch biefenigen, durch welche in einzelnen Candentherlien bie Juden in der Betreibung ftehender Gwerebe seither beiferänft waren, außer Rraft gefest werden, so weit auf bieberige Beischeinften nicht ausbesichlich spingewiese ife. (s. 190.) C. 78.

- Entichabigungegefes gu berfelben fur aufgehobene ober fur ablobbar ertiarte Berechtigungen. (v. 17. Sant. 45.) 45. 79-92.

Gewerbescheine, für umberreifende Personen behufe des Sudens von Waarenbestellungen und best Baarenaustaufe, beren Beschichtung. (U. R. D. v. 8. Dezb. 43.) 44. 15. — (Gere. : Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 60.) 45. 53. — f. auch Gwerbebetrieb im Umbergieben.

Bemerbefleuer , burch bas Gefes vom 30. Dai 1820, eingeführt , wird unter allen jur Aufbebung befimmten Gemerbeabgaben nur allein vorbebalten. (Bem. : Orb. v. 17. Janr. 45. S. 3.) 45. 41. -Bermebrung ber Steigungefate fur beren Beranlagung. (21. R. D. v. 24. Novbr. 43.) 43. 350. auch in Begiebung auf Bader, Schlachter und Brauereien. (ebenb.) 43. 350. - beren Erbbbung fur Die Angeborigen folder Stagten, in benen Die Dieffeitigen Unterthanen in gewerbffeuerlicher Begiebung ungunftig behandelt werben. (M. R. D. v. 22. Dai 43.) 43. 301. - Beftrafung berfelben und berjenigen. welche fur folde in ben bieffeitigen Staaten Gewerbe im Umbergieben ohne Entrichtung jener Steuer betreiben, (ebenb.) 43. 301. - verbunden mit Ronfietation ber bee Gemerbes megen mitgeführten Begenflande, (ebenb.) 43. 301. - in ben weftlichen Provingen, beren Erbebung foll auch ferner burch bie von ben Regierungen ernannten Empfanger ber Grundfteuer bewirft merben. (U. R. D. v. 6. Febr. 41.) 41. 29. - Die Kommunen werben von ber Berpflichtung ber brtlichen Erhebung berf. (6. 34, lit. a. bee Gewerbesteuer-Gefeses v. 30. Mai 1820.) entbunden. (21. R. D. v. 6. Rebr. 41.) 41. 29. - far Die Erbebung berf. merben ben Steuerempfangern brei Prozent, ben Gemeinden far bie Beranlagung ein Brogent ber Ginnahme bewilligt. (besgl.) 41. 30. - (und Beifchlage ju berf.), beren exetutivifche Beitreibung in ber Proving Beftphalen. (B. v. 30. Juni 45. f. 1. Rr. 1.) 45. 444. - befal, in ber Rheinproving, (B. v. 24. Novbr. 43. C. 1. Nr. 1.) 43, 351. - beren Entrichtung von bem Betriebe ber Embichifffahrt. (Bertrag mit hannover v. 13. Darg 43. Urt. 39.)

Gewerbefleuerstrafe, beren ausschließliche Unwendung ober Begfall bei Bestrafung von Bergeben im felbitidubigen Gewerbebetriebe. (Bem. Drb. v. 17. Janr. 45. 66. 176. 177.) 45. 75. 76.

Gewoerbetreibende, selbstftanbige, Untersuchung und Bestrafung deren Berbrechen und Bergeben. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 171-189.) 45. 74-78. — beegl. berjenigen ihrer Stellvertreter. (ebend. 179. u. 188.) 45. 76. 77. 78. — Bestrafung bers. für gesetwidtige Beradredungen unter eine ander

Om erbetreibenbe, felbitfianbige, (Rortf.)

ander megen Ginftellung ibres Gewerbebetriebes, Entlaffung ibrer Gebulfen, Gefellen ober Arbeiter.

(ebenb. 6. 181.) 45. 76. - f. auch Gemerbebetrieb.

Bewerbliche Anlagen (und Ginrichtungen), ju welchen megen erheblicher Rachtheile, Gefahren ober Belaftigungen fur bas Bublitum eine befondere polizeiliche Genehmigung erforderlich ift, Berfahren mit Befuchen um lettere und beren Ertheilung. (Gem.: Drb. v. 17. Janr. 45. §6. 26-41.) 45. 46-49. - Gefellichaften au beren gemeinschaftlichen Benugung find nicht nach ben über Innungen beffebenben Beftimmungen ju beurtheilen. (ebenb. 6. 124.) 45. 64. - Strafbarteit fur beren Errichtung, Beranberung, Berlegung ac. obne jene Genehmigung, nebft Begichaffung ober Abanberung beri. ben polis geilichen Beftimmungen gemaß, (ebenb. 6, 180.) 45, 76.

Gemerbliche Dienste. ju beren Unbieten und Reilhalten außer bem gewohnlichen Darftvertehr be-Gewerbliche Grzeugniffe.

barf es ber ortepolizeilichen Erlaubniß. (Gew. Drb. v. 17. 3ant. 45. §. 59.) 45. 53.

Bewerbliche Leiftungen, auf bem Grundbefite haftend, Erleichteungen fur beren Ablofung. (G. v. 30.

Juni 41.) 41. 136-138.

Bewicht, fur Badmaaren, beffen monatliche Befanutmachung feitene ber Bader burch Unichlag in ibren Bertaufelotalen. (Bem.: Drb. v. 17. Nanr. 45. 6. 90.) 45. 57. - beffen Ermittelung fur robe Ceibe jum Sandel mit berfelben, burch bie in ben Sandelegerichte-Begirten Elberfeld und Erefeld errichteten Ceiben-Trodnunge-Unftalten. (B. v. 14. Dft. 44.) 44. 661. - Mlerh. Befidtigung ber Ctatuten ber fur lettere aufammengetretenen Aftiengefellichaften. (Minift .: Befanntm. v. 31. Dfibr. 44.) 44. 675. - beffen Reftstellung bei Berechnung bes Emszolle. (Bertrag mit hannover v. 13. Dars 43. Urt. 20.) 43. 238. 248-253. - f. auch Belle und Bollgewicht.

Bewichteinstem, Beforberung ber übereinftimmung in bemfelben unter ben gollvereinten Staaten. (Bertrag v. 8. Dai 41. Mrt. 6.) 41. 149. - gleiches, ben Berabrebungen unter ben gollvereinten Staaten megen Berbeifubrung beffelben tritt bas Grofbergogtbum guremburg bei, (Rertrag v. 8. Febr. 42.

21rt, 11.) 42, 97.

Bewichte-Tabellen, für elbzollpflichtige, nicht leicht magbare Begenftanbe. (Abb.: Afte v. 13. April 44. S. 22. nebft Unl. D.) 44. 463, 476-487. - beegl, fur bie Erbebung bee Brunebaufer Bolle, (Bertrag mit hannover v. 13. April 44. Anl. IV. u. V.) 44. 563-570.

Gewinngelb, f. Laubemien.

Gewohnbeiten, Ortes, fiebe Orteobfervangen,

Gifte, ju bem Sandel mit folden bedarf es einer besondern, auf Unbescholtenbeit und Zuverlaffigfeit gegrundeten polizeilichen Erlaubnif. (Gew. Drb. v. 17. Jant. 45. 6. 49.) 45. 50. 51. - Berfahren bei

verschuldeter Burudnahme ber let. (ebend, 66. 71-74.) 45. 54. 55.

Bipeofen, ju beren Unlegung bebarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gem. Drb. v. 17. Jant. 45. 6. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Gefuchen um Die Ertheilung ber let. (ebend. 66. 28-36.) 45. 46-48. - Rriftbestimmung fur beren Benugung, (ebenb. 66. 66-68.) 45. 53. 54. -Unterfagung ber lett. (ebenb. 66, 69, 70.) 45, 54.

Biroverfebr, ber Ronigl. Bant, fiebe lettere.

Glabhutten, ju beren Unlegung bebarf es einer befondern polizeilichen Genehmigung. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Gefuchen um Die Ertheilung ber lettern, (ebenb, \$5. 28-36.) 45. 46-48. - Friftbeffimmung fur beren Benugung. (ebend. 66. 66-68.) 45. 53. 54. - Unterfagung ber les. (ebend. 66. 69. 70.) 45. 54.

Blat, Grafichaft, f. Schlefien, Provinzialftanbe, beegl. Reuer-Cogietate-Reglemente.

Glaubwurdigfeit ber jum gorfte und Jagbichute von Ronigl. Forftbeamten angenommenen und vereibes ten Rorpejager vor Gericht. (2. R. D. v. 19. Rebr. 42.) 42. 111.

Glodengießer, Befugniß und Befähigung berf. jur haltung von Lehrlingen burch Beitritt ju einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prafung. (Bem.-Drb, v. 17. Jant. 45.) 66. 131-133. 162-167.) Glodengießer, (Fortf.)

167.) 45. 65. 66. 72. 73. - in wiefern von letterer entbunden werden fann, (ebenb. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.

Bnadengehalter, beren Berluft megen Theilnahme an bem Negerstlavenhandel burch Preug. Rauffahrteifchiffe. (B. v. 8. Juli 44. S. 7.) 44. 401. — f. auch Benfionen.

Snadenjahr, für Prediger-Wittwen ic., in Befipreugen, Berwendung deffen Ginfanfte. (Befipr. Provingialrecht v. 19. April 44. §. 50.) 44. 108.

Goethe, v., Privilegium fur beffen binterlaffene Berte gegen ben Rachbrudt, (Bunbestage-Beichluffe v. 4. Apr. 40. u. 44. Rebr. 41. u. Publitations-Parent v. 1. Juni 41.) 41. 125. f.

Bolb, beffen Geltung bei Ermittelung bes Berthe bes freitigen Gegenstandes in Civilprozessen. (28. v. 21. Juli 43. §. 3.) 43. 297. f. — Gebubren für beitigen Weichenung bei gerichtlichen Geschäften. (28. v. 29. 別社x, 44. §. 5. Rr. 1. b.) 44. 74. — f. auch Gelbenbungen.

Goldgerathe, abgepfandere, in der Proving Bestphalen, beren Bertauf. (B. v. 30. Juni 45. §. 29. c.)
45. 453. — beogl. in der Rheinproving. (B. v. 24. Rovbt. 43. §. 30. c.) 43. 361.

Goldmungen, deren Annabme bei dem Goll-Schebfiellen in den gollvereinten Ceaarten. (Bertrag v. 8. Moil. 41. Atr. 5. 5. 3.) 41. 149. — der fammtlichen Jollvereinsflaaten, deren Annahme bei den Jollgefällen. (Jolltenf v. 18. Orfer. 42.) 42. 298. — (Jolltenf v. 18. Orfer. 45.) 45. 653. — fiche auch Frieden der Frieden d

Sondeln, polizeitief Erlaubniß zu beren gewerbeiweisen bffentlichen Bereithaltung. (Gew. Ord. v. 17. Jant. 45. §. 49.) 45. 51. — Berfabren bei verschuldeter Junkfriedene der, (ebend. §§. 71-74.) 45. 54. 55. — Auffellung von Laren für folder. (ebend. §. 92.) 45. 58.

Goblar, Stabt, Unipruche ber Unterthanen in berf. aus Derwaltungerucklanden mabrend der Dauer bes Ronigreiche Beftphalen. (Staatevertrag v. 29. Juli 42. Urt. 6.) 43. 80.

Gotha, fiebe Cachfen: Roburg: Gotha.

Gottesbienf, öffentlicher, zur Zbeilinahme an bemielden muß die Herrichaft dem Gesinde die nötbige Zeit fiellassen und dasselbe dazu steuße andatten. (Gesinder-Ord. für Neuvorpommern v. 14. Apr. 45. §. 77.) 45. 399. — (Rheinische Gesinder-Orden v. 19. Aug. 44. §. 24.) 44. 413.

Gouverneure, Diegiplinar-Strafgewalt berf. (B. v. 21. Ottbr. 41. f. 11.) 41. 328.

Grabenschau, behufe der Meliorationsanlagen im Allensteiner Kreise, Anordnungen für Dief. (Ctatut v. 15. Mai g. 53-56. und Allers, Bestat.-Urkunde v. 30. Mai. 43.) 43. 282. 283.

Grabftellen, Jahlungen fur folde und beren Einfaffung, in Beftpreußen. (Beftpr. Provinzialrecht v. 19. Upril 44. 5. 40-42.) 44. 108.

Gramgow, f. Chauffcebau.

Sprafifikations. Jonds, für Joll- und Steuerksamte, bei deren Verwendung sollen diejenigen Jollbeamten beinders berücksichtigt werden, welche durch ibbliche Anstrengung und Aufmerksamteit zur Entbedung von Jollbentraventionen mitgewielt haben. (U. A. D. v. 25. Novbt. 42.) 48. 169.

Greene, Umt, fiebe Braunfchweig, Landestheile.

Grengamer, Maeren-Albfertigung von benfelben unter Begleitichein-Kontrolle noch Deten, wo fich ein Saupt-Golis oder Saupt-Teuerannt ober eine andere Tomperente Sebeffelle befindet. (3olltarif v. 48. 20the. 42.) 42. 297. — (3olltarif v. 40. Othe. 45. VII. c.) 45. 652. 653.

Grenzauffichtsbeamte, in den Untersuchungen gegen folche, wegen Migbrauchs der Waffen, verbleibt es bet dem durch die Gelege v. 28. Juni 1834. und 31. Marz 1837. vorgeschriedenen Bersabren. (G. v. 29. Marz 44. 6. 8.) 44. 78.

Grenzverlegung, bei Berfolgung von Defecteuren, ausgetretenen Militaixpflichtigen und flachtigen : Berberchen, deren Unterluchung und Baftrafung. (Kartel-Konv. mit Ruffland und Polen v. 1. 1. Mai 44. Urt. 18. u. 19.) 44. 207 –210.

Greven, Ginrichtung einer zollfreien Rieberlage baf, fur Die Emofchifffahrt und Mitbenutung berf. feitens a. Sannoverscher Unterhanen. (Bertrag w. 13. Mdrz. 43. Urt. 45.) 43. 237.

Grevenhagen, fiebe Lippe, Garfienthum.

- Grobichmiebe, Besugniß und Befabigung berf. jur haltung von Lehrlingen durch Beitritt zu einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gen. Drb. v. 17. Jant. 45. §6. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wiefern von letzterer entbunden werben tann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.
- Großbritannien und Irland (England), vereinigtes Königreich, Sanbele- und Schifffabrte-Konvention zwischen bemielben und ben zollvereinten Senaten. (v. 2. Matz 41.) 41. 69—74. Einfuhr von Juder und Reis aus bemielben. Ett. II. ber obigen Konvention.) 41. 73. Bettrag zwischen bemielben, Preußen, Stierreich, Frankreich und Rußland zur Unterdrückung best Regerstauenbandele. (v. 20. Dezbr. 41.) 44. 371—399. Rückritt Frankreichs von biefem Bertrage. (Ratifikatione-Bermert.) 44. 386.

Grofiabrigfeit, f. Dajorennitat.

Brundaften, burch Brand in dem Jahre 1844. gu Debebach vernichtet, Anordnungen fur beren Bieberberfiellung. (A. R. D. v. 11. Juli 45.) 45. 501.

(Brundbefift (Grundeigentbum), in ben aus beml. folgenden Untertbandrechten und Pflichten mirb burch bas Befeg v. 31. Degbr. 42. über bie Gigenichaft ale Preugifder Untertban nichte geanbert. (baf. 6. 11.) 43. 16. - auf folden ift Die Mudichlieftung vom Burgerrechte von teinem Ginfluß. (2. fur Die Dro: ving Preufen v. 18. Degbr. 41.) 42. 30. - beegl. fur bie Stabt Breelau. (A. R. D. v. 23. Mpril 42.) 42. 115. - Legitimation beicholtener Derfonen au bemfelben burch ein Beugniff bee Magiffrate ber Stabt, in Stelle bes Burgerbriefes. (ebenb.) 42. 31. 115. - Unmenbung ber Beffimmungen obiger Berord. v. 18. Degbr. 41. in allen mit ber Stabteordn. v. 19. Rovbr. 1808. beliebenen Stabten. (B. v. 24. Rovbr. 43.) 43. 368. - Erleichterungen far bie Ablofungen ber auf bemielben baftenben gewerblichen, bandwertemaffigen und andern Leiftungen, (B. v. 30, Juni 41.) 41. 136-138. - gebnichriger, gur Bablbarfeit von Provinsial-Ranbtage-Mbgeordneten erforderlich. beffen Berechnung in Bererbungefallen, fowie bei Gutzeffionen in Lebn :, Stamm- ober Ribeitommigauter. (B. v. 29. Ropbr. 44.) 44. 706. - an Drivatfluffen, beffen Abtretung ju Bemafferungen= lagen ober Ginraumung von Servituten auf bemf. im Lanbestultur : Intereffe, gegen vollftanbige Entfcbdbigung. (G. v. 28. Rebr. 43. 9. 19. 24. 25. 26. 29. 34. 46.) 43. 44. 46. 47. 48. 50. frember, in ber Rabe von Privatfluffen, bemf. barf burch Benugung ber lettern feitene ber Uferbefiger feine Uberichmemmung ober Berfumpfung verurfacht merben. (B. v. 28. Febr. 43. 6. 13.) 43. 43. - beffen Abtretung ju Meliorationeanlagen ber Allenfteiner Rreietorporation. (Statut v. 15. Dai 6. 8. u. Befict. Urt. v. 30. Dai 43.) 43. 275. - Ablofung ber auf bemi, rubenben Gervituten und Berechtigfeiten zu gleichem 3wede. (ebenb. 6. 9.) 43. 275.

Grundbefiger, Berfahren, werm folche gur Berichtigung ihres Besitititels nach Maggabe ber Orber v. 6. Ofthr. 33. angehalten werben muffen. (G. v. 7. Mars 45. 6. 5.) 45. 161.

Grundsgerechtigkeiten (Gerechtiame), (§. 2. 27. u. 164. der Gemeinheitskeilungs 20tb. v. 7. Juni 1821.) deren Erwerbung durch Berjährung und schriftlichen Vertrag. (G. v. 31. Wärz 41.) 41. 75.
— Beffinmungen barüber nach dem (Bester, Provinsjalrechte v. 19. April 44. §s. 14. u. 15.) 44. 106. — auf Grundstäden ruhend, von welchen dei Besteyränderungen ein gewisse Laubennium eintsichte werden muß, Berechnung des seigeren, nach Absblissung der erstern, in späteren Entrichtungsfällen. (Octt. v. 25. April 45.) 45. 243. — streitige, Absfchäung der Wertsb derf. in Gewissenschaften in Bezischung auf Kossenassa und Judssigiett des Archtemittels der Appellation und Revision. (B. v. 21. 2016 3. 8.) 43. 29.9. — s. auch Krassferenschanen, debal Gereintuten.

Grundsteuer, beren Bertheitung bei Parzelliungen von Grundstaden nach ben darüber bestehen Grundssägen. (G. v. 3. Janr. 45. 5. 11.) 45. 28. — besgl. bei neuen Anstrevier Requirems berfelben in der Proving Posen. (A. v. 14. Dithe, 44.) 44. 601—608. — Besteiungen von berseitben. (cbend. §§. 13—16.) 44. 604—606. — Remissiond-Reglement sür beiselbe. (cbend. §§. 13—16.) 44. 604—606. — Remissiond-Reglement sür beiselbe. (cbend. §§. 13—16.) 44. 604—606. — Remissiond-Reglement sür beiselbe. (von den instance, außer dem Gemeinderschande beschaftlichen Gustern in derselben den Gemeinderschande beschaftlichen Gustern in derselben.

Grunbfleuer, (Fortf.)

Proving. (v. 18. Otibe. 44.) 44. 622—633. — Anweisung zur Festsellung der Kontingente der Statt gemeindem verselben Proving und zur Sepzial-Weranlagung der Fontingentieten Steuersumme, (v. 18. Otibe. 44.) 44. 634—645. — beögl. der Land gemeinden, (v. 18. Otibe. 44.) 44. 646—659. — in den westlichen Provingen, von der Werpflichtung der Kommunen zu deren örtsichen Erbebung (§. 7. des Abgaden-Gesetze vom 30. Mai 1820.) werden solche entbunden. (A. K. D. v. 6. Februar 41.) 41. 29. — (und Besichidage zu berselben), deren erkutivosses Gestreibung in der Proving Westphalen. (A. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 1.) 45. 444. — beögl. in der Rheinproving. (B. v. 24. Novobt. 43. §. 1. Nr. 1.) 43. 351.

Grundsteuer-Rataster der beiden westlichen Provinzen Meinland und Westphalen, Anordnungen sied bei periodischen Mevisson eine Metalischen Grundschaften Grun

Grundftude, Erleichterungen fur ben Mustaufch einzelner Pargellen berf. (G. v. 13. April 41.) 41. 79. - allgemeine Bestimmungen über beren Bertheilung ober Berftudelung, fur Die Provingen Preugen, Brandenburg und Dommern (mit Ausschluß von Reu-Borpommern), fowie fur die Provingen Schlefien, Pofen und Cachfen. (M. R. D. u. G. v. 3. Jant. 45.) 45. 24. 25-30. 32. - bei welchen Grunds fluden bie in ben 66. 2-4. enthaltenen Bestimmungen feine Unwendung finden. (ebend. 66. 1. u. 5.) 45. 25. 26. - bauerliche und folche in ber Proving Weftpreugen, beren Befiger im Ctanbe ber Lands gemeinden vertreten werden, Berrechnung beren Reinertrages bei Aufnahme aller Erbtheilungstaren von folden. (B. v. 22. Mary 44.) 44. 70. - berrenlofe und verlaffene, in Beftpreugen, innerhalb ber Grengen eines abeligen Gute, fallen bem Guteberrn anbeim. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. Upril 44. 6. 77.) 44. 110. - ju einem offentlichen Dienfte ober Gebrauche bestimmt, beren Befreiung von ber Brundfleuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Ottbr. 44. S. 13. a.) 44. 604. - Berfahren bei beren Bermaltung, Berpachtung, Beraußerung ober Untauf fur Gemeinden in der Proving Beftphalen. (Land: gem : Drb. v. 31. Oftbr. 41. SS. 91-94. 96.) 41. 313-315. - beegl. in ber Rheinproving. (Bemeinbe-Drb. v. 23, Juli 45, 66. 95. 96. 97. u. 99.) 45. 546. 547.548. - auenahmeweife Geflattung ber Beraugerung berf. jur Aufbringung ber Roften fur Die firchlichen Beburfniffe ber Pfartge: meinden in den Landestheilen bes linten Rheinufers. (G. v. 14. Marg 45. g. 4.) 45. 164. - in mies fern beren Subbaftation bei Eretutionevollftredungen megen offentlicher Abgaben und Steuern in ber Proving Beftphalen ftattfinden tann. (B. v. 30. Juni 45. 66. 10. u. 34.) 45. 447. 455. - beegl. in ber Rheinproving, (B. v. 24, Novbr. 43, 66, 10, u. 35.) 43, 354, 363. - f. auch Domainens und Korftgrundflude, Erbpachte- und Erbzine-Grundflude, beegl. Grundbefig. - pfanbicaftliche, in Altpommern, f. Pfanbvertrage.

Gruneberger Rreis, Befreiung ber Eingeseffenen bes bemfelben zugewiesenen Theils bes Eroffenichen Rreifes von bem Dberbrudgelbe zu Eroffen. (M. R. D. v. 16. Mai 45.) 45. 422.

Gumbinnenfcher Regierungebegirt, f. Feuerfogietate-Reglemente (Ctabte), beegl. Regierungen.

Bunthereborf, vormals Bebmifche Enflave, im Bunglauer Rreife, wird in provingialftanbifcher Begiebung bem Bergegibum Schleften, namentlich bem Liegniger Mablbegirte zugeschlagen. (20. v. 8. Juni 44. § 1.) 44. 179.

- Bartler, Befugniß und Befabigung berf. jur haltung von Lehrlingen durch Beitritt ju einer Jimung und Abfegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gem.:Drb. v. 17. Janr. 45. §6. 131 133. 162 167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wiefern von letzterer entbunden werben tann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.
- Gutachten, (chriftliche, von den dei gerichtlichen Geschäften zugezogenen Sachverständigen, Bergätung für solche. (B. v. 29. Watz 44. §. 4.) 44. 74. von Sachverständigen vernommen, deren Beadung stiene des Revoliones. Rollegiums für Lambedellustung (28. v. 22. Roder. 44. § 4.0.) 45. 21. der §. 31. der Berord. v. 20. Juni 17. und der §. 14. der Berord. v. 30. Juni 34. treten in jener Beziehung außer Unwendung. (chend. §. 10.) 45. 21. der betressen Berwaltungsbehöbeden über Gegenstände von landespolizilichem oder staatevirtbschaftlichem Interesse, deren Genenalsweisignien der fauteriraden, der obwaltenden Bedenten. (chend. §. 12.) 45. 22. der Generalswemissignen oder Spruchfoligien über der Wusteinsanderseinungen noch vor der Spruchfoligien über der Wusteinsanderseinungen noch vor der Spruchfoligien über der Wusteinsanderseinungen noch vor der Kababe von der Spruchfoligien über der Wusteinsanderseinungen noch vor der Generalsweisienungen oder der Spruchfoligien über Generalsweisienungen oder der Verlieben der Verlieben von der Verlieben der Ver
- Gutter (Landgater), Erleichterungen fat ben Austausch einzelner Parzellen berf. (B. v. 13. April 41.)
 41. 79. Jusammenrechnung der Bestigzeit der Erblasser und der Erben bei der gur Ausbabung fandicher Rechte ersorderlichen Dauer des Bestiges derfelben. (B. v. 29. Nowbr. 44.) 44. 706. abrüge, in Bestpreußen, welche sar obeit ge, in Bestpreußen, welche sar obeit ge, in Unterfelben welche sand benesten von Irangegerechtigteiten auf benselben. (ebend. S. 16.) 44. 106. einzelne, außer dem Gemeindeverbande bestindliche, in der Proving Possen, Americung gur Aufrachme der Grundsteuer-Katasser und Hebertollen von denselben. (v. 18. Ottb. 44.) 44. 622—633. s. auch Ritterature.

Guter, taufmannifche, f. Baaren und Bolltarif.

- Guterbestätiger, beren Geschäfte dursen nur von den als solche tongessionirten Personen betrieben werben. (Gen. Drb. v. 17. Jant. 45, § 52.) 45. 51. Befähgung, Jahl und Betrieb berf, nach bisherigen ober noch zu ertaffenden Borschriften. (ebend. § 53.) 45. 51. Setlivertretung fur dies, (ebendas. § 63.) 45. 53. Berfahren bei verschuldere Jurdenahme ber densieben ertbeilten Konzession. (ebendas. § 63.) 45. 53. Auf 25. 54. 55. Laxen für deren Betrieb. (ebend. § 93.) 45. 58.
- Gutergemeinschaft, allgemeine, unter Ebeleuten, in Bestpreußen, nach dem dortigen Provingialrechte. (v. 19. April 44. §. 17.) 44. 106. Berhaltniffe rudsichtlich berf. in dem Herzogsthum Schlesten und ber Graffschaft Glats. (G. v. 11. Juli 45.) 45. 471—473.
- Gåtertransporte, ju Lande und Basser, Statut und Affeturang Drb. der Bertiner Bersicherungsgesellsschaft für siche, (A. R. D. v. 7. Marg 45.) 45. 216 237. desgl. deren Bersicherung gegen Sees, Setroms und Feuergefadt bei der Preußischen Rational Derschaperungsgesellschaft zu Stettin.
 (A. R. D. v. 31. Often nehs Statut v. 5. April 45.) 45. 789—849.

Buterverhaltniffe, ebeliche, f. let. - beegl. Gutergemeinschaft.

- Gutsbesiger, benachbatte, beren Zugiebung bei bebenklichen neuen Unschelungen. (G. v. 3. Jant. 45. §. 28.) 45. 31. Einschäßung berf. gur Alaffenfleuer und Prüfung ibrer Rettamationen gegen biefelbe. (Bl. R. D. v. 4. Janr. 41.) 41. 22. f. auch Ritterautsbesiger.

Guteberrliche und bauerliche Berbaltniffe, (Fortf.)

einanderfegungs-Behorden. (B. v. 3. Jant. 45. g. 8.) 45. 27. — f. auch Befügtitel, beegl. General-

Guteherrichaften (Dominien), find bei Parzellitungen von Grundstüden mit ihren Ertlätungen über die Regultung und Bertheilung ber auf letzen bakenden und Sachen und Kafen zu fehen und beren je den. G. v. 3. Jann. 45. §§. 9. u. 19.) 45. 27. 29. — besgl. dei Erknübung neuer Anstelleungen. (chen. §. 25.) 45. 30. — beren Gutebegüt sich nicht in einem Gemeinbererkande befindet, baben, gleich den Gemeinden, vieleschen Berpflichtungen und Rechte binschtlich der Aufnahme oder Jurischungen unanziebender Perfonen. (Es. v. 31. Dezhr. 42. §. 7.) 43. 6. — Schalbebaltung berl. wegen unterbliedener Anmelsdung neuanziebender, später verammter Perfonen. (schnbaf. §. 11.) 43. 6. — beren Guter nicht im Gemeindeverbande sich befinden, Berpflichtungen derf. zur Armenpstege. (G. v. 31. Dezhr. 42. §. 5.—7.) 43. 8. 9. — Vereinigung derf. mit einer Gemeinde zu einem gemeinschaftlichen Ammensebande. (chembaf. §. 7.) 43. 9. — Aufnahme deren Arme in Laudarmenbäufer gegen Vergätung einest angemessen geren Verschaf. (S. v. 31. Dezhr. 42. §. 16.) 43. 10. — einspecialise Jächspar derf. für fremde Arme. (sednbaf. §§. 25—31.) 43. 12. — bens. 1 fönnen von den Landarmenverbänden Arme gegen eine angemeissen Ertschaf. (S. v. 31.) 43. 12. — dens. 1 fönnen von den Landarmenverbänden Arme gegen eine angemeissen Ertschaf. (S. v. 31.) 43. 12. — dens. 1 fönnen von den Landarmenverbänden Arme gegen eine angemeissen Ertschaf. (S. v. 31.) 43. 12. — dens. 1 fönnen von den Landarmenverbänden Arme gegen eine angemeissen Ertschaf. (S. v. 31.) 43. 12. — dens. 1 fönnen von den Landarmenverbänden Arme gegen eine angemeissen Ertschaftlichen guter der von der Endardarmenverbänden Arme gegen eine angemeissen Ertschaftlichen guter der verschaftlichen von den Landarmenverbänden Arme gegen eine angemeissen Ertschaftlichen aus von der Landarmenverbänden Arme gegen eine angemeissen ertschaftlichen aus der eine Landarmenverbänden Arme gegen eine angemeisten Ertschaftlichen Armen gegen eine angemeine Entschaftlichen aus der eine Armen eine Armen eine Armen eine Armen eine A

Gutepachter, f. Pachter.

Symmafien, Babi, Anftellung, Beflätigung, Beforberung und Berfetjung beren Direttoren und Lehrer. (B. v. 9. Dezhr. 42.) 43. 1. f. — besgl. ber Salfslecher und ber technischen Lehrer auf Kandigung. (ebenbas.) 43. 1. — Angige an das Miniferium er geistlichen und Unterrichte-Angelegenheiten von den bei bem erledigten Lehrerkellen. (ebenbas.) 43. 1.

Ŋ.

Saafel, Dorf, im Sorauer Rreife, fiebe Feuer-Sogietate-Reglement fur bas platte Land ber Pro-

Saafen, Strafe von 4 Rtblr. fur bas Tobten ober Einfangen eines folden wahrend ber Jagbichongeit. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 3.

Hafengelber (Hafenabgaben, Hafengehüten), in den Hafen von Danzig und Reufahrwaffer, Pillau, Solpemände, Magmwaldermände, Colbergermände und Swinemände, deren Herabsehung auf ein Driftseil für Schiffe von 25 Lasten Tragsfähigteit oder weniger. (U. K. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268.

— für den Hafen von Memel, v. 1. Juli 1844. dis zum 1. Jann. 1849. (U. K. D. und Tatif nehst Undangen v. 19. Upr. 44.) 44. 120—126. — auf der Embschifflabet, deren Entrichtung. Wertrag mit Hannover v. 13. Marz 43. Urr. 36.) 43. 242. — Emtschidung von Geretigteiten über solche, (ebendaß, S. 40.) 43. 243. — deren exetutivische Beitreibung in der Provinz Westphalen. (B. v. 30. Jani 45. §. 1. Rr. 4.) 45. 445. — derfel in der Melentovinz, (B. v. 24. Rovde, A3. §. 1. Nr. 4.) 43. 352. — spir die Benutyung des schiffbar gemachten alten Keinen, zwischen der Schot Rheinberg und der Schieffbaren Rheinstrom. (Tatif ders. nehst U. S. D. v. 25. Ung. 43.) 43. 324.

Safen: (und Looffen:) Ordnung fur Colbergermanbe, Stolpmande und Ragenwalbermanbe. (v. 29. April 42.) 42. 203-207.

Haff, großes und Neines, in Pommern, herabstegung der tarifindsigen Schiffsabrisdogade fat deren Befadeung auf ein Deitsteil für Schiffe von 25 kasten Tragsäbigsteit der meniger. (U. K. D. v. 30. Mai
43.) 43. 268. — das frische, in der Proving Preußen, Fischereindenung für dassselbe bei eine V. Watz.
45.) 45. 121—138. — desgl. für das kurische (v. 7. Marg 45.) 45. 139—157. — durch solche werden alle stüderen dessalligen Bestimmungen und Verrodnungen, namentlich auch die Fischerob. v.
22. Febr. 1787. sin das frische, und dieseinige v. 11. Juni 1792. sin das kurische die Reisfordnungen im 15. Zusaße des Oftpreußischen Provinzialrechts, ausgedoben. (ebend. Einleit.) 45. 121.

1439. — die Verschiffen der neuen Fischerofordnungen sunden auch auf die mit dem frischen und kurischen

John Google

Saff, (Korti.)

Sigff in Berbindung ftebenben Gemedfer in soweit Ammendung, als bie Fischerordnungen v. 22. Febr. 1787. u. 11. Juni 1792. auf benfelben bieber gegolten baben. (ebend. §. 84. u. §. 79.) 45. 138. 157. — s. auch Lovelfengeburen.

Haff : Polizeigerichtstage, beren monatliche Abhaltung. (Fischerei-Orbb. v. 7. Mary 45. g. 71. und g. 66.) 45. 186. 455. — Berfahren auf folchen. (ebend. § 5. 72–83. u. § 6. 66–78.) 45. 136–138. 155–157.

Sagelichlag, Grundsteuer-Erlag nach foldem in ber Proving Pofen. (Remiff.-Regl. v. 14. Otibr. 44.)
44. 609-621.

Sagen, Rreis, im Arnebergichen Regierungebegirte, Errichtung einer Sanbelstammer fur benf. (Statut v. 18. Oftbr. 44.) 44. 667-670.

Halberfladt, garfenthum, Aussebung der fur daffelbe feither bestandenen Land-Feurefogietelt und Bereichmelgung ders, mit der Wagbeburgischen Land-Feuersogietelt (Reglement v. 28. Mpril 43.) 43. 186—224.— Berotdnung über deren Ausstättung, (v. 28. April 43.) 43. 225—228.— Reglement für die ritterschaftliche Feuerschiebt besselben. (v. 21. November 45.) 45. 749—775.— siehe auch Saach

Salberstadt, Stadt, Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforberlichen 3ahl von Theilnehmern. (Gem. Drb. v. 17. Jant. 45. 6. 102.) 45. 60. — f. auch Chauffeebau.

Halle, Stabt, und Sauldrter, im Merfeburger Regierungsbegite, Ertichtung einer handelstammer für bief. (Etatut v. 18. Otibr. 44.) 44. 671-674. — Bilbung von Innungen in berf. nach der erforberlichen 3abl von Thellnehmenn. (Gero.-Orb. v. 17. Janr. 45. §. 102.) 45. 60.

Salte, Ort, Benutjung ber bott eingerichteten steuerfreien Nieberlage fur Die Embschifffahrt seitens ber Preufischen Unterthanen. (Bertr. mit Sannover v. 13. Mara 43. Art. 15.) 43. 236. f.

Hamburg, freie und Hanfeldet, Theilnobme derfelben an der Abditional-Afte zur Elbschifffabrtebullte, (v. 13. April 44.) 44. 459. ff. — besgl. an ber übereindunft wegen der schifffabrteb und frempolitzelichen Borschiften für die Elbe. (v. 13. April 44.) 44. 518. ff. — desgl. an dem Etaatsbertrage mit Hannover über die Regultiung des Brunsbaufer Jolls. (v. 13. April 44.) 44. 525. ff. — Bere trag mit solder über die Freifeldung einer Eisendahnerbindung zwischen Berlin und Handburg. Rowell 26. Rowell 41.) 45. 195—205. — desgl. über die Frsselfeldung der Verbältnisse der Jonamburg. (v. 28. Rowell 43.) nehft Allerbecher Keinglicher Konzessions und Beskatigungsblittunde, (v. 28. Febr. 45.) 45. 167—194. — Absühren geiner Iverigdahn nach Schweini. (v. 28. Kebr. 45.) 45. 166—Poly. — Etaats für Lestere (v. 28. Rowell 41.) 45. 196. — Ersedung der Durchgangse, resp. Einz und Ausgangsbusgabe auf solcher. (Utt. 21. u. 22. des ersten Bertragse). 45. 201. 202. — Bessetzung und ungehinderte Durchsübrung einer Possigheten und ber Durchsübrung einer Possigheten und ber Lesten Bertragse.) 45. 201. 202. — Bessetzung und ungehinderte Durchsübrung von Possigheten auf ber f. (ebend. Utt. 10. u. 23.) 45. 198. 202. 203.

Hammerwerke, zu beren Anlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gene. Drd. v. 17. Jant. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfabren mit Gesuchen um die Ertheilung der les, (ebend. § 28-36.) 45. 46-48. — Bristbestimmung fat deren Benutung. (ebend. § 66-68.) 45. 53. 54. — Untersaung der les. (ebend. § 69. 70.) 43. 54. — f. auch Berechppothetenwesen.

Handbierfie, beren Bertheilung bei Zerschaftelungen von Grundstaden. (G. v. 3. Jant. 45. §§. 13. ff.)
45. 28. — beigl. bei neuen Unsiedelungen. (ebenb. 6. 26.) 45. 30. — Bestimmungen über deren iber deren Ablosing in der Proving Schlesen. (6. v. 31. Ortor. 45. 682—684. — deren Leistung für Gemeindebedussischies seine Gemeinde-Ungehörigen in der Proving Westphalen. (Landgem.Ord. v. 31. Ortor. 41. §. 28.) 41. 302. — degl. in der Rheinproving. (Gem.Ord. v. 23. Juli 45. §. 23.)
45. 527. 528.

Sandel, Rlein=, mit Betranten, f. lettere. - f. auch Gewerbebetrieb im Umbergieben.

Handelsagenten, Preußische, im Auslande augestellt, Unterthanverhaltniffe berf. (G. v. 31. Desbt. 42. g. 6.) 43. 15. — einer fremden Macht im Inlande, dies. verbleiden in der Eigenschaft als Preuße. (Gendal, g. 25.) 43. 18.

Districted by Google

Handelsamt, bessen Errichtung. (B. v. 7. Juni 44.) 44. 148—150. — basselbe ist bestimmt, bie zur sortwadrenben Erbaltung einer wollständigen Übersschie durch eine Justinab und Gang bes Handels und ber Bereverbe ersorderlichen Nachrichten zu sammeln, und mittelst berselben die vor den Handelsgehenben Ungelegenheiten vorzubereiten. (ebend. §s. 3. u. 5.) 44. 148. 149. — bemessehe Eigen die Eigen mit Sindelsen bei vor, der zugleich Sig und Simme im Handelskarste bat. (ebend. §s. 4. u. 5.) 44. 149. — Bertufung sachtundiger Manner zu Berastungen in bemselben. (ebend. §s. 6. u. 7.) 44. 149. — Berthältnisse der Jambelskammern und ber tausschnischen Korpporationen zu bemselben. (ebend. §s. 3. 7. u. 8.) 44. 149. 150. — Mittseltungen an basselbe von Seiten der Ministerien und Provinzialsebörben. (ebend. §s. 8.) 44. 150. — Berbindung des statissische Materials mit dem Handelsamte, als besonder Ebsteilung des letzten. (ebend. §. 10.) 44. 150.

Danbelsgerichte- (und Landgerichte-) Gefretariate, in bem jum Bezirfe bes Rheinischen Appellatione-Gerichtebofes geboigen Theile bed Bergogtbums Berg, gleichmäßige Bercchnung ber Aussertigungsgebubren auch bei biefen. (A. R. D. v. 4. Jant. 43.) 43. 23. — unter Abanberung bes Art. 143. bes Deftreis v. 17. Dezbr. 1811. über bie Einregistrirungsstempel und Gefretariatsgebubren. (ebenbas.)

Sanbelsgesetbuch, Rheinisches, f. let.

Sanbelstammern, beren Berhaltniffe ju bem Sanbelsante. (B. v. 7. Juni 44. 96. 3. 7. u. 8.) 44. 149. — für bie Stadt Erfurt. (Statut berf. v. 18. Oftbr. 44.) 44. 663—666. — für ben Kreis Sag en, im Arnebergichen Regierungsbezirte. (Statut v. 18. Oftbr. 44.) 44. 667—670. — für bie Stadt Salle und die Saalbeter, im Regierungsbezirte Merfeburg. (Statut v. 18. Oftbr. 44.) 44. 671—674.

Sandelbrath, beffen Amordnung, unter dem Borfige Gr. Majestat bes Konigs, jur Berathung und Allerbechsten Entscheidung der wichtigeren Ungelegendeiten des Jambels und der Gewerbe, mit einschigft ger Schiffight, (28. v. 7. Juni 44.) 44. 448. — Wolffahigk Gedoreitung siener Ungelegendeiten in den betreffenden Ministerien, unter Mitwirtung des Handelsamts. (ebend. §. 1.) 44. 148. — Mitglieder beschleben sind die Kadinetsminister und die Minister der Finangen, des Innern und ber Justig, sowie der Prafibent der handelsamts. (ebend. §. 2.) 44. 148.

Sanbeibreifenbe, gemeinsame Ermäßigung beren Patentsteuer nach bem Bertrage gwifchen bem beutschen Boll- und hanbelevereine und Belgien, (v. 1. Gept. 44. Art. 16.) 44. 587. f.

Sanbeleichiffe, fur ben Degerftlavenbanbel, fiebe biefen.

Hanbeles (und Schiffisbried) Petrtäge, mit auswärtigen Staaten, Beratbung der Entwärfe zu benfeiben im Handelbrathe. (W. v. 7. Juni 44. S. 1.) 44. 148. — zwischen ben zollvereinten Staaten und Belgien, (v. 1. Sexplot. 44.) 44. 577—595. — zwischen ben zollvereinten Staaten und Große beitannien, (v. 2. Matz 41.) 41. 69—74. — Sinsufe von Jucker und Reis aus bem letzten. (Utt. II. vorft. Kommention.) 41. 73. — zwischen ben zollvereinten Staaten und ber Often anische pforte, (v. 16. 32. Otter. 1840.) 41. 157—231. — mit Portug al und Algarvien, (v. 20. Febr. 44.) 44. 151—164. — zwischen der Staaten bed deutschen John und Handelbereind einerseits und bem Königeriche Sarbinien andererseits, (v. 23. Juni 45.) 45. 657—669.

Sanbichriften, Normirung bes Cibes ber Sachverstanbigen vor beren Bernehmung über bie Bergleichung ber erften, nach f. 152. Lit. 10. Thi. I. ber Milgem. Berichte Drbn. (B. v. 28. Juni 44. f. 3.)

44. 249.

Danbiduhmacher, Befugniß und Befabigung bert, gur haltung von Lebelingen burch Beitritt zu einer Innung und Wiltegung ber vorgeichriebenen Prufung. (Gene. Orb. v. 17. Janr. 45. §6. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letztere entbunden werden kann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 64. 66.

Sandwerksgefellen, f. Befellen und Gemerbegehulfen.

Sandwerkeinäßige Leiflungen, auf bem Grundbefige haftend, deren Ablbfung. (G. v. 30. Juni 41.) 41. 136-138.

Sanfgarn, mit foldem barf bas Blachegarn nicht vermischt werben. (B. fur die Proving Wefiphalen v. 14. Juli 43. §. 3.) 43. 303.

Sanfrothen, in wiefern beren Unlegung an Fluffen polizeilich unterfagt werden kann. (G. v. 28. Febr. 43. C. 6.) 43. 42.

Sannoper. Konigreich, Bertrag zwischen bemselben und Olbenburg einerseite, und ben gollvereinten Stagten , nebft Braunichweig, andererfeite, uber bie fteuerlichen Berbaltniffe verschiebener bergogl. Braun : fcmeigifcher Landestheile. (v. 16. Degbr. 41.) 41. 407. - Bertrag grifchen bemf. u. DI= benburg, Die Fortbauer bes unter ibnen burch ben Bertrag v. 7. Dai 1836, errichteten Steuer= vereine. (v. 14. Dezbr. 41.) 41. 410. - Bertrag zwifchen bemf., Dibenburg u. Braunichweig einerfeits, und ben apilvereinten Staaten anbererfeits, betr. bie Erneuerung bes unter bem 1. Dovember 1837, abgeichloffenen Bertrages, megen Beforberung ber gegenfeitigen Bertebre Berbalt : niffe. (v. 17. Degbr. 41.) 41. 412-415. - Übereintunft (A.) megen Fortbauer u. Ausbehnung ber unter benf. Staaten aur Unterbrudung bes Schleichbanbele am 1. Rovbr. 1837. abgefcbloffenen Ubereinfunft. (v. 17. Dezbr. 41.) 41. 416. - Ubereinfunft (B.), ben erneuerten Unschluß ber Grafichaft Sobnitein und bes Umtes Elbingerobe an bas Bollfoftem ber vereinten Staaten betr. (v. 17. Deabr. 41.) 41. 417. - beegl. (C.) wegen bee Unschluffes bee fublichen Theile bee Amte Rallereleben an ben Bollverein. (v. 17. Dezbr. 41.) 41. 419-424. - beegl. (D.) ben erneuerten Unichlug verschiedener Preugifcher Gebietetheile an ben gwifchen Bannover, Olbenburg und Braunschweig bestehenden Steuerverein betr., (v. 17. Dezbr. 41.) 41. 425. - Ubereinfunft (E.), wegen Fortbauer ber unter bem 1. Rovbr. 1837. jur Erleichterung bes gegenfei: tigen Bertebre mit ben sollvereinten Staaten abgefchtoffenen Ubereinfunft, mit gewiffen Mobifitationen. (v. 17. Degbr. 41.) 41. 426 - 430. - Ubereinfunft mit Preugen, wegen gleicher Befteuerung innerer Erzeugniffe in ben bem Bollvereine angefchloffenen Sannoverichen Lanbestheilen, in Erneuerung ber Ubereinfunft vom 1. Rovbr. 37. (vom 17. Deabr. 41.) 41. 431. - bie Stadt und bas Dberamt Dunben, mit Ginfchlug bes Dorfes Dberobe, bleibt bem obengebachten Steuervereine einverleibt. (Bertrag v. 17. Dezbr. 41. Urt. 5.) 41. 415. ber Bertrag amifchen bemf, und Dibenburg einerfeite und ben zollvereinten Staaten, nebft Braunschmeig, anbererfeite, über bie fleuerlichen Berhaltniffe verschiebener bergoglich Braunich meigifcher Lanbestheile, v. 16. Dezbr. 1841., wird auf bas Jahr 1843. ausgebehnt. (Minift.: Befanntm. v. 27. Dezbr. 42.) 43. 3. f. - beegl. ber Bertrag zwischen bemf., Olbenburg und Braunschweig einerseite, und ben gollvereinten Staaten andererfeits, v. 17. Dezbr. 41., betreffend bie Erneuerung bes unter bem 1. Roubt, 1837, abgeschloffenen Bertrages, wegen Beforberung ber gegenfeitigen Bertebreverhaltniffe. (Minift.-Befanntm. v. 27. Dezbr. 42.) 43. 4. - beegl. Die Ubereintunft mit Preugen, v. 17. Dezbr. 41., wegen gleicher Besteuerung innerer Erzeugniffe in ben bem Bollvereine angeschloffenen Sannoverichen Landestheilen. (Minift. Befanntm. v. 27. Dezbr. 42.) 43. 4. - Bertrag mit bemf, wegen Erweiterung ber Emefchifffahrt und Erbebung ber Schifffahrtsabgabe auf ber Ems. (v. 13. Dars 43.) 43. 231-254. - Unlegung einer Chauffee von Greven nach Danfter, von Seiten Breufend, (ebenb. Urt. 4.) 43. 232. - Bertrag beffelben mit Preufen, Kurbeffen und Braunschweig, Die Regulirung ber Central-Schulbverhaltniffe bes vormaligen Ronjareiche Beftybalen betreffenb. (v. 29. Muli 42.) 43. 78-90. - Ausführung biefes Bertrages von Seiten Dreugens. (A. R. D. v. 3. Mara 43.) 43, 77. - Übereinfunft (I.) mit bemf. wegen Unterbrudung bee Schleichhanbele. (v. 16. Oftbr. 45.) 45. 689-691. - Übereinfunft (II.) beffelben mit ben Staaten bee Bollvereins megen Unfchluffes verschies bener hannovericher Gebietetheile an ben Bollverein. (v. 16. Ottbr. 45.) 45. 691-697. - fernerer Unichluff ber Grafichaft Sobuffein und bes Umtes Elbingerobe an ben Bollverein. (Bertrag v. 16. Oftbr. 45, Urt. 3.) 45, 686. - bei ber Einverleibung ber Stadt und bes Oberamte Munden, mit Ginichlug bes Dorfes Dberobe, in ben Steuerverein bebatt es auch ferner fein Bewenben. (Bertr. v. 16. Ottbr. 45. Urt. 8.) 45. 688. - Übereinfunft (III.) beffetben mit Braunschweig wegen ber Befteuerung innerer Erzeugniffe in ben obengebachten Sannoverschen Gebietotheilen. (v. 16. Ottbr. 45.) 45. 697, bis 699. - Übereintunft (V.) mit Braunichweig uber bie in ben Rommunion : Befitungen ju erhebenben Sannover, Ronigreich, (Fortf.)

indiekten Abgaben. (v. 16. Oktbr. 45.) 45. 704—706. — Bertrag und übereinfunft (VI.) mit bem, wegen Befederung der gegenschiegen Berköverbaltnisse mit dem gollvereinten Staaten. (v. 16. Oktbr. 45.) 45. 685—689. 707—720. — Theilnahme desselben an der Abbitional-Alte une Cheschische Ereit und Schaffen und der Abbitional-Alte une Cheschische Ereit von der Abbitional-Alte une Cheschische Ereit von Abstract und Brechenung eine Borschießen Abstract und Brechenburg-Schwerin, der das Reussonsversahren auf der Elbe. (v. 30. Aug. 43.) 44. 571—576. — dersselbenburg-Schwerin, der das Reussonsversahren auf der Elbe. (v. 30. Aug. 43.) 44. 571—576. — dersselbe tritt mit dem 1. Jann. 1.845. in Wistssansteit. (Minist. Bekanntn. v. 17. Oktbr. 44.) 44. 457. — Staatsoniung gemeinsschaftlicher Elbssell-Rommissonswerfahren und Schaffen und den Elbusersladen über die Regulirung des Brunsbausse (chemals Schaffen) zollt. (v. 13. April 44.) 44. 525—527. — irit, nachtsäglich getroffener Berschechung gemäß, ert mit dem 1. Jann. 1.845. in Wistssansteit. (Minist. Sectanntn. v. 17. Oktbr. 44.) 44. 457. — Begulativ über die Berhältuisse diese Solls. 44. 527—570. — Staatsvertrag mit dem 1. Jann. 1.845. in Wistssansteit. (Minist. Sectanntn. v. 17. Oktbr. 44.) 44. 457. — Begulativ über die Berhältuisse diese Solls. 44. 527—570. — Staatsvertrag mit dem 1. Sann. 1.845. (44.—51.

Bargburg, Umt, f. Braunfchweig, Lanbestheile.

Bargbiftrift, f. Braunfch weig, Landestheile.

Bafelwilb, Strafe von 3 Rtiblr. fur bas Tobten ober Einfangen beffelben machrend ber Jagbichongeit. (B. v. 9. Degbr. 42.) 43. 3.

Haspelmaß, gleiches, fur handgespinnst aus Flachs, bessen Einführung in der Proving Westschalen. (B. v. 14. Juli 43.) 43. 303. — Etraf und Konfestationsversabren bei Übertretungen der Worschriften biefer Berordn. (ebendaß, 5. 5.) 43. 303. — die Bestimmungen des g. 21. der Maß- und Gewichtsden. v. 16. Mai 1816. werden sich der Bereich der Proving Westsphalen ausgehoben, so weit sie obiger Berordn. entgegenstehen. (ebendaß, §. 6.) 43. 303. f.

Sauptbant, Ronigl., f. Bant.

Saupt = Finang = Gtat, fiebe Etat.

Saupt= Steuer = und Bollamter, f. Steuer = und Bollamter.

Hauptverwaltung der Staatsschulert, zu deren dittem Mitgliede wird der Geheime Finaugardb Ratan und jum vierten Witgliede der Stabtgerichtsdirefter Tettenborn ernannt, (A. K. D. v. 22. Juni 41.) 41. 126. — zu deren drittem Mitgliede wird der DeterBegierungstah Adler, und zum vierten der Stadtliefte Knoblauch ernannt. (A. K. D. v. 23. Novbr. 42.) 42. 314. — Beanntmachungen derschehen, megen der von nicht vollsfladig legitmieten Bestieren öffentlicher Papiere beantragten Umschreibung ders. (G. v. 4. Mai 43. S. 3.) 43. 178. — Festiellung der Verfällichung von Etaatspapieren durch dief. dei militairgerichtlichen Unterschungen verübter Berbrechen. (Milit. Etrafie. 31. II. 5. 92. mit Inl. B. S. 40. derf.) 45. 347. 387.

Sauebeaunte, begranden burch ihr Berbaltnift als folche allein niemale einen Bohnfis an dem Orte, mo fie im Dienfle fich befinden. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 2.) 43. 8.

Sausgenoffen, fur beren Richtabhaltung vom Betteln wird Gefangnisstrafe bis ju acht Lagen verwirft.
(G. v. 6. Janr. 43. §. 5.) 43. 19.

Haufirgewerbe, f. Gewerbebetrieb im Umbergieben.

Sausquartal (Realbegem), beffen Entrichtung an die Geiftlichen in Beffpreugen. (Befipr. Provinzialrecht v. 19. April 44. §5. 54. u. 55.) 44. 108. 109.

Daussteuer, in den Landgemeinden der Proving Posen, deren Regulirung. (B. v. 14. Ottbr. 44. S. 9.)
44. 604. — (Anweisung v. 18. Ottbr. 44. S. 10.) 44. 649. 657.

Daussuchungen, deren Aussung burch die Militairgerichte nur in Militairgebauben ober in Wohnungen von Militairpersonen, sonft aber nur durch das tompetente Gericht ober burch die Polizel. (Milit., Straf-G. Thi. II. 9, 94.) 45. 347.

Savarie, f. Berficherungegefellschaft.

Savel, Bestimmung ber Breite und Lange ber biefelbe von Liebemvalbe bis jum Ginfluß ber Spree bei

Spandau befahrenben Schiffegefage. (Regulativ v. 8. Dovbr. 45. G. 1.) 45. 786.

Hat. 50.) 44. 283. — (Milit. Straft, The Chraft Betteller, L. f. 168.) 45. 325. — betgl. ber Offiziere. (ebend. 5. 169.) 45. 325. — (Hist. Straft, The Chraft, L. f. 168.) 45. 325. — betgl. ber Offiziere. (ebend. 5. 169.) 45. 325. — (Hagarbfeitbanten), follen nach ben mit Brauntsweig und hannvoer über die Anlegung von Eifenbahnen von Wagdeburg nach Brauntsweig, Hannover und Minden, geschlechten Staatsverträgen, weder auf ben Abgliebefen, noch in den gebul- bet werden. (v. 10. April 41. Art. 10. u. 15.) 42. 50. 57. — auch nicht auf den Babnbefen der Berlinchamburger Eifenbahn. (Bertrag v. 8. Novbr. 41. Art. 25.) 45. 204. — f. auch Spielbanf in Kötfen, besell, Eifenbahnen.

Sebammen, mussen fich aber die erforderlichen Kenntnisse und Kertigkeiten durch ein Bestäbigungszeugnis ber Regierung ausweisen. (Gem. Sprd. v. 17. Jann. 45. S. 45.) 45. 50. Winisseial-Unordnungen fab verne Prafung. (ebend. S. 46.) 45. 50. Berfabten bie verschuberte Jurdchafden der ber benf. ertheilten Konzession. (ebend. §S. 71-74.) 45. 54. 55. Bestrafung ders. in der Rheinproving far Vergeben und Werbrechen, nach den Bestimmungen bes A. R. R. 261. II. Alt. 20. §S. 505-507. (B. v. 18. Reft. 42. 6. 3.) 42. 87.

Detr, Preußisches, neues Strafgefesbuch fur baffelbe, mit Allerhochfter Genebmigung, beffen Publikation und Einfabrung. (A. R. D. v. 3. April 45.) 45. 287—390. — f. frener Strafgefesbuch fur bas Breufifche heer.

Sehlingen, Dorf, mit bemf, tritt Preußen aus bem Steuervereine von Syannover, Olbenburg und Braunfchweig. (Ubereintunft [D.] v. 17. Dezbr. 41.) 41. 425. - f. auch Braunfchweig.

Beiligenflabt, Reis, im Erfurter Regierungsbezirte, Errichtung einer Tilgungstaffe jur Erleichterung ber Bildfung ber Reallaften in bemf. (28. R. D. v. 18. u. Regl. v. 9. Mpr. 45.) 45. 410-421. Deimafts glittlefte, beren Resteinianne von Mustalmbern bebufs ber Zangune mit Pfuldberinnen. (28. v.

28. Mpr. 41.) 41. 121.

Heimathicheine, beren Beibringung von Auslandern über die Fortbauer ihres bisherigen Unterthanverhattniffes behufd bes Aufemthalts in den diesseitigen Staaten. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 14.) 43. 16. — deren Beachtung bei Ausgewiesenen. (Kart.-Konv. mit Aufland u. Polen v. 4. Mai 44. Art. 23.) 44. 211. 213.

Heiraften, deren Bollziefung zwischen Ausstaltern und Infahretinnen. (B. v. 28. April 41.) 41. 121. Henneberg, Graficaft, preußischen Antheils, Militainfraße durch dieselbe. (Durchmarsch, und Etappen-Konvention mit Sachsen-Kodurg-Gotha v. 10. Janr. 42.) 42. 42.

Herber, von, Job. Gotfried, mangigibriger Schus fat bessen von Infen schriftsellerische Werte gegen ben Rachbuck in schmutlichen Deutschen Bundesssaaten. (Bundesbeschuss vom 28. Juli und Publikations-Vatent für schmutliche Veruslische Staaten v. 20. Sept. 42.) 42. 299.

Berrentofe Grunbftude, f. lettere.

Deffen, Großberzogthum, übereindommen mit dems, wegen gegenseitiger Berfolgung der Berdrecher aber die Andesgrenze dinaus, (v. 10. Apr. 41.) 41. 67. — degl., wegen wechselseitiger Bollsteckung der in bem Begirte des Konigl. Appellations Gereichtshofes in Koln und in der Proving Riedindsschrieden ergehenden Zivli-Urtheile. (Minist. Cettlar. v. 4. Juni und deren Bekanntmachung vom 6. Juli 41.) 41. 122—124. — Unwendung bestien Berord. v. 1. Juni 1811., der Kommunal-Bechnungs-Instruction v. 29. Kebr. 1812. u. der Instruction sie Gehultbeissen v. 18. Juni 1808. in dem Herzogethum Bestydalen, radsschlichtlich der Rechtsbessähndigkeit der sie Estade und Landsameinden durch deren Beetrecter abgeschließenen Rechtsgeschlichtlich von V. R. D. v. 30. Wai 41.) 41. 120. — (A. K. D. v. v. 41. Juli 43.) 43. 293. — dessen Gestege u. Berochnungen über das Kommunastwessen, seiner Gestellen der Proving Westydalen noch gästig, werden außer Kraft geses. (Landssem. Ind. v. 31. Detse. 41.) 41. 297. — Bertrag mit dems. der die Schiffsatmachung und Besafdung der Lahn, ness Aufst auch Besafdung der Lahn, ness Kraft zu kahn erchtsstellen der Proving Beschiffstellen der Gehung der Lahn, des Schiffsatmachung und Besafdung der Lahn, unsch Karif der Lahn eschiffsatssabgaben. (v. 16. Oktor. 44.) 45. 669—676.

Heffen, Kursurschaftnisse der vormal. Königeriche Welfphalen detreffend. (v. 29. Jul 42.) 43. 78—90. — Ausschinge beie vormal. Königeriche Welfphalen betreffend. (v. 20. Jul 42.) 43. 78—90. — Aussching diese Vertrage von Seiten Preußend. (U. K. D. v. 3. Matz 43.) 43. 77. — Bertrag zwischen demselben und den zollvereinten Staaten über den Michtig der Grafschaft Schaumburg an den Jollverein, (v. 13. Novbr. 41.) 41. 386—390. — Bertrag zwischen demselben und der Welfen wegen Besteutung der Beamtweins und des Kuntelrübenzusches in der gedachten Grafschaft Schaumburg, (v. 13. Novbr. 41.) 41. 390—392. — tritt auch rückschied der ber der weiten Matzgeschung der Schaumburg der Schaumburg der Schaumburg. (v. 13. Novbr. 41.) 41. 390—392. — tritt auch rückschied der ber allgemeinen Matzgeschwein und dem Zollartel dei. (Utt. 9. u. 10.) 41. 399. — (Übereinkunft sch.) 1. rückschied des letzten, v. 17. Dezbr. 41.) 41. 416. — Erleichterung des Betriebes der derfelben mitgeddigen Schafbelungsgeweite. (übereinkunft [E.] v. 47. Dezember 41. Urt. 6.) 41. 428. Deffen, Dorf, siede Versungsdereit.

Deffen-homburg, Landgrafthum, emeuerter Zolivertrag mit demf. ruchfichtlich des Oberamts Meisfenbeim, (v. 5. Deide, 40.) 41. 17—22. — bei dem erfolgten Beitritt defielben zum Zollfartel

bebalt es auch fur bie Butunft fein Bewenben. (Urt. 9.) 41. 20.

Beflingen, Dorf, mit demf. tritt Preugen aus bem Steuervereine von Sannover, Olbenburg u. Braun-

schweig. (übereintunft [D.] v. 17. Dezbr. 41.) 41. 425. - f. auch Braunschweig. Dochbfen, ju beren Unlegung bebarf es einer besonderen polizeilichen Genehmigung, (Gen. Drb. v.

330chofent, zu beren Anlegung bedarf es einer befonderen polizeilichen Genehmigung. (Gero. 27rb. v. 17. Janr. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Besuden um die Ertheilung der letztern. (ebend. § 28—36.) 45. 46—48. — Frishbestimmung fit deren Benutung. (ebend. § 66—68.) 45. 53. 54. — Untersagung der letz. (ebend. § 69. 70.) 45. 54.

Hochverrath, Untersuchung und Bestrafung der Berbrechen beffelben in der Rheinproving, im Gerichts-Begitte bes Uppellations-Gerichtsbofes zu Schn. (28. v. 18. Febr. 42. §6. 1. u. 3.) 42. 86. 87. — beffen Bestrafung im Solbatenstande. (Rriege-Utt. v. 27. Juni 44. Urt. 7.) 44. 277. — (Milt.-Strafs. Etc. 1. §6. 87. 89. 90.) 45. 310. 311.

Soffiellen, innerhalb einer Stadt oder Borfladt, Diefelben find dem Gefege uber Die Bertheilung von Grundfluden nicht unterworfen. (v. 3. Janr. 45. §. 1.) 45. 25.

Hoftrauer, die Unordnungen wegen berf. bleiben nach ben Umflanden jedes einzelnen Falls dem Ermeffen bes Landesberrn worbehalten, baber die Beffimmungen barüber in bem Trauerreglement v. 7. Ofter. 1797. aufer Roft order merben. 28. D. v. 28. D. v. 28. N. D. v. 48. 45. 45. 830.

Hohnstein, Grafichaft, Preußischen Antheils in der Prov. Sachsen, Feuer-Sozietate-Reglement für das platte Land berf. (v. 27. Mars 43.) 43. 141—167. — Stempels und Porto-Freiheit in bergs. Angelegenheiten. (ebendas. §6. 2. u. 3.) 43. 141. 142. — Grafichaft, im Königreiche Kannover, siebe ses.

Heifien, Berzogthum, Theilnabme beffelben an ber Abbitional-Alte jur Sibschiffabrte-Alte, (v. 13. April 44.) 44. 458. ff. — besgl. an ber Überieflunft wegen Erlaffes schifffabrte und ftrompolizellicher Borfchiffen far die Gibe, (v. 13. April 44.) 44. 518. ff. — besgl. an bem Staatsvertrage mit Hannover über die Regulirung bes Brunsbaufer Jolls. (v. 13. April 44.) 44. 525. ff. — besgl. an bem Staatsvertrage über das Revissonsverschen auf ber Gibe. (v. 30. Aug. 43.) 44. 571—576. — f. auch Damemark.

Polgbiebstabl, Gefeg v. 7. Juni 1821., wegen Untersuchung und Bestrafung bestelben, Unwendung der in ben § 1. — 4. u. 32. bestimmten Strafen des einfachen hofigbiebstable. (U. R. D. v. 28. Juni 44.) 44. 252. — einfacher, Gebahren und Reifetoften der Beinischen Gerichteschreiber und Gerichteschreiber in Untersuchungen wegen besselben. (U. R. D. v. 10. Dezbr. 40.) 41. 14. — Entweudung gefallten holze d. aus Staatswaddungen in der Meinproving, wegen der von dem Beamten des öffenteilichen Ministeriums vor den Juchpolizeigerichten zu beantragenden Berurtheilung zum Merthersat best entwendeten Hosies. (U. R. D. v. 26. Septbr. 45.) 45. 777.

Dolgfibgerei (Solgfibge), Unordnungen fur den Gebrauch von Privatfiuffen zu berf. (G. v. 28. Febr. 43. § 8-12.) 43. 42. 43. - Erlaß befonderer Ministerial-Regiemente fur bief, (ebend. § 10.) 43. 43. -

Solafionerei (Solafione), (Fortf.)

Reftstellung ber Abgabe fur bief. (ebenb. SS. 10. 11. u. 12.) 43. 43. - Entschabigung ber Gigenthumer eines Privatfluffes, fowie ber Uferbefiger und Stauungs. pber Leitungsberechtigten, feitens bes Staats. fur ben burch lanbesberrliche Enticheibung allgemein geflatteten Bebrauch beffelben aum Solafiofien, (ebend, S. 8. u. 9.) 43. 42. - beren Geftattung auf öffentlichen Riuffen in Beftpreugen. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. April 44. S. 69.) 44. 109. - Ermäßigung ber von berf, nach bem Tarif v. 16. Janr. 41. far bas Befahren bes Bromberger Ranals zu erlegenben Abgabe. (A. R. D. v. 22. Juni 42.) 42. 210. - Unordnungen fur Die Breite und Lange ber Solgfioge (Floge) auf ben Bafferftragen amifchen ber Dber und Spree. (Regulativ v. 8., M. R. D. v. 21. Novbr. 45.) 45. 785-788. unverbundenem Solge wird bie Durchfahrt durch die Ranalfchleuse nicht geftattet. (6. 9. bes Regulative.) 45. 787. - Strafen fur Ubertretungen. (f. 13. bee Regulative.) 45. 788. - beren Betrieb auf ber Elbe, (21bb, 21fte v. 13, April 44. Sc. 7. 8. 14. 16. 17. 31. u. 32.) 44. 460. 461. 462. 475. - (Ubereinfunft v. 13. April 44. Art. 3. 4. 7. 8. 12. 17-20. 27. u. 28.) 44. 518. 519. 520. 521. 523. - Erhebung bee Elbzolle von folder. (Abb.: Alte S. 20-23.) 44. 463. - auf ber Ems. Legitimation ju berf. und Erbebung ber Schifffahrteabgaben (Emegoll, Schleufengelb) von berf. (Bertrag mit hannover v. 13. Marg. 43. Mrt. 7. 12. 15. 18. u. 21.) 43, 234, 235, 237, 238.f. 254. - Quittunge-Schema fur bie Entrichtung ber lettern, (ebend, Art. 21.) 43. 238. 239. 254. - Entrichtung einer Durchgangeabgabe von berf. beim Gintritt in bas hannoveriche Gebiet qu Dobringen, (ebend, Urt. 15.) 43. 237. - Bergeichnig ber Rlogftamme, mit Bemertung bes fubifchen Inhalte berf. in bem Schiffer-Manifefte. (ebenb. Urt. 20.) 43. 238.

Solzminden, Stadt, f. Braunfcmeig, Landestheile.

Hofgplate, Gründung neuer Unseidelungen burch deren Anlegung. (G. v. 3. Jann. 45. S. 27.) 45. 31. Hofgprungsrecht, in Westpreugen, dessen duckbung in Annenvebung der Forste und Vagoberbung vom 8. Otto. 1805. (Westpr. Provinzialrecht v. 10. April 44. S. 8. v. 14.) 44. 105. 106.

Somagialeib, in den aus bemf. folgenben Unterthand-Rechten umb Pflichten wird burch bas Gefet vom 31. Degbr. 42. uber bie Eigenschaft als Preug. Untertban nichts geanbert. (baf. 8, 11.) 43. 16.

Soundopachfifche Argeneimittel, Befugnis ber approbitten Medizinalpersonen zum Schschiebensteine bers. (Regl. v. 20. Zuni u. U. K. D. v. 11. Zuli 43.) 43. 305—307. — zu solcher bedarf es sebach einer besonderne Ministerialerstaudnis, die nur nach bestandener Prasungs werden vor bet dazu eigende errichteten Prasungs-kommission in Berlin, oder vor den dazu anderson bestallten Kommissaum, ertseilt wird. (chen. S. 3.) 43. 306. — zeitweise Wiskationen der zur Wereitung und Diehenstalin getossen einstigtungen zu durch die Medizinalpolizei-Behörde. (ebend. S. 4.) 43. 306. — zubereitetet, bürsen aus ausschwichen überbeten oder Fabriten under enthommen werden. (ebend. Sp. 5. u. 10.) 43. 307. — Unterstudung und Bestrafung der überreitungen obigen Regelements. (ebend. Sp. 8. —14.) 43. 307.

Sonorare, für akademische Lebrer, gestundete, alleinige Befugnis ber Quafturen an ben Universitäten zu beren Einziedung und Einklagung. (U. R. D. v. 26. Septe. 45.) 45. 681. — beegl. an ber Universitäten Burtlin (U. R. D. v. 5. Koft. 44.) 44. 69.

Sospitaler, in Elbing, f. legt.

Dudenfche Grund, f. Giegen, Rurfienthum.

Suffchmiebe, Befugnif und Befabigung berf. gur haltung von Lebrlingen durch Beitritt zu einer Innung und Witgung ber vorgeschilchenen Prafung. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. § f. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letterer entbunden werben fann. (ebend. § f. 108. 132.) 45. 61. 66.

Sulfsarbeiter, bei ben General- Kommissionen und Spruchfollegien in landwirthschaftlichen Angelegenheiten, Scimmrecht berf. (B. v. 22. Roobt. 44. S. 2.) 45. 19. — Jugiebung von solchen zu bem Revissonstellegium für Landeskultursachen und Stimmrecht berf. bei letzterem. (ebenb. §§. 8. u. 9.) 45. 21.

Sulfsbeamte ber gerichtlichen Polizei in ber Rheinproving, f. Polizei, gerichtliche.

Bulfetaffen, von Innungegenoffen, beren Bermaltung bei neu ju grunbenden Innungen, (Bem . Drb. v. 17. 3anr. 45. 6. 104.) 45. 60.

Bulfelebrer, f. Schullebrer.

Bullenfruchte, auf ber Beichfel und bem Riemen ein : und burch Die Safen von Dangig, Billau ober Memel ausgebend, Berabfegung bes Durchgangsgolles von benf. (2. R. D. v. 3. Mars 43.) 43. 91. - Beibehaltung ber burch bie M. R. D. v. 3. Darg 43. ermäßigten Durchgangegollfabe fur bief, mabrend ber Tarifperiode von 1846, bie 1848, (M. R. D. v. 24, Rovbr. 45.) 45, 748,

Suten bes Biebes, f. lett.

Dutmacher. Befugnift und Befabigung berf, jur Saltung von Lebrlingen burch Beitritt ju einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. C. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. - in miefern von letterer entbunben merben fann, (ebenb. 66. 108. 132.) 45. 61. 66.

Buttenmerte, Bestrafung ber bei folden beschäftigten Arbeiter megen Aufwiegelung und boblicher Berabrebung jur Ginftellung ober Berbinberung ber Arbeit. (Gem.=Drb, v. 17. Jant, 45. 6, 182.) 45. 77. - Sannover-Braunfchmeiafche, abaabenfreie Ginlaffung beren Probutte und Nabritate in ben Roll- unb Steuerverein. (Ubereinftunft [VI.] v. 16. Oftbr. 45. Art. 2.) 45. 708. - f. auch Bergbnpothetenmefen.

Onwothetenbucher. Erleichterung bes Berfahrens bei Berichtigung bes Befittitels in benf., mit Beaug auf bie Orber v. 6. Oftbr. 1833. u. 9. Mai 1839. (G. v. 7. Mary 45.) 45. 160. 161. - beren Berichtigung bei Berftudelungen von Grundfluden. (G. v. 3. Nanr. 45, 66, 4, 6, u. 7.) 45, 25, 26. 27. - Lofdung abgelofter Domainenabgaben und begahlter Imventarientapitalien in benf. (M. R. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292. - beren Berichtigung noch ben von ben General : Rommiffionen und abris gen Auseinanderfetjungebehorben beftatigten Regeffen in Beziehung auf Die neuen Erwerber betheiligter Grundflade. (2. R. D. v. 18. Deabr. 41.) 42. 17. - Eintragungen und Lofdungen in benf. in Begiebung auf bie Bermenbung von Abfindungstapitalien und Kompeteng ber Museinanderfetjungs und Spothefenbeborben rudfichtlich berf., jufolge ber St. 10. u. 62. ber Berordnung v. 30. Juni 1834. (Deflatation v. 30. Juli 42.) 42. 246. - über Bauerguter, Lofchung ber in bief, eingetragenen bieberigen Berfchulbungebefchrantung ber lettern von Amtemegen. (B. v. 29. Degbr. 43. S. 2.) 44. 17. - bie Lofchung ber normaltare foll bagegen nur auf ben Untrag bes Befigere gescheben. (ebenb.) 44. 18. - toffenfreie Berichtianna berf, von Umtemcgen rudfichtlich ber Entichabigungen fur aufgehobene pber abgeloffe Berechtigungen. (B. b. 17. Nanr. 45. 6. 58.) 45. 91. - ber Patrimonialgerichte. beren Aufbewahrung bei bem Richter ber letteren. (2. R. D. v. 18. Mug. 41.) 41. 252. - f. auch Befistitel und Berghopothefenmefen.

Spootbefendofurnente (Sopotbefen Inftrumente), über Domainenabgaben und Inventarientapitalien, bei ben Beborben verloren gegangen, Berfahren bei beren Umortifation ohne offentliches Aufgebot. (U. R. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292. - Ausftellung neuer Dotumente, in Stelle ber erftern, ober Lofchung ber bereits abgeloften Domainenabgaben und bezahlten Inventarientapitalien im Sopothetenbuche auf Mortififationescheine und Attefte ber Regierungen. (ebenb.) 43. 292. - bei bem Branbe ber Stabt Roslau im Jahre 1822. verloren gegangen, beren Aufgebot und Gintragungevermert. (A. R. D. v. 13. Mai 44.) 44. 116. - burch Brand in bem Jabre 1844. bei bem gand und Stadtgerichte gu Debebach vernichtet, Unordnungen fur beren Bieberberfiellung. (M. R. D. v. 11. Juli 45.) 45. 501. Onpothetengebubren, beren Entrichtung bei ber Umichreibung aufer Rure gefester ober jum Umlaufe unbrauchbar geworbener Pfanbbriefe. (G. v. 4. Dai 43. 6. 2.) 43. 177.

Onpothefenglaubiger, Rechte berf, bei nothwendigen Subbaftationen, (B. v. 11. Mug. 43.) 43. 323. - beren Babrnehmung bei Gubhaftationen von Realberechtigungen in ber Proving Beftphalen und in ben Rheinischen Rreifen Rees und Duieburg. (B. v. 10. Mpril 41.) 41. 77. 78. - Befreiung berf. von ber Ginlaffung in ben Konture und erbichaftlichen Liquibatione: Progef. (B. v. 28. Degbr. 40.) 41. 4-8. - Gintlagung beren Forberungen und ihre Befriedigung aus ben verpfanbeten Gegenftan-1990F

Smpothefenglaubiger, (Rottf.)

Spypothekenordnung, allgemeine, v. 20. Dezbr. 1783. und die datauf Bezug habenden spatern gefetlichen Berfchiften, deren Amendung bei dem Bergdppothekenwesen in dem Hrezoglimm Wefthodern, Fürstentbum Giegen mit den Ameter Burbach und Reuestürchen und ben Graffschaften Wittgenstein-Wittgenftein-Wittgenftein-Wittgenftein und Wittgenstein-Berteburg. (B. v. 28. Febr. 45. §6. 1. u. 27.) 45. 100. 106. — bed in den §6. 277—282. Tit. 2. berf. vergeschriebenen Ausgeboteversahrens bedarf es zur Amortisation der bei den Behötelen verloren gegangenen Spypothekendoftumente über Domainenabgaben und Invontarien-Kapitalien nicht weiter. (B. K. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292.

Spothefenrechte, f. Spothefenglanbiger.

Inpotperenteure, 1. Ophonocenigianoiger. Spootperenigianoiger. Spootperenteure, 1. Ophonocenigianoiger. Spootperenteure Unfuf ber im §. 20. ber Beworden, vom 31. Matz 1834. wegen Einrichtung besselben in bem Heggsgelbum Besthoden, bem Satsleitungen, den Emmern Burbod und Reuentlichen und bei Morasschaften Beitgensteinwertelburg, bezeichneten Realberechtigten. (E.v. 22. Matz 44.) 44. 71. — Berfahren bei Berichtigung des Besselbertiels für letzere. (ebend. §. 3.) 44. 72. — für verliebenes Bergwertbeigenthum xc., siebe Berg bip obe betenwesen.

٩.

Jagd, Strafen für die Berletung deren Schonzeit seitens der jur Jagd sonst berechtigten Personen. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 2. s. — Ergänzung bieser Berorden, mit der Strafbessimmung wegen Tedetens dort Einsagneis eines Rebebunds während der Schonzeit. (Staatsbessimiss. Bekanntmach v. 7. Naty 43.) 43. 92. — Ausscheidung der für das Hervollung Magdeburg und das Fürstenthum Halberstadt rücksich ber Jagde-Schonzeit ergangenen Berorden. v. 18. Wai 1839. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 2. — Ermächtigung der Regierungen, jur Borbeugung von Milbschaden, den übschad de Korten. Dammenisches auch in der Schonzeit zu gestatten. (ebend.) 43. 3. — Musschung der Schonzeit für das Schwarzwist. (ebend.) 43. 3. — deren Ausschlagen Provinzialerechts. (v. 19. April 44. §s. 2. 78—81.) 44. 105. 110. — und nach den Vorlöftigten der Bort und Sagdordn. vom 8. Oktor. 1805. (ebend.) 5. 78.) 44. 110.

Jagbbeamte, in ben Untersuchungen gegen folde, wegen Digbrauche ber Baffen, verbleibt es bei bem burch bie Gefege vom 28. Juni 1834. und 31. Matz 1837. vorgeschriebenen Berfahren. (G. v. 29.

Mdr. 44. S. 8.) 44. 78.

Jagbbistrifte, gemeinschaftliche, in idmmtlichen jum flandischen Berbande ben Aurs und Reumart Branben bur g und des Martgraftbume Niederlausse, fo wie der Proving Sach fen geddrigen Landestheilen, Unordnungen für beren Teitung. (28. v. 7. Marg 43.) 43. 125—129. — Ausschlipungs Ordnung für letztere. (v. 7. Marg 43.) 43. 130—140. — gemeinschaftliche, in der Proving Sachsen ze, Betugniss ber Grafen zu Stolberg-Stolberg, Stolberg-Robla und Stolberg-Bernigerde, sich bei den BerNagbbiffrifte, gemeinschaftliche, (Fortf.)

Archandlungen über die Teielungen jener durch über Kentlammen vertreten zu lassen. (A. D. v. 16. Mai 45.) 45. 439. — biernach wied die Borschrift des f. 7. der Berord. über die Auchschrung der Jagdemeinbeitstbeilungen v. 7. Matz 43. (Gef. Sammsl. S. 131.) modifizier. (A. K. D. v. 16. v. 13.) 45. 439. — in der Proving Best die ein, Mnordnungen für deren Teislung. (A. v. 7. Datz 43.) 43. 109—114. — Muchschrungsdederden für lecktere. (B. v. 7. Watz 43.) 43. 145—144. — gemeinschaftliche, in der Proving Westhedigen, Bertretung der vormals unmittelbaren Deutschrungen v. 7. Watz 43. statsschaftlichen bei den nach den Verschunungen v. 7. Watz 43. statsschaftlichen Teislungen der erstern. (B. K. D. v. 4.) 42. erzeit. 44.) 44. 70.5. — s. auch Jaubeitungsde-Kommissionen.

Jagbfrevel, Berfahren in Untersuchungen wegen berfelben bei Civileinreden im Bezirte bes Uppellatione-Gerichtehofes in Elin. (G. v. 31. Janr. 45.) 45. 95. — an ben Landesgrengen mit fremben Staa-

ten, fiebe Rorftfrevel.

Jagbgerechtigkeiten (Jagbgerechtsame), auf frembem Eigentbum, in ben vormale zu ben Frangblifchbanfealischen Departements ober bem Lippe- Departement gebrig gewesenen Landeskheilen, Auslegung ber S. 1. u. 2. ber darüber ergangenen Werord. v. 16. Novbr. 39. in Beziehung auf ben Nachweis beb frühren Bestistlandes. (M. R. D. v. 3. Janr. 45.). 45. 38.

Jagbtontraventionen, von Militairperfonen begangen, beren Unterfuchung und Beftrafung. (Milit.

Straf=B. 261, II. 6. 3.) 45, 330.

Jagbichut, Glaubmurdigfeit und Befugnif ber fur benfelben von Konigl. Forftbeamten angenommenen

und vereibeten Rorpejager jum Baffengebrauch. (2. R. D. v. 19. Febr. 42.) 42. 111.

Naghtheilungs. Rommisson, für gemeinschaftliche Sagdbistritte, beren Erichtung in ben einzelnen Meisen ber provingen Westphalen, Brandenburg und Sachsen. (B. B. v. 7. Marz 43.) 43. 115. ff. 130. ff. — Wahl und Bestätigung beren Mitglieder und der Eellvertreter ber legtern. (ebend. §. 2.) 43. 115. 130. — bas richterliche Mitglied bersselben führt den Worss de bens, (ebend. §. 3.) 43. 116. 131. — Besugnisse und Berpflichtungen ders. (ebend. §. 3. ff.) 43. 115. ff. 130. ff. — stehen in bisjustinarischer Beziedung unter den Oberprössenten und dem Minister des Innern. (ebend. §. 3.) 43. 125. 130. — deren Werbandlungen sind stempelfrei. (ebend. §. 3.) 43. 122. 139. — Didten und Reissessen für deren Myttlieder und kommissarien. (ebend. §. 3.) 43. 123. 139. — Didten und Weissessen 20 Sgr. sur der Veren Protofollsührer. (ebend. §. 42.) 43. 123. 139. — Unterchung der Kopplatien und baaren Auslagen. (ebend. §. 3. u. 41.) 43. 123. 139. — fiebe auch Revissons

Jahrmarkte, Befugnist der Ministerien jur Teftsehung deren Jabl, Zeit und Dauer. (Gere. Deb. v. 17. Janr. 45. §. 76.) 45. 55. — in wiefern bei drein Berminderung Enschädigungsanfpräche geltend gemacht verben tönnen. (ebend. §. 76.) 45. 55. — deren Beituch stehe fitet in Verben ist gene Technen. (ebend. §. 75.) 45. 55. — in wiefern bei solchem gegen Aussänder Beschüngung eine terten können. (ebend. §. 75.) 45. 55. — Begabenerhebung auf solchen für Kaum, Puben und Beschäftschien. (ebend. §. 75.) 45. 55. — Bedabenerhebung auf solchen für Kaum, Puben und Beschäftschien. (ebend. §. 77.) 45. 55. — welche Gegenstände und Erzeugniste auf solchen feligebatten werden können. (ebend. §. 82.) 45. 56. — in wiefern auf den, der Berkauf von Getranken und zus bereiteten Speisen zum Genuss auf der Etelle gestaltet werben kann. (ebend. §. 83.) 45. 56. — Aere körn mit den auf ben, unverkauft gebiedernen Gegenständern und Rusebung der beställissen Beschäftschaftungen. (ebend. §. 87.) 45. 57. — gegenseitiger Bertehr auf benf, zwischen den Staaten des Jolls und Eteuervereins, dessen gegenseitiger Bertehr auf benf, zwischen den Staaten des Jolls und Eteuervereins, derfin Eteichterung. (Bertrag v. 16. Okthr. 45. Art. 7.) 45. 688. — (Ibereinstunft (VL) v. 16. Okthr. 45. Art. 3—5.) 45. 707. 708. — begl, mit Jannvoer, Aufschiftlich der bem Jolls verein beigetretenen Landestheile des ley. (Übereinstunft (VL) v. 16. Okthr. 45. Art. 9.) 45. 694. — Breslauer, Präsentation und Einlissung der Wechtel auf demsessen. (A. &. D. v. 10. Dezbr. 40.) 41.

Jarmen, Stadt, Zarif fur bae bafelbft gu erhebenbe Bollwerlegelb. (v. 19. Mug. 42.) 42. 248.

Ignorang: Gib, im G. 313. Tit. 10. Thl. I. ber Migem. Gerichtes Drb. befchrieben, Abanberung in beffen Rormirung. (B. v. 28. Juni 44. G. 5.) 44. 250.

Immebiatgefuche, butfen nur gleichzeitig mit ben barauf ergangenen Bescheiben in öffentlichen Blattern abgebrucht werben, fofern blegense eine solche Berbffentlichung gesestlich flatthaft ift. (U. R. D. v. 7. Rovbe. 45, 45, 727. - C. auch Robineteober.

Immobilien, f. Feuerverficherungen.

Immoralitat, Schriften und Auffagen, von welchen Berfahrung zu jener zu beforgen ift, hat der Cenfor die Erlaubniß zum Drucke zu verfagen. (Cenf.-Inftr. v. 31. Janr. 43. S. III.) 43. 28.

Impfarzte, Begirte., in ber Proving Beftphalen, exetutivische Beitreibung beren Gebabren fur bie in ben öffentlich bekannt gemachten Terminen vorgenommenen Impfungen. (B. v. 30. Juni 45. g. 4. Rr. 7.) 45. 445.

Imprimatur, f. Druderlaubnif.

Induffrie, Berathung ber Ginrichtungen zu beren Belebung im Innern, in bem Sanbelbrathe. (B. v. 7. Juni 44. S. 1.) 44. 148.

Ingenieur: Geographen, gehoren zu ben Setondelieutenants. (Milit. Straf. G. Thl. I. S. 4. Anl. A.)
45. 296. 376.

Ingenieur : Korps, Bilbung ber Ehrengerichte fur bie Offiziere besselben. (B. v. 20. Juli 43. S. 6. 8. 23. u. 25.) 44. 301. 303. 304.

Injurien, f. Beleibigungen.

Infompetens, f. Rompeteng-Ronflifte und Rechteverfahren.

Innungen (Korporationen von Gewerbetreibenben), altere und neue, gemeinfame Bestimmungen rudfichtlich berf. (Gem.: Drb. v. 17. Jant. 45. M. 120-124.) 45. 64. - Mufbebung ber ben erfteren augeftanbenen Berechtigungen ohne Entschäbigung, (ebenb. S. 4. Rr. 1.) 45. 42. - (G. v. 17. Janr. 45. §. 2.) 45. 79. - auch ohne lettere, wenn bie Berechtigung erft nach bem 31. Degbr. 36. auf einen Anbern abergegangen ift. (ebenb. S. 2.) 45. 79. - Berfahren im lettern Falle. (ebenb. S. 3.) 45. 79. - Altere, Rortbauer berfelben, obne Berpflichtung au beren Beitritt. (Gem. : Drb. v. 17. Jant. 45. 6. 94.) 45. 58. - Revifion, Abanderung, Reftftellung und Beftatigung beren Ctatuten, (ebenb. 66. 95. 120. 121.) 45. 58. 59. 64. - Berfahren bei Streitigkeiten uber Die Aufnahme und Ausschließung von Mitgliebern, fowie uber Die Rechte und Pflichten berf. und ber Borftanbe. (ebenb. 6. 122.) 45. 64. - befal, bei Streitigfeiten amifchen felbiftfindigen Gemerbetreibenben und ihren Gefellen, Behulfen und Lehrlingen. (ebend. 6. 137. u. 153.) 45. 67. 70. - burch Orteftatuten barf barin nichts gegnbert merben. (ebenb. 6. 170. Rr. 9. b.) 45. 74. - Bereinigung getrennter Innungen ju einer gemeinfamen Innung. (ebenb. 66. 95. 100.) 45. 58. 59. - Musicheiben aus benf. mit ber Befugniff aur Fortfegung bes Gemerbes, (ebenb. 6. 96.) 45. 59. - Muflofung berl., Regulirung beren Schulbenmefens und Bermenbung bes ubrig gebliebenen Bermogens berf, (ebenb. 66. 95. 97-100.) 45. 59. - neue, Unordnungen fur beren Bilbung und Jufammentritt. (ebend. §6. 101-124.) 45. 59-64. - ber 3med berf, beftebt in ber Rorberung gemeinsamer gewerblicher Intereffen. (ebenb. 5. 101.) 45. 60. - bief, erlangen burch bie Beflatigung ihrer Ctatuten Die Rechte einer Rorporation. (ebend, 6, 101.) 45, 60. - ausschließliche Gewerbeberechtigungen burfen benf, niemals beigelegt merben. (ebenb. 6, 101.) 45. 60. - Bestimmung ber erforderlichen 3ahl von Theilnehmern bei beren Bilbung in groffern und fleinern Stabten, (ebenb. C. 102.) 45. 60. - Berbinbung ber Gewerbetreis benben mehrerer Ortichaften ju einer gemeinschaftlichen Innung. (ebenb. S. 102.) 45. 60. - Musfolieftung von ber Theilnahme an benf., megen begangener Berbrechen, offentlicher Berachtung zc. (ebenb. 6. 103.) 45. 60. - Aufnahme in bereite gebilbete Innungen und Ausschließung von bem Gintritt in bief. (ebenb. S. 107.) 45. 61. - Befiftellung, Revifion, Abanberung und Befidtigung beren Statuten. (ebenb. 66. 105. 106. 120, 121.) 45. 61. 64. - Rachmeis ber Befabigung gur Aufnahme in Dief. burch Prufungen u. Prufungezeugniffe, (ebenb. C. 108.) 45. 61. - nabere Bestimmungen über bie Ablegung biefer Brufungen. (ebent, 66, 162-167.) 45, 72, 73. - in wiefern bavon Befreiungen

Innungen, (Fortf.)

ftattfinden tonnen. (ebend. 108.) 45. 61. - Entrichtung eines magigen Untrittegelbes bei ber Mufnabme in folde, (ebend, 6, 110.) 45. 62. - gleichzeitige Theilnahme an anbern Innungen, (ebend, 6. 111.) 45. 62. - Bahl und Befidtigung beren Borfieber. (ebenb. 6. 112.) 45. 62. - ieber Berathung in benf, muß ein Mitglieb ber Kommunalbeborbe beiroobnen, (ebenb. 6. 113.) 45. 62. -Aussehreibung und Gingiehung ber laufenden Beitrage und Berwaltung bes Etates, Raffen= und Rech= nungemefen bei benf. (ebenb. S. 114.) 45. 62. - Stimmrecht bei beren Bergtbungen, (ebenb. 6. 115.) 45. 62. - freiwilliger Austritt aus ben Innungen. (ebenb. S. 116.) 45. 63. - Musicheiben und Ausfinfien aus benf. megen Chrlofigfeit und begangener Berbrechen, (ebenb. 6, 117.) 45. 63. -Die Befugniff gum ferneren Gemerbebetriebe ift jeboch bavon nicht abbangig, (ebenb. 6, 417.) 45. 63. - Auflofung folder Annungen, (ebend. 6. 121.) 45. 64. - Berfabren bei Streitigfeiten uber bie Aufnahme und Ausschlieftung von Ditgliedern, sowie uber bie Rechte und Pflichten berf, und ber Bor-Ranbe, (ebent), S. 122.) 45. 64. - beegl. bei Streitigkeiten amifchen felbfifignbigen Bemerbetreibenben und ibren Gefellen, Gebulfen und Lehrlingen. (ebenb. S. 137. u. 153.) 45. 67. 70. - burch Orte-Statuten barf barin nichte geanbert werben. (ebenb. C. 170, Dr. 9, b.) 45, 74. - unter melchen Befcbrantungen Die Borichriften aber folche (Dit. VI. u. VII. ber Gem .- Drb.) burch Orteffatuten, mit Benehmigung ber Ministerien, abgeanbert werben tonnen, (ebend, 66, 168-170.) 45, 73, 74. Rubrung pollitanbiger Bergeichniffe uber bie Aufnahme und Entlaffung ber Lebrlinge burch bief, (ebenb. 6, 158.) 45, 71. - barin barf burch bie Orteftatuten nichte geanbert merben, (ebenb. 6, 170, Dr. 9. d.) 45. 74. - Bilbung von Innungen, benen alle Gewerbetreibenbe gleicher ober vermanbter Gemerbe. phne ben Rachmeis ber Befabigung, lediglich burch ben Beginn ihres Gemerbes angeboren. (ebenb. 66, 118, 119.) 45, 63. 64. - Stimmrecht und Theilnabme an ber Bermaltung folder Ins nungen (ebenb. 6, 119.) 45. 63. - baran barf burch Ortoftatuten nichts geanbert werben. (ebenb. 6, 170, Dr. 9, a.) 45, 74. - aufgehobene im ebemaligen Ronigreiche Beftpbalen, Regulirung beren Schulben, (Ctaatevertrag vom 29. Juli 42. Mrt. 11.) 43. 82.

Infeln, in offentlichen Fluffen, find tein Borbehalt bes Staats. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. April 44. 8. 4.) 44. 105.

Infertionsgebuhren, fur die Bekonntmachungen in offentlichen Blattern wegen Umschreibung außer Rurs gesetter ober zum Umlauf unbrauchbar gewordener offentlicher Papiere, deren Entrichtung seitens ber Untragsieller. (G. v. 4. Mai 43. §. 5.) 43. 178. — fur die Aufnahme befähligter Berträge von Aftien-Gefülschaften in die Umfablatter. (G. v. 9. Noobt. 43. §. 3.) 43. 342.

Infinuationen, von Voeladungen an Affiengesellschaften, sind gultig, wenn sie auch uur an ein Mitglied bes Borstandes gescheben. (G. v. 9. Novbr. 43. §. 22.) 43. 345. — der in der Argellationes Inflanz ergangenen Erkenntnisse. (B. v. 21. Juli 43. §. 2.) 43. 294. — Gebühren für solche bei den Ausesertigungen der Kreid-Jagobheilunges und Revisione-Kommissionen. (B. B. v. 7. Marz 43. §. 41.) 43. 123. 139.

Inftangen (1ste, 2te und 3te), in Prosessen vor ben Ebegerichten, wegen Schelbung, Ungaltigkeit ober Michigkeit einer Gbe. (2). d. 28. Juni 44. S. 2. 16—54.) 44. 184. 186—191. — bei ben Auseinandersetzungsbehöben, f. letztere. — f. auch Prozesse, Eppelation, Rekurd e.

Inftangengerichte über Militairbeamte, f. Militair-Gpruchgerichte.

Insterburg, Rreis, im Gumbinnenschen Regierungsbegirte, flanbifche Berbaltniffe ber Rittergater und Laubarmeinben in bemt. (A. R. D. v. 2. Febr. 43.) 43. 73.

Institute, Berfabren bei dem Wiederinturbletien ber von benfelben ausgefertigten öffentlichen geldwerthen Papiere. (G. v. 4. Mai 43. §5. 3. u. 4.) 43. 179. 180. — unter Aufficht bed Edates sieden und bei Pargelltung von Grunnsstäden beteiligt, sollen mit ihren Ertälungen über die Regulitung und Bertbeilung ber auf letzern haftenben Abgaben und Laften gehört werden. (G. v. 3. Jann. 45. §. 9. f.) 45. 27. — bergl, bei Gründung neuer Unstehlungen. (ebend. §. 25.) 45. 30. — evangellichtigung siehen Berradtung verbleibt ben Regierungen. (B. v. 27. Juni 45.

Institute, (Fortf.)

6. 3, Dr. 5.) 45. 441. f. - Bermenbung ber Uberfchuffe aus letteren im Ginvernehmen ber Ronfis

ftorien. (ebend. S. 3.) 45. 442.

Inftruftioneverfahren, gegen Beamte, bei Dienftentlaffungen im Diegiplingrmege, (G. v. 29. Mara 44. 66. 25-27.) 44. 82. - in Cheprozeffen. (B. v. 28. Juni 44. 66. 19-47. 51.) 44. 186-190. 191. - über ftreitige Gegenftanbe bei Mudeinanderfegungen im Bereiche ber General-Rommiffionen, Buldffigfeit ber Berichtigungen und Ergangungen berf. auch in zweiter Inftang. (B. v. 22. Rovbr. 44. 6, 13,) 45, 22,

Anftrumente, dirurgifche, fiebe let. - f. auch notariate Inftrumente. - beegl. Sopotbeten: Dofumente.

Anfubordination, beren Bestrafung im Colbatenftande. (Rriege-Art. v. 27. Juni 44. Art. 22-29.) 44. 279. 280. - (B. v. 27. 3mi 44. S. 55.) 44. 295. - (Milit-Straf. B. Th. I. S. 122-131.) 45. 316-318.

Intelligengblatter, Befanntmachung burch bief. megen beantragter Umfchreibung außer Rurd gefetter ober jum Umlaufe unbrauchbar geworbener offentlicher Papiere. (G. v. 4. Mai. 43. 6.3.) 43. 178.

Interimifitum, ohne Reture fofort vollftredbar, beffen Teftfegung burch bie Regierungen in Streitigkeiten über Die Bertheilung von Ubgaben und Laften, fowie uber Gemeinde: und Korporationeverhaltniffe, bei Berftudelungen von Grundftuden. (G. v. 3. Janr. 45. f. 20.) 45. 29. - beegl. bei neuen Unfiedes lungen, (ebenb. 6. 26.) 45. 30. - beffen Regulirung von ben Chegerichten, in Prozeffen megen Cheibung, Ungultigfeit ober Dichtigfeit einer Che. (B. v. 28. Juni 44. 66. 55-60. 66.) 44. 191. 192. - gegen bie von benfelben ausgesprochene Teftsebung beffelben findet fein Rechtemittel, auch nicht ber Refurs ftatt, (ebenb. S. 60.) 44, 192. - fur ftreitige Rirchens, Pfarr: und Ruftereis Bauten, f. biefe.

Interimistifche Enticheibungen, in land wirthichaftlichen Angelegenheiten, f. General-Rommiffionen und

Epruchfollegien

Interimescheine ju Aftien fur Gifenbabn-Unternehmungen, f. Gifenbabnen.

Invalibe (Militair.), verforgungeberechtigte, Befegung ber Unterbeamten- u. Diener-Stellen in ben Stabten mit ber Landgemeinde-Drbnung ber Proving Beftphalen. (B. v. 31. Ditbr. 41.) 41. 324. - beren Berudfichtigung bei Unftellungen von Unterbeamten und Dienern in ben Gemeinden und Burgermeiftereien ber Rheinproving. (Bem .= Drb. v. 23. Juli 45. SS. 78. u. 104.) 45. 542. 549. -Beftrafung berfelben fur Entweichung aus ben Invalibenbaufern, nach Rriegeartitel 47. (2. v. 27. Juni 44. 6. 49.) 44. 294. - bief. find bafur nur mit ber Strafe ber unerlaubten Entfernung gu belegen. (Milit. Straf= G. Ibl. I. S. 112.) 45. 315. - beren Beftrafung fitr begangene Berbrechen mit Entlaffung aus bem Militairverhaltnig, neben ber fonft fur gemeine Berbrechen vermirtten Strafen. B. v. 27. Jun. 44. S. 33.) 44. 291. - (Milit. Etraf. B. Thl. I. S. 49.) 45. 304.

Invalidenfonde, ju bemfelben fliegen bie Roften, welche von Offizieren in Injurienfachen zu entrichten find. (Milit. Etraf. G. Thi. II. g. 283.) 45. 374. - Abführung berf. von ben Militairgerichten an

bie nachfte Regierunge-Saupttaffe. (ebenb. g. 283.) 45. 374.

Invaliden-Raffe, Benerals, ehemal. meftphalifche, Bertheilung beren vorgefundenen Bermogene. (Staates vertrag v. 29, Juli 42, Mrt. 27.) 43, 86.

Invaliden-Rompagnien, beren Offigiere treten bem Chrengerichte ber Garnifon bei. (B. v. 20. Juli 43. 6. 6.) 44. 301.

Inventarien-Ravitalien, fiebe Domainen ze.

Nobanniter-Orden, Unspruche an die Besitzungen beffelben im ehemaligen Konigreiche Bestphalen. (21.

R. D. v. 3. Marg 43. u. Ctaatevertrag v. 29. Juli 42. Urt. 20.) 43. 77. 84. Arrenanstalten, Private, beren Unternehmer beburfen einer Approbation bes Ministeriums ber Debigingle

Ungelegenheiten. (Bew. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 42.) 45. 49. - Rriftbestimmung fur beren Benugung. (ebenb. S. 66. bis 68.) 45. 53. 54. - Berfahren bei beren Unterfagung. (ebenb. S. 71-74.) 45, 54, 55, TITE

- Irrfhuner, in ben, in öffentlichen Blattern vorgetragenen Thalfachen und Darftellungen, Berpflichtung ber herausiger jner zur Minabme von Entgegnungen und Berichtigungen in das nichffe Blatt, auf Minaf einer Staatschebebt. (B. v. 30. Juni 43. § 1.9. 43. 263. verführeriche, über bie betigiften und ehrvurbigiften Angelegenheiten ber Gesellschaft, Berhinderung deren schantenloser Berbreitung durch zeitungsblatter und Augsschriften. (A. R. D. v. 4. Febr. 43.) 43. 26. Cens. Instrutt. v. 31. Jant. 43. § 11. 43. 28.
- Muben, Berpflichtung berf, gur Unnahme und Rubrung festbestimmter und erblicher Kamiliennamen, (M. R. D. v. 31. Oftbr. 45.) 45. 682. - Bollidbrigfeit berfelben mit bem vollendeten 24ften Lebenejabre. (Deffar. v. 24. Janr. 44.) 44. 51. - ausnahmeweise mit bem 20ften Lebensighre, mo biefes feither angenommen ift, bie gur Dublitation obiger Deflaration. (ebend.) 44. 51. - in ben Borfchriften über bie Beschrantung berf. in ber Babl ihres Aufenthalts wird burch bas Gefen v. 31. Degbr. 42. nichte geanbert. (baf. G. 13.) 43. 7. - in miefern folche in bem Betriebe ftebenber Bewerbe nicht ferner beschräntt find. (Bem. Drb. v. 17. Sant. 45. 6. 190.) 45. 78. - mo folches bieber bei gemiffen Bewerben (66. 51-55.) gefcheben ift, foll bied bie auf weitere Beftimmung auch ferner ftattfinben. (ebenb. 6, 58.) 45. 52. - Befugniff berf., ale Gewerbtreibenbe mit taufmannifchen Rechten, auch im Umberreifen entweder felbft, oder burch Gebulfen Baarenbestellung gu fuchen, ober gum Bebufe bes Biebervertaufes Baaren aufzutaufen, nach ben beshalb bestehenden Borschriften. (ebenb. G. 60.) 45. 53. gegen folde barf am Sabbath und an judischen Refltagen in ber Orov. Beftobalen tein Erefutioneatt vorge= nommen werden. (B. v. 30. Juni 45. §. 6.) 45. 446. - beegl. nicht in der Rheinproving. (B. v. 24. Movbr. 43. 6. 6.) 43. 353. - tonnen ju Gemeindevorficbern in ber Proving Beftphalen nicht ernannt merben. (Landgem .= Orb. v. 31. Oftbr. 41. §. 73.) 41, 310. - auch nicht in ber Rheinproving. (Gem .= Orb. v. 23. Juli 45. 6. 72.) 45. 541. - auslandische, Ausfertigung von naturalisatione-Urfunben far bief. mit Genehmigung bee Miniftere bee Innern. (B. v. 31. Degbr. 42. 6. 5.) 43. 15.
- Jubenwofen, in der Proving Posen, Berordnung über basselse von 1. Juni 1833., Unwendung der Bestimmung bes §. 20. d. ders. auch auf die Werknberung bes Wohnspek ibbischer Korporations-Witglieder immerhalb der genannten Proving, nach vorberiger Wbsindung rücksteld ihres Antbeils an den Korporations-Berpflichtungen. (M. S. D. v. 24. Juni 44.) 44. 259. wo dergt. Abfindungen schon frührt stattartunden daben, behalt es bei diesen sein Berenden. (ebend.) 44. 259.
- Idbifche Cheleute, bei Sahneversuchen zwischen benfelben vor der Chescheidungeklage vertritt ein Rasbiner die Stelle bee Beiftlichen. (B. v. 28. Juni 44. S. 14.) 44. 186.
- Idbifche Korporationen, in der Proving Pofen, Erforderniffe gur Stimm= und Bablidbigfeit in benf. (A. R. D. v. 16. Rebr. 41.) 41. 52.
- "Juftigbeamte, Diesiplinar unterluchunge und Strafverfabren gegen biefelben wegen Dienftentlaffung. (G. v. 29. Marz 44. gf. 40. 43.) 44. 85. 86. wenn solche von bes Könige Maifeld unmittelbar ernannt find, so ift ber Beichlus aber beren Dienstentlufung burch ven Justignminifer zur Aller bochften Bestätigung einzureichen. (ebend. §. 42.) 44. 86. f. auch Beamte, beegl. Justig-Subalternbeamte.
- Juftigbehorben, f. Juftigtollegien, Berichte, Dberlanbesgerichte, Rammergericht ac.
- Juffizdeputationen, feitberige, fur landwirthschaftliche Angelegenheiten, ju Konigeberg i. Pr. und Mariemverber, Ausschlung bers. (B. v. 22. Novbt. 44.) 45. 19.
- Justizfolkegien, Landest, Besugnis der Gehefralbenten derschen que Anstellung sämmtlicher Subatternen bei den Obers und Untergerichten, mit alleiniger Ausahme der Salarien und Deposital-Kassen-Kennen bei den Obers und Untergerichten, mit alleiniger Ausahmen dei Erstern. (E. K. D. v. 10. Mai 44.) 44. 115. dabei jit übrigene nach den werfchriften der Order v. 34. Dezhe. 1827, zu versahren. (ebend.) 44. 115. Dersahren bei den Entschedung und Dishisten-Unterschaft und gerichten der Bertichten der Bertichten der Bertichten der Bertichten der Bertichten der Bertichten der, der Vo. 9. Marz 44. §6. 40–43.) 44. 85. 86. desgl. gegen Mitglieder derselben in gleicher Beziehung. (ebend. §. 40.) 44. 85. in den Provingen Present und Echssesien, der finze ihrer Gerichten ber, der köntigkeit der Vertimmial-Gerichtscheren der konzeldsigen wider einzelne ihrer Gerichtschaftsschaft und der Patrimonial-Gerichtscheren der konzeldsigen wider einzelne ihrer Gerichtschaftsschaft. (U. K.

Buffigfollegien, Lanbeds, (Fortf.)

D. v. 5. Juli 44.) 44. 261. — barnach wird fur die genannten beiben Provingen die Borschrift bes §. 105. Dit. II. der Proges Dedmung erweitert. (ebend.) 44. 261. — f. auch Oberlandesgerichte, Kammercachiet, Gerichte, Dienstebeberen is.

Juffissonmissarien, Besagnis berf. jur Anferrigung und Legalistrung von Rechtsschriften aller Art, ohne Ginichtantung auf einem Greichtsbezirk. (B. v. 21. Juli 43.) 43. 295. — Kestschung von Ordnungsstrafen gegen biel, für Nichtseadzung der beskeinden Worfdriften. (denachaf §s. 3. u. 5.) 43.
295. — konnen bei den Chegerichten das Amt eines Staatsanwalts nicht überurhmen. (B. v. 28.
Juni 41. §. 4.) 44. 184. — als Notare, s. biele, desgl. Notariats Instrumente. — s. auch Rechtseissanwalts

Mufligminiffer, berfelbe gehort im Staatominifferio gu ben mit ben Berhandlungen wegen Dienftentlaffung beffimmten beiben Ditaliebern beffelben. (G. v. 29. Dars 44. C. 36.) 44. 84. - von bemfelben mirb in Diegiplingr : Unterfuchungen gegen Ditglieber ber Landes : Juftiglollegien wegen Dienftentlaffung ein anderes berfelben beftimmt. (ebenb. 9. 40.) 44. 85. - gegen bie Enticheibung bes lettern tann von bem Juftigminifter binnen brei Monaten ber Refurd an bas Gebeime Ober-Tribunat eingelegt merben. (ebenb. §. 40.) 44. 85. - ber Beichluft über Die Dienftentlaffung ber von bee Ronigs Dajefiat ummittelbar ernannten richterlichen Beamten ift von bemf, jur Allerbochffen Befidtigung einzureichen. (ebenb. S. 42.) 44. 86. - von allen Diegiplinarbefchuffen wiber Abvotaten und Anwalte ift burch bas offentliche Ministerium eine Abschrift an bens, einzusenden, (23, v. 7, Juni 44, C. 17.) 44, 178. - Unftellung ber Galarien- und Depofital-Raffen-Renbanten bei ben Dbergerichten burch benf. (M. R. D. v. 10. Mai 44.) 44. 115. - Mudführung beffen Unordnungen megen Degradation richterlicher Beamten ju Gubalternbeamten ober Strafverfegung gegen lettere, (ebenb.) 44, 115. - an benfelben fint bie Strafertenntniffe wegen beleibigter Daiefidt, behufe ber Befidtigung, nicht mehr eingureichen, (B. v. 12. Ceptbr. 41.) 41. 289. - unter beffen Dberaufficht fiebt bas Dber-Cenfurgericht. (23. v. 23. Rebr. 43. 6. 10.) 43. 34. - beffen Ditroirfung ale Ditglied bee Sanbelbrathe tritt nur bei legislativen Gegenflauben ein. (B. v. 7. Juni 44. 6. 2.) 44. 148. - auf beffen und bee Miniftere bes Innern gemeinschaftlichen Borschlag werben von bes Ronige Majefiat bie Ditglieber bes Revisiones follegiume fur Lanbeefulturfachen ernannt. (B. v. 22. Rovbr. 44. S. 8.) 45. 21. - auch tonnen erftere bas lettere im Kalle eines vorübergebenben Beburfniffes burch Sulfsarbeiter verflatten. (ebenb. 6. 8.) 45. 21. - Errichtung ber Spruchtollegien bei ben Regierungen ber Proving Preufen in lands wirthicaftl. Ungel. und Ernennung beren Dirigenten burch benf, in Gemeinschaft mit bem Minifter bes Innern. (B. v. 22. Rovbr. 44. S. 3.) 45. 19. - bemfelben und bem Minifter bes Innern find bie Revifiond . Rommiffionen in Jagotheilungefachen untergeordnet. (B. B. v. 7. Dars 43. 6. 26.) 43. 121. 137.

Justigministerium, als Ebef bestelben tritt, in Stelle bes Staats und Justigministers Mabler, vom 1. Ditbr. 1844. ab, ber Staats und Justigminister Uhben ein. (A. R. D. v. 25. Septbr. 44.) 44. 451. — Bestellung eines Anths aus bemesten gienem ber Referenten in Disjyblinar-Unterfugungen gegen niedere Beamte (Kanzleibiener, Boten 2c.) der obersten Berwaltungsbehörben wegen Dienstentslassing, wenn bei letztern tein Justitiarius angestellt ift. (G. v. 29. Watz 44. S. 33.) 44. 84. — oldehof mit bem Finanzminisferio bei Regulturung bes Berghoppothetemeestens in dem herzogischun Westpalen, Färstenthum Siegen und den Grafschaften Wittgenstein eine Ermäßigung der in der Gebährentare v. 23. Aug. 1815. enthaltenen Gebährensäge bestimmen. (B. v. 28. Febr. 45. § 29.)

Jufligminifierium far die Gesethervision, von der Leitung beffetben wird ber Staats- und Justigminister von Kamps entbunden und folche dem Etaats und Justigminister (frührem Gebeimen Dber-Revisionsrath) Dr. von Soviann übertragen. (21. R. D. v. 28. Reft. 42.) 42. 83.

Juftigrathe, Rreid:, f. Rreid: Juftigrathe.

Jufligfenat ju Ehrenbreitstein, Gibesleiftungen furfilicher Perfonen in Projeffen und Untersuchungefachen im Begirte beffelben. (A. R. D. v. 5. Dezbr. 45.) 45. 830. f. — Einfahrung furgerer BerMuftigfenat gu Ebrenbreitstein, (Fortf.)

jahrungefriften far beffen Bezirt nach Maggabe bes Gefebes v. 31. Marg 1838. (Gef. Camml. C. 249.) unter Aufbebung aller entgegenftebenben Rechtsnormen. (B. v. 6. Juli 45.) 45. 483-485.

Juffig-Subalternbeamte, bei den Obers und Untergerichten, beren Unftellung durch bie Chefprefibenten ber Landes Infligtollegien, mit alleiniger Ausnahme ber Salatiens und Despolital-Auffentendanten bei den Obergerichten. (24. K. D. d. 10. Mai 44.) 44. 115. — babei ift übrigens nach den Worschriften der Order v. 31. Dezbt. 1827. zu verfahren. (ebend.) 44. 115. — Ausführung der gegen bie, erkannten Etrafverseugn, (ebend.) 44. 115. — besgl. ber Degrabation richterlicher Beamten un folden, (ebend.) 44. 115. — f. auch Beannte.

Juterbogt, Umt, f. Brandenburg, Proving (Rreibfiande) - 3uterbogt :Riefaer Gifenbahn, f. Gifenbahnen.

Jumelen, Gebabren fur beren Abschaftung bei gerichtlichen Geschaften. (B. v. 29. Marg 44. S. 5. nr. 1.b.) 44. 74. — f. auch Rieinobien.

Si.

Rabineteminifier, ale Mitglieber bee Sanbelerathe. (B. v. 7. Juni 44. S. 2.) 44. 148.

Rabinetborber (Allethächste Königl. Befehle und Bescheibe), in wie weit solche gang ober auszugeweise burch Zeitungsartifel veröffentlicht werden durfen. (B. v. 30. Juni 43. §. 1. Nr. 4.) 43. 258. nur mit solchen gelechzeitig durfen die dens, vorangegangenen Immediatgesuche und Abressen abgebruckt werden, sossen in Ubrigen eine solche Beröffentlichung gesehlich flatthaft ist. (A. A. D. v. 7. Novbr. 45.) 45. 727.

Rabetten : Rorps, bei bemf. ubt ber Rommanbeur beffelben bie Rechte bes Divifions : Rommanbeurs im ehrengerichtlichen Berfahren gegen Offigiere aus. (B. v. 20. Juli 43. S. 23.) 44. 303.

Rabne, f. Schiffegefaße.

Ralenbe, perfonliche Abgabe ber Gemeinbeglieder an die Geiftlichen in Bestpreußen, beren Entrichtung. (Westpr. Provinzialrecht v. 19. April 44. 68. 59-61.) 44. 109.

Ralenber, Beftrofung beren Berleger und Bertheiler fur Stempel-Kontraventionen. (A. R. D. v. 24. Mai 44.) 44. 238. — Berbot ober Beichtanfung beren Ginfubr in die gollvereinten Staaten, f. 3ollvereinvertrage.

Ralkofen, zu beren Unlegung bebarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gew. Drb. v. 17. Janz. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Erthellung der leg. (ebend. §§. 28. bis 36.) 45. 46—48. — Brifibestimmung far beren Benutzung. (ebend. §§. 66—68.) 45. 53. 54. — Unterfagung der les, (ebend. §§. 69. 70.) 45. 54.

Rammereien, flådtische, Ausselbeung der dens, zugestandenen Berechtigungen (Iwangse und Bannrechte ic.) innerfald des Kommunalbegites ohne Entschlögung. (Gero. drd. 17. Jan. 14. 5. 4. 987. 1.) 45. 42.

— G. v. J. 7. Jan. 14. 5. 59. 2. 49.) 45. 79. 90. — auch ohne legtere, mem die Berechtigung erst nach dem 31. Dezick. 36. auf einen Undern übergegangen ist. (ebend. §. 2.) 45. 79. — Berfahren im teytem Falle. (ebend. §. 3.) 45. 79. — in Westpreußen, in Unschung des Rechts derf. auf Geldestraften hat es bei der besichenden Berfassung sien Bewenden. (Westpr. Provinzialrecht v. 19. Apr. 44. §. 84.) 44. 110. — f. auch Gemeinderaften, skäbtische

Kanmiergericht, in Berlin, Kompetens-Bestimmung, wenn wegen zweiten gewolfsmen ober vierten gemeinen Diechstabls und wegen Raubes von einem Untergreichte in erster Instag erkannt worden ist. Der Ober-Appetlarlone's Senat erkennt in Zter Instanz, wenn das Untergreicht auf zednjädrige Freiheits ober eine noch schwerze Stafe erkannt hat; der Kriminal-Senat, wenn die erkannte Strafe weniger beträgt. Al. K. D. d. 3. Dezfe. Al.) 41. 336. – die M. d. D. v. 25. Hyril 1835., betr. die Bestellung desselben zum ausschließlichen Gerichtehose der Wonarchie wegen aller und jeder Berberchen und Bergeben wider die Lerfassung, die kfentliche Ordnung und die Rube, swood der schwende bestellungsgerichs als and der ihrigen Staaten des Zeutschen Bernele, foll in der Weineitschen Ernaten der Zeutschen Bernele, soll in der Weine

Rammergericht, (Fortf.)

proving, in bem Gerichtsbezirfe bes Uppellationshofes ju Coln, auch ferner unverändert zur Unwendung femmen. (23. v. 18. Febr. 42. f. 1.) 42. 86. — vor bemifclien sollen fortan bie beiffeitigen, in ben galbrerinten auswärtigen Staaten flationitrin Staatebeanten über orbentlichen peribnlichen Gerichtsfand baben. (23. v. 26. Mpril 44.) 44. 112. — f. auch Oberlandesgerichte und Juftigkollegien.

Rammerjager, bedurfen zu ihrem Gewerbebetriebe einer besonbern, auf Unbescholtenbeit und Zuverläffigfeit gegründeren polizeillichen Erlaubniß. (Gen-Deb. v. 17. Janz. 45. S. 49.) 45. 51. — Berfahren

bei verschulbeter Burudnabme ber les, (ebend, 66, 71-74.) 45, 54, 55,

Randle, bei Abellungen von Grundfläden, melche fur jene ber Erpropriation unterworfen sind, finden die Bestimmungen der 36. 2-4. des Ges. 3. Janr. 45. über die Zertbrilung von Grundsstäte teine Univendung, (ebend. 5. 5. Nr. 5.) 45. 26. — zwischen der Ober und der Serer, Unordnungen über die Breite und Länge der die, befahrenden Schiffkgefäse und Riche, sowie sier das Durchfabren berf. durch die Schiefen, (Regulativ 8. 8, U. 8. D. v. 21. Noobr. 45.) 45. 785-788. — Ertofen für deren siebertretung. (§. 13. der Regulativs.) 45. 788. — Betrieb der Fischere unf solchen. (Fischerei-Ordd. v. 7. Mary 45. §. 26. u. §. 28.) 45. 112. 119. — f. anch Bromberger, Friedrich-Wilhelms und Kindus and; befall Selfstirtel.

Ranalgelber (Kanalgefalle), beren erekulivifiche Beitreibung in der Preving Besphalen. (B. v. 30. Juni 45. § 1. Nr. 4.) 45. 46. 445. — deégl. in der Rheinpreving. (B. v. 24. Neudr. 43. § 1. Nr. 4.) 43. 352. — sür die Benugung des schiffer gemachten alten Phoine, amisfen der Erdot Bekeinderg

und bem ichiffbaren Rheinftrom. (Tatif berf. nebft M. R. D. v. 25. Mug. 43.) 43. 324.

Rantonebegirte, in ber Proving Befiphalen, beren Beibehaltung als Umtebegirte. (Landgem. Dron. v. 31, Diebr. 41. 6, 14.) 41. 299. — f. auch Amer und Burgermeistereien.

Rangleidiener, bei den oberften Berwaltungsbehörden, Diegiplinar-Etrafverfabren gegen dieselben wegen Diensteutsaffung. (Bef. v. 29. Metz 44. S. 33.) 44. 84. — beegt, gegen diesenigen, welche bei dem Staatsministerio selbst, bei den ummittelbor unter demf, stehenden Behörden und bei dem Staatssekterariote angestellt fied. (ebend. S. 39.) 44. 85.

Rapellen, jum bffentlichen Gotteebienfte, beren Befreiung von ber Grundfteuer in ber Proving Pofen.

(B. v. 14. Ottbr. 44. 6. 13.) 44. 605.

Rapitalien, tonnen bei ber Ronigl. Bant nur noch in Rurant belegt merben. (21. R. D. v. 11. Upr. 45.)

45. 165. - f. and Rirchentapitalien, beegl. Binefuß.

Rarifaturen (Serre oder Spottsilber), jeder Urt, durfen nur nach eingehofter Genehmigung der Ortspolie gelöchörde vervielfätigt, feilgehalten, verfäuft, ausgestellt, ausgelegt oder verbreitet werden. (U. K. D. v. 3. Febr. 43.) 43. 24. — im Ausfande gefertigt, deren Berfauf und Verbreitung im Inahnde nur mit Genehmigung der Ortspolizischehdere, (chendaf.) 43. 24. — Untersuchung und Bestrafung der des fallsigen Bergeben. (ebendaf.) 43. 24. — Bernichtung der fonstögtirten Exemplare von dent. (ebendaf.) 43. 24. — f. auch die liebliche Darsfellungen.

Kartel-Konventionen, mit fremden Staaten iber die gleichnäßige Bebandlung gegenseitiger Defetzeure, Militairpflichtiger, Rüchtiger Berbrecher und Aussigervieserer, wamentlich mit Rußland und Polen. (v. 3. Mai 44.) 44. 195—214. — Bestratung der nach Art. 20. berf. verbotenen Berbergung und Kortbefederung von Desetzeuren, restamiteten Militairpflichtigen oder zur Aussissesten geeigneten Berbrechern, nach § 35. Eit. 20. Ab. 11. des U. E. N. (U. N. D. v. 27. Septhe, 44.) 44. 660. — mit Beigien binsichtlich der von Seeschiffen befertriten Marrosen. (handelselbertrag v. 1. Septhe. 44. Mrt. 13.) 44. 585. — desgl. mit Portugal. (handelselbertrag v. 20. Febr. 44. Urt. XVII.) 44. 161. 162.

Rarteltrager, Strafbarkeit berfelben bei bem Zweitampf unter Offizieren. (2. v. 20. Juli 43. §. 27.)
44. 312.

Rarten (Landfarten), deren Cenfur und Serausgabe in Beziehung auf Die Darftellung von infandischer Reftungen und befestigten Statten und ibrer Umgebung, (B. v. 30, Juni 43, C. 4.) 43, 259, f. - Rarten (Panbfarten), (Fortf.)

vor Publikation bed Gefeges vom 11. Juni 37. erfchienen, Schuß berf. gegen Nachbruck. (B. v. 5. Juli 44.) 44. 262. — Gebühren für beren Wbschäßung bei gerichtlichen Geschäften. (B. v. 29. Maz. 44. S. 5. Rr. 3.) 44. 75. — Spielfarten, f. biefe.

Rafernen (Militair-Dienstgebaube), Eretutionovollftredung gegen Militairpersonen in benf. wegen öffentlicher Abgaben. (B. fur Bestphalen v. 30. Juni 45. § 7.) 45. 446. — beegl. in ber Rheinproving.

(B. v. 24. Novbr. 43. §. 7.) 43. 353. - f. auch Militairgebaube.

Rafernen : Urrest, als Militairstrafe. (B. v. 27. Juni 44. §. 1.) 44. 286. — barf gegen Unteroffisiere und Gemeine nur wegen Dissiplinarvergeben verbangt werben. (Milit. Straf. G. Thl. I. §. 30.) 45. 301.

Rafernenwachen, f. Bachen, militairifche.

Raffation, fiche Umteentfebung.

Raffationeverfahren, in Eivilfachen, bei dem Rheinischen Revisiones und Kaffationehofe, Bestimmungen für daffelbe. (B. v. 13. Obits. 43.) 43. 334—336. — Berufung und Kaffationereture in Diegisplinar Strafachen gegen Rheinische Ubvokaten und Unwalte. (B. v. 7. Juni 44. SS. 1. 14—16.) 44. 175. 178. — f. auch Revision be und Kaffationehof.

Raffen, fiebe Umtotautionen ; Depofital: und Galarien-Raffen, Gemeinbetaffen ac.

Raffenbefefte, bei öffentlichen Kaffen, einschließlich der gerichtlichen, Ergangung der bestehenden Worschriften über derem Fesselbung und Ersas. (3. v. 24. Jann. 44.) 44. 52—56. — Erzetutionsvollstreckung rückschlich der schoelbung und Ersas J. 44. 53—55. — Refurberfahren an die vorgesselberde und Berufung auf rechtliches Gesor. (ebend. §§. 16. v. 17.) 44. 55. — bei gleichzeitiger Werwaltung von Salatiens und Opposital-Kassen der aus Staatssond unterhaltenen Gerichte, derem Derdung aus den dassit von der Berufung von Salatiens und Oppositalischen eine Beschen der Berufung und der hafte in der Rheinproving, deren Derdung aus den bestellten Umtstautionen. (Wem.-Ord. v. 23. Juli 45. §. 80.) 45. 543. — derem Fesselssels ein mittaisgerichtlichen Untersuchungen. (Willie-Straf-G. 256. III. § 2. 8. 92. mit Und. B. § 38. der sch 43. 387. — s. dauch Umtstautionen.

Raffengelber, fiebe Belber, in amtlicher Bermabrung.

Raffenrendanten, bei den Obergerichten, ju beren Unstellung find die Chefprafibenten der lettern nicht befugt. (2l. R. D. v. 10. Mai 44.) 44. 115.

Raffenrevisionen, bei ber allgemeinen Lanbestaffe in neuvorpommern. (Regulativ v. 20. Rovbr. 43.

§§. III. IV. VII.) 45. 15. 16. 17.

Raffermorfen, beffen Bermaltung in ben Innungen unter Aufficht ber Kommunalbeborbe. (Gem. Drbn. v. 17. Jant. 45. § 104. u. 114.) 45. 62. — beffen Bermaltung in ben Gemeinben ber Proving Beftpbalen. (Landgem. Drb. v. 31. Dttbr. 41. § 8. 84. u. 108.) 41. 312. 317. — beggl. in ber Referroving. (Gem. Drb. v. 23. Juli 45. § 76. 79—81. u. 93.) 45. 542. 543. 546.

Rafiellane, bei ben oberften Berwaltungsbeftorben, Dissipflinar-Strafverfabren gegen bief. wegen Dienstentlung, (B. v. 29. Marg 44. S. 33.) 44. 84. — besgl. gegen biefenigen, welche bei bem Staatse-minifferio felbft, bei ben unmittelbar unter bemf, flebenben Beborben und bei bem Staatsferteariate angestellt finb. febenb. S. 39.) 44. 85.

Raftrirer, f. Biebtaftrirer.

Rathner, auf bem Lande, Unwendung ber Gefindevorschriften auf bief. (Gefindee Drb. fur Neuvorpom: menn u. Rugen v. 11. Apr. 45. 6. 174.) 45. 409.

Ratholifen, Sahneversuche in gemischten Chen berf. bei Prozeffen megen Scheidung, Ungultigfeit ober Richtigfeit ber Che. (B. v. 28. Runi 44. C. 12. 72. u. 73.) 44. 185. 193. 194.

Ratholifche Beiffliche (und Pfarrer), f. Beiffliche.

Ratholische Kirche, in Unsehmung des Werbaltniffes des Staats zu derf. wird durch das Westpreußische Provinzialerecht nichts gedndert. (Publik. Patent zu letterm v. 19. Upr. 44. C. 9.) 44. 104. — f. auch katholische Kirchliche Augel.

Ratholifche Ruratfiellen, fiebe lettere.

- Ratholifch-geiflliche Gerichte, in ber Berichtebarfeit und bem Berfabren berf. wird burch bie Berorbn. b. 28. Juni 44. uber Das Berfabren in Chelachen, nichts geanbert. (G. 73. ber gebachten Berorbn.) 44. 194.
- Ratholifch-firchliche Angelegenheiten, Resportverhaltnisse ber Provingialischörden in benf. (B. v. 23. Juni 45.) 45. 443. 444. Die Bestätigung der zu Seiellen bischöslicher Rollation oder Privatpatronats berufenen tatholischen Geistlichen geht von den Regierungen zu dem Deerprolitoenten über, in Erweiterung der den, durch die Institution v. 31. Dezdr. 1825. §. 2. Ar. 6. übertragenen Ausübung des landebertrichen zu seiera sanza: (chend. §. 1.) 45. 443. bestzt, die Untübung viel landebertrichen Ernennungskrecht zu den latholischzeisslichen Gestlen, soweit diese bieber den Regierungen zusstand, (chend. §. 2.) 45. 443. im übrigen verbleiben den Regierungen die bieber zu übrem Geschäfterlie gestörgen Ausgelegenheiten der Knischen Krische, namentlich auch die Ernennung und Bestätigung der weltsichen Kirchenbebienten. (chend. §. 3.) 45. 444.

Rauffahrteifchiffe, fur ben Regerftlavenbanbel, f. lest.

- Raufgelber, fur verpfandete Immobilien, beren Bertheilung in Konfure- und erbichaftlichen Liquidatione-Prozeffen. (B. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 4-8. - im Subbaftationeverfahren, fiebe lest.
- Rausleute, auf deren Gehüssen und Lebrlinge finden die Bestimmungen der F. 134-160. der Gem.-Ord. v. 17. Janr. 45. feine Unwendung, vielmehr find deren Berhältnisse ferneibin nach dem bisberigen Borschriften zu beutscielen. (ebend.-§. 161.) 45. 71.
- Raufindnnische Bucher, in Beelin, Gebabrenfage fur bie zu beren Mevision bei gerichtlichen Geschäften gugegogenen Revisoren. (21. R. D. v. 27. Juni 45.) 45. 440.
- Raufmannische Norporationen, beren Berbähniste zu bem Hanbelsamte. (B. v. 7. Juni 44. §S. 3. 7. u. 8.) 44. 149. 150. binschtlich ber Unssaben in bief, und ber Unsschieben aus den, bewender in bief, und ber Unsschiebenden Berschieben. (Bens. Dit. v. 17. Jan. 45. §. 109.) 45. 62.
- Raufmannische Rechte, beren Erwerb burch ben Beitritt jur taufmanufchen Korporation nach ben befiebenben Borschriften. (Gew.eDrb. v. 17. Jant. 45. 6. 94.) 45. 58.
- Raufverhandlungen, gwischen den Theilnehmern einer Erbichaft behufs ber Theilung ber lettern, Stempelfreibeit fur biel. (A. R. D. v. 21. Juni 44.) 44. 253.
- Raulbarb:Fischerei, im frifchen und furifchen Saff, Anordnungen far dies. (Fischereie Drob. v. 7. Marg. 45. S. 25. u. S. 32.) 45. 127. 149.
- Rautionen, beren Bestellung von Dampsichiffesubren und Maschinenwattern auf bem Abein und ber Mosel. (B. v. 24. Mai 44. g. 14.) 44. 270. (A. R. D. v. 15. Septbr. 45.) 45. 725. aus ber Berraltung bes chemoligen Konigreichs Bestphalen, beren Zurutgabe. (Staatsvertrag v. 29. Juli 42. Urt. 15.) 43. 83. f. auch Umterautionen.
- Reitel Sifcherei, Audubung berf, auf bem frifchen und turifchen Saff. (Fifcherei-Orbb. v. 7. Darg 45.
- Kinder, neugeborne, die im Att. 55. des Meinischen Ewischesbuche enthaltene Bestimmung, nach weise ehre flocke bei Geburtsdangigen dem Ewissandienten vorgezielt werden sollen, wird aufgeboben. (28. v. 9. Novbr. 43.) 43. 348. ebeliche, eines Preußen, werden, auch wenn sie im Auslande geboren sind, durch die Geberts Stenken. (28. v. 28. juni 44. § 8.) 2. 3. 348. Badduneds wung deren Nechte und Janterssen in Gebertorssen. (28. v. 28. juni 44. § 8.) 2. 44. 485. Badduneds wung deren Nechte und Janterssen in Gebertorssen. (28. v. 28. juni 44. § 8.) 44. 485. vehliche, segitimirte ober Abdeştünder, despflichtung zur Falege für der ist. (28. v. 34. Dezhe. 42. § 8. 20. u. 21.) 43. 11. geschiedener Ebefrauen, desgel. (ebend. § 21.) 43. 14. aus Eben wilchen Auslähaben und Inländerinnen, deren Mitausiaben in die Heind zur ersten. (28. v. 28. April 44.) 41. 121. minderjährige, noch unter väterlicher Gewolf siedend, auf solche ersterlt sich auch die Entassiung deren Water aus dem Preußssche Unterstücken Gewolf siedend, auf solche ersterlt sich auch die Entassiung der zu der der Verlendung der Verlendung der Verlendung der Verlendung der Jahren und Verleichen Unterständer Gewolf sieden und Witzglieder deren Jaussenberaden. (28. v. 31. Dezhe. 42. § 21.) 43. 17. attiver Wilitairerssonen und Beanten, in valerliche Gewalt siedend werflostener Wilitaire der Verlendung der verstender Gestabsig der jenen vorgesetzten Diensschehre. (28. v. 27. Jant. 45. § 19.) 45. 44. im Diensschehre.

Rinber, (Fortf.)

perfonen Fairforge für dies, feitend des Landarmewerbandes. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 23.) 43. 11.

— bestafter Werdecher, nuch unter väterlicher Gewalt stedend, dedugten um Beginn eines selbsfrähe bigen Gewerbebetriebeb der Erlaubnis der Ortspolizie. Deigsteit. (Gew. Dr. v. 17. Jan. 45. §. 21.)

45. 45. — in wiesern solch zu verlogen ist, (ebend. §. 21.) 45. 45. — Etrosen sür die zulassung, Amstellung der Ausschlaug der, jum Betteln. (G. v. 6. Janr. 43. §§. 3. 4. u. 5.) 43.

19. — medeliche, solgen in Beziehung auf Fatrspors für dies dem Berköltnisse der Wutter in gleicher Beise, wie ebesiehe dem des Baters. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 22.) 43. 11. — besgt. in Beziehung auf die Erwerbung der Eigenschaft als Preuslische Unterthanen. (G. v. 31. Dezbr. 42 §. 2.) 43. 5.

— sie Erwerbung der Eigenschaft als Preuslische Unterthanen. (G. v. 31. Dezbr. 42 §. 2.) 43. 5.

— für Findelsinder bat die dahir, daß deren Bater oder Wutter ausgemittelt ist, dern §. 3.) 43.

15. — für Findelsinder bat die dahir, daß deren Bater oder Wutter ausgemittelt ist, dern §. 3.) 43.

16. — son gegen. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 24.) 43. 11. — Etief, und Schwiegerschinder, f. diese. — f. anch Finderschotze, desta. Allementationsbysichet.

Rirchen, bei Theilungen beren Grundflude finben bie Beflimmungen ber ff. 2-4. bes Gef. v. 3. Nanr. 45, uber bie Bertheilung von Grunbfidden feine Unwendung, (ebend, 6, 5, Rr. 1.) 45, 26. - Reanlirung und Bertheilung ber an folche ju entrichtenben Abgaben und Leiflungen bei Bertheilungen von Grunbfidden. (G. v. 3. Nant. 45. 66. 7 - 24.) 45. 26 - 30. - beegl, bei Grunbung neuer Mufiebelungen, (ebend, fc. 25. u. 26.) 45. 30. 31. - Unterfagung ober bebingungemeife Geftattung von Betriebefiatten folder Gewerbe, beren Audabung mit ungewohnlichem Gerausch verbunden ift. in ber Rabe iener, (Bem .. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 40.) 45. 49. - mas nach ben Reffetungen ber Staatsbeborbe in beren Angelegenheiten erforbert wirb. find bie Bemeinden au leiften verpflichtet. (Landgem Drb. fur bie Proving Weftrhalen v. 31. Ottbr. 41. S. 89.) 41. 313. - (Rheinifche Gemeinbe-Orb. v. 23. Juli 45. 6, 86.) 45, 544. - unvermagente und mit Rudficht auf Die Beffimmung im 6, 743, Die 11, Db. II. bes M. L. R. in Progeffen gum Urmenrechte gugelaffen, auf folde foll bie Borichrift bes 6. 40. Sit. 23. Ibl. L ber Milgem. Ger .. Drb. megen Erftattung ber Roften in ben fur bief. bis ju einem gemiffen Betrage gunflig ausgefallenen Progeffen, feine Unwendung finden. (M. R. D. v. 22. Deabr. 43.) 44. 48. - beren Befreiung von ber Grundfteuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Ottbr. 44. 6. 13.) 44. 605. - in ben vormale Ronigl. Gachfifchen Landeotheilen ber Proving Cachfen, Regulirung ber Beis tragepflicht ber Ritterqutebefiger und anderer Grundbefiger gur Unterhaltung berf. (A. R. D. u. Berorb. v. 11. Novbr. 44.) 44. 697-703. - evangelifde, Die Beauflichtigung ber Bermaltung bee Bermogene berf. verbleibt ben Regierungen. (B. v. 27. Juni 45. S. 3. Rr. 5.) 45. 441. f. - Erleichtes rungen in ber Bermegeneverwaltung berf, nach Martifchem Provinziglrechte, und amer in bemenigen Lanbestheilen, in welchen bie Konfiftorial = und Bifitatione : Drb. vom Jabre 1573, Unwendung findet. (M. R. D. v. 11. Juli 45.) 45. 485. 486. - beegl. Berwendung ber Uberfchuffe aus berf. gu andern firchlichen und Schulameden, (ebenb. Dr. 4.) 45. 486. - Rechte und Pflichten berf, in Beftpreugen nach ben Beftimmungen bes Provingiafrechts fur letteres. (v. 19. April 44, §6, 22 - 61.) 44. 106 -109. - besal, Ausleibung, Ginziebung und Aufbewahrung ber benf, geborigen Rapitalien und Belber. (66. 31. 32. u. 34.) 44. 107. - fatholifche, in Beftpreugen, Unftellung und Befolbung von Dragniffen bei benf. (Beffpr, Provingialrecht v. 19. April 44, 6, 30.) 44, 107. - f. auch Reffgion und Befittitel.

Rirchenabgaben und Jufchlage fur bief. zu Staatoftenern, beren erefntivifche Beitreibung in ber Proving Weftpbalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 1. u. 6.) 45. 445. — besgl. in ber Weeinproving, (B. v. 24. Novbr. 43. §. 1. Nr. 1. u. 6.) 43. 351. 352. — f. auch Kirchenbezem, besgl. Zehnte und Parochiatverfoltniffe.

Rirchenbauten, ftreitige, in folden verbleibt ben Regierungen bie Regulirung bes Interimisitums. (B. v. 27. Juni 45. s. 3. Nr. 1.) 45. 441. — beren Ausschlütung nach Marfischem Provingiatrechte. (A. R. D. v. 11. Juli 45. Nr. 3. u. 4.) 45. 486. — beren Ausschlütung in Mestpreußen. (Westpr. Provingialrecht v. 19. April 44. §8. 38. u. 39.) 44. 107. 108.

Rirchenbebiente, weltliche, sie bie Berwaltung des kichlichen Bermégens, deren Ernennung oder Bestätigung, sowie deren Beaufschigung, verbleibt den Megierungen. (23. v. 27. Juni 45. §. 3. Nr. 6.)
43. 442. — von Privatpatronen und Gemeinden, oder sir Settlen landesbertlichen Patronats ernannt, deren Bestätigung durch die Konssischer, sofern solche verfassungsmäßig erforderlich und die Kunstellung nicht für die Bermastung der kirchlichen Bermägens ersolgt ist, (ebend. §. 1. Nr. 3. u. §. 2.) 45. 441.

— besgl. beren Beaufschiging durch eben dieselben. (ebend. §. 1. Nr. 4.) 45. 441. — weltsliche der edmissche Franklichen Rirche, deren Ernennung und Bestätigung durch die Regierungen. (23. v. 27. Juni 45. §. 3.) 45. 444. — Bestatigung der Kichenbeschienten wegen Bergesten in der Meinsproving nach §. 499. Lit. 20. Lit. 11. des 2. R. (B. v. 18. Febr. 42. §. 3.) 42. 87. — niedere, dinsschieden Berneinben bergebrachen Gewochneiter. (Wegen) 44. 107. — f. and Kirchenbienten.

Kirchenbucher, die Aufficht über solche verbleibt ben Regierungen. (B. v. 27. Juni 45. g. 3. Mr. 2.)

45. 441. — die über solche bestehenden gestisstichen Vorschriften sind auch dei Fährung und Bernabrung der Geburte, Trauungse und Setendergister in dem Richengemeinden der von der Gemeinschaft ber erungslischen Landerliche sich getrennt baltenden Lutberaner zu befolgen. (General-Kongession v. 23. Juli 45. Nr. 7.) 45. 547. — deren Fährung in Neuvorpommern und Rügen. (B. v. 34. Janr. 43.)

43. 37. — derwahrliche Riederlegung beglaubigter Dupsstate von den, bei den Gerichten. (ebend. §. 3.)

43. 37. — dergl. Dupsstaten wird die Beweistraft beigeset. (ebend. §. 4.) 43. 37.

Rirchenbegen, personiche Whgabe ber Gemeinbeglieber an bie Geistlichen in Westpreußen, beffen Entrichtung. (Befpr. Provingialrecht v. 19. April 44. §§. 59 — 61.) 44. 109. — f. auch Rirchen-Ubgaben, besch Zehnte und Parochialverfaltniffe.

Rirchenbiener, Berbefferung beren Einkommens in ber Mart Branbenburg aus ben Uberschuffen ber Rirchenvermigens Berwaltung. (A. R. D. v. 11. Juli 45. Rr. 4.) 45. 486. — f. auch Rirchenbebiente.

Rirchengemeinden, ber von ber Gemeinschaft ber evangelischen Landesfirche fich getrennt haltenben Lutheraner, f. leb.

Ritchengrundfidet (Richengater), berem Bermietbung, Berpachtung ober Bererhpachtung nach Matefischem Provingialrechte. (21. R. D. v. 11. Juli 45. Nr. 2.) 45. 486. — benf. verbleibt bie Ubgabenfreibeit, so weit sie ihnen bieber zugeffanden bat. (Bestpr. Provingialrecht v. 19. April 44. S. 23.)
44. 106. — in wie weit solche zu Tragung von Deichlasten verpflichtet sind. (ebend. §§. 43. u. 44.)
44. 108. — f. auch Richen.

Rirchentapitalien, Erleichterungen in beren Ausleihung nach Martischem Provinzialrechte. (A. R. D. v. 11, 2uli 45, Nr. 1.) 45, 486.

Rirchenrechnungen, beren Ablegung und Prafung in Weftpreugen. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. April 44. S. 35 - 37.) 44. 107.

Rirchenverband, fiebe Parochialverbaltniffe.

Rirchenvorsieher, beren Amt dauert in ber Regel brei Jahre. (Befipr. Provingialrecht v. 19. April 44. 6. 28.) 44. 107.

Rirchenzehnte, fiebe Behnte und Parochialverbaltniffe, besgl. Rirchenbezem und Rirchenabgaben.

Ritchengucht, beren Aufrechthaltung innerhalb ber burch bie bestehenben Landesgesetze bestimmten Grengen gebert vor die Konststorien. (B. v. 27. Juni 45. g. 1. Mr. 5.) 45. 441. — f. auch birchliche Debung, aufgre.

Rirchbofe, fiebe Begrabnifplate.

Rirchliche Ungelegenheiten, evangelische, Ressortverhaltnisse ber Regierungen und Konfistorien in bent, unter Ababrerung einiger barüber in ben Instruttionen für beite letzter v. 23. Orthe. 1847. u. in ber U. R. D. v. 31. Depts. 1825. enthaltenen Bestimmungen. (B. v. 27. Juni 45.) 45. 440. 443. — Gegenstänte, welche bem Geschäftstreise ber Konfistorien überwiesen werben. (ebend. §§ 1. u. 2.) 45. 440. 441. — beigt, biejenigen, welche ben Regierungen verbleiben. (ebend. §§ 3. u. 4.) 45.

Rirchliche Ungelegenheiten, (Fortf.)

441. 442. - Ungelegenheiten , welche jum gemeinschaftlichen Geschaftefreise beiber Beberben geberen. (B. v. 25. Juni 45. S. 5. u. 7.) 45. 442. 443. - Die Ernennung bee Borfigenben in ben Ronfie florien bleibt injedem einzelnen Kalle ber Allerbochften Beftimmung vorbehalten. (ebend. S. 6.) 45. 442. - f. auch tatholifch firchliche Angelegenheiten.

Rirchliche Beburfniffe, mo uber bas Borhandenfein berf. ober über bie Abmeffung ihres Umfanges 3weifel entfleben, baben fich bie Regierungen mit ben Ronfiftorien in naberes Ginvernehmen gu feten. (B. v. 27, Juni 45. S. 3.) 45. 442. - ber Pfarrgemeinden in ben Landestheilen bes linten Rheinufere. Aufbringung ber Roften fur folde. (B. v. 14. Dar; 45.) 45. 163. - f. auch Rirchen.

Rirchliche Dronting, außere, Die Unordnung und Bollftredung ber gur Aufrechthaltung berf. erforberlichen poligeilichen Borichriften verbleibt ben Regierungen. (B. v. 27. Juni 45. C. 3. Rr. 4.) 45.

441. - f. auch Rirchengucht.

Rirchliche Stiftungen und Inflitute, evangelische, die Beauffichtigung beren Bermogeneverwaltung verbleibt den Regierungen. (B. v. 27. Juni 45. S. 3. Rr. 5.) 45. 441. f. - Bermenbung ber Uber-Schaffe aus letterer im Ginvernehmen ber Ronfiftorien. (ebend. G. 3.) 45. 442. - Erleichterungen in ber Bermogeneverwaltung berf. nach Martifchem Provinzialrechte, und gwar in benjenigen Landestheis len, in melden bie Konfistorial= und Bifitationd=Drb, vom Jahre 1573. Unwendung findet. (2. R. D. v. 11. Juli 45.) 45. 485. 486.

Rlagen, gerichtliche, fonnen aus Bertragen ober Bergleichen über flattgehabten verbotenen Berfehr mit Aftienpromeffen, Juterimescheinen und Quittungebogen auf Gifenbabn : Unternehmungen nicht zugelaffen werben. (B. v. 24. Mai 44. S. 2.) 44. 117. - auch nicht megen geflundeter Lotterie-Ginfaggelber. (M. R. D. v. 21. Juli 41.) 41. 131. f. - gerichtliche, in Chefachen, fiebe lettere; fiebe auch Rechtes

verfahren und Prozeffe, beegl. Berjahrungefriften.

Rlaffenfleuer, Ginichagung ber Gutebefiger ju berfelben und Prufung ihrer Rettamationen bagegen. (21. R. D. v. 4. Janr. 41.) 41. 22. - in ben westlichen Provingen, beren Erhebung foll auch ferner burch bie von ben Regierungen ernannten Empfanger ber Grundfleuer bewirft werben. (A. R. D. v. 6. Rebr. 41.) 41. 29. - Die Rommunen merben von ber Berpflichtung ber brtlichen Erhebung berf. (6. 9. bes Rlaffenfteuer-Gefetes v. 30. Mai 1820.) entbunden. (U. R. D. v. 6. Febr. 41.) 41. 29. - fur bie Erhebung berf. werden ben Steuerempfangern brei Prozent, ben Gemeinden fur Die Berantagung ein Prozent ber Ginnahme bewilligt. (ebend.) 41. 30. - (und Beifchtage gu berf.), beren eretutivifche Beitreibung in ber Prov. Befiphalen. (B. v. 30. Juni 45. g. 1. Rr. 1.) 45. 444. besgl, in ber Mbeinproving, (B. v. 24, Novbr. 43, 6, 1, Dr. 1.) 43. 351.

Rleiber , gebrauchte , f. Trobler.

Rleinhandel mit Getranten, f. let.

Rleinobien, abgerfandete, in der Proving Befiphalen, beren Berkauf. (B. v. 30. Juni 45. S. 29. c.) 45. 453. - besgl, in der Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 30. c.) 43. 361. - f. auch Jurelen.

Alemoner, Befugnif u. Befabigung berf. jur Saltung von Lehrlingen burch Beitritt gn einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. 96. 133 - 133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. - in miefern von letterer entbunden merben fann. (ebend. f. 108. 132.) 45, 61, 66,

Rlipp = Fifcherei, im turifchen Saff, Anordnungen fur Diefelbe. (Rifchereis Drb. v. 7. Dary 45. 6. 32.) 45, 149,

Rlofter, aufgehobene im ebemal. Ronigreiche Beftphalen, Regulirung beren Schulben. (Staatevertrag v. 29. Juli 42. Urt. 11.) 43. 82.

Anochenbleichen,

au beren Unlegung bebarf es einer befondern polizeilichen Genehmigung, (Gem.= Anochenbrennereien.

Drb. v. 17. Janr. 45. S. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Gefuchen um Die Ertheilung ber let. (ebend. S. 28-36.) 45. 46-48. - Frifibeftimmung fur beren Benugung. (ebend. S. 66-68.) 45. 53. 54. - Unterfagung ber let. (ebenb. 66. 69. 70.) 45. 54. Roals Roals, ju Anlagen far beren Bereitung bedarf es einer besonbern polizeilichen Genehmigung. (Geme Ord. v. 17. Jann. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Ertheilung der let. (ebend. §6. 28—36.) 45. 46—48. — Brithsestimmung far deren Benutzung. (ebend. §6. 66—68.) 45. 53. 54. — Unterfaqung der lets. (ebend. §6. 69. 70.) 45. 54.

Roburg, fiche Cachfen: Roburg : Botha.

Robizille, niedergelegte, der g. 571. Tit. 12. Thl. I. des A. L. M., wonach solche nur an gerichtlich bestellte Bevollundehigte gurtlägegeben werden bärfen, bleibt in Kraft. (G. d. 1. 3uli 45. g. 2. lit. b.) 45. 495. — der Benden, deren gerichtlich Bufnahme, (B. v. 11. Wai 43. 6. 1.) 43. 186.

Roblen, fiebe Braun- und Steintoblen.

Rollegien-Sonorare, fiche Univerfitaten.

Rellmifche Befigungen, rudflichtlich berf, verbleibt es bei ber bisherigen Berfaffung. (Beftpr. Provinsgialrecht v. 19. Apr. 44. 6. 19.) 44. 106.

Rolonien, Anordnungen fur beren Anlegung auf gerftudelten Grundftuden. (G. v. 3. Janr. 45. 96.31. u. 32.) 45. 31. 32.

Rommandanten, Diegiptlinar-Strafgewalt berf. in Bertretung ber Gouverneute. (B. v. 21. Ottbr. 41.

Kommissarien, Speziale, bei den Auskeinanderspungsäscheben in landwirtsschöftichen Ungelegenheiten, diel. tednuen auch ferner in Erteitigkeiten üder Besse, Rutyunges und Verwaltungs Verfaltnisse, nach 3.36. der B. vom 30. Juni 34., interimissische Entschödungen tressen. Ed. D. 22. Roode, 44. §. 5.)
45. 20. — daggem soll über Erteitigkeiten wegen Gegenssände anderer Urt nicht mehr, wie es der S. 154. der B. v. 20. Juni 17. gestaltete, durch die, entschieden werden. (chend. §. 5.) 45. 20. — gegen deren ersigedachte Entschiedungen ist nur der Returs an die General-Kommissionen oder Spruch-Kollegien zulässig, (chend. §. 5.) 45. 20. — die bisberige Bessehrdufung des Settimmrechts der De ers Komissionen wird ansspechen. (chend. §. 2.) 45. 19. — der §. 31. der Berord. vom 20. Juni 17. und der §. 41. der Berord. v. 30. Juni 34, wegen deren Aussichung zu den Revissonssölligien, treten mit dem Beginn der Wirtsamteit des Arcosssons Kollegiens für Landeskulturssachen außer Annensisian (chend. §. 10.) 45. 21. — bei den Kreis-Jagdreitungs und Revissonssänsinen. Didten und Reissessen für den, 20. 20. 45. 14. der Sex Kreis-Jagdreitunge und Revissonssänsinen. Didten und Reissessen für Schauchtsteile und Kreissessen der der Vernormissen.

Rommissionen, in einem Regierungs-Kommissarius und zweien Brisigern bestebend, deren Bildung zur Ermittelung der Emschädigung für aufgehobene oder für ablödbar ertlatte Berechtigungen. (G. v. 17. Jant. 45. §6. 46–48.) 45. 89. — f. auch Jagotheilungs-Kommissionen, desgl. General-Kommissionen. Kommissionaire. f. Gelchäftebermittler.

Rommiffions-Artitel austanbifcher Buchbanblungen, f. lettere.

Rommunal=Abgaben (Cteuern und Laften), f. Gemeinbe= Abgaben.

Kommunal Dehbrde, Orte, Angeige bei berselben, wenn Jemand den felbstadwigen Betrieb eines Generbes beginnen will. (Gen. Deb. v. 17. Jann. 45. §. 22.) 45. 45. — Usgade diese Angeich eines Generbes beginnen will. (Gen. Debe v. 17. Jann. 45. §. 22.) 45. 45. — Usgade diese Unspekeicheinigung. (ebend. §§. 22. und 23.) 45. 45. — Jugebung und Beftignis derf. jur Präfung und Anneldungsbescheinigung. (ebend. §§. 22. und 23.) 45. 45. — Jugebung und Beftignis derf. jur Ausschlich von Innungen meh zur Wiesergulaffung zu dens, (ebend. §§. 103. 107. 119.) 45. 60. 61. 63. s. — derf. seht die Leitung der Worberassungen wegen Errichtung einer Innung, unter Aufsicht der Regierung, zu. (ebend. §. 105.) 45. 61. — Erstlindung der Generbetreisender von der vorschriftenäßigen Präsung mit Genebnigung der Kommunalbehorde. (ebend. §. 108.) 45. 62. — Bestätzung der Innungen muß ein Mätzlich der Kommunalbehorde beinebnen. (ebend. §. 113.) 45. 62. — von solcher ist den undefugten Generbetreisenden die Kunahne oder Beisehaltung von Lebrlingen in den Erdbeta zu unterlagen. (ebend. §. 133.) 45. 66. — deren Bertretung der der Konschlichten von der Vergen aufgebodene Verrechtigungen ausen Deskobens Verrechtigen. (42. u. 44.) 45. 88.

Rommunal=Beborbe, Orte ., (Fortf.)

— Ausstellung von Entschädigunge-Amertenntniffen fur aufgehobene Berechtigungen seitens berf. (ebenb. §. 11.) 45. 81.

Rommunaldienst, mit der desnitiven Unstellung von Wilitairzessenen in demf. hett deren Wilitairz Gerichfestand auf. (Wiliti-Settaf-18. Ab. II. S. 16. Rr. 4.) 45. 333. — Berichfestand der für demf. einem eine kourtaubten Militairzerssenen. (dende, Leb. II. S. 4.) 45. 330. — durch Kassation, Enternung aus dem Offizierestande und Dienstentlassung werden Offiziere unstädig, in jenem ein Unst oder eine Ebrenstelle zu bekleiden. (vereid. Ib. I. S. 3. 44—47.) 45. 303. — die erwoedenen Unsprüche auf unstellungen in demf. klungen nach Beriedung in die wertet Masse des Eveldunstandeb nicht gestend ges macht werden, inemen nach Beriedung in dem bet die Steinstellung aus dem Soldend gestend gesandet werden. (ebend. Th. I. S. 38.) 45. 302. — mit der Auchsschiegung aus dem Soldendarde nicht gugleich die Unsfäsigkeit verbunden, in jenum ein Unt oder eine Ebrenstelle zu bekleiden. (E. v. 27. 3mi 34. S. 20.) 44. 289. — (Wilit. Estraf-18. Die. II. S. 42.) 45. 303.

Rommunalgegenfiande fruberer Rreisverbanbe in ber Proving Dofen, fiebe let.

Rommunal-Berfaffung, fiche Gemeinde-Berfaffung.

Rommunal - Berhaltniffe, Bereinigung einzelner Bestigungen, als Mablen, Arüge, Schmieben ic. rüdsschichtlich berf. mit einer Gemeinde. (G. v. 31. Dezbe. 42. g. 8.) 43. 9. — siehe auch Gemeinder Breband.

Kommunalwesen, die über basselbe in den verschiedenen Landbestheiten der Propinz Messphalen seither bestandenen stremdbertlichen und großberzogl. Hestischen Gester u. Berordungen werden außer Kraft gesey. (Landgem. Scho. v. 31. Offic. 41.) 41. 297. — dessen Werfassung und Verwaltung in der Rheinproving. (Gem. Scho. v. 23. Juli 45.) 45. 523 — 554. — siehe auch Landgemeinder Ordnung, dessel Gem. Scho. v. 23. Juli 45.) 45. 523 — 554. — siehe auch Landgemeinder Ordnung, dessel Gem. Scho. v. 23. Juli 45.) 45. 523 — 554. — siehe auch Landgemeinder Ordnung, dessel Gem. Scho. v. 23. Juli 45.) 45. 523 — 554. — siehe auch Landgemeinder Ordnung, dessel Gem. Scho. v. 23. Juli 45.) 45. 523 — 554. — siehe auch Landgemeinder Ordnung, dessel Gem. Scho. v. 24. Juli 45. 523 — 554. — siehe auch Landgemeinder Ordnung, dessel Gem. V. 25. Juli 45.) 45. 523 — 554. — siehe auch Landgemeinder Ordnung, dessel Gem. V. 25. Juli 45. Juli 45. Juli 45. 523 — 554. — siehe auch Landgemeinder Ordnung von Gem. V. 25. Juli 45. Juli 45. 523 — 554. — siehe auch Landgemeinder Vergensteinder Vergenstein Vergensteinder Vergenstein Vergenst

Rommunitatione-Albgaben in ben gollvereinten Staaten, fiebe Bollvereinevertrage.

Rompagnie-Chirurgen, Militairrang berf. (Militair-Straf. B. Els. I. S. 4. Ant. A.) 45, 296, 379. Rompagnie-Rommandeure, Disziplinar-Greafgewalt berf. (B. v. 21. Ottbe. 41, § 6. 17, 18. u. 19.) 41, 329, ff.

Rompeteng-Konflitte, gwifchen ben Auseinanderseigungsbehorben (General-Rommiffionen) und ben erdentlichen Gerichten, Berfabren bei folden, in Ergangung bes g. 9. der Berordn. v. 30. Juni 1834. (M. S. D. v. 12. Mpr. 44) 44. 119.

Romplott, Strafbarfeit der Militairvorgefesten wegen Theilinahme an einem in solchem begausenen Berbrechen. (B. v. 27. Juni 44. §. 35.) 44. 291. — (Milit.Straf-G. Zh.). §§, 69. 74.) 45. 307. 308. — im Solbatenslandt, Berchädring der Strafen sür die in solchem begangenen Berbrechen. (Kriego-Mit. v. 27. Juni 44. Mrt. 11. 12. 28. 29.) 44. 277. 280. — (B. v. 27. Juni 44. §§. 35. 39. 51. 52. 56.) 44. 291. 292. 294. 295. — (Milit.Straf-G. Zhi, 1. §§. 101. 102. 137. — 144. 149.) 45. 312. 313. 319. 320. 321.

Ronfessionen, verschieden im Lande, Bettitel, welche babin gielen, Zwiespalt gwischen denf. gu fden und bieschen unter fiele oder gegen bie Regierung aufguregen, find nicht gum Druck zu verstatten. (Gens. Instr. v. 31. 7anr. 43. 6. IV. 3.) 43. 29.

Ronfirmationen, fiechliche, in den Gemeinden der von der Gemeinschaft der evangelischen Landesfrieche fich getreunt baltenden Lutheraner, deren volle Galtingteit. (General-Rongession v. 23. Juli 45. Nr. 6.) 45. 546.

Ronfistate, bei Bolltontraventionen, fiche Bolltonfietate.

Konfiskation, von ungulaffigen, verbotenen, Demaschbriften, Verfabren rachfichtlich berf. (2k. v. 30. Juni 43. §6. 5—13.) 43. 260. 261. — ber von Auslähdern im Gewerkschriebe im Umberzieben mitgesüberen Gegenschaube, veran sie die für dies, erhöbete Gewerkschriebe zug auf oder theisvesse magden. (A. K. D. v. 22. Mai 43.) 43. 301. — der die Farmverkaufenden gefundenen vorschriftwidrigen Haspel und des unrichtig gebashelten Garnel in der Provinz Wessphalen. (Av. v. 14. Juli 43. §. 5.) 43. 303. — aufgebrachter Preuß. Kauffahrteischisse, nebskutzung und Ladung, wegen Vertiede des

Ronfistation, (Fortf.)

Regerstlavenhandels burch folche. (B. v. 8. Juli 44. S. 8.) 44. 401. - f. auch Bermbgens : Konfietation.

Ronigsberg, in Pr., Stadt, die bort bestandene Justipbeputation sit landwirtssichssfliche Angelegenheiten wird aufgelöft und in deren Stelle ein Spruchtollegium bei der Regierung deskießt errichtet. (V. v. 22. Novbr. 44. §. 3.) 43. 19. — Herabssigung des dertigen Preglumdnungsgestdes auf ein Dritsbeil für Schiffe von 25 Lasten Tragssigktei oder meniger. (A. R. D. v. 30. Wai 43.) 43. 268. — Erdebung der Schiffebreadsgeden in verf. nach dem Tarif v. 18. Nov. 13. Nov. 31. (Ann. 44.) 44. 59. — U. R. D. u. Tarif für dies, v. 1. Jann. 1845, bis jum 1. Jann. 1850. (v. 13. Dept. 44.) 45. 1—6. — Bildung von Jinnungen in ders, nach der erfordere lichen 30st von Teilenberen. (Gene-Ord. vom 17. Jann. 7. Jann. 45. 6. 102.) 45. 60.

Ronigeberger Regierungebegirt, fiebe Feuerfogietate-Reglemente.

Ronigs Majeflat, Auferungen in Drudichriften, Zeitungen und Flugichriften, wodurch Allerbochftderen, bes Knigl. haufes ober einzelner Mitglieder beffelben oder bes Konighume Babte überfaupt angegriffen oder gefährbet werben, butfen von ber Genfur nicht geflattet werben. (Genf. Inft. v. 31. Jan. 4. §. IV.) 43. 28. 29. — f. auch Majestateverberchen; besgl. I an be eberriich Genehmigung.

Ronfurs , Berfahren rudfichtlich ber vor Eroffnung beffelben im Girovertebr ber Ronigl. Bant auf jeben Inhaber ausgestellten und afgeptirten Unweisungen. (U. R. D. v. 31. Janr. 41.) 41. 29. - Befreiung ber Pfanb: u. Smpotheten-Glaubiger von ber Ginlaffung in ben Rontureprozef. (B. v. 28. Degember 40.) 41. 4-8. - Borladung berf. im Liquidatione-Termin. 41. 7. - (Ralliment), Eroffnung beffelben gegen Uftjengefellicaften von Amtervegen. (G. v. 9. Novbr. 43. 66. 26. 28. u. 29.) 43. 345. 346. - Mudichliefung ber fich barin befindenben Gewerbetreibenben von ber Theilnahme an neu und bereite errichteten Innungen. (Gem .: Ordn. v. 17. Jant. 45. S. 103. 107.) 45. 60. 61. - Musicheiben und Ausstoffung aus let. in gleicher Begiebung. (ebent. C. 117.) 45. 63. - beegl. aus ben ohne nachweis ber Befabigung ber Theilnehmer beflebenben Innungen. (ebenb. 66. 118, 119.) 45. 63. 64. - mabrent beffelben rubt bas Gemeinderecht bes bagu Berechtigten, (Landgem. Drb. fur bie Prov. Beftphalen v. 31. Ottbr. 41. 6. 47.) 41. 306. - (Rheinische Gem. Drb. v. 23. Juli 45. 6. 40.) 45. 533. - über bas Bermagen von Militairpersonen, Ermittelungen über einen babei etma angunehmenden ftrafbaren Banterut, behufe ber Eroffnung einer militairgerichtlichen Unterfuchung wegen bee let. (Milit. Straf. B. Thl. II. S. 92. mit Unl. B. G. 41. berf.) 45. 347. 388. - uber bas Bermbaen ber Dienftberrichaft, Gefindeverbaltnig bei beffen Erbffnung, (Rheinische Befinder Drbn. v. 19. Mug. 44. 6. 31.) 44. 414. (Neuvorpommeriche Gefindeord. v. 11. Mpril 45. 6. 101.) 45. 401. - Übereintunft mit Offerreich gur Beforberung ber gegenseitigen Rechtepflege rudfichtlich beffel. ben. (Minift. Gett. v. 12. Dai und 16. Juni 44.) 44. 165. - f. auch Gerichtebarteite Berbaltniffe mit fremben Staaten

Ronfistorial und Bistations Drbnung, vom Jahre 1573., Erleichterungen fur biezenigen Landestheile ber Mart Brandenburg, in welchen jene Unwendung findet, in der Bermegene Berwaltung ber Kirchen, Pharten und frichlichen Sissungen. (U. R. D. v. 11. 2011 45), 45. 485. 486.

Ronfistorien, Provingials, Ausbedung der Ausbertrigungs und Berbandlungssportein bei denf. (28. K. D. u. B. v. 22. Novbr. 42.) 42. 307. 309. — nabere Bestimmung der Borschriften ber Dienstignfürteit in fat dies, S. 6. u. 7. und der A. K. D. v. 31. Dezhr. 1825. lit. B. Nr. 8, sinisschlich er Miestung der Dierstroren und Lehrer der Gymnasien und Schullebrer-Seminarien. (B. v. 9. Dezhr. 42.) 43. 1. — der Borssig in dens, soll mit dem Umte der Oderptsschen (U. K. D. v. 31. Dezhr. 25. zu B. 1. und Instrution sat dies, der den beine Bunke der Oderptsschen und von selbst und unmittelbar verdunden sein, vielmehr darüber in jedem einzelnen Falle die Allerdochste Bestimmung vorbechaften bleiben. (B. v. 27. Juni 45. S. 6.) 43. 442. — Ressorterbaltnisse ausschen den Konststorien und der Regierungen erangelisch-ktroßlichen Angelegendeiten, unter Abanderung einiger darüber in den Instrutionen sach vor Beschoten v. 23. Oktober 1847. und in der A. D. v. 31. Dezhr. 1825. entbaltenen Bestimmungen.

Ronfiftorien, Provingial=, (Fortf.)

(B. v. 27. Juni 45.) 45. 440-443. — Gegenstande, welche barnach bem Geschäftereise ber Konfistien überwiesen merben. (ebend. §6. 1. u. 2.) 45. 440. 441. — beegl. solche, welche zu bem gemeinschaftlichem Geschäftereise beider Bebörden gehoren. (ebend. §6. 5. u. 7.) 45. 442. 443. '— Berbältniffe ber bei ben Regierungen angestellten evangelisch-gesistlichen Räsie zu den Konsistorien, sowie ber bei letzteren fungirenden Mitalieber zu den Regierungen. (ebend. §6. 7.) 45. 442. 443.

Ronfulate, im Auslande, find verpflichtet, bem Prafidenten bes handelsamts auf Erfordern Austunft gu

geben. (B. v. 7. Juni 44. S. 8.) 44. 150.

Ronfuln, Preugliche, im Auslande augestellt, Unterthamverhaltniffe berf. (G. v. 31. Dezbr. 42. S. 6.) 43. 15. — einer fremben Macht im Inlambe, dief. verbleiben in der Eigenschaft als Preugen. (baf. 5.25.) 43. 18.

Rontrafte, f. Bertrage.

Kontraventionen, gegen Finang- und Polizeigesethe und gegen Jagd : und Fischerei-Berordnungen, von Militairpersonen begangen, beren Untersuchung und Bestrafung. (Milit. Straf. G. I. 16. 3.) 45. 330. — s. auch Gewerbes Polizei-Kontraventionen, Steuerdefraubationen zc., besgl. Mabl. und Schlachte Keuer-Regulative und Strafen.

Rontumagial Urtheile, bes Rheinischen Revisions und Kaffationshofes, im Raffationsverfahren in Civilfachen, gegen folche ift binnen brei Monaten ber Einspruch zulaffig. (G. v. 13. Detbt. 43. §. 9.)

43. 335.

Rontumazialverfahren, in Displinar-Untersuchungen gegen Beamte wegen Dienstentlassung. (G. v. 29. Marz 44. §. 27.) 44. 82. — in Prozessen vor dem Experiedren wegen Scheldung, Ungsätigseit ober Richtiget iener Ebe. (B. v. 28. Juni 44. §§. 44—46.) 44. 190. — in Erreitigsteiten bei Tebellungen gemeinschaftlicher Zagddistritte. (B. B. v. 7. Marz 43. §§. 22.) 43. 120. 136. — wegen Fischerisontauventionen auf dem frischen und karsschen Haft (Rischerei Died). vom 7. Warz 45. § 7.6. u. § 7.1.) 45. 137. 156. — gegen Dessetzung Berschuster frei habssche Schill. §§. 242—259.) 45. 367—370. — eine Bertbeidigung sindet in dems. nicht Statt. (ebend. §. 252.) 45. 369. — die in dems. ausschaffen und daaren Ausschaffen. Westernen Schill. II. §§. 246. 369. 45. 374.

Rongeffionen, f. Gemerbe-Rongeffionen. - fur Zeitungen und Zeitschriften, f. biefe.

Rongivienten fcbriftlicher Muffate fur Unbere, f. Muffate.

Ropialien, für die Aussertigung bei den Kreis : Jagotheilungs - und Revisions : Kommissionen. (B. B. v. 7. Marz 43. S. 41.) 43. 123. 139. — bei Aufnahme und Entlassung von Lebelingen als daare Aussellage. (Gero.: Ord. v. 17. Janr. 45. S. 159.) 45. 71. — s. auch Kosten, Gebahren und Aussagen, baare.

Rorduaner, Befugnist und Befabigung berf. gur haltung von Lebelingen durch Beitritt zu einer Innung und Bligung ber vorgeschriebenen Prafung. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. §6. 431—433. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letzterer eutbunden werden kann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.

Roronomo, Stadt, im Grofferzogthum Pofeu, berf. wird die revidirte Stadteord. v. 17. Marg 31. ver- lieben. (A. R. D. v. 21. Rebr. 45.) 45. 159.

Rorverliche Berlegungen, f. let.

Rorporationen, Mabruchmung der auf das Bermögen der, sich beziehenden Rechte im Ressort des Revisionefollegiums für Landschaltursachen durch die betreffende Bermaltungsbebeben. (A. v. 22. Noode. 44. §§. 14. u. 12.) 45. 21. 22. — Theilung der gemeinschaftlichen Jagdobisstille ders, unter die Berechtigten. (B. B. v. 7. Wärz 43. §§. 3. u. 14.) 43. 109. 112. 125. 127. — exclutivische Beis treibung der an solche zu entrichtenden bffentlichen Abgaben in der Proving Mestphalen. (B. v. 30. Juni 45. § 1. Nr. 6.) 45. 445. — desgl. in der Moinproving. (B. v. 24. Noode. 3. § 1. Nr. 6.) 43. 352. — von Gewerbetreibenden, s. Innungen. — kaufmannische, s. diese. Rorporationslaften, beren Regulirung und Bertheilung bei Berftungen von Grundfilden. (G. v. 3. Janr. 45. gc. 7-24.) 45. 26-30. - beegl. bei Grundung neuer Anfiedelungen. (ebend. §. 25. u. 26.) 45. 30. 31.

Rorporationbrechte, ju beren Berleibung an neu entflandene Ortschaften (Kolonien) ift landebbertliche Genedmigung erfoderlich, (G. v. 3. Jant. 45. §. 32.) 45. 32. — folde erlangen neue Junungen burch die Bestätigung ibrer Statuten. (Gene. Ord. v. 17. Janr. 45. §. 101.) 45. 60.

Rorpsgerichte, aus bem kommanditenden General bes Armeetorps als Gerichtsherrn und bem Korps-Mubiteur bestebend, Kompetenz berfelben. (Millit.-Straf-G. Ibl. 11. §6. 22. 23. 26. 29. u. 30.) 45. 334. 335.

Rorpsjäger, von Kbnigl. Forstbeamten zu ihrer Unterstützung und zur Berstärkung bes Forst- und Jagdschusses angenommen und vereibigt, Glaubswirbigfeit bers, vor Gericht und Besugnis bers, zum Waffengebrauch. (M. R. D. v. 19. febr. 42.) 42. 111.

Rorrektionsanfialten (Bessenngsanstalten), offentliche, Einsperrung inlanbischer Lanbstreicher, rückstliger Bettlet und Arbeitscheuer in dies. (G. v. 6. Jann. 43. §6. 1. 8. u. 9) 43. 19. 20. — dies, ist won der Landsch-Polizeibschofte zu ermessen; sie darf aber einen Zeitraum von der Jahren nicht übersteigen. (ebend. § 8.) 43. 20. — welche für Nechnung der Staatstasse vermaltet und unterhalten werden, Ausstelle vermaltet und unterhalten werden, Ausstelle vermaltet und unterhalten werden, Ausstelle verscheide verscheiden, Einstelle verscheiden, Einstelle verscheiden, Einstelle verscheiden, Einstellich von Bercht, die Kosten des Unterhalts ders. in solchen aus beren Nachsasse unterhalten verschalten verscheiden unterhalten verscheiden. (24. S. D. v. 8. Jann. 44.) 44. 59. — vorbehaltlich des Rechts, die Kosten des Unterhalts ders. in solchen aus deren Nachsassen unterhalten verscheiden unterhalten verscheiden.

Rorrigenben, f. Rorrettioneauftalten.

Rofibarfeiten, f. Rleinobien, Juwelen und Runftfacheu.

Roften, beren Unnahme nach bem ermittelten u. feftgeftellten Berthe bes ftreitigen Gegenftanbes in Civil-Prozessen, (B. v. 21, Juli 43, 143, 297, ff. - in Prozessen, Richtanmenbung ber baruber im 6. 40, Die, 23, Thi. I. ber Mila. Gerichte-Drb. enthaltenen Bestimmung megen beren eventuellen Erflattung, auf unvermogenbe und beshalb jum Urmenrechte jugelaffene Rirchen und Pfarreien. (M. R. D. v. 22, Degbr. 43.) 44. 48. - in Konfure : und erbichaftlichen Liquidatione : Brogeffen , beren Mufbringung in Begiebung auf Pfand: und Swootbetenrechte, (B. v. 28. Degbr. 40.) 41, 7. - in Immriensachen grifchen Dilitairpersonen, fowie amifchen biefen und Civilpersonen, Reftfegungen baruber in bem abgufaffenben Erfenntniffe. (Milit. Straf. G. Ibl. II. 66. 238-240.) 45. 367. - beren Liquibation von ben Militairgerichten in toffenpflichtigen Unterfuchungefachen nach ber Sportultare, welche bem Dilitair-Strafgefethuche unter lit. C. beigefagt ift. (ebenb. 6. 287.) 45. 374. 389. - Roffenfreiheit und Roffenpflichtigkeit in benf. (ebend. &C. 273-277.) 45. 372. 373. - Reffesung ber Roften und ber baaren Muslagen, Borfchufleiftung fur les. und Biebereingiebung berf. (ebenb. 66. 281-283.) 45. 373. 374. - in bem Kontumggialverfahren gegen Deferteure, beren Liquibation bei ber betreffenben Regierunge-Bauptfaffe. (ebend. 6. 286.) 45. 374. - in Auseinanderfegungefachen ber Generalfommiffipnen, Unmenbung ber Borfchriften rudfichtlich berf. in ber Uppellatione-Inflang. (B. v. 22. Roybr. 44. 6. 23.) 45. 24. - fur Ermittelungen und Reftfegungen bei Musfubrung von Berodfferungsanlagen und Benugung von Privatfiuffen ju folden, (G. v. 28. Febr. 43. Sc. 22. 31. 48. 49. 51.) 43. 45. 47. 50. - im Theilungeverfahren bei gemeinschaftlichen Jagbbiftritten, beren Aufbringung. (B. B. v. 7. Mars 43. 66. 35-38.) 43. 122. 123. 138. 139. - Befchwerben über bief, find bei bem Dis nifter bes Innern angubringen. (ebenb. §. 37.) 43. 122. 139. - bes ichieberichterlichen Berfahrens in Meliorationsangelegenheiten ber Allensteiner Rreistorporation, beren Aufbringung, (Statut v. 15. Mai 43, C. 34. und Allerb. Beftat. : Urtunde v. 30. Mai 43.) 43. 279. - in miemeit folche in Bargelli= runge : und Unflebelungefachen ftattfinden. (G. v. 3. Janr. 45. g. 33.) 45. 32. - im Berfahren megen Geftattung ober Berfagung neuer gewerblicher Unlagen, beren Aufbringung und Bertbeilung. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 35.) 45. 48. - beren Mufbringung bei Reftfebung von Entichabi= gungen fur die im offentlichen ober gewerblichen Intereffe geftatteten, ber Sifcherei nachtbeiligen Unlagen. (Richerei-Drbb, fur bie Prov. Dofen u. Preugen v. 7. Darg 45. 66. 10. u. 11.) 45. 109. 116. -Roften bes Erefutioneverfahrens wegen offentlicher Steuern und Abgaben in ber Proving Beftphalen,

143

Roften, (Fortf.)

beren Eigindbation und Aufbringung. (B. v. 30. Juni 45. § 3. 36. u. 37.) 45. 455. 456. — Tatif für bief, (v. 30. Juni 45.) 45. 457. f. — von den Bernsaltungsbeschen innerhalb der Geregen ibere Auftrebefrugniste festgeleg, beren erkentrichte Beiterkung in der Proving Methybaten. (B. v. 30. Juni 45. § 1. Nr. 5.) 45. 445. — des Jerienigen im Bereiche der Generalkommissionen. (bend. § 1. Nr. 5.) 45. 445. — des Gefulinöverschaften wegen hörentlicher Setenen und höhen, § 1. Nr. 5.) 45. 445. — des Gefulinöverschaften wegen hörentlicher Setenen und höhen, § 3. Nr. 5.) 43. 365. § 37. u. 38.) 43. 365. § 37. u. 38. u. 38

Roffenfreibeit, f. Roften, besal. Gebuhren- und Stempelfreibeit.

Roften-Tarif, Civil-, Rheinifcher, f. let.

Koligeld, Unipriche des Gefindes auf foldes. (Mieimisch Gefindes Dtd. v. 19. Aug. 44. §6. 25. 26. 28. 30. 38-41.) 44. 414. 416. — (Neuvorpommersche Gesindes Dtd. v. 11. April 45. §6. 29. 30. 92. 134. 144-417. 156.) 45. 394. 400. 404. 405. 406. 407.

Rothen, Stadt, Beftrafung dieffeitiger Unterthanen megen Spielens an ber bortigen Spielbant. (B. v.

22. Degbr. 43.) 44. 16. - f. auch Unbalt:Rothen, Spergogth.

Rraffohl-Ranal, Cutrichtung bes Schleusengelbes auf benf. (Tarif fitt die Stadt Elbing v. 13. Dezbr. 44.) 45. 8.

Rrahngelber (Brabingehöhren), beren Erhebung in der Stadt Ching. (Zarif v. 13. Deght. 44.) 45. 11. — beren erefutivisiqe Beitreibung in der Browing Bestphalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Mr. 4.) 45. 445. — besg.l. in der Rheimproving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 1. Mr. 4.) 43. 351. — in den Sambelse und Umslagsphägen an der Emé, deren Entrichtung. (Bertrag mit Hannover v. 13. Mars 16.) 31rt. 36.) 43. 242. — Emsselben von Erteinsteiten über schee, eben. Mr. 40.) 48. 243.

Rrante, beren Rurbehandlung in ben Baffer Seilanftalten ift von aller Ginwirtung feitens ber Beborben

frei. (21. R. D. v. 21. Juli u. Regl. v. 15. Juni 42. g. 2.) 42. 244.

Krankenanstalten (Krankenbaluer), Untersagung ober bedingungswesse Gestattung von Betriebsstätten solcher Gewerbe, beren Ausüssung mit unsgewöhnlichen Gerdusse verbunden ift, in der Näbe jeune (Gew.Drb. v. 17. Janu. 45. §. 40.) 45. 49. — Private, deren Unternehmer bedürfen einer Approbation des Ministeriums der Medizinalangelegenheiten. (ebend. §. 42.) 45. 49. — Fristbessimmung sie beren Benußung. (ebend. §. 66—68.) 45. 53. 54. — Berfahren bei beren Untersagung. (ebend. §. 71—74.) 45. 54. 55. — öffentliche, beren Befreiung von der Gruinbsteuer in der Proving Posen. (E. v. 14. Other. 44. §. 13.) 44. 605.

Rrantenfaffen, ber Innungegenoffen, beren Berwaltung bei neu zu grundenden Innungen. (Gere.-Drb.

v. 17. 3anr. 45. 6. 104.) 45. 60.

Rrantenpflege, in großen Spitdlern, Stiftung eines evangelifchen Mutterhauses in Berlin filt biefelbe burch bie Gefellichaft bes Schwanenorbens, (Batent v. 24, Dezbr. 43.) 43, 411.

Rreiealbgaben und Beifchlage fur folde ju Staatsfleuern, beren erefutivifche Beitreibung in ber Proving Welfpbalen. (B. v. 30. Juni 45. g. 1. Rr. 1. u. 6.) 45. 445. — beegl. in ber Rheimproving. (B. v. 24. Novbr. 43. g. 1. Rr. 1.) 43. 351.

Reicibbannte, Königl., für solche können die Kreissfande keine Zulagen bewilligen. (1993. v. 25. Marz 41. 5. 4.) 41. 54. 56. 58. 60. 62. — auch nicht in ber Proving Precugen. (19. v. 22. Juni 42.) 42. 211. — eben so wenig in der Proving Schlessen. (19. v. 7. Jann 42.) 42. 33.

Rreid-Jagotheilunge-Rommiffionen, f. Jagotheilunge-Rommiffionen.

Kreis-Juffigrafthe, Enweiterung beren Befugniffe jur Bollfredung ber Erefution, in Folge ber Nerord. v. 30. Novbr. 1833. (A. A. D. v. 15; Novbr. 45.) 45. 747. 748. — Befugnis berf. jur Unfnabme von Berträgen aber Zertheilungen von Grundfläcen. (G. v. 3. Jann. 45. § 2.) 45. 25.

Rreis-Kommunal-Fonds, Befugnis ber Areisstande, über solche zu vieponiren. (BB. v. 25. Matz 41. 36. 2. u. 6. b.) 41. 53. 55. 56. 58. 59. 60. 61. 62. 63. — desst. in der Proving Preu gen. (B. v. 22. Juni 42.) 42. 211. f. — desst. im herzogstum Schlein, ber Grafichaft Glau und dem Martgarsthum Ober-Lausse. (B. v. 7. Janr. 42.) 42. 33. — Bestugnis der Areisstande der Kurund Reumart Brandendurg und des Martgarsthums Rieder-Lausse, über solche zu dieponiren, in Ergangung der Berord. v. 25. Matz 41. und unter Aussechung des f. 2. der let. (B. v. 7. Matz 45.) 45. 159. 160.

Kreisordnung, für das Königreich Preußen, v. 17. Marz 1828., Ergänzung der in den §6. 3. und 19. derf, gegebenen Bestimmungen über die Berbältnisse wo Besignisse er Kreisstände. (B. v. 22. Juni 42.) 42. 211. — sin die Proving Hommern, v. 17. Mugust 1825., nähere Bestimmung der im §. 5. lit. d. ders. enthaltenen Worschiften über die Bertretungen im Etande der Ritterschaft auf den Kreisstagen. (B. v. 13. Dezde. 1841.) 42. 15. — sür das Großberzgossum Posen, v. 20. Dezde. 1828., Ergänzung des §. 18. derselben im Unsesbung der Bertretung berzenigen der Worschelung von Kommunalgegenständen früherer Kreisberbände bestbestigten landichen Drischaften, welche nach der zeitigen Kreisberfassung von jenen früheren Berbänden getrennt sind. (U. K. D. v. 10. Juni 44.) 44. 180. — Bereinigung dieser Artschaften zu Wahlbezisten nach Anseitung des §. 13. der Kreisordbung. (chend.) 44. 180.

Rreibsefretaire, benfelben wird ber Dienstrang ber Regierungosubalternen ifter Klasse beigelegt. (28. S. D. v. 25. Novbt. 43.) 44. 15. — follen barnach auch zu gleichen Reiseblaten (11 Ebir.), wie lete

tere, berechtigt fein. (ebenb.) 44. 15.

Rreisflande, Befugnig berfelben, über ihre Rreis-Rommunal-Fonds ju bisponiren. (BB. v. 25. Mars 41. 66. 2. u. 6. b.) 41. 53. 55. 56. 58. 59. 60. 61. 62. 63. - tonnen fur bad Ronigl. Rreiebeamten= Perfonal feine Bulagen, und ju ben Bareautoften ber Landrathe feine Bufchuffe bewilligen. (BB. v. 25. Darg 41. S. 4.) 41. 54. 56. 58. 60. 62. - im Ronigreich Preußen, Befugniffe berfelben, Musgaben ju befchließen und Die Rreiseingefeffenen baburch ju verpflichten. (B. v. 22. Juni 42.) 42. 211. - beigl. im herzogthum Schlefien, ber Grafichaft Glag und bem Martgrafthum Dber Laufig. (B. v. 7. Janr. 1842.) 42. 33. - beegl. im Bergogthum Dommern und Aurftenthum Rugen. (B. v. 25. Mary 41.) 41. 55. - beegl. im Großbergogthum Dofen. (B. v. 25. Mary 41.) 41. 58. - beegl, in ber Proving Gach fen. (B. v. 25. Darg. 41.) 41. 60. - beegl, in ber Proving Befiphalen. (B. v. 25. Darg 41.) 41. 62. - beegl. in ber Rurs und Reumart Brandens burg und bem Markgrafthum Rieberlaufig. (B. v. 25. Darg 41.) 41. 53. - Ergangung ber Berordnung v. 25. Darg 41. über die Befugniffe berfelben, Ausgaben gu befchließen und die Rreiseingefeffenen badurch ju verpflichten, unter Mufbebung bes g. 2. jener Berordnung, binfichtlich ber Diepofition über bie Rreid-Rommunalfonde. (B. v. 7. Darg 45.) 45. 159. 160. - findet mit gedachter Berordnung auch auf die jum Ronigreiche Gachfen gehorig gewesenen Amter Belgig, Dabme und Puterbogt und auf die Berrichaft Baruth Unmenbung, (ebenb. 6. 4.) 45. 160. Rreibtage, Berfahren bei ber Babl ber Abgeordneten und beren Stellvertreter ju benfelben. (Reglem, v.

22. Juni 1842. C. 13.) 42. 214.

- Rreisverbanbe, frabere, in ber Proving Bofen, Bertretung ber von benfelben getrennten lanblichen Ortichaften bei Abmidelung von Rommunal : Gegenftanden in benfelben. (A. R. D. v. 10. Juni 44.) 44. 180.
- Rreis : Bermittelungs : Rommiffionen, beren Errichtung jur Prufung beabsichtigter Bewafferungs: Unlagen burch Benugung von Privatfluffen. (G. v. 28. Febr. 43. If. 30-32. f.) 43. 47. 48. -Didten und Reifetoften fur beren Ditglieder. (M. R. D. v. 17. Janr. 44.) 44. 61.
- Rreuger, beren Ausruftung und Stationirung gegen ben Regerftlavenbandel. (B. v. 20. Degbr. 41. Art. 2. ff.) 44. 373. ff. - (Rormulare jur Bollmacht, Order und Infruetion fur bief.) 44. 386-399. - f. auch Regerfflavenbanbel.
- Rriege : Artifel . neue , fur bie Unteroffiziere und Colbaten bes gefammten Preugifchen Beeres, (v. 27. Yuni 44.) 44. 276-286.
 - Erfter Abichnitt. Allgemeine Beftimmungen aber Die Pflichten im Goldatenflande. (Urt. 1-4.) 44. 276.
 - 3meiter Abichnitt. Befondere Beftimmungen über Berbrechen und Strafen. (Art. 5-67.) 44. 276 - 285.
 - I. Mititairifche Berbrechen.
 - A. Berbrechen gegen bie militairifche Treue.
 - 1) Berrath. (Urt. 7. u. 8.) 44. 277.
 - 2) Defertion. (Mrt. 9-16.) 44, 277, 278.
 - 3) Betrhaliche Ungaben. um fich bem Militairbienfte gu entgieben. (Art. 17.) 44. 278.
 - 4) Gelbfiverftummelung, (2lrt. 17. u. 18.) 44. 278.
 - B. Reigheit. (21rt. 19-21.) 44. 278.
 - C. Berbrechen gegen bie Subordination, (Mrt. 22-29.) 44. 279. 280.
 - D. Migbrauch ber militairischen Gewalt im Rriege. (Urt. 30-34.) 44. 280.
 - E. Pflichtwidrigfeiten bei Ausrichtung befonderer Dienftleiftungen, bedgl. in Bewahrung und Behandlung anvertrauter Dienfigegenftanbe. (Urt. 35-45.) 44. 281. 282.
 - F. Bergeben gegen bie militairifche Bucht und Dronung. (Art. 46-54.) 44. 282. 283.
 - G. Bergebungen ber Borgefesten burch Difbrauch ber Gewalt gegen Untergebene. (Art. 55-58.) 44. 283. 284.
 - II. Gemeine Berbrechen, Diebstabl, Ralfchung zc. (Art. 59-64.) 44. 284. 285.
 - III. Rudfalle und bartere Bestrafung fur folche. (21t. 65. u. 66.) 44. 285.
 - IV. Anmenbbarteit ber fur ben Rriegeguftand ertheilten Borfchriften bei außerordentlichen Borfallen im Frieden. (Urt. 67.) 44. 285.
 - Colugbeftimmung. Fur gewiffenhafte Pflichterfillung, ehrenhafte Subrung, Erbaltung bed quien Rufe bee Preugifchen Secres, follen bem Coldaten ehrende Andgeichnungen, hobere Beforberung, Auffellung im Civilbienfte, ju Theil merben. (Art. 68.) 44. 285. 286. (in Berbinbung mit Urt. 4. G. 276.) - Publitation und Ginfuhrung obiger Rriegeartitel. (M. R. D. v. 27. Juni 44.) 44. 275. - Borlefung berf. bei bem Militair und allichrliche Bieberbolung berf. (chenb. Rr. 1.) 44. 275. - Übertragung berf. in Die Polnifche und Litthauifche Sprache. (ebend, Rr. 2.) 44. 275. - finden auch auf Diejenigen Perjonen bes Golbatenftan: bes Ummenbung, welche, obne Unteroffiziere und Gemeine gu fein, im Range berf, fteben. (ebenb. Dr. 3.) 44. 275. - bei Beftrajung ber Militairperfonen bee Beurlaubtenftanbes burch bie Givilgerichte haben fich lettere nunmehr nach biefen neuen Rriege-Urtifeln und ber Berordn. uber bie Ammenbung berf, zu achten. (ebenb. Rr. 4.) 44, 275. - Umwenbung ber Rriege Pirtitel und indbefondere ber barin vorgeschriebenen Militairftrafen. (B. v. 27. Juni 44.) 44. 286-298. - Berudfichtigung berf. nebft ber Berordnung über beren Unwendung v. 27. Juni 1844.
 - par bei Ginführung bes neuen Strafgefetbuchs fur bas beer. (M. R. D. v. 3. April 45.) 45. 287.
- f. auch Militairftrafen und Strafgefetbuch fur bas heer.

Rriegsbenkmunge, beren Aberkennung in allen ben Rallen, in welchen bie Berfestung in bie ameite Rlaffe bes Golbatenftanbes ober bie Mueftogung aus bemf. eintritt. (B. v. 27. Juni 44. 66. 18. u. 20.) 44. 288, 289. - (Milit.: Straf. B. Thl. I. M. 37, 38, 43.) 45, 302, 303.

Rriegsgerichte, Bestellung und Befetung berf. in Ausubung ber boberen Dilitairgerichtebarteit. (Dilit .. Strof- G. Thl. II. SS. 61-65.) 45. 340-342. - allgemeine Beftimmungen radfichtlich berf. (ebenb. §§. 73-76.) 45. 343. 344. - Untersuchungeversahren bei folden in Straffallen, welche vor die bobere Militairgerichtebarteit geboren. (ebend. Thl. II. Sg. 89 - 113.) 45. 346 - 349. -Reftftellung bes Thatbeftanbes, mit vorangegangenem vollftanbigen Thatbericht (species facti). (ebenb. 66. 92. u. 93. nebft freziellern Borfcbriften sub lit. B.) 45. 347. 380. bie 388. - Beweidauf: nahme und Beweistraft ber Musfagen ber Borgefetten, ber Bachtmannichaften ze, (ebenb. 66. 108. 109.) 45. 348. 349. - Schlug ber Untersuchung und Bertheibigung bee Ungeschulbigten, (ebenb. 66. 110. bie 121.) 45. 349. 350. - Spruchverfahren bei benf. (ebenb. 66. 122-141.) 45. 350-353. - Rallung ber Ertenntniffe bei benf, und beren Befiatigung, (ebenb, 66, 142-175.) 45. 353-359. - Publifation und Bollftredung berf. (ebend. S. 176-195.) 45. 359-361. - bas Rechtsmittel ber weitern Bertheibigung findet bei Erkenntniffen berfelben nicht Statt, (ebend, 6, 61.) 45. 340. - Revifion ber von ben tommanbirenben Generalen, ben Divisionetommanbeuren und ben Milis tairbefehlobabern bestätigten rechtefraftigen Ertenntniffe burch bas Generalaubitoriat, pon brei zu brei Monaten, (ebenb. 6, 195.) 45, 361.

Rriegekontribution, burch bas Musichreiben ber Rrieges und Domainen-Kammer ju Potebam v. 2. Des gember 1806. ben Galgwebelichen und Atrenbfee-Geehaufenschen Rreifen auferlegt , Prafflufivtermin gur Einreichung von Borbereaux ober Quittungen über Beitrage ju berfelben. (M. R. D. v. 1. Degbr. 43.) 44. 42. - bie jur Abtragung berfelben im ehemaligen Ronigreich Beftphalen ausgeschriebenen 3mangs: auleiben, nebft Binsanfpruchen, werben nicht auerfannt. (M. S. D. v. 3. Dara 43. u. Staatevertr. v. 29. Nufi 42. 2frt. 13. Mr. 5.) 43. 77. 82.

Rriegeminifter, berfelbe bestätigt bie Erkenntniffe ber Rriegegerichte, foweit fie nicht ber Allerhochften Beflatigung beburfen. (Dilit .- Etraf G. Thl. II. g. 155.) 45. 355.

Rriegsichabungen, Bestrafung beren Erhebung ober Erpreffung im Colbatenftanbe ohne bienftliche Befugniß. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 32. 33.) 44. 280. - (B. v. 27. Juni 44. 6. 56.) 44. 295. - (Milit. Etraf. B. Abl. I. 6, 151.) 45. 321.

Rriegeschiffe, gegen folche barf bas gegenseitige Durchsuchungerecht jur Unterbrudung bes Regerftlavenbanbele nicht ausgeubt merben. (Bertrag v. 20. Dezbr. 41. Urt. 4. u. Infir, von bemf. Tage 6. 8.) 44. 397.

Rriegsichuld, ber Ctabt Elbing. f. lett. - f. auch Rriegefontribution.

Rriegsverrath, beffen Bestrafung im Colbatenftanbe. (Rriegsart, v. 27. Juni 44. Urt. 7. u. 8.) 44.

277. - (Milit. Etraf. B. Thl. I. 66. 87, 89, 90.) 45, 310, 311.

Rriegszeit . (Rriegszuftand, Rriegsgefahr), fur biefelbe bleibt wegen Entlaffungen aus bem Preufifchen Unterthanenverbande befondere Unordnung vorbehalten. (B. v. 31. Dezbr. 42. 6. 19.) 43, 17. - Bers maltung ber Militairgerichtebarteit mabrent berf. (Milit. Straf. B. Thl. II. 96. 18. 25.) 45. 333. 334. - mabrend berfelben verbleibt es rudfichtlich bes Diegiplinar-Unterfuchunge: und Strafverfabrene gegen Militairbeamte bei ben Bestimmungen ber Orber v. 24. Cept. 1826. Rr. 2. (B. v. 29. Mary 44. 6. 50.) 44. 87. - Unwendung ber fur bief. in ben Rriegeartiteln und in bem Dilitair-Ctrafgefegbuche ertheilten einzelnen Borfdriften auch in Friedenszeiten bei außerorbentlichen Borfallen, (Rriegeart, v. 27. Juni 44. Urt. 67.) 44. 285. - (Dilit. Straf. G. G. 9. ber Ginleitung ju bemf.) 45. 297.

Rriminal-Erfenntniffe (Urtel), uber bas Berbrechen ber beleibigten Dajefidt, bief. follen meber bem Lanbedberen von Amtemegen mehr vorgelegt, noch auch bem Juftigminifter gur Befidtigung mehr eingefandt merben. (B. v. 12. Ceptbr. 41.) 41. 289. - megen Ctaateverbrechen und Dienftvergeben, in ber Rheinproving, im Gerichtebegirte bes Appellationehofes gu Coln, beren Abfaffung und refp. Dittheis lung an ben betreffenben Departementechef. (B. v. 18. Febr. 42. SS. 5-7.) 42. 87. - gegen felbft-

> flånbige Dia Led by Google

Rriminal-Erfenntniffe (Urtel), (Fortf.)

ftåndige Gewerbetreibende, Ausbehnung berf. auf ben Berlust ber Befugniß jum selbsiftåndigen Gewerbebetriebe får immer ober auf Zeit von 3 Monaten bis ju 5 Jahren. (Gen. Drb. v. 17. Janr. 45.
§. 171.—174.) 45. 74. 75. — Strafe får biejenigen, welche einem solchen rechteträftigen Ertenntniffe zuwöber bandeln. (ebend. §. 178.) 45. 76. — Personen, welchen durch bief, der Betriebe eines
bestimmten Gewerbed untersogt worden, bedürfen zum Beginn des selbstiftandigen Betriebes eines andern
verwandten Gewerbed der besondern Ersaubnis der Ortspolizei-Obrigfeit. (Gene. Ord. v. 17. Janr. 45.
§ 24.) 45. 45.

Kriminal-Ordnung, v. 11. Dezdr. 1805., Anwendung des §. 408. derf. wegen Berurtheilung eines Beamten zur Kassation, neben verweitter Zuchtsausstrafe der Kestungsarbeit, die Strafe mag als die ordentliche oder als eine außerordentliche ausgesprochen werden. (A. K. D. v. 5. Noode, 43.) 43. 338.

— die im §. 508. derfelben vorgeschriebene Einschwung der Strafertenntnisse wegen Maiskalbeleidigung an den Justimmisser, bedus der Beschisdung, wird aufgehoben. (A. v. 12. September 41.) 41.
289. — die Anwendung deren Borschriften in Untersuchungen wegen Staatdverbrechen und Dienstwerzschen in der Koeinproving, nach den A. K. D. v. 6. Marz 1821. und 2. August 1834. sinder bort, in dem Gerichtebeziste der Appellationsboses zu Schn, nicht mehr Katt. (B. v. 18. Febr. 42.) 42. 86.

— in deren Stelle treten daschss die der Mehnischen Straf-Prozes-Ordnung stat auchtpolizeiliche Bergeben ausgeben werden Vorschusse.

Rriminalrechtepflege, f. Gerichtebarteiteverhaltniffe.

Rriminal-Sachen, übereinkommen mit Ofterreich wegen gegenseitiger boftenfreier Erledigung gerichflicher Bequistlionen in benf. radfichtlich ber babei betheiligten unvermichenden Personen. (Minif.-Ertt. v. 13. Ung., Ofterreichischer Seits v. 10. Septbr. 44.) 44. 454. 455. — s. auch Gerichtsbarteitsberhälteniffe. besol. Berbrocher.

Rriminal-Strafen, für Berbrechen und Bergeben gegen ben Staat und beffen Oberhaupt, so wie für Dienstvergeben der Staatsbeamten, in der Meinprovinz, im Gerichtsbegirte des Appellationsbefes zu ellen. 28. v. 18. gebr. 42.) 42. 86. 6. — Entziedung des Gemeinderechte voegsproleter. (Bestftpbdelische Landgem. Deb. v. 31. Okt. 41. §5. 45. u. 46.) 41. 306. — (Rheinische Gemeinde-Ord. v. 23. 3ull 45. §. 39.) 45. 532. — f. auch Strafen, Berbrechen, besgl. Betrug, Diebstah, Raub, Meiniedte.

Kriminal-Untersuchungen, Ausschließung der darin sich befindenden Gewerbetreibenden von der Theilnahme an neu und bereits gebildeten Innungen. (Gew.s. d. v. 17. Jann. 45. §§. 103. 107.) 45.
60. 61. — beszl. ber darin nur vorläusig Freigesprochenen. (ebend., §. 103.) 45. 60. — Musschchten
und Ausstoßung aus Innungen in gleicher Beziedung. (ebend. §. 117.) 45. 63. — beszl. auß den
ohne Nachweis der Beschäsigung der Theilnebmer bestehung. (ebend. §. 117.) 45. 63. — beszl. auß den
ohne Nachweis der Beschäsigung der Theilnebmer bestehung. (ebend. §. 118. 119.) 45.
63. 64. — wegen Beredrechen und Bergeben gegen den Guat und bessen berschappt, so voie wegen
Diensteuergeben der Etaatsbeamten, deren Führung in der Abeinproding, im Gerichtsbeziste des Appellationsbosses zu Schn. (B. b. 18. Kebr. 42.) 42. 86. f. — Ausschließung des öffentlichen Berschisten
in den, Ceedwals, §. 4.) 42. 87. — wahrend derst nutb tad Gemeinderecht der das gerechtigten.
(Wesphödlische Fandzem. Ord. v. 31. Ost. 41. §. 47.) 41. 306. — (Gemeinderecht der Kirchigten.
Der 2.3. Juli 45. §. 40.) 45. 533. — gegen Militairpersonen und Militairbeamte, siehe besol. Wichtsierklasterundungserichte.

Rruge, einzeln belegene, beren Bereinigung mit einer Gemeinde in Beziehung auf Kommunalverhaltniffe und Armenpflege. (G. v. 31. Dezbr. 42. g. 8.) 43. 9.

Rubikinaß, Preuß., Bergleichung beffelben mit fremben Magen rudfichtlich bes Elbzolle. (Abb.: Afte v. 13. April 44. g. 22. nebft Unl. D.) 44. 463. 486.

Rudernefesche Deichsogietaten, Befugnif beren Deputationen, erftere in Prozessen zu vertreten. (A. R. D. v. 7. Juni 43.) 43. 268.

Ranbigung, auf folche angestellte Beamte, Berfahren wegen beren Entlassung. (G. v. 29. Darg 44.

Runfte, Belohnung der Berdienste um Dieselben durch die dazu bestimmte Klaffe bes Ordens pour le merite. (Stiftunge-Urfunde v. 31. Mai 42.) 42. 195.

Runsthandler, bedurfen einer besondern, auf Unbescholtenheit, Juverlässigkeit und genügender Bildung berubenden Erlaubilf der Regierung. (Gene. Die. v. 17. Jann. 45. g. 48.) 45. 50. — Berfahren bei verschulderre Jurukandene der les. (ebend. §g. 71-43. 45. 54. 55.

Runftsachen, Gebühren far beren Abschaung bei gerichtlichen Geschäften. (B. v. 29. Metz 44. §. 5. Nr. 3.) 44. 75. — von besonderem Werts, Gemeinden in der Kheinproving gebörig, zw. derem Bere außerung ist des Geneeningung des Gwingferiums des Junenn ersbertlich. (Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. §. 96.) 45. 547. — abgepfändete, in der Proving Bestphalen, Bersadren bei deren Bestauf. (B. v. 30. Juni 45. §. 29. c.) 45. 453. — besgl. in der Roeinproving. (B. v. 24. Novot. 43. §. 30. c.) 43. 361.

Runftstraffen, f. Chauffeebau.

Rupferschmiebe, Besugniß und Befabigung berf. jur haltung von Lehrlingen burch Beitritt ju einer 3nnung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. §g. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letterer entbunden werden kann. (ebenb. §g. 108. 132.) 45. 61. 66.

Rupferstiche, vor Publikation bei Gesete v. 11. Juni 1837. erschienen, Schut bert, gegen Rachbilbung. (B. v. 5. Juli 44.) 44. 262. — Gebäbren für beren Abschäuge bei gerichtlichen Geschäften. (B. v. 29. Marz 44. § 5. Rr. 3.) 44. 75. — zur Erregung von Mitheragigen gegen bie Regierung, Untersuchung und Bestrafung beren Berkaufs und Verbreitung in der Rheinprodung. (B. v. 18. Febr. 42. § 3.) 42. 87. — su de bilblich Darssellung, besgl. Karistung (Zerv. u. Spottbilder.) Erretel. Berkeitung bei Gemerksetzische ber fabreien ber materiale ber Dauer bet, burch

Ruratel, Fortsetzung bee Gewerbebetriebes verftorbener Gewerbetreibenber mahrend ber Dauer berf. burch qualiffairte Stellvertreter. (Gew.-Dib. v. 17. Sant. 45. 6. 62.) 45. 53.

Rurator, beffen Bestellung fur Rinder gur Mahrnehmung beren Rechte und Intereffen in Cheprozeffen. (B. v. 28. Juni 44. §. 8.) 44. 185.

Rurafstellen, katholische, erledigte, im Bisthume Paberborn und in den auf der rechten Rheinseite gelegenen Theilen des Erzbisthums Eslu und der Bisthumer Munfter und Teier, Vertheilung deren Einkanfter während der Badang. (28. v. 3. Juli 43.) 43. 289—291. — Bestellung eines Woministrators und Bestimmung dessen Gemuneration machtend der Badang. (ebendas. §§. 1. u. 10.) 43. 289. 291. — Judsstellung eines Menuneration wahrend der Badang. (ebendas. §§. 1. u. 10.) 43. 289. 291. — Judsstellung eines Bestimmung der Batellung erledigt, Moordnungen radsschlich derseiben. (ebend. §§. 5. u. 6.) 43. 290. — durch Verseigung oder Amtsentsehung erledigt, Moordnungen radsschlich derseiben. (ebend. 9.) 43. 291.

Rurbeffen, fiebe Seffen, Rurfurftenthum.

Kurfosten, sur ertrantte arme Reisenbe, beren Aussteingung und Erstattung. (G. v. 31. Dezbr. 42. § 30.) 43. 12. — sur ertrantte Dienstein, Handwertsgesellen ie. (dendas, § 32.) 43. 13. — sur tentente Geschiede, deren Aussteingung. (Rhein. Gesinde-Ordn. v. 19. Aug. 44. § 25. u. 26.) 44. 414. — (Raudorpommersche Geschiede-Ordn. v. 11. Apr. 45. §§, 79—86.) 45. 399, 400.

Rurmart, f. Branbenburg, Proving. - besal, Feuer: Engiet. : Reglements.

Rur: und Reumartifche Zineftupone und Zinescheine, altere, vor bem 1. Jant. 1822., sechemonatlicher Brattufiv-Termin zu beren Ginissung. (M. R. D. v. 5. Jant. 42.) 42. 32.

Rurren-Fischerei, im turischen Saff, Anordnungen fur Dieselbe. (Fischerei-Orb. v. 7. Marg 45. g. 18.)

Rurschmiebe, haben im Militair ben Rang ber Unteroffiziere. (Milit. Straf. G. Thl. I. S. 4. Unl. A.)

Rurschner, Befugniß und Befahigung berf. jur haltung von Lehrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gem.-Drb. v. 17. Jant. 45. S. 131-133. 162-

Rurichner. (Forti.)

167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in miefern von letterer entbunden werben fann. (ebenb. §. 108. 132.) 45. 61. 66.

Rursfabige Papiere, fiebe Papiere.

Ruffer, binsichtlich beren Unstellung in Westperusten verbleibt es bei den bisberigen in ben einzelnen Gemeinen bergebrachten Gweisheiten. (Bestper. Prov.:Recht v. 19. April 44. § 29.) 44. 107. — Bestrettung der kleinen Reparaturen an beren Dienssachuben. (cbendaß. § 45.) 44. 108.

Ruflereibanten, streitige, rucksicht berselben verbleibt den Regierungen die Regultrung des Interimistifunts. (B. v. 27. Juni 45. §. 3. Rr. 1.) 45. 441. — beren Bestdererung in der Mart Brandenburg aus den überschüssen der Kirchenvermögens-Berwaltung. (A. R. D. v. 11. Juli 45. Nr. 4.) 45. 486.

Rufterwittwen, Unterflugung berf. in ber Mart Brandenburg aus ben Überschaffen ber Kirchenvermögens-Bervaltung. (A. R. D. v. 11. Juli 45. Nr. 4.) 45. 486.

Ω.

Lachefischereien, im frischen und turischen Saff, Unordnungen fur dieselben. (Fischerei-Ordd. v. 7. Marg. 45. 6. 31. u. 66. 22-25.) 45. 129. 145. 146.

Lachswehren, die Anlage von solchen ift verboten, wenn dieselbe nicht entweber auf eine ausbrückliche Konzession der Regierung oder auf eine besondere Berechtigung sich gründet. (Fischeriebridd. für die Provinzien Poesen und Preußen, v. 7. Marz 45. §. 3.) 45. 108. 114. – durfen aber dem Laufe der Kabne und Fisse nicht binderlich sein. (ebend. §. 23. u. §. 26.) 45. 112. 119.

Lagerbucher, beren Fuhrung von ben Burgermeiftern in ber Rheinproving über alle Beftanbtheile bes Bemeindevermögens. (Gem.-Drd. v. 23, Juli 45. §. 94.) 45. 546.

Labn, Bertrag mit bem Großberzogthum heffen und bem herzogthum Raffau über bie Schiffbarmachung und Befahrung berf., nebst Zarif ber Labnichifffahrte-Abgaben. (v. 16. Ottbr. 44.) 45. 669-676.

Laichzeit, aller Fischgattungen, Untersagung des Fischereibetriebes während dieser Zeit. (Fischerei-Ordd. für die Prov. Posen u. Preußen, v. 7. Marz 45. §. 20. u. §. 23.) 45. 111. 118. — (desegl. für das frische und kurische Haff, v. 7. Marz 45. §6. 17. 49. 50. u. §6. 15. 48. 49.) 45. 124. 132. u. 142. 152.

Landarmenanstalten (Laudarmenhaufer), Ablieferung aufgegriffener Landstreicher und Bettler an dief., Abrung der Untersuchungen und Bollstrefung der Strafen gegen solche. (G. v. 6. 3anr. 43. §. 7.)
43. 20. — Berpflichtung derfelben zur Aufnahme von Armen der Gemeinden oder Gutsberrichaften agam Berautung eines anarmessenn Berpfleaungsfabet. (G. v. 31. Deabt. 42. 6. 16.) 43. 10.

Landarmen - Reglements, Provingial -, beren Revision mit Juziebung der Stande. (G. v. 31. Dezdr. 42. §. 37.) 43. 14. — bedgl. in Beziebung auf die Bestrafung der Landstreicher, Bettler und Arbeiteficheuen. (G. v. 6. Janr. 43. §. 10.) 43. 20. — v. 31. Dez. 1804., in Betreff der Armenpflege in Bestpreußen verbleibt es dei bemietiben und ben doffelbe abandernden und erganzenden Bestimmungen. (Bestpr. Prov.-Recht v. 19. April 44. §. 86.) 44. 110.

Landarinenverbande, deren Einrichtung, Acchte und Verpflichtungen, wo detklichen Urmenverbanden die Füfforge für Beramte nicht obliggt, oder wo solche zur Verpfliczung ihrer Umnen unvermögend find.

(G. v. 31. Dezhe. 42. §6. 9—16.) 43. 9. 10. — Aufbringung der Beiträge und Gemährung von Zuschälfen aus Staatsfassen für leselschen. (ebenda. §. 10.) 43. 9. — in wie weit solchen de Artessen für Mittaitpersonen obliegt, die nach ihrer Entlassung in Historikaftigkeit geratem find. (ebenda. §. 13.) 43. 10. — desgl. sur die Wilteren und Wasisen der im Dienste verstordenen Mittaitpersonen.

(chenda. §. 23.) 43. 11. — einsweisige Kustorge ders, für Kindelfinder. (ebendas. §. 43.) 43. 11.

Lanbesherrliche (allerbechfte Konigl.) Geriehmigung, in wiefern solche zu Berchnberungen in den Gemeindeverbänden erforderlich ift. (Wesfish, Landgem. - Drb. v. 31. Okthr. 41. §. 11.) 41. 299 -(Bheinische Genn.-Orb. v. 23. Juli 45. §. 6.) 43. 524. — beggl. zu Gemeinde-Statuten und Dorf-

Orbs Google

Lanbesherrliche (allerhochfte Ronigl.) Genehmigung, (Fortf.)

Ordnungen. (ebend. §. 16. u. §. 11.) 41. 300. — 45. 525. — besgl. ju bem Titel eines Ober-Bugermeisters für die Bürgermeisterein in der Rheinproving, welche eine Stadt von mehr als 10,000 Einwohnern enthalten. (Gem.-Ord. v. 23. Juli 45. §. 103.) 45. 549. — f. auch Debitsverbote von Drud'schriften.

Ranbesherrliche Grunbflude, bei beren Theilung finden die Beftimmungen der gl. 2-4. bes Gefeses v. 3. Jann. 45. über die Zertfeilung von Grundfluden teine Untverdung. (ebend. §. 5. Rr. 1.) 45. 26. – f. auch Bestgittel.

Panbes : Tuftiz : Rollegien. f. Juftig = Rollegien.

Landestaffe, allgenteine, in Reu-Borpommern, beren Berwaltung und Beauffichtigung. (Regulativ v. 20. Novbr. 43. § III. VII. u. VIII.) 45. 14-17.

Lanbestulturfachen, f. Revifionetollegium fur folche.

Landestrauer, bei ben bandber im S. 1. Des Traner-Reglements v. 7. Ottbr. 1797. gegebenen Borfcbriften behalt es fein Bewenden. (A. R. D. v. 28. Novbr. 45.) 45. 830.

Landesverratherei, deren Untersuchung und Bestrafung in der Rheinproving, im Gerichtsbegirfe des Appellationshofet zu Schn. CB. v. 18. Febr. 42. 96. 1. und 3.) 42. 86. 87. — beren Bestrafung im Soldatenstande. (Rriegsart, v. 27. Juni 44. Urt. 7. u. 8.) 44. 277. — (Milit. Straf G. Etc. 1, 96. 87. 89. 90.) 45. 310. 311.

Ranbesverrveisungen, deren Bollftredung gegen ausländische Landstreicher und Bettlet. (G. v. 6. Janr. 43. S. 1. n. 2.) 43. 19. — beren Aussührung und Strafen far deren Übertretung in der Rheinsproving, nach ben bort vor der Publikation der B. v. 6. Marg 1821. in Kraft gewesenen Gesehn.

(B. v. 18. gebr. 42. g. 2.) 42. 86.

Landgemeinden, Berfohren bei der Wahl ber flandichen Msgordneten und deren Stellvertreter für die felben, so wie bei den Bablen der Bezirtswahler durch die Ortswahler mun den Bablen der legteren. (Reglem. d. 22. Juni 42. S. 13.) 42. 214. — in dem Herzogsfum Beschhalen, Gultigkeit der von dens, durch ibre Bertretet die jum Schlusse des Jahres 1839. abgeschlossenen Rechtsgeschäfte. (A. K. D. v. 30. Mai 41.) 41. 120. — desgl. derzienigen seit dem 1. Juni 40. und bis zur neuen Einrichtung der dortigen Gemeindeverfassung. (A. R. D. v. 14. Juli 42.) 43. 293. — in den Kreisen Dartesmen und Insterdurg, f. diese. — sauch Gemeinden.

Randgemeinbe- Drbnung, fur die Proving Beftphalen. (v. 31. Oftbr. 41.) 41. 297-321. -- Landgemeinden und Amter überhaupt und Grundlage ihrer Berfaffung. (68. 1-16.) 41. 297-300. - Gemeinde-Mitglieder, beren Rechte und Pflichten. (S. 17-39.) 41. 300-304. - Gemeinberecht und Meifibeerbte. (66. 40-48.) 41. 304-306. - Berfretung ber Gemeinden. (66. 49-61.) 41. 307-308. - Rechte und Berbaltniffe ber Gemeinbe-Berfammlung. (66. 62-72.) 41. 308-310. - Borfleber und Unterbeamte ber Gemeinden. (§6. 73-87.) 41. 310-312. - Befchafteverbaltniffe bee Gemeindevorftebere und ber Gemeinbeverfammlung. (66. 88-105.) 41. 312-316. - Anter, Umtmanner, Amteverfammlungen. (S. 106-116.) 41. 317-319. - Berpflichtung auf Unnahme von Stellen, (66, 117-122.) 41. 319-320. - Dberaufficht über bie Gemeindeverwaltung. (66. 123-126.) 41. 320-321. - beren Ginfubrung unter gemiffen Mobififationen in benienigen Stabten, in welchen bie revibirte Stabteordnung nicht fattfindet. (B. v. 31. Detbr. 41.) 41. 322. - beren Ginfubrung in ben einzelnen Orten, wenn bie Rommunalverbaltniffe bafelbft banach umgeftaltet find und befondere die Ginfuhrung ber neuen Rommunalbehorben erfolgt ift. (M. R. D. v. 13. Juni 42.) 42. 209. - Befanntmachung biefes Beitpuntte fur bie eingelnen Orte burch bas Umteblatt. (ebenbaf.) 42. 209. - Gultigfeit ber bis gum Schluffe bes Jahres 1839, und feit bem 1. Janr. 40. bis jur Ginfuhrung ber Landgem .- Drb. im Bergogthum Befiphalen von ben Gemeinden burch ibre Bertreter abgefchloffenen Rechtsgeschäfte, (A. R. D. v. 30. Dai 41.) 41, 120, - (M.R. D. v. 14, Juli 43.) 43. 293, - f. auch Gemeinber Drbnung fur bie Rheinproving.

Land: (u. Ctabt .) Gericht gu Brieg, fiebe lett.

Landgerichte, im Beziefe de Appellations Greichtsbesse u Schn, Bilbung eine Disjiplinarratifs bei jedem derf, von 5 Abbostatuwalten. (B. v. 7. Juni 44. § 2.) 44. 175. — wo lehtere nicht vor danden sind, soll bei dem Disjiplinar Strafversdren besten Etelle eine aus 5 Mitgliedem bestehende Einistammer verschen. (sende, § 13.) 44. 178. — deren Kammern haben die Besignisse dies bei wie und eine Besignisse der Bedeich der Modaten und Amwalte zu erkennen, ohne daß eine Berufung gegen die Entsfehende Robert der Vollenden der Vollenden

Landgerichtes (und handelsgerichte) Gefretariate, in bem jum Bezirfe bes Rheinischen Appellations-Gerichtshofes gehörigen Theile bes herzogthums Berg, gleichmäßige Berechnung ber Ausfertigungsgebuben auch bei biefen. (A. R. D. v. 4. Jant. 43.) 43. 23. — unter Abanderung bes Art. 443. bes Defrets v. 17. Dezbr. 1811. über bie Ginregistrirungsstempel und Gefretariatsgebuhren. (ebenbas.) 43. 23.

Landgesinde, in den jum sidnbischen Berbande der Marken Brandenburg und Miederlaufig gehörenden Landerscheilen, bessen Umpugstermin wird auf den 2. Janr. jeden Jadres bestimmt. (A. K. D. v. 28. Juli 42.) 42. 247. — in Neuvorponnnern auf den 27. April oder 27. Ottor. jeden Jadres. (Gef. Drd. v. 11. April 45. §6. 36—38.) 45. 395. — in der Rheinproving nach Ortsgewohnheit. (Gef. Drd. v. 19. Aug. 44. §. 13.) 44. 412.

Landfarten, fiebe Rarten.

Nandfaffent, in Reu-Worpommern, Beauffichigung und Leitung der Bermaltung deffelben und der sonstigen allgemeinen Kommunalfaffen durch Landbassendenbevollindichtigte. (Regulativ v. 20. Newbr. 43. 95. III. VII. u. VIII.) 45. 14—18. — Ausstellung vom Berscheidungen für solchen des Kontradirung von Landesschulden. (ebend. §. VIII.) 45. 15. 18. — zur Kassenstübrung ist der Landbassenmandatus bestellt. (ebend. & VIII.) 45. 17.

Landkastenbevollmächtigte, in Reu-Worpommern, Regulativ für beren Geschäftevirtsamteit. v. 20. Novbtr. 43. u. U. K. D. v. 14. Septbr. 44.) 45. 13—18. — biel, sind der geschichte engere Undeschung der Neu-Vorpommerschen Erlands. (Regulativ v. 20. Novbt. 43. s. 1.) 45. 13. — Wahl berf. zu vieren und deren Ertsloertreter. (ebend. s. 11.) 45. 13. 14. — Habtung und Kontrollirung der Verwaltung der, die sahnentlichen Landscheide in der Gesamtheit angebenden Kommunalangelegenheiten. (ebend. s. 111.) 45. 14—16. — Jusammenkunfte ders. in Ertaslund von 3 zu Andarden. (ebend. s. 114. 45. 14—16. — Diaten und Reisschlein für dies, (ebend. s. 13.) 45. 17.

Landleute (Bauern), Berlauf ihrer Frichte auf dem Halme und ihred Juwachses vor der Ernte, Aussesbung der dessalfigen Berbotsbossimmungen des G. 12. Lit. 7. Abl. II. und des g. 594. Lit. 11. Lbl. 1. des A. L. R. (B. v. 9. Novbr. 43.) 43. 347. — desgl. in der Proving Mestphalen. (A. R. D. v. 22. Mai 42.) 42. 200. — f. auch Rrüchte auf dem Salm.

Landrafthe, ju deren Burcaufosten können die Arcisstände keine Juschasse fruisligen. (B.B. v. 25. März. 44. §. 4.) 41. 54. 56. 58. 60. 62. — auch nicht in der Proving Preußen. (B. v. 22. Juni 42.) 42. 211. — eben so weigen in der Proving Schlessen. (B. v. 7. Jane. 42.) 42. 33. — dies, eine scheiden über die Gestattung oder Berspaung neuer Anssteungen, mit Borbebalt des Returses an die Kegierung. (G. v. 3. Janr. 45. §. 29.) 45. 31. — presse und gegatachen die Plaine zu Antlegung von Kolonien auf zerschiedetten Grundblacken. (G. v. 3. Janr. 45. §§ 31. v. 32.) 45. 31. 32. — Regulirung und Bertbeitung der öffentlichen Abgaben und Lassen dei Zerssäcklungen von Grundsläcken, durch dies, (G. v. 3. Janr. 45. §§ 3. 10. v. 19.) 45. 27. 29. — Witwirtung von Grundssäcken, durch dies, der Berdssäcklungen von Berungsung von Privassfäussen, (G. v. 28. §6.* 43. §§ 20. 30. 33.) 43. 45. 47. 48. — deus, sieht die Untersuchung und Bestrafung der Fischerei-Ord straventionen zu. (Fischerei-Ord, sur Baldssäcklungungen und Bestrafung der Fischerei-Konstraventionen zu. (Fischerei-Ord, sur Baldssäcklungungen zu Affenden District (B. v. 5. Wärz 43. §6. 5.) 43. 106. — Abfassung der Strafresolute wegen der in ihren Kreisen außerhalb der städtie

Panbrathe, (Fortf.)

fchen Bezitte vorkommenden Chausservollie in übertretungen durch dieselben. (Regulativ v. 7. Juni 44, §. 10.) 44. 171. — treten an die Stelle der Orths Poliziosofisest, de insstatung oder Bertgaung neuer generschiefer Undagen, menn der Unternehmer selbst die Poliziosofizest ist deer die Ortspelie verwaltet. (Gew. Ord. v. 17. Jann. 45. §. 34.) 45. 48. — dei solden ift die Ertaubniss unm Gewerbedertiede der Gehöfter, Phandeiske, Kammeridger v. nachzusuchen. (obend. §. 49.) 45. 51. — ertseiten die Ertaubnissen zum Bertiede der Gehöfter, und Schausserische in es zum Alleinhandel mit Gestäulten in allen zur vierten Gewerbesteuer-Ubskeitung gehörigen Ortschaften. (A. R. D. v. 21. Juni 44.) 44. 244. — in der Proving Westphalen, beausschiegen Ortschaften er Kandenmeinen. (Zundehm. ober der Verlagen Gehöften der Verlagen der Kandenmeine Verlagenen der Kandenmeine der Verlagen der Verla

Lanbrecht, Mllgemeines.

A. Bestimmungen über bie Mumenbung beffelben im Allgemeinen.

— Rach ber Ordnung bestelben werden die Bestimmungen des Provingialrechts sir Bestivrussen gulaummengesellt. (Publ., Patent u. Prov. Acht v. 19. April 44.) 44. 103—110. — Umverdwung der in ben §. VII. VIII. V. u. X. bes Publ., Patents is vernst. v. 5. Erbr. 1794. aufgestellten Grundsste auf das vorgedachte Bestpr. Provingialrecht. (Publ., Patent v. 19. April 44. §. 6. u. 10.) 4. d. 104. — bessen Borschriften und die basselbe abdubernden, ergalgenden und erstutenden Bestimmungen retern in die Etelle der in der Proving Schlesten ausgehobenen besonderen Recht über die ehesiehe Erstsolate. (B. v. 11. Juli 45. §. 4—8.) 45. 472. 473.

B. Beftimmungen über einzelne Paragraphen beffelben.

- This, I. Tit. 6. 38, 54., wegen Berjahrung ber Schabenersag Forberungen, Die jenen 38. und 55. ber fich barauf begiebenden Deftaration v. 31. Marg 1838, entgegenstebenden bei bischerigen provingiellen und flatutarischen Bestimmungen werden aufgeboben. (B. v. 15. April 42.) 42. 414.
 - 2 9. §6. 641—648., Ameradung berf. jum Schutz gegen fiefalische Ansprück auch auf die Preving Berfprenßen, die Städdte Dangig und Thorn mit Gebiet, so wie auf die iegt zur Preving Preußen gehörigen, vormals Scho und Neu-Offspreußsichen Lambschbeite. (N. v. 18. Dezbr. 1798. u. 24. Novbr. 43.) 44. 12—14.
 - = 11. 96. 473., bie burch beuf. angeordnete Mitwirkung ber Gerichte bei Erbschafteltufen; 583. beegl, nach f. 583. ibid. bei Berfaufen tunftiger Cachen, wenn ber Kauf-
 - 603. preif die Bumme von 100 Ritht, iberfieigt, so wie nach §S. 603. n. 604. 604. ibid. bei Altentheils- ober Ausgugd-Retringen, soll nicht mehr ersoeberlich sein, sondern jur Gätingfeit dieser Geschäfte die für Lettinge im Allgemeinen vorgeschriebene Form gemägen. (G. v. 11. Juli 45. §. 1. lit. c. d. u. a.) 45. 495.
 - 5. 594., mach welchem mit gemeinen Leuten ein Kauf über ihren fünft. Gertreibes zu. Zuwachs nur nach Zahl, Maß ober Gerreicht und nach der zur Zeit der Ernte marftgänigten Preifen geschloßen werden darf, weito aufgeschen. (B. v. 9. Nooder. 43.) 43. 347. sell auch in der Proving Westpholaten nicht ferner zur Eumendung der Gemeinen. (M. 8. D. v. 22. Nai. 42.) 42. 200.
 - = 12. 16. 218., das Berfabren mit den feit langer als 56 Jahren beponirten Testamenten be-219. treffend, beren Ergangung in Beziehung auf Die Publifation unbabichrift
 - ff. liche Mittheilung ber letteren rudfichtlich ber Vermachtniffe fur milbe Stiftungen. (M. R. D. v. 22. Mai 42.) 42. 201.

Lanbrecht, Milgemeines, (Fortf.)

- 26. 1. Lit. 12. 6. 571., wonach ein gerichtlich niebergelegtes Teffament ober Robigill nur an einen gerichtlich besiellten Bevollmachtigten gurudgegeben merben barf, bleibt in Mraft. (B. v. 11. Juli 45. C. 2. lit. b.) 45. 495.
 - = 13. §. 116., berfelbe mirb aufgehoben, und tonnen fortan auch von einem Rofar Boll= machten jur Erbebung von Cachen und Gelbern bei Bericht aufgenommen merben. (B. v. 11. Juli 45. C. 2. lit. b.) 45. 495.
 - a 15. 66. 50. u. 51., in ben bafelbft enthaltenen Borichriften megen Aufbebung ber auf offentlichen Papieren befindlichen Bermerten mirb burch bas Gefet v. 4. Dai 43. nichte geanbert. (G. v. 4. Dai 43. 6. 1.) 43. 177.
 - : 16. S. 77., wegen Bablungen in Scheidemunge und Rourant, ift burch 6. 7. bes Dunggefenes v. 30. Ceptbr. 1821. aufachoben. (23. v. 28. Juni 43. 6. 1.) 43. 255.
 - 126. u. f., Ausstellung ber in benf. vorgeschriebenen Mortifitationefcheine feitens ber Regierungen bei Umortifation verloren gegangener Soppothekenbofumente über Domainenabgaben und Juventarien . Rapitalien, ohne offentliches Mufgebot. (M. R. D. v. 3, Juli 43.) 43. 292.
 - 413., Die barnach vorgeschriebene Mitwirkung ber Berichte bei Bergleichen uber funftige Berpflegungegelber foll nicht mehr erforberlich fein. (B. v. 11. Juli 45. §. 1. lit. b.) 45. 495. 720.
 - = 18. 66.
- 722. / betr. bie Berechnung ber Laubemien von Grundfiden, bei melchen Reals 727. laften abgeloft morben fint, Anmenbung jener 66. (Deft. v. 25. April bis 45.) 45. 243. 729.
- 2bl. II. Tit. 1. C. 5., Ergangung ber Bestimmung beffelben, bas Cheverbot gwifchen Stief : ober Schwiegereltern und Stief: ober Schwiegerfindern bett. (B. v. 22. Degbr. 43.) 44. 47.
 - = 66. 341-344., Ammendung berf, auch auf bie Burgichaften ber Chefrauen in ben jum lanbratblichen Rreife Giegen geborigen vormaligen Amtern Burbach und Reuenfirchen (ben freien Grund und ben Sudengrund). (M. R. D. v. 24. Novbr. 43.) 43. 370.
 - s SS. 950. 951., Unfechtung ber barin bezeichneten nichtigen Chen burch ben Ctaateanmalt. (B. v. 28, Juni 44, 6, 5.) 44, 184, 185,
 - 2. 00. Detlaration biefer, Die Mimentationepflicht ber Bermanbten betref= 251. fenben SS. (v. 21. Juli 43.) 43. 296.
 - 3. 60. 14. u. 15.
 - 12., wonach teinem Bauer erlaubt ift, feine Fruchte auf bem Salme zu vertaufen, 7. 6. wird aufgehoben. (B. v. 9. Rovbr. 43.) 43. 347. - foll auch in ber Proving Beftphalen nicht ferner gur Umwendung fommen. (M. R. D. v. 22. Mai 42.) 42. 200.
 - bie Prafentation und Ginibfung ber Breelauer Deg : ober Marttwechfel 865. 8. 66. befr., Hufbebung u. andere Raffung jener &G. (M. R. D. v. 10. Desbr. 967. 40.) 41, 45,
 - 6. 1206., Die barin gebachten Bechfelprotefte bei trodenen Bechfeln tonnen fortan auch von einem Rotar aufgenommen werben. (B. v. 11. Juli 45. S. 2. lit. a.) 45: 495.
 - . 86. 1295.) bief, finden auf die im Girovertehr ber Ronigl. Bant auf jeben Inhaber ausgefiellten Unmeifungen feine Unwendung. (M. R. D. v. 31. Jant. 41.) 41. 29. 1296. 20

Lanbrecht, Allgemeines, (Fortf.)

- Th. II. Lit. 8. §6. 1308. die Beffindung best ausbefingten Betriebes von Mattergeschäften betr., biefelben find durch dass Gewerbesfleuer Folite v. 2. Revennber 1810. und
 1309. durch das Gewerbesfligiel Geieg v. 7. Cepter. 1811. für aufgefoben
 - nicht zu achten. (Dekkaration vom 30. Juni 41.) 41. 127.

 " M. 1620–1741, in Berkindung mit Elb. I. Lit. 11. H. H. 16. 869—920., beten Unwendung auf bad Bethältniß der Stromschiffer zu den Befrachtern, so wie zu den Berfachtern, fo wie zu den Empfangen der Labungen. (U. K. D. v. 14. Juli 41.) 41. 232.
 - 5. 1973., die darin vorgeschriebene Mitmirtung der Gerichte bei ber Einwilligung gur Berfichreung auf das Leben eines Dritten ift nicht mehr erforberlich. (G. v. 11. Jul 45, S. 1. 11. c.) 45, 495.
 - = 11. §. 713., Berückschrigung beffelben bei Zuluffung unvermögender Kirchen und Pfarsteien zum Armenrechte in Prozesfen. (M. R. D. v. 22. Dezbr. 43.) 44. 48.
 - 5. 823. ff., beten Ameenbung bei Audeinandersesunger über die Nutungen bes Partungen bes Partungen bei Partunge
 - 15. §. 242., wegen Beschränfung ber Anlage, Erweiterung eber Beränderung von Getreibemachtmiblen rücksichtlich bed Bedufrinisch ber Umgegend, Zustebung bestieben. (Gene. Deb. v. 17. Saur. 45. 6. 3.8.) 45. 48.
 - = 16. §. 69—71., von den in benf. bestantein Föffelten find in Meftpreußen nur Steinfalz und Salzqueilen als Regal zu betrachten und vom gemeinen Wechte,
 ausgenommen. (Beftpr. Prov.o.B. v. 19. Mprif 44., 5.82.) 44. 110.
 - \$490.
 Bahnbeung befieben in Begiebung auf ben Zinschip bei Maclebung von Gelerri ber Pflegebeschenen an Privatpersonen. (G. v. 6. Novbr. 41.)
 41. 294.
 - 20. §. 35., Ammendung beffelben auf die Bestrafung ber Berbergung und heintlichen Bertichaffung Mussicher aber Plelnischer Descretzurs, Mittairpflichtiger und Berbercher, (28 K. D. v. 27. Gert. 44.) 44. 669.
 - 9g. 94. an bie Stellt ber in ben Berofdnungen vo. 6. Mårj 1824. und 2. Uug. big 1834, wegen Beftiefung von Staatdverfetrechen und Diensfreragien in ber 147, Abeinproving, angefisheren §s. 148. 149. 150. 157. 158. 159. 148. 160. a. 160. b. 161. 162. 166. 176. 177. 180—182. 184. 186—ff. 195. 207—211. 483—498. Lit. 20. Thi. II. ded U. E. R., treten biejenigen
 - mie bie. Gesege, welche vor der Publikatien der Berordn. v. 6. Marz 1821. bort, neben im Grichtebezierte des Appellationebosée zu Soln, in Kraft waren. (A. v. aufge- 18. Feb. 2. 2.) 42. 86. daffelbe gift hinschtlich der Feb. 4.78. 179. 179. führt. und 183. a. a. D., in soffern die dort erwähnten Bergeben nicht bei Gele-
 - genheit eines Aufruhrs flattgefunden laden. (ebenhaf, S. 2.) 42. 86. —
 bagegen bleiben die übrigen in jenen Berndrung angeführten Etrafbeitimmungen des M. B. R. Ebt. H. Eit. 20. SS. 91—147. 151—156. 163.
 164. 165. 167—175. 185. 196—206. 212. 213. 323—482. 499—
 588., mit den für ergängsenden oder abändernden Worfchriften, bott auch ferent in Kroft, (ebendaf, G. 3.) 42. 87.
 - S. 201., die bem Landecherrn von Amtowegen vorzulegenden Straferkenntniffe über Majeschäebeleidigung betr., wird aufgehoben. (B. v. 12. Septbr. 41.) 41. 299.
 - 5. 333., Unwendung der Bestimmung beffelben wegen Berletung ber Umtepflicht von Beamten. (G. v. 29. Mars 44. C. 4.) 44, 77.
 - . S. 334., Die in bemfelben bei Beamten-Berbrechen vorgefchriebene Degrabation ift nur

Lanbrecht, Allgemeines, (Rortf.)

gegen Beamte im unmittelbaren Staatsbienfle anwenbbar. (A. R. D. v. 31. Marg 42.) 42. 179. — biefelbe foll in ber Berfegung in eine mit gerringerem Eintommen verbunbene Stelle einer niebern Beamtentlaffe befieben, (ebenbaf.) 42. 179.

Annendung des S. 339. wegen Berurkseilung eines Beamten zur Koffation, neben verwirfter Juchthausstraße oder Festungsarbeit. (A. R. D. v. 5. 5. 339.)

339. 339. 339. 339. — Annendung jener H. 338. 339. u. 363. 349. u. 363. u. 363.

Die in benfeiben gegen Beamte wogen unorbentlicher Lebendart bestimmt Strafe ber Umtdentsetung gehört zum Dishiplinarversabren. (G. v. 29. Marg 44. §5. 3. u. 22.) 44. 77. 81. — statt letzteret sit dann aber die Entlassung aus dem Dienste ausgusprechen. (ebendas §. 22.) 44. 81.

Die Bestrasung ber Beistlichen wegen ber in benf, bezeichneten Bergehungen bein beibt, in sofern mit benf, nicht ein gemeines Berbrechen verbunden ift, bem Diezlipinarwege vorbebalten. (B. v. 29. Marz 44. §. 9.)

Unbang. S. 62., wegen julaffiger Diepenfation von bem Berbote ber Che mit unehelichen Stieflindern wird aufgehoben. (B. v. 22. Dez. 43.) 44. 47.

Landrecht, Preußiches von 1721., an die Stelle beffelben tritt bas neue Provingialrecht für Westpreußen. (Publi-Patent v. 19. April 44. §. 3.) 44. 103. — bessen Bestimmungen im Th. II. Buch 4. Lit. 5. Urt. 9. S. 4. und 5., bas Berfoldtnig bes neuen Ernerberd eines mit Sppotheten belasteten Grundpluts zu ben Realberechtigten betr., sind in benjenigen Landestheilen, no jenes als Provingialrecht gilt, burch bas alleemeine Andrecht für aufgehoben zu erachten. (Delt. v. 14. Dezbr. 41.) 42. 85.

Lanbschaften (lanbschaftliche Arebitspfleine, Arebit-Inflitute), Oftpreußische, herabseinn ber von ben Pfandbrieschuleren bert, ju jablenden Beitrage von 1/2 Progent auf 4 Progent, vom Johannstermine 1843. an. (U. K. D. v. 15. Dez. 43.) 44. 49. — Berwendung bes nach Berichtigung ber Jinsen übtig bliebenden 1/2 Progent. (ebembet) 44. 49. — Posenschung bes nach Berichtigung ber Greationse und Sequestrationsbesugnig bers. gegen die Pachter besandbriefter Gater, wegen ruckfländiger Pachtgelder, in Bolge ber Borschrichtien ber § 250. ft. be landschaftl. Arebitorden. v. 15. Dez. 21. (M. R. D. v. 29. Auni 44.) 44. 260. — s. auch Pfandbriefe.

Lanbichaftlicher Kreditverein des Großberzogihums Posen, nach der landschaftlichen Kredit. Dedung für dassliche vom 15. Dezh. 1821., bessen Vereiterung vurch dem und gestateten Beitritt der seitste nicht beigestetenen oder wieder ausgeschiedenen Besiger abelgere Güter, innerhald fünf Jahren, mit 3½ prozentigen Pfanddriesen. (28. v. 15. April 42.) 42. 180–190. — mit dem Ablauf diese sieser fleidt das Areditssystem für alle Gutebesiger völlig und unadändertich geschlossen. (ebenda. § 1. 16.) 42. 187. — Bessahen det Ausschlichung von Lindburg der Pfanddriese. (ebendas. § 1. 13.–16.) 42. 183.—186. — vierprozentige Pfanddriese Gollen von dem Areditvereine seiner ger nicht mehr bervilligt werden. (ebendas, § 1. 15.) 42. 186. — Psan zur sortlaussenden Tilgung der 3½ prozentigen Pfanddriese (ebendas, § 1. 10. 11. und 12.) 42. 182. 183. 189. — auf den S. 71. der reviditen Tagrotvnung v. 5. 30. No. 4 sie der verlichten Tagrotvnung v. 5. 30. No. 4 sie der verlichten Tagrotvnung v. 5. 30. No. 4 sie der verlichten Tagrotvnung den Verlichten Schallen von der Verlichten Tagrotvnung v. 5. 30. No. 4 sie der verlichten Tagrotvnung den Verlichten von Verlichten Verli

Lanbfichulen, fiebe Schulen. Lanbfidnbe, allgemeine, fiebe Stanbe.

Anthstraßen, Einholung des Gutachtens der betreffenden Berwaltungsbecherde über bereit Beränderung oder Unterhaltung, feitens des Revisionekollegiums für Landeskultursachen. (2. v. 22. Noede. 44. 5. 12.) 45. 22. — Betrafung der die solchen befehrtigten und beitigter Beradredung zur Einstellung oder Berbinderung der Arbeit. (Bern-Drd. v. 17. Jant. 45. §. 182.) 45. 77. — in Mespreußen, deren Anstein und der Bestinderung und bluterhaltung und den Bestimmungen des dortigen Provingialtechts, (v. 19. April 44. §. 68.) 44. 109. — mit Beibehaltung des Wegereglements vom 4. Mai 1796. (bennds, §. 68.) 44. 109.

Landblireicher (Bagadunden, Ausgewiesen, deren Bestrafung. (G. v. 6. Janr. 43.) 43. 19. 20. — mit Gefängniß nicht unter sechs Kochen, oder mit Strafarbeit bis zu sechs Monaten. (ebend. § 1.) 43. 19. — sollen nach ausgestandener Etrose in Korrettions-Anstalaten gebracht werden. (ebend. § 1.) 43. 19. 20. — die Dauer der Einspertung in leistere sit von der kandes Polizsischedete zu err messen, darf aber einen Zeitraum von der Jahren nicht übersteigen. (ebendas. § 8.) 43. 20. — Biedereinspertung ders. in solche, wenn sie sich wier Wochen nach ihrer Entlassung aus dem, über einen hinreichenden Erwerfs zu überm Fortkommen nicht ausweisen können. (ebendas. § 9.) 43. 20. — gährung der Untersuchungen und Bullsteckung der Strafen gegen dies, (ebendas. § 7.) 43. 20. — als Ausstlander, deren Verweisung aus dem Lande und gestanden er Etrose, so. 3. 43. 20. — die Ausstlander, deren Verweisung aus dem Lande nach ausgestandener Strafe. (ebendas. § 7.) 43. 20. — das Ausstlander, deren Verweisung aus dem Lande nach ausgestandener Strafe. (ebendas. § 1.) 43. 19. — fremde, in der Reichenproving, Berschren gegen dies, nach den dort ober Publikation der Berord, v. 6. Märg 21. in Krost gewesenen Geschen. (B. v. 18. Febr. 42. § 2.) 42. 86. — übereinkunst wegen gegenseitiger übernadime der, mit halt «Robten (Minist. Ertl. v. 24. Juli 39. und deren Bekammtmachung v. 15. Wai 41.) 41. 87—91. — s. aus Geberecher.

Landsyndifus, in Neu-Borpommern, derfelbe bat bei allen Geschäftsführungen ber Landfaftenbevollmach: tigten Beistand zu leiften. (Regulativ v. 20. Novbr. 43. S. III. VII. u. VIII.) 45, 15, 17,

Ranbtage, Provingiale, Rommunale, Berfabren bei ber Babl ber Abgeerbneten und beren Stellvertreter gu benf. (Reglement v. 22. Juni 42. g. 13.) 42. 214. — Provingiale, benfelben follen bir gefammelten Resultate über bas verbefferte Berfabren in Sbefachen vorgelegt werben. (U. R. D. v. 28. Juni 44.) 44. 183.

Ranbfagd-Abgeordnete und beren Stellvertreter, Berfahren bei beren Bahl. (Regl. v. 22. Juni 42.) 42. 213. – Provingiale, Berechnung bes jur Babibarteit berfelben erforderlichen zehnichteigen Grund-bestiges bei Berechungsfällen, foreie bei Sutzessionen in Lehn., Stamme ober Fibeitommißgater. (B. v. 29. Nov. 44.) 44. 706.

Landtageberichte, fur die Zeitungen gefertigt, deren Übernahme in offentliche Blatter. (B. v. 30. Juni 43. g. 1. Nr., 3.) 43. 258.

Landtagefabige Ritterguter, f. lettere.

Landtagekominiffarien, beren Stellung zu ben fanbifchen Ausschäffen (A. R. D. v. 27. Dezbr. 44.)
45. 33. — Ernennung von Sellvertretern für biefelben. (ebenb. Nr. 1. u. 5.) 45. 33. 34. — bieselben bleiben fo lange in Birtfamteit bis für bie nachften Landtage neue Kommissarien und Stellvertrester ernaunt sind. (ebenb. Nr. 1.) 45. 33.

Lanbtage-Marfchall, ale Mitglied und Borfigenber bee Ausschuffes ber Provinzial-Ctanbe. (B. B. v. 21. Juni 42. S. 6.) 42. 216. 219. 222. 225. 228. 231. 235. 239.

Landtransport = Berficherungs = Befellichaft, Berliner, f. Berficherungs = Gefellichaft.

Landwehr, Stiftung einer Auszichpaung für pflichterure Dienfte in verfelben. (A. R. D. und Bestimmungen v. 16. Janr. 42.) 42. 89—91. — biefelbe besteht in einem formblauen Bande mit eingewirktem Namensunge Er. Majestalt vos Abnigs (F. W. IV.), und wird in einer eisenen Einschfung auf der linken Brut getragen. (ebenda, §. 1.) 42. 89. — sie ist für Offiziere, Unteroffiziere und Webrundaner gleich, (ebendal, §. 2.) 42. 89. — die über den Bertust der übrigen Ebrenzichen bestehenden gesestlichen Borzschriften bei Wergeden sinden auch auf diese Ausgeichnung Anwendung. (ebendas, §. 1.1.) 42. 91. — die zur Landwehr gehörenden Personen sind während der Beurlaubung in Straffachen den Eivilgerichten unterworfen. (Wilit.-Etraf-G. Th. II. §. 6.) 45. 330. — siede auch Landwehrmanner und Landwehr

Randwehr-Bataillone, Bitdung ber Strengerichte fur bie Offigiere berf. (28. v. 20. Juli 43. §6. 6. u. 7.) 44. 301. — Mbfaffung und Publifation ber ehtengerichtlichen Erkenntniffe bei beuf. (ebenbaf. 32.) 44. 305.

Landwichrerung, auf beffen Berluft ift gegen Militairpersonen, welche bem Civilgerichteffande unterworfen find, nicht mehr zu erkennen. (A. R. D. v. 14. Juli. 41.) 41. 233.

Pandrochrmanner, tonnen als folche mabrend ihrer Einberufung jum ativen Dienste ihrer Eigenschaft als preiß. Unterthanen nicht entlassen werden. (E. v. 31. Dezir. 42. §. 47.) 43. 17. — Distiplinart Bestrafung berf. (R. v. 21. Otter. 41. § § 31.—39.) 41. 32.—334. — solche sind wäherend ber Beurlaubung in Strassachen ben Eivilgerichten unterworfen. (Milit. Etras. B. 261. II. §. 6.) 45. 330. — rücksticht militairischer Verbrechen sie ben Militairgerichtestand behalten. (ebend. §. 6.) 45. 330. 331. — Eintritt bes letztern während ber Einberufung zu dienstlichen Iwecken. (ebend. §. 7. u. 8.) 45. 331.

Landruchre Pffiziere, Dieziplimat Bestrafung berf. (B. v. 21. Orior. 41. g. 40.) 41. 334. — find gleichfalls den sir das Offiziertorps bestebenden Ebrengerichten unterworfen. (B. v. 20. Just 43. g. 3. Rr. 1. und g. 6.) 44. 300. 301. — beurlaubte, deren Herausserungen und Zweislämpfe gehören vor die Militairgerichte. (Milit. Ertaf. B. Thl. II. g. 6. Rr. 5.) 45. 331. — Entstugung derselben aus dem Preußischen Untertsanenverbande. (B. v. 31. Dezbt. 42. g. 47.) 43. 17.

Randwehrubungen, Stempelfreiheit fur die Gefuche und Berhandlungen wegen Befreiung von benfelben. (21. R. D. v. 24. Mpr. 44.) 41. 93.

Laften (Leiftungen), bffentliche, beten Regulirung und Bertheilung bei Zerstüdelungen von Grundstaden. (G. v. 3. 3aur. 45. 98. 7-24.) 45. 26-30. - bedgl. bei Grandung neuer Unsebelungen. (ebend. S. 25. und 26.) 45. 30. 31. - siehe auch Reallasten; bedgl. Geme in bei abgaben und Laften, auch Dienste.

Laubemien (Lehmvaare, Meintauf, Gewinngeld r.c.), von Grundftüden, bei welchen Reallaften (Dientie, Abgaben, Grundgerechtigkeiten z.c.) abgeisch werden, deren Berechung in späteren Entrichtungsfällen, mit Berädfichtigung bei Wolffungstapitals, in Ameendung der §S. 720. 722. 727.—729. Tit. 18. This is der M. S. (Deflaration v. 25. Apr. 45.) 45. 243. — Bestimmungen über deren Entrichtung in dem Provinzlaftechte sit Bestprengen, (v. 19. April 44. S. 9. 9-11.) 44. 105. — dies geberen nicht zu dem Nugungen der Gerichtsbarkeit. (ebend. S. 83.) 44. 110. — deren Wisssung in dem Arcissen, S. S.) 44. 110. — deren Wisssung in dem Arcissen, S. S.) 45. 47. 1.) 45. 411. 412. — f. auch Eehne.

Latienburg, Herzogthum, Theilnahme beffeiben an der Wobitional-Alte jur Elbschifffahrts-Alte. (v. 1.3. April 4.4.) 44. 456. ff. — besgl. an der Übereintunft wegen Erlaffes schifffahrts- und frompolizeilicher Borfchriften fur die Elbe, (v. 1.3. April 4.4.) 44. 518. ff. — besgl. an bem Eraatevertrage über bas Kevisioneversahren auf der Elbe, (v. 30. Aug. 43.) 44. 571 — 576. — besgl. an dem Etaatevertrage mit Hannover über die Regulitung des Brunshaufer Jolles. (v. 13. April 44.) 44. 525. ff. — f. auch Identification in the Brunshaufer Bolles.

Ranflig, Obere, Markyafthum, Bufbebung des in demt, geltenden Oberamts Patents v, 18. Bluguft 1727. wegen Bafferung der Miesen, freien Bafferlauss und Raumung der Fibse. v. 20. d. ppril 44.) 44. 112. 113. — in dessen Etelle tommen nunmehr die Bortseiften der allgemeinen kandesgestige und namentlich die des Gesehe die der die Benugung der Privastfüsse v. 28. gebr. 43. (ebend. §. 2.) 44. 113. — Mussehung der Gesschauften v. 28. gebr. 43. (ebend. §. 2.) 44. 113. — Mussehung der Gesschauften erfen aftissen alten Abels auf bie an Kommunen oder an Personen bargerlichen Standes verkauften Lehn- und Rittergüter. (A. R. D. v. 13. Noode. 44.) 44. 676. — Nieders Lauftg, f. Feuer-Sozietäts-Reglements. — s. auch Schlesien, Provinzischischer

Lebenbart, unordentliche, bei Beamten mit ber Strafe ber Raffation ober Amteentschung bebrott, beren Unterfudung und Bestrafung im Dispiplinarwege mit Dienstentlaffung. (G. v. 29. Mary 44. S. 3. 21. u. 22.) 44. 77. 81.

Lebensmittel, beren Auftauf auf Bochenmartten und mabrend ber Dauer ber let. auf Straffen und por ben Thoren. (Bem. Drb. v. 17. Janr. 45. 96. 78-81. 86.) 45. 55 56. 57. - abgepfanbete, in ber Proving Beftphalen, Berfahren bei beren Berfauf. (B. v. 30. Juni 45. g. 29. b.) 45, 453. beegl. in ber Rheinproving. (B. v. 24. Roubr. 43. g. 30. b.) 43, 361.

Rebensverlicherung (Berficherung auf bas leben eines Dritten), bei ber Ginwilligung gu folder ift bie bieber burch f. 1973. Dit. 8. Thl. II. bes M. E. R. vorgeschriebene Mitwirtung ber Gerichte nicht mehr

erforberlich. (B. v. 11. Juli 45. 6. 1. lit. e.) 45. 495.

Leberbereiter, Befugnig und Befahigung berf. jur haltung von Lehrlingen burch Beitritt ju einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gem. Drd. v. 17. Jant. 45. S. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. - in miefern von letterer entbunden merben fann, (ebend, 60, 108, 132.) 45, 61, 66,

Leer, Drt, Benutung ber bort eingerichteten fleuerfreien Rieberlage fur bie Emefchifffahrt feitene ber preuf. Untertbanen. (Bertrag mit hannover v. 13. Darg 43. Urt. 15. u. 35.) 43. 236. f. 242.

Legitimation unebelicher Rinber einer Mublanberin als Preugische Unterthanen. (B. p. 31. Desbr. 42. 66. 1. u. 3.) 43. 15.

Regitingationd : Attefte, amtliche, jur Beraußerung von Pferben, beren ftempel : und toftenfreie Ausftels lung. (B. v. 13. Rebr. 43.) 43. 75.

Legitimatione : Urfunden, Bestrafung ber falfchen Unfertigung ober Berfalfchung berf. im Golbatenftanbe. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 62.) 44. 284. - (Milit. Straf. G. Ibl. I. 66, 156, 192.) 45. 322. 328.

Rebne, Altvorpommeriche und hinterpommeriche, Errichtung von Kamilienschluffen fur bief, burch bie Saupter ber vorhandenen Lehnelinien , ohne Bugiebung ber lebneberechtigten nachtommen berf. (Dett. v. 11. Juli 45.) 45. 482. - auch wenn burch einen folchen Kamilienschluß bas im Befige bes Sauptes ber Lehnstlinie befindliche Lehn in ein Allobium verwandelt wird. (ebend.) 45. 482. - in wiefern auf folde bas Gefes v. 11. Juli 45. megen Mufbebung ber in ber Proping Schleffen geltenben befonberen Rechte uber bie ehelichen Guterverhaltniffe und bie gesetliche Erbfolge feine Unwendung findet, Cebend. 6. 3.) 45. 471. 472. - f. auch Lebnguter und Laubemien.

Rebngerechtsame, ber vormale reichoftanbischen Familienhaupter, Gibesleiftung in Prozeffen über folche

burch einen ibrer Beamten. (9. R. D. v. 3. Nanr. 45.) 45. 37.

Lebnauter , Berechnung ber Befiggeit bes Borbefigere und bes Rachfolgere bei Gutgeffionen in bief, rudfichtlich ber jur Ausabung fiandifcher Rechte erforberlichen Dauer bes Grunbbefiges, (23. p. 29. Rophr. 44. S. 1.) 44. 706. - Die Beftimmungen Des S. 5. Des Edifte v. 9. Oftbr. 1807., megen geftattes ter Bereibpachtung bes Borwertslandes ober einzelner Bertinengien berfelben ohne Buftimmung bes Lebne-Dbereigenthamere, ber Lebnes ober Fibeitommiffolger, werben bis auf weitere Berordnung fuspenbirt. (M. R. D. v. 28. Juli 42.) 42. 242. - in ber Altmart, Priegnis, Mittel : und Ufermart, fowie in ben Rreifen Beedfom und Stortom, Die in ben GG. 4. u. 6. ber beflarirten Lebnetonftitutionen far bie genannten Landestheile v. 1. Juni 1723. vorgeschriebene Ginwilligung jur Berpfandung beren Gube ftang ift nur feitens ber im Soppothetenbuche eingetragen flebenben Ugnaten erforberlich, nicht aber bies jenige ber unbefannten ober nicht eingetragenen Gutgeffioneberechtigten. (Dett. v. 5. Rovbr. 43.) 43. 339. - in ber Dberlaufis, an Kommunen ober an Perfonen burgerlichen Stanbes verlauft, Aufhebung bes Ginftanbs : ober Bortauferechts bes bort anfaffigen alten Abele auf bief. (2. R. D. v. 13. Rovbr. 44.) 44. 676. - f. auch Lebnritterguter.

Lebnuferbegelber, beren Regulirung ale Grundfleuer in ber Proving Pofen, (B. v. 14. Oftbr. 44. 6. 1.)

44. 601.f. - (Unweifungen v. 18. Detbr. 44. 65. 1. u. 8.) 44. 622. 637. 648.

Lebnritterauter, in ben vormale Ronigl. Gachfischen Lanbestheilen, Aufhebung ber Unfabigfeit bes bauerlichen Standes ju beren Erwerbung. (M. R. D. v. 7. gebr. 45.) 45. 96. 97.

Lebn6=

Rebnoberren (Rebnobefiger, Lebnogangten, Lebnofplaer), Sicherfiellung beren Berechtsame bei ber gefete maßigen Bermenbung von Abfindungetapitalien, gufolge ber 66. 10. u. 62. ber B. v. 30. Juni 1834. (Detl. v. 30. Juli 42.) 42. 246. - Bahrnehmung ber Rechte ber Lehnsfolger bei bem erleichterten Austaufd einzelner Pargellen von Grunbftuden, (G. v. 13. April 41, 6. 5.) 41. 80. - beren Bugies bung bebarf es bei ber Theilung gemeinschaftlicher Jagbbiftritte nicht. (2. 2. v. 7. Dars 43. 6. 7.) 43. 110. 126. - Rechte berf. megen Bermenbung bes Ablofungetapitale fur bie gewährte Jagbentichabis gungerente. (ebend. S. 27.) 43. 113. 129. - Bahrnehmung ibrer Rechte bei bem Entichabigunge= Berfahren megen aufgehobener ober fur ablosbar erflatter Berechtigungen. (B. v. 17. Nant. 45, 86. 6. 39. 40.) 45. 80. 87. 88.

Lebnsberrlichfeit, auf feuda extra curtem, gegenfeitige Mufgebung beren Rechte unter ben bei ben Museinanderfesungen über Die Berbaltniffe bes ebemaligen Ronigreiche Beftpbalen tonturrirenben Staaten. (Ctaatevertrag v. 29. Juli 42. Urt. 35.) 43. 89.

Lebns : und Gufacffionercaifier, beren Ginrichtung und Fortfubrung in ber Proving Altvorpommern und hinterpommern bei bem Dberlandesgerichte gu Stettin, ale Lebnefurie. (G. v. 11. Juli 45.) 45. 474-481. - Berpflichtung ber Lebnbesiger, fo wie ber Mangten und Ditbelebnten, Die Gintragung ihrer Rechte in folde nachzusuchen, und Berfahren bei ber Prufung und Gemahrung folcher Gefuche. (ebend, 66, 3-11, 14,) 45, 474-476, - 28fcbung erloschener Rechte in beuf, (ebend, 6, 12,) 45, 476. - Ausfertigung von Lebneatteften aus benf. (6. 13.) 45. 476. - Rolgen, welche an Die unterlaffene Gintragung ber Lebnes und Gutzeffionerechte genunft finb. (66, 7, 8, 9, 10, u. 14.) 45, 476. - Gemabrung ber Stempel . und Gebahrenfreibeit far bie erforberlichen Berbanblungen und Urfunden bis jum 1. Janr. 48. (6. 15.) 45. 477. - Beitrage ber Lebneintereffenten ju ben baaren Muslagen von refp. 4 und 1 Rtblr. (ebenb. 6. 15.) 45. 477.

Lebnmaare, fiche Laubemien.

Lebrer . offentliche , auf folde finden Die Borfcbriften ber 66. 14 - 38. bes Gefetes v. 29. Dara 44. binfichtlich bes Disgiplinar : Unterfuchungs : und Strafverfahrens feine Unwendung. (bafelbft &. 53.) 44. 87. - megen ber Diegiplingevergeben berf, ift nach ben befondern Borichriften bieruber qu verfabren. (ebend. 6. 53.) 44. 87. - f. auch Schullebrer.

Lehrherren, Berhaltniffe berf. gu ihren Lehrlingen. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 149 - 156.) 45. 69. 70. - Strafbarteit berf., wenn fie ihre Pflichten gegen lettere groblich vernachläffigen. (ebenb. 6. 185.) 45. 77.

Lebr = Infanteriebataillon, Die Boglinge ber Schulabtbeilung beffelben geboren gu ben Gemeinen bee Splbatenflandes. (Milit. Straf. . G. S. 4. ber Ginleit, nebft Beil. A. V. 4.) 45. 296, 377.

Lebrfontrafte, in melden entweber gar fein Lebrgelb ober ein Lebrgelb von meniger ale 50 Rtblr. ausbebungen ift, fur folche wird bie Ctempelfteuer auf 5 Cgr. fur jebes Erempl. ermäßigt. (U. R. D. v.

3 Ottbr. 45.) 45. 680.

Lebrlinge, ale folche find nur biejenigen Perfonen gu betrachten, welche mittelft Lebrvertrages bei einem Lebrherrn eintreten, um ein Gewerbe bie ju berjenigen Fertigfeit ju erlernen, welche fie ju Gefellen befdbigt. (Gem. : Drb. v. 17. Jant. 45. S. 146.) 45. 68. f. - Befugnif gu beren Saltung bei bem felbfifdinbigen Betriebe fiebenber Gemerbe, (ebend, 6, 126.) 45. 65. - Begrunbung berf, burch ben Beitritt ju einer Innung und nach vorgangigem nachweife ber Befabigung jum Betriebe ihres Gemerbes. (ebenb. C. 131.) 45. 65. 66. - Rubrung bee lettern burch abgelegte Prufung ober Entbinbung von letterer, (ebend. 6. 132.) 45, 66. - Unterfagung beren Annahme ober Beibebaltung von bagu nicht befugten Gewerbetreibenden. (ebend. S. 133.) 45. 66. - Musichliegung von biefer Befugnig wegen begangener Berbrechen und grober Pflichtwibrigfeiten gegen anvertraute Lebrlinge zc. (ebenb. \$6. 127-130.) 45. 65. - Berhaltniffe berf. im Allgemeinen nach ben Innungeftatuten und ben gefehlichen Borfcbriften, (ebend, C. 135.) 45. 66. - beren Aufnahme, Ausbildung und Betragen beauffichtigen Die Innungen. (ebenb. 6. 104.) 45. 60. - Beauffichtigung beren Beschäftigung und Bebanblung burch bie Ortepolizei-Dbrigfeit, (ebend, 6. 136.) 45. 66. - Rachbolung bee von benf. verfaumten Schul . und Religioneunterrichte. (ebend, 66, 136 - 148.) 45, 67, 69. - Schlichtung Lebrlinge, (Fortf.)

von Streitigkeiten gmifchen benf, und ihren felbfiftanbigen Bewerbetreibenben. (Gem. Drb. v. 17. Jant. 45. S. 137.) 45. 67. - Deren Uns und Aufnahme. (ebend. S. 147-149.) 45. 69. - Berbaltniffe des Lebts berrn zu benf. (ebenb. gg. 150. 151.) 45. 69. - Mufibfung bed Lebrverhaltniffes berf. (ebenb. gg. 152-156.) 45. 69. 70. - Mueftellung von Zeugniffen fur bief. und beren toften: und ftempelfreie Beglaubigung. (ebend, 66, 156, 160.) 45, 70, 71. - Prufung und formliche Entlaffung berf. (ebend, S. 157-160.) 45. 70. 71. - fur beren Aufnahme und Entlaffung burfen feine Bebubren, fonbern nur bie baaren Auslagen (Ctempel, Ropialien ze.) erhoben merben, (ebend, C. 159.) 45. 71. - barin barf burch Ortoftatuten nichte geanbert merben. (ebenb. f. 170. Dr. 9. d.) 45. 74. - ber Upothefer und Raufleute, auf folche finden bie vorgebachten Beftimmungen ber Sf. 134-160. teine Unwendung, viels mehr find beren Berbaltniffe fernerbin nach ben bieberigen Borfchriften ju beurtheilen. (ebenb. 6. 161.) 45. 71. - unter welchen Befchraufungen bie Borichriften über folche (Eit. VI. u. VII. ber Bem. Drb.) burch Drtoftatuten, mit Genehmigung ber Minifterien, abgeanbert werben tonnen. (ebenb. 66. 168-170.) 45. 73. 74. - Fubrung vollständiger Bergeichniffe uber bie Aufnahme und Entlaffung berf. feitens ber Innungen und Ortobehorben. (ebend. f. 158.) 45. 71. - barin barf burch Orto: flatuten nichts geandert merben. (ebenb. S. 170. Dr. 9. d.) 45. 74. - Strafbarteit von Berbindungen unter folden ohne polizeiliche Erlaubnif. (ebenb. C. 183.) 45, 77.

Leichen, die gewerbeweife Reinigung und Aufleidung berf., fowie Die Bereithaltung von Bagen und Geratbichaften ju beren Beftattung, barf nur von ben bagu tongeffionirten Perfonen betrieben merben. (Bem .= Drb. v. 17. Janr. 45. g. 52.) 45. 51. - Befabigung, Jabl und Betrieb folder Perfonen nach bieberigen ober noch zu erlaffenben Borfdriften. (ebenb. §. 53.) 45. 51. - Stellvertretung fur bergl. Perfonen. (ebend. 6. 53.) 45. 51. - Berfahren bei verschulbeter Burudnabme ber benfelben ertheilten Rongeffion. (ebend. S. 71-74.) 45. 54. 55. - Taren fur bergl. Perfonen. (ebend. S. 93.) 45. 58.

Leichname, von Militaire ober Civilperfonen, beren Obbuttion gebort vor bie Militairgerichte, wenn Berbacht vorbanden ift, bag eine Militairperfon an bem Tobe bed Entleibten Schuld ift. (Milit. : Straf: B. Ibl. II. 6. 41.) 45. 337. - beegl. Die außere Befichtigung bee Leichname einer Militairperfon, Die burch Gelbstmord ober einen Ungludefall ume Leben getommen ift. (ebenb. 6. 41.) 45. 337. -Einfendung ber baruber aufgenommenen Berbandlungen, wie bieber, an bas General-Aubitoriat, (ebenb. §. 41.) 45. 337. - f. auch Dbbuttionen.

Leichterfahrzeuge, gwifden Ronigeberg und Pillau, Schifffahrteabgabe und Revisionegebuhr von benf.

(Tarif v. 13. Deibr. 44.) 45. 2. 6.

Reibbibliotheten, beren Inhaber bedurfen einer befondern, auf Unbescholtenbeit, Buverlaffigfeit und genugenber Bilbung beruhenben Erlaubnig ber Regierung. (Gem. : Drb. v. 17. 3ant. 45. 6. 48.) 45. 50. - Berfahren bei verschuldeter Burudnahme ber leg. (ebend. Sg. 71-74.) 45. 54. 55.

Leimfiebereien , ju beren Unlegung bedarf es einer befondern polizeilichen Genehmigung, (Gem.+Orb. v. 17. Jant. 45. 6. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Gefuchen um Die Ertheilung ber let. (ebend. 66. 28-36.) 45. 46-48. - Frifibeftimmung fur beren Benugung. (ebenb. S. 66-68.) 45. 53. 54. - Unterfagung ber let. (ebend. SS. 69. 70.) 45. 54.

Leinengarn, Beftpbalifches ober Braunschweigisches, beffen Bulaffung in Belgien auf eine jabrlich be-

ftimmte Quantitat. (Bertrag v. 1. Cept. 44. Urt. 25.) 44. 593.

Leinpfade, an ber Elbe, beren Unterhaltung in Bohmen und Cachfen. (Abb.: Alte v. 13. April 44. S. 54.) 44. 471. - (Bertrag v. 13. April 44. 66. 7. u. 8.) 44. 519. - fur bie Emeldbiffabrt, beren forgfaltige Inftanbhaltung. (Bertrag mit hannover v. 13. Marg 43. Mrt. 3.) 43. 232. -Strafverfahren megen ber von Privatpersonen unternommenen hemmung berfelben. (ebenbaf. Art. 40.) 43. 243. - am Mbeinftrome, Auordnungen fur beren Infiandbaltung, (Real, p. 24, Juni 44, 66. 11. u. 12.) 44. 257.

Leinwandmarkte, Anordnungen fur bief. (Gew. Drb. v. 17. Jant. 45. g. 85.) 45. 57.

Leinwandweberei, in ber Proving Beftpbalen, beren Abrberung burch Ginfubrung eines gleichen Saspelmages fur Sandgefpinnft aus Flache. (2. v. 14. Juli 43.) 43. 303. Lei= Leiftungen, gewerbliche, handwertemäßige und andere, auf bem Grundbesiß haftend, Erleichterungen für beren Ablöfung. (G. v. 30. Juni 41.) 41. 136—138. — für aufgehobene Berechtigungen, wegen ber dafür zu gewöhrenden Entschäddigung. (Gew.Drd. v. 17. Janr. 45. S. 3.) 45. 41. — (G. v. 17. Janr. 45. S. 49.) 45. 90. — f. auch Gemeinder Abgeben und Lasten bestellt bei bestellt bestel

Lesckabirrette, deren Inhaber bedürfen einer besondern, auf Undeschottenbeit, Inverlässigkeit und genügender Bilbung berühlungen ber Bilbung ber Aber ab. 45. 50. — Berfahren bei verschuldeter Juraksunden ber 168. (ebend. §K. 71.—74.) 45. 54. 55.

Lestwillige Bumenbungen, fiebe Schentungen.

Leubus, Ortichaft, in Schlefien, icheibet in fidmbifcher Begiebung aus bem Stanbe ber Stabte aus und wird mit bem fur bie Landgemeinden bestehenden Mablegirfe vereinigt. (2. v. 8. Juni 44. S. 2.)

Linkuhnenfche Deichsogietaten, Befugnif beren Deputationen, erftere in Prozeffen zu vertreten. (28. R. D. v. 7. Juni 43.) 43. 268.

Lippe, Fürstenthum, Bertrag mit demselben über dessen Unschluß an das Jollspstem Preußens und der übrigen Staaten des Jollverins (v. 18. Dibr. 41.) 41. 337—334. — schließt sich mit dem Wiesehnschaftlig der allgemeinen Mang. Konvention v. 30. Juli 1838. an. (Ukrt. 9). 41. 342. — tritt auch dem Jollartel gegen den Schleichhandel v. 11. Mai 1833. und der Übereinfunst vom 1. Rovbe. 1837. dei. (Wertrag v. 18. Ottbe. 41. Utr. 12.) 41. 342. — (libereinfunst R.) v. 17. Despt. 41.) 41. 46. — Bertrag wissem wissen und dem sider die bei Bestenerung innere Erzeugenisse (v. 18. Ottbe. 41.) 41. 345—347. — desgl. über den erneuerten Anschluß der Färstl. Lippischen Gebierstschel Elpperode, Cappel und Brevenhagen an das Preuß. 3018. u. indirecte Steuer-System (v. 18. Ottbe. 41.) 41. 348—352.

Lippe-Bructe, am Flahm, bei Befel, Tarif jur Erhebung bes Brudgelbes an berf. (2. R. D. u. Tarif v. 14. Febr. 43.) 43. 102.

Lippe-Departement, f. Frangofifch : Sanfeatifche Departements.

Lipperbeibe = Rubrorter 3meigbabn, f. Gifenbabnen,

Lipperobe, f. Lippe, Farfteuthum.

Liquibations . Prozeß, erbichoftlicher, Befreiung ber Pfand: und Sppotheten : Blaubiger von ber Einlaffung in benf. (B. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 4-8. — Bortabung berf. zum Liquibations : Termin, 41. 7.

Liquidations = Berfahren, f. Patrimonial = Gerichtsberren.

Literarifche Berfe, f. Drudichriften u. Rachbrud.

Literatur, Befreiung berfeiben von jeder fie bemmenden Fessel, Sicherung ibred vollen Einstusses auf bas geistige Leben der Nation, Berhinderung deren Aussissiung in Zeitungsschreiberei und der Gleichstellung beiber in Batde und Anspruchen. (U. R. D. v. 4. Rebr. 43.) 43. 26.

Lithographen, bedürfen einer beseinbern, auf Unbescholtenheit, Zuverläffigkeit und genügender Bildung berubenden Erlaubnig der Regierung. (Geno. Deb. v. 17. Jann. 45. § 48.) 45. 50. — Berfahren bei verschuldert Zurächnahme der les, sedend, § 71-74.) 45. 54. 55.

Litthauische Sprache, übersetzung ber neuen Rriegsartitel in bieselbe. (A. R. D. v. 27. Juni 44.)
44. 275.

Ligitation, bffentliche, Bertauf von Gemeinbegåtern und Grundsfäden im Wege berf. (Bestphässische Kandgern.-Ord. v. 31. Ortor. 41. §. 93.) 41. 314. — (Rheimische Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. §. 95. u. 96.) 45. 547.

Lohnfuhrabgabe, an die Pofitaffe, deren Aufbebung bei Personensubren über gwei Posimeilen. (A. R. D. v. 10. Dezbr. 41.) 41. 336. — Die Durch beren Aufbebung der Staatskaffe vom 1. Jan. 1842. ab entgangene Ginnahme von 60,000 Ribir. sol auf den Steuer-Erlag ber gwei Millionen Thaler ausgerechnet werben. (A. R. D. v. 22. Roobr. 42.) 42. 307.

Lohnlakaien, bedurfen zu ihrem Gewerbebetriebe einer besonbern, auf Unbescholtenheit und Zuverläftigkeit gegründeten polizelichen Erlaubniff: (Gew. Grb. v. 17. Jant. 45. §. 49.) 45. 51. — Berfahren bei verschulbeter Zurücknahme ber lest. (ebend. §§. 71—74.) 45. 54. 55. — Uufftellung von Tapen für beren Betrieb. (ebend. §. 92.) 45. 58.

Lohrinde, Ausgangeabgabe fur Dief, in Belgien. (Bertrag v. 1. Cept. 44. Urt. 23.) 44. 592.

Poptsen (Sec und Binuen.), beren Geschäfte dufen nur von ben als solche tongesieniren Personen betrieben werden. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 51.) 45. 51. — Befühigung, Zahl und Betried bern nach bieberigen ober noch zu erlassenden Borschriften. (ebend. §. 53.) 45. 51. — Erellvertetung für bies. (ebend. §. 63.) 45. 53. — Bessahen bei verschubeter Zurächähme ber den, erstellten Kongestion. (ebend. §. 71-74.) 45. 54. 55. — Tern sich beren Dienstleistungen. (ebend. §. 93.) 45. 58. — auf Strömen, dei den midlichtlich bers. in Folge von Staateverträgen etwa getroffenen besondern Unordnungen behält es sein Beneenden. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 45.) 45. 50. — beren Unnahmen auf ber Bischisfikater. (Bertrag v. 13. Verst 44. Utt. 24.) 44. 524. 44.

Pootfendbertff, auf dem Rheine, innerhald der Greuzen des Preugl. Gebiets, Reglement über denfelben (v. 24. Juni 44.) 44. 254.—258. — Buffredung des nach 6. 24. des Regulativs v. 5. Aug. 1834. debingt angeordneten Bootfenzwanges. (ebendaftibl §. 1.) 44. 254. — auch werden in dem vorzes dachten Regulativ aufgehoben, resp. verändert oder beschränkt, die Bestimmungen der §§. 20. c. die s. 24.—26. 28. 30. u. 31. (ebendaf. §§. 13. u. 16.) 44. 257. 258. — Unordnung und Beraduberung der Bootsen. (ebend. §§. 2. u. 16.) 44. 254. 258. — Prüfung und Konzessioniung der Bootsen. (ebend. §§. 4-8.) 44. 255. 256. — Psichten und Bestagnisse der Rootsen. (ebend. §§. 13. u. 14.) 44. 256. 257. — Strassen für Lootsen und Bertusstüfe der Konzession. (ebend. §§. 13. u. 14.) 44. 258. — Bestrassung der undefugten Ausäusige des Bootsenlesse. (ebend. §§. 13. u. 14.) 44. 258. — Bestrassung der undefugten Ausäusige des Bootsensteiles. (ebend. §§. 13. u. 14.) 44. 258. — Bestrassung der undefugten Ausäusige des Bootsensteiles. (ebend. §§. 15.)

Rootfengebühren, deren Erhebung in der Stadt Kanigsberg i. Pr. (M. K. D. u. Tarif v. 13. Dezbr. 44.) 45. 1. 6. f. — deren Entrichtung in dem Hafen von Memel. (Amb. I. zu dem dort. Hafengelbarif v. 19. Mpil 44.) 44. 123. — desgl. in der Stadt Elbing. (Zarif v. 13. Dezbr. 44.) 45. 10. 11. 12. — Zarifd derfelden für die Gewähfer zwischen Pommern und Rügen, sowie auf den Minnengendesen zwischen Seichten Seichten der Stadt von der Verlagen der Verlagen ber der Verlagen von der Verlagen der Verlagen von der Verlagen der Verlagen verlagen verlagen der Verlagen verlagen verlagen der Verlagen der Verlagen verlagen

Loferburre, f. Rinbviehpeft.

Loblau, Stadt, Aufgebot ber bei bem bortigen Braube im Jahre 1822, verloren gegangenen Sppotheten-Inftrumente und Gintragungevermerte rudfichtlich berf. (M. R. D. v. 13. Mai 44.) 44. 116.

Lotteries Einnehmer, beren Berminberung u. Annahme auf Kündigung. (21. K. D. v. 21. Juli 44.5) 41. 132. — Werluft bed Alagreechis berf. auf geftundere Einfatzgeiber. (ebend.) 41. 131. f. — bie Stellen ber Botterieslintereinnehmer follen nach und nach eingeben. (ebend.) 41. 132.

Lotteriefpiel, Beichrantung beffelben u. Abfiellung ber babei bemertbar geworbenen Ubeifianbe. (M. R. D. v. 21. Juli 41.) 41. 131. f. — ju bemf. burfen die Lotterie Einnehmer u. Unter . Einnehmer weber

munblich noch schriftlich aufforbern. (ebenb.) 41. 132.

Luben, freie und hanfeftabt, Ausbeinung der Freigigigteit mit berf, auf die nicht jum Deutschen Bunde gehörigen Preußischen Previngen. (Minist. erit. v. 3. Marz 42.) 42. 102. — Theilinaben bereiben wegen des Mitheliges von Bergeborf an der Abbitionale-Afte zur Elbschifflabete-Afte. (v. 13. Apr. 44.) 44. 458. ff. — bedgl. an der Übereintunft megen Ertasses sich siefflabete- und strompolizeilicher Borschriften fra die Elbe. (v. 13. April 44.) 44. 518. ff. — befgl. an dem Etaalsvertrage mit Hannevert über die Regultung des Brundbaufer Jolls. (v. 13. April 44.) 44. 525. ff. — Beetrag mit derf. über die Herstellung einer Eisenbauwerbindung zwischen Bert in und han bur g. (v. 8. Novotr. 41.)

Labed, freie und Sanfeftabt, (Rortf.)

45. 195-205. - beegl. uber Die Reftftellung ber Berbaltniffe ber Samburg. Bergeborfer Gifenbahn gur Berlin : Bergeborfer. (v. 8. Novbr. 41.) 45. 206-209. - Erhebung ber Durch: ganges, refp. Ein- und Ausgangeabgabe auf letterer. (Art. 21, u. 22, bee erften Bertrages.) 45. 201. 202. - Beforberung und ungehinderte Durchfuhrung ber Pofiguter auf berf. (ebenb. Urt. 10. u. 23.) 45, 198, 202, 203,

Luchtringen, Preugischer Gebietetheil, f. Braunfchmeig, Bergogthum.

Lugbe, Umt, rudfichtlich beffelben tritt Preugen ber Ubereintunft v. 1. Novbr. 1837., wegen Unterbrudung bes Schleichbanbele, bei. (Ubereinfunft [A.] v. 17. Degbr. 41.) 41. 416.

Lugen, freches, (bartnadiges Leugnen) vor Militairgerichten, Berfahren rudfichtlich beffelben und beffen Bestrafung. (B. v. 27, Juni 44, 6, 39, Mr. 5.) 44, 292. - (Milit. Etraf. G. Ibl. II. 6, 106.) 45. 348.

Lumpenguder, f. Buder.

Luneburg, f. Braunich meig-Luneburg, Gergogthum,

Luneburg, Stadt, Forberung bes bortigen Defvertebre. (Ubereinfunft [E.] v. 17. Degbr. 41. Urt. 3. и. 4.) 41. 426.

Lufibarteiten, offentliche, (Rebouten, Masteraben ic.) in ber Rheinproving, Untersuchung und Beftrafung ber babei vorfallenden Unordnungen nach ben bort vor ber Publikation ber Berordn, v. 6. Dar; 21. in Rraft gemefenen Befeten. (2. v. 18. Rebr. 42. 6. 2.) 42. 86.

Rutbergner, von ber Gemeinschaft ber evangelischen Laubesfirche fich getrennt haltenb , Allerhochfte General-Rongeffion fur biefelben. (v. 23. Juli 45.) 45. 516. 517. - Bilbung von Rirchengemeinden für dief, unter Ministerial-Genehmigung. (ebenb. Rr. 1-3.) 45. 516. - folden Gemeinben merben Die Rechte einer moralischen Perfon beigelegt, sowie Die Befugnif, Grundflude gu erwerben. (ebenbaf. Dr. 3.) 45. 516. - ibren, bem Gotteebienfte gewibmeten Gebauben find jeboch ber name und bie Rechte ber Rirchen nicht beigulegen. (ebenb. Dr. 3.) 45. 516. - Unftellung und Berhaltniffe ihrer Geiftlichen und Berpflichtungen berf. bei Berrichtungen geiftlicher Umtebanblungen. (ebenb. Dr. 4-8.) 45, 516, 517. - Rubrung von Geburte ., Trauunge und Sterberegiftern burch bief. (ebenb. Dr. 7.) 45. 517. - Aufbringung ber Parochiallaften und Abgaben, fowie Die Erfallung bestehenber Behutpflicht in beren Gemeinben, (ebenb. Dr. 10.) 45. 517.

Lutter, a. B., Umt, f. Braunfch meig, Lanbedtheile.

Luremburg, Großbergogthum, tritt bem Bollinfteme Preugens und ber mit biefem ju einem Bollvereine verbundenen Staaten bei. (Bertrag v. 8. Febr. 42.) 42. 92-101. - besgl, ber allgemeinen Dang: Ronvention vom 30. Juli 1838, mit bem 14 Thalers ober 24 Gulbenfug. (ebend. Art. 11.) 42. 97. - auch ben Berabrebungen wegen Berbeifuhrung eines gleichen Dag- und Gewichtsfrffems, (ebend, Urt. 11.) 42. 97. - beegl. bem Bollfartel vom 11. Dai 1833. gegen ben Schleichhanbel und bie Defraubationen ber innern Berbraucheabgaben, (ebend, Urt, 15.) 42. 99. - beegl, ber Ubereinfunft wegen Befteuerung bes Runtelrubengudere. (ebenb. Mrt. 9.) 42. 96. - Sicherung bes Grengvertebre mit bem bem Ronigreich Belgien verbliebenen Theile bes Grofherzogthums. (ebenb. Art. 22.) 42. 100, - bas Befet vom 6. Juni 1839. in Betreff ber Sanbelebegiebungen Belgiens zu bemf, wird aufrecht erhalten, (Sand. Bertr. mit Belgien v. 1. Ceptbr. 44. Urt. 26.) 44. 593. - Bertrag mit bemfelben megen Auslieferung fluchtiger Berbrecher. (v. 11. Darg 44.) 44. 233. - Detlaration ju bemfelben. (v. 11. Darg 44.) 44. 236. - Erflattung ber Saft : und Transporttoften fur bief. (ebenb. Urt, 6. и. 6. 5.) 44. 235. 237.

m.

Mabeira, Infel, f. Portugal.

Dagazin : Berwaltungen, Feftfiellung und Erfat von Defetten bei benf. (B. v. 24. Jant. 44. 96. 2. 21 * Magbes и. 18.) 44. 52. 55.

Magbeburg, Heizogibum, Manberung ber G. 4. 5. 6. 44. und 46. bes Gesches v. 21. April 1825: Rr. 938. binschiftig ber an die Selelle der Naduraldienste gesterelnen Dienstgelder und anderer angemesser Leistungen in den vormales zum Königeriche Weltsphalen gehörig genessenen Teilen desschen. (R. v. 23. Juli 45.) 45. 520—522. Musbehnung bers. auch auf die übrigen vormale Mesthabidisch gewosenen Welte der Proving Sachsen, mit Ausnahme der Altmart. (W. v. 11. Deste. 45.) 45. 832.

– s. auch Jagd.

Magbeburg, Stabt, Bilbung von Innungen in berfelben nach ber erforderlichen 3ahl von Theilnehmern. (Gene. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 102.) 45. 60.

Magbeburger Reuerverficherunge : Aftiengefellschaft, f. biefe.

Magbeburgische Land-Feuer-Sozietat, erneuertes Reglement für bieselbe. (v. 28. Upril 43.) 43. 186. bis 224. — Berordnung über die Einführung besselben. (v. 28. Upril 43.) 43. 225—228.

Magistrate, Absassung und Beröffentlichung fortlausender periodischer Berichte über die flabtische Gemeinde-Berwaltung seitend der, durch den Druck, unter Konsurren, der Stadtverodierten. (U. K. D. v. 19. April 44.) 44. 101. — durch dies, wie de Dieizinsinserschapen gegen schließtigten flabtische Interfesante wegen Dienstentlassung eingeleitet und instruirt. (G. v. 29. Marz 44. §. 46.) 44. 87. — entscheiden über die Gestattung oder Berstagung neuer Ansiedelungen, mit Bordecht des Returses an die Regierung. (G. v. 3. Jann. 45. § 29.) 45. 31. — Regulirung und Berstssung derestlichen Abgaden und Lasten bei Zerstädelungen von Grundstäden, durch dies. (V. v. 3. Jann. 45. § 8. 10. u. 19.) 45. 27. 29. — besgl. bei neuen Ansiedelungen. (ebendas § 26.) 45. 30. f. — s. auch Kommunalbebotde und Poliziolonischeiten.

Magistratkmitglieder, nach den Borschriften ber beiben Städtendnungen angestellt, über deren Diensteentlassung im Distyblinar-Strasversabren entscheiden die Regierungen, unter Bestätigung des Beschuldes durch den Minister des Innern. (G. v. 29. März 44. s. 45.) 44. 86. — für eine bestimmte zeit desinitiv angestellt, konnen vor Whauf ihrer Umisperiode nur unter Beobachung der für ledensklänglich angestellte Beante ertheilten Borschriften aus dem Amte entsfent verden, (chend. 6. 59.) 44. 86.

Mahl-Steuer-Regulative, fur einzelne Orte, Unwendung beren Kontrollvorichriften und Strafbeftimnungen auf alle bavon betroffenen Gewerbetreibenben und Sandler, in Folge bee f. 16 c. bes Gefetes

v. 30. Mai 1820. (U. R. D. v. 22. Degbr. 44.) 44. 46.

Mahlzwang, bestehend in dem, mit dem Besitse einer Mable verbundenen Rechte, die Konsumenten zu zwingen, daß sie bei dem Beterchigten ihren Bedarf mahlen oder schorben lassen, dessenden, desse. Deb. v. 17. Jann. 45. §. 4. Nr. 3. a.) 45. 42. — in wiesern desse kerschaddigung zu gerachten ist. (G. v. 17. Jann. 45. §§. 1-6.) 45. 79. 80. — Ermittelung, Feststellung und Ausbeingung der letzten. (chond. §§. 29—32.) 45. 85. 86. — Ermittelung und Feststellung der Normalensschaft ging für solchen. (chond. §. 45.) 45. 89. — weitere Anordnungen für das dabei zu beobachtende Bertakten. (chond. §. 45.) 45. 87—92.

Mahnzettel, beren Aussertigung und Institutation bei Exekutionsvollstreckungen in der Provinz Best phalen. (B. v. 30. Juni 45. §6. 8. und 9.) 45. 446. f. — Bebühren des Exekuters für dief. (Carif v. 30. Juni 45. Post. 1.) 45. 457. — beren Aussertigung und Institutation vor Exekutionsvollstreckungen in der Rheinpropinz. (B. v. 24. Novbr. 43. §6. 8.—9.) 43. 353. f. — Gebühren des

Erefutore fur bief. (Tarif v. 24. Rovbr. 43.) 43. 366.

Majefdátsverbrechen (Majefditsbelodigung), die Einsendung, Bottegung und Bestätigung der in Unterschudungen wegen ders, abgefaßten Strafertenntnisse und die darüber im §. 2011. Zit. 20. Abl. II. der AL. 28. Leven im §. 5.08. der Kinn. Dr. entbaltene, in der AL. Ab. Dr. v. 4. Dezhr. 1824. reiederbolte Bestimmung, verrben aufgeboben. (E. v. 12. Septs. 41.) 41. 289. — Untersuchung und Beststagung persessen in der Meisenprovin, im Gerichtsbeziste der Appeldationshosse 36s. (E. v. 18. Zebr. 42. §. 1. u. 3.) 42. 86. 87. — Ausschließung des öffentlichen Bersahrens in derzel. Untersuchungen. (chendat §. 4.) 42. 87. — deren Bestrafung im Soldatensfande. (Milit. Straf-G. Zh. I. §. 87. 89. 90.) 45. 310. 311. — siede auch Koing Waissischen.

- Majorennitat, (Großidbrigkeit, Bollidbrigkeit) ber Juben, mit bem vollendeten 24ften Lebensjahre. (Dell. v. 24. Jant. 44.) 44. 51. mit dem 20ften Lebensjahre, wo biefes seither angenommen ift, bis jur Publikation obiger Deltaration. (ebendas) 44. 51. in Beziehung auf Aufenthalt an einem Dete oder Abwesenbeit von dems. nach Erlangung der Majorennität, rucksichtlich der Atmenpflege. (G. v. 31. Deibr. 42. 68. 1. u. 4.) 43. 8.
- Måfler, beren Geschäfte bafen nur von den als solche angestellten Personen betrieben werden. (Gew. Ord. v. 17. 3an. 45. g. 51.) 45. 51. Befdhigung, Jahl und Betrieb der, nach bieherigen oder noch zu erlassenden Werschiften. (ebend. §. 53.) 45. 51. Ertelbertretung für dies, (ebend. §. 63.) 45. 53. Bersahren bei verschuldter Juruksame der ben, ertheilten Bestallung. (ebend. §. 9. 71. bis 74.) 45. 54. 55. Zaren sie deren Gewerbebetrieb. (ebend. §. 93.) 45. 58. Bestrassung beren undesugten Geschäftsbetriebes, nach §s. 1308. u. 1309. Ebl. II. Tit. 8. des 91. 8. m. (Destar. v. 30. Juni 41.) 41. 127. vereidete, Strasbarteit ders. für die Unterhandlungen verbotener Geschäftsbetriebes, dur gut Altein und mit den darauf vorläusig ausgestellten Papieren. (R. v. 24. Mai 4. §s. 3. u. 4.) 44. 117.
- Malzbarren, zu beren Anlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Geno. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Erssellung der let. (ebend. § 28. bis 36.) 45. 46—48. — Friskessimmung für deren Benutzung. (ebend. § 66—68.) 45. 53. 54. — Unterfaqung der let. (ebend. § 6. 69. 70.) 45. 54.
- Manbatarien, abichriftiche Mittheilung ber in ber Appellations-Inflang ergangenen Erkenntniffe an biefelben burch ben Appellationerichter unmittelbar. (B. v. 21. Juli 43. §. 2.) 43. 294. far Parteien ohne Theilnebnungsrechte in Jagotheilungsfachen, tonnen in ber Appellations Inflang Reifes,
 Zehrungs und Berfaumniftoften in Anfpruch nehmen. (B. B. v. 7. Marg 43. §. 46.) 43. 123.
 f. 140.
- Mariemwerber, Stadt, die bort bestandene Justigdeputation fur landwirthschaftliche Angelegenheiten wird aufgelöft und in beren Stelle ein Spruchfollegium bei der Reg, daselbst errichtet. (B. v. 22. Novbr. 44, & 3, 3, 45, 19.
- Marienwerderscher landeltblicher Kreis, früherer, in den zu bemf. gehörigen Landestheilen findet bas nen Bestpreußische Provinzialrecht keine Anwendung. (Publikat. Patent vom 19. April 44. g. 2.) 44. 103.
- Marienwerbericher Regierungsbegirt, ber jum Mohrunger landschaftlichen Departement geborige Theil beffelben, f. Reuer-Sogiet : Regl.
- Martisches Provinzialrecht, Bestimmungen über die Wermdgeneberwaltung ber Kirchen, Pfarren und firchlichen Stiftungen nach bemi., und zwar in benjenigen Landeetheilen, in welchen die Konfistoriale und Bistations. Ordnung vom Jahre 1573. Unwendung sindet. (U. R. D. v. 11. Juli 45.) 45.
 485. 486.
- Markicheiber, deren Geschäfte duffen nur von ben als solche angestellten Personen betrieben werben. (Gew. Ort. v. 17. Jann. 45. §. 51.) 45. 51. Befabigung, Unstellung und Geschäftsbetriebe eine einach bisberigen oder und zu erlasseuden Vorschriften. (ebend. §. 53.) 45. 51. Seelvertretung für die, (ebend. §. 63.) 45. 53. Befabren bei verschulder zurücknahme der benf. ertbeilten Bestallungen. (ebend. §§. 71—74.) 45. 54. 55. Taren für deren Utbeiten. (ebend. §. 93.) 45. 58.
- Marti-Durchschnittepreise, beren Festkellung bei Ermittelung bes Reinertrags eines Gewerbes im Entschädigungsverfabren wegen aufgehobener ober fur ablobbar ertlarter Berechtigungen. (G. v. 17. Janr. 145. S. 48.) 45. 89.
- Martte, Befugniß ber Ministerien gur Festsetzung beren Jahl, Zeit und Dauer. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 445. 6. 76.) 45. 55. in wiefern bei beren Verminderung Entschätigungsausprüche gentacht wer fenn (ebend. 5. 76.) 45. 55. s. auch Jahr: und Bechennartte, beegl. Vieb., Wolland von bleinwandmartte is.

Markfordnungen, beren Regulirung von ber Ortopolizeiobrigfeit unter Genehmigung ber Regierung. (Gew.-Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 84.) 45. 56.

Marktverkehr, allgemeine Anordnungen für benselben. (Gens. Drb. v. 17. Jann. 45. §§. 75-87.) 45. 55-57. — derfelbe darf nur mis solchen Abgaben belasset werden, welche eine Bergätung für dem über and Gerählichaften bilben. (ebend. §. 77.) 45. 55. — in wiesen bei solchen gegen Aussichner Beschräftungen eintreten binnen. (ebend. §. 75.) 45. 55. — Bestygniss der selbsständigen Generbetreibenden zu solchem. (ebend. §. 75.) 45. 55. — Bestygniss der schräftungen ein per bei betreteungen der polizeisichen Anordnungen wegen besselben. (Gend. §. 59.) 45. 52. — Bestrafung der übertreteungen der polizeisichen Anordnungen wegen besselben. (Gend. Deb. v. 17. Jann. 45. §. 187.) 45. 77. — gegenseitiger, zwischen den Staaten des Jolle und Steuervereine, dessen des fielen Erichberung. (Bertrag v. 16. Elthe. 45. Art. 7.) 45. 688. — (übereintunft [VI.] v. 16. Elthe. 45. Art. 3-5.) 45. 707. 708. — besgl. mit Spannover rädssicht der ber den Jollvereine beigetretenen Landbestheile. (übereintunft [III.] v. 16. Elthe. 45. Art. 9.) 43. 694.

Marktwechfel, Breslauer, beren Prafentation und Einlofung. (A. A. D. v. 10. Dezbr. 40.) 41. 15. Marobiren, im Kriege, beffen Bestraftung im Solvatenstande. (Kriege-Utt. v. 27. Juni 44. Urt. 34.) 44. 280. — (Milit. Straf. G. Th. I. S. 152.) 45. 321. f. — s. auch Erpreffungen und Plansberung.

Maschinen, neue, fur die Fabrikation und den Gewerbebetrieb, Rechte der daraus Patentirten. (Übereinfunft der goldvereinten Staaten v. 21. Septist. 42. Art. III. und IV. und Minist. Bekanntmachung v. 29. Juni 43.) 43. 266. — f. auch Erfind un gen, neue.

Maschinenwarter auf Dampficbiffen, f. les.

Masteraben, fiebe Luftbarteiten.

Mage, Preuß., Bergleichung berf. mit fremben Maßen, rudfichtlich bes Elbzolls. (Abb.-Alte v. 13. April 44. 6. 22. nebft Inl. D.) 44. 463. 486.

Maß: (und Gewichte) Ordnung, v. 16. Mai 1816., Erganzung berf. mit Fessslellung bes Wispelmaßes, (23. v. 1. Dezbr. 43.) 44. 43. — Aussehung ber Bestimmungen bes S. 21. bers. für ben Bereich der Proving Westphalen, sowei solche ber Werord. wegen Einschung eines gleichen Haspelmaßes in bers. entgegensteben. (23. v. 14. Juli 43. S. 6.) 43. 303. f.

Maßinstern, Bestoberung der übereinstimmung in demselben unter den gollvereinten Staaten. (Wertrag v. 8. Mai 41. Urt. 6.) 41. 149. — gleiches, den Berabredungen unter den gollvereinten Staaten wegen. herbofisbrung volfelden tritt das Großbergogibum Luxemburg bei. (Bertrag v. 8. Febr. 42.

21rt. 11.) 42. 97.

Mastungerecht, in Bestpreußen, bessen Hueubung nach ben Bestimmungen ber Forflord. v. 8. Ottbr. 1805. (Bestpr. Prov. Recht v. 19. April 44. S. 14.) 44. 106.

Materialien, jum Betriebe fichender Gemerbe erforderlich, beren eigene Berfertigung oder Ankauf. (Gene.-Deb, v. 17. Jant. 45. 6. 59.) 45. 52. — beren Einwerfen und Einwalgen in Fiuffe muß ein Jeder fich enthalten. (G. v. 28. Febr. 43. 6. 4.) 43. 42.

Materialien Defette, bei offentlichen Berwaltungen, beren Fefffellung und Erfas. (B. v. 24. Jant.

44. 66. 2. u. 18.) 44. 52. 55.

Matrofen, von den Schiffen beferitet, deren gegenseitige Auslieferung zwischen Belgien und den Staaten des Zollvereins. (Bertrag. v. 1. Sepths. 44. Art. 13.) 44. 585. — desgl. zwischen Preußen u. Portug g.l. (Handelse Bertrag v. 20. Febr. 44. Art. XVII.) 44. 161. 162.

Maurer, mussen sich über die erforderlichen Reuntnisse und Fertigkeiten durch ein Befähigungszeugniß der Regierung ausweissen. (Bero. Dit. v. 17. Janr. 45. §. 45.) 45. 50. — Unordnungen seitens der Minsserien Prufung. (ebend. §. 46.) 45. 50. — Berfahren bei Untersagung deren Bewerbebeitriebes, (ebend. §6. 71—74.) 43. 54. 55.

Medlenburg-Schwerin, Geoßerzogibum, Ekeilnabme besselben an ber Abbitional Alte zur Elbschiffsabrt-Alte. (v. 13. April 44.) 44. 458. S. H. — besgl. an ber Übereintunst wegen Etalsse schießes sich in frompolizeisiger Worschriften für die Elbe. (v. 13. April 44.) 44. 518. S. — Staatsvertrag Medlenburge Schwerin, Großbergogthum, (Fortf.)

amifchen bemfelben. Dreuffen. Sachfen, Sannover und Danemart über bas Revifioneverfahren auf ber Elbe, (v. 30. Mug. 43.) 44. 571-576. - berfelbe tritt mit bem 1. Janr. 45. in Birffamteit. (Dinift.=Befanntm. v. 17. Oftbr. 44.) 44. 457. - Stationirung gemeinschaftlicher Elbzoll-Rommiffarien gu Bittenberge und Schanbau, (ebenbaf, Urt. 3-5.) 44. 572-574. - Theilnahme beffelben an bem Staatevertrage mit hannover uber bie Regulirung bee Brunebaufer Bolle. (v. 13. April 44.) 44. 525, ff. - Bertrag mit bemf, uber bie Berfiellung einer Gifenbahnverbindung amifchen Berlin und Samburg burch bas großbergogliche Gebiet. (v. 8. Rovbr. 41.) 45. 195-205. - beegl, über bie Aeftstellung ber Berhaltniffe ber hamburg. Bergeborfer Gifenbahn gur Berlin: Bergeborfer. (v. 8. Novbr. 41.) 45. 206 - 209. - Regulirung und Erbebung ber Durchgangsabgaben auf berf. (Mrt. 21, u. 22. bee erften Bertrages.) 45. 201. 202. - Beforberung und ungehinderte Durchfabrung ber Poffguter auf berf. (ebend, Art. 10. u. 23.) 45. 198. 202. 203. - Abführung einer Imeigbabn von letterer nach Schwerin, (Mrt. 3. bes erften Bertrages v. 8. Rovbr. 41.) 45. 196.

Mebehach. Stabt, Unordnungen fur Die Biederberfiellung ber am 25. Dai 44, beim Branbe bes bortis gen Berichtsgebaubes vernichteten Grundaften und Amortifation ber babei verloren gegangenen Dotu-

mente. (21. R. D. v. 11. Juli 45.) 45. 501.

Debiginal-Rollegien, Aufhebung ber Ausfertigungs : und Berhanblunge : Sporteln bei benf. (A. R. D.

u. B. v. 22. Novbr. 42.) 42. 307. 309.

Debiginglverfonen, bedarfen einer Upprobation bes Minifteriume ber Mediginalangelegenbeiten. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 42.) 45. 49. - Berfabren bei Buradnabme berfelben und Unterfagung ber Prarie, (ebenb. 66, 71-74.) 45. 54. 55. - binfichtlich ber Taxen far folde wird burch bie alla. Gem. Drb. v. 17. Nanr. 45. nichte geandert. (baf. S. 93.) 45. 58. - approbirte, Befugnif berf. aum Gelbitbiepenfiren bomoopatbifder Argeneimittel. (Reglement v. 20. Juni u. A. R. D. v. 11. Juli 43.) 43. 305-307. - Untersuchunge : und Strafverfahren gegen bief. bei Ubertretungen ber Borfcbriften biefes Reglements, (ebenb. 66, 8-11, 43, 307, - ale Cachverfianbige bei gerichtlichen Beichaften augegogen, Reftfebung beren Gebubren, refp. Diaten und Reifetoffen. (B. v. 29. Darg 44. 6. 1.) 44. 73.

Meilengelber, bei ben Ausfertigungen ber Rreid-Jagbtbeilungs- und Revisione-Kommiffionen. (B. B. v. 7. Mara 43. 6. 41.) 43. 123. 139.

Meilenzeiger. Untersuchung und Beftrafung beren Befchabigung in ber Rheinproving, (B. v. 18, Febr. 42, 6, 2,) 42, 86,

Meineib, Perfonen, welche megen eines folchen verurtheilt worden, beburfen jum Beginn eines felbfiftanbigen Gewerbebetriebes ber Erlaubnif ber Polizeiobrigfeit bes Drte. (Gew. Drb. v. 17. Jant. 45. C. 21.) 45. 45. - in wiefern folde ju verfagen ift, (ebenb. 6. 21.) 45. 45. - fcbließt von ber Theilnahme an neu und bereits gebilbeten Innungen aus. (ebenb. S. 103. 107.) 45. 60. 61. - Ausscheiben und Ausfloffung aus lest, in gleicher Begiebung, (ebend. C. 117.) 45. 63. - besgl. aus ben obne Rachmeis ber Befahigung ber Theilnehmer bestehenden Innungen. (ebenb. &6. 118. 119.) 45. 63. 64. - megen eines folchen ift gegen Bewerbetreibenbe, beren Gewerbebetrieb burch Buverlaffigteit und Uns bescholtenbeit bebingt und polizeilich gestattet morben, zugleich auch auf Berluft ber Befugnig jum felbfiftanbigen Gemerbebetriebe far immer gu erfennen. (ebenb. f. 174.) 45. 75. - f. auch Rriminals Strafen.

Meifenheim, Landgraflich Deffifches Dberamt, Bertrag uber ben erneuerten Unfchlug beffelben an bas Preufifche Boll- und indirette Steuerfoftem. (v. 5. Degbr. 40.) 41. 17-22.

Meifibeerbte (Meifibefteuerte), mit einem Saufe angefeffene Gemeinbeglieber, beren Berbaltniffe in ben Landgemeinben ber Proving Befiphalen. (Landgem. : Drb. v. 31. Dftbr. 41. SS. 17. 21. 40-42. 44, 67, 70, 16.) 41, 300, 301, 304, 305, 306, ff, 309. - beegl. in ber Rheinproving. (Rheinifde Gem .: Drb. v. 23. Juli 45. 66. 16. 33-37.) 45. 526. 530-532. - beren Gigenfchaft und Befabigung ale folche wird burch eine gewiffe Sobie bee Gintommens und ber ju entrichtenben GrundDeifibeerbte, (Deifibefteuerte), (Fortf.)

ober Klaffenfteuer bedingt. (ebend. S. 33. u. 34.) 45. 530. 531. - beren Babl au Gemeinbe-Berordneten und beren Stellvertretern. (6. 50.) 45. 535. - Diefelben burfen, außer ber Erftattung bagrer Muslagen, feine Bergeltung fur Die Ausubung ibres Berufe annehmen. (6, 69.) 45. 540.

Meifter, f. Gemerbetreibenbe, felbftfanbige; bedal, Lebr= und Arbeiteberren.

Melbungen, neu angiebender Perfonen, bei ber Ortepoligei Dbrigfeit und Polizeiftrafe fur beren Unterlaffung. (G. v. 31. Degbr. 42. 96. 8-11.) 43. 6. - Folgen ber lettern in Beziehung auf Bobnfis und Schabloshaltung. (ebend. S. 11.) 43. 6. - militairifche, unrichtige, Beftrafung fur folche im Colbatenftanbe. (Rriege : Met. v. 27. Juni 44. Mrt. 38.) 44. 281. - (Milit. : Straf . G. Ibl. I. 6. 156.) 45. 322.

Deliorations : Unlagen, befondere Ent : und Bemafferungeanlagen, beren Mueführung im Allenfteiner Rreife burch beffen Rreifforporation. (Ctatut fur Dief, v. 15. u. Allerh. Beffdt,=Urfunde v. 30. Dai 43.)

43. 273-288. - f. auch Allenfteiner Rreieforporation.

Memel, Stadt, Erhebung ber Safengelber, ber Abgaben fur bie Benugung befonderer Auftalten und ber Bebubren fur gemiffe Leiftungen in bem bortigen Safen. (2. R. D. nebft Tarif und Unbangen vom 19. Upril 44.) 44. 120-126. - Dauer berf. v. 1. Juli 1844. bis jum 1. Janr. 1849. und Revision vor beren Ablauf. (21. R. D. v. 19. April 44.) 44. 120.

Meineler Stadtobligationen, auf jeben Inhaber lautend, beren Ausftellung im Gefammibetrage von 28,000 Rthle. und Berginfung ju 31 Prozent. (Privilegium v. 14. Marg 45.) 45. 209-214. beren allmalige Tilgung burch offentliche Berloofung. (ebend, Sf. 1. 7-12.) 45. 210. 211, 212.

Memel=Pangalleniche Chauffee, f. Chauffeebau.

Mennoniten, in Beftpreugen, rudfichtlich berf. bat es bei ben bieberigen Bestimmungen fein Bewenden. (Beffpr. Provingialrecht v. 19. April 44. S. 22. und bie in letterem aufgeführten fruberen Berordnungen.) 44, 106,

Defbriefe, beren Ausfertigung fur Schiffegefage auf ben Bafferftragen gwifchen ber Dber und Spree. (Regulativ v. 8. Novbr. 45. 8. 7.) 45. 787. - f. auch Elbe, Emde und Rheinfchifffahrt.

Meffen, inlandifche, beren Befuch fteht einem Jeben mit gleichen Befugniffen frei, (Bem. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 75.) 45. 55. - in wiefern bei folchen gegen Auslander Befchrantungen eintreten tonnen. (ebend. 6. 75.) 45. 55. - Bertebr mit ben auf benf. unverlauft gebliebenen Gegenftanden und Mufbebung ber beefallfigen Befchrantungen, (ebend. S. 87.) 45. 57. - ju Braunfchmeig und Luneburg. Forberung bes Bertehre auf benf. (Ubereinfunft [F.] v. 17. Degbr. 41. Urt. 3. u. 4.) 41. 426. -Ubereinkunft mit Braunfchweig megen bes gegenseitigen Berfahrens in Begiehung auf Die bort befiebenbe Darft =, Gerichte und Bechfel Drbnung. (Minift. Erfl. v. 4. Degbr. und beren Befanntmachung v. 23. Desbr. 41.) 42. 8. 13.f. - in Braunfchmeig, Erleichterung bee Bertebre babin feitene ber Staaten bes Bollvereins. (Bertrag v. 16. Oftbr. 45. 2rt. 7.) 45. 688. - (Ubereinfunft [VI.] p. 16. Dtebr. 45. Urt. 1.) 45. 707. - Abtommen über ben gegenseitigen Defvertebr mit Sannover rudfichtlich ber bem Bollverein beigetretenen Landestheile bes let. (Ubereinfunft [II.] v. 16. Ottbr. 45. 21rt. 9.) 45. 694.

Deffer, beren Gefchafte burfen nur von ben ale folche tongeffionirten Perfonen betrieben werden. (Ocm. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 52.) 45. 51. - Befabigung, Babl und Betrieb berf, nach bieberigen ober noch gu erlaffenden Borichriften, (ebenb. 6. 53.) 45. 51. - Stellvertretung fur bief. (ebenb. 6. 63.) 45. 53. - Berfahren bei verschuldeter Burudnahme ber benf. ertheilten Rongeffion. (ebend. § 71-74.) 45. . 54. 55. - Taxen fur beren Betrieb, (ebenb. 6, 93.) 45. 58.

Defferschmiebe, Befugniß und Befdhigung berf. jur Saltung von Lehrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. J. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. - in miefern von letterer entbunden merben fann. (ebend. 66. 108. 132.) 45, 61, 66,

Defigebubren (Deffuntoften), wegen berf. ift bas Rothige in ben Deffordnungen enthalten. (Bolltarif v. 18. Oftbr. 42.) 42. 294. - (3olltarif v. 10. Oftbr. 45.) 45. 650. Defi=

Mefforn (Sadzehnt), beffen Entrichtung an Die Geiftlichen in Bestpreußen. (Beftpr. Provinzialrecht v. 19. Upril 44. S. 51-58.) 44. 108. 109.

Defrechfel, Bredlauer, beren Prafentation und Ginlofung. (2, R. D. v. 10. Degbr. 40.) 41. 15.

Metalle, eble, die gewerdweise gestiftellung beren Feingebalt barf nur bon ben bagu kongessionitten Personen betrieben werben. (Gew. Drt. v. 17. Jann. 45. §. 52.) 45. 51. — Befdisjung, Jahl und Bestrieb ber let, nach bieberigen ober noch zu erlaffenden Worschriften. (ebend. §. 53.) 45. 51. — Stells vertretung fur bief, sebend. §. 63.) 45. 53. — altes Metalgarath, f. Tebbler.

Mctallgießereien, zu beren Anlegung bedarf es einer besonderen polizeilichen Genehmigung. (Geno. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Ertheitung ber let. (ebend. §. 28—36.) 45. 46—48. — Frishbestimmung fur beren Benutzung. (ebend. §. 66—68.) 45. 53. 54. — Untersaumg ber let. (ebend. §. 69. 70.) 45. 54.

Meuterei, beren firenge Bestrafung im Solbatenslande. (Reiegd-Mrt. v. 27. Juni 44. Mrt. 11. 12. 28. 29.) 44. 277. 280. — (B. v. 27. Juni 44. §§ 35. 39. 51. 52. 56.) 44. 291. 292. 294. 295. — (Milit.-Etrassu. Th. I. §§ 135—144.) 45. 319. 320. — auf Seeschissen, beren Untersudung und Bestrafung. (B. v. 31. Mar. 41.) 41. 64. ff.

Diether, beren Berbaltniff bei nothwendigen Gubhaftationen, f. lettere.

Miethbangelegenheiten, Kompeteng ber Friedensgerichte in ber Rheinproving in Streitigleiten über bief. (B. v. 11. Mai 43. S. 2. u. 10.) 43. 181. 182.

Diethefuticher, f. Lobnfuhrabgabe.

Milberungsgesuch, gegen Ertenntniffe wiber Personen bes Colbatenstanbes ift auch in wechselseitigen Injuriensachen ungulaffig. (Milit. Straf-G. Chl. II. §. 232.) 45. 366.

Militair=Mbreichen, Mationale, f. lest.

Militair : Arreft, ftrenger, mittler und gelinder, beffen Unwendung und Bollftredung ale Militairftrafe. (B. v. 27, Suni 44, 66, 1-9, 24-31.) 44, 286, 287, 289-291. - (Milit. Straf. B. Ibl. I. 66. 13-30.) 45. 299-301. - Unwendung bes Stubenarreftes gegen Offiziere. (Dilit. Straf. G. Thi. I. 66, 21-25, 29, 58.) 45, 300, 301, 305. - Quartier: und Rafernengrreft barf gegen Unteroffiziere und Gemeine nur wegen Disziplinarvergeben verbangt merben. (ebenb. §. 30.) 45. 301. gelinder ober mittler, auf folchen foll gegen Unteroffiziere, refp. Gemeine, in Stelle burgerlicher Befangnififtrafe ertaunt werben. (ebend. C. 58.) 45. 305. - ber gelinde Urreft ift ber burgerlichen Gefananifftrafe gleich. (B. p. 27. Juni 44. C. 74.) 44. 298. - (Milit. Straf . G. Ibl. I. C. 66.) 45. 307. - gelinder, bemf, ift ber Reftungearreft gleich zu ftellen. (Milit. Straf. B. Ibl. I. 6, 63.) 45. 306. - ftrenger, beffen Bericharfung über bas bochfte Daff barf nicht flattfinden, (ebenb. 6, 77.) 45. 309. - eine Boche ftrengen Urreftes ift gleich ju ftellen zwei Bochen mittlerem, ober vier Bochen gelindem Mrreft. (ebend. 6. 63.) 45. 306. - Bermanblung ber Degrabation ber Unteroffigiere in Urreft und fatt ber Teftungeftrafe in Teftungearreft. (B. v. 27. Juni 44. S. 28.) 44. 290. -(Milit. Ctraf. G. Thi, I. C. 41.) 45. 302. f. - beegl. ber forperlichen Buchtigung in ftrengen Mrreft. (B. v. 27. Juni 44. S. 31. Nr. 5.) 44. 291. - (Milit. Straf . G. Ibl. I. S. 33.) 45. 301. eine torperliche Buchtigung von zwanzig Stodichlagen ift einer Boche ftrengen Urreftes gleich zu achten. (Milit. Straf. B. Ebi. I. S. 64.) 45. 306. - fiebe auch Militair-Arrefiftrafen und Rriegeartitel.

Militair » Urrestaten, beten Bestrafung für beimliche Ensfernung aus dem Urrestotal. (B. v. 27. Juni 44. g. 49.) 44. 294. — (Milit. » Etraf. G. Ebt. I. g. 164.) 45. 324. — Bestrafung der Bereichung der Militaire Dienspslichten bei deren Bervachung. (Kriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 43. u. 44.) 44. 282. (Milit. » Ertaf. G. Ebt. I. gg. 162.) 45. 323. f. — f. auch Militaire Ertöflinge.

Militair: Arresistrafen, beren Amvendung und Bollstredung. (B. v. 27. Juni 44. §5. 1—9.) 44. 286. 287. — (Milit.-Straf: B. Chl. I. §6. 13—30.) 45. 299—301. — im Wege der Dissiplin verdagt, deren Bollziehung. (B. v. 21. Offer. 41.) 41. 325—335. — Bestimmungen in Beziebung auf das Strafmaß. (B. v. 27. Juni 44. §6. 24. 25. 26.) 44. 289. f. — (Milit.-Straf: B. Thi. I. §6. 75—77.) 45. 308. f. — beren Bollziebung gegen einen in Untersuchungsbaft besindlichen

Militair=Urrefiftrafen, (Fortf.)

Angeschulbigten. (Milit.-Straf-G. Lhl. II. §S. 188. 189.) 45. 360. — besgl. gegen Unteroffigiere und Gemeine auf Warschen, im Kager 12., wo solche nicht aussübsbear sind, durch andere Strafen. (B. v. 27. Juni 44. S. 27.) 44. 290. — (Milit.-Straf-G. Lhl. II. §. 190.) 45. 361. — siebe auch Militairarrest und Militairstrafen.

Militairbeamte (Militair=Bermaltunge :Beamte), Dienft: und Rangverhaltniffe berfelben ale Militair= verfonen. (Militair : Straf : G. Ginl, G. 4. u. Beil. lit, A.) 45. 296. 377-379. - Diefelben ger: fallen in amei Rlaffen, in obere und untere. (Milit. Straf. G. Thi. I. S. 4. Uni. A.) 45. 296, 378. 379. - obere, welche von benf. einen bestimmten Militairrang haben. (ebenb.) 45. 379. - Dies aiplinar-Beftrafung berf. burch beren Militair-, refp. Bermaltunge-Borgefette. (B. v. 21. Dftbr. 41. SS. 42-47.) 41. 334 f. - gerichtliches und Diegiplinar Unterfuchungs : und Strafverfahren gegen bief. (B. v. 29. Darg 44. 66. 1. 47-52.) 44. 77. 87. - beren Beftrafung fur Dienfivergeben und Berbrechen. (Milit. : Straf : G. Thl. I. M. 83-86. u. 193-196.) 45. 310. 328. 329. auf folche finden Die Borichriften megen Reftstellung und Erfates von Defetten bei offentlichen Raffen und andern offentlichen Berwaltungen ebenfalls Ammendung. (B. v. 24. 3anr. 44. 6. 18.) 44. 55. - beren Militairgerichtoftand bort mit ihrer Berabicbiebung, Entlaffung ober Raffation auf. (Dilit. Straf. G. Thl. II. C. 16. Dr. 3.) 45. 333. - Bestrafung berjenigen, Die fich mabreud ber Benas gung ihrer Militairverpflichtung in einem Beamtenverbaltniffe ber Entweichung fculbig machen, Cebenb, Thl. I. S. 194.) 45. 329. - Befreiung berf, von Gemeinbeabgaben und Laften, (Beffenhalifche Lands Bem. Drb. v. 31. Dftbr. 41. f. 32.) 41. 302 f. - (Rheinifche Gem. Drb. v. 23. Juli 45. f. 28.) 45. 528 f. - mit Offiziererang angestellt gewefen, beren Entlaffung ale Preugifche Unterthanen mit Genehmigung ihres vormaligen Departemente - Chefe. (G. v. 31. Desbr. 42. 6. 17.) 43. 17. f. auch Militairs Juftigbeamte u. Telegraphentorps; besgl. Militairs Spruchgerichte (Inftangengerichte.)

Militairbefehlshaber, Diegiplinar . Strafgewalt berfelben. (B. v. 21. Otter. 41. S. 9-14.) 41.
327. 328. - Die Diegiplinargewalt, welche benfelben gegen bie Militairbeamten guftebt, wird nach

ben befondern Unordnungen bieruber ausgeubt. (G. v. 29. Marg 44. g. 51.) 44. 87.

Militairbienft, Beforderung zu ben bobern und bodften Stellen in bemf, nach Rabiafeiten, Kenntniffen und guter Subrung im Golbatenftanbe. (Rriege-Art. v. 27. Juni 44. Urt. 4. u. 68.) 44. 276. 285. 286. treu geleifteter, beffen Belohnung. (ebenb. Urt. 4. u. 68.) 44. 276. 285. 286. - auf Die Entlaffung aus bemf. tonnen bie Ehrengerichte gegen Offiziere ertennen. (B. v. 20. Juli 43. 6, 4. b.) 44. 300. gegen junge Leute, welche in bemf. auf Beforberung jum Dffigier bienen, fann in Straffallen Reftunge: arreft ftatt ber Feftungeftrafe erkannt werben. (B. v. 27. Juni 44. 6. 29.) 44. 290. - (Milit. Straf . B. Ibl. 1. 6. 9.) 45. 298. - Bestrafung berienigen, melde fich bemfelben burch fallicbliche Borichusung von Rrantheiten ober burch abnliche betrügliche Mittel, fo wie burch Gelbftverftummelung, gu entziehen fuchen. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 17. u. 18.) 44. 278. - (Milit. Strafo B. Thi. I. 66. 113. 115.) 45. 315. - beegl. ber Theilnehmer an bergl. Bergeben. (ebenb. Thi. I. S. 114.) 45. 315. - Untersuchung und Bestrafung der bor bem Gintritt in benf. begangenen Bers brechen. (B. v. 27. Juni 44. C. 76.) 44. 298. - (Milit. "Straf B. 261. II. C. 9-12.) 45. 331. 332. - beegl. ber nach bem Musicheiben aus bemfelben gur Sprache fommenben militairifchen ober gemeinen Berbrechen, (ebend, Thl. II. 6, 17.) 45, 333. - Aufbebung bes Gefindebienftverbaltniffes bei ber Ginftellung bes Brubere bes Dienftboten jum Militairbienfie, (Rheinifche Befinde: Drbn. v. 19. Mug. 44. C. 35. d.) 44. 415. - f. auch Militairftrafen.

Militair-Dienstauszeichnung, fur Offiziere bes fiebenden Heres und ber Landwehr, auf deren Werfust darf von den Gerichten nicht erkannt, vielmehr muß darüber Allerbodifte Entischidung eingebolt werden.
(Millik-Ertof-G. B.b. l. 8. 36.) 45. 301. — Berluft ber, mit der Nerfejung in die zweite Klasse bes Soldatenslandes. (B. v. 27. Juni 44. §. 18.) 44. 288. — besgl. mit der Aussteng aus dem teigt. (ebendaß. §. 20.) 44. 289. — für Unteroffiziere und Gemeine, Wertennung derf. in allen den Fällen, in welchen die Werfestung in die zweite Klasse bes Goldatenslande Solve die Werfestung in die zweite Klasse bes Goldatenslande Solve die Werfestung in die zweite Klasse bescholdenslandes dorb die Werfestung in die zweite Klasse bes Goldatenslande Solve die Werfestung in die zweite Klasse bes Goldatenslande Solve die Werfestung in die zweite Klasse bescholdenslande Solve die Werfestung in die zweite Klasse.

Militair-Dienstauszeichnung, (Rortf.)

bemf. eintritt. (B. v. 27. Juni 44. §§. 18. u. 20.) 44. 288. 289. — (Milit. Etraf. G. Thl. I. §§. 37. 38. u. 43.) 45. 302. 303.

Militair - Dienfibefehle, Berantwortlichteit fur beren Ausführung feitens bes Borgefesten und beffen Untergebenen. (Milit .- Straf-G. Thl. I. S. 71.) 45. 307. f.

Militair » Dienstgesiuche (Beschwerben), burfen nur auf bem vorgeschriebenen Dienstwege angebracht werben. (Rriego Burt. v. 27. Juni 44. Urt. 28. u. 29.) 44. 280. — (Milit.» Straf. G. Th. I. 6. 122.) 45. 316.

Militair: Diensigewalt, Bestrasung beren Misbrauchs seitens ber Militairvorgesehren. (Rriegs-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 55-57.) 44. 283. 284. — (Milit. Straf. G. Abl. I. §5. 178-187.) 45. 326. 327. — besgl. seitens ber Bachen und Landpendarmen. (B. v. 27. Juni 44. §5. 58. u. 59.) 44. 295. 296. — (Milit. Straf. G. Abl. I. §. 188.) 45. 327. f.

Militair Dienflipferbe, Bestassung ber Beruntreuung bert, und des Futters für dies. (Rriegs Utt. v. 27. Juni 44. Urt. 36.) 44. 281. — (Milit. Strof-G. Sch. I. S. 154.) 45. 322. — von Deserteurs mitgenommen, beren Auslieseung mit letzern. (Kart. Kont. mit Rugland und Polen v. 3. Mai 44. Urt. 1.a. 2. 9. 14. 13. 21.) 44. 197. 201. 202. 203. 211. — Selohnung für die Erweitsung beren Psetschlaumburg. (berhaß Utt. 12. u. 13.) 44. 202. 203.

Militairbienft : Bergeben, f. Rriegeartitel u. Militairftrafen.

Militair-Diegiplinar-Strafen, Anordnungen für deren Festschung und Bollziehung. (B. v. 24 Oktbr. 44.) 41. 325—335. — Allgemeine Bestimmungen. (§5. 4-4.) 41. 325. — Im febenden herer, §5. 5-30.) 41. 326-322. — Kompten ber Militaibefeldsbaber im Allgemeinen. §5. 9-44.) 41. 327 f. — desgl. der Regimente-Kommandeure. (§5. 14.) 328. — der Batalilon-Kommandeure. (§5. 16.) 41. 329. — der Rompagnies u. Cestadron-Kommandeure. (§5. 17. 18. 19.) 41. 329. 330. — der beberen Briebisbaber. (§5. 20.) 41. 330. — Audäddung der Diegiplinarstrafgemalt. (§5. 21-30.) 41. 330-332. — Aufbedung oder Mödnderung der Diegiplinarstrafgemalt. (§5. 22-30.) 41. 330. 332. — Einsteitung der griechtigken Bestrafung. (§5. 22-28.) 41. 330. 331. — bei der Landvecht, der Referve und den auf unbestimmte Zeit Beutlandbern des stehenden her der febenden herte der fledenden h

Militair-Diegiplinar-Bergeben, find nach ben barüber bestehenben besonberen Borichriften ju abnben.
(Milit.-Straf-G. Einleit. §. 3.) 45. 296. — Berbangung von Quartiere und Kafernenarrest gegen

Unteroffigiere und Gemeine wegen folder. (ebenb. 26l. I. g. 30.) 45. 301.

Militaireffesten (Diensgegenstände), Bestrafung des Bestringens und der Beräußerung ders. obne Eraubiss im Sodaressade, Kriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 36. u. 37.) 44. 281. — (Milit. Straf. & Tell. & Special Company of Charles and Cisendadnen, im tile tairische Insecte und Eisendadnen, — von Defertrure mitgenommen, Beschlagundme und Audlieseung ders. mit leteren. (Kart.-Konv. mit Bussaud und Polen v. 3. Mai 44. Urt. 1. a. 2. 9. 21.) 44. 497. 201. 211. — (auch Militair-Unisorm.

Militair-Chrenftrafen (Berluft von Orben und Ehrenzeichen), Berfahren rudfichtlich berf. (Dilit.s Straf. G. Ibl. I. 66. 35-37.) 45. 301. 302.

Militair . Chrengeichen, Berfahren rudfichtlich beren Berluftes. (Milit. . Etraf . G. Thl. I. SS. 36. u. 37.) 45. 301. 302.

Militair : Esforten, f. Bachen.

Militair "Fistus, von bemfelben werden die in ehrengerichtlichen Untersuchungen gegen Offiziere etwa entstebenden baaren Auslagen übernommen. (28. v. 20. Juli 43. s. 53.) 44. 308. — f. auch Fistus. Militair "Freiwillige, für solche beginnt der Militair-Gereichtsfland mit dem Zeitpunkte ihrer Einskelmei in den Aruppentheil. (Milit. "Straf. B. H. I. S. 5.) 45. 330. — einjährige, gegen solche tann Reftungsderreft, flatt der Reftungsfrafe, erkannt werben. (B. v. 27. Juni 44. S. 29.) 44. 290. —

Militair= Freiwillige, (Rortf.)

(Milit. Etraf : G. Thi. I. C. 9.) 45. 298. - ale Militairchirurgen ober ale Bharmaseuten in ben Militairlagarethen ibrer Militairverpflichtung genugenb, gehoren gu ben Militairperfonen. (Milit. Straf . B. Thl. L S. 4. Unl. A.) 45, 296. 378. - Berfahren bei beren Entweichung aus biefen Berbaltniffen, (ebenb, Thl. I. 6, 194.) 45, 329.

Militairgebaube, Anordnungen fur Die Ermittelung ber in benf. vorgefallenen vorfablichen ober fabridfie gen Brandfliftungen und Refiftellung bes Thatbestandes bei folden. (Milit. Straf. G. Ibl. H. 6. 92. mit Unl. B. M. 34. u. 35. berf.) 45. 347. 386. - Befreiung berf, von ber Grundfleuer in ber Proving Bofen. (B. v. 14. Dftbr. 44. 6. 13.) 44. 605. - f. auch Rafernen.

Militairaebalt, mabrend ber Grleibung von Reftungearreft verlieren Offiziere Die Salfte beffelben. (Wilit. Straf: (8. 2bl. I. 6. 10.) 45. 298.

Militairaelber, Beftrafung beren Beruntreuung im Colbatenftanbe. (Militair-Straf. G. Ibl. I. S. 155.) 45, 322,

Militairaerichte, Befugniffe und Pflichten ber bei benfelben fungirenben Perfonen. (Milit. Straf. G. 261, II. 66, 77-85.) 45. 344, 345. - Die Beichafte ber Berichteboten bei benfelben find burch Dra bonnangen ju verfeben, (ebend, Thi. II. G. 85.) 45. 345. - Beftimmungen über bie Kompeteng berfelben rudfichtlich ber Untersuchung und Beftrafung ber von Militairperfonen, Militairbeamten und Beurlaubten bee Colbatenffandes begangenen Berbrechen und Bergeben. (Milit. Straf. G. Thl. II. Tit. 1. 66, 1-88.) 45, 329-346. - Borfdriften fur bas Berfabren berfelben, (ebend, Thl. II, Tit. 2, 66, 89 -287.) 45. 346-374. - für bie Organisation und Bermattung berf. in Rriegszeiten bleiben bie nothigen Mobififationen und bie bem heerfahrer und ben Rommandanten belagerter Teffungen barnach au ertheilenben Inffruftionen ber Allerbechften Bestimmung vorbehalten, (chent, Ibl. II. Tit. 1. 6. 25.) 45. 334. - f. auch Militair-Untersuchungegerichte, Rriege: und Ctanbgerichte, besgl. Militair-Gpruchgerichte (Inftangengerichte) über Militairbeamte.

Militairaerichte : Aftuarien, beren Berbaltniffe und Pflichten. (Milit. : Straf : G. Ibl. II. 6. 82.)

45. 345.

Militairgerichtsbarfeit, Diefelbe umfaßt bie Straffachen, mit Ginichtug ber Injurien, fo weit lettere ber gerichtlichen Bestrafung unterliegen. (Militair-Straf. B. Il. S. 2.) 45. 330. - beren Ginthellung in die bebere und niedere. (ebend, Ibl. H. C. 19-21.) 45. 333. 334. - Bermaltung berf, burch bas Beneral-Mubitoriat, burch Die Rorpes, Divifiones und Regimentegerichte, burch Die Garnifongerichte und burch ein fur bie mediginifch echiturgifche Unftalt in Berlin bestehendes besonderes Gericht, Cebend. TM. II. 66, 22-88.) 45, 334-346.

Militair-Gerichtstoffen, f. Roffen und Gebubrentare.

Militairgerichtsverfonen, Befugniffe und Pflichten berf. (Milit. Etraf. G. Ibl. II. 96. 77-85.) 45. 344, 345,

Militairaerichtoffand, bemfelben fint fammtliche jum Colbatenflande gehorende Personen, Die Beamten ber Militairvermaltung, alle mit Ingftivitategehalt entlaffene, alle gur Disposition gestellte und alle mit Denfien perabichiebete Offiziere, femie bie Militairlebrer und Beglinge ber militairlichen Bilbungbanftal= ten unterworfen. (Milit. Straf. G. Thl. II. G. 1. nebft Beil. lit. A.) 45. 329. 375-379. - in wiefern Beurlaubte bes Colbatenftanbes beinf, untermorfen bleiben. (ebenb. C. 6.) 45. 330, 331. befal, mabrend ber Ginberufung, (ebent, 06, 7, u. 8.) 45, 331. - mabrent ber Beurlaubung auf beftimmte Beit ober burch einftweilige Beichaftigung im Civil . Ctaatebienfte ober im Rommunalbienfte. (ebend. S. 4.) 45. 330. - von welchem Zeitpunfte ab berf. fur Militairpflichtige, Militair-Freimillige und Militairbeamte beginnt. (ebenb. 6. 5.) 45. 330. - berf, bort mit bem ganglichen Auslichen aus allen Militairverhaltniffen auf, auch bei ben obne Benfion verabschiedeten Offigieren. (ebend. Ebl. II. 6, 16.) 45, 332, 333, - außererbentlicher, in Rriegezeiten, (ebenb, 6, 18.) 45, 3335 mantelle

Militair : Intendanturen, beren Beante fint als Militairperfonen ju betrachten: (Milit. Straf. G. 266. J. C. 4. Mil. A.) 45. 296.377. - bief. geboren vom Antendanten bie gum Regiftratur-Mfiftenten ju ben oberen Militairbeamten, obne einen bestimmten Militairrang. (ebenb.) 45. 378.

- Militairische Disziplin (3ucht und Prbnung), Bestrafung ber Bergebungen gegen dies, (B. v. 21. Ottbr. 41.) 41. 325 335. (Reiegdort. 46.) 44. 282. (Milit. Straf. G. 266. 1. § 6. 164. 477.) 45. 324 326. siebe auch Militair bestpiliarie Erafen.
- Militairische Gewalt, Bestrafung des Misbrauchs bers. im Kriege. (Kriege-Art. v. 27. Juni 44. Urt. 30. u. 64.) 44. 280. 285. (Milit.-Strafe B. Chl. I. §6. 145—153.) 45. 320—322. Bestrasung der Theilnahme an den durch folden erlangten Vortheilen. (ebend. Ihl. I. §. 153.) 45. 322. f. auch Militairvoraeseste.
- Militairifcher Aufruhr, beffen ftrenge Bestrafung. (Rriege-Utt. v. 27. Juni. 44. Urt. 29.) 44. 280. (B. v. 27. Juni 44. S. 39.) 44. 292. (Milit. Straf-G. Thl. I. S. 140—144.) 45. 319. 320.
- Militairifche Berke und Abhandlungen, Deren Cenfur und Druderlaubniß für Dief., mit Berücksichtigung ber Orber v. 24. Novbr. 1823. (Befest-Camml. S. 175. f.) (B. v. 30. Juni 43. §. 3.) 43. 259. beegl. in Beziehung auf Katten und Plane von Festungen ober befestigten Erabten. (ebend. 4.) 43. 259.
- Mittairifche Zwocke, Benugung der Cifenbafnen får folche. (Rongeffiones und Bestalt-Allefunde får bie Niederschiefich: Matricke Cifenbahm-Gefellichaft v. 27. Novde. 43.) 43. 372. 373. Staatsbertrag mit Sachfen binschiedlich der Benugung der Cifenbahmerbindungen zwischen Bredlau und Dredben ic. zu solchen. (B. v. 24. Juli 43. Att. 8.) 43. 405. f. besgl. derjenigen von Magdeburg über Braunschweig und Hannere nach Mitmen, und Befreiung berf. von Durchgunges-Albgaben. (Staatsvertrag v. 10. Nov. 41. Nr. 8.) 42. 48. 49. f. auch Gischabnen.
- Militair-Juflizbeamte, Diegiplinar Unterfuchunge: und Strafverfahren gegen bief, megen Dienftentlaffung. (B. v. 29, Mars 44. SS. 47. 48. 50. 51.) 44. 87.
- Militairtaffen, auf folde finden Die Borichriften megen Feststellung und Erfates von Kaffenbefelten ebenfalls Unwendung. (B. v. 24. Janr. 44. §. 18.) 44. 55.
- Militairfommando's, Bestrafung ber unerlaubten Entfernung von benfelben. (Rriege-Art. v. 27. Juni 44. Art. 40.) 44. 281. (Milit.-Straf. G. Thl. I. S. 161.) 45. 323.
- Militair-Penfionen, beren Berluft fur die von penfionirten Offigieren begangenen Berbrechen. (Milit.- Straf-G. Ibl. I. gs. 50-53.) 45. 304.
- Militairverfonen, jum preugischen Seere geborig, Rlaffifitation berf. nach ibren verschiedenen Dienft- und Rangverbaltniffen, (Milit. Straf. G. Einleit. S. 4. und Beil. lit. A.) 45. 296. 375-379. - auf folde finden bie Boridriften megen Reftstellung und Erfages von Defetten bei offentlichen Raffen und anbern öffentlichen Bermaltungen ebenfalle Unmenbung, (23, v. 24, Fanr. 44, 6, 18.) 44, 55. - in Reibe und Glied flebend, bedarfen fur fich und bie Mitglieder ibred Saufffandes jum Betriebe eines Gewerbes ber Erlaubnig ihrer Dienfibehorbe. (Gew. Drb. v. 17. Jant. 45. S. 19.) 45. 44. - aftive, Eretutionevollstredung gegen bief, megen offentl. Abgaben in ber Proving Befiphalen. (B. v. 30. Juni 45. 6. 7.) 45. 446. - beegl. in ber Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. 6. 7.) 43. 353. aftive, Befreiung berf, von Gemeinbeabgaben und Laften, (Beftebalifche Landgem .- Drb. v. 31. Dftbr. 41. 6. 32.) 41. 302. f. - (Rheinifche Gemeindes Drb. v. 23. Juli 45. 6. 28.) 45. 528. f. beren Beftrafung fur Berbrechen, Die fie por bem Gintritt in ben Militairfiant verabt baben. (23. v. 27. Muni 44. 6, 76.) 44. 298. - (Milit. Straf . G. Ginleit, 6, 5.) 45. 296. - Preug., beren Beftrafung får Berbrechen, gegen Militairperfonen verbundeter Ctaaten in gemeinschaftlichen Dienftverbaltniffen begangen. (ebend. Ginleit. 6. 7.) 45. 296. - Bestrafung ber gwifden benfelben und Civilpersonen vorgefallenen Beleibigungen. (U. R. D. v. 1. Data 44.) 44. 69. - Rubrung ber Unterfuchungen megen ber amifchen benf. und Civilperfonen vorgefallenen Beleidigungen oder Thatlichfeiten, ober megen gemeinschaftlicher Berubung eines Berbrechens, von einem aus Militair- und Civilgerichteperfonen gufammengefesten Bericht, und Abfaffung ber Ertenntniffe nach Beendigung ber erfteren. (Milit. Straf. B. Ihl. II. If. 52. u. 53.) 45. 339. - bei Beleibigungen gwifchen benf. und Civilperfonen muß flatt ber Gelbbufie immer auf Rreibeitoftrafe erfannt werben. (H. R. D. v. 1. Dars 44.) 44. 69. - (Milit. Straf. B. Ibl. I. 6. 59.) 45. :306. - findet auf bie ber Chefrauen ober anderer Ungeborigen

Militairpersonen, (Forts.)

borigen von Militairpersonen feine Unmenbung. (U. R. D. v. 1. Dar, 44.) 44. 70. - Beftrafung berf, fur bas Spielen an ber Spielbant ju Rotben. (B. v. 22. Degbr, 43.) 44. 16. - mit abminis ftrativen ober richterlichen Beldaften beauftragt, Strafbarfeit berf, fur Pflichtwibrigfeiten bei Babrnebmungjener, (Milit. Straf. B. Thi. I. 6. 163.) 45. 324. - einftweilen fur ben Civil-Staates ober Roms munalbienft beurlaubt, Gerichtoftand berf. (ebend. Thl. II. S. 4.) 45. 380. - beren Militairgerichteffand bort mit ibrer befinitiven Unftellung im Civil-Ctaates ober Rommunalbienfte auf. (ebenb. Thl. U. 6. 16. Dr. 4.) 45. 333. - bem Civilgerichteftanbe unterworfen, Berluft bee National-Militair-Mbaeichens für biel., neben bem ber Rational-Rotarbe, ohne Ermabnung best landwehrfreuges. (M. R. D. v. 14. Buli 41.) 41. 233. - Untersuchung und Befrafung ber von benf, gegen Ringna: und Polizeigefete und gegen Sagb- und Rifcherei-Berordnungen begangenen Kontraventionen. (Milit. Straf. B. Il. II. 6. 3.) 45. 330. - bie Beftrafung ber Übertretungen civilpoligeilicher und abminifirativer Boricheiften feitene berl., gebort jur Rompeten; ber Civilbeborben, (B. v. 21. Oftbr. 41. 6. 3.) 41. 325. - beurlaubte, bei beren Bestrafung burch bie Civilgerichte haben fich lettere nunmehr nach ben neuen Rriege-Artifeln und ber Berordnung über die Unmendung berf. ju achten. (M. R. D. v. 27, Juni 44, Rr. 4.) 44. 275. - beegl, nach ben Borichriften bes neuen Strafgefesbuche fur bas ber v. 3. Apr. 45. (baf. Girleit, 6, 6,) 45, 296, - jum ftebenben Beere pber beffen Refervemannschaften geborig, mufefen als folche erft cutlaffen fein, ebe fie aus bem Preuf, Unterthanverbanbe treten tonnen. (G. v. 31. Deibr. 42. 6. 17.) 43. 17. - nach ibrer Entlaffung in Sulfobeburftigfeit geratben, Rurforge fur biefelben, (B. v. 31. Deabr. 42. 6. 13.) 43. 10. - im Dienfte verftorbene, Ratforge fur beren bulfebebarftige Bittmen und Baifen feitens bes Lanbarmenverbanbes. (ebenbaf. §. 23.) 43. 11. - burch Beftrafung audgeschieden, Bermirtung ber Unteroffigier-Charge feitent berf.; fiebe bief. - f. auch Offigiere, Golbaten und Colbatenfranb.

Militairpflicht, allgemeine, mahrend ber Abwefenheit von dem gewohnlichen Aufenthaltsorte jur Erfallung berfelben erlifcht die Berpflichtung ber Gemeinde best letteren zur Armenpflege nicht. (G. v. 31

Deabr. 42. 6. 4.) 43. 8.

Mittairpilichiqe, im Alter vom 47ten bis 25fen Johre, beren Entlassing als Preuß. Interthamen nur auf Zeugniß der Kreis-Erlasstommissionen. (G. v. 31. Dezhr. 42. §. 17.) 43. 17. — vom Mußland oder Peleir retlamitt, Bestarlung Preuß. Unterthamen star deren Berbergung oder beimitiche Fortschaftung nach §. 35. Tit. 20. Th. II. des M. C. R. (B. R. D. v. 27. Septhr. 44.) 44. 660. — siehe auch Mittairbienst, destal. Kartel-Konventionen.

Militairposten, eingelne, die von bent. begangnen Nerbrechen find mit geschäfter Strafe zu belegen. (Rriege-Utt. v. 27. Juni 44. Urt. 40. u. 41.) 44. 281. 282. — (B. v. 27. Juni 44. 5. 57.) 44. 295. — (Milit.-Strafe-G. 261. I. 5. 78. u. 159.) 45. 309. 323. — Etrafen fat Bergeben gegen bief, im Selbatenstande. (Rriege-Utt. 27.) 44. 279. — (Milit.-Strafe-G. 261. I. 5. 134.) 45. 318. Militair Rangerchaffinsfe, ber zum Brugs. Sere achbenden Berchenen, Naffistation bert. (Willit.-

Etraf: 6. 261. 1. f. 4. mit Unlage A.) 45. 296. 375-379.

Militair «Erpruchgerichte, deren Bestellung und Kompetenz in Ausähung der Militaigerichtebarteit. (Milit. «Ertaf (B. Abl. II. §6. 61—76.) 45. 340—344. — allgemeine Bestimmungen rackschlichtlich derf. (ebend. §5. 73—76.) 45. 343. 344. — Vorschriften für das Berfahren bei demf. (ebend. Abl. II. §6. 122—195. 202—210.) 45. 350—364. — s. auch Kriegas und Standgerichte. — über Militairde unter Indensungerichte.) deren Bestellung, (ebend. Edd. II. §6. 61. 68—72.) 45. 340. 342. 343. — Bestellung des Gerichte erster Instanz in Straffällen der böberen Gerichtsbarteit. (ebend. §6. 69.) 45. 342. 343. — des G. in Straffällen der nieden Gerichtsbarteit. (ebend. §6. 69.) 45. 342. 343. — des G. in Straffällen der nieden Gerichtsbarteit. (ebend. §6. 69.) 45. 342. 343. — des G. in Straffällen der nieden Gerichtsbarteit. (ebend. §6. 69.) 45. 343. — Straffällen der der Gerichtsbarteit. (ebend. §6. 69.) 45. 343. — des G. in Straffällen der nieden Gerichtsbarteit. (ebend. §6. 69.) 46. 346. — Gerichtsbarteit der G. in G.

175

Militair=Spruchgerichte, (Forts.)

neral-Mubitoriat. (ebenb. §§. 72. 225. 226.) 45. 343. 365. 366. — Einlegung bes Rechtsmittels

ber Aggravation gegen bief. (ebenb. S. 227.) 45. 366. - f. auch Militairgerichte.

Militairftrafen, in ben neuen Rriegsartiteln vom 27. Juni 44. vorgeschrieben, Unordnungen fur beren gleichmäßige Unwendung. (B. v. 27. Juni 44.) 44. 286-298. I. über bie Dilitairftrafen und beren Unmenbung: 1) Urreftftrafen (ebendas, 66, 1-9.) 44, 286, 287. - 2) Keftungeftrafe (66. 10. 11. u. 12.) 44. 287. - 3) Baugefangenfchaft (66. 13-15.) 44. 287. 238. - 4) Tobeeffrafe (6. 16.) 44, 288. - 5) Degrabation (6. 17.) 44, 288. - 6) Berfebung in Die ameite Rlaffe bes Colbatenftanbes und Buradverfegung in Die erfte Rlaffe beffelben (fc. 18. u. 19.) 44. 288. - 7) Mueftoffung aus bem Colbatenftanbe (C. 20.) 44. 289. - 8) forverliche Buchtigung (CC. 21. u. 22.) 44. 289. - 9) Bermogene-Ronfietation (6. 23.) 44. 289. - 10) Befondere Bestimmungen über bie Unwendung ber Militairstrafen (§ 24-34.) 44. 289-291. - II. über bie Jumeffung, Milberung und Schaffung ber Strafen. A. Im Allgemeinen (66. 35-40.) 44. 291, 292. B. Inchesonbere. 3u ben Kricabartiteln 9, 10, 11, 12, u. 14, wegen Defection (66, 41-53.) 44. 292-294. - aum Urt. 21. megen Reigheit vor bem Reinde (6, 54.) 44. 295. - au ben Urt. 23. u, folg. megen Infuborbination (6. 55.) 44. 295. - jum Mrt. 32. wegen Plunderung und Erpreffung (6. 56.) 44. 295. - ju ben Urt. 41. und 42. wegen Berbrechen ber Schilbmachen, einzelner Boffen ober bewaffneter Patrouilleurs (S. 57.) 44. 295. - ju ben Urt, 56. u. folg, megen Digbrauche ber Dienstagmalt (66, 58, u. 59.) 44, 295, 296. - au ben Art, 60, u. 61, megen Diebstable (66, 60, bis 69.) 44. 296. 297. - ju bem Urt. 65. megen Rudfalls in gleichartige Berbrechen (6. 70.) 44, 297. - III. Uber Die Unmenbung ber allgemeinen Strafgesete auf Berbrechen ber Unteroffiziere und Colbaten (66. 71-73.) 44. 297. 298. - IV. Uber bas Berbaltnig ber burgerlichen Strafen au ben Militairstrafen und über Die Strafummanblung (66, 74-76.) 44. 298. - Porfcbriften über biefelben und beren Bollgiebung nach bem neuen Militair = Strafgefesbuche, (v. 3. April 45.) 45. 287-390. - Berhaltnig berf. gu einander. (baf. Thl. I. S. 62-65.) 45. 306. f. - beren Zumeffung nach gemiffen Graben, (ebend, Ibl. I. 66, 74-76.) 45, 308. - Beitberechnung berf, vom Tage ber Abfaffung bes Erkenntniffes ober vom Tage ber Berhaftung, wenn folche nach erfterer erfolgt ift. (ebenb. Thi. II. 6, 187.) 45. 360. - in wiefern beren Berlangerung ober Berfcharfung flattfinden taun, (ebenbaf. Ebl. I. S. 74-77.) 45. 308. 309. - Cobarfung berf. gegen Chilbs machen. Patrouillen, fo mie beim Bufammentreffen mehrerer Berbrechen und bei Rudfallen, (ebend, 2bl. I. 66. 77-82.) 45. 308. 309. - Berbaltnig berf. ju burgerlichen Strafen. (ebenb. 2bl. I. 66. 54-61. 66. 67.) 45. 305. 306. 307. - Militairftrafen fur ben 3meitampf unter Officieren, (2. 20. Juli 43.) 44. 308-314. - f. auch 3meitampfe.

Militair-Strafgerichte-Ordnung, bilbet den II. Theil Des Strafgefenbuche fur das Seer. (SS. 1. bis

287. mit Beil. B. u. C.) 45. 329-374. 380-390.

Militair: Etrafgesethuch, neues, mit Allerbochster Genehmigung, bessen Publitation und Einsthbrung. (M. R. D. v. 3. April 45.) 45. 287—390. — f. ferner Etrafgesethuch für das Preußsiche Herne Publitairs estrafgesethe, biltem ben I. Ebeil bes Etrafgesethuch für das Herr. (§s. 1—196. mit Beil. A.) 45. 297—329. 375—379. — die Unbekanntschaft mit bens. dars weder als ein Grund aur Ausbedung ber Strafeatheit, noch aur Milberung der Strafe angesehn werden. (Milit. Straf. G. 261. I. S. 72.) 45. 308.

Militair-Scrässinge, deren Bestrassung für Entweichung aus der Strafabseilung. (B. v. 27. Juni 44. 5.6.) 44. 294. — (Milit.-Scraf-G. Abt. I. 5. 1.405.) 45. 313. — Bermondbung deren Strafe von zehnigdriger Dauer, wegen neuer gemeiner Werbrechen, in bürgerliche Freibeitöstrasse, neben der Entslassing aus dem Soldstenstande. (B. v. 27. Juni 44. §. 75. b.) 44. 298. — (Milit.-Straf-G. Abt. I. 5. 57. b.) 45. 305.

Militair-Etraffen, f. Durchmarfd- und Etappen-Ronvention.

Militair-Uniform, auf Berluft bes Rechte zu beren Tragung fann gegen pensonirte Offiziere burch die Ebrengerichte erfannt werben. (B. v. 20. Juli 43. v. 4. d.) 44. 300. — Berlust biefes Nechtei megen begangener Berbrechen. (Milit-Strafis. Ibl. I. v. 53.) 45. 304. — Strafbarteit des Berbringens u. Beräußerung berf. obne Etlaubniß im Soldatenstande. (Kriege-Art. v. 27. Juni 44. Urt. 36. u. 37.) 44. 281. — (Milit-Strafis. Ut. 1. v. 15. 154. u. 155.) 45. 322. — in Nachlasse von Siebenberne Offisiere, freie Disposition über solche (U. R. D. v. 8. 3. 3nn. 41.) 41. 46. — f. auch Militanessellten.

Militair-Untersuchungsgerichte, beren Bestellung bei Werwaltung ber Militairgerichiebatteit. (Milit. Straf.G. 2bl. II. §6. 24. 44—60.) 45. 334. 338—340. — Befegung bei, in Straffüllen, welche vor die bibbere Militairgerichtebarteit geberen. (ebend. §6. 45–48.) 45. 338. — bedg. in solche, welche wor die niedere Gerichtebarteit geberen. (ebend. §6. 49. 50.) 45. 338. 338. — desgl. in solche, welche wor die niedere Gerichtebarteit geberen. (ebend. §6. 49. 50.) 45. 339. — desgl. in Untersuchungen, welche durch Evilgerichte gescher werden. (ebend. §6. 52. u. 53.) 45. 339. — desgl. bei gemischen Untersuchungen gegen Militaire und Evilgerionen. (ebend. §6. 52. u. 53.) 45. 339. — allgemeine Bestimmungen. (ebend. §6. 54—57.) 45. 339. — Whichbung einzelner Mitglieder werf. seiten der Ungeschuldigten. (ebend. §6. 54—57.) 45. 339. — Whichbung einzelner Mitglieder werf. seiten der Ungeschuldigten. (ebend. Ed. II. §6. 58—60.) 45. 340. — Bespunfte und Pflichtem der zu bereibung. (ebend. §6. 80.) 45. 345. — deren

Militairverpflichtung, deefelben in einem Militairdeamten-Berhaltniffe genagend, Strafverfabren wegen Entweichung aus letzterm. (Milit. Straf-G. Thl. I. S. 194.) 45. 329. — s. auch Militairdienst und

Militair-Freiwillige.

Militairverwaltung, Ausführung der Borichriften wegen Feftstellung und Erfages von Defetten bei

Raffen, Magazinen zc. in berf. (B. v. 24. Jant. 44. g. 18.) 44. 55.

Militätir-Borgefette, benf. mussen untergebene Geborfam und Abstung beweisen und ihren Befehlen panklich Folge leisten. (Rüczge-Att. b. 27. Juni 44. Att. 22.) 44. 279. — Strassen sich Beetstehen. Der Anfahren gegen bief. (ebend. Att. 23.—29.) 44. 279. 280. — (B. v. 27. Juni 44. § 5.5.) 44. 295. — Bestrafung der Untergebenen wegen achtungswidigung Betragens und Besteidigungen gegen dieselben in und außer dem Dienste. (Milit. Strasse. St. 1. § 5. 423. 124. 130. 131.) 45. 316. 317. 318. — desgl. wegen Ungeborsam und Widerssischer, (ebend. Ed. 1. § 5. 125.—130.) 45. 316. 317. 318. — Milberung der Etrasse, wern die Borgeschen sich dabei Berschungen gegen die Untergebenen deren un Echilen kommen lässen, (ebend. Ed. 1. § 5. 129. 431.) 45. 318. — Bestrasung der Militair-Vorgesches fran erweich und Berbrechen oder Theilnahme an denf. (Kriege-Mit. 40. 42. 55.—58.) 44. 281. 282. 283. 284. — (N. v. 27. Juni 44. § 5. 35. 37. 39.) 44. 291. 292. — (Militair-Verassen) Sub. I. § 5. 178.—187.) 45. 326. 327. — desgl. für nachschlige Beaussschung und Bestrasung über Untergedenen. (ebend. Zbl. I. § 1. 191.) 45. 328. — desgl., vorm solch an einem im Konplett begangenen Verbrechen Theil genommen daben. (Militäir-Vorgell, vorm solch an einem im Konplett begangenen Verbrechen Theil genommen daben. (Militäir-Vorgell, vorm solch an einem im Konplett begangenen Verbrechen Theil genommen daben. (Militäir-Vorgell) 201. 1. § 6. 178.

Militair-Borfpann, Gestellung ber bemfetben unterworfenen Pferbe auch jum Reiten. (2. v. 10. Dai

44.) 44. 147.

Mindenicher Kreis, mit einem Theile beffelben bleibt Preufen in bem Setuerverein von Hannover und Obenburg. (Beetrag v. 17. Dezhr. 14.) 41. 44. — (libereinfunft [D.] v. 17. Dezhr. 14.) 41. 425. — fernere Belaffung eines Theild beffelben in bem Etzerverein von Hannover, Oldenburg und Braunschweig. (Bertrag v. 16. Oftbr. 145. Urt. 14.) 45. 687.

Minberichtige, beren Julaffung jum feibiffanisjen Betriebe fichember Gewerbe. (Gem. Spot. b. 47. gant. 45. f. 17.) 45. 44. — als Erben verflechener Gewerbtreibenber, Fortfeftung bed Gewerbebetriebe ber legtern für Rechnung ber erstern burch qualifigire Geflvertreter. (Gen. Spot. v. 17. Jann. 45. f. 62.)

45. 53. - f. auch Rinbet, besal, Bupillengelber.

Mineralwaffer, aus bem Bollverein, ift in Belgien frei von Eingangeabgaben. (Bertrag v. 4. Cepibr. 44. 24rt. 24.) 44. 593.

Minifier, ats Mitglieber bes Sanbeibrathe. (B. v. 7. Juni 44. g. 2.) 44. 148. - f. auch Finangminifter, Juftizminifter 2c., beogl. Berwaltungschefe. WinisMinisterien, vollkandige Borbereitungen in benf. aber bie wichtigeren Ungelegenheiten bes Sandels und ber Bemerbe ic., fur Die Berathungen im Sanbelerathe. (B. v. 7. Juni 44. 6. 1.) 44. 148. - Dittheilung ber in benf, periodifch angefertigten flatififichen Uberfichten über ben tommerziellen und gemerblichen Bertebr an ben Prafibenten bes Sanbelsamte. (ebenbaf. C. 8.) 44. 150. - bagegen ift benf. von letterm auf Erforbern uber Sandeles und Gewerbagegenftande Austunft gu ertheilen. (ebenb. S. 8.) 44. 150. - tompetente, bilben Die Returdinftang gegen Regierungebeicheibe megen Befiattung ober Berfagung neuer gemerblicher Unlagen, ju melden eine befondere polizeiliche Genehmigung erforderlich ift. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 33.) 45. 47. 48. - ale Refureinftang gegen Regierungebefcbibiffe, megen Burudugbme ertheitter Gemerbe-Rongeffionen, Approbationen und Beftallungen, (ebenb. 6. 73.) 45. 55. - find ermachtigt, Die Beitrage ber Gewerbetreibenben gur Berginfung und Tilgung ber Entichabigunge-Rapitalien fur aufgehobene Berechtigungen feftzufeten und ju ermaßigen. (B. v. 17. Janr. 45. 66. 14. 17. 19.) 45. 82. 83. - benf, bleibt in Unfebung ber bei ben Brufungen felbft flanbiger Gewerbetreibender ju fellenden Aufgaben bie Ertheilung naberer Unweisungen vorbehalten. (Ben .= Drb. v. 17. Sanr. 45. 6. 164.) 45. 72. - Unordnungen berf. fur bie Brufung gewiffer, ber befonderen Befabigungezeugniffe bedurfender Gemerbetreibenber. (ebent. 6. 46.) 45. 50. - Befugnif berf., von bergl. Prufungen ausnahmeiweife zu entbinben. (ebend. f. 46.) 45. 50. - tonnen über bie Anftellung und ben Beichaftebetrich ber in ben ff. 51. u. 52. bezeichneten Derfonen (Bautonbutteure, Relbmeffer, Auftionatoren, Lootfen, Matler :c.) Borfcbriften erlaffen, ober fcbon befiebenbe abanbern und ergangen, (ebend, 6, 53.) 45. 51. - auch Taxen fur bief, ba einführen, mo bergl, bieber nicht beftanben. (ebenb. G. 93.) 45. 58. - Befugnif berf., Die Bilbung von Innungen auch bei einer geringern Babl von Theilnehmern, ale vorgefchrieben, ju genehmigen, und bie Berbindung ber Bewerbetreis benben mehrerer Drifchaften ju einer gemeinschaftlichen Innung ju geftatten. (ebenb, G. 102.) 45. 60. - Revision, Arftftellung und Beftatigung ber Innunge-Statuten burch bief. (ebend. 66, 95, 105.) 45. 58, 59. 61. - mit beren Benehmigung tonnen einzelne Borfchriften über Innungen, Gefellen, Gebulfen und Lebrlinge, unter ben im 6. 170, festgesetten Beidrankungen, burch Detoftatuten abgeanbert werben, (ebenb. C. 168.) 45. 73. - nur mit beren Erlaubnift finnen Auslander in ben bieffeitigen Staaten fichenbe Gemerbe treiben. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 18.) 45. 44. - bief. find befugt, bie Zabl, Zeit und Dauer ber Darfte feftaufeten. (ebend, 6. 76.) 45. 55. - unter beren Genehmigung follen bie Regierungen ein Bergeichnif ber ju ben Bochenmartt-Artifeln geborigen Gegenflanbe befannt machen, (ebenb. 6, 78.) 45. 56. - Mufbebung beftebenber Adbraerechtigfeiten, ale ausichliefliche Berechtigungen, burch bief. (ebenbaf. 6. 7.) 45. 43. - fiebe auch Ainangminifterium, Juftigminifterium 20.

Minisserium der auswafrigen Angelegenheiten, die Leitung besselben wird nach dem Musscheiden des Staates und Kadineteministeres, Gerein von Malgan, dem Getacte und Kadineteminister (frühern wirkl. Ged. Nach und Gesindten am deutschen Gundedage) Freiheren von Bulow übertragen. (U. K. D. v. 24. Marg 42.) 42. 109. — nach dem Abgange des letztern wird solche dem Gesanden und bewollen mindstigten Minister, Generallieutenant, Freiheren von Eanis, unter Ernenmung besselben um Staateund Kadineteminister, definitiv übertragen. (U. K. D. v. 29. Sepths. 45.) 45. 599. — von demselben bie Gerichte in Propssen nöbigenfalls die zum Insec der rechtlichen Beurtbelung von Staateberträgen erforderliche Ausburft einanbelen. (B. v. 24. Noch . 43. §. 2.) 43. 369.

Ministerium ber Kinangen, fiebe Finangminifterium.

Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten, witer beffen Genebmigung deibt ben Konsstschen worbebatten, ihre Dispensionabefugniste ben Superintenbetten zu belegiren. (28. d. 27. Juni 45. f. 1. Nr. 6.) 45./441. — mut der Kofe bestehe mit zu bein Antrage auf
gerichtliche Untersachung gegen Geistliche wegen Antebergeben berechtigt. (G. v. 29. Mar. 44. f. 9.)

44.790 — bessen. Genebmigung ift zu ber Ansellung, Befoberung ober Bestätigung ber Reber an ben
Gyminassem und Schullebrei-Seminarien einzubolen. (B. v. 9. Dezbe. 42.) 43. 1. — Unzeige an
indaffelbe von iber Erleitgung solcher Tehersstellen, (cheind.) 43. 1. — von solchen bedussen Wedizinal-

perfonen.

Ministerium ber geistlichen, Unterrichts- und Mebiginal-Angelegenheiten, (Forti.) personen, Geburtobelfer, Apotheter :c. einer Approbation. (Gem.-Drb. v. 17. 3ant. 45. §. 42.) 45. 49.

Miniflerium bes Innern, (Minifler bes Innern), von ber Bermaltung beffelben wird ber Staatsminifler von Roch om auf fein Unsuchen entbunben, u. folde bem Staateminifter (frubern Oberprafibenten ber Proving Bofen), Grafen von Urnim, übertragen, (M.R. D. v. 13, Juni 42.) 42. 202. - ber Chef beffetben fieht an ber Spise ber gefammten Cenfurvermaltung. (B. v. 23. Rebr. 43. 6. 8.) 43. 33. - bemf. ift ber Staatsammalt bei bem Ober-Cenfurgerichte in feiner Unteführung untergeordnet. (B. v. 23, Rebr. 43. 6. 12.) 43. 35. - Rongeffionirung neuer Zeitungen und Zeitschriften, und Beflatigung ber Rebatteure inlanbifcher privilegirter Zeitungen burch benf. (ebenbaf. G. 8.) 43. 33. - (B. v. 30. Juni 43. S. 15. 16. u. 20.) 43. 262. 263. 264. - berfelbe ertheilt und entzieht bie Abonnementes und Ginganges Erlaubnif fur politifche, in beuticher ober frember Sprache außerhalb ber Staaten bes beutichen Bunbes, fowie in polnifcher Sprache außerhalb ber preuf. Staaten ericheinenbe Zeitungen. (B. v. 23. Rebr. 43. 6.8.) 43. 33. - Erlag von Gingange- ober Debite-Berboten gegen Die außerhalb ber Preug, aber innerhalb ber Staaten bes beutschen Bunbes ericbeinenben politischen Zeitungen burch benf., jeboch nur nach Ginholung Allerbochfter Genehmigung, (ebend. S. 8.) 43. 33. - bemfelben fteben unter Allerbochfter Benehmigung bie Debiteverbote gegen bie außerhalb ber Preugifden und innerhalb ber Staaten bes beutfden Bundes ericbeinenben politischen Zeitungen und Zeitschriften au, in Unwendung ber 66. 8. u. 11. Dr. 2. ber Berord, v. 23. Rebr. 43., Die Organisation ber Cenfurbeborben betr. (21. R. D. v. 14. Dary 45.) 45. 162. - bert, enticheibet in letter Inflang über Diejenigen Cenfut-Kontraventionen, binfichtlich melder (nach 6.5.) von ben Dberprafibenten in erfter Juftang entschieden worben ift. (B. v. 23. Rebr. 43. 6.8.) 43. 33. - besgl. in ber Refurdinftang uber Prefvergeben bei Werten uber 20 Drudbogen ftart. (2. R. D. v. 4. Ottbr. 42.) 42, 250. - auf beffen Untrag tann ben fiabtifchen Beborben burch Beichluß bes Staateministeriume bie Befugnig ju Beroffentlichung periobifcher Berichte aber ihre Bermaltung fur einen gewiffen, jeboch nicht über 3 Nabre bauernben Zeitraum entgogen werben, (M. R. D. v. 19. Mpr. 44.) 44. 102. - ift Mitglied bes Sanbelerathe. (B. v. 7. Juni 44. S. 2.) 44. 148. - auf beffen und bee Juftigminiftere gemeinschaftlichen Borichlag werben von bee Ronige Daieftat bie Ditglieber bes Revifionetollegiums fur Lanbestulturfachen ernannt. (B. v. 22. Rovbt. 44. 6. 8.) 45. 21. - auch tonnen erftere bas lettere im Ralle eines vorübergebenben Bebarfniffes burch Sulfbarbeiter verftarten. (ebend. C. 8.) 45. 21. - baffelbe ift befugt, bei ben Mudeinanberfesunge-Beborben benjenigen Salfbarbeitern, melde Die vorschriftsmaffige technische Qualififation erworben baben, ein volles Stimmrecht beigulegen. (ebenb. S. 2.) 45. 19. - Errichtung ber Spruchtollegien bei ben Regierungen ber Proping Preuffen und Erneumung beren Dirigenten burch baffelbe, in Gemeinschaft mit bem Ruftigminifter, (ebenb. 6. 3.) 45. 19. - bilbet nicht mehr bie Returdinftang gegen Ertenntniffe ber General-Kommiffionen und Spruchtollegien, fondern folde geht auf das Revifionstollegium fur Landestulturfachen aber, (ebend, 6. 14.) 45. 22. - im Ubrigen verbleiben bemf, alle bieberigen, aus bem Auffichterechte über bie Auseinanberfegungebehorben berfliegenben Befugniffe. (ebenb. S. 14.) 45. 22. - unter bems felben fleben in biegiplingrifcher Begiebung Die Rreid-Jagbtheilunge-Kommiffionen (B. B. v. 7. Dara 43. 6. 3.) 43. 115. 130. - baffelbe tann audnahmeweise bie Ermablung fachtundiger Berfonen gu Mitgliebern bei lettern geftatten, (ebenb. 6. 2.) 43. 115. 130. - Befchmerben uber ben Roftenpuntt find bei bemf. angubringen. (ebenbaf. 6. 37.) 43. 122. 139. - bemfelben und bem Minifter ber Ptuffig find bie Revifione-Kommiffionen in Raabtbeilungefacben untergeordnet. (B. B. v. 7. Mars 43. S. 26.) 43. 121, 137. - Enticheidung beffeiben in ber Retureinftang über bie Musfubrung von Bemafferunge-Unlagen an Privatfluffen. (G. v. 28. gebr. 43. 66. 23. 32. 44. 57. u. 58.) 43. 46. 48. 49. 51. 52. - Unordnungen burch baffelbe fur bie Revifion ber einzelnen Landarmen-Reglemente. (Befete v. 31. Deabr. 42. 6. 37. u. v. 6. 3aut. 43. 6. 10.) 43. 14. 20. - beffen Genehmigung muß au ber Ertheilung von Naturalifations-Urfunden fur ausiandliche Juden eingeholt merben, (B. v. 31. Degbr. 42. 6. 5.) 43. 15. - ber Chef beffelben beflatigt im Diegiplinar-Strafverfahren bie Befchtaffe

Ministerium bes Innern, (Minister bes Innern), (Forts.)

ber Regierungen über Die Dienftentlaffung ber fiabtifchen Burgermeifier und Magiftratemitglieber, fowie ber Umtmanner in Beftphalen. (G. v. 29. Darg 44. S. 45.) 44. 86. - baffelbe bilbet bie Returs-Inftang gegen Die Enticheibungen ber Regierungen in Streitigkeiten über Die Regulirung und Bertbeilung ber offentlichen Ubgaben und Laften bei Berftudelung von Grunbftuden. (G. v. 3. Jant. 45, 66. 22. u. 23.) 45. 30. - beegl. bei neuen Unflebelungen. (ebenb. §. 26.) 45. 30. - Genehmigung ber Erbebung von Gintritte ober Gingugegelbern in ben Stabten ber Proving Befiphalen burch baffelbe. (G, v. 24. Jant. 45. S. 2.) 45. 39. - ber Chef beffelben foll ben Dberprafibenten aur Leitung ber erften erforberlichen Ginrichtung bebufd ber einzuführenben Rheinischen Gemeinbe-Ordnung mit Inftruttion verfeben. (Gem. Drb. v. 23. Juli 45. S. 119.) 45. 554. - berfelbe erlagt gemeinschaftlich mit bem Ainanaminiftetjum bie jur Erbebung von Gemeinde-Auflagen in ber Rheinproving erforberlichen Infiruftionen. (ebenb. G. 98.) 45. 548. - ju Mbanberungen in ben Bargermeifterei-Begirten ift beffen Benebmigung erforberlich, (ebenb. C. 9.) 45, 525. - Beftatigung ber Gemeinbestatuten und Dorforde nungen burch baffelbe. (ebenb. S. 11.) 45. 525. - bat bie Regierungen mit Inftruftion uber bie Erbebung von Gintrittegelbern zu verfeben, (ebend, C. 14.) 45, 526. - Reftfebnng eines geringern Saupt-Grundfteuerfages fur Die Befabigung jum Deifibcerbten burch baffelbe. (ebenb. C. 33.) 45. 531. nur mit Benehmigung beffelben ift eine Trennung ber Stellen bes Bemeindevorftebers und bes Burgermeiftere gestattet. (ebend, S. 74.) 45. 541. - auch ift beffen Genehmigung jur Berauferung von merthvollen Runffachen und Archiven ber Gemeinden erforberlich, (ebenb. C. 96.) 45. 547. - beffen Beftatigung bedarf ber Befchlug ber Regierung uber Die unfreiwillige Entlaffung eines Burgermeifters. (ebend. §. 105.) 45. 549. - von bemf, follen bie Regierungen aber bie Unnahme und Ruhrung feftbeflimmter und erblicher Ramiliennamen feitens ber Juben mit Inftruftion verfeben werben. (M. R. D. v. 31, Oftbr. 45.) 45, 682. - f. auch Minifterien und Bermaltungscheff.

Ministerium ber Juftig, fiebe Juftigministerium.

Ministerium bes Koniglichen Saufes, Die Leitung ber Berwaltung ber Domainen und Forften in bemf, wird bem Staatsminifter, Grafen ju Stolberg. Bernigerobe, in gleicher Weife übertragen, wie folche bem in Aubefland verfesten Staatsminifter von Labenberg anvertraut gewesen ift. (U. R. D. v. 14. Novbr. 42.) 42. 313.

Ministerium, öffentliches, in der Meinproving, durch bessen Beamte soll der Staat in stetalichen Progessen über Bermbgensangelegenheiten bei den Evilgerichten sanftig nicht vertreten werden. (U. K. D. v. 26. Sept. 45.) 45. 777. — Berpflichtung iener Beamten dagsgen, in Untersuchungen vor den Zuchtpolizigerichten wegen Entwendung gefällten holges aus Staatswaddungen zugleich den Wertherstaß des letztern in Untrag zu bringen. (ebend.) 45. 777. — biernach wird der Beschhuften 1796. aufgeboden. (ebend.) 45. 777. — dessen Mitwirkung in Auslähung der Dissipsin und der Dissipsinars-Strafversafrens über Abvolaten und Amwalte. (V. v. 7. Juni 44. §S. 7. 12. 13. 14. u. 17.) 44. 176. 178.

Mittelmart, Berpfanbung ber Substang eines Lebnguts in berf. (Dett. v. 5. Novbr. 43.) 43. 339. Mobiliar - Keuerversicherungewesen, Ausbehnung ber S. 14. u. 15. bes Gefeges über baffelbe vom

Moditat - genervoritageringsvorjen, Ausoconung ver 98, 14. u. 15. ver Geießes noer Safieto vom 8, Mai 1837, auch auf die Beaufischtigungen ver Bericherungen von Ammo billen burch die Orts- Poligistbebebe. (21. A. D. v. 30. Mai 41.) 41. 122.

Mobiliarfachen, Kompeteng der Rheinischen Friedensgerichte in Streitigkeiten über bief. (B. v. 11. Mai 43. gg. 1. 4. 5. u. 6.) 43, 181. 182.

Mobiliarversicherungen, gegen Feuersgefahr, Ertichtung ber Preußischen National-Wersicherungsgefellschoft zu Stettin für solche auf Attien. (M. A. D. v. 31. Ottbr. 45. nehl Statut v. 5. April 45.) 45. 789 – 819.

Doblirte Bimmer, fiebe les.

Modewaaren, aus dem Zollverein, Eingangsabgabe von benf. in Belgien. (Bertrag v. 1. Septbr. 44. Urt. 24.) 44. 593.

Mobrunger landichaftl. Departement, fiebe Feuer = Gogietate = Reglemente.

Monaco, Rurftenthum, fiebe Carbinien.

Monarchifches Pringip, bes Preußischen Staats, racfichtlich besselben barfen teine Außerungen gebruckt werben, welche basselbeit angreisen ober jur Ungufriedenheit mit bemf. aufgureigen suchen. (Censurenfir. 3. 4. 2ant. 43. 5. III.) 43. 29.

Monatsschriften, außerhalb ber Preußichen, aber innerhalb ber Staaten bes Deutschen Bundes erfceinend, Erlag von Debitdverbeten gegen solche durch ben Minister bes Innern mit Allerhochster Genehmigung, fofern fie Gegenflande ber Politit aufnehmen, ober auch nur gelegentlich in bas Gebiet ber

Politit abergreifen. (2. R. D. v. 14. Darg 45.) 45. 162.

Monopole bed Staats, in ben bestebenben Borfchriften wegen berf. und in ben baraus entspringenben Beschrämfungen bet Betriebed eingelner Gemerbe wird burch bie Allgem. Gem. Drb. v. 17. Jant. 45. nichts gedibert. (6. 6. berf.) 45. 42.

Montirungefinde, Bestrafung bes Berbringens und ber Berdugerung berf. im Goldatenftanbe. (Rrieges urt. p. 27. Juni 44, Urt. 36.) 44. 281. — (Milit. Straf. G. Thl. I. S. 154.) 45. 322.

Moral, Schriften und Auffage, welche biefelbe beleibigen, find jum Drude unguldfig. (Cenf. : Inftr. v.

31. Janr. 43. §. III.) 43. 28.
Mortificationsicheine, beren Queffellung feitens ber Regierungen behufe ber Amortifation ber bei benf.

verloren gegangenen Spothekenbofumente uber Domainen 20bgaben und Inventarien Rapitalien, ohne offentliches Quifaebot. (A. R. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292.

Mofel, Anordmungen gur Beferderung ber Sicherheit der Dampsichifffahrt auf berf. (B. v. 24. Mai 44.) 44. 267 – 274. — Rautionsbestellung seitens ber Dampsichiffsiuhert und ber ersten Maschinenwarter fit biel. (J. R. D. v. 15. Cerofte. 45.) 45. 725.

Mofelfchifffahrte-Abgaben (Refognitionsgelb, Mofelgoll), beren Erhebung nach ben unter ben 30llvereinsflaaten getroffenen Bereinbarungen. (A. R. D. und Tarif v. 31. Dezbr. 41.) 42. 18. 25. f. — f. aud Schiffsbere-ublaaben.

Dublen, einzeln belegene, beren Bereinigung mit einer Gemeinde in Beziehung auf Kommunalverhaltniffe

und Armenpflege. (G. v. 31. Degbr. 42. f. 8.) 43. 9.

Mahlemanlagen (Bind» und Wassermahlen), sur solche bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Geno. 20th. v. 17. Jann. 45, 95, 27. u. 38.) 45. 46. 48. — Bersolven mit Gesuchen und ise Ertheilung der les, lebend. §§. 28.—36.) 45. 46.—48. — Beisselven mit Gesuchen und ise Ertheilung der les, lebend. §§. 36.—68.) 45. 53. 54. — Untersagung der les, lebend. §§. 69. 70.) 45. 54. — auch die für derzil. Untagen bestehen besondern Borschriften in Unwendung. (chend. §§. 38.) 45. 48. — jedoch werden die Worschriften §§. 242. Eit. 15. Est. II. der U. 28. und Order 2.3. Orter. 1826. (Ges.—Samml. S. 108.), wonach die Anlage neuer und die Erweiterung und Berdnberung vor handener, auf die Konsuntion der Umgegend berechneter Getreidern als im äblen von dem Bedafnisst von dem Bedafnisst der leinen Unterschöle. Ob derzil. Anlagen nur auf den eigenen Bedarf oder auch auf den für Anderen der etechnet sind. (ebend. §§. 27.) 45. 46. — polizeiliche Beschafnung derf. in der Nahe von Kirchen, Schulen, Krankendustern ze., sowie im Beziehung auf die durch Steuerzeseste getrossen Unterdungen. (ebend. §§. 40. d. d. u. 41.) 45. 49.

Mahlenbaumeister, muffen sich über die ersorberlichen Kenntniffe und Fertigkeiten durch ein Befabigungszeugniß der Regierung ausweisen. (Geno. Sp. d. v. 17. Jann. 45. §. 45.) 45. 50. — Anordnungen feitend ber Ministerien fur deren Prufung. (ebend. §. 46.) 43. 50. — Berfahren bei verschuldeter Untersagung beren Gewerbebetriebes. (ebend. §. 71.—74.) 45. 54. 55.

Dublenwerte, Grundung neuer Unfiedelungen burch beren Anlegung. (G. v. 3. Janr. 45. §. 27.) 45.

31. - f. ferner Dublenanlagen.

Mublhaufen, Rreis, im Erfurter Regierungsbegirte, Errichtung einer Tilgungstaffe gur Erleichterung ber Ablbfung ber Reallaften in bemf. (2l. R. D. v. 18. u. Regl. v. 9. April 45.) 45. 410 - 421.

Dunben, Ctabt und Oberamt, fiebe Sannover.

Dunfter, Biethum, erlebigte Ruratftellen in bemf., fiebe biefe.

Dunfler, Stadt, Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforderlichen 3ahl von Theilnehmern. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 102.) 45. 60.

Munfierberg, Stadt, in Schlesien, in provinzialfidnbifcher Beziehung feither zum vierten Bahlbezirte geborig, wird bem fechsten Bezirte einverleibt. (B. v. 8. Juni 44. 6. 3.) 44. 179.

Mange, neue, ehemal. Ronigl. Beflphalifche ju Raffel, Bertheilung bes Berthe beren Dafchinen und Gerathichaften. (Staatevertr. v. 29. Juli 42. Urt. 23.) 43. 85.

Mungen, faliche, Abgabe derf. von ben Militairgerichten, nach rechtefraftig abgeurtelter Sache, an die nachfte Regierung. (Milit. Straf. G. Thi. II. S. 92. mit Unt. B. S. 37. berf.) 45. 347. 387. f. auch Mahmerbrecken.

Rungfuß, beffen Umwendung bei bem gemeinschaftlichen Bolltarif ber gollvereinten Staaten. (Bertrag v. 8. Mai 41. Urt. 5.) 41. 148.

Mungefes, v. 30. Septbr. 1821., Umvendung der im S. 7. besselben enthaltenen Bestimmung auch auf die neugeprägten 2\frac{1}{2} Silbergroschensslädte, (B. v. 28. Juni 43.) 43. 255. — f. auch Scheibermings, Gibergroschen um Eddessfrädte, Empwelftels.

Manyverbrechen, die Strafgesse des Allgem Landrechts binsichtlich derf, sollen in Holge der A. K. D. v. 18. April 1835. auch serner in der Meinproving, in dem Gerichtsbeziste des Appellationsbosses Schrieben, unverändert zur Amvendung sommen. (S. v. 18. Heft. 42. S. 1.) 42. 86. — Ermittelung derf, bei Kestleitung des Chateslandes verübter Verörechen durch Militaippersonen. (Willit. Schraf. G. Abl. II. S. 92. mit Anl. B. S. 37. derf.) 45. 347. 387. — Einbolung des Gutachtens der General-Manydiertsion, unter Jusendung der in Beschiag genommenen Mange. (ebend. S. 37.) 45. 387.

Mufeen, offentliche, beren Befreiung von der Grundsteuer in der Proving Pofen. (2. v. 14. Ottbr. 44.

Musikalische Rompositionen, Schutz gegen unbefugte Auffahrung berf. far beren inlandische Beefaffer in ben Deutschen Bundesstaarten. (Bundestagebeschung v. 22. April, Publit. Patent v. 6. Roobs. 41.) 41. 385. — vor Publikation bed Gesetze v. 11. Juni 1837. erschienen, Schutz berf. vor Nachbruck. (B. v. 5. Juli 44.) 44. 262.

Dugigganger, fiebe Urbeitefcheue.

Dufter, bei bem Guchen von Baarenbestellungen, fiebe let.

n.

Rachbildung, | Schut gegen bief. fur die vor Publikation bes Gefetes v. 11. Juni 1837. erfchienenen

Berte. (B. v. 5. Juli 44.) 44. 261. 262. — Amwendung der H. 32. 33. 34. u. 38. des Geseiche v. 11. Juni 1837., die Ausstellung must Darstellung musstalister Kompositionen und dramatische Berte betr., in Bolge dese Ausbedsgedeschaftses v. 22. April 41. (Publik. Poptarts v. 6. Rovot. 41.) 41. 385. — Privilegien str einzelne Schriftseller und Berteger zum Schutz ihrer Berte gegen den Nachruck, namentich für die Werte von Schlier, von Gethe, von Jean Paul Friedrich richter und Wieland. Noch von Bertege, 4. April und 22. Otte. 40. und

Nachbilbung, Nachbrud, (Bortf.)

11. Rebr. 41. (Publit. Patent v. 1. Juni 41.) 41. 125. f. - amangigidbriger Schut gegen ben nachbrud fur Die ichriftfellerifchen Berte von Johann Gottfried von herber in fammtlichen Deutschen Bunbesftagten, (Bunbeebefchluft v. 28. Juli u. Dublit. Datent far fammtliche Preufl, Stagten v. 20. Septhr. 42.) 42. 299.

Rachbrude, Die ale folde vom Cenfor erkannten Schriften burfen nicht gebrudt merben, (B. v. 30. Juni 43, 6. 1. Dr. 1.) 43. 258. - auch nicht Unfundigungen, in welchen bergl, angezeigt merben, (ebenb.) 43, 258.

Rachlaft, verftorbener hospitaliten, in Elbing, fiebe let. - verftorbener Straflinge und Rorrigenben. fiebe Buchtbaufer und Rorrettioneanftalten.

Rachlaffregulirung, Kortfegung bes Gemerbebetriebes verftorbener Gewerbetreibenber mabrent ber Dauer berfelben burch qualifigirte Stellvertreter. (Bem. Drb. v. 17. Janr. 45. g. 62.) 45, 53.

Rachtmeide bes Biebes, fiebe lett.

Dachzugler (Marobeurs), im Rriege, beren Bestrafung im Solbatenflanbe. (Rriege-Art. 34.) 44. 280. -(Milit. Straf . G. Thl. I. S. 152.) 45. 321. f.

Raffau , Bergogthum , Bertrag mit bemf. uber bie Schiffbarmachung und Befahrung ber Labn , nebft

Tarif ber Labn=Schifffabrteabgaben, (v. 16. Detbr. 44.) 45. 669-676.

Rafional=Rofarbe, beren Abertennung in allen ben gallen, in welchen bie Berfegung in bie ameite. Rlaffe bes Golbatenftanbes ober bie Ausftoffung aus bemf, eintritt, (23. p. 27. Juni 44. 66. 18. u. 20.) 44. 288. 289. - (Milit. Straf. G. Thi. I. & 37. 38. u. 43.) 45. 302. 303. - beren Berluft bat bei ausgeschiebenen Dilitairperfonen auch ben Berluft ber Unteroffigier-Charge und aller bamit verbundenen Ausgeichnungen und Borrechte jur Folge. (M. R. D. v. 23. April 42.) 42. 191.

Rational = Militair = Abzeichen , beffen Berluft neben bem ber Rational=Rotarbe, ohne Erwähnung bes Landwehrfreuges, (M. R. D. v. 14. Juli 41.) 41. 233. - beffen Berluft mit ber Berfesung in Die ameite Klaffe bes Colbatenftandes, ober mit ber Musstogung aus bem let. (B. v. 27. Juni 44. 66. 18. u. 20.) 44. 288, 289. — (Milit. Etraf: G. Tht. I. (6. 37, 38, u. 43.) 45, 302, 303.

Rational-Berficherungsgesellichaft, Preußische, ju Stettin, fiebe Berficherungegesellschaft.

Naturalabgaben, beren Regulirung und Bertheilung bei Berfludelungen von Grundfluden. (G. v. 3. Manr. 45. 6. 12.) 45. 28. - beegl. bei neuen Unfiedelungen. (ebend. 6. 26.) 45. 30. - fiebe

auch Realberechtigungen.

Raturalbienfic, in ber Altmart, in Dienstgelber ober anbere angemeffene Leiftungen verwandelt, anberweite Bestimmungen rudfichtlich berf., in Abanberung ber SS. 4. 5. 6. 44. u. 46. bee Gesebe v. 21. Mpril 1825, Rr. 938, (B, v, 23, Juli 45.) 45. 518. 519. - besgl, in ben vormals jum Ronig= reiche Befiphalen geborig gemefenen Theilen bes Bergogthums Magbeburg. (B. v. 23. Juli 45.) 45. 520-522. - Musbehnung ber lettern auch auf die übrigen vormals weftpbalifch gewesenen Theile ber Proving Cachfen, mit Ausnahme ber Altmart. (B. v. 11. Degbr. 45.) 45. 832. - f. auch Dienfte.

Raturalifatione-Urfunden, Deren Ausfertigung fur Auslander ale Preufifche Unterthauen, (G. v. 31. Deabr. 42. 66.5-9.) 43. 15. 16. - erftreden fich jugleich auf Die Chefrauen und Die noch unter vaters licher Gemalt fiebenben minberiabrigen Rinber. (ebenbaf. C. 10.) 43. 16. - ju folden muß bei auslanbifden Juben bie Genehmigung bes Miniftere bes Innern eingeholt merben. (ebenbaf. 6. 5.) 43. 15. - beren Stelle vertreten bie vollzogenen Beftallungen fur bie in ben Preugifchen Staatebienft aufgenommenen Muelanber, (ebenbaf, 6, 6.) 43. 15.

Rebenamter , beren Berluft bei Strafverfetjungen unbemittelter Staatebeamten. (6. v. 29. Darg 4 4

6. 20.) 44. 81.

Regeriflavenbandel, Bertrag gwifchen Preugen, Ofterreich, Frantreich, Großbritannien und Rugland gur Unterbrudung beffelben (v. 20. Dezbr. 41.) 44. 371-399. - Rudtritt Rranfreichs von biefem Bertrage. (Ratifitations-Bermert.) 44. 386. - Mubruftung von Rreugern und Berechtigung berf. gur Durchfuchung ber jenes Sanbels verbachtigen Rauffahrteifchiffe und Aufbringung ber lettern, (ebenbaf. Regeriflavenhandel, (Fortf.)

Mit. 2—7.) 44. 373—378. — Formulare zu den Bollmachten, Ordern und Inftultionen für die ausgerüfteten Kreuger. (Utt. 4. 5. 8. 18.) 44. 376. 378. 386—399. — weiteres und gerichtliches Berfahren weider berg. in Beschied, genommene Schieft, ibren Kapitain, ibre Mannschaft und ihre Ladung. (Utt. 8—14.) 44. 378—385. — berartige Preußische Schiffe sind nach Setettin zu sübren und der Preußischen Jurisdittion zu übertliefern. (Institut: sir die Kreuger v. 20. Dezir. 41.) 44. 395. — im Fall der Konststation der Merstender des Schiffe zur Diehostisch der Regierung des Landes gestellt werden, welchem das Schiff, das die Prife gemacht hat, angehört. (Utt. 10.) 44. 381. 382. — Vorzugsörecht dieser Kregierung dei dem Wertauf. (Utt. 12.) 44. 382. — Preußische Beroddung wegem Schiffung des festellnahmen an schedem. (28. v. 8. Juli 44.) 44. 399—402. — mit der Untersuchung und Absossium des Erkenntrisses wird das Oberlandesgericht in Stettin, wohin das aufgebrachte Schiff zu führen ist, beauftragt. (ebend. §. 13.)

Metto : Gewicht, beffen Fesisfellung bei zollpflichtigen Baaren. (Zolltarif v. 18. Ottbr. 42.) 42. 294 — 296. — (Zolltarif v. 10. Ottbr. 45.) 45. 650—652.

DeBbiffrift, fiebe Beftpreußen.

Reugnziebenbe, fiebe Dieberlaffungen.

Rettenfirchen, Mmt, fiebe Giegen, Burftenthum.

Reufahrmaffer, bei Dangig, fiebe lettered.

Reumart, fiebe Branbenburg, Proving. - beegl. Feuerfogietate-Reglemente.

Neu- und Rurmartische Binstupons und Binsicheine, fiebe Rur = u. Neumartische.

Meunaugen-Fifcherei, im frifchen und turifchen Saff, Anordnungen fur biefelbe. (Fischerei-Ordb. v. 7. Marg 45. 58. 34. 36. u. 58. 31. 36.) 45. 129. 148. f. 150.

Reu-Dipreußische Landestheile, vormalige, fiebe Preugen, Proving.

Reuffabt, im Reife Gummersbach, tritt vom Stanbe ber Landgemeinden in ben Stand ber Gidbte, und wird in Beziebung auf die Bahl ber Landrage allegerdneten bem betreffenden flabtifchen Kolletivo-Berbande einverfelbt. (B. v. 15. Jan. 42.) 42. 44.

Neuftadt=Gberemalde, fiche Chauffeebau.

Reu-Borpommern, fiebe Pommern.

Reuwied, Stadt, Erhebung bes Fabrgelbes fur bas Uberfegen über ben Rhein bei berf. (M. R. D. u.

Tarif v. 2. Ceptbr. 45.) 45. 594-598.

Richtigfeischeichwerde (Richtigkeiteklage, Rechtsmittel), die in der Berotd. über diefelbe v. 14. Dezde. 1833. (S. 303.) §. 5. Rr. 4. gedachte Angabl von 5 Richtern für Erkenntniffe gweiter Inflang wird bei fandescherrlichen Obergerichten (§. 41. der Inflr. v. 30. Mai 20. S. 92.) auf mindeftens drei bestimmt. (A. K. D. v. 8. Mai 41.) 41. 86. — Juliffigseit derf. gegen Erkenntniffe gweiter Inflang über Bagareilsedigtet, in Unwendung der Deklar. v. 6. Upr. 1839. (A. K. D. v. 22. Dezde. 41.) 42. 16.
— in Ausseinanderseigungssachen bei dem Generalfommissionen, rüdsschlichtlich der Entscheidung über solche durch das Geheime Dese-Tribunal verbleibt est überall bei dem Bestimmungen der Order v. 15. Mätz 34. (A. v. 22. Noode. 44. §. 24.) 45. 23. 24. — unmittelbare Einsendung der Alten an den gedachten Gerichtebes freisend der Merksinanderseigungs dechtenen. (hehn. §. 22.) 45. 24. — desemtitelbare Einsche der Ausseinanderseigungs dechtenen. (hehn. §. 22.) 45. 24. — desemtitelbare gegen die Erkenntnisse der Revisions-Kommissionen in Jagothseitungssachen statt. (B. B. v. 7. Mätz 43. §. 33.) 43. 122. 138. — desgl. gegen den schiedbeschichteilichen Spruch in Feuer-Sozietats-Ausseitzgespielten der Magedeunzssichen Reunespielat. (B. v. 28. Myril 43. §. 123.) 43. 242. s. 142. s. 143. — desgl. des platten Landes der Grasschaft Hohnstein. (Regl. v. 27. Mätz 43. §. 100.) 43. 161. — gegen militatigerichtliche Ettenntnisse, Berlahren rächssicht der (Milit.-Straf-G. Thl. II. 6. 268.) 45. 371.

Rieberlagegelber (Nieberlagegebahren), beren exefutivische Beitreibung in ber Proving Bestehalen. (B. v. 30. Juni 45. S. 1. Nr. 4.) 45. 445. — beegl, in ber Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. S. 1.

Dieberlagegelber, (Fortf.)

Rr. 4.) 43. 352. — in den Handele- und Umlageplähen an der Eme, deren Entrichtung. (Bertrag mit Hannover v. 13. Warg 43. Urt. 36.) 43. 242. — Enficheibung von Streitigfeiten über dieseiben. (ebenbaß Urt. 40.) 43. 243.

Rieberlage-Anfialten, goll- u. fleuerfreie, hannoversche zu Emben, Leer u. Halte, preuglische zu Rheine und Greven, beren Benutzung für die Emsschiffahrt von ben gegenseitigen Unterthanen. (Bertrag v. 13. Mar 43. flrt. 15. 43. 236. 237.

Dieberlande, fiebe guremburg.

Nieberlasstungen, selbstständiger Preuß. Unterhanen im Inlande, an jedem Orte, wo dieselben eine eigene Wohnung oder ein Unterkommen sich selbst aus verschaffen im Estande sind. (B. v. 31.Dezbt. 42.) 43. 5.

— Beschräng ders, durch Startungen oder in der in Erstellt der Schrängen eine Startungen Schrängen der Schrängen der Schrängen der Schrängen der Schrängen aus lebenstunterhalt. (ebendaß, S. 4. u. 5.) 43. 6.

— bieselben können Ausständern von den Senteinden verlagt werden. (ebendaß, S. 6.) 43. 6.

Metdungen zu solchen die der Dete-Voligie-Sbesigkeit und Bescheinungungen darüber. (ebendaß, S. 6.) 43. 6.

— von Ausständern in den dieselschrängen Starten. (G. v. 31. Dezbt. 42.) 43. 15. 16. — in den Kandygmeininden der Proving Wesständen. (B. v. 31. Dezbt. 42.) 43. 15. 16. — in den Kandygmeininden der Proving Wesständern. (B. v. 31. Dezbt. 42.) 43. 15. 14. 19. 18. u. 19.) 41. 300. 301. — besägl. in den Emerienden der Kandygmeininden der Proving kandygen der Schrängen der Schrängen der Schrängen der Verläussen der Schrängen der Verläussen de

Dieberlaufig, Martgrafthum, fiche Branbenburg, Proving, beegl. Feuer: Cogietate . Re-

Nieberschlesisch = Markische Gisenbahn und Nieberschlesische Zweigbabngefellschaft, siebe Eifenbabnen.

Mimptich : Reichenbacher Chauffee, fiebe Chauffeebau.

Pftipellirer, deren Gefchöfte duffen nur von den als solche angeskellten Personen betrieben werben. (Em.-Ord. v. 17. 3ans. 45, 6. 5.1.) 45, 51. — Beschägung, Amstellung und Geschäftsbetrieb beri, nach bisherigen oder noch zu ertassenden Worschriften. (ebend. §. 53.) 45. 51. — Stellvertretung für dies, (ebend. §. 63.) 45, 53. — Berfahren del werschuldeter Junkönahme der bens, ertbeilten Bestallungen. (ebend. §§. 71—74.) 45, 54. 55. — Azen für deren Arbeiten, (ebend. §. 93.) 45, 58.

Rormal : Abschätzung von Bauergutern, f. lett.

Rormal = Befolbungeetate, f. Befolbungeetate. Rotare (Notarien), in benienigen Theilen ber Monarchie, in welchen bie allgemeine Gerichtsorbnung Befegeetraft bat, rudfichtlich berf. bebalt es bei ben burch bas Befeg v. 11. Juli 1845. nicht abgeanberten Beftimmungen über Unftellung, Rechte und Pflichten berf. fein Bewenben. (baf. S. 45.) 45. 494. - Pflichten berf, bei Aufnahme von Inftrumenten u. Urfunden. (G. v. 11. Juli 45, 66. 1-36.) 45. 487-493. - mann eber fie fich ber lettern nicht untergieben burfen. (ebenb. S. 5. u. 6.) 45. 488. - find rudlichtlich berf. gur Berichwiegenheit verpflichtet. (ebend. 6, 19.) 45, 490. - beren Dienfle boten, Gebulfen, namentlich beren Privatichreiber, tonnen bei letterer nicht als Beugen jugezogen merben. (ebend. 6. 9.) 45. 488. f. - Rubrung von Geschafte-Registern feiterne berf. (6. 36.) 45. 493. - Berfahren bei beren Musicheiben, Berfetung, Umtofuspenfion und Umtdentfernung. (66. 37. 38. 39. 43.) 45. 493. 494. - Ruge beren Bergeben nach Borfcbrift bes Gefetes v. 29. Dara 1844. im Bege bes Diegiplinar-Strafverfabrens. (6. 43.) 45. 494. - Revifion beren Gefchaftefubrung von Beit gu Beit burch bie Dbergerichte. (§. 44.) 45. 494. - von benf. tonnen fortan auch Bechfel-Protefte bei trodenen Bechfeln aufgenommen werben; besal. Bollmachten gur Erbebung von Sachen und Gelbern bei Gericht. (G. v. 11. Juli 45. 6. 2 .)45. 495. - Rheinifche, Berpflichtungen berf. rudfichtlich ber bei ihnen niebergelegten muflischen Teftamente. (B. v. 5. Rovbr. 43.) 43. 340. -Diegiplinar-Unterfuchunge : und Strafverfahren gegen bief. (G. v. 29. Darg 44. S. 43.) 44. 86.

Rotariate : Infirumente, deren Aufnahme in fremben Sprachen, jur Ergangung ber Borfchriften ber

Rürnberger Maaren, Singangsabgade vondenf, in Belgien, Eertrag v. 1. Septör. 44. Unt. 24.) 44. 592. Ruhungen, landes und grundbertliche, Erweiterung der Kompeteng der Untergerichte zur Fährung der Untergrüchte zur Abstrug der Untergrüchte zur Abstrug der Untergrüchte zur Abstrug der Untergrüchte zur Abstrug der Erfentnisse wegen Defraudbationen derf. (A. K. D. v. 29. April 42.) 42. 116. — Berfahren dei Entschiedungen von Streitigkeiten über solche in Ausseinanderseungsschachen der Memeral-Kommissionen, nach S. 36. der Werter. 30. Juni 34. (R. v. v. 22. Novör. 44. §. 5.) 45. 20. — rückständige, Berechnung und Feststellung derf. in Eivil-Prozessen als Werte des Gegenslandes in dens. (R. v. 21. Juli 43.) 43. 297. f. — siede auch Forst und Gemeinden Ausgungen.

D.

Obbuktionen, ber Leichname von Militaits ober Eivil Perfonen, beren Anordnung gebert vor die Militaitsgreichet, werm Berdacht vorhanden ift, daß eine Militaiteprein au dem Tode des Enklishten Schlissell, (Milit.-Ertafi E. Ab. II. f. 341.) 45. 337. — Dinfendung der darüber aufgenommenen Berhandlungen an das General Auditoriat. (ebend. f. 41.) 45. 337. — zur Feftsellung des Thatbeflandes verübter Berberchen, durch welche der Tod des Berleiten berbeigeführt ist. (ebend. Th. II. f. 92. mit Unt. B. f. 11—24. derf.) 45. 347. 381—384. — nach Unglacksfällen und Selbstmerd. (ebend.) 45. 337. 381—383.

Dber Appellationsgericht, von Neuvorpommern, zu Greifervald, burch baffelbe erfolgt bie Entscheibung in Dissiptinar-Untersuchungen gegen richterliche Beamte wegen Dienstentlaffung. (G. v. 29. Marz 44. §. 40.) 44. 85. — Berfahren gegen Mitglieber beffelben in gleicher Beziehung. (ebenb. §. 40.) 44. 85.

Dber Baubeputation, von solcher bedurfen Baumeister jum Gewerbebetriebe eines Prufungszeugniffes. (Gm. Dtb. v. 17. Jant. 45. §. 44.) 45. 50. — beren Prufungsgeugniffe find als genugenber Rachneis ber Befähigung zur Aufnahme in gemiffe Innungen anzuseben. (Gew. Dtb. v. 17. Jant. 45. §. 108.) 45. 64.

Derbürgermeister, beren Entfernung aus bem Umte im Displofinar-Strafperschiern. (E. v. 29. Mar, 44. §. 45.) 44. 87. — Berteibung bes Litets als solche an Burgermeister berginigen Burgermeistereinn ber Reiniproving, melche eine Eader von mehr als 10,000 Einwohner enthalten. (Gemeinde - Drb. v. 23. Juli 45. §. 103.) 45. 549. — Berfahren bei unfreiwilliger Entlassung berf. nach §. 45. bes Gefeberd v. 29. Mar 44. (§. 105.) 45. 550.

Dber - Censurgericht, bessen Erichtung, unabschagig von ber Eensurverwaltung. (B. v. 23. gebt. 43. §. 10.) 43. 34. — Allerbochste Ernennung bes Prosidenten und ber Mitzlieber beffelben auf ben Bottschaft bes Staatsminssteriums. (ebenb. §. 10.) 43. 34. — Umtedauer und na men ti ich Ernennung bers. (A. K. D. v. 29. Mai 43.) 43. 229. — basselbe fiebt unter der Oberausssicht des Justigminis

Dber=Cenfurgericht, (Rortf.)

Dber Cenfurfollegium, beffen Wirffamteit bort mit bem 1. Juli 43. auf. (B. v. 23. Febr. 43. §. 15.)

Dereigenthumer, beren Zusiebung bedarf es bei der Theitung gemeinschaftlicher Zagdebrifter nicht. (B. B. v. 7. Mach 43. v. 7. 43. 110. 126. — Mechet derft, wegen Betwendung der Abschrifter nicht eines für die gewöhrte Jagdeurschlabigungsboffente. (ebend. 6. 27.) 43. 113. 129. — Laderredmung übern Rechte bei dem Entschäbigungsverfabren wegen ausgeschener oder für ablödbar erklätzte Berecht; gungen. (B. v. 17. Jan. 46. 36. 6. 39. 40.) 45. 80. 87. 88.

Ober : Kifchmeifter, f. Rifchmeifter.

Dberforfter, Wahrnehmung ber Rechte ben Fietus burch bief, bei Theilung gemeinschaftlicher Jagdbiffitte. (B. A. w. 7. Marg 43. g. 7.) 43. 116. 131.

Dber : Rommiffarien, f. Rommiffarien.

Dberlandesgerichte (Obergerichte), Befugnif ber Chefprafibenten berf. zur Unftellung fammtlicher Cubalternen bei ben Ober : und Untergerichten, mit alleiniger Ausnahme ber Galarien : und Depofital-Raffemenbauten bei erfiern. (2. R. D. v. 10. Mai 44.) 44. 115. - babet ift abrigene nach ben Borfchriften ber Orber v. 31. Deabt. 1827, zu verfahren, (ebent.) 44. 115. - Abfaffung ber Ertenutniffe burch biefelben megen Defraudationen landed : und genibberelieber Rugungen, fomie uberhaupt wegen Bergeben gegen Rinangefete, wenn von bem General-Poftamte, ben Regierungen ober von ben Proping, . Cteuer . Direttionen bereite Etrafresolute abgefaßt und auf ben Rechtemeg propogiet morben. (M. R. D. v. 29. Upril 42.) 42. 116. - Gerichtebarfeit berf. in allen Progeffen megen Cheibung, Ungultiafeit und Richtigfeit einer Che. (B. v. 28, Nuni 44, CC. 1-3.) 44. 184. - bief, baben von Beit ju Beit bie Geschäftefibrung jebes in ihrem Departement angeftellten Rotare revibiren ju laffen. (B. v. 11, Juli 45, 6, 44.) 45, 494. - ju Romigeberg, Marieumerber und Infferburg; bat ein Untergericht megen gweiten gewaltsamen ober vierten gemeinen Diebflabts und megen Raubed in erfter Juffang auf menjaer als gebuidbrige Rreibeitoffrafe erfaunt, fo gebubtt beren Cenaten fur Straffachen bie Abfaffung bee Ertenntniffee gweiter Inftang. (M. R. D. v. 3. Deabr. 41.) 41. 336. - ju Ratibor, ift ber Gerichteffant ber bortigen Wilhelme-Gifenbahngefellichaft. (Statut v. 26. Rebr. 44. 66. 5. u. 23.) 44. 130. 135. - 3u Etettin, ale Lebnoturie fur Alfvorpommern und hinterpommern, Fortfuhrung ber Lebne und Gutzeffioneregifter bei bemf. (G. v. 11. 3uff 45.) 45. 474-481. - in Stettin, ift mit ber Untersuchung und Abfaffung bee Ertenntniffes regen! Betriebe bes Negeriflavenhaubele burch Preuft, Rauffahrteischiffe beauftragt, (B. v. 8: Juli 44, C. 13.) 44. 402. - flanbeeberrliche Obergerichte, (6. 41. ber Infir, v. 30. Mai 20. C. 92.), an ber Mbfaffung von Appellatione-Erfenntniffen bei benf, muffen minbeffene brei Richter theilnehmen !- (21. R. D. v. 8. Mai 41.) 41. 86. - fiche auch Juffiglollegien, Lanbede, beegl. Kammergericht u. Dienfibeberben, Provingialz.

Dberlandesgerichte Prafibenten, Ditwirtung berfelben bei ber Beftatigung ber Babl beblitibteffichen Mitgliebee ber Kreide Jagbibeitungs efficientiffionen. (B. B. v. 7. Mary 43. §. 23/43. 145. 130.

Dbertaft=Berbote, auf der Rheinschifffahrt, fiebe Rheinschifffahrte-Afte.

Dber-Laufit, Martgrafthum, fiebe Laufit und Chlefien, Proving.

Dberobe, Dorf, fiebe Sannover.

Dherprafibenten (Dberprafibien), Aufbebuug ber Ausfertigunge : und Berbanblunge : Sportein bei benf. (M. R. D. u. B. v. 22. Rovbr. 42.) 42. 307. 309. - mit beren Umte foll ber Borfis in ben Provinzial : Konfiftorien. (2. R. D. v. 31. Degbr. 25. gu B. 1. und Inftruttion fur bief. von bemf. Tage 6. 3.) in Butuuft nicht von felbft und unmittelbar verbunben fein, vielmehr baruber in jebem einzelnen Ralle Die Allerbochfte Bestimmung vorbebalten bleiben. (20. v. 27. Juni 45. 6. 6.) 45. 442. - au benf, gebt von ben Regierungen bie Beftatigung ber gu Stellen bifcoflicher Rollation ober Privatpatronate berufenen tatbolifchen Beiftlichen uber, in Erweiterung ber ibnen burch bie Inftruftion v. 34. Degember 1825. 6. 2. Dr. 6. übertragenen Ausübung bes landesberrlichen jus eines sacra ber romifchfatbolifchen Rirche. (B. v. 27. Juni 45. S. 1.) 45. 443. - beegl. Die Ausübung bes lanbeeberrlichen Ernennungerechts gu ben tatholifch geiftlichen Stellen, foweit Diefes bisber ben Regierungen guffanb. (ebend, 6, 2.) 45, 444. - beauffichtigen bie Breife und leiten bie Cenfurpermaltung in ber Propins. (B. v. 23, Rebr. 43. 6. 5.) 43. 31. - Ernennung ber Stellvertreter ber Cenforen burch bief, bei porübergebenber Bebinderung. (ebend. G. 4.) 43. 31. - Diefelben begutachten Die Untrage auf Kongeffionirung gur Beraudgabe neuer Zeitungen und Zeitschriften. (ebenbaf. 6. 5.) 43. 32. - Enticheibung berf, über Cenfur-Befchwerben und Ceufur-Kontraventionen. (ebenbaf. S. 5.) 43. 32. - tonnen folche über erftere auch fogleich bem Dber-Cenfurgerichte überlaffen. (ebenbaf, 6. 5. Rr. 1.) 43. 32. - ents icheiben über Debitd-Cuspenfionen gegen Schriften, beren Inhalt als gefahrlich fur bas gemeine Bobl au erachten ift. (ebendaf. G. 7.) 43. 32. 33. - beegl, uber Profvergeben bei Berten über 20 Druct. bogen fart, unter Borbebalt bes Returfes an ben Dinifter bed Innern, innerhalb 10 Tagen. (M. R. D. v. 4. Otibr. 42.) 42. 250. - Beffdtigung ber Bablen ber Mitglieder ber Rreid- Tagbtheilungen fommiffionen und beren Stellvertreter burch bief. (B. B. v. 7. Darg 43. 6. 2.) 43. 115. 130. - enticheiben uber Rompeteng : Ronflitte bei gebachten Rommiffionen. (ebenbaf. S. 4.) 43. 116. 131. ertheilen ober verfagen Die von Chaufpiel : Unternehmern nachgefuchte Erlaubnif. (Bem .: Drb. v. 17. 3anr. 45. 8. 47.) 45. 50. - ber Provingen Rheinland und Wefiphalen, ale Mitglieder ber Rommiffion fur bie allgemeine Revifion und Ausgleichung ber Grundfteuer = Rataftral = Ertrage. (B. v. 14. Oftbr. 44. G. 11.) 44. 599. - ber altefte von benf. fuhrt ben Borfis in ben Berfammiungen biefer Rommiffionen. (ebeub. 6. 11.) 44. 599. - in ber Proving Beffphalen, unter beffen Leitung werben nach naberer Inftruftion bee Miniftere bee Innern bie jur Mudfabrung ber Landgemeinbe. Drb. v. 31. Oftbr. 41. erforderlichen erften Ginrichtungen getroffen, (baf. 6. 126.) 41. 321. - Gutachten beffelben über Die Bulaffigteit ber Trennung einzelner Gemeinden von einander. (Landgemeinb. : Drb. v. 31. Oftbr. 41. 6. 2.) 41. 298. - beegl. über Die Trennung ber Mitterguter von ben Ortogemeinben, (ebend. 6. 6.) 41. 298. - beegl. uber bie Einrichtung ber Umtebegirfe. (ebend. 5. 14.) 41. 299. f. - Rompeteng beffelben bei Refiftellung von Gingugegelbern. (baf. S. 19.) 41, 301. - Reftfenung bes Sauptgrundfleuer Betrages ber Deifibeerbten burch benf. (6. 40.) 41. 304. f. - Bestimmung ber 3abl ber Gemeindeverordneten burch benf. (S. 50. u. 55.) 41. 307. - Minifterial-Inftruftion fur benf, wegen beren Babl. (6, 61.) 41. 308. - Genebmigung befielben gur Beffellung bes Umtmanns auch ale Gemeindevorsteber feines Bobnfiges. (§. 75.) 41, 310. - beegl, jur Unftellung eines eigenen Bemeinbeeinnehmere. (6. 84.) 41. 312. - enticheibet uber bie Babl ber von ben Bemeinben gur Umteversammlung abgufenbenben Abgeordneten, (6. 112.) 41. 318. - bilbet bie Refurd : Inflang gegen bie Enticheibungen ber Regierungen in Gemeinde : Bermaltungbangelegenheiten. (6. 124.) 41. 321. - in ber Rheinproping, Bieberberftellung fruber fur fich beftanbener Gemeinden auf beffen Entscheidung. (Gemeinde-Drb. v. 23. Juli 45. S. 2.) 45. 523. f. - befchließt über Die Bereinigung einzeln gelegener Befigungen mit einer angrengenben Gemeinbe. (ebend. S. 4.) 45. 524. - unter beffen Leitung werben nach naherer Inftruktion bes Miniftere bes Innern Die jur Ausführung ber Rheinischen Gemeinber Drb. v. 23. Ruli 45. erforberlichen erften Ginrichtungen getroffen, (6. 119. berf.) 45. 554. - berf. ift bie Returdinftang gegen bie Enticheibung ber Regierungen über Gemeindes Berwaltunge-Un-24 * gelegen=

Dberprafidenten, (Dberprafidien), (Fortf.)

gelegenbeiten, (ebend, §. 117.) 45. 553. — bedgl. über die Entscheidungen der Regierungen wegen Berdinderungen in den Gemeindes oder BärgermeistereisBezieften, (edend. §. 10.) 45. 525. — entscheiber über dier die Pesklögung zum Meissberein in Beziehung auf Grunds u. Rlassensteuer. (ebend. §. 33. u. 34.) 45. 531. — bestimmt über die Wahlsom für Gemeindeverordnete und deren Erksverteter. (ebend. §. 36.) 45. 537. — bestgl. über die Ernennung des Bürgermeisters zum Worsleber der Gemeinde seines Wohnstelle die hier bei Bezordneten zu den Burgermeisteriesten den ber die Bedend. §. 74.) 45. 541. — Unordnungen desselben insschlich der Ubgeordneten zu den Burgermeisteriesersammlungen. (ebend. §. 110.) 45. 551.

Dber - Profuratoren, in der Rbeinproving, haben von ben Erkenntniffen erfter Inflang gegen Beamte wegen Dienftvergefen bem betreffenden Departementechef, bedufe des Aggravationstechtsmittels, Abschrift einzureichen. (B. v. 18. Febr. 42. §. 5.) 42. 87. — der Rheinischen Landgerichte, beren Mitroirtung bei dem Dichipkinare-Ertasverfahren gegen Ebvoblaten und Anwolfte. (B. v. 7. Juni 44. §6. 9. u. 14.)

44, 177, 178,

Dber : Stabbargte, baben ben Rang eines hauptmanns. (Milit.: Straf. G. Thl. I. S. 4. Unl. A.) 45. 296. 379.

Dber Tribunal, Geheimes, bas Chefprafibium ift bem Staatsminister Mabler burch bie A. A. v. 18. Aug. 44. v. 1. Otlbr. best. Jabres ab übertragen worben. (A. R. D. v. 25. Sept. 44.) 44. 451.

- basselbe bilbet bie Returs Indang gegen bie Beschiftlige ber Landes Justizbellegien wegen Dienstentlassung richterlicher Beamten im Diegybinare Strafverfabren. (G. v. 29. Marz 44. S. 40.) 44. S.

Obligationen, auf jeben Inhaber lautenb, beren Aufnahme von Gemeinden gur vorschussveisen Bezahlung ber Entschäligungeftapitalien far aufgehobene Berechtigungen. (G. v. 17. Janr. 45. §. 57.) 45. 91. — f. auch Berlin er und Memeler Etabtobligationen. — über proving. Staatsschulben, f. lettere. — far Gienbahn-Unternehmungen, siehe Eifenbahnen u. Gifenbahn-Attien.

Domann, f. Schieberichter und fcbieberichterliches Berfahren.

Obfervangen, Diefelben werden, in fofern fie ben Borfchiffen bes Reglements über bas Berfahren bei ben fidnbifchen Bablen entgegenstehen, aufgefoben. (Regl. v. 22. Juni 42. §. 14.) 42. 214. — f. auch

Domfapitel, beegl. Drte-Dbfervangen.

Derbrude, bei Eroffen, Deftaration bes bortigen Brudengelbarife v. 31. Mug. 35. rudfichtlich ber Befreiung auch ber Eingelessenn bes bem Gruneberger Areife gugewiesenn Theils bes Eroffenschen Rreifes von bemf. (M. R. D. v. 16. Mai 45.) 45. 422. — bei Oppeln, Abgabe fur beren Benutgung. (M. R. D. u. Tarif v. 12. Jant. 44.) 41. 23—26.

Dberfchleufen, bei Cofel, Brieg, Ohlau und Breslau, Abgabentarif fur Die Benutung berfelben. (A. R.

D. nebft Marif v. 15. Deabr. 43.) 44. 57.

Delburg, Drtfchaften, fiebe Braunfch weig, Lanbestheile.

Offentliches Ministerium, in ber Rheinproving, f. Ministerium, offentliches.

Öffentlichkeit, deren Ausschließung im gerichtlichen Berfabren in der Meinproving, im Gerichtsbegirte bes Uppellationsbofes gu Colin, wegen Staatsberebrechen. (U. L. B. B. Thl. II. Tit. 20. §§. 196 — 206.) u. wegen Dienstvergeben. (28. v. 18. Febr. 12. § 4.) 42. 87. — gerichtliche Entscheidung barüber nach Borschift ber Berott. v. 31. Jann. 22. (wie zuvor §. 4.) 42. 87.

Offertorien, perfonliche Abgabe ber Gemeindeglieder an Die Beiftlichen in Beftpreußen, beren Entrichtung.

(Beftpr. Provingialrecht v. 19. April 44. §6. 59-61.) 44. 109.

Dffiziere, Bestrafung der Berbrechen der Insubordination gegen dies. im Soldatenstande. (Kriege-Utrt. v. 27. Juni 44. Utr. 22—29.) 44. 279. 280. — (R. v. 27. Juni 44. E. 55.) 44. 295. — (Willit. Straf-G. Abl. I. §6. 123. 124. 128. 130. 131.) 45. 316. 317. 318. — yu ben Untersuchungs-Gerichten tommandier, Bestugnisse und Pflichten bers. (Wiltit.-Straf-G. Lbl. II. §6. 80. 81. 83. 84.) 45. 345. — Displichtuar-Bestrafung derssen. (R. v. 21. Oxibit. 41. §6. 5. 14. 15. 16. 19. 20.) 41. 326. 328. 329. 330. — Bestrafung ders. mit Erubenarres. (Wiltit.-Straf-G. Thi. I. §6. 21. bis 25. 29. u. 58.) 45. 300. 301. 305. — desd., mit Kestungsarres und Bertust der Kolfte des Ge-

Offiziere, (Fortf.)

balte mabrent beffelben. (ebend. Ibl. I. 66. 9-12. 58.) 45. 298. 299. 305. - ein folder von eine jabriger und langerer Dauer wird benf. ale Dienfigeit nicht angerechnet. (ebend. G. 11.) 45. 298. -Beftrafung berf, fur Bergeben gegen ibre Militair : Borgefesten. (ebenb. Ibl. 1. 66. 123-129.) 45. 316-318. - Strafbarteit berf., wenn fie fich ohne Allerbachfte Genehmigung verheirathen. (ebenb. Thi. I. C. 172.) 45. 325. - Bermirtung ber Raffation, ber Entfernung aus bem Offizierftanbe und ber Dienstentlaffung benf, und Berluft aller burch ben Dienst erworbenen Unfpruche, somie bes Titele, megen begangener Berbrechen. (ebenb. 66. 44-47.) 45. 303. - bief, werben baburch auch unfabig gur Bieberanftellung ale Offigier. (ebenb. g. 45.) 45. 303. - gegen bief. ift ftatt Buchthausftrafe auf verbaltniftmaffigen Reftungearreft und augleich auf Entfernung aus bem Offigierftanbe ober Raffation ju erkennen. (ebend. S. 55.) 45. 305. - gegen folche ift in Rallen, mo nach allgemeinen Lanbesgefegen Raffation eintritt, auf Dienstentlaffung ober Entfernung aus bem Offizierftanbe und que gleich , menn folches bei jenen flattfindet , auf Unfabigfeit zu offentlichen Amtern zu erkennen. (ebenbaf. 66, 60, u. 61.) 45, 306. - Entfernung berf, aus bem Offigierftanbe, menn fie fich bes Berbrechens ber Beffechung schuldig machen. (ebend. 6. 157.) 45. 323. - abwefende, gur Ginleitung einer Unterfuchung gegen bief. megen Berbachts ber Defertion muß allerhochfter Befehl eingeholt werben. (ebenb. Ibl. 11. 6. 244.) 45. 368. - Entlaffung berf. aus bem Preugischen Unterthanverbanbe. (G. v. 31. Deabr. 42. S. 17.) 43. 17. - auf Inattivitategehalt gefest, beren Befreiung von Gemeinde: Mbagben und Laften, (Beffphalifche Landgem .: Drb, v. 31, Dftbr. 41, 6, 32.) 41, 302, f. - (Rbeis nifche Gemeinbe= Drb. v. 23. Juli 45. §. 28.) 45. 528. f. - melde unter Entbinbung von ber Dienftverpflichtung, obne Bartegelb ober Benfion, aus bem Militairverbaltniffe ganglich ausgeschieben find, find nicht mehr ale Militairpersonen ju betrachten. (Milit. Straf. G. Ibl. 1. 6. 4. Unl. A.) 45. 296, 375. - penfionirte, Beftrafung berf, fur begangene Berbrechen mit Berluft ber Dienftitel, ber Benfionen und bee Rechte, Die Offigier-Uniform ju tragen. (Milit. Straf-G. Ibl. 1. 66. 50-53.) 45. 304. - auch treffen bief. Die mit ber Raffation aftiver Offigiere verbundenen Shrenftrafen. (ebenb. 6, 50.) 45, 304. - Erefutionevollftredung gegen bief, megen offentlicher Abgaben in ber Proving Reftphalen. (B. v. 30, Runi 45, 6, 6.) 45, 446, - bergl, in ber Rheinproping, (B. v. 24, Ropbr. 43. 6. 7.) 43. 353. - f. auch Landroehr Dffigiere; beegl, Militairperfonen, Orben, Chrengeichen, Militair-Dienftauszeichnung ac.

Dffjiertorps, erweiterter Britungskreis ber für basselbe bestebenben Sbrengerichte. (B. v. 20. Juli 43.)
44. 299—308. — Berfabren ber letztern bei Untersuchungen ber in bemf. vorfallenden Streitigkeiten und Besteldigungen, so wie über die Bestraung des Zweitampfe in dems. (B. v. 20. Juli 43.) 44. 308—314. — auf die Entsernung aus bemf. tonnen die Sbrengerichte erkennen. (B. v. 20. Juli 43. 6. 4. e.) 44. 300.

Dffizier-Uniform, in wiefern penfionirte Offiziere bes Rechts, solche zu tragen, vertustig geben. (Militz-Etraf.G. Ahl. I. §. 53.) 45. 304. — barauf fann auch burch die Sterngerichte erkannt wersben. (B. v. 20. Juli 43. §. 4. d.) 44. 300. — freie Disposition über die in bem Machase verfiorbener Offiziere befindlichen Monitunges und Equipagestüde, und Aufbebung bes biefelbe beschränkenden §. 435. bet Anhanges zur Allgem. Gerichtorb. (M. K. D. v. 8. Janr. 41.) 41. 16.

Dfiara, beren Regulirung als Grundsteuer in der Proving Pofen. (B. v. 14. Ottbr. 44. S. 1.) 44. 601. f. — (Unweisungen v. 18. Ottbr. 44. Cc. 1. u. 8.) 44. 622. 637. 648.

Dhlau, Stadt in Schlessen, Ausselbung der im Jurisdittionsbegiete bes bertigen Gerichts gettenden beson Mechte, und Annendung der Worschriften des A. E. R. in Stelle derf. (G. v. 30. Juni u. B. v. 25. Otto., 41.) 41. 127. 291. — f. auch Oderschleusen.

Stonomiesommissarien, ber g. 31. ber Werord. v. 20. Juni 47. u. ber g. 14. ber Berord. v. 30. Juni 34., wegen deren Zuziebung zu den Revissonstellegien, treten mit bem Beginn der Wistsamteit des Revissonsfollegiums für kandesfullurschen außer Ammendung. (B. v. 22. Novbr. 44. g. 10.) 45. 21.

— als Sachversändige bei gerichtlichen Geschäften zugszogen, Zesstellung beren Gebühren, resp. Dickten und Resisforfen. (B. v. 29. Mas 44. g. 1.) 44. f. 73.

Dibenburg. Groffbergogthum, Erneuerung, refp. Mobifitation ber mit bemf. in Begiebung auf bas Rarftenthum Bir tenfeld unterm 28. Ceptbr. 1818. abgefchloffenen, unterm 22. Muguft 1831. erneuers ten und mit bem 1. Detbr. 1841. abgelaufenen Durchmarich = und Ctappen-Konvention auf fernere 10 Jabre v. 1. Oftbr. 1845. ab. (Minifter. Erfl. v. 12. Juli und beren Befanntmachung v. 8. Geptbr. 45.) 45. 583-585. - Bertrag gwifchen bemf. und hannover einerfeite, und ben gollvereinten Staaten, nebft Braunschweig, andererfeite, uber Die fleuerlichen Berbaltniffe verschiedener bergoglich Braunich meigifcher Landedtheile. (v. 16. Degbr. 41.) 41. 407. - berfelbe mird auf bas Jabr 1843. ausgebehnt. (Minift. Befanntmach. v. 27. Degbr. 42.) 43. 3. f. - Bertrag gmis fchen bemfelben und Sannover, Die Fortbauer bes unter ihnen burch ben Bertrag v. 7. Dai 1836. errichteten Steuervereine. (v. 14. Desbr. 41.) 41. 410. - Bertrag gwifchen bemfelben, Sans nover und Braunschweig einerfeite, und ben gollver einten Staaten andererfeite, betreffend Die Erneuerung best unter bem 1. Dovbr. 1837. abgefcbloffenen Bertrages, megen Beforberung ber gegens feitigen Bertebre verbaltniffe. (v. 17. Degbr. 41.) 41. 412-415. - berfelbe mirb auf bad Jabr 1843. ausgebebnt. (Minift. Befanntmach, v. 27. Degbr. 42.) 43. 4. - Ubereinfunft (A.), megen Fortbauer und Muebehnung ber unter benfelben Staaten gur Unterbrudung bee Schleich: bandele am 1. Rovbr. 1837. abgefchloffenen Ubereinfunft. (v. 17. Degbr. 41.) 41. 416. -Abereinkunft (D.) swifchen Preugen einerfeits, und hannover, Olbenburg und Braunfcmeig andererfeits, ben erneuerten Unschluß verschiedener Preu fifcher Gebietetheile an bas Steuerinftem ber letteren Staaten. (v. 17. Degbr. 41.) 41. 425. - übereinfunft (E.) mit ben gollvereinten Staaten megen Fortbauer ber unter bem 1. Dovbr. 1937. jur Erleichterung bes gegenfeitis gen Bertehre abgeschloffenen Ubereintunft, mit gemiffen Mobifitationen. (v. 17. Desbr. 41.) 41. 426 - 430. - Theilnahme beffelben an bem Bertrage gwifchen ben Staaten bed 3oll: und Steuervereine megen Beforberung ber gegenfeitigen Bertebreverbaltniffe. (v. 16. Ditbr. 45.) 45. 685. ff. Dibenborf, Grabt, f. Braunich meig. Laubestheile.

Duveln, Ctabt, f. Dberbrude.

Drben, auf beren Berluft barf gegen Militairpersonen nicht erkannt, vielmehr muß barüber bie Allerbochfte Entscheibung eingeholt werben. (B. v. 27. Juni 44. S. 18.) 44. 288. - (Milit. Etraf: G. 26l. I. 6. 35.) 45. 301. - por ber Allerhochften Enticheibung über beren Berluft im Colbatenftanbe, burfen an Berurtheilten bes lettern feine entehrenben Strafen vollzogen merben, (ebenb. Ebl. II. 6. 192.) 45. 361. - f. auch Mudzeichnungen.

Orben pour le merite, von Friedrich bem Großen besondere fur bas im Rampfe gegen ben Reind errungene Berbienft bestimmt, bemfelben wird eine Friedenstlaffe fur Die Berdienfte um Die Biffenichaf:

ten und bie Runfte bingugefügt. (Stiftunge-Urfunde vom 31. Dai 42.) 42. 195.

Drben ber Befiphalischen Krone, Bertheilung beffen in Obligationen beftebenben Bermogens. (Ctagtes Bertrag v. 29. Juli 42. Urt. 28.) 43. 86. - rudftanbige Forberungen aus ber Dotation beffelben

find nicht anguertennen. (ebend. Urt. 13.) 43. 82.

Ordnung und Rube, offentliche, Die jur Aufrechthaltung berfelben erlaffenen Berordnungen v. 25. Mpr. und 17. Muguft 1835. und 30. Geptbr. 1836. follen in ber Rheinproving, im Gerichtebegirte bee Appellationehofes ju Coln, auch ferner unverandert jur Unmendung tommen. (B. v. 18. Rebr. 42.) 42. 86. - Unwendung ber jur Aufrechthaltung berf. publigirten Bundestagebeichtuffe pom 5. Juli 1832. auch in ben Provingen Preugen und Pofen. (B. v. 5. Degbr. 45.) 45. 831. f. - fiebe auch Bolfdauflaufe.

Drbnungeftrafen, gegen Beamte, in Barnungen, Bermeifen, Gelbbuffen und in Arrefffrafen gegen untere Beamte bestehend, Anordnungen fur bas Disgiplinarverfahren bei folchen. (G. v. 29. Dars 44. Sf. 14-16. 21. 23. u. 24.) 44. 79-82. - gegen folche findet nur Befchwerde bei ber vorgefetten Inftang ftatt. (ebend. S. 24.) 44. 82. - ftrengere, beren Feftfegung gegen Ditglieder ber Provins gialbeborben burch ben Bermaltungechef. (ebenb. 6. 23.) 44. 81. - gegen Beamte, megen unter: laffener Berwendung ber tarifmäßigen Stempel ju Bertragen gwischen einer unmittelbaren ober mittels Orbnungeftrafen, (Fortf.)

baren Ctaatébehörde und einer Privatperson. (A. R. D. v. 23. Dezhr. 42.) 43. 21. — (A. R. D. v. 24. Mai 44.) 44. 238. — beren Berhängung gegen compessifiehe Geistliche. (B. v. 27. Juni 45. 1. Nr. 4 u. v. 4.) 45. 441. 442. — beren Kristligung gegen Justiztommissarien für Richtbeachtung bestehenden Berschriften. (B. v. 21. Jusi 43. H. 3. H. 3. 29. — Bersähen bei beren Berbängung gegen richterliche Seamte im Beziste des Appellations Gerichtsbese in Edin. (G. v. 29. Marz. 4.3.) 44. 86. — beren Berbängung gegen Posstbeante durch die Possante und der Hosenschlieden, debend. E. 44.) 44. 86. — gegen Dampsschlieben und Baschinenwater auf dem Reien und der Mossen der Verlagen und den Minster der Hosenschlieden, der Verlagen und den Minster der Hosenschlieden, desend, des des Appellagen und den Minster der Hosenschlieden, der Verlagen und den Minster der Hosenschlieden, der Verlagen und der Minster der Hosenschlieden, der Verlagen und der Minster der Kantzer und Diener der Gemeinden in der Provinz West fiede und Verlagen und der Verlagen

Organifien, beren Unfellung und Besolbung bei fatbolischen Richen in Beffpreugen. (Beftpr. Provinglattecht v. 19. April 44, 5. 30.) 44, 107. — Bestreitung ber kleinen Reparaturen an beren Dienstgebauben. (ebenb. §. 45.) 44, 108.

Ortschaften, neue, (Rolonien), zur Berleibung von Rorporationerechten an bief. ift landeeberrliche Ges

nehmigung erforberlich. (B. v. 3. Janr. 45. g. 32.) 45. 32.

Ortsobservanzen (Ortsgewohnleiten), Megulitüng der Whgaben und Leifungen nach siechen bei neuen, anderen Gemeinden beigezählten Unserbeungen. (G. v. 3. Janr. 45. §. 26.) 45. 31. — bisberige, bei dem Maritverfede, deren Beliebelatung. (Gem. Drd. v. 17. Janr. 45. §. 85.) 45. 57. — in weifern solche in Westpreußen, neben dem dortigen neuen Provinzialrechte, noch in Kraft erhalten werden folmen. (Publ.) pal. v. 19. Phyril 44. §6. 31. 5.) 44. 103. — Beibedatung der nach solchen in den Stadten der Provinz Westphafen erhobenen Eintritts oder Einzugsgester. (G. v. 24. Janr. 45. §6. 1. u. 2.) 45. 39. — desgl. in der Rheinprovinz. (Gemeinde Ord. v. 23. Juli 45. § .14.)

Ortspolizeibeborben, f. Polizeibeborben.

Ortereaulative, fur Die Dable und Schlachtfteuer, f. biefe.

Ortsflatuten, durch folde tennen die Borfchriften der Tit. VI. u. VII. der Bew. Deb. v. 17. Janr. 45. in Anfebung der Innungen, sowie der Geschlen, Gehalten und Lebrtinge, für alle oder für einzelne Arten von Gewerben, unter gewissen Beschräftungen, mit Genehmigung der Ministerien abgeandert werden. (ebend. §. 168.) 45. 73. — Absassung und Ausführung solcher Statuten. (ebend. §§. 169. 170.) 45. 73. 74.

Ortoverweisung (Entfernung aus bem bieberigen Bohnorte), auf folche tonnen bie Strengerichte gegen bie auf Inaftivitategehalt flebenben, ober mit Pension zur Disposition gestellten Offiziere ertennen. (B.

v. 20. Juli 43. §. 4. lit. c.) 44. 300.

Dierreich, Kaifeestaat, Übereinfunft mit demf. zur Berhütung von Foest, Jagde, Jisch- und Feldfreveln an ben gegenseitigen Laubedgeengen. (Minist. Sett. v. 21. Mary u. Bekanntmachung v. 19. April 42.)
42. 112. — Übereinformmen mit bemm. takfichtig der gegensteitigen felnesteinen Erlebigung gerichtlicher Requisitionen in Armensachen. (Minist. Ertl. v. 13. Aug., Öberreichischer Seits v. 10. Septbr. 44.)
44. 454. 455. — Übereinfunft mit bemi. zur Bestderung der Rechtspflege in Fallen bes Konturfes. (Miniscrett. v. 12. Wai u. 16. Juni 44.)
44. 455. — Bestlingen ber gleichen aber Abe.
Albe zur Gleichissensteite. (v. 13. April 44.)
44. 458. H. — Desgl. an ber Übereinfunft wegen:
ber schiffsdrete und frompolizeisichen Borichissen für die Elbe. (v. 13. April 44.)
44. 525. ff. — Bertrag zwischen bemf., Preußen, Frankreich, Großbritannien und Russland zur

Dfterreich, Raiferftaat, (Fortf.)

Unterbradung bes Regerftlavenbandels. (v. 20. Dezbr. 41.) 44. 371-399. - Radtritt Frankreichs von biefem Bertrage. (Ratifikations-Bermerk.) 44. 386.

Difbaringen, Dorf. f. Braunfchmeig, Lanbeetbeile.

Oftpreußliche Lanbichaft, herabsendung ber von ben Pfandbeieschabenern berf. ju gablenben Beiträge von 4½ Progent auf 4 Progent vom Johannistermin 1843. au. (U. K. D. v. 15. Dezebt. 43.) 44. 49. — Bermenbung ber nach Berichtigung ber Junfen überg bleibenden 4 Progents. (cebend.) 44. 49.

Oftpreußisches Provinzialrecht, die im 15. Jusage beffelben enthaltenen Beroidnungen aber die Fische rei im fisichen und kurichen haff werben aufgehoben und erstet durch bie neuen Fischerenderbnungen für dies, (v. 7. Matz 45.) 45. 121. 139. – desgl. die in den §6. 3—12. des Jusages 228. besselben enthaltenen Strafbesimmungen wegen unterlassener Ablieferung des beim Fischange im frischen und kurichen haff gefundenen Bernsteins. (ebend. §. 64. u. §. 59.) 45. 134. 154.

Ottenftein, Stabt, f. Braunfcmeig, Lanbesth.

Ottomanische Pforte (Autei), nehft beren Bestigungen in Usien und Ufrita (Egypten), handelsvertrag zwischen bert, und ben gollvereinten Staaten. (v. 16.2 Dette. 40.) 41. 157—231. — Aufrechthale tung, Bestätigung und Ausbebehnung bes Freundschafte und Handelsvertrages mit bers. v. 22. Marg 1761. alten Erhis. (Art. 1. des obigen handelsvertrages.) 41. 159.

4

Pabstorf, Dorf, Braunschweigschen Untheile, f. Braunschweig.

Pachtbetrage, Ermittelungen bes Berthe aufgehobener ausschließlicher Gewerbeberechtigungen nach folchen bei Festielung ber Entschäbigung fur les. (G. v. 17. Janr. 45. S. 8. u. 9.) 45. 80.

Pachter, find bei Ermittelung und Felicigung ber Entschädbigungen fur ausgehobene ober für ablösbar erflatte Berechtigungen als Rugungsberechtigte nicht zu rechner und gaugiben. (G. v. 17. Janr. 45.
§. 38.) 45. 87. — in wiefern den, sie die verpachtete, inmittelst aber aufgehobene oder abgelöste Berechtigung eine Entschädbigung mabrend der Dauer der Pacht zuseht. (G. v. 17. Janr. 45.
§. 59.) 45. 91. 92. — bepfandbriefter Gäter, in der Proving Posen, Exchationse und Sequestrationse Bestignig der Lambschaft gegen beit, wegen ruschfändiger Pachtzieber. (U. K. D. v. 29. Juni 44.)
44. 260. — Bertauf der dens, abgepfandeten Gegenstände. (ebend. Nr. 2.) 44. 260. — Räumung
der Gäter sieten bert, nach abgelausener Pachtzeit, (ebend. Nr. 3.) 44. 260. — bie Exmission bert,
vor beendigter Pachtzeit fann nicht anders, als durch Urtel und Recht erfolgen. (ebend. Nr. 3.) 44.
260. — beren Berbältniß dei notsvendigen Subbastationen, s. letzt.

Pactetfenbungen, fur folche bleiben bie bieberigen Portofate in Rraft. (M. R.D. v. 18. Mug. 44.) 44. 406.

Paberborn, Biethum, erlebigte Auratftellen in bemf., f. biefe.

Papiere, inter öffentlicher Autorität auf jeden Indober ausgefertigt, Berfahren bei Anträgen auf deren Umschreibung, wenn solche außer Kurs gesehr oder jum Umslause undrauchder geworden sind. (G. v. 4. Mai 43.) 43. 177—179. — Bersahren bei dem Wiederindursseigen derf, durch Behörden, Gerichte oder Imstitute. (G. v. 4. Mai 43.) 43. 179. 180. — kurshodender, verpfändert, deren Eine siegen und Einziedung seitens der Pfandyläubiger in Konturds und erschaftlichen Lequidations-Prosessen. (B. v. 28. Dezde. 40.) 41. 4. — geldwerthe, auf jeden Indobers lautend und dei Pfandungen in der Proving Wessphalen in Beschlag genommen, deren Beschläusung. (B. v. 24. Movde. 43. 3. 30. a.) 43. 361. — defentliche, in Beschlag genommene, Ermittelung deren Falschbeit oder Achtbeit, dei militairgerichtlichen Untersuchungen veräder Werderchen. (Milit.-Straf-G. Abl. II. §. 92. mit Anl. B. §§. 39. u. 40. derf.) 45. 347. 387. — f. auch Staatspapiere.

Parochialverhaltniffe (Parochial: Abgaben und Lasten), rücksichtich bert, gehören die Berdmberung ber stehenber, sowie die Bildung neuer Pfarrbegirte und Selogleübern-Zaern zu bem gemeinschaftlichen Geschäftsterie ber Konssisten und Regierungen. (B. v. 27. Juni 45. §. 5.) 45. 442. — beren Regulirung bei Zerstäckfung von Grundstäcken, dei Gründung neuer Unssehungen und bei Unsegung von Kolonien. (G. v. 3. Janr. 45. §§. 7. 9. 25. 26. 31. u. 32.) 45. 26. 27. 30. 31. 32. — beren Parochialverhaltniffe, (Parochial-Mbgaben u. Laften), (Fortf.)

Regulirung bei den Kirchengemeinden der von der Gemeinschaft der evangelischen Landeskirche sich getreunt baltenden Lusheraner, mit Amwendung der Borschrift des G. 261. Att. 11. Ab. II. des U. E. R. (General-Konzession v. 23. Juli 45. Dr. 10.) 45. 517. — Regulirung der Parochial-Lasken und Existungen für Kirchen, Pfarren und Schulen in den vormals Konigl. Schöfischen Landeskieslen der Proving Sachsen. (U. R. D. u. B. v. 11. Novbr. 44.) 44. 697—703. — [. auch Pfarrgemeinden.

Parteien, in gerichtlichen Angelegenheiten, Siquibation bren Reise und Berschumnistosten. (B. v. 29. Metz 44. g. 10.) 44. 75. – Aufschung ber darüber in den Allgem. Gehöbernstenen v. 23. Aug. 1815. für die Candes Justistollegien Wischnitt IV. 3r. 28. und für die Untergerichte et. Wischmitt IV.

Dr. 26. enthaltenen Borfchriften. (ebend. S. 11.) 44. 75. 76.

Pargellen, eingelne, von Grundftuden, Erleichterungen fur ben Austaufch berf. (G. v. 13. April 41.) 41. 79.

Parzellirungen (Dismembrationen, Zertheilungen, Zerthalelungen), von Grundstaden, allgemeine Anotonungen für die (A. R. D. u. G. v. 3. Janr. 45. §§. 1—24. 33.) 45. 24—30. 32. — findet Ammendung für die Povoingen Breufen, Brandenforty und Hopmennen (ausschließlich Rewordspommern), sowie sar die Provinzen Schlessen, Brandschung und Hopmennen (ausschließlich Rewordspommern), sowie sar die jeden Schlessen, Brandschung und Bereitagen über solche (ebend. §§. 2.—4.) 45. 25. 26. — Richtamendung der Bestimmungen der Post von gerichte der Bestimmungen der Arennstäde im Hyppothesenduche und dei Berichtigung des Bessistists für deren Besiger. (ebend. §§. 6. u. 7.) 45. 26. 30. — Serthesen der übschreibung der Arennstäde im Hyppothesenduche und Berichtigung der auf den diemenbritzen Arundssäden, aus der die Bestimmungen ber Bestigeritäts für deren Besiger. (ebend. §§. 7.—24.) 45. 26—30. — Stemptel und Gebährenfreiheit der Berhandlungen der Polizeis und Verwaltungsbebörden über solche. (ebend. §§. 33.) 45. 32. — Didten und Bestiechsten für zugezogene Sachverständige bei solchen. (ebend. §§. 33.) 45. 32. — von Baueraditern, f. diese.

32. - von Sauergutern, 1. otelt

Paffagiere, f. Reifenbe.

Paffe, durch bie nicht erfolgte Radtebr binnen zehn Jahren nach Ablauf ber in erftern bestimmten Frist gebt die Eigenschaft als Preusse verloren. (G. v. 31. Dezbr. 42. 95. 15. u. 23.) 43. 17. 18. Bastown, f. Chausteebau.

Paspolizei, deren Handbabung in Beziehung auf die Ethichifffahrt. (Bertrag v. 13. April 44. Art. 29.) 44. 524. – beigl. in Beziehung auf Ausgewiesene. (Kart. : Kond. mit Rußland und Polen v. 32. Wai 44. Art. 23.) 44. 211. 213.

Patentwesen, jur ausschließlichen Benuhung neuer Erfindungen im Gebiete ber Industrie, in ben gollvereinten Staaten. (übereintunft unter lett. v. 21. Septhe. 42. u. Minist. Bekanntm. v. 29. Juni 43.) 43. 265—267. — f. auch Erfindungen, neue.

Patrimonial : Gerechtsame, ber vormals reichoftanbifchen Familienhaupter, Sibesleiftung in Progeffen

über folche burch einen ihrer Beamten. (U. R. D. v. 3. Jant. 45.) 45. 37.

Patrimoniasgerichte, eximitere Gerichtsfland aller bei dens, angestellten Nichter. (N. K. D. v. 31. Ottbr.

41.) 41. 292. — Aussewahrung deren Atten und "dypotbetenbächer bei dem Nichter beris. (N. K. D.

v. 18. Aug. 41.) 41. 252. — Unordnungen sir die siecher Unterbringung deren Depositorien und Gefangenen, wo der Neubau von gewöhlten Depositasgesassien unterbeiber kann. (N. K. D. v. 16. Gerofts. 42.) 42. 249.

Patrimonial-Gerichtsherren, in ben Provingen Preugen und Schlesten, Kompetenz ber Lanbes-Justigbollegien in benf. bei Mechtsfreitigkeiten ber erftern oder ihrer Angehbirgen wider eingene ibrer Gerichtse
eingestesten. (E. S. D. D. 5. Juli 44.) 44. 261. — barnach wirb für bie genannten beiben Provingen bie Borschrift bes g. 105. Ait. 2. der Prozess Dednung erweitert. (ebend.) 44. 261. — ein
Gliches finder statt, wenn zwischen sich ein Subhassations und Liquidationsfachen streitige Puntte
D zu ertischellen sind. (ebend.) 44. 261.

Patrimonial-Michter, in der Proving Beftphalen, Ubernahme von Stellen und Aufträgen bei ber bortis gen Gemeindeverwaltung feitens berf. (Randgem. Orb. v. 31. Ottbr. 41, §, 121.) 41. 320.

Patronatrechte, landesbertliche, beren Auskabung rucksichtlich ber Besetzung ber geistlichen und Rirchenbedientenstellen burch die Konfistorien im allerbochten Austrage. (B. v. 27. 3mi 45. §. 2.) 45. 441.

— die Ausbaung ber landesbertlichen Aufsichte und Berwoldungserchte im Anschung des Austragens der dem landesbertlichen Patronat unterworfenen Rirchen, kirchlichen Etistungen und Institute verbleibt den Regierungen. (ebend. §. 3. Nr. 5.) 45. 441. f. — dem Staate zustehend, deren Wahrnehmung in den Resserts des Revisionstollegiums für Landeskultursachen durch die detressend ung berbate.

(B. v. 22. Novbr. 44. 6. 11.) 45. 21. 22.

Patrouilleurs, bewaffinete, die von denf, begangenen Berbrechen find mit geschäfter Strafe zu belegen. (Kriegd-Are. d. 27. Juni 44. Urt. 41. u. 42.) 44. 282. — (B. v. 27. Juni 44. S. 57.) 44. 295. (Millie-Straf-G. Th. I. S. 78.) 45. 309. — Strafen für Bergeben gegen dies, im Goldatenstande.

(Rriege-Urt. 27.) 44. 279. - (Milit. Straf. B. Ibl. I. 6. 134.) 45. 318.

Daul, Jean, f. Richter,

Deene, herabsehung ber tarifmäßigen Schifffahrtdabgabe fur beren Befahrung auf ein Drittbeil fur Schiffe von 25 Kaften Tragfabigkeit ober weniger. (21. R. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268. — fiche auch Loote fengeburen.

Penfionairs, f. Offigiere, penfionirte.

Penfionen, für Staatsbeamte, Metlamation gegen deren Betrag und eventuelle Nachgablung des zu wenig Empfangenen. (B. v. 29. Marz 44. S. 6.) 44. 91. — Berfahren rücksüchtich derfelden dei Beamten, die nach der Dauer ihrer Dienstgated darauf noch deinen Anfpruch erworden baben. (ebend. S. 7.)

44. 91. 92. — die ganzliche Entassiung aus dem Dienste im Bege des Diesspissans-Ettasperfahrens
dat iederzeit dem Bertuft der Penssion auf Solge. (B. v. 29. Marz 44. S. 18.) 44. 80. en wiesen
ein Theil berselben, wenn besondere Umstände eine mildere Beräcksichtigung zulassen, aus Unterstützung
bewilligt werden kann. (ebend. 38. 18. u. 31.) 44. 80. 83. — deren Berfusst wegen Theilandme and
em Regesstädenschaftle durch Perussische Aussichteissische V. 8. Jusi 44. 57.) 44. 401. —
beren Beschlagnaden dei Erstutionsvollstreckungen in der Proving Westsbaten. (B. v. 30. Juni 45.
5. 33.) 45. 455. — dergl. in der Rebeinproving. (B. v. 24. Worder. 43. 43. 43. 363. — vor
der Bründung des Königreichs Westspieden bewilligt, Ansprüche auf deren Nachzahlung und Fortgewährung. (Staatsvertrag v. 29. Juni 42. Urt. 9.) 43. 81. — nahrend der Dauer besselbe weißligt,
Requitiung deren Nachfahrde. (derhos) (Urt. 14.) 43. 83. — i. auch Mittliert-Penfionen.

Pentsonirungen, Berfahren bei derem Einteitung von den Staatsbehaben. (B. v. 29. Maty 44.) 44. 90—92. — Untündigung derfelben und Beschwerdeschirung dagegen. (ebendas, §§. 1. u. 2.) 44. 90. 91. — Entscheidung über letztere durch den Berwaltungscheft, (ebendas, § 3.) 44. 91. — bagegen siedt dem Besamten der Returs an das Staatsministerium zu. (ebend. § 3.) 44. 91. — bei den von des Königs Wosiestunmittelbar ernannten Beamten gelangt die Gegenvorstellung durch den Verwaltungscheft an das Staatsminisserium und der Beschündig des letztern über die Pensionirung zur Allerböchsten Beschlügen. (ebend. § 4.) 44. 91. — Austritt des pensionirun Beamten mit dem Wölaufe des Wiertsligders. (ebend. § 5.) 44. 91. — derfeung in den Rubestand foll durch Retalmation gegen den Betrag der Pension niemals einen Aussichten den Rubestand foll durch Retalmation bei Beamten, welche nach der Jouer über Dienstgeit noch keinen Aussichtung und Pension erworden haben, (ebend. § 7.) 44. 91. 92.

Pergamenter, Besugnis und Befähigung berf. jur haltung von Lehrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gen. Seb. v. 17. Jann. 45. §. 134—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wie fern von letzterer entbunden werden kann. (ebenb. §§. 108. 132.) 45. 61. 66.

Personal-Arreft, auf solchen tonnen Die theinischen Friedenogerichte in handelbsachen nicht erkennen. (B. v. 11. Dai 43. 6. 3.) 43. 182.

Personal - Dezem, Abgobe der Gemeindeglieder an die Gessslichen in Mestpreußen, dessen Schaffen Entrichtung.
(Westpr. Provinzialrecht v. 19, April 44. SS. 59—61.) 44. 109.

Personenfuhren, burch Miethetusch und Lohnsubrieute, über zwei Postmeilen, Ausbebung ber bafur an bie Postasse zu entrichtenden Abgabe. (A. R. D. v. 10. Dezbr. 41.) 41. 336. (A. R. D. v. 22. Nooder. 42.) 42. 307.

Petitionen, an bie landtage gerichtet, burfen nur durch die für die Zeitungen gefertigten landtageberichte ober amtliche Mittbeilungen veröffentlicht werden. (B. v. 30. Juni 43. 6. 1. Rr. 3.) 43. 258.

Pfablgelb, f. Schifffahrteabgaben.

Dfandbriefe, beren Bewilligung fur bie nur bebingt mit landtagefabiger Rittergutequalitat beliebenen Gater. (M. R. D. v. 7. Juli 45.) 45. 515. - fobalb lettere erlofchen ift, barf ein neues Pfanbbriefebarlebn auf bergl. Gater nicht bewilligt merben, (ebenb.) 45, 515. - außer Rure gefett ober gum Umlauf unbrauchbar geworben, beren Umichreibung gegen Entrichtung ber Ausfertigungetoften und Sme pothelengebuhren. (G. v. 4. Mai 43. 6. 2.) 43. 177. - babei wird in ber Beftimmung bes 6. 133. Dit. 51. Ibl. I. ber allgem, Gerichteoron, nichte geandert. (ebenbaf. 6. 1.) 43. 177. - Dftpreußi= iche, Berabfegung ber von ben Schulbnern berf. ju gablenben Beitrage von 41 Progent auf 4 Progent, vom Nobannietermin 1843, ab. (U. R. D. v. 15, Desbr. 43.) 44. 49. - Bermenbung bes nach Berichtigung ber Binfen ubrig bleibenben 1 Prozent. (ebenb.) 44. 49. - Beftpreußische, Berabfegung ber von beren Schuldnern ju gablenben Beitrage von 4 Prozent auf 4 Prozent. (M. R. D. v. 13. Degbr. 44.) 45. 1. - Bermendung bee bavon, nach Berichtigung ber Pfandbriefeginfen, abrig bleibenben 1 Prozent. (ebenb.) 45. 1. - Pommeriche, Ausfertigung und Berabreichung ber Bindkupone und Zglone ju benf., les, in Stelle ber feitberigen Stichtupone, von funf ju funf Stabren, mit Bejug auf bie unter 11. ber U. R. D. v. 11. Juli 38. ertbeilten Borfcbriften, (M. R. D. v. 28. Didra 45.) 45. 238. - bee lanbichaftlichen Rrebitvereine bee Großbergogthume Dofen, beren Ausfertigung au 31 Progent fur Die bemfelben innerbalb 5 Rabren noch beitretenben Befiter abeliger Gater. (B. v. 15. Upr. 42.) 42. 180-190. - vierprogentige follen von bem vorgebachten Rreditvereine gar nicht mehr bewilligt merben. (ebenbaf. S. 15.) 42. 186. - Berfahren bei Auffundigung ober Ablofung berf. (ebenbaf. S. 13-16.) 42. 183-186. - bee Rrebit=Inftitute fur bie Proving Cole: fien, sub lit. B., Ausfertigung berf. nicht mehr ju 4, fonbern nur ju 31 jahrl. Berginfung. (M. R. D. v. 31. Marg 43.) 43. 185. - bagegen follen von ben, von ben Pfanbbriefeschulbnern ju gablenben 5 Progent Binfen, 11 Progent gur Amortifation verwendet werden. (ebendaf.) 43. 185. - bes Rredit-Inflitute fur Schlefien, sub lit. B. ausgestellt, beren fernere Ausfertigung nach ber Bahl bes Untragenben, entweber au 4 ober au 31 Progent ichtrlicher Binfen, ben 66. 9. u. 28. ber Berord, v. 8. Juni 35. und ber M. R. D. v. 31. Dar; 43. gemag. (21. R. D. v. 11. Juli 45.) 45. 487. - Colefifche, welche mabrend ber gefeslichen Berjahrungefrift nicht jum Borfchein gefommen, beren Aufgebot und Umortifation. (M. R. D. v. 4. Jant. 45.) 45. 99.

Pfandglaubiger, Befreiung berfeiben von ber Einlaffung in ben Konture- und erbschaftlichen Liquidationeprozeß. (B. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 4-8. — Einflagung beren Forderungen und ihre Befriedigung aus den verpfandeten Gegenständen. (ebendas) 41. 4-8. — Berfolgung personlicher Unsprache berf. an den Gemeinschuldner. (ebend.) 41. 7. — Borladung ders. zum Liquidatione-Termine. (ebend.) 41. 7.

Pfanbleiher, bedurfen ju ihrem Gewerbebetriebe einer besondern, auf Unbescholtenheit und Zuverlässigteit gegründeten polizislichen Erlaubnis. (Gen. Ord. v. 17. Jann. 45. §. 49.) 45. 50. 51. — in Unsebung deren Gewerbebetriebes behält es bei he buch die bestehenden Worschriften angeordneten Beschränzungen sein Bewenden. (ebend. §. 57.) 45. 52. — Berfahren bei verschuldeter Juruknahme ber denfelben ertheilten Konzession. (ebend. §. 7.1–74.) 45. 54. 55.

Pfanbichaften, im Bergogthume Berg und ber herrschaft Broich vor bem Jahre 1810. entftanden, beren

Eine oder Ablofung innerhalb 5 Jahren, (B. v. 16. Janr. 42.) 42. 75.

Pfändungen, bei Gaussepolizei und Shaustegeschübertretungen, Bersaten mit den dadei in Beschlag genommenen Pfandsiden und bem Erisse aus letzten. (Regulativ v. 7. Juni 44. §. 4. Nr. 2. lit. b., §.5.9 Nr. 2., §. 13. u. §. 20.) 44. 168. 169. 171. 172. u. 174. — bei Kontraventionen gegen die Borschriften wegen des Waldstreu-Einsammelns. (B. v. 5. Nårg 43. §. 8.) 43. 107. — beren Aussians der Bersaten der Ber Pfandungen, (Fortf.)

fåhrung als Irangsmittel bei Erekutionsvollstreckungen in der Proving Westphalen. (B. v. 30. Juni 45. §5. 10—19.) 45. 447—450. — Beskraftung, wenn selche durch Handlunger vereiglet werden. (hend. §. 19.) 45. 450. — Berkauf der abspressionten Sachen. (Sechen. §s. 20—30.) 45. 460.—454. — Erekutionsgeführen für solche. (Larif v. 30. Juni 45.) 45. 457. — deren Unsschrung als Irangsmittel bei Erekutionsvollstreckungen in der Abeiuproving. (B. v. 24. Novokr. 43. §s. 10—19.) 43. 354—358. — Bestrafung, wenn solche durch Handlungen vereiselt werden. (chendal, S. 19.) 43. 358. — Bestrafu ber abgepfändeten Sachen. (§s. 20—30.) 43. 358—362. — Erekutionsgebähren für solche. (Larif v. 24. Novokr. 43.) 43. 366. f.

Pfandvertrage, antichretische, in Altpommen, über Grundfilde auf flabtischen Reibfluren unter herrfchaft bes Lubischen Rechts vor bem Jahre 1808. geschloffen, Berfahren bei beren Auflösung und Abld-

fung bee Pfanbichillinge. (B. v. 26. Ceptbr. 45.) 45. 678. f.

Pfarrhauten, deren Besiederung in der Wart Brandenburg aus dem Überschäffen der Kirchenvermögens-Bernaltung. (A. S. D. v. 11. Juli 45. Nr. 4.) 45. 486. — streitige, rücksichtig derf. verbleibt den Reglerungen die Regulirung des Interimissistums. (A. v. 27. Juni 45. S. 3. Nr. 1.) 45. 441.

Pfarrbegirte, Die Beranderung bestehender, sowie die Bildung neuer gehoten jum gemeinschaftlichen Gefcoffiereise ber Ronfistorien und Regierungen. (B. v. 27. Juni 45. S. 5.) 45. 442. — s. auch Da-

rocbialverhaltniffe.

Pfarreien (Pfarren), bei Theilungen beren Grundsstücke sinden die Bestimmungen der §. 2—4. des Geschiebe v. 3. Jann. 45. über die Zertbeilung von Grundsstäcken keine Amwedung. (chand. K. 5. Nr. 1.)
45. 26. — Regulirung und Bertbeilung der an solche zu entrichten Agbaden und bestimgen bei Zertbeilungen von Grundsstäcken. (G. v. 3. Jann. 45. §5. 7—24.) 45. 26—30. — desgl. bei Gründung neuer Ansiedelungen. (chend. §3. 25. u. 26.) 45. 30. 31. — unvermögende und mit Macksicht auf die Bestimmung im S. 713. Art. 11. Ab. II. des A. R. n. prozessen zum Armeusechte zugelassen, auf solche solch bei Gründung sind bei Bestimmung im S. 713. Art. 11. Ab. II. des A. R. n. mprozessen zum Armeusechte zugelassen, auf solche solch bei G. die Workstellung und Krmeusechte, zugelassen, der für die Verlichte foll die Bosschichte für A. D. d. 22. Dezhr. 43.) 44. 48. — Erteichsteungen in der Vermögende Verranktung ders, nach Wästelischen Prozessisalrechte, und zwar in denseinigen Landesstellen, in welchen die Konstsials und Verlichten Verlichten der Proving Sachsen, Regulirung der Beitragsbestich der Verlichte der Verlichte

Pfarrer, tatholifche, in der bifchöflichen Didgefe Culm, bei Auseinanderfestungen gwischen benfelben und beren Nachfolgern oder dem Verflorbener tatholischer Pfarrer, über die Russungen des Pfarrbene-figiume follen die Borschriften des A. R. Db. II. Tit. 11. Sc. 823. ff. überall gur Richtschnur bienen. (B. v. 3. Juni 42.) 42. 208. — f. auch Geststlichen C. D. d. Derfliche.

Pfarrgebaube, beren bauliche Unterhaltung in Bestpreußen. (Bestpr. Provingialrecht v. 19. April 44. S. 45. 46.) 44. 108. — Berpflichtung ber tatbolischen Pfarrer zu solcher, wenn fie ben Nießbrauch

ber Rirchenguter baben, (ebend, G. 46.) 44. 108.

Pfarrgemeinden, in ben Landestbeilen Des linten Rheinufers, Aufbringung ber Roften fur beren birchliche Beburfniffe. (B. v. 14. Mary 45.) 45. 163. - f. auch Parochialverhaltniffe.

Pfarrguter, benfelben verbleibt die Abgabenfreibeit, so weit fie ihnen bieber zugestanden hat. (Beftpr. Provinzialtrecht v. 19. April 44. § 23.) 44. 106. — in wie weit solche zu Tragung von Deich-lasten verpflichtet sind. (ebend. §§ 43. u. 44.) 44. 108. — Benhaltniffe ber Pachter berf. beim Rechfel ber Pfarrer. (ebendes, § 47.) 44. 108.

Pfarrverband, f. Parochialverbaltniffe.

Pfarrzebnte, f. Bebnte und Parochialverbaltniffe.

- Pferde, beren Bertauf, Bertausch, Berchenten ober Berdugten auf amtliche Uttefte über die Besingnis dan, in den öfflichen Provingen der Monarchie. (B. v. 13. Jebr. 43.) 43. 75. Deschlagnahme und Aufrus berf, in den öffentlichen Blättern der Umgegend, wenn jener Beweis nicht geschlagnahme (cbendaß, S. 2.) 43. 75. Juruckgabe derf. an den Besiger, wenn sonstige Aufprüche nicht angemelbet werden. (beindaß, S. 3.) 43. 75. Etrafe für deren Erwerbung von umbekainten Personen ohne Legitimations Atteste. (ebendaß, S. 4.) 43. 75. dem Militair-Vorphammen unterworfen, deren Grstellung auch zum Keisen. (B. v. 10. Dai 44.) 44. 147. f. auch Militair-Dienspferde.
- Pferbebiebitable, beren Berbutung burch Ginfubrung von Legltimations Atteften gur Beraußerung von Pferben in ben feche billichen Provingen ber Monarchie. (B. v. 13. Febr. 43.) 43. 75.
- Maftergelber, in ben gollvereinten Staaten, fiebe Bollvereinevertrage.
- Pflegebefohlene, f. Pupillengelber, beegl. Deinberjahrige und Rinber.
- Pfunde, f. Boll = Pfunde.
- Pillau, Stadt, herabsetung ber bortigen tarifmagigen hafengelber auf ein Drittheil fur Schiffe von 25 Laften Tragfabigfeit ober weniger. (M. R. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268.
- Pillaufches Tief, Ausübung ber Fischerei in bemf. (Fischerei-Deb. fur bas frifche haff v. 7. Matz 45. 6. 13.) 45. 123.
- Mane, von intanischen Zestungen und beschisten Stadten und ibere Umgebung, deren Sensur und heren und berausgabe. (B. v. 30. Juni 43. §. 4.) 43. 259. f. von ben bei gerichtlichen Geschöften und zagenen Sachverständigen gesetztigt, Bergatung für folder. (B. v. 29. Märg 44. §. 4.) 44. 74.
- Plog-Fischerei, im furischen Saff, Anordnungen fur Dieselbe. (Fischerei-Ord. v. 7. Matz 45. S. 32.)
 45. 149.
- Minberung, im Kriege, beren Bestrafung im Soldatenstande. (Kriege-Art. v. 27. Juni 44. Art. 32.) 44. 280. — (B. v. 27. Juni 44. s. 56.) 44. 295. — Willt.—Strafe. Xb. I. §5. 148. 149.) 45. 321.
- Polder Dingtagsbesigungen, im Coblenzer Regierungsbezirke belegen und aus der franzbsischen Berwaltung in den Besig des diesefeitigen Domainen-Zistelu übergegangen, endliche Präftusionsfrist für die Ansprüche an letzten aus denf. (M. K. D. v. 8. Septde. 41.) 41. 288.
- Polem, Königreich, auf daffelbe finden die fammellichen Bestimmungen der mit Aussland geschlossenten was auf des Bestimmungen der mit Aussland geschlossen Kartel-Konvention v. 30. Mai 44. gleichmäßig Amvendung. (Art. 24. der.) 44. 213. ssiehe Aussland Russland.
- Politische Berbrecher, politisch verbächtige Frembe und Ausländer, f. Berbrecher, Frembe u. Ausländer. Politische Berbaltnisse, best Infantes, Geflattung ober Berfagung bes Drucks ober Debits ber fich barauf beziehenden Schriften und Artikel. (Cenf. Inftr. v. 34. Janr. 43. g. IV. u. B. v. 23. Febr. 43. g. 13.) 43. 28. 30. 35.
- Polizei, gerichtliche, in der Meinproving, zu den Hulfsbeamten berf. gehören die Gemeindevorsteber und beren Stellvertreter für die im Att. 14. der Stafprozest-behung bezeichneten Gegenstände. (Gemeindevord. 23. Juli 45. §. 76.) 45. 542. in der Rheinproving, Disziplinar-Untersuchungs und Strafzerfabren gegen deren Hulfsbeamte. (G. v. 29. Matz 44. §. 43.) 44. 86. siebe auch Poliziverwaltung.
- Poligei-Unflaften, ju beren Unlage mit Unterhaltung nach ben Gestetzungen ber Staatsbebotte find bie Gemeinden verpflichtet. (Westpholische Landgem. Drb. v. 31. Ottor. 41. S. 89.) 41. 313. (Mbeinische Gemeinde-Orb. v. 23. Juli 45. S. 86.) 45. 544.
- Polizeibeamte, Benpflichtung derfelben, aber Chaussepolizei und Chaussegebulbertretungen zu wachen. (Wegulativ v. 7. Zuni 44, G. 1. u. 1.5.) 44, 167, 172. — Glaudwichtzielte der, al Wenungianten. (5. 19.) 44, 173. — siebe auch Unterstätzungsfonde für beren Wittvorn und Baisen.
- Polizeibehorben, Ressort berselben in Ungelegenheiten wegen Benutung ber Privatstüsse, Raumung der felben, Unlegung von Wassertriebwerten, Bewässerunge-Unlagen v. (G. v. 28. Febr. 43. 36. 4. 7. 12. 19. 20. 23. 24.) 43. 42. 43. 44. 45. 46. Orto, Censur geringsägiger Druckfachen, alle

Polizeibeborben, (Fortf.)

Antanbigungen, Cirtulare, Formulare 2c., durch dieselben. (B. v. 23. Febr. 43. §. 3.) 43. 31. — Beschlagnahme verbotener, dem Infalte mach fürscharet ober ohne Erlaubnig gedruckter Schriften durch beiselben. 20. 3c. 6. 3. §. 5.) 43. 32. — Burnahme der vorlausgen Berchandlungen wegen der Shausserpoligei u. Shaussergebrackerteitungen durch dieselben, in Beziebung auf entsernter Shaussergebrackebestellen. (Regulativ v. 7. Juni 44. §§. 2. u. 16.) 44. 167. 172. — fladbisser, albestiger erterfesolute der innerebalb ihrer Beziere vorzessommenen Shaussergebrackebestellen. (Regulativ v. 7. Juni 44. §§. 10.) 44. 173. — Ortés, haben den Bertieb der Fischere innerbalb ihrer Beziere von Amtöwegen zu beaussischen. (Rischere innerbalb ihrer Beziere von Amtöwegen zu beaussischen. (Bischere in Verd.) für die Prov. Posen und Preußen v. 7. März 45. §. 30. und §. 31.) 45. 143. 120. — Unsstellung von Registimations Aufreich durch bieselben zur Bertausserung von Pserben. (B. v. 13. Fob. 43. §§. 5.—9.) 43. 75. 76. — Beschlagnahme der leisten durch bieselbe, so die beren Bertalus ohne Legistimation, (ebend., §§. 2. u. 4.) 43. 75. — Beschlagenahme der leisten durch bieselbe, die beren Bertalus ohne Legistmation, (ebend., §§. 2. u. 4.) 43. 75. — Beschlagenahme der leisten durch bieselbe, die beren Bertalus ohne Legistmation, (ebend., §§. 2. u. 4.) 43. 75. — Beschlagenahme der leisten durch bieselbe, die beren Bertalus ohne Legistmation, (ebend., §§. 2. u. 4.) 44. 42. 45. 7. 12. 15. 16. 41. 42. 45. 70.) 44. 414. 412. 416. – 418. — (auch Onlieghosteiten.

Polizeigebaube, beren Befreiung von ber Grundfleuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Dft. 44.

6. 13.) 44. 605.

Polizeigerichte, in der Rheimproving, Untersuchung und Bestrafung von Eensur-Kontraventionen durch bieselben. (28. v. 23. Febr. 43. § 5.) 43. 32. — Kompetenz derselben zur Entscheldung über alle Ehmsstegoligeis und Schaussegebe übertretungen, oden Kücksch auf die Hobe der Strafe. (Regulativ v. 7. Juni 44. § 5. 10. 16. u. 20.) 44. 17.1. 173. — Besugnis dert, zur Bestrafung von Bergeben der Gerverbetreibenden. (Gew. Dr. v. 17. Juni. 45. § 189.) 45. 78. — Ubfassung der Ertenntsnisse gegen Bettelns, durch dieselben. (B. v. 6. Jaur. 43. §. 2.) 43. 19. —

Polizei-Kontraventionen, beren Untersuchung und Bestrasung gegen Militaltpersonen. (B. v. 21. Ott. 41. g. 3.) 41. 325. — (Milit-Strasung) Erk. II. g. 3.) 45. 330. — in der Meinproving, beren Bestrasung durch die Friedenbrichter als Polizeirichter. (B. v. 11. Mai 43. g. 8.) 43. 182. — siebe auch Polizeirichter.

Polizeiliche Taren, f. leg.

Polizeiliche Berfügungen, jeder Art, Beschwerden aber solche, sie megen die Gesetzmäßigkeit, Nothmenbigkeit oder Zweckmäßigkeit berfelben betreffen, gehbren vor die vorgesetzte Diemsbehdebe. (G. v. 14. Mai 42.) 42. 192-194. — der Rechesken in Beziedung auf solche in nur dann zulässig, wenn die Berletzung eines jum Privatelgenthume gehbrenden Rechts behauptet wird. (ebendaf.) 42. 192. f. — desgl. aber die zuleistung einschabigung für Eingriffe in Privatrechte durch solchen S. 4.) 42. 193. — die Worschriften der Berord. v. 26. Dezde. 1808. § 38-40. werden hiernach ausgehoben. (ebend. § 7.) 42. 194. — f. auch Polizier Verordnungen, landeshertliche.

Polizieibrigfeiten, Dete, Pedfung ber Gesche um die Estaubnis jum seichsstamigen Betriebe stehenber Gewerbe und Ausstellung von Anmelbungsbescheinigungen seitenb bers. (Gew. Dr. v. 17. Jans. 45. §. 23.) 45. 45. — Jubrung genauer Anmelbungsbeschießter durch dies, (ebend. §. 24.) 45. 45. besondere Estaubnis derf. zum seiner seichständigen Gewerbebetriebe, nach ertistener Estrafe sie ein von derhofere Gesinnung zugenbed Berberden. (ebend. §. 21.) 45. 45. — Konturern derf. die ein von den Regierungen zu ertheisenden Genehmigung zu neuen gewerblichen Unlagen. (ebend. §§. 29—34.) 45. 46—48. — von solchen ist dem Berbestigten Gewerbetreibenden die Anmelme oder Beibebaltung von Lehrlingen auf bem Annbe zu untersagen. (ebend. §. 133.) 45. 66. — Seaussschiedigen ger Berehaltnisse von der schessen der eine Verlagen. (ebend. §§. 136.) 46. 66. — Seaussschiedigen und ben Geschlichen und Erdeligen und Erdeligen und Erdeligen und Erdeligen der Seich Seine Polizeiobrigfeiten, (Fortf.)

und Aubieten gewerblicher Erzeugniffe ober Dienfte auf Strafen und Platen außer ber gewöhnlichen Martigeit. (ebenb. §6. 59. 84. u. 86.) 45. 53. 56. 57. — folche tonnen mit Genehmigung ber Regierung Marktvothungen nach bem örtlichen Bedufniß festfegen. (ebenb. §. 84.) 45. 56. — f. auch Poligischebeben.

Polizei-Ordnung fur bie Safen gu Colbergermunde, Stolpmunde und Rugemvalbermunde. (v. 29. Apr.

42.) 42. 203-207.

Polizeiprafibent, von Berlin, bemielben fiebt, gleich ben Regierungsprafibenten, die Befugniß ju Debite-Guspensionen gegen Schriften ju, beren Inhalt als geführlich far bas gemeine Wohl zu erachten ift. (B. v. 23. Febr. 43. S. 7.) 43. 33.

Polizci-Strafgelder, far übertretung ber fur bie Elbichifffahrt getroffenen Anordnungen, biefelben fallen bemjenigen Staate zu, in welchem bas polizeiliche Straferkenntuiß abgegeben worben ift. (Abb.:Alte v.

13. 2pr. 44. S. 51.) 44. 470. - f. ferner Gelbstrafen.

Polizei-Berordnungen, landesberrliche, Untersuchung und Bestrafung beren verbinderter Publikation in ber Rheinproving, nach ben vor ber Publikation ber Berordn. v. 6. May 21. bort in Kraft gewesenen

Befegen. (B. v. 18. Febr. 42. G. 2.) 42. 86. - f. auch polizeiliche Berfugungen.

Polizeiverwaltung, beren Regulirung bei Grandung ueuer Unstebelungen und Anlegung von Kolonien.
(G. v. 3. Janr. 45. G. 25. 26. 31. und 32.) 45. 30. 31. 32. — beren handbabung in dem Untebehirte der Landgemeinden der Proving Bestphalen durch den Untemann. (Landgemenden, v. 31. Ottot. 41. S. 110.) 41. 318. — beigt. in den Baigermeistereien der Resimproving durch die Batrgermeister. (Gemeindes Ord. v. 23. Juli 45. S. 108.) 45. 550. — s. auch Polizes, gerichtliche.

Polle, Umt, mit demf. tritt hannover bem Zollvereine bei. (Bertrag und Übereinkunft (II.) v. 16. Oftbr.

45.) 45. 686. 691.

Polnische Sprache, Aufnahme von Motariate-Urkunden in berf. im Großberg, Posen, (G. v. 9. Juli 41. §. 12.) 41. 131. — (G. v. 11. Juli 45. §. 34.) 45. 493. — (siehe auch Rotariate-Instrumente.) — übersetzung ber neuen Kriegsartikel in dieselbe. (A. R. D. v. 27. Juli 44.) 44. 275.

Polnifche Zeitungen und Drucfichriften, außerbalb ber preußischen Etaaten in polnlicher Sprache gebrucht, Ertbeilung ober Entgiebung ber Debitd-Erlaubniss für bieselben. (28. v. 23. Febr. 43. §S. 8. u. 11. Pr. 3.) 43. 33. 34. — ohn Debitderlaubnis verbreitet, beren Beschlagandme und Bernich-

tung. (B. v. 30. Juni 43. S. 6.) 43. 260.

Pommern, Proving (Bergogtbum und Rarftenthum Ragen), Bilbung eines Ausichuffes ber Provingials Stanbe berf, (B.v. 21. Juni 42.) 42. 221-223. - Bertretung im Stanbe ber Ritterichaft, in naberer Beffimmung bes 6, 5, lit d. ber Kreisorbnung v. 17, Mug. 1825, (B. v. 13, Derbr. 41.) 42. 15. - Befugniffe ber Kreisftanbe in berf. , Musgaben gu beschließen und Die Rreiseingefeffenen baburch ju verpflichten. (B. v. 25. Darg 41.) 41. 55. - in berf. bilbet bas Revifione Rollegium gu Stettin bie Returd-Inftang in Entschabigunge-Ungel, von Bemafferunge-Unlagen, (G. v. 28. Rebr. 43. 6. 47.) 43. 50. - allgemeine Beftimmungen uber bie Bertheilung von Grundfluden und bie Grundung neuer Unfiebelungen in berf., mit Ausschluß von neuvorpommern. (A. R. D. u. G. v. 3. Jant. 45.) 45. 24. 25-32. - Berfabren rudfichtlich ber Auflofung ber in Altpommern über Grundfide auf fiabtifchen Relbfluren unfer Berrichaft bes Lubifchen Rechts vor bem Jahre 1808. gefchloffenen antichretifchen Pfandvertrage, fowie ber Ablofung bes Pfanbichillings. (B. v. 26. Ceptbr. 45.) 45. 678. f. - Reuer-Cogietate-Reglement fur bas platte Land von Alltpommern. (v. 20. Mug. 41.) 41. 253-281. - Berordnung über Die Ausführung biefes Reglements und über Die Auflofung ber verschiebenen bieber bafelbft beffanbenen Reuer-Cogietaten, (v. 20. Mug. 41.) 41. 282-284. - Altvorpom= mern und Sinterpommern, Ginrichtung ber Lebnes u. Gutzeffioneregifter in benf. (B. v. 11. Juli 45.) 45. 474-481. - Errichtung von Kamilienschluffen über Altvorpommerse und Sinterpommers iche Lebne burch bie Saupter ber vorhaubenen Lebnolinien ohne Zuglebung ber lebnoberechtigten NachDommern, Proving, (Kortf.)

tommen ber (. Deft. v. 14. Jul 145.) 45. 482. — R euvo expommern und R c. pr. Regulativ für die Gefchäftervirffamteit der Landbasen-Bevollundstigten in dens, (v. 20. Norde. 43. u. U. A. D. v. 14. Septiv. 44. 45. 13—18. — Eibesleiftungen fürstlicher Perfonen in Prozesten unterschungssächen in den. (U. R. D. v. 5. Dezde. 45.) 45. 830. s. — Einsubrung fürzerer Beridbrungsfristen für dies, nach Wassgade der Gestegen. 13. Norde, 13. Septie. 45.) 45. 830. s. — Einsubrung fürzerer Beridbrungsfristen für dies, nach Wassgade der Gestegen. 14. Norde, 15. Norde, 15. Septie. 45.) 45. 483—485. — Fübrung der Kirchenbacher in benschen (Ed. v. 31. Jann. 43.) 43. 37. — Geschnedenden in die dies, von der Beridber in der Section (B. v. 31. Jann. 43.) 43. 37. — Geschnede Verandbriese, s. tes.

Pommeriche ritterschaftliche Privat = Bant, f. Bant.

Portepée, beffen Berluft für Portepée-Unteroffigiere bei beren Degradation zu Gemeinen. (B. v. 27. Juni 44. §. 17.) 44. 288. — (Milit. Straf-G. Thl. I. §. 40.) 45. 302.

Portepée-Fahnriche, gegen folche kann Festungsarreft, statt ber Festungsstrafe, erkannt werden. (B. v. 27. Juni 44. S. 29.) 44. 290. — (Milli-Strafe, Thi. I. S. 9.) 45. 298. — abwesende, jur Einseitung einer Untersuchung gegen bies, wegen Berdachts ber Desertion muß Allerbachscher Beschl eingebolt werben. (Milli-Strafe, S. 61. II. S. 244.) 45. 368.

Porto, beffen Amechnung bei ben Ausfertigungen ber Kreis-Jagdbeilungs- und Revisions-Kommissionen.
(B. B. v. 7. Mary 43. S. 41.) 43. 123. 139. — reservitets, in toseupflichtigen militairgerichtlichen Untersuchungssachen, bessen Ablieferung nach erfolgter Einziehung an die Postverwaltung. (Milit.Straf-G. Lbl. II. S. 284.) 45. 374. — f. auch Possachus.

Porto-Muslagen, bei gerichtlichen Requisitionen in Urmensachen, Übereintommen mit Efterreich megen gegenseiniger Erfatung berf. (Minift. Certt. v. 13. Mug., Efterreichischer Geite v. 10. Cept. 44.) 44. 454.

Portofreiheit, der Allensteiner Accisterporation in Meliorationsangelegenheiten. (Statut v. 15. Mai §. 10. u. Allerh. Bestät. Liteunde v. 30. Mai 43.) 43. 275. — sür die Titgungsanstat und dere Kommisseinen zur Erleichterung der Mtschung der Reallasten in den Kreisen Feligenstadt. Midblausen und Borbis. (Regl. v. 9. Apr. 45. §. 23.) 45. 418. — in städtischen Feuer-Sozietäte-Angelege, der Kur- und Reumart, sowie der Riederlausse. (Regl. v. 20. Juli 44. §. 3.) 44. 334. 335. — in Feuer-Sozietäte-Angelegenheiten der platten kandes den Uspommern. (Regl. v. 20. Aug. 44.) 41. 255. — in Feuer-Sozietäte-Angelegenheiten der Proving Schlessen. (Feuer-Sozietäte-Regleunds vom 6. Mai 42.) 42. 118. 145. — in Angelegenheiten der Magdeburger Lands Feuer-Sozietät. (Regl. v. 28. Apr. 43. §. 5.) 43. 187. — beszl. der Feuer-Sozietät des platten Landse der Grasschaft foder Kreise.

Porto-Tar-Regulativ, vom 18. Dezbr. 1824, Beranderung und Ermäßigung ber int g. 5. beffelben bestimmten Cabe fur Brief: und Schriftenfendungen, vom 1. Oft. 1844. ab. (A. R. D. v. 18. Mug. 44.) 44. 406. — alle übrigen Bestimmungen besselben besteben unverandert fort. (ebend.) 44. 106.

Portugal (und Algarvien, nebst dem Insten Madeira, Porto-Santo und den Agoren), Konigreich, handelsund Schifffabrevertag mit demselden (v. 20. Febr. 44.) 44. 151—164. — gegenseitige Ausliestung ergeiffener Deserteure. (ebend. Art. XVII.) 44. 161. 162. — Berfahren bei Erbschafts- und Bermsgenst zu. Exportationen. (ebend. Art. XVIII.) 44. 163.

Porzellanimanufakturen, ju beren Anlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfabren nit Gesuchen um die Ertheilung der lete. (ebend. §. 28—36.) 45. 46—48. — Frischelimmung für deren Benugung. (ebend. §6. 66—68.) 45. 53. 54. — Unterfagung der let. (ebend. §6. 69. 70.) 45. 54.

Pofen, Proving (Großbergogtbum), Bilbung eines Ausschuffes ber Provingial-Stanbe berf. (B. v. 21. 3uni 42.) 42. 227—229. — Ergängung bes §. 18. ber Kreiserb nung für biefelbe in Anfebung ber Bertretung berjenigen bei Abwickelung von Kommunalgegenständen früherer Arcieverbande betheiligern landlichen Drifchaften, welche nach ber jetigen Kreieverfassung von jeien frühern Berbanden getremt

Dofen, Proving (Großbergogthum), (Fortf.)

find. (M. R. D. v. 10. Juni 44.) 44. 180. - Bereinigung Diefer Ortschaften ju Bablbegirten nach Unleitung bes §. 13. ber Rreisordn. (ebenb.) 44. 180. - Befugniffe ber Rreisftanbe in berf., Musgaben ju beschliefen und bie Rreideingeseffenen baburch ju verpflichten. (2. v. 25. Dars 41.) 41. 58. - Unwendung ber revidirten Taxordnung fur Die ju bem landichaftlichen Kreditverein in berfelben geborigen Guter, v. 6. Juli 40., bei ber Aufnahme gerichtlicher Laren von ben Rittergutern in ebenberf. (M. R. D. v. 30. Novbr. 40.) 41. 1-3. - auf ben S. 71. ber revibirten Taxorbuung v. 6. 3ult 1840 fur bie ju bem lanbichaftlichen Rrebitvereine in berf, gehorigen Guter foll bei Unwendung ber Beftim= mungen im 6. 1. ber Orber v. 30. Rovbr. 1840., Die Beranfchlagung ber Forfinugungen betreffenb. nicht weiter Rudficht genommen werben. (B. v. 3, Mug. 45.) 45. 594. - Erweiterung ber Eretutiones und Sequestratione-Befugnig beren Lanbichaft gegen bie Pachter bepfanbbriefter Guter, megen rudfianbiger Pachtgelber, in Folge ber Borfchriften ber SS. 250. ff. ber laubichaftlichen Rrebit-Debn. v. 15. Des. 1821. (M. R. D. v. 29. Juni 44.) 44. 260. - Ermeiterung bes lanbichaftlichen Rrebit-Bereins fur biefelbe, nach ber lanbichaftlichen Rrebit: Drbnung fur biefelbe v. 15. Degbr. 1821., burch ben noch geftatteten Beitritt ber feitber bemi, nicht beigetretenen ober aus bemi, wieber ausgeschiebenen Befiger abeliger Guter, innerhalb funf Jahren, mit 31 prozentigen Pfanbbriefen. (B. v. 15. Upr. 42.) 42. 180-190. - mit bem Ablaufe Diefer funf Jabre bleibt bas Rrebitfoffem fur alle Gutebefiger vollig und unabanderlich geschloffen, (ebend, 6. 16.) 42. 187. - Berfahren bei Auffundigung ober Ablofung ber Pfanbbriefe, (ebend, 66, 13-16.) 42, 183-186. - vierprozentige Pfanbbriefe follen von bem Rreditvereine ferner gar nicht mehr bewilligt werden. (ebenb. S. 15.) 42. 186. - Blan gur fortlaufenden Tilgung ber 31 prozentigen Pfandbriefe. (ebenb. S. 10-12.) 42. 182. 183. 189. allgemeine Beflimmungen über Die Bertheilung von Grundftuden und Die Grundung neuer Unfiedelungen in berf. (A. R. D. u. G. v. 3. Janr. 45.) 45. 24. 25 - 32. - anderweite Regulirung ber Grund= Reuer in berf. (B. v. 14. Oftbr. 44.) 44. 601-608. - Grundfleuer Remiffione Reglement fur bief. (v. 14. Ottbr. 44.) 44. 609 - 621. - Unweifung jur Aufnahme ber Grundfleuer : Ratafter und Seberollen von ben einzelnen, außer bem Gemeindeverbanbe befindlichen Gatern. (v. 18. Detbr. 44.) 44. 622-633. - Unmeifung gur Refiftellung ber Grundfleuer : Rontingente ber Stadt gemeinden und jur Spezialveranlagung ber fontingentirten Steuersumme. (v. 18. Oftbr. 44.) 44. 634-645. besgl. ber Land gemeinden, (v. 18, Ottbr. 44.) 44. 646-659. - auch in berf. follen fortan bie in ben bieffeitigen, jum beutichen Bunbe geborigen Lanbestheilen unter bem 25. Geptbr. 32. publigirten Bundestagebeichluffe v. 5. Juli 1832., Die Aufrechthaltung ber offentlichen Rube und gefeslichen Drbnung in Deutschland betr., Gesegestraft haben. (B. v. 5. Degbr. 45.) 45. 831. f. - Rifcherei Drbnung fur bief. (v. 7. Darg. 45.) 45. 107-113. - Erforderniffe jur Stimm= und Bablidbigfeit in ben jubifchen Korporationen in berf. (A. R. D. v. 16. Rebr. 41.) 41. 52. - Unwendung ber Beftims mung bee C. 20. d. ber Berordnung uber bas Juben mefen in berf. v. 1. Juni 1833. auch auf bie Beranberung bes Bohnfiges innerhalb ber Proving, nach vorheriger Abfindung rudfichtlich ber Rorporationeverpflichtungen. (M. R. D. v. 24. Juni 44.) 44. 259. - f. auch Reuer . Cogietate . Regl.

Pofen, Stadt, Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforderlichen Jahl von Theilnehmern. (Gem.= Drb. v. 17, Nanr. 45, 6, 102.) 45, 60,

Poffefforienprozeft, im Begirte bes Uppellations. Gerichtshofes gu Coln, Rubrung und Enticheibung bef. felben, mahrend bes Strafverfahrens megen Balb., Felb. ober Jagbfrevel. (G. v. 31. Jaur. 45. S. 7.) 45, 96.

Pofibeamte, ju Ordnungeftrafen gegen bief. find bie Pofiamtevorfieber und Woftinfpettoren nur in fo fern befugt, ale ihnen biefe Befugnif von bem General Doftmeifter ausbrudlich beigelegt morben ift. (G. v. 29. Mary 44. S. 44.) 44. 86. - f. auch Relbpofibeamte.

Dofibefraubationen , rudfichtlich ber von bem General Doftamte megen berf, abgefaften Strafrefolute tonnen , im Ralle ber Provotation auf ben Rechtereg, nur bie Dbergerichte bie Ertenntniffe abfaffen. (M. R. D. v. 29. April 42.) 42. 116.

- Pofigefalle, gar nicht, ober ju wenig eingeforberte, ober ju wiel gezahlte, beren Beridbrung nach vier 36bren, auch in bem Bezirte bes Juftigfenats ju Stenebreitftein und in Reuverpommern. (B. v. 6. Juli 45. S. 2. Nr. 8. u. S. 4. Nr. 2.) 45. 484. f. auch Porto, Porto-Tarregulativ, besgl. Bobufubrabgabe.
- Pofigiter, beren Befotberung und ungehinderte Durchfahrung auf ber Berlin-hamburger Gifenbahn, wie auf ber Berlin-hamburger Ebauffee. (Staatboertrag v. 8. Novbr. 41. Art. 10. u. 23.) 45. 198. 202. 203. beren Berficherung bei der Berliner Land- und Baffertransport-Berficherungsgesculichaft. (Urt. 1. der Affetunga-Dtb. fur les u. A. B. D. v. 7. Mary 45.) 45. 216. 232.
- Postillone, im Dienste befindlich, Berfahren gegen bief., wenn fich solche Chaussevolizei- übertretungen schuldig machen. (Regulativ v. 7. Juni 44. S. 2.) 44. 168.
- Poftregal, ber Elbuferstaaten, beffen Sicherung im Elbschifffahrtevertebr. (Abb. Afte v. 13. April 44.
- Possenbungen, mit den Gisendabnen von Magbeburg über Braunschweig und hannover noch Minben, Abbonmen darüber mit Braunschweig und Jannover. (Staatsvertrage v. 10. April 41. Art. 7. u. 9.) 42. 49. 54. — f. auch Gisendabnen.
- Postverhaltnisse, mit bem Konigreiche Sachsen, in Benugung ber Eisenbahnverdindung zwischen Dredben und Gotilg. (Staatbvertrag v. 24. Juli 43. Arr. 9. u. 13.) 43. 406. 408. — s. auch Sisenbahnen. Postverwaltungsgebaube, in der Proving Posen, deren Befreiung von der Grundsteuer. (B. v. 14. Ottor. 44. 6. 13.a. Arr. 2.) 44. 606.

Potsbam, Ctabt, Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforderlichen 3ahl von Theilnehmern. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 102.) 45. 60.

Poudrettenfabriten, ju deren Anlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gero.-Drb. v. 17. Jant. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfabren mit Geschen um die Ertheilung der letz. (ebend. §. 28. 36.) 45. 46. — 48. — Frischesimmung fat beren Benutung. (ebend. §. 66.—68.) 45. 53. 54. — Untersaumg ber letz. (ebend. §. 69. 70.) 45. 54.

Praflussonsbescheide, beren Ubsassum in Bewosserungs ungelegenheiten, bei welchen mehrere Regierungsbezirte betheitigt find, durch eine damit beauftragte Regierung. (A. R. D. v. 1. Dezhr. 43.) 44.

— wegen nicht angemelbeter Unsprüche bei Ehestungen gemeinschaftlicher Jagobisstrite, deren Absassum und bffentliche Bekanntmachung. (B. B. v. 7. Mätz 43. S. 8.) 43. 117. 132.

— Restitutionsberscheren gegen bief, nach dem Bestimmungen des 3ten Abschrift Alt. 14. der allgem. Ger. - Drd. ebend. 6. 8.) 43. 117. 132.

Bratlufipfrift (Pratlufivtermin), fur bie Entichabigungeanfpruche wegen ber burch bie 68. 1-4. ber allgem, Bem. Drb. v. 17. Jant. 45. aufgebobenen Berechtigungen, bis jum Schluffe bes Jahres 1845. (B. v. 17. Janr. 45. S. 4.) 45. 79. - bie jum Schluffe bee Jahres 1849. rudfichtlich ber nach S. 3. ber Gem. Drb. vorerft noch ferner gu leiftenben Mbgaben in Beziehung auf bas Recht gur Unterfagung ober Befchrantung bes Betriebes eines flebenben Gewerbes. (ebend. G. 5.) 45. 80. - Berlangerung biefer Rriften noch auf 3 Monate fur Dbereigenthumer , Lebnoberren , Lebno und Ribeitommififolger, Biebertaufeberechtigte, Syppothetenglaubiger ober andere Realberechtigte. (ebend. §. 6.) 45. 80. - fechemonatliche, fur bie Unmelbung ber Unfpruche an bie Ronigl. hauptbant und beren Provingial-Romtoire aus ben Jabren 1765-1810. (21, R. D. v. 7, Rebr. 45.) 45. 97. - fechemonatliche, jur Ginlofung ber alteren Rur - und Reumdrtifchen Binetoupone und Binefcheine aus ber Beit vor bem 1. Janr. 1822. (M. R. D. v. 5. Janr. 42.) 42. 32. - von 6 Monaten, gur Liquidirung verfcbiebes ner aus ber Staatsanleihe ber vormal, berroal, Barichanifchen Regierung vom Jahre 1808, berrubrenber, auf ben provingiellen Staatofchulben-Etate ber Regierungen au Bromberg und Dofen flebenber Forberungen. (A. R. D. v. 27. Juni 45.) 45. 470. - far bie Ummelbungen ber Unfprache ber Realberechtigten nach 66. 20. u. 21. ber Berord, v. 31. Dara 34. megen Ginrichtung bes Empothefenwefens in bem bergogthum Beftphalen, bem Karftenthum Giegen, ben Amtern Burbach und neuen-Firchen und ben Grafichaften Bittgenftein : Bittgenftein und Bittgenftein : Berleburg. (B. v. 22. Darg Praflufivfrift, (Praftufivtermin), (Fortf.)

.44.) 44. 74. — letzter breimonatticher, für die Liquidation ber noch auf Prengliche Staatkaffen ju abernehmenden Aufpräche an das ebemalige Königreich Beschphalen. (A. R. D. v. 14. Ottor. 44.) 44. 596. — für die Sinreichung der Boedreauer oder Quittungen über die ben Salgmedeschen und Arendeselschaufenichen Kreisen im Degot. 1896. auseirigte Kreigsbentieburion. (A. R. D. v. 1. Dezbr. 43.) 44. 42. — stunisdinige, für die Ein- oder Albschiug der im herzoglichun Breig und der Foreischaft Breigh von Aufschleit Breigh ber Bunglich Breigher im Breigen bei Breigher Brei

Pramien, fie Reuerlofchungspramien und Branbftifter.

Prassent Ger, Gefe, ber Canbed-Juftizbliegien, Bestugnis bert, gur Anftellung fammtlicher Subalternen bei ben Obers und Untergerichten, mit alleiniger Aufnahme ber Salatiens und Deposital Kassenrendanten beiden Obergerichten, (A. R. D. v. 10. Wai 44.) 44. 145. — babei ift abrigens nach ben Borschriften der Orber v. 34. Dezbr. 1827. zu verfahren, (ebend.) 44. 145. — bet hanbelsamts, (. biefes.)

Drebiger, fiebe Beifiliche.

Predigermitfiren, Unterftugung berf. in ber Marf Brandenburg aus ben Uberfchuffen ber Rirchenvermogeneverwaltung. (A. R. D. v. 11. Juli 45. Nr. 4.) 45. 486.

Pregelmandungsgeld, tonifmößiges, au-Königsberg i. Pr., bessen Fradbichung auf ein Drittheil far Schöffer von 25 Lasten Augstätigtet ober nemiger. (A. R. D. 16. 302 Wai 43.) 43. 268. — bessen femere Erbebung. (U. R. D. 14. 2021.) 43. Despt. 44.) 45. 4. 2. 4. 5.

Preis, von taufein Thalern Gold und einer goldenen Deiftnunge auf ben Bertrag von Berbun, von funf ju fan Jahren, fur bas beste Wert iber Deutsche Geschiebel (Patent v. 18. Juni 44.) 44. 403 - 405.

Preife, monatliche, von Badern und Gaftwirthen aufzuftellen, beren Befanntmachung burch Anichlag in ben Bertaufstofalen und Gaftzimmern. (Gem.:Drb. v. 17. Jant. 45. §§. 90. u. 91.) 45. 57. 58. f. auch Brottagen.

Prenglau : Bolfsbageniche Chauffee, fiebe Chauffeebau.

Preffe, beren Beauffichtigung burch bie Oberprafibenten. (B. v. 23. Febr. 43. §. 5.) 43. 31. — Eradngungen ber bief, betreffenben Borfcbriffen, (B. v. 30. Juni 43.) 43. 257-264. — f. auch Cenfur.

Presvergehen, Strasbestimmungen für solche. (B. v. 30. Juni 43. §. 14.) 43. 262. — besgl. in besonderer Beziebung auf Zeitungen und Zeitschiften. (ebend. §§. 16. 17. 18. u. 20.) 43. 263. 264. —
bie bisberigen Strassgreiche zegem biel, und nammentlich bie Bestimmungen im Mrt. XVI. Nr. 2. u. 3. bes
Eensur-Edites v. 18. Ditbr. 1819. bleiben auch in Beziehung auf biejenigen Bucher in Krast, welche
sortalven und fürften berfeit sind. (M. R. D. v. 4. Ditbr. 42.) 42. 250. — Strass und RetureBerfasen und fürfteitig beter, (ebend.) 42. 250. — 6. auch Eensur-Kontradentiden.

Preissen, Proving, (Abnigreich), Bildung eines Aussichuffes der Provingialskand berf. (28. v. 21. Juni 42.) 42. 215—217. — Ergängung des Gesches wegen Unordnung der Provingialskände für vielelbe, v. 1. Juli 1823. u. der Berord. v. 17. Watz 1828., wegen der in dem erfren vordebaltenen Bestimmungen, durch Verleibung einer Kollestisssummen an die Ersesen zu den de na als Sidelswinisseriere Bestimmungen, durch Verleibung einer Kollestisssummen einer Kollestissimme im erstem Esnade ver gedachten Provinzialsstände für die Bestisser gestachten Provinzialsstände für die Aussichen Kreise Lauften der Aussiche Provinzialsstände für die Aussiche Statisser der die Lauften der Aussiche Verleibung des Verleibungstifts Gumblinnen, in ständischer Beziehung seister noch mit dem Alles Aussichen Verleibung der Verlei

Preufen, Broving (Ronigreich), (Fortf.)

maljahr festgesett. (B. v. 24. Novbr. 43.) 44. 12-14. - allgemeine Bestimmungen uber bie Bertheilung von Grundfluden und bie Grundung neuer Unfiebelungen in berf. (M. R. D. u. G. v. 3. Jant. 45.) 45. 24. 25-32. - auch in berf, follen fortan bie in ben bieffeitigen, jum beutschen Bunbe geborigen Lanbestheilen unter bem 25. Geptbr. 32. publigirten Bunbestgaebeichlaffe vom 5. Juli 1832 ... die Aufrechtbaltung ber offentlichen Rube und gesetlichen Ordnung in Deutschland betreffent, Gefeteetraft haben. (B. v. 5. Degbr. 45.) 45. 831. f. - Einrichtung ber Lanbichulen, Roniglichen Patronate, in berfelben, in Anwendung ber alteren Regulative zc., v. 30, Ruli 1736., 29, Oftbr. 1741. und 2. Janr. 1743. (B. v. 30. Rovbr. 40.) 41. 11. - Berfagung und Entgiebung ber burgerlichen Ehrenrechte fur beicholtene Perfonen in berfelben, in Erlauterung und Mobifigirung ber Deflaration v. 6. April 1823. und ber Bufammenfiellung ber Ergangungen gur alteren Ctabteorbnung, v. 4 Juli 1832. (B. v. 18. Degbr. 41.) 42. 30. - Fifcherei : Drbnung fur Die Binnengewaffer berfelben. (v. 7. Mary 45.) 45. 114-120. - besgl. fur bas frifche haff. (v. 7. Mary 45.) 45. 121-138. - beeal, fur bae furifche Saff. (v. 7. Mars 45.) 45. 139-157. - bie Borfcbriften ber beiben lettern neuen Rifcherei-Ordnungen finden auch auf die mit bem frifchen und furifchen Saffe in Berbindung flebenben Bemaffer in foweit Unmenbung, ale bie Fifcher : Drbnungen v. 22. Febr. 1787. u. 11. Juni 1792. auf benfelben bieber gegolten baben. (ebenb. S. 84. u. S. 79.) 45. 138, 157. - burch jene neue Rifcherei-Dronungen werben alle fruhern besfallfigen Bestimmungen und Berordnungen, namentlich auch Die Rifcher-Ordnung v. 22. Rebr. 1787. fur bas frifche u. biejenige v. 11. Juni 1792. fur bas turifche Saff. fomie bie Berordnungen im 15ten Bufate bee Offpreufifchen Provingiglrechte aufgehoben, (ebenb.) 45. 121. 139. - fiebe auch Oftpreugische Lanbichaft, Oftpreugisches Provinzialrecht und Beftpreugen. besgl. Pfanbbriefe, Patrimonial-Gerichteberren, Feuer-Cogietate:Reglemente und Regierungen.

Preufifche National : Berficherungegefellschaft gu Stettin, f. Berficherungegefellschaft.

Preugifcher Unterthan (Preuge), Erwerbung und Berluft ber Eigenschaft ale folder. (G. v. 31. Degbr. 41.) 43. 15-18. - f. ferner Unterthan.

Priggnis, Berpfahmung ber Subsang eines Lesngute in berfelben. (Deft. v. 5. Roobt. 42.) 43. 339. Pringessins Steuer, hertommliche, wird den Unterthanen bei Bermastung der Pringessin Marie, Koniglicher hobeit, ertassen. 20. v. 11. Mai 42.) 42. 178.

Privat = Bant, pommerfche, f. Bant.

Privat = Erziehungsanstalten, f. les.

Drivat = Kluffe, f. Rluffe.

Drivat = Trrenanftalten, f. Irrenanftalten.

Bripat . Rrantenanstalten, f. Rrantenanstalten.

Privatlehrer, rudfichtlich bers. bewendet es bei ben besonderen Borschriften. (Bern. Drb. v. 17. Janr. 45. g. 43.) 45. 49. — Berchtben bei ber Burudfnahme ber benfelben ertheilten Kongessionen. (ebenb. 6. 71-74.) 45. 54. 55.

Privafrechte, Gestattung bes Rechtsweges über Eingriffe in Diefelben burch polizeiliche Berfügungen und über bie bafur zu seistenbe Entschabigung. (G. v. 11. Mai 42. 6. 4.) 42. 193.

Privatidulen, f. Schulen.

Privilegien, fur neue Erfindungen, f. let. - fur Zeitungen, f. biefe.

Probe, auf folche angestellte Beamte, Berfahren wegen beren Entlaffung. (G. v. 29. Marg 44. S. 58.)
44. 89.

Proben, bei bem Guchen von Baarenbestellungen ic., f. lett.

Protofollführer, verpflichteter, ist bei allen gerichtlichen Berkanblungen in Sbesachen yuyuşieben. (B. v. 28. Juni 44. §. 9.) 44. 185. — bei ben Kreis-Jagbtbeilungs-Kommissionen, Didtensat von 20 Sgr. für biel. (B. B. v. 7. Matg 43. §. 42.) 43. 123. 139.

Provingial-Alfgaben und Beischläge für solche gu Staatssteurn, beren exetutivische Beitreibung in ber Proving Bestphalen. (B. v. 30. Juni 45. S. 1. Nr. 1. u. 6.) 45. 445. — besgl. in ber Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. S. 1. Nr. 1.) 43. 351.

Provinzial - Behörben, (Poliziei und Sinanzbehörben). Aufbebung ber Aussertzigungs und Wesebandlungs - Eportein bei benfelben. (A. K. D. u. B. v. 22. Novbr. 42.) 42. 307. 309 — bie in ber Berodnung über deren verbesseit einsichtung vom 26. Dezbr. 1808. § 3. 38 — 40. enthaltenen Bestimmungen, betreffend die Aussertzigungen und bie Gestatung des Rechtsweges gegen solche, werden ausgehoben. (G. v. 11. Mai 42. § 7.) 42. 194. — Besugniss berieben bei dem Diszipsinar-Errasvertähren gegen Beaute wegen Dieusentlassung. (G. v. 23. Marz 44. § 2. 25. -34.)
44. 82—84. — Besugnis berieben und beten Borsteder zu Keilschung von Geldbußen gegen die ihnen untergeordberten Beauten, sowie ohn wirterfikation gegen wiere Beante. (B. v. 2.9. Marz 44. § 6. 15.
16. u. 23.) 44. 80. 81. — Mittheilung deren Berwaltungsberichte über hande und Gewerbe an den Pussifischen der Handland. (B. v. 7. Juni 44. § 3. 3. 44. 150. — f. ferner Oberpräsibenten, Regeterungen, Konssisiosier, Oberlandsbegreichte, Kammergericht z.

Propinzialrecht, fur Beffpreußen, nebft Dublikationepatent, (v. 19, April 44.) 44. 103-110. megen ber baffelbe umfaffenben Lanbestheile. (G. 2. bes Batents.) 44, 103. - baffelbe tritt vom 1. Juli 1844. ab in Die Stelle Des Preugischen Landrechts von 1721. und Der übrigen, bas Privat= recht betreffenden Provingialgefege, Gewohnheiten und Dbfervangen. (S. 3. u. 5. bes Patente.) 44. 103. - Erbfolge bes Mbele nach ben Beftimmungen ber Beftpreuflichen Regierunger inftruftion vom 21. Septhr. 1773. (6. 4, bes Patents.) 44. 103. - Pflichten und Rechte beffelben. (66. 20. und 21, bes Propingialrechts.) 44, 106. - Unmendung ber in ben 66, VII. VIII. IX. u. X. bes Publis fatione- Datente zum Allgem, Landrecht enthaltenen Grunbfabe auf baffelbe. (66, 6, u. 10, b. Datente.) 44. 104. - Rechte und Pflichten ber Cheleute gu einander. (f. 7. bee Patente und C. 17. bee Provinaialrechts.) 44. 104. 106. - Grunbfage über Die Berjahrung. (f. 8. Des Patente.) 44. 104. - Ermerbnna, Erbaltung und Rugung bes Eigenthums. (Sc. 1-13. bes Provingialrechte.) 44. 105. - Gerechtigfeiten ber Grunbftude gegen einander, (ebenb. 66, 14. u. 15.) 44, 106. -3mangegerechtigfeiten. (ebenb. S. 16.) 44. 106. - Gefindeverbaltniffe ber Codfer und Codfertnechte. (ebenb. S. 18.) 44. 106. - Bauerftand, tollmifche Befigungen zc. (ebenb. S. 19.) 44. 106. - Rechte und Pflichten ber Rirchen und geiftlichen Gefellicaften ic. (6. 9. bes Datente und 68. 22-61. bes Provingialrechte.) 44. 104. 106-109. - niebere und bobere Schulen. (S. 62. bis 67, bes Provingialrechte.) 44. 109. - Rechte bee Ctaate in Unfebung ber Lanbstraffen, Ctrome. Sidfen und Meeredufer. (S. 68-76. bes Provingialrechte.) 44. 109. 110. - besgl. auf berrenlofe Buter und Cachen, (ebend. 06. 77-82.) 44. 110. - besgl. jum Chute feiner Unterthanen, (ebend. 66. 83-85.) 44. 110. - Urmenanstalten und Etiftungen, (ebend, 66. 86. u. 87.) 44. 110. -Dartifdes, f. les. - Dfipreugifdes, f. biefes.

Propingial : Schulben, vom Staate übernommen, f. Staatefchulben.

Provinzialfiande, f. Ctande, besgl. Ctanbifche Rechte und Landtage-Abgeordnete, Provinzial :.

Propinzial = Steuerbireftionen, f. les.

Provinzialftragen, Berfahren bei Unterfuchung und Beftrafung ber auf benfelben verübten Chauffeegelb-

Ubertretungen. (Regulativ v. 7. Juni 44. S. 17.) 44. 173.

Prozeffe, Civil-, (Rechtsstrictingseiten) Ermittelung und Berechnung des Merths des Stetigegenslandes in benfelben. (20. v. 21. Juli 43.) 43. 297—300. — Ertenntniß-Werthstempel in benfelben, siede Stempel. — Anordnungen für die Namend des ziefus in benfelben zu leistenden Eide. (20. v. 28. Juni 44.) 44. 250. 251. (f. auch Eide.) — über Domainen, Lechn- und Vatimonial-Gerechtsame der vormals erichfsshadischen Familienbaupter, Siedesdelsstang in solehen durch Vermeter der lettern. (28. s. D. v. 3. Jann. 45.) 45. 37. — in Edesachen, Werschoren dei solchen. (20. v. 28. Juni 44.) 44. 184. 6is 194. — bei den Muskinanderschungsbedoben im Bereiche der General-Kommissionen in erster Innan inkompetent gesührt und entschieden, deren der fechgen in der der General-Kommissionen in erster Innan inkompetent gesührt und entschieden, deren der der S. 9. der Wersch. vom 30. Juni 1834. ergänzt. (ebend.) 44. 119. — Bestagniß der Deputationen der Auckenressehre und Lintubnerschen Derespektaten, letzere in solchen zu vertreten. (28. s. D. v. 7. Juni 43.) 43. 268. — deren Füße-Deich-Sogietäten, letzere in solchen zu vertreten. (28. s. D. v. 7. Juni 43.) 43. 268. — deren Füße-

Progeffe, (Fortf.)

rung seiten ber Landgemeinden in der Proving Bestphalen. (Landgem. Deb. v. 31. Oktot. 41. §§. 91. 92. 104.) 41. 313. 316. — zu deren Ansklung für Gemeinden in der Reiniproving ist die Genehmigung der Kegierung erforderlich. (Gemeindede Die d. v. 23. Juli 45. § 97.) 45. 547. — aber nicht zu Prozesten gegen Dritzlieder der Statelbebüden. (ebend. § 97.) 45. 548. — beren Fiddung gegen Gemeindevorsteher oder Bürgemeisten. (ebend. § 97.) 45. 548. — beren Fiddung gegen Gemeindevorsteher oder Bürgemeisten. (ebend. § 101.) 45. 548. — deren Fiddung gegen Gemeinderungstehen der Gemeinden in den fandesteheine des vormaligen Geoßergegthum Berg in bens. (U. R. D. v. 30. Novbr. 40.) 41. 13. — fietalische, über Bermögensangelegenheiten, bei den Gewilgerichten, in solchen soll der Getaat durch die Beamten des öffentlichen Ministerium Anstigen, incht verterten werden. (U. R. D. v. 26. Septh. 45.) 45. 777. — Berpflichtung inner Beamten dagegen, in Untersuchungen vor den Juchtpoliziegerichten wegen Entwendung gefällten Holze aus Etaatönsalbungen augleich den Wertferfalt des leistern in Antrag zu dingen. (dend.) 45. 777. — biernach wird der Beschlich von Schlich von Bertiferfalt des leistern in Antrag zu dingen. (dend.) 45. 777. — biernach wird der Beschlich von Schlichtungen, Berichtsbarteit, Verichte, Patrimonial-Gerichtsberren, Konkurf, Staubshons-Prozeß, Richfeinittel, Neturs, Appellation; derigt, Spieds ich der Liche de Berfabern, Staubshons-Prozeß, Richfeinittel, Neturs, Appellation; derigt, Spieds ich der Liche de Berfabern, Catabberträge, Armennercht ze.

Prozeffoften, f. Roften.

Prozefordnung, f. Gerichteordnung, allgemeine, Ibl. I.

Prüfungen, deren Anothaung und Aucschirung für gewisse, desendere Beschäsigungszeugnisse bedürfende Genechtetischende. (Gene. Ord. v. 17. Jann. 45. §§. 44—46.) 45. 50. — Anothaungen der Ministerien für solche und Beschagig dere, dawn ausänahmsweise zu entbinden. (deren, §. 46.) 45. 50. — ber Gewerbetreidenden für die Aufmahme in Innungen und für die Beschanis zur Annahme von Lehrlingen, Anothaungen für solche. (Gene. Other. v. 17. Jann. 45. §§. 108. 132. 162—167.) 45. 61. 62. — nähere Anweisungen über die Ausbeitungen flatssinden Bensen. (ebend. §§. 108. 132.) 45. 61. 66. — nähere Anweisungen über die Ausbischung bers, bleicht den Ministerien wecksalten. (ebend. §. 164.) 45. 72. — Winsstellung von Zeugnissen über sie Ausbischung einer Gebähr für deren Absolutung. (ebend. §. 165.) 45. 72. — der Gootsen für die Reinschifflicht. (Regl. v. 24. Juni 44. §§. 3—6.) 44. 255. 256. — der Dampsschiffssährer und Masschinenwärter auf dem Rein und der Wosel. (28. v. 24. Wai 44. §§. 1—11.) 44. 267—270. — Prüfungsgebähren der seiten. (§. 5.) 44. 268.

Prafungsbehorden, Orts und Distrites, deren Bilbung jur Prafung der seinststängen Gewerketrisenden für die Ausgaben in Innungen und für die Bestagniß zur Annahme von Lehrlingen. (Bero. Drd. v. 17. Janr. 45. S. 162.) 45. 72. — bis zu deren Errichtung baben die Regierungen zu bestimmen, in welcher Art und durch welche Personen die Prasungen zu bewirten sind. (ebend. S. 167.) 45. 73. — nährer Anweisungen zur bestimmen, derend, S. 164.) 45. 72. — Entrichtung einer bestimmten Prasungsgedähr an deren Ansse. (bend. S. 164.) 45. 72. — Entrichtung einer bestimmten Prasungsgedähr an deren Ansse.

Prufunge-Rommission, fur approbirte Mediginalpersonen, behufe ber Ministerial-Erlaubnis jum Selestibispenftren homdopathischer Argneimittet, beren Errichtung in Berlin. (Roglem, v. 20. Juni 43. 6. 3.) 43. 306.

Pulver, fiche Schiefpulver.

Pupillengelber, beren Unterbringung in Eisendan-Aftien ober Höligationen, die mit Jindegarantie von Geiten bed Ghaeld verschen sind. (M. R. D. v. 22. Daft. 43.) 44. 45. — Jindfuß dei Ausleisbung berselchen an Privatpersonen. (G. v. 6. Novbr. 41.) 41. 294. — als depositatimäßige Sicherheit sind auch die Obligationen über die vom Graate übernommenen provinglesten Staatsschulen anzunehmen. (M. R. D. v. 16. Septis. 42.) 42. 249.

Pormont, Burftenthum, f. Balbed.

22.

Quartalgelb, perfonliche Abgabe ber Gemeindeglieder an die Beiftlichen in Beftpreußen, beffen Entrichtung. (Weftpr. Provinzialrecht v. 19. April 44. Sc. 59-61.) 44. 109.

- Quartier, Bestrafung ber Goldaten für unerlaubtes Entfernen ober Fortbleiben aus bemselben. (Rriegs-Urt. v. 27. Juni 44. g. 47.) 44. 282. 283. — (Millt. Straf-G. Abl. I. g. 165.) 45. 324.
- Quartierarreff, ale Militatiftrafe. (B. v. 27. Juni 44. § 1.) 44. 286. barf gegen Unteroffigiere und Bemeine nur wegen Diefspilnarbergeben verschaft werben. (Milit.= Straf. G. 26). I. §. [30.) 45. 301. 6. auch Stubenarreff.
- Quaffturen, an ben Universitäten, alleinige Bestugnig bert. jur Einziehung und Ginklagung geftundeter honorare für abermifche Letere. (U. R. D. v. 26. Septor. 45.) 45. 681. bedgl. an ber Berliner Univerfitte (U. R. D. v. 5. Rot. 44.) 44. 69.

Queblinburg, Stadt, f. Chauffeebau.

- Queruliren, hartnactiges, Untersuchung und Beftrafung beffen beimilicher Begunftigung in ber Rheinproving, nach ben vor ber Publitation ber Berorbn. v. 6. Marg 1821. bort in Rraft gewesenen Gesegn. (B. v. 18. Refe. 42. 6. 2.) 42. 86.
- Duiftungen, über empfangene Brand Entschäbigungsgelber, sind stempelfrei. (Reglement für die hohn-steinsche Land-Feuer-Sozietät v. 27. Mag 43. §. 2.) 48. 144. (besgl. Reglement für die Wagsbeburgische Land-Feuer-Sozietät v. 28. April 43. §. 4.) 43. 187. f. auch Feuer-Sozietäts Realements.
- Quittungebogen ju Attien fur Gifenbahn-Unternehmungen, f. Gifenbahnen.

R.

- Rabbiner, Sabneversuche zwischen jabischen Cheleuten burch bief, vor ber Chescheibungeflage. (B. v. 28. Juni 44. 6. 14.) 44. 186.
- Rabelsführer (Unstifter) militainticher Komplotte und gemeinsamer Berbrechen, beren Bestrafung im Solbatenstande. (Kriegs Utt. v. 27. Juni 44. Utt. 11. 12. 28. 29.) 44. 277. 280. — (B. v. 27. Juni 44. §8, 35. 39. 52. 56.) 44. 291. 292. 294. 295. — (Milit.Straf.G. Thi. I. §6. 69. 101. 137. 140. 141. 144. 149.) 45. 307. 313. 319. 320. 321.
- Rabemacher, Besugnis und Befähigung berf. jur haltung von Lehrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Wilegung ber vorgeschriebenen Prifung. (Geno.-Dib. v. 17. Jant. 45. §6. 131 133. 162. bis 167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wiefern von letterer entbunden werden kann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.
- Rang ber Beamten, beffen Berluft tritt im Diszipfinar : Strafverfahren zugleich mit ber ganglichen Entlaffung aus bem Dienfte ein. (G. v. 29. Marz 44. S. 18.) 44. 80. — f. auch Kreibschretaire.
- Rangverhaltniffe, ber jum Preugischen heere gehörigen Willtairpersonen, Rlaffififation berf. (Milit.s Straf. G. Thi. I. S. 4. mit Unl. A.) 45. 296. 375-379.
- Rapporte, militairifche, unrichtige, Bestrafung fur folde im Solbatenstande. (Rriegs-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 38.) 44. 281. (Willt.-Strafe S. Thi. I. S. 156.) 45. 322.
- Rathe, ber Lanbestollegien, und bie mit benfelben in gleichem Range fiebenden Beamten, jur Einleitung einer gerichtlichen Untersuchung gegen bieselben wegen Umtebuerbrechen ift ber Untrag bes Berwaltungs- Sbefe erforberlich. (G. v. 29. Marg 44. S. 5.) 44. 78. ift babei Gesobr im Berguge, so tann letterer vorläufig von ber Provinzial. Diensibeborbe geschehen. (ebend. S. 5.) 44. 78. geiftliche, s. geiftliche, f.
- Raub, werüber ein Untergericht in erfter Inflang erkannt bat. Beträgt die Strafe zehnichtige Freiheitsober eine noch schwerere Strafe, so gebührt die Abfassung des Erkentnisses zweiter Inflang im Dense tement des Kammergerichts dem Ober-Appellations-Senate, in der Proving Preußen dem Tribunal zu Königsberg; beträgt die Strasse weniger, so gebührt die Abfassung des Erkenntnisses zweiter Inflang dem Kriminal-Genate des Ammergerichts und in der Proving Preußen den Obersandegerichts Genaten sich Strassfächen, (M. R. D. v. 3. Dezhe A.1.) 41. 336. — Personen, welche wegen eines solchen verustheilt worden, bedürfen zum Beginn eines selbsissanding Gewerbebetriebes der Erlaubnis der Polizis-Odizseit des Orts. (Geno-Orto, v. 17. Jane. 45. §. 21.) 45. 45. — in wiesen solche zu versagen ist.

Raub. (Fortf.)

ist. (ebend. §. 21.) 45. 45. — schließt von der Theilnohme an neu und bereits gebildeten Innungen aus. (Gend. 2016. v. 17. Jann. 45. §§. 103. 107.) 45. 60. 61. — Musscheidern Und Musschung aus leg. in gleicher Beziedung. (ebend. §. 117.) 45. 63. — desgl. aus den ohne Nachweis der Bestängigung der Theilnehmer bestehenden Innungen. (ebend. §§. 118. 119.) 45. 63. 64. — megen eines solchen ist gegen Gewerbeteriedende, derem Gewerbebetried duch auf Auverlässigeit und Undescholtendeit bedingt und polizeilich gestättet worden, zugelich auch auf Berluss der Bestagnis zum selbsstädische sehren. (ebend. §. 174.) 45. 75. — besse Ermittelung dei Feststellung der Lababeslande verübere Berbrechen durch Mitstarpersonen. (Mitt.-Etra-G. Les. II. §. 92. mit Kin. 8. §§. 31.—33. ders.) 45. 347. 385. — s. auch Pländerung und Diesstädis.

Rauchfangesteuer, Regulirung berfelben ale Grundsteuer in ber Proving Pofen. (28. v. 14. Oftbr. 44. 6. 1.) 44. 601. ff. — (Unweifungen v. 18. Oftbr. 44. 66. 1. u. 8.) 44. 622, 637, 648.

Rauenicher Bergwerte-Berein, Allerbochfte Beftatigung ber unter biefer Benennung fur ben Brauntoblen-Grubenbetrieb jufammengetretenen Aftiengefellichaft. (Minift.-Befanntm. v. 14. Dezbr. 44.) 44. 704.

Raumungen, von Privatfüffen, Quellen, Bachen ober Fliegen, so wie Seen, welche einen Ubfluß baben, Berpflichtung ber Ulferbesiger zu benfelben, soweit solche zur Beschaffung ber Borfluth nothwendig sind. (G. v. 28. Febr. 43. §. 7.) 43. 42. — polizeiliches und richterliches Ressort rudssichtlich berfelben. (ebenda, §. 7.) 43. 42.

Rautenburg, Grafichaft, Theilnahme bes Besiges berselben und feiner Nachsolger an ber fur bie Besiger größerer Familien Fibeitommiffe gestisteten Kollettivstimme im erften Stanbe bes fianbifchen Berbandes

bes Ronigreichs Preugen. (M. R. D. v. 24. Febr. 43.) 43. 39.

Realberechtigte, hypothetarifche, beren Zugiehung bei Parzellirungen von Grundstüden. (G. v. 3. Janr. 45. 5. 7. 91. 2. u. 5. 8.) 45. 27. — bedgl. bei neuen Unsferdungen auf unbewohnten ober abgetrennten Brundbfüden. (ebend. 6. 26.) 45. 30. — benfelben sieht frei, sich bei bem Entschädbigungeb versahren wegen ausgehobener ober für ablöbbar erklätter Berechtigungen zu melben und ihre Rechte wahrzunehmen. (G. v. 17. Janr. 45. §6. 6. u. 39.) 45. 80. 87. — beren Rechte bei nothwendigen

Subhaftationen. (B. v. 11. Mug. 43.) 43. 323. - f. auch Berge Syppothetenwefen.

Realberechtigtungen, beren Berückfichtigung bei Ermittelung und Leiftung von Eusschädigungen für aufgehobene Gerverbeberechtigungen. (B. v. 17. Janr. 45. S. 8.) 45. 80. — ohne Unterschieb, ob sie Gelbreiten oder Naturaliestungen jum Gegenstande haben, Zulassung veren Eubschaftstein in der Provinz Westpataten und in den teinischen Kreisen Rees u. Duisdurg. (A. v. 10. April 41.) 41. 76. — 78. — mit Ausschussen derschiedungen, welche nicht obgelöft werden konnen. 41. 77. — die Bestimmungen des Gestiges vom 4. Just 1822. §6. 1. u. 10. werden rächsichtlich berzeinigen Gelderenten, welche teiner Kündigung unterworfen sind, dierdurch ausgehoben. 41. 77. — Gemeinden in der Provinz Westphalen zuständig, Versahren der deren Werdusserung. (Landgem.-Did. v. 31. Oktob. 41. § 33.) 44. 314. — desel. in der Meinprovinz. (Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. §. 95.) 45. 547. — siede auch Erundgerechtigkeiten, desel. Gewerbeberechtigungen, Reals.

Realbegem, beffen Entrichtung an Die Geiftlichen in Beftpreußen. (Beftpr. Provinzialrecht v. 19. Upril

44. SS. 54. u. 55.) 44. 108. 109. - f. auch Behnte.

Reallaften, auf Grundstaten rubend, von welchen bei Bestigveranderungen ein gewisse Zaudemium entrichtet werden muß, Berechnung des leigtern, nach Ablifung der erstein, in spaten Entrichtungefällen. (Delt. v. 25. Apr. 45.) 45. 243. — in den Kreisen Deiligenstadt, Miblioufen u. Burbis, Erfurter Regierungsbezists, Errichtung einer Ellgungstaffe zur Erleichterung beren Ablifung. (A. K. D. v. 18. u. Real. v. 3. April 45.) 45. 410—421.

Realrechte, fiebe Sopothetenwefen.

Realfchulen, bobere, fiebe Schulen.

Rebhuhner, Strafe von 2 Thirn. fur bas Tobten ober Einfangen eines folden mabrend ber Jagbicongeit. (B. v. 9. Degbr. 42. u. Staatsminift. Befanntmach. v. 7. Marg 43.) 43, 3. 92. Rechnungemefen, Unordnungen fur baffelbe bei ber Gemeindeverwaltung in der Proving Befipbalen. (Landgem. Drb. v. 31. Otibr. 41. § 77. 101 - 103. 123.) 41. 311. 315. 316. 320. - beegl. in ber Rheinproving. (Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. 66. 76. 91-93. 114.) 45. 542. 546. 552. Recht, Provingials, fiebe Provingialrecht; beegl. Landrecht.

Rechtsbeiffanbe (Affifeuten), in wie fern folde bei Berbanblungen in Chefachen vor ben Chegerichten

jugelaffen werden tonnen. (B. v. 28. Juni 44. 66. 25. u. 33.) 44. 187. 188.

Rechtsgeschafte, Abanderung ber bestehenden Borfchriften über Die Form einiger berfelben in benjenigen Lanbestheilen ber Mongrebie, in welchen bas allgem, Lanbrecht und bie allgem, Gerichtsorbnung GefeBeefraft baben. (G. v. 11. Juli 45.) 45. 495. - barnach foll bei Altentheiles ober Ausgugevertras gen, bei Bergleichen über tunftige Bergflegungegelber, bei Erbichaftetaufen, bei Bertaufen funftiger Cachen, wenn ber Raufpreis Die Gumme von 100 Rtbir. überfleigt, und bei ber Ginwilligung gur Berficherung auf bas leben eines Dritten, bie bieber vorgeschriebene Mitmirtung ber Berichte nicht mehr erforderlich fein, (ebend, C. 1.) 45. 495. - Bechfelprotefte bei trodnen Bechfeln und Bollmachten jur Erhebung von Sachen und Gelbern bei Bericht tonnen fortan auch von einem Rotar aufgenommen werben. (ebend. g. 2.) 45. 495. - Bertretung ber Aftiengesculichaften in benf. burch beren Borflande. (G. v. 9. Novbr. 43. 66. 21 - 23.) 43. 345. - Mufnahme und Bollgiebung beren Gefellichafte-Bertrage. (ebend. S. 2.) 43. 341. - in ben Landgemeinden und Stadten bes Bergogthume Befiphalen burch beren Bertreter bis jum Schluffe bes Jahres 1839. abgefchloffen, Rechtebeftanbigfeit berf. (A. R. D. v. 30. Dai 41.) 41. 120. - feit bem 1. Jant, 1840. bie gur Ginfahrung ber Landgemeinde-Drbnung, refp. ber neuen Ginrichtung ber Gemeindeverfaffung in ebendenf. abgefchloffen, beren Galtig= feit, wenn bei benfelben ben in ber obigen 21. R. D. v. 30. Dai 41. bezeichneten Erforberniffen gemugt worben. (M. R. D. v. 14. Juli 43.) 43. 293. - f. auch Jufigeommiffarien.

Rechtsmittel. Julaffung berf, nach bem ermittelten und fefigeftellten Berthe bee flreitigen Gegenflandes in Civilprogeffen. (B. v. 21. Juli 43.) 43. 297. ff. - gulaffige, Berfahren bei beren Ginlegung. (ebenb.) 43. 294. - Unbringung berf. bei bem Berichte ber erften Inflang, in Auseinanderfebunge fachen bei ben General-Rommiffionen, refp. Regierunge-Abtheilungen, (ebenb. 6. 1.) 43. 294. - Infinuation bes von bem Appellationerichter abgefaßten Ertenntniffes. (ebenb. §. 2.) 43. 294. - biernach merben ber g. 10. ber Berord. v. 5. Mai 1828., bie Orber v. 19. Marg 1839. und bie Orber v. 8. Mug. 1832. Rr. 2. aufgehoben. (ebenb. 6. 3.) 43. 294. - feines berf. finbet gegen bie von ben Chegerichten ausgesprochene Reftfegung eines Juterimiftitume flatt. (B. v. 28. Juni 44. 6. 60.) 44. 192. - bief, find, außer ber nichtigfeiteflage, gegen bie ichieberichterlichen Enticheibungen in Streitfallen gwifchen ber Dagbeburger Reuerversicherunge-Befellichaft und ben Berficherten bei berfelben ungulaffig. (M. R. D. v. 17. Mai 44.) 44. 215. - ber weiteren Bertheibigung, finbet bei Ertennt= niffen ber Rriege- und Standgerichte nicht flatt. (Milit. Strof. B. Il. C. 61.) 45. 340. - wohl aber gegen Ertenutniffe ber Spruchgerichte uber Militairbeamte. (ebenb. S. 72.) 45. 343. - f. auch Appellation, Revision, Richtigkeitebeschwerbe, besgl. Rechteverfabren und Refurd.

Rechtepflege, Abtommen mit fremben Staaten wegen gegenfeitiger Beforderung berf., fiebe Berichte-

barteiteverbaltniffe.

Rechteidriften, aller Urt, Befugnig ber Jufligfommiffarien jur Anfertigung und Legalifirung berf., obne Einschrantung auf einen Gerichtebegirt. (2. v. 21. Juli 43.) 43. 295.

Rechteftreitigkeiten, fiebe Prozeffe.

Rechteverfahren (Rechtemeg, rechtliches Geber, gerichtliches Berfahren), in Beziehung auf polizeiliche Berfagungen, wenn bie Berlegung eines jum Privateigenthum gehörigen Rechts behauptet wirb. (B. v. 11. Dai 42.) 42. 192. - besal. über bie zu leiftenbe Entichabigung fur Gingriffe in Privatrechte burd folde Berfaaungen. (ebenbaf. 6. 4.) 42. 192. - bie Borfcbriften ber B. v. 26. Degbr. 1808. 56. 38-40. werden biernach aufgehoben. (ebenbaf. 6. 7.) 42. 194. - Provolation auf baffelbe gegen Strafresolute bes General-Poftamte, ber Regierungen und ber Provinzigl-Steuer-Direftionen, und Abfaffung ber Erkenntniffe burch bie Dbergerichte, (M. R. D. v. 29. April 1842.) 42. 116. - Berufuna

Rechteverfahren (Rechteweg, rechtliches Bebor, gerichtliches Berfahren), (Fortf.) rufung auf baffelbe megen Reftftellung und Erfates von Defetten bei offentlichen Raffen und anberen öffentlichen Bermaltungen. (B. v. 24. Jan. 44. S. 16. u. 17.) 44. 55. - aus Bertragen und Bergleichen über flattgebabten verbotenen Bertebr mit Attienpromeffen, Interimofdeinen u. Duittungebogen fur Eifenbahn-Unternehmungen zc. fann weder Rlage noch Erefution flattfinden. (B. v. 24. Dai 44. 6. 2.) 44. 117. - findet gegen ben ichieberichterlichen Ausspruch in ftreitigen Angelegenheiten ber Bilbelm6-Gifenbabngefellichaft nicht flatt, ben Rall ber Richtigfeit bes Ausfpruche ausgenommen. (Statut v. 26. Rebr. 44. 6. 10.) 44. 131. - über bie Bobe ber Entschabigung fur bie Burudnahme ber einer Aftiengefellichaft ertheilten Rongeffion, (G. v. 9. Novbr. 43. 6. 6.) 43. 342. - beegl, über ben Berluft ber lettern ohne Entichabigung. (ebenbaf. S. 7.) 43. 342. - beogt. in Bechfelverbindlichkeiten berf. (ebenbaf. G. 9.) 43. 343. - wegen verlorner, von Andern aber bei ben Inflituten gur Umfcbreibung eingereichter und von biefen angebaltener offentlicher Papiere. (G. v. 4. Mai 43. 6. 6.) 43. 178. 179. - bei bem Bieberinturefegen offentlicher geldwerther Papiere. (ebenbaf. 66. 3. u. 4.) 43. 179. 180. - Enticheidung burch bie orbentlichen Gerichte über ben Betrag ber vom Dber : Cenfurgerichte anerkannten Entschädigung fur bie im Intereffe best gemeinen Boble unterbrudten cenfurfreien Schriften, (23. v. 30. Juni 43. S. 13.) 43. 262. - gegen ehrenfrantenbe Schriften, auf ben Untrag bed Berletten, (ebenbaf, C. 8.) 43. 260. - Bulaffigfeit beffelben in Streifigfeis ten über bie Reaulirung und Bertheilung ber öffentlichen Abgaben und Leiftungen, fowie über Bemeinde= und Korporatione Berhaltniffe, bei Berftudelungen von Grundfinden. (G. v. 3, Janr. 45. 6. 20.) 45. 29. - beegl, bei neuen Unfiebelungen. (ebenb. 6. 26.) 45. 30. - Buldffigfeit beffelben uber die Berbindlichteit gur Entrichtung geforberter Abgaben und uber bie Befugnig gur Unordnung bes eingeleiteten 3mangeverfahrens in ber Proving Befipbalen, mit Musichluß beffelben über vermeint= liche Mangel bes abministrativen Exclutioneversabrens. (23. v. 30. Juni 45. 6. 3.) 45. 445. besal, in ber Rheinproving. (B. v. 24. Rovbr. 43. S. 3.) 43. 352. - besgl. über Gigentbumeans fpriche an abgepfandete Sachen. (ebendaf. &C. 3. 21. u. 22.) 43. 352. 358. 359. - beffen 3ulaffigfeit in Streitigfeiten uber bas Beitrageverhaltnif ber bieber von Barochial-Leiftungen fur Rirchen. Pfarren und Schulen in ben vormale Ronigl. Cachfifchen Lanbestheilen ber Proving Cachfen frei gebliebenen Berfonen ober Grunbflude, (B. v. 11. Rovbr. 44. 6. 21.) 44, 703. - in Streitigkeiten bei Museinanberfetungen rudfichtlich ber Ginfunfte erledigter tatholifder Rmatfiellen. (B. v. 3, Juli 43, 66. 5. u. 6.) 43. 290. - in Begiebung auf Schabloshaltung wegen unterlaffener Delbung neus angiebenber, fpater verarmter Perfonen. (G. v. 31. Degbr. 42. 6. 11.) 43. 6. - in Streitigfeiten über bie Berpflichtung gur Urmenpflege. (G. v. 31. Dezbr. 42. 96. 33-35.) 43. 13. - ift ungulaffig über ben Betrag ber Berpflegungetoften fur Urme. (ebenbaf. 6. 34.) 43. 13. - besal, feitens ber Urmen gegen einen Urmenverband binfichtlich bes Unfpruchs auf Berpflegung, (ebenbaf, 6, 33.) 43. 13. - bei Streitigkeiten uber Die Theilnahmerechte an gemeinschaftlichen Jagoberechtigungen, (B. B. v. 7. Marg 43. 6. 20.) 43. 120, 136. - in Streitigkeiten und Kontraventionen bei Ausubung von Balbitreuberechtigungen, (B. v. 5. Marg 43. S. 5. u. 10.) 43. 106. 107. - in Streitigkeiten über Biberfpruch und Enticbabigungeaufpruch megen Benubung von Privatfluffen au Bemafferungeanlagen. (G. v. 28. Rebr. 43. 6. 23.) 43. 46. - bleibt baruber ausgeschloffen, ob burch lettere icon beffehenden Baffertriebmerten bas erforberliche Baffer entzogen werbe. (ebenb. g. 23.) 43. 46. - beegl. uber bie von ben Regierungen und in ber Returdinftang von ben Revisionotollegien feftgefeste Entichabigung bei Bemafferungsangelegenheiten. (ebend. §. 47.) 43. 50. - in Streitigkeiten über Die Berpflichtung zu Raumungen von Privatfluffen. (G. v. 28. Febr. 43. S. 7.) 43. 42. — in Meliorationsangelegenheiten ber Allensteiner Rreidforporation. (Statut v. 15. Dai 43. Sf. 32. u. 57. und Allerb. Beffat.-Urfunde v. 30. Dai 43.) 43. 279. 283. - findet rudfichtlich ber exefutiven Beitreibung bes rudftanbigen Deliorationeginfes nicht ftatt. (ebenb. S. 17.) 43. 276. - findet nicht ftatt megen ber in ber Returdinftang von bem Revisionetollegium feftgefetten Entschädigung fur Die im offentlichen

und gewerblichen Intereffe geflatteten, ber Rifcherei nachtheiligen Unlagen. (Rifcherei-Drbb, fur bie Brov.

Rechtsverfahren (Rechtsweg, rechtliches Gebor, gerichtliches Berfahren), (Forts.)

Dofen u. Dreuffen v. 7. Darg 45. 6. 9.) 45. 109. 115. - bei Strafen über funf Thaler fur Rifchereikontraventionen. (Rifcherei : Orbb. v. 7. Marg 45. M. 31. u. 32.) 45. 113. 120. - megen Beftrafung von Rifchereifontraventionen im frifchen und furifchen Saff. (Rifcherei-Drbb, v. 7. Mars 45. 6. 79, u. 6. 74.) 45. 137. 156. f. - megen Entziehung ber Rifchereiberechtigung nach viermaliger Rontravention. (Rifcherei = Orbb. fur bas frifche und furifche Saff v. 7. Marg 45. S. 70. u. S. 65.) 45. 136. 155. - in Straffachen wegen Chauffeepolizeis und Chauffeegelb-Ubertretungen, (Regul, v. 7. Juni 44. 66. 10. 16. u. 20.) 44. 171-174. - in Reuer-Sogietate-Ungelegenheiten ber Proving Schlefien. (Reuer-Cogietats-Reglem. v. 6. Dai 42.) 42. 140. 164.f. - findet, außer ber Dichtigfeitebeichmerbe, gegen ben ichieberichterlichen Cpruch in Reuer . Cogietate . Ungelegenheiten bes platten Landes ber Graffchaft Sobnflein nicht flatt. (Regl. v. 27. Dary 43. 6. 100.) 43. 161. - auch nicht in benjenigen ber Dagbeburgifchen Land-Feuerfogietat. (Reglement v. 28. April 43. 6. 123.) 43. 212. - ift ungulaffig über Befchmerben megen Unterfagung bes Gemerbebetriebes feitens ber Bermaltungebehorben, (Bem. Drb. v. 17. Sant. 45. 6. 25.) 45. 45. - über ben Berluft ber Befugniff aum Bewerbebetriebe fur immer ober auf Beit, fofern es fich nicht von Steuervergeben banbelt, (ebenb. 6. 189.) 45. 78. - Bulaffigfeit beffelben uber Die bei ber Polizeiobrigfeit angemelbeten Ginmenbungen privatrechtlicher Ratur gegen neue gewerbliche Anlagen, ju welchen eine besonbere polizeiliche Genehmigung erforberlich ift, (ebend, 6, 31.) 45. 47. - Berufung auf foldes gegen bie Entscheibungen ber Innungen ober ber Ortepolizei-Dbrigkeiten in Streitigkeiten aber Die Berbaltniffe gwifchen felbfiffanbigen Bemerbetreibenden und beren Gefellen, Gebulfen ober Lebrlingen, (ebend. 6. 137.) 45. 67. - in wiefern folches babei ausgeschloffen ift. (ebend. G. 153.) 45. 70. - besgleichen gegen Regierungerefolute in Streitigfeiten über bestehenbe Berechtigungen. (G. v. 17. 3anr. 45. 6. 43.) 45. 88. - findet gegen Regierungeresolute megen festgefetter Entichabigung fur aufgebobene Berechtigun: gen nicht ftatt. (ebenb. Sc. 50. 51.) 45. 90. - auch nicht über bie Berpflichtung, Beitrage gur Berginfung und Tilgung ber Entichabigungetapitalien, fowie gur Jahlung ober Ablofung ber Entichabigungerenten ju leiften, (ebenb. 6. 53.) 45. 91. - besgl. nicht in Streitigfeiten über bie Mblbfung von bergl. Entichabigungerenten, (ebend, 6. 54.) 45. 91. - finbet gegen bie angeordnete Arfiffellung bee Preifes burch Sachverffanbige fur eine übernommene Apothete nicht flatt. (M. R. D. v. 8. Mars 42.) 42. 112. - in wieweit foldes in Gefindefachen gulaffig ift. (Gefinde : Drb. fur Reuvorpommern und Rugen v. 11. Mpril 45. 66. 171, 172.) 45. 408. - (Rbein, Gefinde : Drb. v. 19. Mug. 44. 66. 48-50.) 44. 417. 418. - Buldffigfeit beffelben in Ungelegenheiten ber Landgemeinden ber Prov. Beftphalen, (Laubgem. Drb. v. 31, Dftbr. 41. §. 124.) 41. 321. - in Gemeinbeangelegenheiten in ber Rheinproving, (Gemeindes Drb. v. 23, Muli 45, 66, 10. u. 60.) 45, 525, 538. - binfichtlich ber Aulaffigs feit beffelben in Gemeindeangelegenheiten wird burch bie Gemeinde-Drb. fur Die Rheinproving v. 23. Juli 45. an ben bafelbft befiebenben Gefegen nichts geanbert. (Daf. 6. 117.) 45. 553. - Rheinifches, Ausschlieftung ber Offentlichkeit in bemf. bei ben Berhandlungen über Staateverbrechen und Dienftvergeben, (B. v. 18. Rebr. 42. 6. 4.) 42. 87. - Berufung und Raffationereture in Diegiplinar-Straffachen gegen Rheinifche Abvotaten und Anwalte. (B. v. 7. Juni 44. S. 1. 14-16.) 44. 175. 178. - bie Berufung ift ungulaffig gegen bie von jebem Genat bee Appellatione : Gerichtebofes, von jebem Mffifenbofe und jeber Rammer eines Landgerichts gefällten Entscheidungen über Die in beren Sigungen porfallenben Disziplinarvergeben ber Abvolaten und Unwalte. (B. v. 7. Juni 44. 6. 1.) 44. 175. -Ausschliegung beffelben bei Unfprachen, welche britte Dersonen gegen bas ebemalige Ronigreich Beftphalen zu baben behaupten. (Staatevertrag v. 29, Juli 42, Art. 1, u. 2.) 43, 79, 80. - f. auch Rechtsmittel, Progeffe und Refure, besgl. Gerichte.

Rebafteure inlandischer privilegirter Zeitungen, beren Bestätigung durch ben Minister bes Juneen. (23. v. 23. Febr. 43. 6. 8.) 43. 33. — die Entscheidung über die Zunäcknabme ber bens. ertheile em Bestätigung, sowie über die Entsernung bes Rebatteurs einer konzessioniten Zeitung, gebort aur Kompeteng bes Ober-Censungerichte. (ebend. g. 11. Ar. 4.) 43. 34. — verantwortliche,

Redafteure inlanbifcher Zeitungen und Zeitschriften, (Fortf.)

für Zeitungen und Zeitschriften, beren Annahme und Verhältniß zu ben Herausgebern der lehtern. (B. v. 30. Juni 43. §6, 15. 16. 18. u. 20.) 43. 262. 263. 264. — durch Erkenntniß des Ober-Cempingerichts wegen Wißbrauchs des Privilegiums oder der Konzession eitere der einfernt, diesen binnen fün Jahren bei der Koatsion teiner andern insändischen Zeitung oder Zeitschrift beschäftigt werden. (chemb. §. 18.) 43. 263. — öffentlicher Bickter sind verspflichtet, dem Emste auf Werlangen jederzeit die Quelle anzugeben, aus welcher sie Berichte und Nachrichten über Werkanblungen deutscher Ekändeversammlungen geschöpft baben. (B. v. 30. Juni 43. §. 1. Nr. 2.) 43. 258. — besgl. für die Bereisstenung Millerb. Königl. Besehler, antlicher Wersaugungen, Beschüssisch ober sonstigung Artenstäte, gang der ausgungsweise, aus Verlangen mit nambaster Angabe des Einsendere. (ebend. §. 1. Nr. 4.) 43. 258. Redouten. f. Lussbarteiten.

Rees, Reis, Diffelborfer Regierungsbezirfs, in bemf, besidt bie Gefinde-Ord, v. 8. Noobr. 1810. Gefetgestraft. (Bein. Gefinde-Ord, v. 19. Aug. 44.) 44. 410. — Cubhaftation von Realberechtigungen in bemf. (28. v. 10. April 41.) 41. 76-78.

Referendarien, unbrauchbar ober burch tadelbafte Fabrung einer weitern Auffellung unwardig, bief. fann ber Bermaltungschef auf ben Antrag der Provingial Dieuflbehorde aus dem Dienste entlassen. (G. v. 29. May 44. §. 60.) 44. 89.

Regalien, bes Staats, in ben bestehenden Borfchriften megen berf. und in ben baraus entspringenben Besichtenkungen bes Betriebes einzelner Generbe, wird burch bie allgem. Generbes Dit. v. 17. Janr. 45. nichts gednbert. (5. 6. berf.) 45. 42. — f. auch Postregal, besgl. Bernstein, Fossilien und Salgaullen. Regenwalber Kreis Dbigationen, auf ben Indaber lautend, beren Ausstertigung jum Betrage von 50,000 Rthirn., ju 4 Prozent jabrlicher Berginfung, behufe bes Chaussechause. (Privitegium v. 23.

Juli 44.) 44. 407.

Regierungen, beren Untrag ale Provingial Dienfibeborben ift gur gerichtlichen Untersuchung gegen bie benf, untergeordneten Beamten megen Umteverbrechen erforderlich. (G. v. 29. Marg 44. 6. 5.) 44. 78. - Mufbebung ber Musfertigungs : und Berbandlungs-Sporteln bei benf. (M. R. D. u. B. v. 22. Roubr. 42.) 42. 307. 309. - Reffortverbaltniffe gwifchen benf. und ben Ronfistorien in evangelifche tirchlichen Angelegenheiten, unter Abanderung ber baruber in ben Inftruttionen fur beibe Beborben vom 23. Oftbr. 1817, und in ber A. R. D. v. 31. Deabr. 1825. enthaltenen Beftimmungen, (B. v. 27. Juni 45.) 45. 440-443. - Begenftanbe, welche bem Gefchaftetreife ber Regierungen verbleiben. (ebend. S. 3. u. 4.) 45. 441. 442. - beegl. folde, welche ju bem gemeinschaftlichen Geschäftefreife beiber Beborben geboren. (ebenb. 66. 5. u. 7.) 45. 442. 443. - fernere Unftellung geiftlicher Rathe bei benf. jur Ditmirtung bei Bearbeitung ber bas Rirchen. und Schulmefen betreffenben Ungelegenbeiten und Berbaltniffe berf, ju ben Konfifforien, (B. v. 27. Muni 45. 6. 7.) 45. 442. 443. -Reffortverbaltniffe zwifchen benf, und ben Dberprafibenten in tatbolifch eirchlichen Ungelegenheiten. (B. v. 27. Juni 45. Sc. 1-3.) 45. 443. 444. - Unstellung, Beforberung und Berfettung, refp. Beflatigung ber Lebrer an ben bobern Burger = und Realichulen burch bief. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 1. - in naberer Beflimmung bes g. 18. Lit. a. ber Regierunge: Inftruttion v. 23. Ottbr. 1817. (ebenb.) 43. 1. - wenn gegen beren Strafrefolute uber Defraudationen landes: und grundberelicher Rusungen, fowie überhaupt megen Bergeben gegen Tinanggefete, auf ben Rechtsweg provogirt mirb, fo fieht nur ben Obergerichten bie Abfaffung bes Erkenntniffes ju. (2. R. D. v. 29. April 42.) 42. 116. - bief. bilben bie Returginftang in Straffachen megen Chausseepolizei-Ubertretungen. (Regulativ v. 7. Juni 44. 9. 10.) 44. 171. - Ausftellung von Mortififationefcheinen und Atteffen feitene berf. bebufe ber Amortifation verloren gegangener Soppotbefenbotumente über Domainenabgaben und Anventarientapitalien ohne offentliches Aufgebot. (M. R. D. v. 3. Juli 43.) 43. 292. - beren Plenum entscheibet in ber Retureinftang in Streitigfeiten über bie gum Balbftreu : Einfammeln gu offnenben Diffrifte. (B. v. 5. Mars 43. C. 5.) 43. 106. - Ermachtigung berf., jur Borbeugung von Bilbichaben ben Abfchuß Des Roth : und Dammwilbes auch in ber Schongeit ju geffatten. (B. v. 9. Degbr. 42.) 43. 3. - Regierungen, (Fortf.)

burch beren Plenum merben bie Beichluffe ber Rreibfianbe aber Befreitung von Ausgaben burch Beitrage ic. ber Rreideingefeffenen beftatigt. (B. B. v. 25. Mary 41. 6. 3.) 41. 54. 56. 58. 60. 62. in ber Proving Preufen, befidtigen bie Beidluffe ber Kreieftanbe über Beftreitung von Ausgaben burch Beitrage z. ber Rreideingefeffenen. (B. v. 22. Juni 42.) 42. 211. - beegl, in ber Proving Schlefien. (B. v. 7. Jant. 42.) 42. 33. - ertheilen bie Genehmigung au ben Diepolitionen ber Rreife ftanbe über bie Rusungen und Erfvarniffe ber Rreid-Rommunalfonde, (ebenb.) 42. 33. 211. - fubren Die Dberaufficht über Die Beröffentlichungen ber ftabtifchen Gemeinbeverwaltung. (21. R. D. v. 19. April 44.) 44. 101. - bief, enticheiben uber bie Dienftentlaffung von Gemeindebeamten im Difaiplingt-Strafverfabren. (B. v. 29. Darg 44. S. 45.) 44. 86. - ber Befidtigung ibrer beffallfigen Befcbluffe burch ben Minifter bes Innern bebarf es nur bei fiabtifchen Burgermeiftern, Magiftratemitgliebern u. bei ben in Beftpbalen angestellten Amtmannern. (ebend. G. 45.) 44. 86. - Rompetena berf, aur befinie tiven Requirrung und Bertheilung ber offentlichen Abgaben und Laften bei Berfluckelungen von Grundfinden. (6), v. 3, Nant. 45, 66, 19-23.) 45. 29. 30. - beggt, bei neuen Aufiebelungen, (ebenb. 6. 26.) 45. 30. - befinitive Enticheibung berf. in ber Refurdinftang über Beftattung ober Berfagung neuer Anfiebelungen. (G. v. 3. Janr. 45. S. 29.) 45. 31. - ertheilen bie Genehmigung fur bie von ben Landrathen gepruften und begutachteten Plane gur Unlegung von Rolonien auf gerftudelten Grund. ftuden, (G. v. 3. Jant. 45. ff. 31. u. 32.) 45. 31. 32. - Mittbeilung beren Bermaltungeberichte uber Sanbel und Gewerbe an ben Prafibenten bes Sanbelsamte. (B. v. 7. Juni 44. 6. 8.) 44. 150. - Berfahren berf, bei nachgefuchter Genehmigung zu neuen gewerblichen Unlagen, (Bem. Drb. v. 17. Rant. 45. 66. 26-41.) 45. 46-49. - benfelben ficht auch bie polizeiliche Genehmigung zu Unfagen von Dampfmafdinen, Danipfteffeln und Dampfentwidlern au, (ebend, 6, 37.) 45. 48. - Mb. faffung eines Plenarbeichluffes und Beicheibes bei benf, über bie Burucknabme von Gewerbetongeffionen, Approbationen und Bestallungen, unter Borbehalt bes Refurfes an bas betreffenbe Ministerium. (ebenb. 66. 72-74.) 45. 54. 55. - unter beren Aufficht fieht ber Rommunalbeborbe bee Orte bie Leitung ber Borberathungen megen Errichtung einer Innung gu. (ebenb. 6. 105.) 45. 61. - Bilbung beftanbiger Drte: ober Diftritte : Prufungebehorben fur felbftftanbige Gewerbetreibenbe burch bief. (ebenb. 6. 162.) 45. 72. - bis gur Errichtung berf. baben fie gu bestimmen, in welcher Urt und burch welche Perfonen bergl. Prufungen gu bewirten find. (ebend. §. 167.) 45. 73. - Reftftellung ber Entichabigungen fur aufgehobene ober fur ablobbar ertlarte Berechtigungen burch einen Rommiffarius berf. (B. v. 17, Janr. 45. C. 37.) 45. 87. - pratlufwifche Frift fur bie Unmelbung ber Enticabigunge Uns fpriche wegen aufgebobener Berechtigungen bei benf. (G. v. 17. Janr. 45. S. 4-6.) 45. 79. 80. -Mudftellung von Entschabigungeanerkenntniffen uber folde burch bief. (ebenb. 6. 11.) 45. 81. - Mb. faffung ber Refolute megen bergl. Entichabigungen burch bief., mit Borbebalt bee Returfes an bas Rinanaminifferinm, (B. v. 17, Nanr. 45, 66, 50, 51.) 45, 90. - enticheiben in erfter Inftang über bie Berpflichtung, Beitrage jur Berginfung und Tilgung ber Entschabigungetapitalien, sowie jur Zablung ober Ablofung ber Entichabigungerenten, ju leiften. (ebenb. S. 53.) 45. 91. - beegl. in Streitigfeiten über bie Ablofung ber Entichabigungerenten, (ebend. G. 54.) 45. 91. - Befugniffe berf, bei Ablofung ber auf bem Grundbefige baftenben gewerblichen, handwertemagigen und anberen Leiftungen. (B. v. . 30. Anni 41. 6. 6.) 41. 138. - Reffort berf. in Ungelegenbeiten megen Benutung ber Privatfluffe. Unlegung von Baffertriebmerten, Bemafferungeanlagen ze. (G. v. 28. Rebr. 43. 66. 15. 22. 23. 26. 30, 32, 42, 45, 48, 50, 53, u. 58.) 43, 44, 45, 47, 49, 50, 51, 52, - Beauftragung einer berfelben mit ber obern Leitung bee Berfahrens und ber Abfaffung ber Praffufionebeicheibe in Bemafferungs-Ungelegenheiten, bei welchen mehrere Regierungebegirte betheiligt find. (U. R. D. v. 1. Degbr. 43.) 44. 43. - feben bie Diaten und Reifekoffen fur bie Rommiffarien und Cachverstandigen bei Bemafferunge-Anlagen feft. (A. R. D. v. 17. Janr. 44.) 44. 61. - Beauffichtigung ber Aftiengesellschaften burch bief. (G. v. 9. Novbr. 43. SS. 24-26.) 43. 345. - ertheilen Die Erlaubnif gur Errichtung von Baffer-Seilanftalten. (A. R. D. v. 21, Juli nebft Reglem, v. 15, Juni 42.) 42. 243. - Refurd Regierungen, (Fortf.)

an bief. in Beauflichtigung ber Teuerverficherungen von Immobilien burch bie Ortepolizeibehorbe. (2. R. D. v. 30. Mai 41.) 41. 122. - follen unter Genehmigung ber Minifterien ein Bergeichniß berjenigen Gegenstanbe betannt machen, welche in ihrem Begirte ober an gewiffen Orten gu ben Bochenmartte-Artiteln geboren. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 78.) 45. 56. - mit beren Genehmigung tounen bie Polizeiobrigfeiten Marktordnungen nach bem ortlichen Bedurfniffe feftlegen. (ebenb. 5. 84.) 45. 56. - ertheilen Die Genehmigung gur Fahrung ber von ben Juben gewählten Familiennamen. (2. R. D. v. 31. Oftbr. 45.) 45. 682. - Beforberung ber militairgerichtlichen Requisition an Die General-Mangbirettion burch Dief., behufd bes Gutachtens ber let. über Die bei Ermittelung von Mungverbrechen in Befchlag genommenen falfchen Mangen. (Milit. Straf-G. Thl. II. S. 92. mit Unl. B. S. 37. berf.) 45. 347. 387. - Ablieferung ber let. burch bie Militairgerichte an bie nachfte Regierung, nach rechtefraftig abgeurtelter Cache. (ebenb. S. 37.) 45. 387. - benfetben find von ben Militairgerichten bie gegen abmefenbe Deferteure ergangenen Rontumagial-Ertenntniffe, mit ben uber bas Bermogen berf. vorhandenen Nachrichten, gur Gingiehung bes let. mitgutheilen. (Milit. Etraf. G. Thl. II. G. 255.) 45. 369. - ber Proving Preußen, Errichtung eines Spruchtollegiums fur landwirthichaftliche Angelegenbeiten bei jeber berfelben, in Stelle ber aufgeloften Juffigbeputationen gu Ronigeberg und Marienwerber. (B. v. 22. Rovbr. 44. S. 3.) 45. 19. - Obliegenbeiten und Befugniffe berf. in Muefuhrung ber Rifcherei-Dronungen fur Die Prov. Pofen und Preugen. (v. 7. Darg 45.) 45. 108-113. 113 -120. - beegl. berjenigen fur bas frifche und turifche Saff. (Fischerei-Orbb. v. 7. Marg 45. 96. 10. 45. 71. 79. u. 66. 8. 44. 66. 74.) 45. 123. 131. 136. 137. u. 140. 151. 155. 156. - in Beft preußen, Genehmigung berfelben our Mubleihung u. Gingiehung ber ben Rirchen, fowie ben geiftlichen und milben Stiftungen geborigen Rapitalien. (Beftpr. Provinzialrecht v. 19. April 44. 96. 31. u. 33.) 44. 107. - auch ift benfelben über bie Bermaltung bes Rirchen- und Stiftungs : Bermagens Rechnung an legen, ober lettere gur Prafung eingureichen. (ebenb. 96. 36. u. 37.) 44. 107. - ber Rur- und Reumart Brandenburg und bee Martgrafthume Rieberlaufig, inwiefern beren Benehmigung die Rreieftande gur Dieposition über Die jabrlichen Rugungen und Erfparniffe ber Rreid-Rommunalfound bedurfen. (B. v. 7. Darg 45. S. 1.) 45. 160. - Returd an bief. in Befinde-Straffachen. (Gefinde-Orb. fur Reuvorpommern und Ragen, (v. 11. April 45. §. 172.) 45. 408. - in ber Proving Befinhalen, fubren Die Dberauflicht uber Die Bermaltung ber Landgemeinben. (Canbgem .. Drb. v. 31. Detbr. 41. 56. 123. 124.) 41. 320. 321. - ale Refureinftang gegen Die Enticheibungen ber Landrathe uber neue Dieberlaffungen in berf. (B. v. 11. Juli 45. S. 10.) 45. 498. - Beffe phalifche u. Rheinifche, Leitung bes Rellamationeverfahrend in Grundfleuer-Ratafter-Ungelegenheiten burch biefelben. (B. v. 14. Oftbr. 44. 6. 7.) 44. 599. - von jeder berfelben nimmt ein Mitglied an ber Rommiffion fur bie allgemeine Revision und Ausgleichung der Rataftral-Ertrage Theil. (ebenbaf. 6. 11.) 44. 599. - in ber Rheinproving, Reffort und Rompeteng berf. in Ausführung ber bortigen Gemeinbe-Drb. v. 23. Juli 45. (66. 8. 10. 14. 18. 23. 31. 34. 39. 42. 43. 60. 61. 70. 75. 77. 79. 81. 85-89. 95. 97. 101. 103. 107. 113-117. bmf.) 45. 524-527. 529. 531-533. 538. 540-550. 552. 553. - benfelben ftebt bie Disgiplinar-Entscheidung uber bie Bergeben ber Lootfen auf bem Rhein gu. (Regl. v. 24. Juni 44. f. 14.) 44. 258. - tonnen gegen Dampfichiffsführer und Dafcbinenwarter auf bem Rhein und ber Dofel Dronungoftrafen verbangen. (B. v. 24. Dai 44. 9. 25.) 44. 273. - Rheinische, tonnen ausnahmeweise fur bas Bieb bie Rachtweibe auf ungeschloffenen Grundfluden gestatten und bafur bie erforderlichen Anordnungen treffen. (G. v. 5. Juli 44. S. 4.) 44. 263. - auch find biefelben befugt, fur bas Gingelnhuten Lotal : Polizeiordnungen gu erlaffen. (ebenb. S. 10.) 44. 264. - f. auch Dienftbeborden, Provingiale, beegl. Provingialbeborben.

Regierungen, frembe, mit dem Preußischen Staate in freundschaftlicher Berbindung flebend und die sie konstitutienden Personen, Schriften, welche Berunglimpfungen derf. enthalten, ist die Oruckerlaubnis zu versagen. (Cenfi-Justr. v. 31. Janr. 43. §. IV.) 43. 28.30.— (B. v. 23.Febr. 43. §. 13.) 43. 35.

Regierungsgebaube, beren Befreiung von ber Grundfteuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Oftbr. 44. 6. 13.) 44. 605.

Regierungs-Hauptkassen, an solche sind für Rechnung der General Mistairkasse von den Mistairgerichten die impressen Kosen abzusübern, werder von Offizieren im Anzirtenschen zu entrichten sind. (Mistika-Etrasse, 26.1 II. §. 283.) 45. 374. — benselben soll, von negen Defertion z. auf Konsselation best Bermégens zu erkennen ist, letztres zugesprochen werden. (A. v. 27. Juni 44. §. 23.) 44. 289. — (Mistika-Strassen, Koll. I. §. 34.) 45. 301. — Liquidation der in dem Kontumazialversabren gegen Deserteurs aufgesaufenen Kosten und baaren Ausbagen dei dens. durch die Misstairerichte. (ebendas. 26s. II. §. 286.) 45. 374.

Regierungs-Instruction, vom 23. Ottbr. 1817., nabere Bestimmung bes S. 18. lit. a. berf. in Begiebung auf die Anstellung, Bestoberung und Bersefigung, resp. der Bestätigung der Lebert an den bebern Burgere und Realschulen. (B. v. 9. Deabt. 42.) 43. 1. — s. auch fricht ist Vangelegnbeiten.

Regierungs-Infruktion, Bestpreußische, vom 21. Septbr. 1773., die in berfelben euthaltenen Bestimmungen über die Erhölge bes Wols bleiben bis auf weitere Anordnung in Kraft, so weit bieselben burch fpatere Erlasse und Berordnungen, inebesondere durch die Berordnung vom 29. Da 1840., nicht abgedindert find. Gubl.-Pat. bes Bestpr. Provingialtechte v. 19. April 44.) 44. 103.

Regierungekommiffarien, Diaten und Reifetoften berfelben bei Bemafferungeanlagen. (M. R. D. v. 17.

Janr. 44.) 44. 61.

Regierungsmitglieber, Festsetung von strengeren Ordnungestrafen, imgleichen von Gelbstrafen gegen biestlen durch ben Berwaltungechef. (G. v. 29. May 44. §. 23.) 44. 81. — jur Einleitung der gerichtlichen Untersuchung gegen solche wegen Unterberechen ift der Untrag des Berwaltungschefe ersorbertisch. (ebend. §. 5.) 44. 78. — ist dabei Gesahr im Berzuge, so tann letzterer vorldusig von der Regierung gescheben. (ebend. §. 5.) 44. 78.

Regierunge-Prafibenten, Befugnif berf. gu Debite-Guspensionen gegen Schriften, beren Inhalt ale gefahrlich fur bas gemeine Bobl gu erachten ift. (B. v. 23, Rebr. 43, 6, 7.) 43, 33.

Regimentoarzte, haben ben Rang eines Sauptmanne. (Milit.: Straf. G. Thi. I. g. 4. Uni. A.) 45.

Regimente gerichte, aus bem Kommandeur bes Regiments als Gerichtsberen und bem untersuchungsfabrenden Offigier bestehend, Kompeteng bers. (Miltt. Straf. G. Th. II. §5. 22. 23. 26. u. 27.) 45. 334. 335.

Regimente : Rommanbeure, Diegiplinar : Etrafgewalt berf. (B. v. 21. Ottober 41. S. 15.) 41.

Regreßtlagen, gegen Mitglieber ber Staatebehorben, ju folden ift fur Gemeinden die Genehmigung ber Regierung nicht erforberlich. (Rheinische Grm. Drb. v. 23. Juli 45. §. 97.) 45. 548.

Regulirungen, guteherrliche und bauerliche, f. guteherrliche zc. Berbaltniffe.

Rehmild, Strafe von 10 Rthit. fur bas Lobten ober Einfangen eines folchen Stude mabrend ber Jagds fchongeit. (B. v. 9. Dezbr. 42.) 43. 3.

Reichenbach-Rimptsche Chauffee, f. Chauffeebau.

Reichbabel, ehemaliger unmittelbarer, Reichbsiande, mittelbar geworbene ehemalige beutsche, Unordnung einer richterlichen Inftang aus ben

Spruchmannern des Schiedsgerichts des deutschen Bundes jur Schlichtung der im Bege des Returses an die deutsche Bundesversammlung gelangenden Beschwerden (Reklamationen) ders, gegen die jur Bolligiebung des Art. 14. der deutsche Bundesakte v. 8. Juni 1815. erlassenen landesherreichen Berordnungen und gegen einseitige legislative Erklärungen der ihnen justschwiden Rechte. Gundes-Beschuss v. 15. Septift. 42. u. Publik. Pat. v. 7. Juni 43.) 43. 269—272. — Beauftragung der in anderweiten Rechtssachen der Reklamanten justschwigen Landergreichte zweiter Instanz mit der Instrumg von dergl. Etteitssallen, (chaud. §. 1.) 43. 269. — Anwendung der Bestimmungen des Bundes-Beschusses v. 30. Okto. 1834., über das Bundes-Beschusses, 6. 5.) 43.

70.

Reichsftanbe, mittelbar geworbene ebemalige beutsche, (Forts.)

270. f. - Ergangung ber bie Berbattniffe berfelben betreffenben Juftruftion v. 30. Dai 20. mit ber Bestimmung, bag bie beguterten Saupter berfelben befugt fein follen, Die in Progeffen über ibre Domais nen, Lebn- und Patrimonial-Gerechtsame erforberlichen Gibe von einem ibrer Beanten leiffen zu laffen, (9. R. D. v. 3. Janr. 45.) 45. 37. - gegen bie Entscheidung bes prozefleitenben Gerichte uber bie Auswahl bee letteren findet tein Rechtemittel flatt. (ebend.) 45. 37. - in ber Prov. Beftphalen, verbleiben in ben ihnen auftebenben Rechten, (Landgem,-Drb. v. 31. Ottbr. 41. 66. 5. u. 125.) 41. 298. 321. - beren Bertretung bei ben nach ben beiben Berordnungen v. 7. Darg 1843. flattfinben= ben Theilungen gemeinschaftlicher Nagbbiftritte in ber Proving Meftpbalen. (21, R. D. v. 14. Ceptbr. 44.) 44. 705. - in ber Rheinproving, benfelben verbleiben in Begiebung auf Die bortige Gemeinbe verwaltung die benfelben guftebenben Rechte. (Bem. : Drb. v. 23. Juli 45. 66. 5. u. 118.) 45. 524. 553. - Übernahme von Stellen ober Auftragen feitene ihrer Beamten bei letterer. (ebenb. 6. 43.) 45. 533.

Reificblager, Befugnif und Befabigung berf. jur haltung von Lehrlingen burch Beitritt ju einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gem.=Drb. v. 17. Jant. 45. S. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. - in miefern von letterer entbunden werben fann. (ebenb. 64. 108. 132.) 45. 61. 66.

Reibefahrt, beren Errichtung gwifchen Raufleuten und Schiffern einer Elbuferftabt nach anbern Orten. (Mbb.=Mtte v. 13. Mpr. 44. g. 10.) 44. 462.

Reiningen, Dorf, mit einem Theile beffelben bleibt Dreugen in bem Steuervereine von Sanuover und Olbenburg. (Bertrag v. 17. Degbr. 41. Urt. 2.) 41. 414. - (Ubereinfunft (D.) v. 17. Degbr. 41.) 41. 425. - fernere Belaffung beffelben barin, (Bertrag v. 16. Ottbr. 45. Urt. 4.) 45. 687.

Reis, Ginfubr beffelben aus Grogbritannien. (Konv. v. 2. Darg 41. Art. II.) 41. 73.

Reifetoften, beren Bergutung mit 15 Sgr. pro Deile in Ronigl. Dienftangelegenheiten fur biejenigen Beamten, melde nicht jum Reifen mit Ertrapoft berechtigt find, und Abanberung bes 6. 12. ber B. v. 28. Juni 1825, barnach. (M. R. D. v. 30. Juli 42.) 42. 247. - fur Cachverflandiae. Beugen und Parteien bei gerichtlichen Geschaften. (2. v. 29. Marg 44.) 44. 73-76. - in wiefern bei fola chen fur Bagenmiethe, Erinte, Beges, Brudens und Rabrgelber zc. Erfan ju leiften ift. (ebenb. C. 2. Dr. 5. u. 6. 3.) 44. 73. 74. - fur augegogene Sachverftanbige ober Beamte in Bargellirungs- und Unffebelungsfachen, (G. v. 3. Sant. 45. 6. 33.) 45. 32. - fur Die Mitglieber und Kommiffarien ber Rreife Taabtheilungs und Revisione : Rommiffionen. (B. B. v. 7. Dara 43. 66. 38. 40.) 43. 123. 139. - besal, fur bie von benf. augezogenen Relbmeffer, Cachverftanbigen und Zeugen, (ebenb. 66. 38. 43. 44. u. 45.) 43. 123. 139. 140. - beegl. fur Die Parteien ohne Theilnehmungerechte ober fur beren Manbatarien, in ber Appellatione-Inftang. (ebenb. 6. 46.) 43. 123. f. 140. - ber Rreievermittelunge-Rommiffarien, Regierunge-Rommiffarien und Cachverfianbigen bei Bemafferungeanlagen. (M. R. D. v. 17. 3ant. 44.) 44. 61. - ber Schieberichter und Obmanuer in Meliorationsangelegenheiten ber Allenfteiner Rreisforporation. (Ctatut v. 15. Dai C. 34. und Allerbochfie Beffat. alletunbe v. 30. Dai, 43.) 43. 279. - fur bie Neuvorpommerichen Landfaftenbevollmachtigte. (Regulativ v. 20. Movbr. 43. 6. IX.) 45. 17. - ber Gerichtevollgieber, f. biefe. - f. auch Didten.

Reisenbe, radfichtlich beren Aufenthalts an einem Orte find Die Bestimmungen wegen ber Aufnahme neuangiebender Personen auf bies. nicht zu beziehen. (B. v. 31. Dezbr. 42. S. 14.) 43. 7. - arme er= frantte, Rurforge fur bief. und Mufbringung ber burch folde entflanbenen Rur: und Berpflegungetoffen, (G. v. 31. Deabr. 42. 66. 29-31.) 43. 12. 13. - (Paffagiere), auf Elbfabracugen, Muordnungen rudfichtlich berfelben. (Ubereinfunft gwischen ben Elbuferstaaten v. 13. Upr. 44. Urt. 23. 28. u. 29.) 44, 522, 523, 524,

Reitpferbe, Berpflichtung ber Militair=Porfpannpflichtigen ju beren Gestellung. (2. v. 10. Mai 44.) 44. 147.

Retognitionegebuhr, Retognitionegelb, f. Schifffahrteabgaben.

Refure (Refureverfahren), bei bem Ctaateminifferio auf Befchmerben von Staatebeamten megen ber gegen fie eingeleiteten Penfionirungen, (B. v. 29. Mars 44. 66. 3. u. 4.) 44. 91. - finbet gegen bie ben Beamten auferlegten Ordnungeffrafen nicht flatt, fondern nur Befchwerbe baruber bei ber vorgefetten Buffang, (G. v. 29. Mars 44. C. 24.) 44. 82. - auch nicht gegen ben von bem Bermaltungechef beflätigten Beichluß ber Provingial-Dienfibeborbe megen Dienftentlaffung. (ebenb. §. 29.) 44. 83. eben fo menia gegen bie Entscheibung ber Dermaltungechefe megen Dienftentlaffung ber niebern Beamten (Kangleibiener, Boten ze.) bei ben oberften Bermaltungebeborben. (ebenb. C. 33.) 44. 84. - in Distiplingr = Unterfuchungen gegen richterliche Beamte megen Dienftentlaffung, (ebend, 66, 40 -43.) 44. 85. 86. - Berufung und Raffationerefure in Diegiplinar-Straffachen gegen Mbeinifche Abvotaten und Unwalte. (B. v. 7. Juni 44. SS. 1. 14-16.) 44. 175. 178. - gegen Ertenntniffe ber Untergerichte in Bagatellfachen, Die rudfichtlich beffelben in ber U. R. D. v. 8. Mug. 32. Dr. 2. entbaltene Beffimmung wird aufgehoben, (B. v. 21, Juli 43.) 43. 294. - ift ungulaffig gegen bie von ben Chegerichten ausgesprochene Reftfebung eines Interimiffifums (2. v. 28, Juni 44. 6. 60.) 44. 192. - findet gegen die Enticheibung ber Ginleitung eines ehrengerichtlichen Berfahrens wiber Offigiere nicht flatt. (B. v. 20. Juli 43. 6. 21.) 44. 303. - auch fein meiteres Berfahren gegen beflatigte ehrengerichtliche Erkenntniffe ohne Allerbochfte Beftimmung. (ebend. S. 52.) 44. 308. - 3u= laffigfeit beffelben über ben Roffenpuntt in Injurgenfachen amifchen Militair- und Civilperfonen, (Milit. Straf. B. Ibl. II. (6. 238-240.) 45. 367. - in Beichwerbefachen ber mittelbar gemorbenen ebemas ligen Reichoffande und bes ebemaligen unmittelbaren Reichoabelb über landesberrliche Berordnungen und einseitige legielative Ertlarungen ber ihnen jugeficherten Rechte. (Bundebbefchluff v. 15. Cepthr, 42. und Publit. Patent v. 7. Juni 43.) 43. 269-272. - in Cenfur Befchwerben. (B. v. 23. Rebr. 43. 66. 8. u. 11.) 43. 33. 34. - in Cenfur-Rontraventiones und Straf-Sachen, (ebend, 66. 8. 9.) 43. 33. - in Straffachen megen Breffvergeben bei Berten uber 20 Drudbogen figrt. (M. R. D. v. 4. Oftbr. 42.) 42. 250. - an bas Revifions-Rollegium in Lanbestulturfachen gegen bie Enticheibungen ber General-Rommiffionen und Spruchfollegien. (B. v. 22. Novbr. 44. 66. 14. u. 15.) 45. 22. 23. - Unmenbung bes Urt. I. Rr. 2. u. 3. ber Deflaration v. 6. Upr. 39. radfichtlich beff. (ebenb. 66. 14. u. 15.) 45. 22. - Die entgegenftebenben Borfcbriften ber 66. 48-50. ber B. v. 30. Juni 34. merben gufgeboben, (ebend, 6, 15.) 45. 23. - über interimiftifche Enticheibungen ber Spezials Rommiffarien im Reffort ber General - Rommiffionen. (B. v. 22. Novbr. 44. 6. 5.) 45. 20. - in Streitigkeiten über Die Regulirung und Bertheilung ber offentlichen Abgaben und Leiftungen, fo wie über Bemeinbe: und Rorporationeverbaltniffe, bei Berftudelungen von Grunbftuden. (G. v. 3. Nant. 45. §6. 20-23.) 45. 29. 30. - findet gegen eine in bergt. Ungelegenheiten von ben Regierungen fefigefestes und fofort vollftrechares Interimififum nicht Ctatt, (ebenb. 6. 20.) 45. 29. - gegen bie Entfcheibungen ber Lanbrathe ober Magiftrate uber Die Geftattung ober Berfaqung neuer Unfiebelungen. (G. v. 3. Janr. 45. g. 29.) 45. 31. - gegen lanbrathliche Entscheibungen uber neue Nieberlaffungen in ber Proving Beftphalen an bie Regierungen in berf. (B. v. 11. Juli 45. 6. 10.) 45. 498. - wegen Gestattung ober Berfagung neuer gewerblicher Unlagen, ju melden besondere polizeiliche Genehmis gung erforberlich ift. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 33.) 45. 47. 48. - beegl. megen Burudnabme ertheilter Gemerbe-Kongeffionen, Upprobationen und Bestallungen. (ebend. §. 73.) 45. 55. - gegen Regierungeresolute uber Streitigfeiten megen einer bestebenben Berechtigung. (B. v. 17. Sant, 45. 6. 43.) 45. 88. - besgl. megen ber fur aufgehobene Berechtigungen fengefegten Entschabigung, (ebenb. 86. 50. 51.) 45. 90. - beegl, uber bie Berpflichtung, Beitrage jur Berginfung und Tilgung ber Ent-Schabigungetapitalien, fowie gur Bablung ober Ablofung ber Entichabigungerenten, gu leiften. (ebenb. 6. 53.) 45. 91. - besal, in Streitigfeiten über bie Mblofung ber Entschabigungerenten, (ebenb. 6. 54.) 45. 91. - in Ungelegenheiten von Bemafferungsanlagen und Benugung von Privatfluffen gu folchen. (G. v. 28, Rebr. 43, 66, 23, 32, 44, 47, 48.) 43, 46, 48, 49, 50, - nach 6, 47, bee Gefebes v. 28. Rebr. 43. über bie Benugung ber Privatfluffe, rudfichtlich ber bei Bemafferungeanlagen ju gemabrenben Entichabigung, in folden bat bas Revisione-Rollegium fur Lanbestulturfachen au enticheiben,

28

Refurs (Retureverfahren), (Rortf.)

(B. v. 9. Jaur. 45.) 45. 35. - gegen Strafresolute in Meliorationsangelegenheiten ber Allenfteiner Rreidforporation, (Statut v. 15. Dai. S. 57. u. Allerb. Befidt, Urt. v. 30. Dai 43.) 43. 283. gegen Regierungeresolute megen Gestattung ober Unterfagung von Anlagen, meldbe ber Ricberei nachtheilig werben tonnen. (Rifcherei-Drbb, fur bie Prov. Pofen u. Preufen. v. 7. Darg 45. 6. 5.) 45. 108, 115. - befal, megen Geffattung folder Unlagen im offentlichen pber gewerblichen Intereffe geaen Entichabiauna. (ebend, ff. 6-16.) 45. 108-110. 115-117. - megen Befrafung von Rifcherei-Routraventionen, (ebend, 6. 31, u. 6. 32.) 45. 113. 120. - besal, rudfichtlich berienigen auf bem frifden und turifeben Saff, (Rifcberei-Drbb, fur les. v. 7. Dar; 45, 6, 79. u. 6, 74.) 45. 137. f. 156. f. - in Streitigfeiten über Die gum Balbftreu-Ginfamnieln gu offnenben Diffritte. (B. v. 5. Dars 43. C. 5.) 43. 106. - in Straffachen megen Chauffcevolizeis und Chauffeegelb: Ubertretungen. (Reaul, p. 7, Suni 44, 66, 10, u. 16.) 44, 171, 172, 173, - in Untersuchungen megen Elbichtff: fabrtes und Bollvergeben, (Mbb.-Mite v. 13. Mpr. 44. 6. 50.) 44. 469. - in Straffachen gegen Dampfichifffahrtefahrer u. Dafchinenmarter auf bem Rhein u. ber Dofel, au ben Dinifier bes Sanbels. (D. v. 24. Mai 44. 6. 25.) 44. 274. - in Reuer-Sogietate-Angelegenheiten ber Proving Schleften, (Reuer-Sogietate-Reglemente v. 6. Mai 1842, 66. 108-118. u. 66. 100-110.) 42. 140. 164. ff. - in fidotis fcben Teuer-Conietate-Ungelegenheiten ber Rur- u. Reumart, fowie ber Rieberlaufis, (Regl. v. 23, Juli 44. 66. 107-110.) 44. 358. 359. - in Reuer : Contetate : Ungelegenheiten bes platten lanbes ber Grafichaft Sobnifein, (Real, v. 27, Mars 43, 66, 93-102.) 43, 169-162. - befal, ber Maade: burgifchen Land-Acuer-Cogietat, (Regl. v. 28. April 43. 66. 116-125.) 43. 211-213. - in Gefinde : Angelegenheiten und Gefinde : Straffachen. (Gefinde : Ord. fur Neuvorpommern und Rugen vom 11. April 45. 56. 171. 172.) 45. 408. - (Rheinifche Gefinde: Drb. v. 19. August 44. 66. 47. bis 50.) 44. 417. - gegen Enticheibungen in Gemeinde : Ungelegenheiten ber Proving Beftphalen. (Banbaemeinbe= Drb. v. 31, Oftbr. 41, 66, 15, 46, 124.) 41, 301, 306, 321, - beeal, in ber Mbeinproving. (GemeindesOrb. v. 23. Juli 45. 66. 10. 23. 34. 117.) 45. 525. 527. f. 534. 553. - f. auch Rechteverfabren, Rechtemittel, Raffationeverfabren zc.

Relationen (fchriftliche Bortrage), beren Abfaffung bei ben Provinzial Dienstehdrben in Distiplinar-Untersuchungen gegen Beannte wegen Dienstentlaffung. (G. v. 29. Marz 44. H. 28. u. 35.) 44. 83. 84. – besgl. in Untersuchungen gegen niedere Beannte (Kanzleibiener, Boten 2c.) bei ben oberften Berewaltungebehobben 2c. (chend. § 33.) 44. 84. – beren Abfaffung im Staatsministens in bergl. Diensteentlassungebehobben 2c. (chend. § 36.) 44. 84. 85. – besgl. bei ben Entscheidungen ber Gerichte gegen Justigdeamte über die Entsternung aus bem Annte im Disziplinarrerge. (ebendaß. § 42.) 44. 86.

Religionsgesellschaften, im Staate gebuldete, Schriften, welche beren Lebren, Einzichtungen oder Gebraude, ober die Gegenschabe ihren Werbrung heradwärdigen, schmäden oder verspotten, find für ungulaffig auf Druf zu achten. (Eenf.:Inftr. v. 31. 3anr. 43. 8.11.) 43. 27. f.

Meligionsparteien, verschiedene driftliche, in Ansebung deren Bethaltniffe gegen einander wird burch bas Weftpreußlische Produngialrecht nichts geandert. (Publikations-Patent zu dem leht, v. 19. April 44. 6, 9,) 44, 104. – f. auch Bettalionsberellischaften.

Religioneunterricht, verfdumter, bei Befellen, Gehalfen und Lehrlingen, Bergonnung von Zeit jur Rachbolung beffelben, (Gem. Drb. v. 17. 3ant. 45. 86. 136. 148. 150.) 45. 67. 69.

Remiffionen an ber Grundfeuer, beren Bewahrung in ber Probing Pofen bei Bertuften burch Brandfchaben, Sturm, Sagelichiag und überschrennmung. (Regl. v. 14. Oftbr. 44.) 44. 609-621.

Remotion, evangelischer Beiftlichen, f. lett.

Renbanten, ber Salarien : und Deposital : Kaffen bei ben Obergerichten, ju beren Unftellung find bie Chefprafibenten ber lettern nicht befugt. (A. R. D. v. 10. Mai 44.) 44. 115.

Menten, beren bffentliche Berfteigerung bei Eretutionsvollstredungen in ber Proving Westphalen, in sofern solde gutdfig ist, (20: v. 30. Juni 45. §. 32.) 45. 454. — beegl. in ber Rheinproving. (20. vom 24. Novbr. 43. §. 33.) 43. 363.

Rentfammern ber Grafen ju Ctolberg, f. les.

Referve, Diegiplinarbestrafung ber zu berfelben entlaffenen Unteroffiziere und Solbaten. (2. v. 21. Detbr. 41. §. 41.) 41. 334. — unter welchen Umfanden gegen biefelben bie Bermuthung bes Berbrechens ber Defertion anzunehmen ift. (2. v. 27. Juni 44. §. 43.) 44. 293. — (Milit. Straf. 6. Th. I. 6. 94.) 45. 311. f.

Reffortverbaltniffe ber Provingialbeborben, f. Dberprafibenten, Regierungen und Ronfiftorien.

Refilintion, Rechtemittel, gegen militarigerichtliche Erfenntniffe, Julaffigteit berfelben und Berfabren megen folder. (Willit. Strafe B. 261. II. §5. 260—267.) 45. 370. 371. — Retur gegen bad barraber absgräßte Refelut bes General-Aubitoriats an bes Konigs Majefidt. (ebend. §5. 264. 265.) 45. 371. — 3bfaffung und Befditigung eines neuen Erfenntniffed. (ebend. §5. 266. 267.) 45. 374.

Rettungemedaille, auf beren Berluft barf gegen Militairpersonen nicht erkannt, vielmehr muß baruber

Allerbechfte Enticheibung eingeholt werben. (Milit. Straf. G. Thl. I. g. 36.) 45. 301.

Reuß von Planten, alterere Linie, Faftentbum, Übereinfunft mit demselben jur gegenseitigen Bestöterung der Kechtebfigge. (v. 18. 1819. 45.) 45. 819. 830. — allgemeine Bestimmungen. (ebendaf. Utt. 1.) 45. 819. — befondere Bestimmungen radsichtlich vor Gerichtebarteit in batgerlichen Rechtsfertein. (Utt. 2.—32.) 45. 819.—826. — degl. rudsichtlich der Gerichtebarteit in nicht streitigen Brechtsfachen. (Utt. 33. u. 34.) 45. 826. — degl. rudsichtlich der Gerichtebarteit in nicht streitigen Brechtsfachen. (Utt. 35.—43.) 45. 826.—828. — gegenseitige Burdieferung füchtige Brechtsges Brechtsges Verlegen geft verbercher ober einer Ibertretung verdächtiger Individuen. (Utt. 39. 66.) 827. 828. — Bestimmungen rücksichtlich der Kossen in Einis und Kriminalsachen. (Utt. 44.7) 45. 828. 829. — Ammtliche vorssehen Bestimmungen geten nicht in Beziebung auf die Königl. Preuß. Beinprovingen. (Utt. 48.) 45. 829. — auch stehen sie mit der politischen Seinkal in einer Berbindung. (Utt. 48.) 45. 829. — auch stehen sie mit der politischen Seinkal in einer Berbindung. (Utt. 48.) 45. 829. — pin gere r Linie, Färstendum, Meuß-Schlein, wechesche fein mit der berbeich, einkobließigh der gemeinschaftlichen Serrchaft Gera,) Bekentungt mit demsesche Bestauch gewerblicher Waarenbezichungen, nach den Binerdungen bes dissetzlichen Gefens de Kert. v. 5. Dette. und bekanntmachung a. 8. Novd. 42.) 42. 341.

Revenuen, von verpfandeten Immobilien, mabrend der Sequeftration, beren Bertheilung in Konturds

und erbichaftlichen Liquidationes-Progeffen. (B. v. 28. Degbr. 40.) 41. 5-8.

Revision, (Rechtsmittel, 3te Inflang), ber f. 130. bes Anhangs zur A. G. D., wegen Berechnung ber zu berfelben erforberlichen Summe, wird aufgehoben, soweit solder ber Berord. D. 21. Juli 43. entse gegenstebt. (S. 11. der letzt.) 43. 300. — in Prozessen vor ben Gergerichten wegen Scheidung, Ungulifigkeit oder Richtigkeit einer Sebe. (B. v. 28. Juni 44. §5. 2-54.) 44. 191. — in Auseinandersetzungsfachen bei den Generalkommissionen burch bas Geheime Ober-Eribunal, rücksichtich berf. verbleibt es überall bei ben Bestimmungen ber Orber v. 15. Mag 34. (28. v. 22. Novbr. 44. §. 21.)

Revition, (Rechtemittel, 3te Inftang), (Fortf.)

45. 23. 24. — unmittelbare Einsendung ber Alten an ben gebachten Gerichtshof feitens ber Auseinandersetzungebeborben. (ebend. §. 22.) 45. 24. — f. auch Rechtsmittel.

Revissons und Kassationsbof, Bedeinscher, in Berein, Anordnungen für das Kassationsversabren in Evissachen in Massationsbereinsberein (G. v. 13. Ottor. 43.) 43. 334—336. — Entscheidungen besselber resp. in erster und letzer Instang in Olispiplinarellntersuchungen gegen Richter wegen Deinstentssfing derselben. (G. v. 29. Marz 44. §. 40. u. 41.) 44. 85. 86. — an benselben gebt der Returs in Diezipplinarellntersuchungen gegen Kichter in dem Bezirte des Justiz-Senats zu Sbrendreitensssellen. (G. von 29. Marz 44. §. 40.) 44. 85. 86. — berselbe entscheiden in erster und letzer Instang in Diezipsisarellntersuchungen gegen Richter im Bezirte des Appellations-Gerichtsbessel zu Eblin wegen Dienstentlassung. (G. v. 29. Marz 44. §. 41.) 44. 85. 86. — Berusung u. Kassationkerdure in Diezipsinare-Errassachungen gegen Refeinsche Woodsten u. Annvalte. (B. v. 7. Juni 44. §. 44.—16.) 44.—178.

Revifione-Rollegien, entideiben in ber Refurd-Inflang über die von ben Regierungen festgefetten Entfchbigungen bei Ausstüberung von Berwifferungsanlagen und Bennigung von Privatstuffen gu solchen. (G. v. 28. Febr. 43. Sb. 47. u. 52.) 43. 50. 51. — feither für bie Entideibungen greiter Instang in Auseinandersetzungesachen zu Berlin, Konigeberg, Marienwerder, Setetin, Magdeburg, Breslau,

Dunfter und Pofen beftanden, beren Auflofung. (B. v. 22. Rovbr. 44. g. 7.) 45. 21.

Revifiond-Rollegium (ale gweite Inftang) fur Lanbedfulturfachen, Errichtung eines folden fur bie gange Monarchie, nach Auflofung ber bieber bestandenen Revisione . Rollegien. (2. v. 22. Rovbr. 44. 66. 7-20.) 45. 21-23. - baffelbe foll aus einem Prafibenten und mindeftens acht Mitgliebern besteben, (ebend, 6. 8.) 45. 21. - Allerbochfte Ernennung Diefer, auf Die Borfcblage refp, bee Staateminifteriume und ber Minifter ber Juftig und bee Innern. (ebenb. 6. 8.) 45. 21. - Unnahme von Bulfearbeitern bei bemf. (ebend. C. 8.) 45. 21. - Ctimmrecht ber Mitalieber und Sulfearbeiter bei bemf. (ebend. S. 9.) 45. 21. - Reffortverbaltniffe, Befugniffe und Berpflichtungen beffelben und Geschäftsgang bei bemselben, (66, 10-20.) 45. 21-23. - Beachtung ber Gutachten vernommener Cachverftanbiger feitens beffelben. (ebenb. S. 10.) 45. 21. - ber C. 31, ber B. v. 20, Juni 17. u. ber C. 14. ber B. v. 30. Juni 34. treten in letter Begiebung mit bem Beginn ber Birffamteit beffelben außer Unwendung, (ebend. 6. 10.) 45. 21. - Abanderung ber Borfcbrift bee 6. 189, ber B. v. 20. Juni 17. in Beziehung auf Die Berweifung ber erft in greiter Inftang vorgetommenen neuen Puntte gur Separatverhandlung in erfter Inftang. (ebenb. S. 16.) 45. 23. - Unwendung ber SS. 82-85. ber B. v. 20. Juni 17. aber Gegenftanbe gemeinschaftlichen Intereffes auch in ber greiten Inftang. (ebend, 6, 17.) 45. 23. - Mufbebung bee 6, 185, b. B. v. 20. Juni 17. und Geffattung ber Infiruftion ber greiten Infiang auch burch einen Spezialfommiffarjus, ber nicht Jufigbebienter ift. (ebenb. §. 18.) 45. 23. - Unfertigung einer Darftellung bes Cachverhaltniffes und Mittheilung berfelben an bie Parteien im Schluftermine. (ebenb. S. 20.) 45. 23. - baffelbe bat im Retureverfahren nach S. 47. bes Befeges v. 28. Febr. 43. über bie Benutjung ber Privatfluffe, rudfichtlich ber bei Bemafferungeanlagen ju gemabrenben Entschabigung ju entscheiben. (B. v. 9. Nanr. 45.) 45. 35. bilbet in ben Provingen Pofen und Preugen bie Reture-Inftang megen feftgusegenber Entichabigung fur Die im öffentlichen und gemerblichen Intereffe geftatteten, ber Rifcherei nachtbeiligen Unlagen. (Rifcherei-Drbb. v. 17. Mary 45. 6. 9.) 45. 109. 115.

Merissen fernmissen, in Zagdtbeilungs-Sachen, deren Errichtung zur Entscheldung in zweiter Imfanz über die bei dem Theilungsversahren entstandenen Streitigkeiten. (B. B. v. 7. März 43. §5. 25. bis 27.) 43. 121. 136. 137. — dieselben sind den Ministern des Innen und der Justiz untergeodenet. (ebendas §. 26.) 43. 121. 137. — gegen deren Erkenntnisse finder nur die Richtseiteschwerde statt. (ebendas §. 33.) 43. 122. 138. — deren Verkandlungen sind kempesteric. (ebendas §. 38.) 43. 122. 139. — Didten und Reiselossen für deren Mitglieder und Kommissaien. (ebendas §§. 39. u. 40.) 43. 123. 139. — Mrechnung der Koplassen und baaren Ausstagen. (ebendas §§. 38. u. 41.) 43. 123. 139.

Revisionsverfahren auf der Elbe, f. Elbstrom und Elbschifffahrte-Alte.

Reviforen taufmannifcher Bacher in Berlin, Bebubrenfage fur bief, bei ihrer Bugiebung au gerichtlichen Befchaften, flatt berjenigen, welche in ben M. 1. u. 4. ber Berorb. v. 29. Darg 44. vorgeschrieben find. (21. R. D. v. 27. Juni 45.) 45. 440.

Regeffe, deren Entwerfung, Bollgiebung und Bestätigung bei Theilungen gemeinschaftlicher Jagbreviere. (B. B. v. 7. Mars 43, 66, 14-19, 34.) 43, 119, 120, 122, 134-136, 138. - im Reffort ber General-Romiffionen, f. let., beegl. Gemeinheitetheilungen.

Rheber . Strafbarfeit berfelben megen Theilnabme an bem Regerfflavenbanbel burch Dreufl, Rauffahrteis fcbiffe. (B. v. 8. Juli 44. S. 3. u. 4.) 44. 400.

Rheberei, beren Betrieb bei ber Elbicbifffabrt. (Abb. Alte v. 13, April 44, 6, 7.) 44, 460. - beegl. bei ber Emefcbifffabrt. (Bertrag mit hannover v. 13. Darg 43. Urt. 6. Rr. 1. u. 2.) 43. 233.

Rhein. Realement über ben Lootfendienft auf bemf, innerbalb ber Grenzen bes Preuf, Gebiete, (v. 24. Juni 44.) 44. 254-258. - Unordnungen jur Beforberung ber Cicberbeit ber Dampficbifffahrt auf bemf. (2. v. 24. Mai 44.) 44. 267-274. - alter, fcbiffbar gemacht, Tarif über Die auf bemf. amifchen ber Ctabt Rheinberg und bem ichiffbaren Rheinftrome ju erhebenben Ranalgefalle und Safengelber. (U. R. D. nebft Tarif v. 25. Mug. 43.) 43. 324. f. - f. auch Dampfichiffe, beegl. Ruhr= prter Dampfichleppicbifffahrte-Befellichaft.

Rheinbruden, bei Coln, Coblens, Duffelborf und Befel, Ermagigung bes Ubergangegelbes fur bief. (21. R. D. v. 7. 21pril 43.) 43, 176.

Rheine, Drt, Ginrichtung einer gollfreien Nieberlage bafelbft fur bie Emefchifffahrt und Mitbenutung berf, feitene Sannovericher Unterthanen, (Bertrag v. 13. Dars 43. Urt. 15.) 43. 237.

Rheinfahrgelber, beren Ermaffigung bei Coln, Cobleng, Duffelborf und Befel. (A. R. D. v. 7. April 43.) 43. 176. - beren Erhebung bei Reumieb. (A. R. D. nebft Zarif v. 2. Ceptbr. 45.) 45. 594-598.

Rheinbeffen, Proving, f. Seffen, Großbergogthum.

Rheinische Civil : Progefordnung, Unwendung bes Urt. 110. berf., Die Ernennung von Gubflituten

fur Richterkommiffarien betr. (M. R. D. v. 16. Dai 45.) 45. 270.

Mheinischer Civilfoffen : Zarif, vom 16. Rebr. 1807., Auslegung ber Urt. 28. u. 72. beffelben rudfichtlich ber Bebubren fur Die ben Parteien guguffellenden Abschriften fontrabiftorifcber Definitiv-Urtbeile ber Landgerichte ober bes Appellationsgerichtebofes. (M. R. D. v. 19. April 44.) 44. 111. - biefelben baben bie Berichtevollgieber und nicht bie Ummalte gu begieben. (ebenbaf.) 44. 111.

Rheinisches Civil-Befegbuch, Aufbebung ber im Urt. 55. beffelben enthaltenen Bestimmung, nach melcher bei Geburteanzeigen Die neugebornen Rinber bem Givilftanbebeamten vorgezeigt merben follen. (2.

v. 9. Novbr. 43.) 43. 348.

Rheinisches Sandelsgesethuch, Unwendung bes Urt. 2. beffelben binfichtlich ber Bulaffung von Dinberidbrigen gum felbsifianbigen Betriebe ftebenber Gewerbe. (Gew. : Drb. v. 17. Janr. 45. C. 17.)

Rheinische Strafprozeffordnung, fiebe biefe.

Rheinproving (Rheinland), Bilbung eines Ausschuffes ber Provinzial-Stande berf. (B. v. 21. Juni 42.) 42. 238-241. - Berfiegelung ber bei verftorbenen Beamten in amtlicher Bermabrung vorgefundenen Aften und Gelber, fowie ber Aufbewahrungelotale fur Dief. burch bie vorgefette Dienftbeborbe. (A. R. D. v. 14. Juli 43.) 43. 321. - Unterhaltung ber burch Ctaatemalbungen führenben ober biefelben begrengenben Bege. (Regulativ v. 17. Rovbr. 41.) 41. 405. - Gemeinbe Drbnung fur biefelbe, mit Ausnahme ber Stadt Betlar und mit Borbebalt ber Berleibung ber revibirten Stabteorbnung auch an andere Stabte auf beren Untrag. (v. 23. Juli 45.) 45. 523-554. - exetutivifche Beitreis bung ber biretten und indireften Cteuern und anderer offentlichen Abgaben und Befalle in berf. (B. v. 24. Novbr. 43.) 43. 351-367. - Remunerirung ber Burgermeifter in berf. fur bie Beforgung ber Gefchafte ber Provingial-Reuerfogietalt. (21. R. D. v. 2. Dai 45.) 45. 269. - Befugnig ber Polizeis gerichte in berf. jur Bestrafung von Bergeben ber Gewerbetreibenden. (Bem. Drb. v. 17. Jant. 45.

Rheinproving (Rheinland), (Fortf.)

6. 189.) 45. 78. - Einführung bee Befchee vom 28. Rebr. 43., aber die Benubung ber Dribatfluffe, in bem Begirte bee Uppellatione: Gerichtebofee ju Coln. (28, v. 9, 3ant. 45.) 45, 35. - Mufbringung ber Roften fur Die firchlichen Bedurfniffe ber Pfarraemeinben in ben Landestheilen bes linten Rheinufere. (G. v. 14. Darg 45.) 45. 163. - Unordnungen fur bie periobifchen Revisionen bee Grundfleuer-Rataftere in berfelben. (2. v. 14. Ditbr. 44.) 44. 596-600. - Gefinde-Dromung fur biefelbe. (v. 19. Mug. 44.) 44. 410-418. - Befchrantung ber Machtweibe und bes Ginzelnbatens bes Diebes in berf. (G. v. 5. Juli 44.) 44. 263. - im Gerichtebegirte bes Appellationehofes gu Coln, Abanderung ber Borichriften ber M. R. D. v. 6. Dars 1821, und vom 2. Muguft 1834, über die Untersuchung und Bestrafung ber Berbrechen und Bergeben gegen ben Ctagt und beffen Dberbaupt und ber Dienftvergeben ber Beamten. (B. v. 18. Febr. 42.) 42. 86-88. - es fommen barin auch ferner unverandert gur Unwendung Die M. R. D. v. 18. April 1835., Die Beftrafung ber Dungverbrechen nach ben Bestimmungen bes U. Y. R. betr. - bie M. R. D. v. 25. April 1835., betr. Die Beffels lung bes Rammergerichts jum ausschließlichen Gerichtebofe ber Monarchie wegen Berbrechen miber bie Berfaffung, offentliche Rube te. - und bie B. v. 17. Muguft 1835, und 30. Geptbr. 1836., betr. Die Aufrechtbaltung ber öffentlichen Ordnung und bas Untersuchungeverfahren megen Aufruhr und Dumulte. (B. v. 18. Febr. 42. S. 1.) 42. 86. - Rubrung ber burch die in berf, beibebaltenen Beffims mungen bes M. L. R. Tit. 20. Thl. II. begrundeten Untersuchungen nach ben in ber Rheinischen Straf= progefordnung fur guchtpolizeiliche Bergeben gegebenen Borfcbriften. (ebenbaf. §6. 3. u. 7.) 42. 87. 88. - Muefdliegung ber Offentlichfeit im gerichtlichen Berfahren megen Berbrechen ber beleidigten Maiefidt. (66. 196 - 206. Tit. 20. Thl. II. b. A. L. R.) und wegen Dienfivergeben ber Beamten. (ebenbaf. G. 4.) 42. 87. - Rompeteng ber Friedenegerichte in berf. (B. v. 11. Dai 43.) 43. 181. bis 183. - in folder foll ber Ctaat in fietalifden Progeffen uber Bermogengangelegenheiten bei ben Civilgerichten funftig nicht durch die Beamten bes offentlichen Minifieriums vertreten merben. M. R. D. v. 26. Ceptbr. 45.) 45. 777. - Berpflichtung jener Beamten bagegen , in Unterfuchungen vor ben Buchtpolizeigerichten megen Entwendung gefällten Bolges aus Staatswaldungen gugleich ben Berth: erfaß bes lettern in Untrag zu bringen. (ebend.) 45. 777. - biernach mirb ber Beichluß vom 28. Juli 1796, aufgehoben. (ebend.) 45. 777. - Berfahren in berf. in Balb :, Relb : und Raabfrevels fachen bei Civil-Einreben, (B. v. 31. Janr. 45.) 45. 95. - Beffimmung ber Termine gur Sablung ber Raufgelber im Gubhaftationeverfahren. (U. R. D. v. 11. Dezbr. 41.) 42. 15. - f. auch Uppella: tione-Berichtehof, Berg, vormal. Groffherzogth.; beegl. Friedenbrichter, Berichtefdreiber, Berichtevolls gieber, Rreife Reed u. Duisburg. - besgl. Chauffeepoligej-Rontraventionen, Erefutione-Dronung, Gifenbahnen, Feuer-Cogietate-Regl., Strafprogeg. Dronung :c.

Rheinschiffe, Regulativ über beren gleichsormige Eichung, als Supplementar-Att. X. zur Mbeinschiffsbrte-Ufte v. 31. May 1831. Urt. 17. (Genebnig- Utt. v. 6. Eepstr. 1838.) 41. 81. — Berbot ber Baarenladungen auf & Berbect bers. (Oberlass), ftrasbare Berlad. von entgändlichen oder ügenden Stoffen auf bens, u. überlad. ders., 1. Supplementar Urt. XI. XII. u. XIII. (Genebnig-Utt. v. 25. Office.

40.) 41. 83-85. - (9, R. D. v. 5, Janr. u. 17, Ceptbr. 40.) 41. 133, 135.

Rheinschifffahrte : Albgabe (Retognitionegelo, Rheinzoll), deren Erhebung nach den unter ben Jollvereinstftaaten getroffenen Bereinbarungen. (M. R. D. und Tatif v. 31. Degbr. 41.) 42. 18-26.

Meinichifffahrts Alfte, vom 31. Maiz 1831. — Just zu Urt. 17. berf. durch den Supelementar-Urt. X. lauf Prestolds der Central-Kommission v. 17. Juli 1838., das Regulativ für die gleichsbruig Eichung der Schiffe auf dem Rheine entbaltend. (Genehmigungs illetunde v. 6. Septde. 1838.) 41. 81. — Jussey ult. 62. u. 65. der, durch die Supplementar Art. XI. u. XII. v. AII. v. AIII., sauf Prestofolds der Entartenzeadungs under Bestedet (Oberlass), die frakfare Berladdung von entgändlichen oder digenden Stoffen und die Überladdung der Schiffe dett. (Genehmig-illetunde v. 25. Orlde. 40.) 41. 83.—85. — (U. K. D. v. 5. Jann. v. 17. Septde. 40.) 41. 183. 135. — Wähnderung der Att. 90. der, in Beziedung auf die jährliche Wörde Rheinschifffahrte-Afte, (Fortf.)

nung von Bevollmachtigten der Rheinuserstaaten zur Central Kommission in Mainz, durch den Supplementar-Urt. XIV., sauf Pretofells vom 21. Septh. 1840. (Genedmig-slift. v. 8. Ofthe. 41.) 42.

29. — Supplementar-Urt. XV., sauf Pretofells v. 21. Septh. 1840., die Fessenge der Ausnahmen von dem Odertassenderd des Central-Kommission dett. (Genedmig-slift. v. 8. Ofthe. 41.)

42. 29. — Jusas oder Supplementar-Urt. XVI. u. XVII. zu ders, detression de Einschlerung des desinistiven Rheinzsliteris au die. C., sowie der Ausnahmen von dems, unter Aussehnung der Supplementar- Urt. V. u. XVII. 30. 45. 587—593.

Rheinschifffahrte : Infpettor, Sandhabung ber Dienftbiegiplin über bie Lootfen burch benf. (Regl. v.

24. Juni 44. 6. 14.) 44. 258.

Rheinzoll, definitione Tarif für benf, aud lit. C., nach dem XVI. Supplementaraftet, jur Rheinschiffer fahrtis-Utte v. 31. Watz 31. (Genehmig-ellefunde v. 4. Juli 45.) 45. 587. 588. — Ausnachmen don demf, nach dem XVII. Supplementare Mitt., unter Muspledung der Supplementare Mitt. Rr. III. V.

u. VII. (ebenb.) 45. 589-593. - f. auch Rheinschifffahrte-Abgabe.

Richter, richterl. Beamte, Disspilinar-Unterschungs und Strafverfabren gegen bief, wegen Dienstentlassung. (B. v. 29. Matz 44. §S. 40-43.) 44. 85. 86. — wenn sichte von des Königs Majestal unmittelbar ernannt sind, so ist der Beschiuß über deren Dienstentlassung vond der Justizminster zur Allerbechsten Beschätigung einzureichen. (ebendal. §. 42.) 44. 86. — Berdangung von Ordnungsktrassen gegen bief. (ebendal. §. 43.) 44. 86. — bei bheren Derrichtebberg, in der Rheiprovinz, Entscheidung über deren Dienstentlassung im Distassinarwege durch das Staatsministerium. (ebendas. §. 43.) 44. 86. — Aussfahrung deren Dezgodation zu Sudalternbeamten. (Al. A. D. v. 10. Wai 44.) 44. 115. — deren sollen der flandesbertlichen Obergreichten zur Abssallen, gines Erstenntnisser eichen, doben den einimtern Gerichtsstand. (Al. A. D. v. 31. Dirts. 41.) 41. 86. — bei den Patrimonialges eichen, doben den einimtern Gerichtsstand. (Al. A. D. v. 31. Dirts. 41.) 41. 292. — deren 3obi in der Rheimprovinz, im Genichtsbezirte des Appellationsboses in Ebln, bei Absallung der Extenntnisse erster und zweiter Imsall aber ein nach den Bestimmungen des Al. 2. N. zu deurtbeilendes Berbrechen. (B. v. 18. Rede. 42. §. 6.) 42. 87.

Richter, Jean, Paul, Friedrich, Privilegium far beffen hinterlaffene Berte gegen ben Nachbrudt. (Bunbestage-Befchlug v. 22. Ottbr. 40. u. Publikations. Patent v. 11. Jebr. 41.) 41. 125.

Richterformniffarien, im Begirte bes Rheinischen Appellations. Gerichtsbofes zu Coln, Ernennung von Gusstituten für bief, in Ammendung bes Art. 110. ber Rheinischen Zivils-Prozespordnung. (A. R. D. v. 16. Mai 45.) 45. 270.

Riemer, Befugnis und Befdbigung berf. gur haltung von Lebrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Abfegung ber vorgeschiriebenen Prafung. (Gew. Drb. v. 17. Janz. 45. §6. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letztere entbunden werden fann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.

Rindvieh, auslandiches, Schutzmaftegeln im Inlande bei bem Eintriede beffetben, besondere im Falle bes Ausbruche ber Aindvielbeuche in einem Nachbarftaate. (N. R. D. v. 15. Novbe. 44.) 45. 18. — f. auch Riebfeuchen.

Rindviehpeft (Beferdarre), Errichtung von Berficherungs-Gesellschaften jur Bergatung ber burch bieselbe veurschiten Berlufte, in der Proving Schlesien, und Aufgebung ber nach bem Regt. v. 24. Novbr. 1765. u. bem Nachtrage v. 15. Febr. 1783. darin seither bestandenen Bersicherungs Gesellschaften. (G. v. 30. Juni 41.) 41. 285.

Rittergater (abelige Gater), in den Untertban Berhaltniffen aus bem Befige berfelben wird durch das Gefeg v. 31. Dezbr. 42. aber die Eigenschaft als Preuß. Untertban nichts geandrett. (bas. § 11.) 43. 16. — nicht im Gemeindeverbande bessonlich, deren Bereinigung mit einer Gemeinde put einem gemeinschaftlichen Armenverbande. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 7.) 43. 9. — landtagsfäbige, mit der Eigenschaftsals solche nur bedingt beiteben, sollen, wenn ihre Landtagsfäbigteit erlösche, die Eigenschaft abeliger Schre und ben errmten Gerichtsfand noch 6 iange ebnatten, als sei im lankflostfilos nredber Aredien Rredie

Ritterauter (abelige Guter), (Fortf.)

verbande sich besinden. (A. A. D. v. 7. Juli 45.) 45. 515. — beren Bepfanddriefung und Unwendung ber Borschiftlen des f. 48. Tit. 52. Th. I. der allgem. G. D. dei Gubhastation ders. (ebenh.) 45. 515. — boch darf auf derzl. Gater, nachdem ihre Eigenschaft als landtagsschlösige Mittegater etloschen ist, ein neues Pfanddriesdoarteden nicht bervilligt werden. (ebenh.) 45. 515. — im Großberz, Possen, Berfadren bei Zusnahme gerichtlicher Taxen von dens. (28. K. D. v. 30. Novbr. 40.) 41. — 3. — in der Oberlausse, an Kommunuen oder an Personen durzestichen Etandes verkaussf, unk den bei Gerfands der Gerfands der Gerfands der Gerfands der Berbaltstift, an Kommunuen der an Personen durzestichen Etandes verkaussf, und von der Gerfands der Wellen der Gerfands der Vollagen und der Vollagen der Vollag

Rittergutsbefüßer, in ben vormads Konigl. Sachfischen Landestheilen ber Proving Sachsen, Regulftung beren Beitragehrlicht zur Unterbaltung von Kirchen, Pfarren und Schulen. (A. S. D. u. Berorden. v. 11. Nov. 44.) 44. 697-703. freiwillige Werzichteistung berf. auf die früher durch rechtektaftige Erkentnisse andere festgesetzt Beitragsverfährtisse. (ebenb.) 44. 698. – landtagsfähige, als Geseneinbeveroenbete in ben Landsgemeinber der Proving Westhauben. (Landsgem: Sob. v. 31. Diefte, 41. §5. 50. 51. 65. 81.) 41. 307. 309. 311. – beren Gater zur Gemeinde gehören, sind ein Gemeindeant oder Aufstage in Gemeindesachen zu übernehmen nicht verbunden. (§. 120.) 41. 320. – f. auch Gutsbesser.

Ritterfchaftliche Privat = Bant, in Pommern, fiebe Bant.

Roclum, Dorf, mit demf. tritt Preugen aus bem Steuervereine von hannover, Olbenburg und Braunfcweig. (Ubereintunft [D.] v. 17. Dezbr. 41.) 41. 425.

Robeifen, f. Gifen.

Ronben, f. Bachen, militairifche.

Rothgießer, Besugnis und Befabigung berf. gur haltung von Lebrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Bbirgung ber vorgeschriebenen Prasung. (Ben. D. v. 17. Jant. 45. S. 131 — 133. 162 bis 167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letztere entbunden werden kann. (ebend. S. 108. 132.) 45. 61. 66.

Rothwild, Strafe von 30 Athlt. fur bas Tobten ober Einfangen beffelben mabrem ber Jagd. Schonzeit. (2. v. 9. Degbr. 42.) 43. 3. — Abfchuß beffelben jur Berhatung von Bilbichaben. (ebendaf. 6. 3.) 43. 3.

Rubenguder, fiebe Runtelrabenguder.

Rucffälle, in Bergeben und Berbrechen, beren verschäfte Bestrafung im Soldatenslande. (Rriege-Utt. v. 27. Juni 44. Utt. 65-67.) 44. 285. — (B. v. 27. Juni 44. S. 70.) 44. 297. — (Milfi. Ettas. B. Ib. I. § 5. 79-82.) 45. 309. — besgl. bei Desertionen. (Rriege-Utt. 9. u. 10.) 44. 277. — (B. v. 27. Juni 44. § 51.) 44. 294. — (Milti.-Etras. Eb. I. § 95.) 45. 312.

Rugen, Farftenthum, Fabrung ber Rirchenbucher in bemf. (B. v. 31. Janr. 43.) 43. 37. - f. ferner

Dommern, besal, Lootfengebubren.

Rügenwalbermunde, Polizeiordnung fur ben bortigen hafen. '(v. 29. April 42.) 42. 203—207.

— Herabstyung ber bortigen tarifmäßigen Hafengelber auf ein Drittbell für Schiffe von 25 Lasten Tragfäbigteit ober veniger. (M. K. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268.

— Ergänzungen bes Lootfengebbretratifs für benf. (M. K. D. v. 29. Dez. 43.) 44. 50.

Ruhestörungen, öffentliche und nachtliche (Schwarmereien, Beuntubigungen ber Einwohner eines Orts), beren Untersuchung und Bestrafung in ber Weinproving, nach ben bort vor Publikation ber Berord. v. 6. Marg 1821. in Kraft gewesenen Gesegen. (B. v. 18. Febr. 42. S. 2.) 42. 86. — siehe auch Bollsauslaufe.

Ruhrorter Dampfichleppichifffahrte-Gefellichaft, fur ben Rhein und die mit demfelben gufammens hangenden Bewaffer, jur Fortichaffung von Guterfchiffen und inebefondere ber von Ruhrort aus gu

Berg fahrenden Roblenschiffe, beren Errichtung auf Aftien jum Betrage von 400,000 Riblit. (Alleib. Bestätigungs tutbunde v. 6. Juli u. Statut v. 8. April 45.) 45. 507—514. — Ermittelung und Restletung ber jahrt. Dividende von dem reinen Bervinn für die Attionaire. (§§. 13. u. 14. des Statuts). 45. 510.

Munkelrubenzuder, übereinkunft unter ben jollvereinten Staaten wegen bessen Besteuerung. (v. 8. Mai 41) 41. 148. 151. — berseiben tritt das Großberzogstum Luxemburg bei. (Bertrag v. 8. Schr. 42. Mrt. 9.) 42. 96. — bergl. Balbed ridfichtlich des Fürstenthund Pyrmont. (Bertrag v. 11. Dez. 41. Urt. 8.) 41. 396. — Bertrag mit Aurbessen iber die Besteurung besselben in der Grafscheft Schaumburg. (v. 13. Roobs. 41.) 41. 390—392. — infandischer, bessen Besteurung und der bagu bestimmten Raben, in Folge der Bereinbarung unter den Graaten des Jollvereins. (B. v. 30. Juli 41.) 41. 140. — (U. S. D. v. 1. Juli 44.) 44. 182.

Rußbattern, ju beren Untegung bebarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Genb. Drb. v. 17. Jann. 45. g. 27). 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um bie Ertheilung ber let, (ebenb. 95. 28—36.) 45. 46—48. — Aristbessimmung für beren Benutjung, (ebenb. §5. 66—68.) 45.

53. 54. - Unterfagung ber let. (ebenb. § 69. 70.) 45. 54.

Rußland, Kaijersaat, Kartel-Konvention mit dem f. über die Behandlung gegenseitiger Deserteuers, Militalrpflichtiger, flüchtiger Berdeberer und Ausgewieseniesen: (v. 3 n. 2 n. 21 4. 44. 44. 195—214. — die Dauer dieser Konvention, deren schnuntliche Bestimmungen gleichmäßig auf das Königreich Polen Amwendung finden, ist auf zwohl zahre sessageit, edendas Aussetzeiten Militairpslichtige, so wie Genadhrung einer Beisdeum fit ausgegriffene Deserteure und ausgestetetene Militairpslichtige, so wie Genadhrung einer Beisdeum gibt der Weisstampsleme mitgenommener Militair-Dienssspekten, such 21. 11. 12. u. 13.) 44. 201—203. — degl. der Hartebaltungs wie Ernschpertossen ausgesierter flichtige Bereckecher. (ebendas, Urt. 13. 14. 207. — Unterschaung und Bestrafung von Geenzwerletzungen bei Beresgegung von Deserteuren, ausgestetenen Militairpslichtigen und flächtigen Werberen. (ebend. Urt. 18. u. 19.) 44. 207—210. — Bestrafung von Deserteuren, Militairpslichtigen und Klichtigen und Berekrecher. (Eng. W. 20. der. nogen Werbergung und Hortschafung von Deserteuren, Militairpslichtigen und Berekrechen. (U. K. D. v. 27. Sept. 44.) 44. 660. — Bertrag zwischen dem s., Preußen, Östereteich, Frankreich und Gerekritamien zur Unterdrückung der Respessfehren der in Wertschaften. (v. 20. De.) 41.) 44. 366.

Ø.

Saglorter, fiebe Salle und Sanbelstammern.

Saatzeit, Siftirung des Erefutionsverfahrens wahrend berf. (B. fur Beftphalen v. 30. Juni 45. S. 6.) 45. 446. — (B. fur die Rheinproving v. 24. Novbr. 43. S. 6.) 43. 353.

Sabbath ber Juben, an foldem barf gegen bief, fein Erekutioneaft vorgenommen werben. (B. fur Beffpbaten v. 30. Juni 45. §. 6.) 45. 446. — (B. fur bie Rheinproving v. 24. Noobr. 43. §. 6.) 43. 353.

Sachen (Effetten), jurudgelaffene, bei Chauffeepolizei- und Chauffeegeld-Ubertretungen, Berfahren mit solchen und Berfauf berf. jum Bortheile ber Urmentoffen. (Regulativ v. 7. Juni 44. §6. 13. u. 16.) 44. 172. — fremde, Rechte auf die Subftang berf. nach dem Bestpr. Provinzialrechte. (v. 19. Upvil 44. §. 12.) 44. 105.

Sachsen, Königreich, Bertrag mit bems, und ben zu dem Thuringischen 30ll- und Handelsvereine verdunbenen Staaten, wegen Fortsezung der Berträge v. 30. May u. 11. Mai 1833. über die gleiche Beskruerung innerer Erzeugnisse. (v. 8. Mai 41.) 41. 154—156. — übereinkunft mit dems, wegen
wechselkritigen Schussed ber Waarenbezeichnungen und gegen deren fälschichen Gebrauch. (v. 12. gebe.
41.) 41. 44. — Theilnahme bestelben an der Abditionale Alte zur Elsschiffabets Alte. (v. 13. April
44.) 44. 458. ff. — desgl. an der übereinkunft wegen der schiffabets und strompolizeiligen Worsschie
ten sich die Else. (v. 13. April 44.) 44. 518. ff. — besgl. an dem Staatsvertrage mit Sannover über

Sachfen, Ronigreich, (Kortf.)

bie Regnitrung bes Brunchauser Jolles. (v. 13. April 44.) 44. 525. ff. — Staatsvertrag zwischen bents, und Preußen, Hannower, Odnemast und Mediendurgs-Spwerin über des Arcissonsberefahren auf ber Elbe. (v. 30. Aug. 43.) 44. 571–576. — berschleb tritt mit bem 1. Jann. 1845. in Wittsambeit. (Minstl. Bedanntn. v. 17. Oktoe. 44.) 44. 457. — Staatsvertrag mit bents. (aber die Henrichten der Bestanntn. v. 17. Oktoe. 44.) 44. 457. — Staatsvertrag mit bents. (aber die Henrichten der Bestalnung einer Eisendahwerbindung zwischen Dresden und Getig. (bend. Art. 9.) 43. 406. — Benutzung bere Eisendahwerdindungen zwischen Dresden und Getig. (bend. Art. 8.) 43. 405. (b. Benutzung bere Bestandungen der Bestalnungen der Bestalnungen zwischen Art. 8.) 43. 405. (b. Benutzung bere Bestalnungen zu milis tairischen Insert. (bend. Art. 8.) 43. 405. (b. Benutzung bere von Dresden über Bautzen und Eddan nach Getig durch eine Sachsschaft von Ereichten und Lebau nach Getig durch eine Sachsschaft von Bestallschaft. (ebend. Art. 1. 10 — 18.) 43. 403. 407 — 409.

- Sachsen, Provins, (herzogethum), Bilbung eines Ansschusse ber Provingiassande bers. (28. v. 21. Juni 42.) 42. 230—232. Bechgnisse ber Keisssänder in dert., Ausgadem zu beschüssen und bie Kreisseingesseinen doduch zu verpflichten. (28. v. 25. Warz 41.) 41. 60. allgemeine Besseimunungen über die Zertbeilung von Grundssächen und die Gründung neuer Ansschusger in ders. (28. K. D. und G. v. 3. Juni. 45.) 45. 24. 25—32. Anordnungen sie die Abschung der Honden und Spannblenstein der in der gegen Wester, im verlehen die Bildsungsberd. v. 7. Juni 1821. gilt. (6. v. 18. Nu. und 5. v. 3. Juni. 45.) 45. 503—505. Aussehung der Betrotte v. 23. Jusi 45., die Wehnderung der §§. 4. 5. 6. 44. u. 46. des Gesetze v. 21. April 1825. hinschtlich der an die Stelle der Anturaldienste gertekenen Dienssgesche und anderer Leislungen, in den vormals zum Königeriche Wessphällich gestweienen Theilen des Herzogstrums Wagsbedurg auch auf die äbrigen, vormals Wessphällich gewesenen Theilen des Herzogstrums Wagsbedurg auch auf die äbrigen, vormals Wessphällich gewesenen Theile der Proving Sachsen wird Wagsbedurg auch auf die äbrigen, vormals Wessphällich gewesenen Theile der Proving Sachsen wird werden der Ausgaben der Bertrechte der Proving Sachsen schalben der Willensteil der Proving Sachsen wird werden der Ausgaben der Ausgaben der Sachseisseilen. (B. v. 7. Watz 43.) 43. 130—140. stebe auch Sachssseilen gestweinschaftliche (v. 7. Watz 43.) 43. 130—140. stebe auch Sachssseilen gestweinschaftliche, gesendschließen, Littmack, und Wagbedurg, Herzogstum, des l. Feuerschieden ein der Sachsseilen gestweinschaftliche, Littmack, und Wagbedurg, Herzogstum, des l. Feuerschieden.
- Sachfern-Roburg-Gotha, Bergogthum, anderweite Durchmarich und Etappen Ronvention mit bemf. auf gebn Jabre. (Minift.-Erff. v. 10. Janr. u. Befanntm. v. 27. Janr. 42.) 42. 35-43.
- Schfifiche Landestheile, vormals Abnigliche, der Proving Sachfen, Aufsehung der Unfabigstelt des bauerlichen Standes jur Erwerbung von Lehnrittergatern in denf. (A. R. D. v. 7. Febe. 45.) 45. 96. 97. — danach tritt der g. 3. Lit. VI. des Ausfürstlich Schflichen Lehmandate v. 30. April 1764. außer Reaft. (chend.) 45. 97. — Regulirung der Beitragspflicht der Mittergutebessiger und anderer Geundbessiger in denf. zue Unterhaltung von Kirchen, Pfarren und Schulen. (A. R. D. u. B. v. 11. Rovde. 44.) 44. 697—703.
- Sachfische Baterlandeblatter, Zeitschrift, beren Berbot in ben Preugischen Staaten. (A. R. D. v. 14. Darg 45.) 45. 162.
- Sachverständige, (Sachtundige), Normirung des von dens, nach ibree Bernehmung zu leistenden Eides. (B. v. 28. Juni 44. §. 2.) 44. 249. beegl. vor deren Bernehmung aber die Bergleichung der ihner worausgenehen "Jandforfliften, nach §. 152. Ett. 10. Ib. I. der Allgem Berichte Drd. (ebend. §. 3.) 44. 249. Gedühren derf. dei geeichtlichen Geschäften. (B. v. 29. Marg 44.) 44. 73 76. dies, etdalten außerbald ibere Wohnerts, flatt der Gedühren, Diaten und Reistoften. (ebend. §§. 3.) 44. 73. 74. Bergätung fit de beren schöftliche Gutachten, Plaine, Zeichnungen und abnilche Muskarbeitungen. (ebend. §§. 4) 44. 74. die über deren Diaten zi. in den allgemeinen Gedühren Tagen v. 23. Ung. 1815. Whichnit IV. sie die Landers "Unigstollegien Rr. 32. und Wichnitt IV. sie die Untergreichte z. Rr. 29. enthaltenen Berschriften werden aufgehoben. (ebend. §§. 11.) 44. 75. 76. in den gestehlichen Borschriften über deren Undwahl in Prozessen verachte. §§. 11.) 44. 75. 76. 2 und 25. §§. 123. nichts gedadert. 45. 64. Beachtung deren Gutachten seitend bes Revissonschus giumb für Landerbultursachen. (V. v. 22. Roobe. 44. §. 10.) 45. 21. der s. 31. der Berord. v.

Cachverftanbige, (Cachfunbige), (Fortf.)

20. Juni 17. und der g. 14. der Bereit. v. 30. Juni 34. treten außer Amwendung, (ebend. §. 10.)
45. 21. — in Parzellirungs' wid Anschelungsfachen zugezogen, deren Didten und Reischoffen. (G. v.
45. 21. — in Parzellirungs' wid Insten und Reischoffen der, de is Benöfferungsanlagen. (J. K. D.
v. 17. Janr. 44.) 44. 61. — deren Berzeichniß und Berufung zu den Berathungen im Handelsamte.
(B. v. 7. Juni 44.) 44. 149. — deren Berzeichniß und Berufung zu den Berathungen im Handelsamte.
(B. v. 7. Juni 44.) 45. 149. — deren Berzeichniß und Berufung zu den Gertafbafflicher Jagdobsfährte.
(B. v. 7. Matz 43. 95. 12. 20. 22.) 43. 412. 113. 127. 128. — (Messhermas Didter er Reissangsbeschungen Kommissonen. (B. v. 7. Matz 43. §. 11. 23. 30.) 43. 118. 121. 122. 133. 136. 138. — desgl. als Mitzschlungs Eddorn.

Parzeiche Steiner der Schaftschungs er der Schaftschungen. (Berv. Dr. d. 17. Janr. 45. §. 159.) 45.
71. — deren Juziebung der mitstängschichtighen Unterschungen. (Misti.-Eknöf-G. Xb. II. §. 95.) 45.
347. — desgl. dei Zestschungen der Tabeschungen der Schaftschungen Gebähen.

Reise, Zehrungs und Wassellungen un verleichen und mittatigerichtighen Unterschungen. (Brit. & Zb. 159.) 45.
347. — desgl. dei Zestschungen und Entschen und Schaftschungen. (Mitt.-Eknöf-G. Xb. II. §. 92. mit Anl. B.) 45. 347. 381. ff. — in wiesen solden in mittatigerichtischen Unterschungen Gebähen.

Reise, Zehrungs und Wassellungen und Schaften zu gewöhren sind. (debn. Zb. II. §. 279.) 45. 379.

Sageschmiebe, Besugnif und Befähigung berf. jur Saltung von Lehrlingen durch Beitritt zu einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gew. Ord. v. 17. Jant. 45. S. 131—133. 162 — 167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiesern von letterer entbunden werden tann. (ebenb. S. 108.

132.) 45. 61. 66.

Calarientaffen, ber aus Staatssonds unterhaltenen Gerichte, Bestellung und Berbaftung ber far beren gleichzeitige Bervaltung von Depositaltaffen bestimmten Umterautionen. (U. R. D. v. 22. Dezbr. 43.) 44. 44.

Salarienkaffen : Rendanten, bei ben Obergerichten, ju beren Unstellung find Die Chef. Prafibenten ber letteren nicht befugt. (A. R. D. v. 10. Mai 44.) 44. 115.

Galinenwerte, fiebe Berghopothetemvefen.

Salpeterfaire, ftrafbare Berladung berf. auf Rheinschiffen. (Genehm. : Utel. bes XII. Suppl. : Art. jur Rheinschifffahrts: Ate, v. 25. Ottbr. 40.) 41. 84. — (A. R. D. v. 17. Septbr. 40.) 41. 135.

Salz, Herabsegung des Berkausspreises von 15 Rtbit. auf 12 Atbit. für die Tonne, in den Salzniederlagen der Monarchie. (U. K. D. u. B. v. 22. Novdr. 42.) 42. 307. 308. 310. — bei den sich eine fichen ermößigten Preisen für des Salz zur Biefchtterung und zum Gebrauche dei einigen inlächbischen Gewerben behält es sein Bewenden. (ebend.) 42. 310. — Ethöbung der Preise für daffelbe in den zum Tharingischen 30l. 2 und handelsvereine gebörigen Areisen Schleussingen und Ziegenräck. (U. K. D. v. 4. 3anr. 42.) 42. 31. — Bertebr mit dem j. michen den jaufvereinten Staaten und dem Knigeriche Hannover rücksichtlich der dem Jolivereine beigetretenen Gebietösheile des leh. (übereinfunft (II.) v. 16. Ortor. 45. Urt. 4. u. 5.) 45. 692. 693. — (übereinfunft (VI.) v. 16. Ortor. 45. Urt. 15. lit. A.) 45. 711. (i. auch 3olivereindverträge.) — überseisches, von der Mitwirtung der Beschoffung bestiebten wird die Konigliche Sechandlung entbunden und solche kanftig der Setuerverwaltung überlassen. (U. K. D. v. 14. Febr. 45.) 45. 98. — Ausseind bem hasen vassen von Setubal. (Handelsvertrag mit Portugal. (v. 20. Febr. 44. Urt. IV.) 44. 155.

Salgablbsungsgelber, beren erefutivische Beitreibung in der Proving Besthhalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Rt. 4.) 45. 445. — besgl. in der Rheinproving. (B. v. 24. Rovbr. 43. §. 1. Rt. 4.)

Salzbebitoubericouffe, in ben Provingen Preugen und Schlesien, von beren Einziehung wird Die Ronigliche Seebanblung entbunden. (2. R. D. v. 14. Febr. 45.) 45. 98.

Salzquellen, in Bestpreußen, find als Regal zu betrachten und vom gemeinen Berkehr ausgenommen. (Bestpr. Provinzialrecht v. 19. April 44. S. 82.) 44. 110.

Salzfaure, ftrafbare Berladung berf. auf Rheinschiffen. (Genehm.-Urt. bes XII. Suppl.-Art. jur Rheinsschifffabrts-Atte, v. 25. Ottbr. 40.) 41. 84. — (U. K. D. v. 17. Septbr. 40.) 41. 135.

29 *

Salz=

Calgmebelicher Rreis, fiebe Rriegetontribution.

Sanften, polizeiliche Erlaubnif ju beren gewerboweisen Bereitbaltung auf öffentlichen Strafen und Platen. (Ben. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 49.) 45. 51. — Berfahren bei verschulbeter Juricknahme berf. (chenb. 66. 71—74.) 45. 54. 55. — Buffellung von Zaxen fir folche. (ebenb. 6. 92.) 45. 58.

Sarbinieri, Konigreich, Sandels und Schifffabriebertrag zwischen bemf, und ben Staaten bes beutichen 3oll und handelsvereins (v. 23. Juni 45.) 45. 657 — 669. — Ausbehuung biefe Bertrages auf bas unter Garbinischem Protettorate fiebende souveraine Juffenthum Monaco. (ebend. Art. 18.) 45. 668.

Sattler, Befugnist und Befabigung berf. jur haltung von Lebrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Wiegung ber vorgeschiebenen Prafung. (Gew. Drb. v. 17. Jant. 45. 95. 131 — 133. 162 — 167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letzterer entbunden werden tann. (ebend. §§. 108. 132.) 45. 61. 66.

Sauvegarben, f. Bachen, militairifche.

Schabenerian (Schabloebaltung, Entschabigung), Anwendung ber in ben 66. 54. und 55. Tit. 6. Thl. I. und in ber fich barauf beziehenben Deflaration v. 31. Dars 1838. fur beffen Forberung beftimmten Berichrungefrift, mit Aufhebung ber benfelben entgegenftebenben provinziellen und ftatutarifchen Beftimmungen, (B. v. 15. April 42.) 42. 114. - fur Gingriffe in Brivatrechte burch polizeiliche Berfagungen. (G. v. 11. Dai 42. §. 4.) 42. 193. - von ben Bermaltungebehorben innerbalb ber Grengen ibrer Amtobefugniffe ausgesprochen, beffen erefutivische Beitreibung in ber Proving Beltpbalen. (B. v. 30. Juni 45. 6. 1. Rr. 5.) 45. 445. - beegl. in ber Rheinproving. (B. v. 24. Rovbr. 43. 6. 1. Rr. 5.) 43. 352. - fur gang ober theilmeife burch bas Ober-Cenfurgericht im Intereffe bes gemeinen Boble unterbrudte, fruber mit inlandifcher Cenfur gebrudte Schriften, feitene bee Staate. (B. v. 30. Juni 43. G. 13.) 43. 261. - ber G. 3. ber Orber v. 28. Degbr. 1824. ift biernach aufgehoben. (ebend, 6. 13.) 43. 261. - in wiefern folder auch bei cenfurfreien, im Inlande ericbienenen, bemnachft aber burch Ausspruch bes Dber-Cenfurgerichts verbotenen Schriften flattfinden tann. (ebenb. 6. 13.) 43. 262. - Die Entscheidung über ben Betrag ber vom Ober-Cenfurgerichte anertannten Entschabigung fiebt ben orbentlichen Berichten gu. (chenb. G. 13.) 43. 262. - Berpflichtung au bemfelben feitens berienigen, welche, obne als offentliche und vereibete Datter ober Maenten angefiellt zu fein, gegen Entgelt über Gifenbahnpapiere unterhandeln, barin vermitteln und abicbliefen, (B. v. 24. Dai 44. 6. 5.) 44. 118. - fur Die Burudnahme ber einer Uftiengefellichaft ertheilten Rongeffion im Intereffe bes Gemeinwohle. (G. v. 9. Rovbr. 43. 6. 6.) 43. 342. - ber Rifchereiberechtigten fur bie Benugjung von Privatfiuffen zu Bewafferungsanlagen. (G. v. 28, Rebr. 43. 6. 18.) 43. 44. - ber jum Biberfpruch gegen bie Benutung von Privatfluffen ju Bemafferungeanlagen Berechtigten. (G. v. 28. Rebr. 43. 66. 23. 46-55.) 43. 46. 50. 51. - fur Die auf Privatfluffen burch landesberrliche Entfcheibung allgemein gestattete Solgstößerei. (B. v. 28. Rebr. 43. 66. 8. u. 9.) 43, 42, 43. - fur bie Beftattung neuer, ber Rifcherei nachtheiligen Unlagen, Berfahren bei beffen Ermittelung und Reftstellung. (Rifderei-Drbb. v. 7. Mary 45. 96. 6-16.) 45. 108. bis 110. 115-117. - besgl. fur Befchabigungen bei Ubertretungen ber Fifcherei-Ordb. (ebenb. G. 29. u. S. 30.) 45. 112. 120. - fur bie burch Schiffefabrer an Guterladungen auf ber Elbe verursachten Schaben, (Bertrag v. 13, Mpr. 44, Mrt. 25.) 44. 523. - far die beim Schiffeziehen an ber Eme veranlagte Bfechabiqung von Biefen und Relbern, fowie far fonftige Schaben aus Rabridfffafeit im Betriebe ber Embicbifffahrt. (Bertrag mit Sannover v. 13. Dars 43. Urt. 40.) 43. 243. - feitens ber Lootsen fur verschulbete Unfalle auf bem Rheinftrome. (Regl. v. 24. Juni 44. S. 13.) 44. 257. 258. - für Die miberrechtliche Aufbringung Preugischer Rauffahrteischiffe megen unbegrundeten Berbachts bes Betriebs bes Regerstlavenbanbels, (B. v. 8, Juli 44. 6. 11.) 44. 401. - ermeisticher, wirflicher, fur Die megen überwiegenber Rachtbeile und Gefabren fur bas Gemeinwohl unterfagte fernere Benubung gewerblicher Unfagen. (Gem.=Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 69.) 45. 54. - eine folder findet nicht Statt, wenn die fruber ausbrudlich ober flillichmeis gend ertheilte Rongeffion nach ben bieber gultigen Befesen ohne Entichabigung batte miberrufen merben Schabenerfas, (Schabloshaltung, Entschabigung), (Rortf.)

tonnen. (ebenb. g. 70.) 45. 54. - auch nicht bei Aufhebung ober Beranberung ber obne 3mangerechte beftanbenen Rebrbegirte ber Schornfteinfeger, (ebeut, 6, 56.) 45, 52. - fur Berminberung ber 3abl ber feither bestandenen Dartte. (ebend. 6. 76.) 45. 55. - fur Die Durch Die allgemeine Gewerbe-Drb. aufgehobenen ober fur ablodbar ertlarten Berechtigungen. (G. v. 17. Janr. 45.) 45. 79-92. - (f. auch Entschädigungs-Gefes.) - fur Abtretungen von Grundeigenthum, Berechtigungen ze. ju Delioras tionbanlagen im Allenfteiner Areife. (Ctatut v. 15. Dai 66. 8. 29-33. u. Allerb. Befidt.-Urfunde v. 30. Mai 43.) 43. 278. 279. - fur aufällig beim Brande entftandene Schaben, in wie weit folcher von ber flabtischen Reuer-Cogietat ber Rur- und Neumart, fo wie ber Nieberlaufig, gewährt wirb. (Regl. v. 23. Muli 44. 66. 118. 119.) 44. 360. 361. - (f. auch Rener-Conictate-Reglemente.) - bei mehrfacher Bermietbung feitens bes Gefindes, (Rhein, Gefinde-Dron, v. 19. Muguft 44. 6. 11.) 44. 411. - beegl. fur ben von bemf. ber herrichaft burch Borfat ober grobes Berfeben jugefügten Schaben. (ebend. S. 21.) 44. 413. - megen verweigerter Unnahme bes Gefindes feitens ber Berrichaft. (ebend. S. 15.) 44. 412. - beegl. megen vermeigerten Antritte bee Dienftes. (ebenb. Sc. 16. u. 17.) 44. 412. - fur Ausftellung unmabrer Gefindedienft: Entlaffungefcheine. (ebend. S. 46.) 44. 417. - (f. auch Gefinde-Ord. fur Neuvorpommern und Rugen.) - bei unbefugtem Biebbuten in ber Rheinproving. (B. v. 5, Juli 44, 66, 5, 7, 8, 10.) 44, 263, 264. - bas Recht bes Beschabigten gegen Militairs perfonen auf folden ift von ber Beftrafung unabbangig ; boch barf Unteroffigieren und Gemeinen bieferbalb tein Abjug vom Colbe gemacht werben. (Milit. Etraf. G. f. 10. ber Ginleit.) 45. 297.

Schafereigerechtigkeit, in Bestpreußen, ift in der Regel nicht als ein Borrecht der Gutoberrichaften anguschen. (Bether. Provinzialrecht v. 19. Apr. 44. S. 15.) 44. 416. — wegen bed Min wim Bugugde termind der Schafter und Schaferknochte, so wie wegen bed Borviefes berfelben, hat es bei bem Ebitte vom 26. April 1806. und bem Geseh vom 1. Juni 1820. sein Borvenben. (ebend. §. 18.)

44, 106,

Schaffner, beren Geschäfte burfen nur von ben ats solche tongesionirten Personen betrieben werben. (Brn. Sob. v. 17. Zant. 45. 5. 52.) 45. 51. — Befabigung, Jahl und Betrieb berf. nach bisberigen ober noch zu ertalfienben Borischriften. (ebend. S. 53.) 45. 51. — Etellvertretung fur dies. (ebend. S. 63.) 45. 53. — Berfabren bei verschulbeter Juruknahme ber benf. ertbeilten Kongession. (ebend. S. 71—74.) 45. 54. 55. — Tagen für beren Betrieb. (ebend. S. 93.) 43. 58.

Schandau, Sauptzollamt bascibft, Stationirung eines gemeinschaftlichen Elbzoll-Rommissaus von Sannover, Danemart und Medlenburg-Schwerin, bei bemf, behufe bes Revisioneversahrens auf ber Elbe.

(Staatevertrag v. 30, Mug. 43, Mrt. 5, ff.) 44, 574.

Schanbichriften, Untersuchung und Bestrafung beren Bertaufs und Berbreitung in ber Rheinproving. (B. v. 18. Febr. 42. S. 3.) 42. 87. — f. auch Schmähschriften.

Schankgerechtigkeit, Die Audubung berfelben auf abeligen Gutern in Bestipreußen bleibt an Die in ber M. R. D. v. 7. Febr. 1835. vorgeschriebenen Bedingungen gebunden. (Bestipr. Provingialrecht v. 19.

Mpr. 44. 6. 16.) 44. 106.

Schankvirtsichaftern, Ertheitung der Ertaubnissicheine zu deren Betrieb in allen zur vierten GenerbeErtuer-Wisseliung gebörigen Ortschaften durch die Kreid-Landrafte. (A. R. D. v. 21. Juni 44.) 44.
214. — hinschlich derfelben behält es bei den unterm 7. Febr. 1835. (Ges. C. D. v. 21. Juni 44.) 44.
35. 52. — jedoch sinde tie Budschlich auf bieberig ausschlichtige Generbederechtigungen dabei nicht mehr Statt. (chend. §. 55.) 45. 52. — auch treten an die Etelle der in jenen Bestimmungen angedrochen Ertosten beisenigen der allgem. Generbe-Ordnung. (Gend. §. 55.) 45. 52. — Arthorischen Strofen der Generbeiteitigen Generbebetrießese. (ebend. §. 55.)
45. 52. — bei solgselichen Genechmigung über den Beginn diese Generbebetrießese. (ebend. §. 55.)
45. 52. — bei solgselichen Genechmigung über den Beginn diese Genechbetrießese. (ebend. §. 63.)
45. 52. — bei solgselichen Genechmigung über den Beginn diese Genechbetrießese. (ebend. §. 63.)
45. 52. — bei solgselichen Genechmigung über den Beginn diese Genechbetrießes. (ebend. §. 63.)
45. 52. — bei solgselichen Genechmigung über den Beginn diese Genechbetrießes. (ebend. §. 63.)
45. 54. — 65.

- Scharfrichtereien, in Westpreugen, binfichts berselben wird burch bas bortige Probingialrecht (b. 19. Upril 44.) an bem bisherigen Juffanbe nichts gednbert. (f. 85. besselben.) 44. 110. f. ferner Abbed ereien.
- Schafte, beren Auffuchen und Auffinden auf fremdem Grunde. (Weftpr. Provinzialrecht v. 19. Upr. 44.
- Schauer, beren Beschäfte burfen nur von ben als solche angestellten Personen betrieben werben. (Gem. Drb. v. 17. Jann. 45. §. 52.) 45. 51. Befdbigung, Jahl und Betrieb bers, nach bisberigen ober noch zu ertassen Borschriften. (ebend. §. 53.) 45. 51. Etellvertretung für dies, (ebend. §. 63.) 45. 53. Berfahren bei verschuldeter Zurudnahme ber bens, ertheilten Konzessionen. (ebend. §. 71—74.) 43. 54. 55. Taren sur ber ber Betrieb. (ebend. §. 93.) 43. 58.

Schaumburg, Graffchaft, f. Seffen, Rurfarftenthum.

- Schaumburg. Lippe, Farkenibum, Theilnahme beffelben an bem Bertrage zwischen ben Staaten bes 30ll: und Steuervereins wegen Befoberung ber gegenseitigen Bertebeberchlänisse, vo. 16. Otte. 45.)
 45. 685, ff. Beitritt befilben zu ber übereinkunft vom 1. Novob. 1837. wegen Unterbacklung bes Schleichhanbels. (Ubereinfunft [A.] v. 17. Dezbr. 41.) 41. 416. Erleichterung bes Betriebes ber bemselben mitgeborigen Steintoblenbergwerte. (Ubereinkunft [E.] vom 17. Dezbr. 41. 21t. 6.)
 41. 428.
- Schaufpiele, f. bramatifche Berte.
- Schauspiel-Unterrnehmer, bedarfen einer besondern Erlaudnist des Dberprafitbenten nach vorgangigem Nachweise gebbriger Zweridssigteit und Billong. (Bern. 3-to. v. 17. 3an. 45. §. 47.) 45. 50. seiche kann auch nach dem Erneffen des Oberprassibenten versagt werden. (ebend. §. 47.) 45. 50. Frischessimmung far die Benuhung ber benseiben ertheilten Kongession. (ebend. §§. 66—68.) 45. 53. 54. Bersahren bei verschulderter Zuräcknahme ber les. (ebend. §§. 71 74.) 45. 54. 55.
- Scheibermunge, in 23 Silbengroschenstäden, beren Ausprägung und Umsauf nach ben Bestimmungen bes §. 7. bes Geseges über die Manyversassung v. 30. Sept. 1821., woburch auch die Worschrist bes §. 77. Zit. 16. Zhl. 1. bes Alligen. E. R. aufgröben ift. (B. v. 28. Juni 43.) 43. 255.
- Scheintobte, Rettungeversuche an dens. bei Feststellung des Thatbestandes verübter Berbrechen. (Milit. Straf. B. Thl. II. S. 92. mit Unl. B. S. 13. u. 16. bers.) 45. 347. 382. 383.
- Schelbezoll, Rieberlanbifcher, beffen Erfattung feitens Belgiens fur Die Schiffe ber zollvereinten Staaten. (Bertrag mit Belgien v. 1. Sept. 44. Art. 3. u. 30.) 44. 580. 595.
- Schenkungen (und lettwillige Zuwendungen) an Anftalten und Gefellschaften, Ergangung der S. 1. 2. und 6. bes Gefeges v. 13. Mai 1833. über diet, in Bezichung auf die Anzeige und landesberrliche Genehmigung wegen nachgelaffener ober beschloffener Bertheilung berf. an Einzelne. (B. v. 21. Juli 43.) 43. 322.
- Schiebsgericht, bes beutschen Bunbes, f. Bunbestagebeschluffe.
- Schieberichter, in ftreitigen Feuersozierlats Ungelegenheiten, beren Bahl und Ernennung in ber Proving Bestphaten. (U. R. D. v. 7. Roobt. 45.) 43. 726. (f. auch Feuersozielätsengenments.) beren Ernennung mit einem Domann zur Zessezum einer festen Geldrente und beren Wiblbsung für seitherige Befreiungen von Naturollasten in ben Gemeinden ber Rheinproving. (Abeinische Gemeinde Drb. v. 23. Juli 45. §6. 31. u. 32.) 45. 529. 530.
- Schiedbrichterliches Berfahren, desselbe dunen die Regierungen jur Beilegung von Streitigkeiter über die Regulirung und Vertseitung der öffentlichen Wögeben und Leistungen, so wie dere Gemeinderund Fordentinferbergen und Korporationsberchäufige, dei Zerschiedelungen von Grundsstäden einterten lassen. (6. v. v. 3. Jann. 45. §. 21.) 45. 29. besgl. dei neuen Ansiedelungen. (ebend. §. 26.) 45. 30. in Meliorationsbungelegendeiten der Allensteinen Kreistorporation. (Statut v. 15. Wai 43. §§. 8. 32—34.) 43. 275. 279. in freitigen Angelegendeiten Embisheims elisenbahgeselssfasse. (Statut v. 26. Febr. 44. §. 10.) 44. 131. besgl. der Bergisch-Rärischen Eisenbahgeselssfasse. (Statut v. 11. Wai 44. §. 36.) 44. 322. s. auch Eisenbahnen.

In wed by Google

Schieferbeder, muffen fich über bie erforberlichen Kenutuisse und Fertigkeiten burch ein Befabigungszugnis ber Regierung ausweisen. (Gene. Drb. v. 17. Jann. 45. g. 45.) 45. 50. — Anordnungen feitens ber Ministerien fur beren Prafung. (ebenb. g. 46.) 45. 50. — Berfahren bei Unterfagung beren Generhebetriebes, (ebenb. §6. 71-74.) 45. 54. 55.

Schiespulver, zu bem Hanbel mit solchem bedarf es einer besondern, auf Unbescholtenbeit und Juversichfigteit gegründeten polizeisichen Erlaubnig. (Geweiderd, d. 17. Janr. 45. §. 49.) 45. 50. 51. — Berfabren bei verschuldere zurächnahme der leg. (ebend. § 7. 71—74.) 45. 54. 55. — Sicherheitbemaßregeln bei beisen Transport auf der Elbe. (Bertrag v. 13. Mpril 44. Art. 22.) 44. 522. — bestal auf der Ems. (Bertrag mit Hannvorer v. 13. Mar, 43. Urt. 6. Nr. 4.) 43. 233.

Schießpulverfabriken, zu beren Untegung bebarf est einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gem.-Drb. v. 17. Jant. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfabren mit Gesuchen um die Erfbeilung der let. (ebend. §. 28—36.) 45. 46—48. — Bristbestimmung fur beren Benutzung. (ebend. §§. 66—68.) 45. 53. 54. — Untersauma der let. (ebend. §§. 69. 70.) 45. 54.

Schiffe, von 25 Luften Eragfabigteit ober weniger, herabfegung ber tarifmaffigen Safengelber und Schiffs

fahrteabgaben von folchen auf ein Drittbeil. (A. R. D. v. 30. Dai 43.) 43. 268.

Schiffer, auf Strömen, bei den inklichtlich der i. in Folge von Staatsverträgen etwa getreffenen besondern Anordnungen behält es sein Bervenden. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 45.) 45. 50. — Bergähren bei verschuldere Uniterfagung derem Gemerdebettiebes. (ebend. §5. 71—74.) 45. 54. 55. — Legitimation und Kontrolle derf. im Bettiebe der Emsschifffahrt. (Bertrag mit Hannover v. 13. Mårg 43. Art. 6. 18—21.) 43. 23. 237—239. 245. 254. — s. auch Settomschiffer.

Schiffervatente, jur Elbschifffahrt, f. len. - gur Emeschiffffahrt, f. biefe.

Schifffahrt, auf Privatfluffen, Ubwendung beren Befahrdung burch Benugung ber legtern ju Bemdfferunge-Unlagen. (B. v. 28. Febr. 43. 6. 15.) 43. 44. — f. auch Elb- und Emelchifffahrt.

Schifffahrtbabgaben, in ber Stadt Elbing, besgl. fur Die Befahrung ber Deene, Swine und Divenom, fo wie bes großen und fleinen Saffe und bas Pregelmunbungegelb ju Ronigeberg, beren Berabfegung auf ein Drittel fur Schiffe von 25 Laften Tragfabigfeit ober weniger. (U. R. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268. - in ber Stadt Elbing, beren Ermäßigung von 15 Egr. auf 7 Egr. 6 Pf. pro Schiffelaft. (M. R. D. v. 3. Febr. 43.) 43. 74. - beren Erhebung in ben Stabten Ronigeberg und Elbing nach ben Tarifen vom 18. Oftbr. 1838. auch fur bas Jahr 1844. (21. R. D. v. 3. Janr. 44.) 44. 59. - beren fernere Erhebung in ben Stabten Ronigeberg in Dr. und Elbing. (M. R. D. unb Tarife v. 13. Deabr. 44.) 45. 1-12. - auf ber Deime und bem großen und fleinen Ariedriche. araben. Anberungen in bem Zarif fur bief. v. 1. Darg 1828. (M. R. D. v. 19. Mug. 44.) 44. 409. - beren Erbebung am Rhein und an ber Dofel, nach ben unter ben Bollvereinoffgaten getroffenen Bereinbarungen. (U. R. D. nebft Tarif v. 31. Dezbr. 41.) 42. 18-26. - bei bem Transport von Baaren auf ber Elbe, ber Befer, bem Rhein und beffen Rebenfluffen (Mofel, Dain und Redar), binfichts berf, bewendet es im Allgemeinen bei ben in ber Wiener Kongreff-Atte enthaltenen Bestimmungen. ober ben, auf ben Grund berf., uber bie Schifffahrt auf eingelnen biefer Strome bereits abgeschloffenen Ubereinfunften. (3olltarif fur bie Jahre 1843., 1844. und 1845. v. 18. Oftbr. 42.) 42. 294. -(3olltarif fur bie Jabre 1846, 1847, 1848, v. 10. Dibr. 45.) 45. 649. - auf ber Eme, unter bem Ramen Emegoll nebft Schleufengelb. (Bertrag mit hannover v. 13. Darg 43. Urt. 7-39.) 43. 234-243. - Unterfuchunges und Strafverfahren megen Kontraventionen rudfichtlich berf. (ebenbaf, 6, 40.) 43. 243. - beren erefutivifche Beitreibung in ber Proving Beftpbalen. (B. v. 30. Juni 45. 6. 1. Rr. 4.) 45. 445. - besal, in ber Mbeinproving, (B. v. 24. Rovbr. 43. 6. 1. Rr. 4.) 43. 352. - f. auch Geefchifffabrteabgaben, bedgl. Bollvereinevertrage.

Schifffahrts-Bertrage, mit fremden Staaten, f. Sandels- zc. Bertrage; deegl. Rheinschifffahrts-Atte. Schiffsbefrachter, fur die Stromschifffahrt, deren Berhaltnig zu den Schiffern. (A. R. D. v. 14. Juli 41.) 41. 232.

Schiffs.

Schiffseigenthum, Berfahren bei Berfolgung bes Pfanbrechts auf baffelbe in Ronturs- u. erbichaftlichen

Liquibatione- Prozeffen. (B. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 5.

Schiffsgefaße (Rabne), Anordnungen far beren Breite und Lange auf ben Wasserstraßen zwischen ber Ober und Sprec. (Regulativ v. 8. u. A. R. D. v. 21. Movbt. 45.) 45. 785-788. — Etrafen fat beren Übertertung. (s. 13. bed Regulativis.) 45. 788. — nach bem n. 3ant. 1853 Taun ber Tanebpert eines Schiffsgefaßes von größern Abmessungen aus der Elbe nach ber Ober ober umgefehrt nur auf besondere Erlaubniß der deteffenden Argeitung (zu Poebdum oder Aranflurt) und auch bann nur in ganz serem Justine gestatter urchen. (§. 14. bed Regulative), 45. 788.

Schiffstapitaine, von Seeschiffen, deren Besugnisse und Berpflichtungen gur Aufrechthaltung der Mannsgucht auf letzen. (G. v. 31. Wags 41.) 41. 64. ff. — auf Preuß. Rausschreichissen, Serasbarteit berf. für den Betrieb des Regerflauershaubeld. (B. v. 8. 3uil 44. § 3. u. 4.) 44. 400.

Schiffsladungen, fur die Stromschifffahrt, Berbaltniß beren Empfanger ju ben Schiffern. (M. R. D.

v. 14. Juli 41.) 41. 232.

Schiffemuhlen, an der Elbe, Unordnungen für dief. (Übereinkunft v. 13. April 44. Art. 7.) 44. 519. Schiffe Dberlaft (Baaren: Ladungen aufs Berded), f. Rheinschiffe.

Schiffspatente, jur Elbicbifffahrt, f. let. - jur Emefcbifffahrt, f. biefe.

Schiffevolt (Schiffemaunschaften) auf Serichiffen, Aufrechtbaltung ber Mannegucht unter bemf. (G. v. 31. Marg 41.) 41. 64-67. - auf Preuß. Rauffahrteischiffen, berein Bestrofung wegen Theilinabme an bem Regerstlavenbanbet. (B. v. 8. 2011 44. 59. 3. 4. v. 6.) 44. 400. 401. - Ammendung ber Gesinder-Borschriften auf baffelbe. (Gesinder Drb. für Reu-Borponimern und Rügen v. 11. April 45. 5. 173.) 45. 408. f. - Berpflichtungen berf. auf ber Elbschifflabet. (Bettrag v. 13. April 44. Mrt. 25-29.) 44. 523. 524.

Schiffszimmerteute, mussen fien fic aber bie erseberlichen Kenntniffe und gertigkeiten durch ein Besthistigungsbeugnist ber Regierung ausweisen. (Gew. Orb. v. 17. 3ant. 45. §. 45.) 45. 50. — Anordsmungen sittens ber Muniferten für berem Prafipmg. (ebend. §. 46.) 45. 50. — Aerfahren bei verschule.

beter Untersagung beren Gemerbebetriebed. (ebend. 66. 71-74.) 45, 54, 55.

Schilbrachen, Pflichten berf. und Bestrafung ber Pflichtverlegungen seitens bers. (Rriegs-Mrt. v. 27. Juni 44. Urt. 41. u. 42.) 44. 282. — (B. v. 27. Juni 44. S. 57.) 44. 295. — (Milli.-Etrasi-B. Thi. I. S. 159.) 45. 323. — die von bers. begangenen Berbrechen sind, in sofern dafär nicht besons bere Strassen angebrote werden, mit geschafter Strasse zu belegen. (Milli.-Strass-B. I. S. 78.) 45. 309. — Bestrassung beren Beleidigung, so wie des Ungeborsams ober der Widerselbichteit gegen die, im Soldbatenstande. (Rriegs-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 27.) 44. 279. — (Milli.-Strass-B. I. S. 78.)

Schiller, v., Friedrich, Privilegium fur beffen binterlaffene Berte gegen ben Rachbrud. (Bunbestage-

Befchlug v. 23. Rovbr. 1838. u. Publitatione-Patent v. 1. Juni 41.) 41. 125.

Schlächter (Fleischer), Bermebrung ber Steigungsichte bei beren Beranlagung jur Gewerbefteuer. (A. R. D. v. 24. 900ber. 43.) 43. 350. — plabitiche, Aufbedung bes benfelden gutlebenben Rechts, die Einwohner gur ausschlichten Entrehmung ihres Bedarff au fielich von jenen au zwingen. (Gena. Orb. v. 17. Janr. 45. §. 4. Rr. 3. b.) 45. 42. — Geredbrung, Feststellung und Aufbringung einer Entsschidung für folde. (B. v. 17. Janr. 45. §§. 1—6. u. 33.) 45. 79. 80. 86. — allgemeines Berfabren in bergl. Augstellungenbeiten. (beinb. §§. 37.—59.) 45. 87.—92.

Schlachthauser, ju beren Antegung bedarf est einer besondern polizeilichen Genekmigung. (Geno : Drb. v. 17. Jaur. 45. g. 27.). 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um bie Ertheitung der sele, (chend. & 28-36.) 45. 46—48. — Frustbestimmung if ir beren Bermungung. (chend. & 66—68.) 45.

53. 54. - Unterfagung ber let. (ebenb. 66. 69. 70.) 45. 54.

Schlacht-Steuer-Regulative, far einzelne Orte, Auwendung beren Kontrollvorschriften und Strafbe-flummungen und alle davon betroffenen Generbeteriebneben, Liebhanbler, Biehmäfter ic, in Folge bes & 16.c. bes Gestebe 3.0.0 Mai 1820. (3. R. D. v. 22. Dezh. 43.) 14. 14.

Schlafftellen, ju beren gerverbeweisen Bermiethung bebarf es einer besonbern, auf Unbescholtenheit und 3uverlässigkeit gegründeten poliziechen Erlaubnis, (Gen. 2016. b. 17. Jann. 45. g. 49.) 45. 51. — Berfabren bei verschulbere Jurdandume ber ielb. (ebenb. & 71-74.) 45. 54. 55.

Schlägereien (und torperliche Beschädigungen), beren Bestrafung im Coldatenstande. (Kriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 53. u. 54.) 44. 283. — (Milit.-Straf-G. Thl. I. S. 176.) 45. 326.

Schleichhandel, beffen Unterbradung in ben Staaten bes 30li und Stauervereins. (Bertrag v. 16. Obibr. 45. Urt. 1. u. 2.) 45.686. — (Ubereinfunft (I.) v. 16. Obibr. 45.) 45. 689—691. — f. auch 30llartel.

Schleichhandler, in den Staaten Des Boll- und Steuervereins, in wiefern beren Auslieferung flattfinden

tann. (Ubereintunft (I.) v. 16. Dttbr. 45. Mrt. 6. u. 7.) 45. 690.

Schleffen, Proving (Bergogthum, nebft ber Grafichaft Glat und bem Preugifchen Martgrafthum Dberlaufin), Bilbung eines Musichuffes ber Provingialftanbe berf. (B. v. 21. Juni 42.) 42. 224-226. - Befugniffe ber Rreisffanbe in berf., Ausgaben ju befchließen und bie Rreideingefeffenen baburch gu verpflichten. (B. v. 7. Janr. 42.) 42. 33. - einige Mobififationen ber Gefete v. 27. Dara 1824. u. 2. Juni 1827. megen Unordnung ber Provingialftanbe in berf., in Begiebung auf Die Ortichaften Bunthereborf, Leubus, Freiban und Carlemartt und ber Stabte Striegau und Danfferberg, (B. v. 8. Juni 41.) 44. 179. - allgemeine Bestimmungen uber bie Bertheilung von Grunbfiden und bie Branbung neuer Unfiebelungen in berf. (2. R. D. u. G. v. 3. Nanr. 45.) 45. 24. 25-32. - Beffimmungen über Die Ablofung ber Dienfte in berf. (G. v. 31. Dttbr. 45.) 45. 682-684. - Ermachtigung bes Rrebit-Inflitute fur biefelbe, Die ferner zu bewilligenben Pfanbbriefe B. nach ber Babl bes Untragenben entweber au 4 ober 31 Prozent jabrlicher Binfen auszufertigen. (M. R. D. v. 11. Juli 45.) 45. 487. - Aufbebung ber in berf. geltenben befonberen Rechte über Die ehelichen Gaterverhaltniffe und bie gefesliche Erbfolge. (G. v. 11. Juli 45.) 45. 471-473. - in Stelle berf. treten bie Rorichriften bes allaem. Lanbrechte nebft ben baffelbe abanbernben ergangenben und erfauternben Beffimmungen, (ebenb, 66, 4-8.) 45, 472. - baburch merben aber bie provingialrechtlichen Rormen über Lebnefutgeffion nicht aufgehoben. (ebenb. S. 3.) 45. 471. 472. - auf Die au andern Brovingen gefchlagenen Theile bes Bergogtbume Schleffen, fowie auf Die burch bie Berord, v. 30. Mpr. 1815. ober fpater mit ber Proving Schlefien vereinigten Diffritte und Orte bezieht fich obiges Gefes nicht. (ebenb. S. 2.) 45. 471. - Feuer-Sogiet. Reglem. fur Die Stabte berf., mit Ausschlug ber Ctabt Bredlau. (v. 6. Dai 42.) 42. 144-169. - Auflofung ber fur biefelben bieber beftanbenen Reuer-Cogietaten und Ausfahrung bes vorgebachten neuen Reglements. (B. v. 6. Dai 42.) 42. 175-178. - Reuer-Gogletate-Reglement far bas gesammte platte Land berf., mit Ginichluf ber im Gorquer Rreife belegenen Dorfer Saafel und Bilmeborf. (v. 6, Dai 42.) 42. 117-144. - Muflofung ber fur baffelbe bieber bestandenen Reuer-Cogietaten und Ausfuhrung bes vorgebachten neuen Reglemente. (B. v. 6. Dai 42.) 42. 170-174. - Errichtung von Berficherunge-Gefellichaften gur Bergutung ber burch bie Rindviehpeft (Leferburre) veranlaften Berlufte. (G. v. 30. Juni 41.) 41. 285. - Mufbebung ber im Jurisbiftionebegirte bes Land: und Stabtgerichte ju Brieg geltenben befonderen Rechte, und Unmenbung ber Borfcbriften bes M. L. R. in Stelle berf. (G. v. 30. Juni 41.) 41. 127. bebal, in ben Stabten Dblau, Bobten, Banfen und Streblen, mit Beichbilb. (B. v. 25. Oftbr. 41.) 41. 291. - f. auch Breslau, Stabt, besgl. Rrebit-Inftitut und Patrimonial-Gerichteberren.

Schlefische Pfandbriefe, f. leg.

Schleusengelber (Schleusengefälle,) peren erretutvissche Beitreibung in der Proving Westphalen. (B. v. 30. Junit 45. §. 1. Nr. 4.) 45. 445. — desgl. in der Rheinproving. (B. v. 24. Noode, 43. §. 7. Nr. 4.) 43. 352. — deren Entrichtung für die Benutzung des Kraffohl-Kanals. (Tarif für die Etadt Elbing v. 13. Dezdr. 44.) 45. 8. — deren Erschung auf der Emsschifflahrt. (Wettrag mit Hannover v. 13. Matz 43. Urt. 7. 12. und 13.) 43. 234. 235. 236. — Untersuchung und Bestratung der Kontraventionen räcksichtig der, (ebenda, Urt. 40.) 43. 243. — s. auch Odersschieden.

30

Schleufingen, Rreie, jum Thuringischen Bolls und Sandelevereine geborig, Erhobung ber Salspreife in

bemf. (21. R. D. v. 4. 3ant. 42.) 42. 31.

Schloffer, bedufen au übem Genebebetriebe einer besondern, auf Unbeschotenfeit und Juverläffgetiggrundeten polizeilichen Erlaubnis, (Geno. Drb. v. 17. Jann. 45. g., 49.) 45. 50. 51. — Beftahren bei verschuldere Jurdanahme der letg. (ebend. §§. 71—74.) 45. 54. 55. — Beftagnis und Beschigung derf. zur Haltung von Lehelingen durch Beitritt zu einer Innung und Ablegung der vorgeschriebenen Prhung. (Gen. Drb. v. 17. Jann. 45. §§. 431—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiesen von letterer entbunden werben fann. (ebend. §§. 108. 132.) 45. 61. 66.

Schloffer, Ronigl, beren Befreiung von ber Grundfleuer in ber Prov. Pofen. (B. v. 14. Ofter. 44.

verübten gemeinen Berbrechen in Der Rheinproving. (B. v. 18, Febr. 42. 6. 3.) 42. 87.

Schlugverfahren, in militait-gerichtlichen Unterfuchungen, Bestimmungen barüber. (Milit. Straf. G.

26L IL 66. 110, 218.) 45. 349, 365.

Schlusverhor, mit bem Ungeschulbigten in Untersuchungen wegen geringer Bergeben, beffen Abbaltung vor ber versammelten Gerichte-Deputation, welche in erfter Instanz bas Ertenntnis abgefaßt hat. (A. R. D. v. 5. Nua. 44.) 44. 453.

Schmabschriften, gegen Militairvorgesetzte, Verscharfung ber Strafe fur beren Berbreitung feitens ber Untergebenen, (Milit. Straf. G. 2bl. I. G. 131.) 45. 318. — f. auch Schanbschriften und Beleibi-

quingen.

Schmelzhutten, zu beren Anlegung bedarf es einer besondern polizellichen Genehmigung. (Gene.-Ord. v. 17. Jann. 45. S. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Ertheilung der leg. (ebend. S. 28-36.) 45. 46-48. — Briftbestimmung fat beren Benuthung. (ebend. S. 66-68.) 45. 53. 54. — Untersaung ber leg. (ebend. S. 69. 70.) 45. 54.

Schmiede, verschiedener Art, Besquaft und Befchliqung bert, pur Haltung von Lebrlingen durch Betirtt qu einer Innung und Ablegung der vorgeschriebenen Prüfung. (Gero. Ord. v. 17. Jann. 45. §6. 131 —133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letztere entbunden werden kann. (ebend.

66. 108. 132.) 45. 61. 66.

Schmieben, einzeln belegene, deren Bereinigung mit einer Gemeinde in Beziehung auf Kommunalverbaltniffe und Armenpflege. (G. v. 31. Dezbr. 42. S. 8.) 43. 9.

Schmilta, Cachfifches Bollamt bafelbft, als Abfertigungeamt fur bie aus Bohmen auf ber Elbe ftromab-

marte tommenden Rabraeuge. (Abb.-Mite v. 13. Mpr. 44. S. 30.) 44. 464.

Schneiber, Befugniß und Befdbigung berf. jur haltung von Lebelingen burch Beitritt zu einer Innung und Mblegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Bem. Drb. v. 17. Jant. 45. §c. 134—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letterer entbunden werben tann. (ebenb. §c. 108. 132.) 45. 61. 66.

Schnellbleichen, zu beren Anlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gero.:Drd. v. 17. Janr. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuden um die Ertheilung der let. (ebendas. §. 28—36.) 45. 46—48. — Frissbestimmung für deren Benutzung. (ebend. §§. 66—68.) 45. 53. 54. — Untersaung der let. (ebend. §§. 69. 70.) 45. 54.

Schnepel-Fifcherei, im turifchen Saff, Unordnungen fur Diefelbe. (Fifcherei-Drb. v. 7. Darg 45. S. 28.)

45. 148.

Schnepfen, Strafe von 2 Thir. fur bas Tobten ober Ginfangen einer folchen mabrent ber Jagb-Schongeit. (B. v. 9. Degbr. 42.) 43. 3.

Schöffengerichte, im oftrheinischen Theile bes Regierungebegirts Cobleng, an beren althergebrachter Wirfamfeit wird durch bie Rheinische Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. nichts gefindert. (g. 11. berf.) 45. 525.

Schonzeit bes Bilbprets, fiche let.

Schorn=

- Schornsteinfeger, muffen fich über die erforderlichen Renntniffe und Fertigkeiten burch ein Befähigungs zeugniß der Meigterung ausbreifen. (Bero. Dirb. v. 17. Jann. 45. § 45.) 45. 50. Anordnungen eitens der Ministeria für deren Philang. (ebend. § 46.) 45. 50. Berfahren ein verschotzete Untersagung beren Gewerbebetriebes. (ebend. § 5. 71—74.) 45. 54. 55. beren Reirbezitet binnen nach dem Ermessen der Reigterungen nicht nur beibebalten und eingesührt, sondern auch aufgebohen und werdahert werden. (Ben. Der b. 17. Jann. 45. 56.) 45. 52. eine solche Unspedung und Beschrändung ift jedoch bei bestehenden Iwangsberchten nur nach vorgelngiger Ablösing biefer zulässig. (ebendas § 56.) 45. 52. Aufstellung von Karen fit beren Gewerbebetrieb. (ebendas § 92.) 45. 58.
- Schriften, fiebe Drudfdriften.
- Schriftenfendungen, Porto-Ermaßigung fur bief. v. 1. Ottbr. 1844 ab. (M. R. D. v. 18. Aug. 44.)
 44. 406.
- Schriftsteller, benfelben foll burch bie Cenfur tein ungebahrlicher 3roang auferlegt werben. (Cenf.-Inftr. v. 31. Janr. 43. g. 1.) 43. 27.
- Schuhmacher, Befugniß und Befähigung berf. jur haltung von Lebrlingen durch Beitritt zu einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prafung. (Gen. Drb. v. 17. Jant. 45. §\$. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wiefern von letzterer entbunden werden kann. (ebend. §§. 108. 132.) 45. 61. 66.
- Schuldhgaben und Jufchlage fite bief. ju Staatsscurn, beren credutivische Beitreibung in ber Proving Westphalen. (B. v. 30. Juni 45. g. 1. Pr. 1. v. 6.) 45. 445. beegl, in ber Mbeimproving. (B. v. 24. Novbr. 43. g. 1. Pr. 1. v. 6.) 43. 351. 352.
- Schulbauten, beren Beftederung in Der Mart Brandenburg aus ben Uberschuffen ber Rirchenvermogeneb-Bernealtung. (M. R. D. v. 11. Juli 45. Nr. 4.) 45. 486. — beren Ausstährung in Weftpreußen. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. Upril 44. §5. 66. u. 67.) 44. 109.
- Schulbebiente, Bestrafung berf. in ber Rheinproving roegen Bergeben nach S. 499. Lit. 20. Thl. II. bes U. L. R. (B. v. 18. Rebr. 42. S. 3.) 42. 87.
- Schulden, deren Kontrabirung für Gemeinden in ben Landescheileilen des linken Kheimigres jur Dockung der Roften für die richlichen Bedürfniffe der Pfarrgemeinden in benf. (G. v. 14. Matz 45. S. 4.) 45. 164. Berzinfung und Unvertfürung derf. aus dem Gemeinderermögen. (ebend. S. 4.) 45. 164. ausgetretener Militairpflichtiger und Deferteure, Berfahren rudsichtlich berfelben bei Ausstleferung der letzteren. (Ant. Ann. mit Ruffland und Polen v. 26. Mai 44. Att. 14.) 44. 203. f. provingielle, vom Staate übernommen, siebe Staatsschulen. hypothekarische, auf Bauergütern, f. letzt. siebe auch Anleisen und Gemeindeschulben.
- Schulbenmachen, leichtsinniges, ber Beanten, hat die Dienstentlaffung im Disziplinar Strafverfabren zur Folge. (G. v. 29. Mar 44. §S. 3. 21. u. 22.) 44. 77. 81. fortgefete ber Offiziere und mit der Beeinträchtigung ber Ebre ibres Standes verbunden, dessen und man nur Nüge durch die Sprengerichte. (B. v. 20. Juli 43. §. 2. Rr. 1. b.) 44. 300. obne Konsens, bessen Bestrafung im Goldatensfande. (Kriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 46. 48.) 44. 262. 283. (Willi: Straf-G. Id.), 170.) 45. 325.
- Schuldenwefen, aufgelöfter Innungen, Regulirung beffelben und Berwendung ber verbleibenden Bers mogens ihrerschiffe. (Gene. Drb. v. 17. Jant. 45. §6. 99. 100.) 45. 59. bes ehrmaligen Bentphalen, fiebe biefes. fiebe auch Staatsschulden, Staatsschuldscheine und hauptverwaltung.
- Schuldner, Freilassung bes für biefelben, beren Ebegatten und bie bei ihnen lebenden Kinder nathigen Betwerts von der Beschlagnahme bei allen Arten von Eresusionsvollstreckungen. (B. v. 13. Oftbr. 43.) 43. 336.
- Schulen (Unterrichte-Anftalten), was nach ben Festlegungen ber Staatsbehorde in beren Angelegenheiten erforbert wird, find bie Gemeinden zu leiften verpflichtet. (Beftphalische Randgem. Drb. v. 31. Oftbr.

Schulen, (Unterrichte-Unftalten) (Rortf.)

41. 6. 89.) 41. 313. - (Rheinische Gemeinder Drb. v. 23. Stuli 45. 6. 86.) 45. 544. - in ben pormale Ronigl. Cachfifchen Lanbestheilen ber Proving Cachfen , Regulirung ber Beitragepflicht ber Ritterautebefiger und anderer Grundbefiger jur Unterhaltung berf. (U. R. D. u. B. v. 11. Ropbr. 44.) 44. 697-703. - bei Theilungen beren Grundflude finden Die Beftimmungen ber 66. 2-4. Des Gefetes vom 3. Janr. 45. aber bie Bertheilung von Grundfinden teine Unwendung. (baf. g. 5. Rr. 1.) 45. 26. - Regulirung und Bertheilung ber an folde ju entrichtenben Abgaben und Leiftungen bei Bertheis lungen von Grundftuden. (G. v. 3. Janr. 45. S. 7-24.) 45. 26-30. - beegl. bei Grundung neuer Unfiebelungen, (ebenb. 66. 25. u. 26.) 45. 30. 31. - Unterfagung ober bebingungemeife Beflattung von Betriebeflatten folder Gewerbe, beren Ausubung mit ungewohnlichem Beraufche verbunden ift, in ber Rabe jener. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 40.) 45. 49. - Burger: u. Reals, bobere, gu Entlaffunge : Prufungen nach ber Inftruftion vom 8. Darg 32. berechtigt, Babl , Anftellung , Befidtiaung, Beforberung und Berfetung ber Direttoren und Lehrer an benf. (B. v. 9. Degbr. 42.) 43. 1. f. - niebere und bobere, in Beftpreufen, Beftimmungen über folche in bem bortigen Provingiglrechte, (v. 19. Upril 44. SS. 62-67.) 44. 109. - Lanbichulen, Ronigl. Patronate, in ber Proving Preugen, beren Ginrichtung in Anwendung ber alteren Regulativpringipien. (B. v. 30. Rovbr. 40.) 41. 11. - Privat :, hinfichtlich ber Unternehmer vonfolchen bewendet es bei ben besonderen Borfchriften. (Gem .= Drb. v. 17. Nanr. 45. 6. 43.) 45. 49. - Berfahren bei Burudnahme ber benfelben ertbeilten Rongeffionen. (ebend. S. 71-74.) 45. 54. 55. - f. auch Gymnafien, besgl. Befittitel.

Schulgebaube, offentliche, beren Befreiung von ber Grundfteuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Ditbr.

44. S. 13.) 44. 605. - f. auch Schulbauten.

Schulgelb, beffen Entrichtung in Beftpreußen. (Beftpreußisches Provingialrecht v. 19. April 44. §. 65.)
44. 109.

Schulinspektoren, Ertbeilung ber Utlaubsbewilligungen fur bief. wenn fie zugleich als Beiftliche fungiren. (R. v. 27. Juni 45. g. 1. Rr. 4.) 45. 441. — Disztplinar-Aufficht über bief. in gleicher Eigen-

fchaft. (ebend. g. 1. Dr. 4. u. g. 4.) 45. 441. 442.

Schitfolkegiert, Provinziale, Aufhebung ber Ausfertigungs und Archanklungs-Sporteln bei benfelben. (A. B. u. B. v. 22. Novbr. 42.) 42. 307. 309. — Anftellung, Bestätigung, Be

Schullehrer (Ledert), Befreiung derf. und deren Dienstgrundstüde von Ermeinder Algaben und Laken. (Westhabdl. Landgern. Drd. v. 31. Oktob. 41. 304. — (Roeinische Gemeinder Drd. v. 23. Juli 45. §§. 29. u. 31.) 45. 529. 530. — Übernahme von Stellen und Auffrägen dei der Gemeinderenatung in der Rheiniproving seitend derf. (ebend. §. 43.) 45. 533. — desgl. in der Poroving Westhaben. (Landgern. Drd. v. 31. Oktob. 41. f. 121.) 41. 320. — an Gymnassen. Schullehrer-Geminarien, böhren Bärgere und Realschulen, deren Wahl. Anstellung, Bestätigung, Besörderung und Bersteung. (W. v. 9. Dezde. 42.) 43. 1. — berd. Deren Anstellung. Bestätigung, Besörderung und Andigung. (ebend.) 43. 1. — deren Anstellung dei der Land von der köckstellung. Bestätigung, Bestätigung,

Schullehrer-Seminarien, Mabl, Anftellung, Befldtigung, Beforberung und Berfetjung beren Direttoren und Lebter. (B. v. 9. Debt. 42.) 43. 1. f. — bergl. ber Spulfelbere und ber technischen Lebter auf Andigung. (ebenb.) 43. 1. — Unzeige an bas Minifterium der geiffl. und Unterrichte Ungelegenhotten von ben bei bemfelben erteblaten Lebterfiellen. (ebenb.) 43. 1.

- Schulunterricht, verschumter, bei Befellen, Bebulfen und Lehrlingen, Bergonnung von Beit gur Rochbolung beffelben. (Bem. Drb. v. 17. Janr. 45. 9. 136. 148. 150.) 45. 67. 69.
- Schulverband, beffen Regulirung bei Berftudelungen von Grundfiden, bei Grundung neuer Unffebelungen und bei Unlegung von Rolonien. (B. v. 3. Nant. 45. 66. 7. 9. 25. 26. 31. u. 32.) 45. 26. 27. 30. 31. 32.

Chulgenamt, f. Dorfichulgenamt.

Schmane, Strafe von 10 Riblr, fur bas Lobten ober Ginfangen eines folden mabrend ber Jagb-Schonseit. (23. v. 9. Desbr. 42.) 43. 3.

Schmanenorbens-Befellichaft, im Jahre 1443, vom Ergtammerer und Rurfurften Griedrich II. gefliftet, beren Bieberbelebung und neue Ginrichtung. (Datent v. 24. Degbr. 43.) 43. 411. - biefelbe foll einen leitenden und anregenden Mittelpunkt fur die Bereine jur Linderung physischer und morglischer Leiben gemahren. (ebenb.) 43. 411. - Beranberung und Beftimmung beren Orbendzeichen. (ebenb.) 43. 412. - Aufnahme in biefelbe, ohne Unfeben bes Stanbes und Belenutniffes, und Bieberaustritt aus berf, (ebenb.) 43. 412. - bas Grofmeifterthum bes Orbens haben bes Ronigs und ber Ronigin Majefidten Allerhochfischft abernommen. (ebenb.) 43. 412. - Stiftung eines evangelifchen Mutterbaufes in Berlin fur bie Rrantenpflege in großen Spitalern burch bief. (ebenb.) 43. 412. - Hufnahme befiebenber Stiftungen und Bereine in bief. (ebenb.) 43. 412.

Schmargburg : Rubolftabt . Rurftentbum , Belaffung bes platten lanbes und ber Stabte beffelben in ber Magbeburgifchen gand = Reuer = Cogietat. (Regl. v. 28. April 43. 6. 1.) 43. 186.

Schwarzburg : Conderebaufen, Furftenthum, Ubereintunft mit bemfelben wegen ber gegenfeitigen Berichtebarteite-Berbaltniffe gur Beforderung ber Rechtspflege. (Minift.-Ertlar. v. 18. Rovbr. u. 5. Degember und Befanntmachung v. 27. Degbr. 43.) 44. 1-12. - besal, rudfichtlich ber Konflatirung ber Korfifrevel in ben gegenfeitigen Grenzwaldungen, (ebend, Urt. 35.) 44. 8. - besgl. megen Muslieferung fluchtiger Berbrecher. (ebend. Urt. 39-43.) 44. 9. 10. - Belaffung bes platten Landes und ber Stabte beffelben in ber Dagbeburgifchen Land = Reuer = Sogietat. (Regl. v. 28. Mpril 43. 6. 1.) 43, 186,

Schwarzwild, Aufhebung ber Schonzeit fur baffelbe. (B. v. 9. Dezbr. 42. g. 3.) 43. 3.

Schmefelidure, ftrafbare Berladung berfelben auf Rheinschiffen. (Genehmig. utfunde bes XII. Suppl.= Mrtifele gur Rheinschifffgbrtd : Mfte. v. 25. Dftbr. 40.) 41. 84. - (M. R. D. v. 17. Ceptbr. 40.) 41. 135.

Schwiegereltern,)

Berbot ber Gbe amifchen benfelben. (B. v. 22. Degbr. 43.) 44. 47. Schwiegerfinber.

Schwielochfee : Cottbus Gifenbahn, f. Gifenbahnen.

Geegefahr, Preugifche Rational-Berficherungegefellichaft gegen biefelbe ju Stettin, beren Errichtung auf Mfrien. (2. R. D. v. 31. Oftbr. 45. nebft Statut v. 5. April 45.) 45. 789-819.

Geebanblung , Ronigliche , in Berlin , berfelben verbleiben nicht nur bie Aunftionen , welche berf. burch bie Drber v. 17. Janr. 1820. namentlich übertragen worben find, fonbern auch bie ibr in bem Patente vom 4. Darg 1794. S. 23. beigelegte, burch bie ermachnte Orber nicht eingeschrantte Befugnif jum Betriebe taufmannifcher Gefchafte und induftrieller Unternehmungen. (2. R. D. v. 14. Rebr. 45.) 45. 98. - jeboch wird fie von ber fernern ibr nach obiger Orber obgelegenen Mitwirfnng bei Befchaffung bes überfeeifchen Calges, fomie von ber Gingiebung ber Calgbebiteuberichuffe in ben Provingen Preugen und Echlefien entbunben. (ebenb.) 45. 98.

Gechaufen : Arendfeefcher Rreis, f. Rriegetontribution.

Secreifenbe, Berfahren gegen bief, megen ber von benf, mabrend ber Rabrt begangenen Berbrechen. (B. v. 31. Mdrs 41. S. 17.) 41. 66.

Seefchiffe, Aufrechtbaltung ber Mannegucht auf benf. (G. v. 31. Marg 41.) 41. 64-67. - fur ben Degerftlavenhanbel, f. biefen.

Geelchiffer , muffen fich aber bie erforberlichen Renntniffe und Rertigfeiten burch ein Befabigungezeugnig ber Regierung ausweifen. (Gem. Drb. v. 17. 3ant. 45. 9. 45.) 45. 50. - Unordnung feitens ber Minifterien fur beren Prufung. (ebend. S. 46.) 45. 50. - Berfahren bei Burudnahme ber benf. ettheilten Rongeffionen, (ebenb. S. 71-74.) 45. 54. 55.

Geeichifffahrtsabgaben, auf bem untern Theile ber Ems, beren Entrichtung, (Bertrag mit hannover v. 13. Mara 43. Urt. 35. u. 38.) 43. 242. 243. - Enticheibung von Streitigfeiten über Diefelben.

(ebend, Mrt. 40.) 43. 243. - f. auch Schifffabrteabaaben.

Geefen, Umt, f. Braunfchmeig, Lanbeetheile.

Seefleuerleute, muffen fich über bie erforberlichen Kenntniffe und Bertigfeiten burch ein Befabigungszeugnif ber Regierung ausweifen. (Bem. Drb. v. 17. Nant. 45. 6. 45.) 45. 50. - Unordmungen feitens ber Minifterien fur beren Brufung, (ebenb. 6. 46.) 45. 50. - Berfabren bei Burudnabme ber benf. ertheilten Rongeffionen, (ebenb, 66, 71-74.) 45, 54, 55.

Seiben-Trodnungsanfialten, offentliche, beren Errichtung und Betrieb in ben banbelegerichtebegirfen Elberfelb und Erefelb behufe ber guverlaffigen Ermittelung bes Sanbelegemichte ber roben Seibe. (B. v. 14. Detbr. 44.) 44. 661. - Allerbochfie Befidtigung ber Statuten ber fur folche aufammen-

getretenen Aftiengefellichaften. (Dinift. Befanutm. v. 31. Oftbr. 44.) 44. 675.

Ceibemmagren, aus bem Bollvereine, Gingangsabgaben fur bief. in Belgien, (Bertrag v. 1. Ceptbr. 44. Mrt. 22.) 44. 592.

Ceifenfiebereien , au beren Unlegung bebarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gem .: Drb. v. 17. Janr. 45. f. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Gefuchen um bie Ertheilung ber let. (ebend. 66, 28-36.) 45. 46-48. - Rriftbeftimmung fur beren Benusung, (ebent, 66, 66-68.) 45. 53. 54. - Unterfagung ber let. (ebenb. 66. 69. 70.) 45. 54.

Geiler . Befugnig und Befabigung berf, jur Saltung von Lebrlingen burch Beitritt ju einer Innung und Ablegung ber vorgeschriebenen Prafung. (Bem. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 131-133. 162-167.) 45. 65. 66. 72. 73. - in miefern von letterer entbunden merben fann, (ebenb. 66. 108. 132.) 45.

Cefundanten, Strafbarfeit berf. bei bem 3weitampf unter Offigieren. (2. v. 20. Juli 43. S. 27. u. 32.) 44. 312. 313.

Gelbilbulfe, unerlaubte, beren Unterfuchung und Beftrafung in ber Rheinproving, nach ben vor ber Dublifation ber Berordn, v. 6. Dara 1821. bort in Rraft gemefenen Gefeten. (B. v. 18, Rebr. 42.

§. 2.) 42. 86.

Gelbitmorber, im Militairftanbe, außere Befichtigung ber Leichname und Ermittelung ber Beranlaffung jum Gelbftmorbe burch bie Diflitairgerichte. (Dilit. Straf. B. Thl. II. 6. 41.) 45. 337. - Berfahren bei Refffellung bes Thatbeffandes, (ebend, Thi, II, 6, 92, mit Uni, B, 66, 12-20, berf.) 45, 347. 382. 383. - Ginfenbung ber baruber aufgenommenen Berbanblungen, wie bieber, an bas Generals Mubitoriat, (ebend, Mbl. II. 6. 41.) 45. 337.

Gelbfiverfiummelung (torperliche Berunftaltung), Beftrafung berienigen, melde fich baburch ber Berpflichtung jum Militairbienfte gu entziehen fuchen. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 17. u. 18.) 44. 278. - (Milit, Straf. G. Thi. I. C. 113.) 45. 315. - bebal, ber Theilnebmer an folder.

(chenb. 6, 114.) 45, 315,

Geminarien. f. Coullebrer-Geminarien.

Genftenberg, Amt, f. Reuer-Cogietate-Reglemente.

Ceparationen, Spezials, beren Bermittelung im Allenfteiner Rreife burch Die in bemf, fur Melioriationes anlagen bestebenbe Rreistorporation, (Ctatut v. 15. Mai 43, 6. 46. u. Allerh. Befidt,-Utfunde v. 30. Dai 43.) 43. 281. - f. auch Gemeinheitetheilungen.

Sequeffrationen, verpfandeter Immobilien, in Ronture- und erbichaftlichen Liquibatione- Prozeffen. (B. v. 28. Deabr. 40.) 41. 5-7. - lanbicaftliche, beren Unordnung gegen bie Bachter bepfanbbriefter Guter in ber Proving Dofen, wegen rudffanbiger Dachtgelber. (M. R. D. v. 29. Juni 44.) 44. 260. Servituten, beren Einraumung auf fremben Grundfiden ju Bewäfferungsanlagen an Privatfäffen, gegen Entschädigung. (G. v. 28. gebt. 43. §. 25. u. 26.) 43. 46. 47. — auf Gewäffern und Grundfiden, deren Ablöfung jur Quefistrung von Meliorationsanlagen der Allenfeiner Kreistorpocation. (Statut v. 15. Mai 43. §. 9. u. Bestät.eltetunde v. 30. Mai 43.) 43. 274. — siebe auch Grundgerechtigkeiten.

Setubal, Safen, Ausfuhr von Salz aus bemf. (Sanbelsvertrag mit Portugal v. 20. Rebr. 44. Art. IV.)

44. 155.

Sicherheit, bepofitalmagige, f. lettere.

Siegen, Fairsenthum, mit den Ameren Burbach und Reuenlit den Feriem und Schäefnschem Grundo, praktussivererin für die Ummeldungen der Unsprüche der Realberechtigten nach §6. 20. u. 21. der werdenung v. 31. May 34. wegen Einstehtung des Hoppostekenvessen in derm (B. v. 22. May 44.)
44. 71. — Berfahren bei Berichtigung des Bessphreitels tädfichtlich jener Realansprüche. (ebend. § 3.)
44. 72. — Einstichtung des Bergsphreitefenwessen in dem (M. v. 28. gebr. 45.)
45. 100—107.

Die Borschriften des A. E. R. rädsichlich der Bärgschaften der Ebefrauen sollen auch in den jum landeithlichen Arcist Siegen gebeitigen vormaligen Ameren Burbach und Reuenstichen (dem Freien- und hadengrund) besöchafte merben. (M. R. D. v. 24. Novdt. 43.) 43. 370.

Gilber, Gebuhren fur beffen Abichatung bei gerichtlichen Geschaften. (B. v. 29. Dars 44. f. 5. Rr.

1.b.) 44. 74.

Silbergerathe, abgepfandete, in der Proving Befiphalen, deren Berlauf. (B. v. 30. Juni 45. g. 29. c.)
45. 453. — beegl, in der Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. g. 30. c.) 43. 364.

Gilbergroschenflude, 21, beren Auspragung und Umlauf. (B. v. 28. Juni 43.) 43. 255. — Um-

pragung ber alten Gingmolftel-Thalerftude in erftere. (ebend. S. 2.) 43. 255.

Silbermungen, ber fammtlichen Bolbertineffaaten, beren Annohme, mit Ausnahme ber Scheibenunge, bei ben Bollgefallen. (Bolltarif v. 18. Ditbr. 42.) 42. 298. — (Bolltarif v. 10. Ottbr. 45.) 43. 654. — f. auch Mangtonvention, allgemeine.

Simulation (von Krantheiten :c.), um fich bem Militairdienste zu entzieben, Strafbarfeit berf. (Rriegs-Art. v. 27. Juni 44. Art. 17.) 44. 278. — (Willt. Straf. B. Lbl. I. 6. 115.) 45. 315.

Sirop, ausidnbifder, Gingangegoll von bemf. nach ber unter ben Staaten bes Bolivereins bestehenben Bereinbarung. (M. R. D. v. 1. Juli 44.) 44. 182.

Sitten, gute, Schriften und Muffage, welche jene beleibigen, find jum Drucke unzulaffig. (Cenf.-Inftr.

v. 31. 3anr. 43. f. III.) 43. 28.

Sittlichkeit, ein biefelbe verlegendes Betragen feitens der Beamten, mit bem Berlufte bes amtlichen Anfebens ober Bertrauens verdunden, bat deren Dienflentlaffung im Dispipinarmege gur Folge. (G. v. 29. Matz 44. S. 21.) 44. 81. — (Sittenichre), bezen Fobrerung bei Gefellen, Gehalfen und Lebrlingen. (Gen.-Drb. v. 17. Jant. 45. §§. 136. 148. 150.) 45. 67. 69.

Stlavenbanbel, f. Regerfflavenbanbel.

Solbaten, Gefreite und Gemeine, Dissiplinatbestrafung bers. (B. v. 21. Ditbr. 41.) 41. 325-335.
— Strafbarfeit bers., wenn fie fich ohne Genehmigung ihres vorgesetten Kommanbeurs verheirathen.

(Dilit. : Straf = G. Thl. 1. g. 171.) 45. 325. - f. ferner Golbatenftanb.

Coldatenfland, Alassistation ber zu bemf. gehörigen Militaiupersonen. (Milit.-Ctraf-G. S. 4. der Einl. nehf Beil. A.) 45. 296. 375—377. — Bestimmungen über bessen ber eine Gerichtsstand. (cebud. Kh. II. §6. 4-18.) 45. 330—333. — Berfesung in die zweite Kosse de Militairstase. (M. 27. Juni 44. §6. 18. u. 19.) 44. 288. — (Wilit.-Ctraf-G. Th. I. §6. 38. u. 39.) 45. 302. — sinder nur gegen Geneine und solche Unteroffiziere slatz, neiche begrabet werden. (M. 27. Juni 44. § 18.) 44. 288. — (Wilit.-Ctraf-G. Th. I. § 38.) 45. 302. — Berfesung in die zweite Klasse dessen Gegen Madfalle in militaisische Bergeben. (Ariege-Git. 65.) 44. 285. — (B. v. 27. Juni 44. § 7. 70.) 44. 297. — (Wilit.-Ctraf-G. Th. I. § 8. 80. 82.) 45. 309. — Bersiust der Rational-Kosto, der Wilit.-Ctraf-G. Th. I. § 8. 80. 82.) 45. 309. — Bersiust der Rational-Kosto, der Williairadzeichen, der Ariegebentmänge, der Dienflaußeichnung und aller an-

Solbatenftanb, (Fortf.)

beren Chrengeichen, mit folder Berfesung. (B. v. 27. Juni 44. S. 18.) 44. 288. - (Milit. Straf-3. Thi. I. Sc. 37. 38.) 45. 302. - beegl. ber erworbenen Berforgungeanfpruche, (ebend, C. 18, u, §. 38.) 44. 288. - 45. 302. - Burudverfenung in Die erfte Rlaffe beffelben mit befonberer Allerbochfter Benehmigung, (ebenb. 6. 19. u. f. 39.) 44. 288. - 45. 302. - in Abficht auf Die Folgen berf. bebalt es bei ben Bestimmungen ber Orber v. 18. Darg 1839. fein Bewenben, Cebenb, G. 19. u. 6. 39.) 44. 289. - 45. 302. - bie Queftogung aus bemf, findet fomobl gegen Unteroffigiere bei gleichzeitiger Degrabation, ale gegen Gemeine fatt. (ebenb. S. 20. u. g. 42.) 44. 289. - 45. 303, - Rolgen berf. (ebend. 6. 20, und 66. 42. u. 43.) 44. 289. - 45. 303. - Strafanmene bung gegen Personen bes Colbatenftanbes, Die nicht Offiziere, Unteroffiziere und Gemeine find, nach Daffgabe ibred Ranges, (B. v. 27. Juni 44. C. 34.) 44. 291. - (Milit. Straf. G. C. 4. ber Ginl.) 45. 296. - bei Bermittung einer gebn : und mehrjahrigen Freiheite : ober Reflungeftrafe ift auf Ents laffung aus bemi, und auf burgerliche Freibeiteffrafe zu ertennen. (B. v. 27. Suni 44. 6. 75.) 44. 298. - (Dilit. Straf. G. Ibl. I. S. 57.) 45. 305. - bie Urtbeile, in benen auf Ausfloffung aus demf. erkannt worden, find durch bas betreffende Regierungs = Umteblatt jur offentlichen Kenntniß ju bringen. (Milit. . Straf . G. Ibl. II. 6. 193.) 45. 361. - f. auch Militairperfonen, Aricabartifel. Militairftrafen sc.

Conntage, au solchen darf lein Erekutiensdaft vorgenommen merden. (B. sår Meshbalen v. 30.1 Mani. 45. S. 6.) 45. 446. — (B. sår die Mehimproving v. 24. Novbr. 43.) 43. 353. — in der Nacht vor solchen darf lein Kicher zum Kichefung auslaufen. (Kichered-Deb. sår tende sie eine die die ha. 5. 16. u. S. 14.) 45. 124. 141. — an ders, is da bestättigt man Kichefange und da Kicher ichte fert nach de bereidsten Mottenbenske architect. (Cereb.) 45. 124. 141.

Sozieratelaften, beren Regulirung und Bertbeilung bei Zerfindelungen von Grundfinden. (G. v. 3. Janit. 45. §5. 7-24.) 45. 26-30. - besgl. bei Grindung neuer Ansiedelungen. (§6. 25. u. 26.) 45. 30. 31.

Spannbienste, beren Bertheitung bei Zerstüdelungen von Grundstüden. (G. v. 3. Janr. 45. §§. 13. ff.) 45. 28. — beggl. bei neuen Unssedungen. (ebend. §. 26.) 45. 30. — Bestimmungen über beren Wildsung in ber Proving Schlesen. (G. v. 31. Oktor. 45.) 45. 682—684. — beren Leistung für Gemeindebedürsnisse seinensbeaugehörigen in der Rheinproving. (Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. §. 23.) 45. 527. 528. — s. auch Dienste.

Spartaffen, Austeibung beren Befidnbe auf Grundftade gegen bypothetarifche Sicherheit. (M. R. D. v. 26. Juli 41.) 41. 287.

Speifen, gubereitete, beren Berlauf auf Jahrmartten gum Genuß auf ber Stelle. (Gew. : Orb. v. 17. 3anr. 45. 6. 83.) 45. 56. — f. auch Gaftwirthichaften.

Spezial = Rommiffarien, f. les.

Spiegelfabrifen, ju beren Anlegung bebarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gene.- Drb. v. 17. Jant. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfabren mit Geschen um die Ertheilung der letztern. (ebend. §. 28-36.) 45. 46-48. — Frifibestimmung fur beren Benugung. (ebend. §. 66-68.) 45. 53. 54. — Untersagung ber les. (ebend. §. 69. 70.) 45. 54.

Spiel, Ruge ber Reigung zu bemf. gegen Offiziere vor beren Strengerichten. (B. v. 20. Juli 43. §. 2. Rr. 1. e.) 44. 300. — Beftrafung der Unteroffiziere und Soldaten, wenn biefelben baraus ein Gewerbe machen. (Rriegs-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 50.) 44. 283. — (Milit. Straf. G. Th. L. 6. 168.) 45. 325. — f. auch Lebensart, unordentliche.

Spielbant, ju Rothen, Bestrafung bieffeitiger Unterthanen fur bas Spielen an berf. (B. v. 22. Dezbr. 43.) 44. 16.

Spieler, arbeitofcheue und als folche in Durftigleit versunken und fremde Gulfe in Unspruch nehmend, Strafverfabren gegen biefelben. (G. v. 6. Janr. 43. 6. 6.) 43. 20.

Spiel:

Spielfarten, rudfichtlich ber Stempel-Kontraventionen bei folchen bebalt es bei ben in ber Berorbn. v. 16. Juni 1838. Sp. 25-34 gertoffenen Bestimmungen fein Bewenden. (R. R. D. v. 24. Mai 44.) 44. 238. — Berbot ber Ginfuhr ze, in die zollvereinten Staaten, siebe Jollvereinborträge.

Sporer, Befugnis und Befabigung bert, jur Haltung von Lebellingen durch Beitritt zu einer Innung und Abfagung ber vorgeschriebeven Praftung. (Gen. - Drb. v. 17. Janz. 45. §§. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letterer entbunden werden fann. (ebend. §§. 108. 132.) 45. 61. 66.

Sporteln. Sportelfreiheit, fiebe Bebubren und Gebubrenfreiheit.

Spottbilber, fiebe Raritaturen. - besgl. bilbliche Darftellungen.

Sprachen, frembe, fiebe frembe Sprachen.

Spruchgerichte, Militair=, fiebe Militair= Spruchgerichte.

Spruchfollegien, für landwirthschaftliche Angelegenheiten, erfter Instanz, Errichtung eines von solchen bei jeder der Regierungen zu Königsberg, Marienwerder, Gumbinnen und Danzig, in Stelle der aufgetiesten füglicherungen zu Königsberg und Gumbinnen. (28. v. 22. Novde. 44. §. 3.) 45. 19. — jedes derf. soll, einschließlich des Dirigenten, aus mindestens fünf Mitgliederen bestehen, deren Mehrzabl zum Richteramte qualiszirt sein muß. (edend. §. 1.) 45. 19. — bie Ernennung deren Drigenten ersolgt von den Ministen der Alle zu wie der einschlich seinen der Alle zu der einer der einschlich erfolgte von den Mitglieder und Schlissenten (ebend. §. 2.) 45. 19. — Abfassung deren Definitiventschliegen in Form richterlicher Erkentrisse. (ebend. §. 2.) 45. 19. — ubfassung deren Definitivenschliegen in Form richterlicher Erkentrisse. (ebend. §. 4.) 45. 19. — in wiefen letzter vor enschlichen ger zweiten Instanz ausgeschlicht werden können, unter Aussehn geb §. 6.3 der B. v. 30. Juni 34. und Abadherung des §. 203. der B. v. 20. Juni 17. (ebend. §. 6.) 45. 20. — an solche gelangt der Reture über interimissische Entschungen der Spezial-Kommissen, mit Ausschliche Fung joed sernen Rechtsmittels dagegen. (ebend. §. 5.) 45. 20.

Staat, beffen Bertretung in fietalischen Prozessen über Bermogenbangelegenheiten ze, in ber Rheinproving. (21. R. D. v. 26. Septbr. 45.) 45. 777. — f. auch Kietus.

Staaten, frembe, beren Regenten und Regierungen, in wiefern Außerungen aber folche jum Drude geeignet find ober nicht. (Eenf. Inftr. v. 31. Jant, 43. S. IV.) 43. 28. 30. — (28. v. 23. Febr. 43. S. 13.) 43. 35. — f. auch Ausland, beegl. bie einzelnen Staaten: Belgien, Franktiech, herreich v.

Staatsanleibe, ber vormal. bergogl. Barfcauifchen Regierung, f. biefe.

Staath-Amwalt, rechtsverständiger, bessen allerbochste Ernennung bei dem Oder-Censurgerichte. (B. v. 23. gebt. 43. g. 12.) 43. 34. 35. — ist in seiner Unteflübrung dem Minster des Innern untergrotente. (beend. g. 12.) 43. 35. — verjugnist und Berepstichtungen dessticht, deren Untestangen bessen bestendt unter besondern Institution seitend des Ministers des Innern vordehalten bleibt. (ebend. g. 12.) 43. 35. — derseibe kann auf den Untrag des letztern zu ieder zeit wieder entlassen verden. g. 12.) 43. 34. — Ernennung eines Getüberrtetetes für denseschen der Minister des Innern dei vorübergebender Behinderung. (ebend. g. 12.) 43. 35. — Bestellung eines solchen des indernen der vorübergebender Behinderung. (ebend. g. 12.) 43. 35. — Bestellung eines solchen des sieden der verden gegen Echeidung, Ungültigkeit oder Richtssell einer Ebe durch alle Instanzen das öffentliche Interesse mehren. g. 26. 4.) 44. 184. — senste des übergeschen wegen Scheidung, Ungültigkeit oder Richtssell einer Ebe durch alle Instanzen das öffentliche Interesse mahrzunehmen. (ebend. g. 4.) 44. 184. — senste gestellt der verden gestellt der Verden der Verden gestellt der Verden gestellt der Verden gestellt gestellt der Verden gestellt gestell

Staatsbehorben, inlandische, in wieweit deren Berfügungen, Berchüftig ober sonflige Attenflude, ganz ober ausgugemeis, veröffentlicht werden duffen. (20. v. 30. Juni 43. §. 1. Nr. 4.) 43. 258. — Schriftig, welche auf deren Anoedenung gedruckt werden, beduffen der Genehmigung des Enferfes nicht. (ebend. §. 2.) 43. 258. — bei Theilungen von Grundsfluden, welche unter deren Werwaltung steben, sinden die Bestimmungen der §§. 2.—4. des Gestete v. 3. Janz. 45. über die Zertheilung von Grundsfluden, welche von Gertheilung von Grundsfluden im Monten die Monten der partiellung von Grundsfluden fein Monten auf Westelltet.

31

Staats:

- Staatsbuchhalterei, wird vom 1. Auguft 1844. an aufgehoben. (U. R. D. v. 19. Juli 44.) 44. 265.

 Die berf. burch bie Orber v. 29. Mai 1826. übertragenen Junttionen geben auf bas Jinangminister imm über. (ebenb.) 44. 265.
- Staatebiener (Staatebeamte), burfen vor ihrer Berabschiedung aus ihrem Berbaltniffe als Preußische Untertbanen nicht entlaffen werben. (G. v. 31. Degbr. 42. g. 17.) 43. 17. ehemalige nicht, bevor sie die Genehmigung ihres vormaligen Departementschrift beigebracht haben. (ebend. g. 17.) 43. 17. fiche fenner Beamte und Staatebienft.
- Staatsbienft, Givil-, Gerichtoffand ber fur benf, einftweilen beurlaubten Militairperfonen, (Dilit. Straf : G. Thl. II. S. 4.) 45. 330. - mit ber befinitiven Unftellung von Militairperfonen in bemf. bort beren Militairgerichtoffant auf. (ebenb. Ibl. II. 6. 16. Dr. 4.) 45. 333. - Die von Offigieren erworbenen Unfpruche auf Unftellungen in bemf, geben burch Raffation, Entfernung aus bem Offigierfanbe und Dienftentlaffung verloren, (ebend, Ibl. I. 66, 44-47.) 45, 303. - Die erworbenen Uns fpruche auf Anftellungen in bemf. tonnen nach Berfetung in Die zweite Rlaffe bes Golbatenftanbes nicht geltend gemacht werben. (B. v. 27. Juni 44. S. 18.) 44. 288. - (Milit. Straf-G. Ibl. I. 6. 38.) 45. 302. - mit ber Ausftogung aus bem Colbatenftanbe ift jugleich bie Unfabigfeit verbunden, in jenem ein Umt ober eine Ehrenftelle gu befleiben. (B. v. 27. Juni 44. S. 20.) 44. 289. - (Dilit.= Straf . B. Ibl. I. 6. 42.) 45. 303. - ber Gintritt in fremte Staatebienfte ift preufiichen Unterthanen erft nach erfolgter Entlaffung aus bem preugischen Unterthanverbanbe gefiattet. (G. v. 31. Deabr. 42. 6. 24.) 43. 18. - finbet berfelbe mit unmittelbarer allerhochfter Benebmigung fatt, fo gebt bie Eigenschaft ale Preuge nicht verloren. (ebenb. 6. 25.) 43. 18. - auch nicht bei ben far frembe Dachte im Inlande aur Anftellung allerbochft qugelaffenen Konfuln. Sanbels-Mgenten zc. (ebend. 66. 6. u. 25.) 43. 15. 18. - ber Gintritt in folche mit Berletung ber obigen Borfchriften ift nach ben baruber beftebenben Gefeten gu beftrafen. (ebenb. §. 26.) 43. 18. - fiebe auch Unftellungen.
- Staatseinfunfte, nach §. 11. Des Abgabengesetes v. 30. Mai 1820. auf einem speziellen Erbebungetitel berubend, beren exclutivische Beitriebung in der Proving Bestphaten. (A. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 1.) 45. 444. — besgl. in der Meiniproving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 1. Nr. 1.) 43. 351.
- Staatshaushalt, rudsichtlich besselben wird nach wie vor von sammtlichen Departementschefe eine strenge Sparfamteit in allen Bernaltungsspreigen erwartet. (U. R. D. v. 22. Novbr. 42.) 42. 308. allgemeiner Etat besselben für bas Jahr 1841. (v. 24. Matz, nehß U. R. D. v. 16. Upril 41.) 41. 48—51. besal. für bas Jahr 1844. (v. 9. Upril 44. nehß U. R. D. von bemi Tage.) 44. 93—99.
- Staatskassen, wogen ber aus solchen zu leistenden Entschäigungen für aufgehodene oder für ablödebar ertlätzte Berrechtigungen. (B. v. 17. Jann. 45. §§. 23. 27. 29. 32. 33.) 45. 84. 85. 86. Ber stellung eines Unwalts zur Wahrnehmung des siedalischen Intersses die Ermittelung und Kriftellung solcher Entschädigungen. (ebend. §. 41.) 45. 88. denselben soll die Salfte der von Shaussendigeroligeilbertretungen ausstommenden Ertasgelder zutommen, wenn die Ertassfrechtgung von dem Landrathe oder deffen Cublikuten erfolgt ist. (Regulativo 7. 7. Juni 44. §. 21.) 44. 174.

non

Staatsministerium, (Rottf.)

von des Königs Majefikt unmittelbar ernannten Beamten ift zur Allerhöchsten Bestätigung einzureichen. (ebend. §. 4.) 44. 91. — doffelbe kann, auf den Antrag des Ministers des Innern, den fichbischen die Bestugniss entzieben, fortlaufende periodische Berichte über ihre Berwaltung durch den Oruck au veröffentlichen. (a. K. D. v. 19. Abril 44.) 44. 102.

Staatspapiere, Feststellung beren Berfalfchung burch bie hauptverwaltung ber Staatsschulden bei militairgerichtlichen Untersuchungen verübter Berbrechen. (Milt. eEtraf. G. Th. II. §. 92. mit Unf. B. 40. berf.) 45. 347. 387. — f. auch Staatsschuldschine, besgl. Papiere, bffentliche, und Pfandbriefe.

Staatbrath, Mittheilung bes aber bie Dienstentlaffung Allerhochft ernannter oder bestätigter Beamten gesigten Staatbinisferial Bestofiluffes an benfelben, beduffe bes darüber jur Allerhochften Entschellung zu erstattenden Gutachfens. (G. v. 29. Warz 44. § 3.7.) 44. 85.

Staatsschulden, provingielle, vom Staate übernommen, Annahme ber Obligationen über bieselben als bepositalmäßige Sicherbeit. (A. R. D. v. 16. Septbe. 42.) 42. 249. — hauptverwaltung berf., f. letzere.

Staatsschulbscheine, beren Konvertitung von 4 auf 3½ Prozent Berzinsung. (M. K. D. v. 27. Matz 42. 42. 105. — Pramiten Bewilligung bei bers. (ebend. §. 3.) 42. 106. — sonvertirte, sollen innerhalb ber ersten vier Jahre nicht verlooss, vielmehr ber Bedarf für den Staatsschulden-Lilgungssonds durch Unfaus beschaft werden. (ebend. §. 4.) 42. 106.

Staatssetrariat, die Ensicheibung über Dienstentlassungen ber bei bems. angestellten Kangleibiener, Boten ic. im Diegiptinar-Strasversabeen gebort von das Staateministerium. (G. v. 29. Marg 44. S. 39.) 44. 85.

Staatssteuern, Aufbringung der Gemeinbebedufniffe in ber Rheinproving durch Jufchlage zu benf. (Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. §. 23.) 45. 527.

Staatsverbrechen, beren Untersuchung und Bestrafung in ber Rheinproving, im Gerichtebegirte bes Appellationehofes ju Coln. (P. v. 18. Rebr. 42.) 42. 86-88.

Staatsversassung, preußische und der deutschen Bundesstaaten, Schriften und Außerungen, durch welche solche angegeissen, gefährete oder beradgewürdigt werden :c., dutsen von der Eensur nicht gestatet werden. (Eensi-zinste. v. 31. zanz. 43. §. IV.) 43. 28. 29. — auch nicht die günstige Darstellung der in irgend einem Lande besiehenden Parteien, welche am Umssturze der Bersassung arbeiten. (ebend. V.) 43. 28.

Staatsvertrage, die wegen ftreitig gewordener Auslegung berfelben erlaffene Berordnung v. 25. Jant. 1823. wird aufgehoben. (B. v. 24. Novbr. 43. § 1.) 43. 369. — die Gerichte haben jedoch in Prozeffen nothigenfalls die zum Zweck der rechtlichen Beurtheilung berfelben erforderliche Ausfunft vom Minfferio der auswadrigen Angelegenbeiten einzubolen. (ebend. 6. 2.) 43. 369.

Staatsverwaltung, preußiche, in wiefern deren Maßtregeln und die Amtshandiungen ihrer Organe in Oruckfchriften gewärdigt und beurtbeilt werben durfen. (A. S. D. v. 4. Febr. und Cenf.-Inftr. v. 31. Janr. 43. 6. IV. Rr. 3.) 43. 25. 29.

Staatsmalbungen, f. Rorften und Balbungen.

Stabboffiziere, Dieziplinar. Strafgewalt berl. (B. v. 21. Oftor. 41. §. 16.) 41. 329. — Bildung ber Generatichte über biefelben. (B. v. 20. 3uli 43. §§. 10. u. 11.) 44. 301. 302. — Abfaffung ber Erfenntiffe bei lett, (chenb. §§. 36. 44.) 44. 306. 307.

Stader Boll, ebemaliger, jest Brunebaufer Boll, f. biefen.

Stadtamter, Ausschliegung beschottener Personen von ber Stimmfabigteit und Babibarteit far folde. (B. far bie Prov. Preußen v. 18. Dezbr. 41.) 42. 30. — beegl. in ber Stadt Breslau. (A. R. D. v. 23. April 42.) 42. 115. — Unwendung ber Bestimmungen ber obigen Berothung v. 18. Dezbr. 41. in allen mit ber Stadteord. v. 19. Novbr. 1808, beliebenen Stadten. (B. v. 24. Novbr. 43. 6.1.) 43. 368.

Stabte, zu flandischen Kollettiv-Stimmen berechtigt, Berfabren bei der Mahl der flandischen Abgeordneten und beren Stellvertreter für dies, so wie dei den Mahlen der Ortswalter in dens. (Reglement d. 22. 2011 42. § 1.3) 42. 214. — Tebelung deren gemeinschaftlicher Jagabhirftlie unter die Berechtigten. (B. B. v. 7. Matz 43. §6. 3. u. 14.) 43. 109. 112. 125. 127. — die Beschrändung gewisser Gewerde auf solche bört auf. (Gew. Sch. v. 7. Jant. 45. §. 13.) 45. 43. — gehörer und kleinere, Beschmung der Jahl von Kelinehmern an den in dens, zu errüchtenden Janungen. (Gen. Sch. v. 21. 3ant. 45. §. 102.) 45. 60. — in dens, soll erhaftlich der Ateinhandel mit Gertanten den Beschmungen der Order. V. 7. gede. 1835. unterworfen sein. (U. K. K. D. v. 21. Juni 44.) 44. 214. — in der Proving Beschpalen, mit 2500 Gimmohner und densche Einschung der reiblitren Erdberodenung v. 17. Matz 1831. in dens, (B. v. 31. Októr. 41.) 41. 322. — in denschigen, in melchen letztere nicht flatischer, soll des Zandsgemeinde-Ord. v. 31. Októr. 41. unter gewissen Meschpalen, sie letztes. — beschlicher, sie und der Schwerzen und Valen. Der geragstum Westphalen, sie letztes. — beschliche, Censur und 3. §. 4.) 43. 259 f. — s. auch Einstrieß, (Einzugse.), Einfausse and Subgregerisselber.

Stable, freie, Schlichtung ber in benselben smifchen ben Senaten und ben verfassungemäßigen burgerlichen Beborben fich ergebenben Irrungen und Streitigkeiten burch bas Schiebsgericht bes beutschen

Bunbes. (Bunbesbefchlug v. 30. Ditbr. 34. 2rt. XI.) 43. 272.

Stabteorbnung, reviditet, vom 17. May 1834, in den mit derfelden betiedenen Stabten sollen beeich oltene Personen, wegen des ihnen zu versagenden Bargerrechts, eine dem Betrage der Bargerrechts
gelden zielchkommende Udgade an die Kammereikasse entrichten. (B. v. 24. Roobe. 43. §. 2.) 43.
368. — deren Einfahrung in den Stabten der Proving Beftydalen, wenn diestlene 2500 Einwohner
oder darüber baben. (B. v. 31. Otto. 41.) 41. 322. — deren Berleibung an die Stabte der Rheins
proving auf den Untrag deren Gemeinden, mit wänschenswertber Bewilligung flatufarischer Allorde
nungen nach den obwaltenden eigenthämtlichen Werbaltmissen. (Gemeinde Ord. für die Rheinsproving d.
23. Juli 45. Einleit.) 45. 523. — deren Berleibung an die Stadt Krin, im Großberzogthum Posen.
(U. K. D. v. 29. April 42.) 42. 192. — desgl. an die Stadt Kronowo. (U. K. D. v. 21. Febr.
45.) 45. 159. — desgl. an die Stadt Sulmierzyce. (U. K. D. v. 14. Ottor. 43.) 43. 338. —
besgl. an die Stadt Wreschen. (U. K. D. v. 11. Ottor. 41.) 41. 290. — s. auch Eintrits oder
Einzugsgestder.

Stadtgemeinden, in bem herzogthum Bestphalen, Gultigleit ber von benf. burch ihre Bertreter bis jum Schulfe bes Jahres 1839. abgeschioffenen Rechtsgeschäfte. (A. R. D. v. 30. Mai 41.) 41. 120. — besgl. berzeinigen seit bem 1. Janr. 40. und bis zur neuen Einrichtung ber bortigen Gemeinbeverfassung. (A. R. D. v. 14. Juli 43.) 43. 293.

Stadt= (und Land:) Gericht, ju Brieg, f. les.

Stadtifche Beamte, fiebe Beamte, Dber-Bargermeifter, Bargermeifter, Magiftratemitglieder und Un-

terbeamte. Etdbifiche Behorben und beren Bertreter, Whaffung und Beröffentlichung fortlaufender periodifche Betichte uber deren Birtfamkeit und die Erfolge ibrer Thatigatet burch ben Druck. (M. R. D. b. 19.

Mpr. 44.) 44. 101. - fiebe auch Dagiftrate, Stabtverorbneten-Berfamml. zc.

Ctabt:

Stabtobligationen, Berliner und Demeler, f. biefe.

Stadtverordnete und Stellvertreter beri., beren Babl und Einberufung in ben Stadten mit ber gandgemeinder Drb. ber Proving Beftphalen. (B. v. 31. Ottbr. 41. §§. 10-12.) 41. 323.

Stadtverordneten - Berfammlung, Theilnabme berfelben an der Absassing der durch den Drud zur Breiffentlichung bestimmten fortlaufenden periodischen Beriodie über die fährliche Gemeinder-Wernstung. (U. S. D. v. 19. Apral 44.) 44. 101. — biernach erbalten die Borschriftlen der F5. 14. u. 40. der Instruktion für dies. v. 19. Novbr. 1808. und der S. 13. u. 41. der Instruktion v. 17. Marz 1831. eine angemessen Erweiterung. (ebend.) 44. 101. — dieselbe kann bescholtenen Personen das Bürgerercht vertagen und entziehen, auch de iber Besterung biefer schoede benf. wieder erkbeiten lassen, (U. K. D. v. 23. Apral 42.) 42. 115. — ist befagt, auf Personen jener Art die Bestimmungen der S. 202.— 204. der Et.:D. v. 19. Nov. 1808. in Beziehung auf skatter Konsturen bert, zu den Gemeinlassen anzuwenden. (ebendass.) 42. 31. 115. — Anwendung der Bestimmungen obiger Becord. v. 18. Dez. 41. auf alle mit der St. D. v. 19. Novbr. 1808. beliehenen Stadte. (V. v. 24. Novbr. 43. S. 1.)

Stahl, fremdes, und Stahlwaaren, deren Besteuerung nach den unter den Regierungen der 3ollvereins-Staaten getroffenen Bereinbarungen. (M. A. D. v. 14. Juni 44.) 44. 181. — aus Belgien eingebend, 3ollidige fur biel. (M. A. D. v. 21. Juni. 44.) 44. 231. — (handelse Bertrag v. 1. Sept. 44. Urt. 19.) 44. 590. — aus dem Jollvereine, Eingangsabgaben von bens. in Belgien. (ebendas. Urt. 24.) 44. 593.

Stanbe, allgemeine Lanbflanbe, in ben beutschen Bunbesstaten, Errichtung eines Bunbes-Schiebsgerichts jur Schichtung ber zwischen benselben und ben Regierungen entstandenen Irrungen umd Streitige feiten. (Bunbesbeschule v. 30. Oktie. 1834.) 43. 270—272.— Unmendung ber Bestimmungen bes lestern in der richterlichen Instanz aber die Beschwerben (Rettamationen) ber mittelbar geworbenen ehrmaligen Reichsflande und bed ehrenaligen unmittelbaren Reichsabels. (Bunbestagebeichluß v. 15. Sept. 42. u. Obbilt. Vobarte v. 7. Jun 43.) 43. 270. ff.

Stanbe, Rreids, fiebe Rreifftanbe.

Stanbe. Provingials. Bilbung von Ausichuffen aus benfelben, um folde in ber 3mifchenzeit von einem Landtage jum andern in geeigneten Rallen ju berufen und fich in wichtigen Landes-Ungelegenheiten ihres Rathe ju bebienen. (Berordnungen v. 21. Juni 42. 66. 1. u. 4.) 42. 215. 216. 218. 221. 224. 227. 230. 233. 238. - burch biefelben erleibet bie verfaffungemagige Birtfamteit ber Provingials Stanbe feine Beeintrachtigung. (ebenbaf. S. 2.) 42. 215. u. f. - Gintritt und Dauer ber Birffamteit biefer Ausschuffe. (ebenbaf. 66. 3. 4. u. 8.) 42. 215. 216. 217. 218. 220. 221. 223. 224. 226. 227. 228. 230. 232. 233. 236. 238. 240. - 3abl beren Mitglieber und Borfigenber bes Ausschuffes ber Lanbtags : Marfchall. (ebenbaf. §6. 5. u. 6.) 42. 216. 219. 222. 225. 228. 231. 234. 235. 239. - Berfahren bei ber Babl beren Ditglieber und Allerbochfte Beffatigung berfelben. (ebenbaf. S. 7.) 42. 216. 219. 222. 225. 228. 231. 236. 240. - Bahrnehmung ber außer bem Landtage vortommenden Geschäfte ftanbischer Bermaltung burch biefelben. (ebendaf. 6. 9.) 42. 217. 220. 223. 226. 229. 232. 236. 240. - Aufbringung ber Roften fur biefelben in berf. Urt, wie bie allgemeinen Randtagetoffen. (ebenbaf. 6. 10.) 42. 217. 220. 223. 226. 229. 232. 237. 241. - Stellung ber Lanbtagetommiffarien und beren Stellvertreter gu ben vorbereitenben fianbifchen Musichaffen, welche in ben Propositionebetreten v. 23. Rebr. und 30. Upr. 41. genehmigt, sowie ju benjenigen Musichaffen, welche burch bie Berorbnungen v. 21. Juni 42. angeordnet worben. (M. R. D. v. 27. Deibr. 44.) 45. 33. - bas Gutachten ber Provinzial-Stanbe foll zu feiner Zeit über bie Abanberungen ber Chescheibungsgrunde und bie rechtlichen Rolgen ber Chescheibung vernommen werben. (U.R. D. v. 28. Juni 44.) 44. 183. - fur bae Ronigreich Preufen, Ergangung bee Gefetee megen Unordnung berfelben v. 1. Juli 1823. und ber Berordn. v. 17. Mara 1828. wegen ber

Stanbe, Provingials, (Fortf.)

in bem erftern vorbehaltenen Beftimmungen, burch Berleibung einer Rolleftivftimme an Die Grafen au Dobna ale Ribeitommig-Befiger ber vereinigten Grafichaft Dobna und burch Stiftung einer Rollettivftimme im erften Stande ber gebachten Provingialftanbe fur bie Befiger großerer Ramilien-Ribeitommiffe. (M. R. D. v. 24. Rebr. 43.) 43. 39. - bie Ritterguter und Laudgemeinden ber Rreife Dartebmen und Infterburg, Regierungebegirte Gumbinnen, in Andifcher Begiebung feither noch mit bem Ult-Raffenburger Rreife verbunden, merben von biefem Berbande getrennt und jenen beiden Rreifen jugetheilt. (A. R. D. v. 2. Rebr. 43.) 43. 73. - Bilbung eines fianbifchen Ausschuffes fur bie 3mifchengelt von einem ganbtage gum anbern, in bem Ronigreiche Dreufen, (B. v. 21. Muni 42.) 42. 215-217. - beegl. in ber Rur: u. Reumart Branbenburg und bem Martgraftbum Rieberlaufig. (B. v. 21, Juni 42.) 42. 218-220. - beegl, in ber Proving Pommern, (B. v. 21, Juni 42.) 42. 221-223. - Reu-Borpommeriche, ber gefestiche engere Ausschuß berf. find bie bortigen Landfaffenbevollmachtigte. (Regulativ v. 20. Rovbr. 43. S. I. und 2. R. D. v. 14. Ceptbr. 44.) 45. 13. - in bem Bergogthum Schlefien, ber Graficaft Glas und bem Preugifchen Martgrafthum Dberlaufis, einige Mobifitationen ber Gefete v. 27. Darg 1824. u. 2. Juni 1827. megen Unorbnung von Provinzial-Standen, in Begiebung auf Die Ortichaften Guntbereborf, Leubus, Rreiban u. Carlemartt und ber Stabte Striegau und Dunfferberg. (B. v. 8. Juni 44.) 44. 179. - Bilbung eines ftanbifden Ausschuffes aus Mitgliebern bes Provinzial-Landtages, fur Die 3mifchenzeit von einem Lanbfage gum andern, in ber Proving Schlefien. (B. v. 21. Juni 42.) 42. 224-226. - beegl. in ber Proving Pofen. (B. v. 21. Juni 42.) 42. 227-229. - besgl. in ber Proving Cachfen. (B. v. 21. Juni 42.) 42. 230-232. - beegl. in ber Proving Beffphalen. (B. v. 21. Juni 42.) 42. 233 - 237. - beegl. in ber Rheinproving. (B. v. 21. Juni 42.) 42. 238 - 241. - in ber Rheinproving, bem nach ber Berordn. v. 13. Juli 1827, beftebenden Rollektivverbanbe ber Ctabte Deut, Mablheim am Rhein, Glabbach ze, wird ber feither im Stande ber Landgemeinden vertretene Drt Reuftabt, im Gummerebacher Rreife, einverleibt. (B. v. 15. Nant. 42.) 42. 44.

Stande, verschiedene ber Gefellichaft, Artifet, wetche babin gleten, 3wiespalt zwischen benfelben gu faen und bief, unter fich oder gegen bie Regierung aufzuregen, sollen nicht gum Drud verflattet werden.

(Cenf.: Inftr. v. 31. Jan. 43. 6. IV. Dr. 3.) 43. 29.

Stanbesherren, vorm. unmittelbare beutsche Reichsstanbe, in ber Proving Westphalen, benf. verbleiben in Bezichung auf die bortige Geinelnbeverwaltung bie benf. unstehnben Archte. (gandgem.Db. v. 31. Oftbr. 41. 95. 5. u. 125.) 41. 298. 321. — begd. in ber Meinproving. (Gemeinbe-Dt. v. 23. Jul 43. 95. 5. u. 118.) 45. 524. 553. — übernabme von Stellen ober Aufrtagen seiten librer Beamten bei ber Gemeinbe-Verwassung, (ebend. §. 43.) 45. 533. — besgl. in ber Proving Bestehen. (Landgem.Dr.d. v. 31. Oftbr. 41. §. 121.) 41. 320. — siebe auch Reichsstände, vormals unmittelbare deutsche.

Stanbesberrliche Obergerichte, (G. 41. der Instruktion v. 30. Mai 20. S. 92.) Theilnabme von minbestens brei Richtern berf. bei Abfassiung ber Appellations-Erkenntniffe. (A. R. D. v. 8. Mai 41.)

41. 86.

Standgerichte, Beskellung und Bestehung derf. in Ausähung der niedem Mittaigerichtebarteit. (Mitta-Straf-G. Thi. II. S. 64-63. 66. 67.) 45. 340. 341. 342. — das Rechtemittel der weiter werferbigung findet bei Erfenntnissen berfelben nicht Seiart. (ebend. S. 61.) 45. 340. — allgemeine Bestimmungen rücksichten berfelben 18,5. 73—76.) 45. 343. 344. — Bestimmungen über das Untersuchungsberschaften bei den, (ebend. Ss. 11. Ss. 196. 197.) 45. 362. — Reskeldung des Lhatesschandes. (ebend. Ss. 196. 198.) 45. 362. — Beweisensnahme und Beweisetraft der Ausschaften Ss. 198. 199. 201.) 45. 362. — Schusk der Gebend. Ss. 198. 199. 201.) 45. 362. — Sprücksenspen bei den, (ebend. Ss. 202. — 204.) 45. 362. — 361ung der Erfenntnisse, Beskätigung, Publistation und Wertschildung und Vertschildung vertschildung

Standgerichte, (Fortf.)

Monaten an ben mit ber boberen Berichtebarteit verfebenen Befehlehaber und Revifion berf. burch einen Mubiteur feines Dienftbereiche, (ebend, C. 210.) 45. 363.

Ctanbifche Musichuffe, fiebe Ctanbe, Provingials.

Standische Beamte, auf folche ift bas Gefes vom 29. Darg 44., bas gerichtliche und Diegiplinars Strafverfahren gegen Beamte betreffend, nicht zu beziehen. (baf. G. 1.) 44. 77.

Stanbifche Beborben, Bahrnehmung beren Intereffes bei Regulirung und Bertheilung ber Ubgaben und Laften fur pargellirte Grundflude. (G. v. 3. Janr. 45. SS. 8. u. 9.) 45. 27. - beegl. bei Grundung neuer Unfiedelungen. (ebenb. 6. 25.) 45. 30. - f. auch ftanbifche Raffen.

Standifche Inflitutionen, bes preugifchen Staats, über folche burfen feine Außerungen gebrucht merben, melde beren gefeslich porgegeichnete Grundlagen angreifen ober gur Ungufriebenbeit mit benfelben aufgureigen fucben. (Cenf .. Inftr. v. 31. Jant. 43. S. IV. Dr. 1.) 43. 29.

Standiiche Raffen, eretutivifche Beitreibung ber an Diefelben in ber Proving Befiphalen ju entrichtenben offentlichen Abgaben. (B. v. 30. Juni 45. S. 1. Dr. 6.) 45. 445. - beegl. in ber Rheinpro-

ving. (B. v. 24. Novbr. 43. g. 1. Nr. 6.) 43. 352.

Ctanbirde Rechte, Busammenrechnung ber Befiggeit ber Erblaffer und ber Erben bei ber gur Mueubung iener Rechte erforberlichen Dauer bes Grundbefiges, (B. v. 29. Novbr. 44.) 44. 706. - Die Beffimmung in 6. 5. Dr. 1. ber Befete megen Unordnung ber Provingialftande v. 1. Juli 1823. u. 27. Mary 1824., nach melder nur bei Bereibungen in auf- und absteigenber Linie eine folche Bufanimenrechnung flattfinden follte, wird aufgehoben. (ebend. 6. 4.) 44. 706.

Stanbiiche Berbandlungen, ber preugischen flanbifchen Berfammlungen, in wie weit Nachrichten über ben Bang berfelben mabrend ber lettern in bie offentlichen Blatter übernommen, ober in biefen Petitiomen und andere an Die Landtage gerichteten Schriften jum Drude jugelaffen werben tonnen. (B. v. 30. Juni 43. 6. 1. Dr. 3.) 43. 258. - ber beutiden Bunbeeffgaten, Aufnahme von Berichten u. Rache richten uber biefelben in offentliche Blatter. (ebenbaf. S. 1. Dr. 2.) 43. 258. - bie Rebafteure ber lentern find ichulbig, bem Cenfor auf Berlangen jebergeit bie Quelle angugeben, aus welcher fie jene geschopft baben. (ebenbaf. 6. 1. Dr. 2.) 43. 258.

Standifche Bablen, Berfahren bei benf. (Reglement v. 22. Juni 42.) 42. 213. - in Begiebung auf gebnidbrigen Grundbefis, (ebenbaf. 6, 12.) 42. 214. - beegl. bei ben Bablen ber Mitglieber ber Ansichuffe ber Provingialftanbe und Allerhochfte Beftatigung berf. (Berordnungen vom 21. Juni

42. §. 7.) 42. 216. 219. 222. 225. 228. 231. 236. 240.

Startefabrifen, ju beren Anlegung bebarf es einer befondern polizeilichen Genehmigung. (Bem .- Drb. v. 17. Janr. 45. C. 27.) 45. 46. - Berfahren mit Gefuchen um Die Ertheil. ber let. (ebenb. IS. 28 -36.) 45. 46-48. - Rriftbestimmung fur beren Benugung. (ebenb. S. 66-68.) 45. 53. 54.

- Unterfagung ber lett. (ebend. SS. 69. 70.) 45. 54.

Statiftifches Bureau, mird mit bem Sanbeldamte verbunden. (B. v. 7. Juni 44. g. 10.) 44. 150. - baffelbe wird als eine besonbere Abtheilung bes lettern , unter ber obern Leitung bes Prafibenten bes Sanbeleamte, von einem eigenen Direttor verwaltet. (ebenb.) 44. 150. - bie Beflimmung beffelben bleibt übrigene unverandert, und foll foldes ben allgemeinen ftatiftifchen 3meden auch ferner in ber bieberigen Muebehnung bienen. (ebenb.) 44. 150.

Statuen, offentliche, fiebe Dentmaler.

Statuten, befondere, fur einzelne ober mehrere Gemeinden in ber Rheinproving, gur Ergangung und naberen Beffimmung ber Borfcbriften ber Gemeinbe : Drb. in berf. v. 23. Juli 45. (f. 11. berf.) 45. 525. - besgl. in ber Proving Befiphalen radfichtlich ber Borfchriften ber bortigen ganbgem. : Drb. v. 31. Oftbr. 41. (6. 16. berf.) 41. 300. - fur Innungen, f. let.; Orteftatuten, f. biefc.

Stauer, beren Geschafte burfen nur von ben ale folche angestellten Perfonen betrieben merben. (Bem.s Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 52.) 45. 51. - Befabigung, Babl und Betrieb berf. nach bieberigen ober noch Stauer, (gotf.)

noch ju erlaffenden Borschriften. (ebend. §. 53.) 45. 51. — Stellvertretung sir bief. (ebend. §. 63.) 45. 53. — Bersabren bei verschuldeter zurädnahme der dens, ertheisten Konzession. (ebend. §§. 71 — 74.) 45. 54. 55. — Karen für beren Betrieb. (ebend. §. 93.) 45. 58.

Steinbrucker, bedarfen einer besondern, auf Unbescholtenheit, Zuvertassigkeit und genagender Bildung ber rubenden Erlaubnig ber Regierung. (Bend. 2 Drb. b. 17. Jann. 45. § 48.) 45. 50. — Berfabren bei verschulberte Jundfandber ber ieß, Sebend. § 6. 74. 74.) 45. 54. 55.

Steine, lofe, beren Einwerfen und Einwoligen in Floffe muß ein jeber fich enthalten. (G. v. 28. Febr. 43. 6. 4.) 43. 42.

Steinhauer, muffen fich über Die erforderlichen Kenntniffe und Fertigfeiten durch ein Befähigungszeugniß ber Regierung ausweifen. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 45.) 45. 50. — Unordnungen feitens ber Minifterien für beren Prufung. (ebend. §. 46.) 45. 50. — Berfahren bei Unterfagung beren Gewerbebetriebes. (ebend. §§. 74 – 74.) 45. 54. 55.

Steinfohlen, Ermaßigung ber im Rheinischen Bergwertegefete v. 21. April 1810. Urt. 96. auf Die

Entwendung berf. angeordneten Strafe. (M. R. D. v. 8. Rovbr. 43.) 43. 349.

Steintoblenbergmerte, in ber Autbefflichen Grafichaft Schaumburg und in bem Furstenthum Schaumburg Lippe beiegen, gemeinichaftliche, gollfreier Bertebr berf. mit ben Staaten bes Joll- und Steuervereins. (Übereinburft (V.1) 2nt. 1.1). 45. 709, f.

Steinkohlentheer, ju Unlagen fur beffen Bereitung bebarf est einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Bem. Drb. v. 17. Jans. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Besuchen um die Ertheilung der let. (ebend. §§. 28 – 36.) 45. 46 – 48. — Fristbestimmung fur deren Benutung. (ebend. §§. 66 – 68.) 45. 53. 54. — Unterfagung der let. (ebend. §§. 69. 70.) 45. 54.

Steinfalg, in Bestpreußen, ift ale Regal zu betrachten und vom gemeinen Bertebt ausgenommen. (Beffpreuß. Provinzialrecht v. 19. April 44. S. 82.) 44. 110.

Stellmacher, Befugnis und Befabigung berf. jur Haltung von Lebrlingen durch Beitritt zu einer Innung und Mblegung der vorgeschriebenen Prufung. (Gen. Drd. v. 17. Janr. 45. §6. 131—133. 162—167.) 43. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letz entbunden werden fann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.

Stellvertreter, selbsfisanbiger Gewerbetreibender, qualifigirte, Audubung gewerblicher Befugniffe burch bief. (Gen. Drb. v. 17. Jann. 45. g. 61 – 63.) 45. 53. — becgl. für Wittmen, minderfadige Ereben, ober mahrend ber Dauer einer Autatel doer Anathaftergulering, (ebend. 6, 62.) 45. 53. — bei Michipandel mit Getranten und bei dem Betriebe von Gaft- und Schantwirthschaften sind Stellwertreter nicht stattbaft. (ebend. 6, 63.) 45. 53. — Ertafbarteit berf, su Wergeben im Gewerbeteriebe. (ebend. g. 179.) 45. 76. — Berbaltnig berf. zu ihren Bertretenen bei Zesstegung und Boulftectung von Strafen. (ebend. 6, 188.) 45. 77. — bedgt. radfüglichtich ber Bertusteb ber Kongession, Approbation ober Bestallung. (ebend. 6, 188.) 45. 78. — (Betretert) für Kommunaschebetden bei dem Entschaldigungsberfadren wegen aufgebobener oder für ablödbar erkläter Berechtigungen, beren Bestellung und Kunttion. (G. v. 17. Jant. 45. g. 41. 44. 46.) 45. 88. 89.

Stellvertretungetoften, deren Aufbringung aus dem Dienfteinkommen fuspenbirter Beamten. (3. v.

29. Mara 44. 6. 55.) 44. 88.

Stempel, Aufsebung bee Wertsstengele far bie Übernabme von Nachlagegenständen bei Auseinanderfetzungen zwischen mehreren Erben. (A. B. D. v. 21. Juni 44) 44. 253. — bie Order v. 24. Dezbr.
1834. wird barnach gleichfalls aufgeboen. (ebend.) 44. 253. — zu ben Urfunden ber Rheinischen
Gerichtevollzieber im Prozest verrendet, bessen Unrechnung auf ben Erkenntniss-Wertsstempel. (A. A. D.
v. 4. Robot. 44.) 44. 697. — bei Aufnahme und Entassung auf ben Erkingen als baare Auslage. (Gem.Drb. v. 17. Janr. 45. §. 159.) 45. 71. — von 5 Sgr. für Lebrtontrakte, in welchen entweder gar
kein Lebrgeld oder ein Lebrgeld von weniger als 50 Atsbit. ausbedungen ist. (A. B. D. v. 3. Ottor.
45.) 45. 680.

Stempelfreibeit, ber Buteberifchaften, fomie ber Stabt- und Landaemeinden, in Urmen-Ungelegenheiten, (M. R. D. v. 18. Mug. 41.) 41. 288. - far unvermogenbe und beehalb jum Armenrechte in Brogeffen gugelaffene Rirchen und Pfarreien. Nichtanmenbung ber im 6. 40. Tit. 23. Thl. I. ber Allgem. Berichte : Drb. enthaltenen Borfchriften wegen eventueller Stempelnachbringung, auf bief. (M. R. D. v. 22. Degbr. 43.) 44. 48. - fur Rauf : und Taufdverbandlungen gwifchen Theilnehmern an einer Erbfchaft jum 3wed ber Theilung ber les. (M. R. D. v. 21. Juni 44.) 44. 253. - fur Publikation und abidriftliche Mitteilung ber feit langer ale 56 Jahren beponirten Teffamente , in Begiebung auf Bermachtniffe fur milbe Stiftungen. (U. R. D. v. 22. Dai 42.) 42. 201. - fur bie Berbanblungen und Urfunden behufe ber Gintragungen in Die Lehne - und Gutzeffioneregifter fur Altvorpommern und Sinterpommern bie jum 1. Janr. 1848. (G. v. 11. Juli 45. 6. 15.) 45. 477. - aller Berbanblungen ber Polizei - und Bermaltungebehorben in Parzellirunge - und Unfiedelungefachen. (G. v. 3. Jant. 45. 6. 33.) 45. 32. - fur Die Berbandlungen ber Dilgungeanftalt und beren Kommiffarien jur Erleichterung ber Ablofung ber Reallaften in ben Rreifen Beiligenftadt, Dublbaufen und Borbie. (Regl. v. 9. April 45. 6. 23.) 45. 418. - bei Requirung bee Berghopothetenwefens in bem Bergathum Beffphalen, Auffenthum Giegen und ben Grafichaften Bittgenflein, (B. v. 28, Rebr. 45. 6. 29.) 45. 107. - ber Berhandlungen uber Ablofungen ber auf bem Grundbefige haftenben gewerblichen, banbwertemägigen und anderen Leiftungen, (G. v. 30, Muni 41, 6, 7.) 41, 138. - ber Berbanblungen ber Rreis : Jagotheilungs : und Revifione : Rommiffionen. (B. B. v 7. Mara 43, 6. 38.) 43. 122. 139. - fur bie Berbandlungen über bie Benutung von Drivatfluffen ju Bemafferungsanlagen, (B. v. 28, Rebr. 43, 6, 51.) 43, 50. - mit Ausschluß berjenigen in Progeffen und in ber Refurd : Inffang wegen Refifegung ber Entichabigung. (ebenb. S. 23, 47. u. 51.) 43. 46. 50. - ber Allenfteiner Rreistorporation in Meliorations . Ungelegenbeiten, (Statut v. 15. Dai C. 10. u. Allerbochfte Befidt. Urfunde v. 30. Mai 43.) 43. 275. - in Entichabigunge : Angelegenheiten megen ber im offentlichen ober gewerblichen Intereffe gefatteten, ber Tifcherei nachtheiligen Unlagen. (Fifcherei-Drbb. v. 7. Darg 45. 6. 13.) 45. 109. 116. - findet in ber Refurdinftang nicht flatt. (ebend. 6. 13.) 45. 109. 116. - fur bie Beglaubigung ber ben Gefellen , Gehulfen und Lehrlingen ertheilten Zeugniffe. (Bem. : Drb. v. 17. Nanr. 45. 66. 142. 156.) 45. 68. 70. - ber auf Die ortepolizeiliche Beaufichtigung ber Reuerversicherungen von Immobilien fich begiebenben Berhanblungen, (A. R. D. v. 30. Mai 41.) 41. 122. - in ftabtifchen Reuerfogietate : Ungelegenheiten ber Rur- und Reumart, fowie ber nieberlaufis. (Regl. v. 23. Juli 44. 6. 2.) 44. 334. - in Feuerfozietate - Ungelegenheiten bee platten Ranbes von Altpommern. (Regl. v. 20. Mug. 41.) 41. 255. - in Reuerfogietate-Ungelegenheiten ber Proving Golefien. (Reuerspriet.-Reglemente v. 6. Mai 42.) 42. 118. 145. - in Angelegenheiten ber Magbeburger Landfeuerfozietat. (Reglem. v. 28. April 43. f. 4.) 43. 187. - beegl. ber Reuerfozietat bee platten Landes ber Graffchaft hobnitein. (Reglem. v. 27. Darg 43. S. 2.) 43. 141. - fur bie im Giroverfebr ber Ronigl. Bant auf jeben Inbaber ausgestiellten Unweifungen, (M. R. D. v. 31. Nant. 41.) 41. 29. - fur bie Aftien ber Berlin-Samburger Gifenbahngefellichaft, (Statut v. 28. Juli 43. 6. 8.) 45. 170 - får bie Aftien ber Dotobam : Magbeburger Gifenbahngefellichaft. (6. 12. bee Ctatute.) 45, 559 - für bie Eifenbahn-Aftien ber ichlefifden Bilbelme-Bahngefellichaft. (Statut v. 26. Rebr. 44. 6. 12.) 44. 132. - fur Die Attien ber rheinischen Pring Bilbelm Gifenbahngefellschaft. (Statut berf. v. 12. Dara 45. 6. 9.) 45. 262. - besal, fur Diejenigen ber Cottbus-Schwielochfee-Gifenbabngefellichaft. (Statut berf, v. 13. Mary 45. §. 9.) 45. 274. - fur ausgefertigte Gifenbahn: Attien. (Statut fur Die Dieberichlefifch=Dartifche Gifenbahngefellfchaft v 26. Aug. 43. 6. 16.) 43. 379. - beegl. fur biejenigen ber Diebericblefifchen 3meigbabngefellichaft. (6. 6. bes Statute.) 44. 680. - auch fur Diejenigen ber Thuringifchen Gifenbahugefellfchaft. (Statut v. ? Mug. 44. 6. 13.) 44. 422. - beegl. ber Bergifch-Martifchen Gifenbahngefellichaft. (Statut v. 11. Mai 44. 6. 16.) 44. 318. - fur amtliche Legitimatione Attefte ju Beraugerungen von Pferben. (B. v. 13, Rebr. 43, 6. 9.) 43. 76. - in ehrengerichtlichen Untersuchungen gegen Offiziere. (B. v. 20. Juli 43. §. 53.) 44. 308. - ber Gesuche und Berbanblungen wegen Befreiung von ben Landwebrabungen, (M. R. D. v. 24. April 41.) 41. 93.

Stempelgefalle (Stempelfteuer), gar nicht, ober zu wenig eingeforberte, ober zu viel gezahlte, beren Berjährung nach 4 Iahren auch in dem Bezeirk bes Iufligsenate zu Stemberistein und in Neuvorpommern.
(B. v. 6. Iuli 45. & 2. Nr. 8. u. 6. 4. N. 2.) 45. 484. — beren Entrichtung bei Errichtung von Albeitommiße und Kamilien-Stiftungen. (E. R. D. v. 18. Juli 45.) 45. 506.

Stempelgefch, v. 7. May 1822., fernere Mobiffationen bes §. 22. befieben in Begiebung auf bas Stempelftafverfabren gegen Beamte und Privatpersonen bei den zwischen biefen und einer unmirtlebaren ober mittelbaren Staatsbehörbe abgeschoffenen Berträgen. (N. R. D. v. 23. Dezhe. 42.) 43. 21.

- Stempelstrafen, beren alleinige Anwendung gegen Beamte für unterlassen Berwendung der tarismäßigen Stempel zu Verträgen zwischen unmittelbaren und mittelbaren Staatsbehörden und Privatpersonen, im Wege von Ordnungsstrafen. (A. S. d. v. 23. Dezhr. 42.) 43. 21. nehffchight der Drbunugsstrafen gegen Beamte, in Stelle der Stempelstrafen, derbleibt es dei den hierader bestedenden allgemeinen Borschriften. (A. S. d. v. 24. Mai 44.) 44. 238. die ordeutliche Stempelstrafer tritt zedech in dem Kalle auch gegen die Privatperson ein, wonn solge die Stempelskontravention erweislich wöber bessenschaft der nechgegeben hat. (U. S. d. v. 23. Dezhr. 42.) 43. 21. Einziedung des darnach sehenne Stempels von dem Produgenten der Berhandlung, unter Borschaft der dem, zu der Verpflichtete zur Zassung der Verdendeling, der Regel nach nicht staffinden. (M. S. d. v. 24. Mai 44.) 44. 238. eine Ausenhaften bervon tritt ziedech die Stempelstrafen gegen Berleger oder Wertseiler von Zeitungen oder Kalendern ein. (ebend.) 44. 238. des Leinkungen der Kalendern ein. (ebend.) 44. 23
- Stempeltarif, vom 7. Mary 1822., Erlauterung und Ergangung ber unter ber Position: "Fibeifommiß-Stiftungen" enthaltenen Borfchrift. (A. R. D. v. 18. Juli 45.) 45. 506.

Sterbekaffen, ber Innungegenoffen, beren Bermaltung bei neu gut grundenben Innungen. (Bem .: Drb. v. 17. Janr. 45. g. 104.) 45. 60.

Stettin, Stabt, Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforderlichen Jahl von Theilnehmern. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. §. 102.) 45. 60. — babin follen die megen Betriebs bes Regeriflavenhandels aufgebrachten und in Beschlag genommenen Preußischen Kaussatzischer geführt werden. (Inftr. für bie Kreuzer v. 20. Dezbr. 41. § 5.) 44. 395. — Rompetenz bes Oberlandesgrichts baselbst rücksicht ich berf. (ebendas, §. 13.) 44. 402.

Stettin-Berliner Gifenbabn, f. Gifenbahnen.

Settliner Stromverscherungs-Gscellschaft, jur Versicherung von Waaren, welche auf der Elde, Oder, Weichfel, Marthe und au den zwischen diesen Steinen befindlichen schiffdaren Fählfen und Kandlen versandt werdent werden. (U. K. D. v. 3. Mai 45. nehf Statut v. 23. Ottor. 44.) 45. 424—438. —
Grändung derf. auf ein Altientapital von 150,000 Mibr. (S. 3. des Statuts.) 45. 425. — Bestimmungen über die zinse und Dividendenzahlungen. (S. 3. 9. 10. u. 11.) 45. 425. 426. 427. —
innere und dußere Berchiltnisse der Gesellschaft. (Js. 9—28.) 45. 426—431. — Berwaltung und
Geschäftschung der Gesellschaft. (Js. 29—49.) 45. 432—437. — Grundsse für die eintretende
Ausschlaftschung der Gesellschaft. (Js. 27. u. 28.) 45. 431. — Preußische National-Bersicherungsgesellschaft gegen Eee, Etrom- und Feuersgeschift, Sersicherungsgesellschaft.

Stettin-Swinemunder Dampfichifffahrte-Befellichaft, fiebe Dampfichifffahrte- ze.

Steueramter, Saupt- und Reben-, Kompeteng berf. bei Untersuchung und Bestrafung von Chaussegelb-Ubertretungen. (Regul. v. 7. Juni 44. S. 16.) 44. 172. 173.

Steueramiliches Berfahren rödfichtlich ber auf den Sienbahnen von Magdeburg über Braunschweig und Hannover nach Minden ein- und ausgesenden Waaren und Effetten. (Staatsverträge v. 10. April 41. Urt. 7. 5. u. 14.) 42. 48. 54. 56. — s. auch Gienbahnen.

 Steuerbeamte, (Fortf.)

ibren ordentlichen personlichen Gerichtsfland vor dem Kammergerichte haben. (B. v. 26. Upr. 44.) 44. 112. — Beurtheilung ibrer Bestigniffe (jura status) und ber Erbfolge in ibren Nachlas nach den Rechten ibres etwaigen frühren Gerichtsflandes. (ebendas.) 44. 112. — fiebe auch Unterflügungs-Fonds für beren Wittmen und Waisen.

Steuer-Defraudationen und Kontrabentionen (Steuervergeben), deten Untersuchung und Bestrafung durch bie Untergerichte, in Erweiterung der Kompetenz der letzen. (E. R. D. v. 29. April 42.) 42. 116. – rücksichtlich der Kompetenz wegen deren Untersuchung und Bestrafung verbleibt es dei den bestehenden Borschriften. (Gene-Serd. v. 17. Janr. 45. §. 189.) 45. 78. – von Milltatpersonen bes gangen, deren Untersuchung und Bestrafung. (B. v. 21. Otthe. 41. §. 3.) 41. 325. – (Millt. Straf. G. 28l. II. §. 3.) 45. 330. – [auch Defraudationen landes und grundherrlicher Nuhungen; desgl. Masse und Schlachtseuer-Recoulative.

Steuerbefraubationeffrafe, beren ausschließlich Unwendung ober Wegfall bei Bestrafung von Bergeben im selbfifiandigen Gewerbebetriebe. (Gew.-Drb. v. 17. Janr. 45, 66. 176. 177.) 45. 75. 76.

Steuer-Direktionen, Provingial-, wenn gegen beren Stafresolute wegen Defraubationen auf ben Rechtsvorg provogiet wird, fo fiech nur ben Obergerichten die Abfaffung bes Ertenntniffes ju. (U. A. D. v. 29. Avril 42.) 42. 116.

Seuererscheter, für bie indiretten Seuern in ben Gemeinden der Moimproding, deren Bestellung und Kautionsleistung, zugleich auch als Gemeinde-Erscher. (Gemeinde-Deb. v. 23. Juli 45. §§. 79. u. 80.)
45. 542. 543. — f. auch Gemeinde-Empfänger.

Steiter-Erlaß, von zwei Millionen Thalern, bessen Gerabtung burch bie Aufhebung ber Abgabe von Mittseunund berfulberen und Lohnschlungesportein bei ben Provingial-Berwaltungsbehirben und burch herabsehung bes Salpreifes. (A. R. D. v. 22. Novbr. 42.) 42. 307.

Steuergebaube, deren Befreiung von der Brundsteuer in ber Proving Pofen. (B. v. 14. Ottbr. 44.

Steuergefetge, bie durch bief, in Beglebung auf bir Lage ber Betriebsstätte angeordneten Beschränkungen bes Betriebes einzelner Berverbe bleiben auch serner in Kraft. (Gere. Drb. v. 17. Jann. 45. §. 41.) 45. 49. — s. auch Kinangaestele, bedal. Steuerbefraubationen.

Steuerkaffen, fur die Erhebung der bietten Steuern in den Gemeinden der Abeinproving, deren Berroaltung und Kautionsleiftung fur bief. in Berbindung mit Gemeindefaffen. (Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. C. 79. u. 80.) 45. 542. 543.

Steuer=Rontraventionen, f. Steuerbefraubationen.

Steuerleute, ale Stellvertreter ber Schiffe-Rapitaine auf Seeschiffen, Befugniffe und Berpflichtungen berf. (G. v. 31. Marg 41. §. 18.) 41. 66.

Steuermann, erfter, auf Preuglichen Rauffahrteifchiffen, Strafbarteit beffelben fur ben Betrieb bee Regerfflavenbanbele. (B. b. 8. Juli 44. S. 3. u. 4.) 44. 400.

Secuern, Einholung des Gutachtens der betreffenden Nerwaltungsbehörde über deren Vertheilung oder Sicherfiellung feitens des Revisionekollegiums für Kandeskultursachen. (B. v. 22. Novb. 44. §. 12.)
45. 22. – deren Reguliumg und Vertheilung bei Zerstädelungen von Grundfläden. (G. v. 3. Jant.
45. §8. 7—24.) 45. 26—30. — besgl. dei Gründung neuer Unstedlungen. (chendas, §8. 25. u. 26.)
45. 30. 31. — birette und indirette, Exekutions-Ordnung für deren Beitreidung in der Proving Westpaben. (c. 30. Juni 45.) 45. 44–458. — desgl. in der Möhenproving. (B. v. 24. Novbr. 43.)
43. 351—367. — dirette, siede Grundsleuer, Gewerdes und Alassensteuer – Kommunals, siede Gemeinde-Wassach, indirette, im Vertely mit fremden Staaten, siede Jollvereinés und Handeld-Verträge, dessal 361 fattigie. f. auch Baaden.

Steuerverein, zwischen Sannover, Olbenburg und Braunschweig zc., f. Bollvereine-Bertrage.

Stichtoupons, ju Pommerichen Pfanbbriefen, f. Pfanbbriefe.

Stiefeltern, Berbot ber Chen zwischen benf. (B. v. 22. Degbr. 43.) 44. 47.

Stifter, aufgehobene, im ehemal. Ronigreiche Beftphalen, Regulirung beren Schulben. (Staatovertrag v. 29. Juli 42. Urt. 11.) 43. 82.

Stiftungen, evangelifch-firchliche, Die Beauffichtigung beren Bermogeneverwaltung verbleibt ben Reglerungen. (B. v. 27, Juni 45, 6. 3, Dr. 5.) 45. 441. f. - Bermenbung ber Uberichuffe aus letterer im Ginvernehmen mit ben Konfiftorien. (ebenb. 6. 3.) 45. 442. - geiftliche, bei Theilungen beren Grunbftude finden Die Beftimmungen ber ff. 2-4. bes Gefetes v. 3. Jant. 45. über Die Bertheilung von Grunbfluden teine Unwendung. (ebend. C. 5. Dr. 1.) 45. 26. - fromme, mad in beren Ungelegenheiten nach ben Reftfegungen ber Ctaatebeborbe erforbert wird, find bie Gemeinden gu leiften verpflichtet. (Beftphalifche Landgem. Drb. v. 31. Otibr. 41. 6. 89.) 41. 313. - (Rbeinifche Gem. Drb. v. 23. Juli 45. 6. 86.) 45. 544. - fromme und achtungemurbige, jur Linberung phofischer und mora: lifcher Leiben, beren Berbindung mit ber Gefellichaft bes Schwanenorbens. (Patent v. 24. Dezbr. 43.) 43. 411. - milbe, Publifation und abschriftliche Mittheilung ber feit langer als 56 Jahren beponirten Teftamente in Beziehung auf Bermachtniffe fur biefelben. (M. R. D. v. 22. Dai 42.) 42. 201. milbe, in Befipreuffen, Bestimmungen über folde nach bem bortigen Provinziglrechte, (v. 19. Mpr. 44. 66. 86. u. 87.) 44. 110. - jur Mudleibung und Gingiebung ber benf, geborigen Rapitalien ift in ber Regel bie Ginwilligung ber Regierung erforberlich. (ebenbaf. S. 33.) 44. 107. - auch ift aber bie Bermaltung beren Bermogens ber Regierung Rechnung au legen, ober lettere aur Prufung einaureichen, (ebend. S. 36. u. 37.) 44. 107. - f. auch Befistitel.

Stimmfahigfeit, fiebe Bargerrecht.

Simmrecht, der Mitglieder und Sulfarbeiter bei dem Revisionöfollegium für Landeskultursachen. (22. Novbt. 44. §. 9.) 45. 21. der Der Mitglieder und Schlifsarbeiter bei dem Generalfommissionen und Spruchfollegien sint landwirthsichaftliche Angelegenheiten. (ebend. §. 2.) 45. 19. — Die bisherige Beschichtung bestieben bei den Beter-Rommissarien und technischen Mitgliedern wird ausgehoben. (ebend. §. 2.) 45. 19. — Berechtigung au bemt, und burdibung bestieben in neu gehilteren Jinnungen. (Gem., Ord., v. 17. Janr. 45. §. 115.) 45. 62. — Ausschliebung einzelner Mitglieder von bems. (ebend. §. 119.) 45. 63. — Darin darf durch Ortessarien nichts geändert werden. (ebend. §. 170. Nr. 9. a.) 45. 74.

Stintfischerei, im turischen haff, Anordnungen fur Diefelbe. (Fischerei-Ord. v. 7. Marg 45. S. 35. 41.

46.) 45. 149. f. 151.

Stockfichlage, mit solchen darf lein Soldat vor der Berfehung in in die zweite Klaffe des Soldatenflandes besteaft vereden, und dann nur wegen solcher Berbechen, velche mit terperlicher Jächtigung im Gebe ausbräcklich bedroht sind. (B. v. 21. Ottor. 41. 5. 5. D. u. §6, 7. u. 19.) 41. 327. 330. — (Kriegsburt, v. 27. Juni 44. 182. 23. 34. 288. 297. — (Wiltit. Straf-G. Ihl. I. § 31.) 45. 301. — beren Bollstreckung. (B. v. 27. Juni 44. §8, 18. u. 73.) 44. 288. 297. — (Wiltit. Straf-G. Ihl. I. §6, 31. 33.) 45. 301. — berdg. wenn solche mit der Ausstellung aus dem Wiltitairverhältniß eintritt. (chem. Ihl. I. §3. 32.) 45. 301. — eventuelle Berenvolung der, in verbältnißmäßige Freiheitsstrafte. (B. v. 27. Juni 44. §6. 22. 31.) 44. 289. 291. — (Wiltit.-Straf-G. Ihl. I. §6. 32.) 45. 301.

Stolberg=Rofla,

Stolberg-Stolberg, Grafen, Befugnif beri, fich bei ben Berhandlungen über bie Theilungen ge-

Stolberg-Wernigerode,

meinschaftlicher Jagdbistritte in ber Provinz Sachsen 2c. burch ihre Rentkammern vertreten zu laffen. (A. R. D. v. 16. Mai 45.) 45. 439. — hiernach wird die Borschrift bet g. 7. ber Berobnung über die Ausschlaftlich von Lagdgemeinheitstheilungen v. 7. Marz 43. (Ges. Camml. S. 131.) modifizier. (ebend.) 43. 439.

Stolgebuhren-Laren, beren Beranberung ober Einfahrung gehoren jum gemeinschaftlichen Geschäftsteife ber Konsistorien und Regierungen. ((B. v. 27. Juni 45. g. 5.) 45. 442.

Stolpmunte, Polizei-Ordnung für den dortigen Hafen. (v. 29. April 42.) 42. 203—207. — Heradefemm der hortigen farifindsligen Hafengelder auf ein Orittheil für Schiffe von 25 Lasten Tragsabigetet oder weniger. (M. R. D. v. 30. Wai 43.) 43. 268. — Ergänzungen des Lootsengebührentariss für den, (M. R. D. v. 29. Dezibr. 43.) 44. 50.

Storfischerei, im frischen haff, Anordmungen für dieselbe. (Fischereis Drb. v. 7. Mary 45. §3. 35. u. 62.)
45. 129. 134. — die Anlage vom Störnechern ist verboten, wenn dieselbe nicht entweder auf eine ausbrückliche Konzession der Megierung oder auf eine besondere Berechtigung sich gründer (Esischereis Ordb. sir der Bedone und Preußen v. 7. Mary 45. §3.) 45. 108. 114. — durfen aber dem Laufe der Kähne und Riche nicht binderlich sein, (ebend. §6. 23. u. 26.) 45. 112. 119.

Stortorofche Kreis, Berpfandung ber Substang eines Lehnguts in bemf. (Deft. v. 5. Novbr. 43.)

Strafe (und Besserungs.) Anstalten, nebft ben zu benseiben gebörigen hofrdumen und Gatten, beren Befreiung von dere Brundfeuer in der Proving Posen. (B. v. 14. Otto. 44. S. 13. b.) 44. 605. — siebe auch Juchtbalter, Arrettionsdamsalten und Straftlinge.

Strafbarkeit, Bestimmungen wegen beren Beurtheilung, in Ausabung ber Militairgerichtsbarkeit. (Milit.- Straf. G. Thl. 1. gl. 69-73.) 45. 307. 308.

Strafen, ber Degrabation, beren Ausfuhrung gegen Beamte im unmittelbaren Staatsbienfte. (A. R. D. v. 31. Dars 42.) 42. 179. - fur ben Gintritt in frembe Staatsbienfte ohne Entlaffung aus bem Preug. Unterthanverbanbe. (B. v. 31. Dezbr. 42. S. 26.) 43. 18. - fur Staatoverbrechen und Dienftvergeben in ber Rheinproving, im Gerichtebegirte bes Appellationebofes qu Coln. (B. v. 18. Rebr. 42.) 42. 86. f. - Berfahren bei beren Reftfebung gegen Ubvofaten und Amvalte fur Disziplinar-Bergeben. (B. v. 7. Juni 44.) 44. 175-178. - fur gemeine Berbrechen, beren Berschärfung auch in ber Rheinproving, wenn bamit augleich eine Berlegung ber bem Staate ichulbigen Chrfurcht verbunben mar. (B. v. 18. Febr. 42. 6.3.) 42. 87. - wegen Beleibigungen amifchen Militaire und Civilperfonen. (M. R.D. v. 1. Darg 44.) 44. 69. - rechtetraftig ertannte, beren Ummanblung erfolgt burch ein Refolut bes tompetenten Militairgerichts. (Milit. Straf. G. Ibi, II. 6, 182.) 45. 359. - fur 3weitampfe amifchen Offigieren und nicht gum Offigierftanbe gehorenben Militair- ober Civilperfonen. (M. R. D. v. 27. Septbr. 45.) 45. 681. - burgerliche, beren Berhangung und Bollftredung gegen Personen bes Soldatenstandes. (Wilit. Straf. G. Thl. I. Cc. 51-61.) 45. 305. 306. — Berbaltnif berf. au militairifchen Strafen, (ebenb. 66, 68,) 45, 307. - Berechnung berf, auf volle Bochen, refp, volle Tage bei beren Ummanblung, (ebenb. 6. 68.) 45. 307. - fur Kontraventionen gegen bie Genfur- und Prefigefete. (B. v. 30. Juni 43. 6. 14.) 43. 262. - beegl. in befonberer Begiebung auf Zeitungen und Beitschriften. (ebend. S. 16. 17. 18. u. 20.) 43. 263. 264. - fur bie verbotene Bervielfaltis gung, Reilhaltung und Berbreitung unfittlicher bilblicher Darftellungen, Rarifaturen, Berr- und Spotts bilber. (M. R. D. v. 3. Rebr. 43.) 43. 24. - fur Prefvergeben bei Berten aber 20 Drudbogen ftart. (M. R. D. v. 4. Oftbr. 42.) 42. 250. - far Die unterlaffene Delbung neu angiebenber Berfonen bei ber Orte-Poligeiobrigfeit. (B. v. 31. Dezbr. 42. S. 6.) 43. 6. - fur unternommene neue Unfiedelungen in ber Proving Beftphalen ohne Erlaubnif. (B. v. 11. Juli 45. S. 12.) 45. 498. - fur Gewerbetreibenbe, megen ber von benf, in ihrem Gewerbebetriebe begangenen Berbrechen und verschulbeten Bergeben. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. S. 171-189.) 45. 74-78. - beegl. fur Gebulfen, Gefellen und Arbeiter, (ebenb. 66, 182-184.) 45. 76. 77. - besal, fur Übertretungen ber polizeilichen Unordnungen wegen bes Darttverfebre. (ebenb. 6. 187.) 45. 77. - beogl. fur Uberfcbreitungen ber von ber Obrigfeit vorgeschriebenen ober genehmigten Taren, (ebend, 6, 186.) 45. 77. - fur Ubertretungen ber Berordnung megen Ginfabrung eines gleichen Saspelmaffes zc. in ber Drov. Beftphalen. (v. 14. Juli 43. C. 5.) 43. 303. - fur ben unbefugten Betrieb von Dattergefchaften. (Deflar. v. 30. Juli 41.) 41. 127. - fur bie unerlaubte Erbiffnung von Attienzeichnungen auf GifenbahnstinterStrafen, (Fortf.)

nehmungen, fo wie fur ben verbotenen Bertebr mit Attienpromeffen, Interimefcheinen und Quittunge: bogen fur folche. (B. v. 24. Dai 44. Of. 1. u. 5.) 44. 117. - beegl, fur vereibete Datter und Ugenten. (ebenb. S. 3. u. 4.) 44. 117. - fur Beschabiger von Gifenbabn-Unlagen, und fur Gifenbabn-Dffigianten und Borfteber, megen Bernachlaffigungen zc. (B. v. 30. Novbr. 40.) 41. 9. 10. für unterlaffene ober unrichtige Angaben bei bem inlanbifchen Tabadebau. (A. R. D. v. 30. Juli 42.) 42. 245. - fur übertretungen ber brtlichen Dabl- und Schlachtfleuer-Regulative, (21. S. D. v. 22. Deibr. 43.) 44. 46. - besal, ber beschräufenben Beffimmungen binfichtlich bee Suchens von Baaren-Beftellungen und bed Baarenauftaufe. (2. R. D. v. 8. Degbr. 43. g. 3.) 44. 15. f. - fur ben Bes werbebetrieb im Umbergieben feitens ber Angeborigen auswartiger Staaten obne Entrichtung ber fur biefelben erbobeten Bewerbefteuer. (M. R. D. v. 22. Dai 43.) 43. 301. - fur Chauffeepoligeis und Chauffeegelbelbertretungen. (Regulativ v. 7. Juni 44.) 44. 167-174. - fur ben vorfcbriftemibris gen Betrieb ber Baffer beilanftalten. (U. R. D. v. 21. Juli, nebft Reglement v. 15. Juni 42. 66. 6-9.) 42. 244. - fur ilbertretungen ber Borfcbriften bes Reglements megen Gelbfibiepenfirens hombas patifcher Argeneimittel feitens approbirter Debiginalperfonen. (v. 20. Juni 43. fc. 8-11.) 43. 307. - fur Ubertretungen ber in bem Statute ber Allenfteiner Rreidforporation fur Meliorationeanlagen ent= haltenen Polizeivorschriften. (Statut v. 15. Dai SS. 56-58. u. Mlerb. Befidt.=Urfunde v. 30. Dai 43.) 43. 283. - fur die Übertretungen ber Unordnungen megen bes Balbftreu-Cammeine. (B. v. 5, Dars 43. 66. 7-9.) 43. 106. 107. - fur ben einfachen Solzbiebstahl. (M. R. D. v. 28. Juni 44.) 44. 252. - ermäßigte, fur bie Entwendung von Steins und Brauntoblen in ber Rheinproving, (M. R. D. v. 8. Rovbr. 43.) 43. 349. - fur bas Tobten ober Ginfangen bes Biloprete rodhrend ber vorgeschriebenen Schonzeit. (B. v. 9. Degbr. 42. u. Staateminift. Befanntmachung v. 7. Marg. 43.) 43. 2. f. 92. - fur vereitelte Pfanbungen in ber Proving Weftphalen. (B. v. 30. Juni 45. C. 19.) 45. 450. - beegl. in ber Rheinproving. (2. v. 24. Dovbr. 43. S. 19.) 43. 358. - fur unbefugtes Biebbaten in ber Rheinproving. (G. v. 5. Juli 44. SS. 5. 6. 7. 10.) 44. 263. 264. - fur ben Pferde: aufauf von unbefannten Berfonen ohne Legitimatione-Attefte. (B. v. 13. Febr. 43. g. 4.) 43. 75. in Gefindefachen. (Befinde-Orb. fur neuvorponmern und Ragen v. 11. April 45. S. 172.) 45. 408. - far Ubertretungen ber Bestimmungen ber Rheinischen Gefinde-Drbn. (v. 19. Mug. 44. 6. 50.) 44. 417. f. - fur biedfeitige Unterthanen megen Spielens an ber Spielbant gu Rothen. (B. v. 22. Dezbr. 43.) 44. 16. - fur Laubftreicher, Bettler und Arbeitofcheue. (G. v. 6. Janr. 43.) 43. 19. - fur bie Bulaffung, Bergebung, Unleitung ober Ausschickung von Rindern, Sausgenoffen ac. jum Betteln, (ebend. S. 3. 4. 5.) 43. 19. - für bie Berbergung und beimliche Fortichaffung Rufficher ober Polnifcher Deferteure, Militairpflichtiger und Berbrecher, nach G. 35. Lit. 20. Ibl. II, bee M. E. R. (M. R. D. v. 27. Ceptbr. 44.) 44. 660. - fur Bergeben und Berbrechen auf Geeichiffen. (B. v. 31. Darg 41.) 41. 64-67. - fur ben Betrieb bes Regerstlavenhandele ober ber Theilnahme an bemf. (B. v. 8. Juli 44.) 44. 399-402. - fur bie Ubertretungen bes Memeler Safengelber : Tarife. (v. 19. April 44.) 44. 122. - fur Umgebung ber Schifffahrteabgaben und fur Biberfeblichfeiten babei gegen Beamte in ber Stadt Ronigeberg in Dr. (Tarif v. 13. Degbr. 44.) 45. 5. - bedal in ber Stadt Elbing. (Tarif v. 13. Dezbr. 44.) 45. 10. - fur Ubertretung ber Fifchereis Drob, in ben Pros vingen Pofen und Preugen. (v. 7. Darg 45. S. 29. 31. u. S. 30. u. 32.) 45. 112. 113. 120. - bedgl. berjenigen fur bas frifche und turifche Saff. (v. 7. Mary 45. S. 69-83. u. 66. 64-78.) 45. 135-138. 155-157. - fur bie Ubertretungen ber Borfchriften bee Regulative v. 8. Rovbt. 45., Die Breite und gange ber Schiffegefage und Ribge auf ben Bafferftragen amifchen ber Dber und Spree betreffenb. (baf. 6. 13.) 45. 788. - fur bie Ubertretungen und Bergeben bei bem Betriebe ber Elbichifffahrt. (Abb.:Afte v. 13. April 44. 96. 14-17. 38-51.) 44. 466-470. - (ubereinkunft v. 13. April 44. Art. 30.) 44. 524. - Muenbung bee Begnabigunges und Strafmilberunges rechts rudfichtlich berfelben. (Abb.: Afte v. 13. April 44. G. 51.) 44. 470. - fur Defraubationen und Rontraventionen im Betriebe ber Emsichifffahrt. (Bertrag mit hannover v. 13. Dary 43. Urt. 30.

Strafen, (Fortf.)

und 40.) 43. 241, 243. - fur bie Ubertretungen ber Unordnungen aur Beforberung ber Dampf-Schifffahrt auf bem Rheine und ber Mofel. (B. v. 24. Mai 44. 66. 24 - 26.) 44. 273. 274. fur Lootien und fur bie unbefugte Ausubung bes Lootienbienfies auf bem Rbein. (Real, v. 24. Juni 44. SS. 13. 14. u. 15.) 44. 257. 258. - fur porichriftemibrige Berladung von entgunblichen ober abenden Stoffen auf Rheinschiffen, besal, fur Uberlabung ber lettern. (Benehmigungs : Urt, bes XIII. Cuppl.: Art. jur Rheinschifffahrte-Atte, v. 25. Detbr. 40.) 41. 84. f. - (M. R. D. v. 5. Janr. und 17. Crotbr. 40.) 41. 133. 135. - fiebe auch Gelbftrafen, Gefangnigftrafe, Freiheitoftrafen, Didgiplinar: und Orbnungeftrafen, Militairftrafen, Reftungeftrafe, Buchtbaueftrafe zc.

Strafgelber, in Unsehung bes Rechts ber Rammereien in Beftpreuften auf folche bat es bei ber beftebenben Berfaffung fein Bemenben, (Beffer, Provinzialrecht v. 19, April 44, 6, 84.) 44, 110. - fiebe

ferner Belbftrafen, besal, Chauffee-Strafgelber.

Strafgelber : Konbe, Rheinifcher, in Gemagheit ber B. v. 27. Degbr. 1822, gebilbet, bemfelben foll Die Balfte ber bort von Chauffeepolizei-Ubertretungen auftommenden Strafgelber gufliegen. (Regulativ v. 7. Juni 44. C. 21.) 44. 174. - f. auch Chauffeegelb- und Chauffeepolizei-Ubertretungen.

Strafgerichtebarteit, f. Berichtebarteite Berbaltniffe mit fremben Staaten.

Strafgefegbuch fur bas Preugifche beer, (Militair-Strafgefegbuch), mit Allerhochfter Genehmigung, beffen Publitation und Ginfubrung. (21. R. D. v. 3. April 45.) 45. 287-390. - baffelbe foll mit Berudfichtigung ber neuen Rriegsarfifel und ber Berord, aber beren Ampendung v. 27. Juni 44. (Bef.: Samml, S. 276-298.) fowie ber Berorbu, aber bie Gbrengerichte und bas Berfahren berfelben bei Streitigfeiten unter Offigieren vom 20. Juli 43. (Bef. : Camml. Jabrgang 1844. C. 299 - 314.), unter Aufbebung aller, bem Inhalte beffelben entgegenftebenben fruberen Bestimmungen, unverzäglich in Rraft treten. (ebenb.) 45. 287.

- Spezielle Inbalts-Uberficht ju bemfelben, G. 288-295.

- Einleitung (66, 1-10.) G. 296, 297,

Erfter Theil, Strafgefese, (66. 1-196.) G. 297-329. Tit, 1, von ber Beftrafung im Allgemeinen, (66, 1-86,) S. 297-310.

Abidnitt 1, von ben militairifden Strafen gegen Derfonen bes Golbatenftanbes. (66, 1 - 53.) S. 297.

- 2. bon ben burgerlichen Strafen gegen Perfonen bes Golbatenftanbes, (66, 54 61.) G.
- 3. von bem Berbaltnig ber Strafen ju einanber, (\$6, 62-68.) G. 306, 307.
- 4. Beftimmungen megen Beurtbeilung ber Strafbarfeit, (66, 69-82.) G. 307, 309.
- 5. von Beftrafung ber Militairbeamten. (66, 83-96.) G. 310.

Dit. 2. von ben einzelnen Berbrechen und beren Befrafung. (66, 87-196.) G. 340-329.

Abfchnitt 1, von ben militairifchen Berbrechen ber Perfonen bes Colbatenftanbes, (56, 87-191.) S. 310-328.

- 2, von ben nicht mifitairifden Berbrechen ber Perfonen bes Solbgtenftanbes, (6. 192.) S. 328,
- 3, von ben Berbrechen ber Militairbeamten. (§6. 193-196.) G. 328, 329,
- 3meiter Theil. Strafgerichte-Drbnung, (66. 1-287.) G. 329-374.

Tit. 1. von ben Militairgerichten, (55, 1-88.) G. 329-346.

Abfchnitt 1. von bem Gerichteftanbe. (66. 1 - 18.) G. 329-333.

2. von ber Gerichtebarfeit. (§6. 19-43.) G. 333-337,

- 3. bon ben Untersuchungsgerichten (§6. 44-60.) G. 338-340,
- 4. von ben Synichgerichten, (56, 61-76,) G. 340-344,
- 5. von ben Befugniffen und Pflichten ber Militairgerichtspersonen, (66, 77 85.) 6 344, 345,
 - 6. von bem General-Aubitoriat. (66. 86-88.) 6. 346.

Tit. 2. von bem Berfabren, (66, 89-287.) G. 346-374.

Abidnitt 1, von bem Berfahren gegen Perfonen bes Golbatenflanbes. (§6. 89-210.) G. 346-364.

- 2, von bem Berfahren gegen Militairbeamte. (65. 211-228.) G. 364-366, 3, von bem Berfahren bei Beleibigungen, (55, 229-241.) G, 366, 367,

Strafgefesbuch für bas Preufifche Seer, (Fortf.)

- Abfchnitt 4. von bem Rontumagialverfahren gegen Defertente. (§6. 242-259.) G. 367-370.
 - 5, von ber Reftitution gegen friege- und ftanbrechtliche Erfeuntniffe und von ber Richtigfeitsbeichmerbe. (66, 260 -- 268.) G. 370. 374.
 - 6. von ber Umwandlung ber burch Civilbehorben verhängten Gelbbugen in Freiheitsfrafen. (56. 269-272.) G. 371, 372.
 - 7. von ben Roften. (§6. 273-287.) 6, 372-374.

Beilagen gu bemfelben:

- Beligger ju Demeren: A. Rlaffiffation ber jum Preußischen Deere geborenben Militalepersonen, nach ihren verschiebenen Dienft- und Rang-Berbaltnifen, C. 375-379.
- B. Boridriften über bie Geftftellung bes Thatbeftanbes verübtet Berbrechen. G. 380-388.

C. Strafprogeffoften-Tare, G. 389-390,

- Strafgesete, allgemeine, benselben unterliegen Berbrechen ber Unterofigiere und Solbaten nur in so weit, als weber bie Ariegbartikel, noch andere militairische Gesetz abweichende Bestimmungen enthalten. (B. b. 27. Juni 44. 6. 71.) 44. 297. (Milit. Straf. G. S. 2. der Einleitung.) 45. 296. f. auch Militairstrafen und Ariegaartikel.

Strafmaß, beffen Unwendung im Dissiplinarversahren gegen Beamte. (G. v. 29. Matz 44. S. 21. u. 22.) 44. 81. — im Soldatenstande, f. Militairstrafen.

Strafmilberung, f. Dilberungsgefuch, beegl. Reture.

Strafprozeftoften : Tare, fur bie Militairgerichte in toffenpflichtigen Untersuchungsfachen. (Militairs Straf. G. Thi, II. S. 287. nebft Unl. C.) 45. 374. 389.

Straf Prozeß Drbnung, Rheinische, Fabrung ber burch bie Bestimmungen bes M. L. R. Tit. 20. Thi. II. begrandeten Untersuchungen nach den in berfelben fur zuchtpolizeiliche Bergeben gegebenen Bor-

fcriften. (3. v. 18. Rebr. 42. 66. 3. u. 7.) 42. 87. 88.

Strafresolute, des General-Postamts, der Regierungen und der Provingial · Steuer · Direktionen, wogen Defraudationen landes und grundherrlicher Rugungen, sowie überdaupt wegen Bergeben gegen Finanzisgesey, radssichtlich ders. verbleibt im Falle der Provokation auf den Rechtsweg die Abspliung der Erkentmisse, wie dieher, den Obergerichten. (A. R. D. v. 29. April 42.) 42. 116. — deren Absgliung in Untersuchungen wegen Chaussechusche und Schaussechuschertertungen und Rekutsversabren dagegen. (Regulativ v. 7. Juni 44. §6. 30. 11. 12. u. 16.) 44. 170—173. — deren Bolistrectung. erbend. §6. 10—12. u. 16.) 44. 170—173. — deren Bolistrectung. Geschuschen (B. v. 23. Febr. 43. § 5.) 43. 32. — Rekutsversabren gegen dies. (cend. §6. 8. u. 9.) 43. 33.

Strafverfahren, gerichtliches und Disziplinar , gegen Beamte, allgemeine Anordnungen fur baffelbe. (G. v. 29. Marg 44.) 44. 77-90. — mit Madficht auf angedrachte Eivil Einreben, in Balbe, Relb ober Jagbfrevelfachen im Bezirte bes Appellationie-Gerichtsbofes zu Ebin. (G. v. 31. Jant. 45.) 45. 95. — f. auch Returverfahren, besgl. Militaiffrafen und Militair-Straferichtsboftonung.

Strafverfebung, f. Dienftverfegung.

Stralfund, Stadt, Bilbung von Innungen in berf. nach ber erforderlichen Bahl von Theilnehmern. (Be-

merbe-Drb. v. 17. 3ant. 45. S. 102.) 45. 60.

Strandungen, in Betreff bes Berfahrens bei folden und bes Bergelobns verbleibt es in Bestpreußen bei ber Strandordnung vom 10. Novbr. 1728. und dem Publikandum vom 31. Debt. 1801. (Bestpr. ProStranbungen, (Fortf.)

Provingiafrecht v. 19. Upril 44. S. 76.) 44. 110. — Abtommen baruber mit Belgien. (Sanbeles zc. Bertrag v. 1. Septis. 44. Ur. 11.) 44. 585. — beegl, mit Portugal. (Sanbelés zc. Bertrag v. 20.

Schr. 44. 2frt. XIV.) 44. 160.

Straßen (und Midge), öffentliche, Personen, welche auf solchen ihre Diemste anbieten, oder auf solchen Wagen, Pferde, Ednstein, Gondeln und andere Transportmittel zu Jedermanns Gebrauch bereit balten, bedaffen zu beseich Wererbebetriebe einer besondern, auf Unbescholtenheit und Juverläsigseit gegründeten polizeilichen Erlaubniss. (Gero.Drb. v. 17. Jant. 45. §. 49.) 45. 54. — Werfahren bei verschulbeter zundenahme der legt. (ebend. §§. 71 – 74.) 45. 54. 55. — Ausstellung von Taxen für solche. (ebend. §. 92.) 45. 58.

Straffen, Provingials, Bezirtes, Gemeindes und Aftiens, Bestrafung ber auf benf. verübten Chauffeegelbs

Ubertretungen. (Regulativ v. 7. Juni 44. S. 17.) 44. 173.

Strehlen, Stadt mit Meichbith, in Schlesfien, Ausbebung ber im Juriediftionebegirte bes bortigen Gerichts gestenben Beschwern Mechte, umb Ammenbung ber Borschriften bes A. L. R. in Stelle bert. (B. v. 30. Juni u. R. v. 26. Otifer. 41.) 41. 127. 291.

Streitgegenstande, in Civil-Prozeffen, Ermittelung bes Berthe berf. (B. v. 21. Juli 43.) 43. 297 ff.

- f. auch Prozeffe, Rechteverfahren zc.

- Streitigkeiten, über die Aufnahme und Ausschließung von Innungsmitgliedern, so wie über die Rechte und Pflichten bert, und der Borfande, Berfahren del Schlichtung derf, Wern-Drd. v. 17. Janr. 45. 5. 12.) 45. 64. Borfchiften für die Schlichtung bert, wielden elfchständigen Generberteisenden und beren Gesellen, Gehalfen und Lebrlingen, (ebend. §5. 137. u. 153.) 45. 67. 70. burch Ortessauten barf in diesen Worfchriften nichts geandert werden. (ebend. § 170. Nr. 9. b.) 45. 74. aber die Albeitung und bieden Breifen Borfchriften nichts geandert werden. (ebend. § 170. Nr. 9. b.) 45. 74. aber die Albeitung berfahren burch ber Knifchelbung in erster Instanz die Regierung, in zweiter durch das Finanziminsserunt. (G. v. 17. Janr. 45. § 54.) 45. 91. ansichen Offizieren, deren Beilegung ober Echichtung durch Ebrengerichte, s. seh. s. auch Prozesse, Rechtsverlagen und schiederichterliches Berfahren.
- Striegau, Stadt, in Schleften, in provinzialfidnbifcher Beziebung feither gum fechften Bahlbegirte geborig, wird mit bem vierten Bezirte vereinigt. (B. v. 8. Juni 44. §. 3.) 44. 179.
- Strome, in Bestpreußen, beren Benugung und Uferunterhaltung nach ber Bestimmung bes bortigen Provingialrechts. (v. 19. April 44. S. 69-72.) 44, 109. 110.

Stromgelb, f. Cdifffahrteabgaben.

Stromschiffer, Berbaltnig berfelben ju ben Befrachtern, so wie zu ben Empfangern ber Labungen, in Umwendung ber 58. 1620-1741. Il. 8. Thl. II. und 58. 869-920. Il. 11. Ibid. I. bes U. L. R. (U. R. D. v. 14. Tull 41.) 41. 232.

Stromperficherungs-Befellichaft, Stettiner, f. les.

Stubenarrest, bessen Ameendung gegen Offiziere als Militairstrafe. (Milit.-Straf-G. Th. I. §§. 21. bis 25. 29.) 45. 300. 301. — beigl. in Etelle dürgerlicher Geschangistrafe. (chemb. §. 58.) 45. 305. — bemselben ist ber Festungsderrest gleichzussellen. (chemb. §. 6.3.) 45. 306. — bessen Bertangerung oder Berschaftung barf über das höchste Maß binaus nicht flattsinden. (chemb. §. 77.) 45. 309. — einsacher, gegen Offiziere, die solchen ohne Setaubnist vertalsen, ist auf Dienstentlassung oder Entserung aus bem Offiziersdand zu erkennen. (chemb. §. 16.4.) 43. 324.

Stubirenbe Inlanber, muffen ein und ein balbes Jahr auf einer Lanbes-Universität flubiren. (U. R. D. v. 30. Juni 41.) 41. 139. - beren Beftrafung mit bem consilio abeundi fur bas Spielen an ber

Spielbant zu Rothen, (B. v. 22. Degbr. 43.) 44. 16. - f. auch Universitaten.

Stumme, Berfahren bei Aufnahme von Rotariate-Infrumenten mit folden. (G. v. 11. Juli 45. §. 11.)
45. 489. — tonnen bei lettern nicht ale Zeugen bienen. (ebend. §. 7. Rt. 1.) 45. 488.

Sturinschaben, in ber Proving Pofen, Grundsteuer : Erlaß nach folden. (Remiff. : Regl. v. 14. Oftbr. 44.) 44. 609-621.

Subalternbeamte, beren Anftellung bei ben Ober und Untergerichten burch bie Ebefprafftomten ber erftern mit alleiniger Ausnahme ber Salarien- und Deposital-Kassenten. (A. R. D. v. 10. Mai 44.) 44. 115. — babei ift übrigens nach ben Borschriften ber Ober v. 34. Debt. 1827. zu verschaften. (ebend.) 44. 115. — Ausschläftung ber gegen bies, ertonnten Strasveistung, (ebend.) 44. 115. — Lusschläftung ber gegen bies, ertonnten Strasveistung, (ebend.) 44.

Subhastationen, von Pfandern und verpfandeten Immobilien, in Konkurd und erhichaftlichen Liquidations Prozessen. (B. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 4-8. — mothrendige, auf den der geines Ditteigene Freignes jum Zweck der Muslenderschause innehellett, dern Mittungen in Beziehung auf Mitteigen-thamer, Pachter jum Zweck der Method bei Borschrift von der Bertauf wird der der Gebotations der Bertaufster-Liquid-Prozess der geden 43. 23. — bierdungt wird die Gebotations Kausster-Liquid-Prozess der Bertaufster-Liquid-Prozess der Gebotations Kausster-Liquid-Prozess der Gebotations Kausster-Liquid-Prozess der Gebotations der Borschriften im S. 48. Lit. 52. Thi. 1. der Allgem. G. D. (U. K. D. v. 7. Juli 45.) 45. 545. — von Kealberechigungen in der Proving Westpalen und in der dernischen Kreifen West und Dulsburg. (B. v. 10. Urtil 41.) 41. 76. 78. — von Grundflücken, in der Proving Bessphafen und Franzischen Freisen flatsschaft, in wiesern solche bei Erekutivnsbollstreckungen wegen öffentlicher Wegaben und Seinern flatssinden öhnen. (B. v. 30. Juni 45. §5. 10. u. 34.) 45. 447. 455. — des fl. in der Kheinsproving. (B. v. 2. 4. Wober. 43. § 35.) 48. 363.) 43. 448.

Subhastationd-Berfahren, in ber Rheinproving, Bestimmung ber Cermine gur 3ahlung ber Raufgelber in bemf. (21. R. D. v. 11. Dezbr. 41.) 42. 15. - f. auch Patrimonial Gerichtsberren,

Suborbination, Beftrasma ber Berbrechen gegen bies, im Solbatenslande, (Rtiege Utr. v. 27. Juni 44. Utr. 22—29.) 44. 279. 280. — (B. v. 27. Juni 44. 5. 55.) 44. 295. — (Willit-Straf-G. 261. I. 66. 122—131.) 45. 316—318.

Substituten, ber Richtertommiffarien, f. let. - f. auch Stellvertreter.

Gubpreufifche Panbestheile, vormalige, f. Dreuffen, Proving,

Schneversuche, unter Ebegatten, vor der Gbescheldungestage, durch den tompetenten Beistlichen und Ausstralbung eines Attestes derrichten unter Unter Ebescheldungen wegen böblicher Vertassung, ebend. §5. 62. u. 64.) 44. 185.

44. 192. — deren Anordnung dei Ebescheidungen wegen böblicher Vertassung, ebend. §6. 62. u. 64.) 44. 192. — deren bedarf eb nicht, wenn der verflagte Theil edictaliter vorzuladen ist. (ebend. §. 15.) 44. 186. — dei gemischen Ebescheinen vertritt ein Rabbiner die Etelle des Geistlichen. (ebend. §. 12.) 44. 186. — gerichtliche, deren Veranlassung durch das Ebegericht, mit oder ohne Zugiebung von Geistlichen. (ebend. §. 38.) 44. 189.

Gulmiergyce, Stadt, in ber Proving Pofen, Berleihung ber revid. Stadteorb. v. 17. Darg 31. an bie-

felbe. (U. R. D. v. 14. Detbr. 43.) 43. 338.

Summarifches Untersuchungeverfahren, f. Untersuchungen.

Superintenbenten, folden Die Diepenfationebefugnif unter Genehnigung bes Miniftere ber geiftlichen Ungelegenseiten gu belegten, bleibt ben Konfistorien vorbehalten. (B. v. 27. Juni 45. g. 1. Rr. 6.) 45. 441.

Superfargo's, auf Preug. Rauffahrteifchiffen, Strafbarteit berf. fur bie Theilnahme an bem Negeritla-

Supernumerarien, f. Civil. Supernumerarien.

Swine, herablebung ber farifmaßigen Schifffahrtbabgabe fur beren Befahrung auf ein Drittbeil fur Schiffe von 25 anfen Tragfabigkeit ober weniger. (A. R. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268. — f. auch Bootlenachuberen.

Swinemunde, herabsegung ber bortigen tarifmaßigen Safengelber auf ein Drittheil fur Schiffe von 25 Laften Tragfabigfeit ober weniger. (M. R. D. v. 30. Mai 43.) 43. 268.

T.

Tabadrauchen, von Schilbrachen, beffen Beftrafung. (Kriege : Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 41.) 44. 282. — (Milit.: Straf. G. Lhi. I. S. 159.) 45. 323. Zabade

- Abnackbaut, inlandischer, Bestrasung wegen unterlaffener ober unrichtiger Angaben im Betriebe besselben, erkfichelich ber dawon zu entschiebenden Geneuer, unter Abnbreung ber in ber U. A. D. v. 29. Marz 1828. Re. 7. erfeiten Bosschuff, Et. A. D. v. 30. Juli 42.) 42. 245.
- Tagesblatter, Unordnungen fur beren Cenfur. (B. R. D. v. 4. Febr. nebft Cenf. Inftrutt. v. 31. Janr. 43.) 43. 25-30. f. auch Zeitungen.
- Tagespreffe, berfelben foll innerhalb bes Gebiets, in welchem auch fie Heilfames in reichem Mage wirten fann, wenn fie ibren wabren Benuf nicht verkraut, alle juldfige Freiheit baju gestattet werben. (U. K. D. v. 4. Feb. 43.) 43. 26. f. auch Preffe und Prefvergeben, beigl, Tagesblätter, Cenfur und Gensus-Kontraventionen.
- Zalgichmelgen, zu beren Anlegung bedarf es einer besondern poliseilichen Genechmigung. (Gene. Drb. v. 17. Jant. 45. §. 27.) 45. 46. Berchben mit Gesuchen um die Ertheisung der les. (ebend. §. 28—36.) 45. 46—48.) Fristeliumung für deren Benutung. (ebend. §§. 66—68.) 45. 53. 54. Unterlagung der les. (ebend. §§. 67. 70.) 45. 54.
- Talons, in Stelle ber feilberigen Stichlupous treienb, beren Berabreichung ju Pommerichen Pfanbbriefen von 5 ju 5 Jahren. (M. R. D. v. 28. Man 45.) 45. 238.
- Danzichulen, ju beren Errichtung ober Beilegung bedarf es in Beziehung auf die Angemeisenheit bes Lotals ber poligitichen Genehmigung. (Gene-Drd. v. 17. Janr. 45. §. 40.) 43. 49. wor ber Ertheilung ber letztern muffen fich die Unternehmer über ihre Unbescholtenheit und Zwertlässigteit ausweisen. (chen. § 5.0.) 43. 51. Bersaten bei verschulbeter Jurichnohme berf, (eben. § 7.71—74.) 45. 54. 55. 54. 55.
- Zapferleit, im Rriege, folche erforbert ber ehrenvolle Beruf bes Solbaten. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 19.) 44. 278. beren Beloftnung im Solbatenflande. (ebend. Urt. 4. u. 68.) 44. 276. 295. 296.
- Zara, beren Feststellung bei dem Gewichte zollpflichtiger Bnaven. (Zolltarif v. 18. Oftbr. 42.) 42. 294—296. (Zolltarif v. 10. Oftbr. 45.) 45. 650 ff. beren Berechnung und Bergütung bei der Berzollung von fremdem geschmiedeten, gewalzten oder sagonirten Gisen. (U. R. D. v. 14. Juni 44. Rr. 2.) 44. 184. besgl. vom ausländischen Juder und Sprup. (U. R. D. v. 1. Juli 44.) 44. 182.
- Tarifs, jur Erhebung von Brudens, Weges, Dammgelbern ic., f. biefe. besgl. Dberichleufen, Schiff- fahrtbabgaben, Bolltorif ic.
- Tanbe, Berfahren bei Aufnahme von Rotariate Infrumenten mit folden. (G. v. 11. Juli 45. f. 11.)
 45. 489. tonnen bei letteren nicht als Zeugen bienen. (ebenb. f. 7. Nr. 1.) 45. 488.
- Zaufen, in ben Gemeinden ber von ber Gemeinschaft ber evangelischen Landeblirche fich getrennt haltenben Lutheraner, beren volle Galtigleit. (General-Kongefflon v. 23. Juli 45. Rr. 6.) 45. 516.
- Taufchverhandlungen, swifden ben Theilnehmern einer Erbichaft behufs ber Theilung ber lettern, Stempelfreiheit fur bief. (2l. R. D. v. 21. Juni 44.) 44. 253.
- Zaratoren, Normirung bes von benf. abzuleistenden Eldes. (B. v. 28. Juni 44. §. 2.) 44. 249.
 Gebähren berf, det Wichdhungen beneglicher und undereglicher Sachen in gerichtlichen Mngeltgenheiter. (B. v. 29. Matz 44. §. 5.) 44. 74. die fat jene bisher in einigen Pordingen und in Bertlin zur Annenedung gesommenen besondern Berotonungen werden aufgehoben. (ebend. §. 11. c.) 44. 76. desgl. die darüber in der Allegen. Gebähren Lope v. 23. Aug. 1815. fat die Landes Justiztallegien Bischnitt IV. Nr. 38. und für die Untergreichte v. Abschnitt IV. Nr. 36. enthaltenen Borschriften. (ebend. §. 11.) 44. 75. 76. deren Zuziehung bei militaligerichtlichen Untersuchungen. (Milit.-Strof. G. Xbl. II. §. 95.) 45. 347.
- Zarn, allgemeine Unerdnungen für biefelben. (Erm.-Drb. v. 17. Janu. 45. 98. 88—93.) 45. 57. 58.
 poligelliche, beren Ausserbaung, resp. Beibehaltung oder Einsubrung. (ebend. §§, 88. f.,) 45. 57.
 58. von der Origeliet vorgeschrieben oder genehmigt, Strafe für beren übertretung seitems der Gewerbetreibenden. (ebend. §. 186.) 45. 77. bei der derftenfung für solche kann jugleich auf dem Berluft der Befugniß zum Gewerbederliebe für immer oder auf Zeit erfannt werden. (ebend. §. 186.) 45. 77. für Backwaren, Fleisch und Bier am manchen Orten bieber noch bestanden, Beisch und Bier am manchen Orten bieber noch bestanden.

33 *

bes Google

Taren, (Fortf.)

bes reinen Bewinns nach einem Zentner Debl, Fleisch und Braumaly, ftatt nach jenen bei bem Ent-schöldigungsverfabren wegen aufgebobener ober für obloson erklarter Berechtigungen. (B. v. 17. Jant. 45. g. 48.) 45. 89. — s. auch Erbischungstaren, Brottaren und Preife, besgl. Ubbredreien, Schornsteinfrage, Lobulatoien z.

Tarordnung, revidirte, får die zu dem landschaftlichen Kreditverein im Großbergogthum Posen gebörigen Gater, vom 6. Juli 1840., Umwendung bereilden bei der Aufnahme gerichtlicher Taren von den Rittergatern in ders, Proving. (U. K. D. v. 30. Novbe. 40.) 41. 1—3. — auf deren §. 71. soll bei Ummenudung der Bestimmungen im S. 1. der Order v. 30. Novbe. 1840., die Beranschlagung der Forsenubungen betreffend, nicht weiter Nachsschaft genommen werden. (B. v. 3. Aug. 45.) 43. 594.

Technische Mitalieber bei ben General-Rommiffionen, f. Diefe.

Telegraphenkorgö, bessen Beamte gedören zu bem Militairpersonen. (Milit.-Setraf-G. Th. I. 5. 4. Unl. A.) 45. 296. 378. — die obern Beamten besselbes den dern Militairbeamten. (ebend.) 45. 378. — dei seldem Bleiben die Diesplinaervosselbrissen bes Meglements vom 6. Novbr. 37. §§. 20—29. in

Unwendung. (B. v. 29. Mars 44. 6. 52.) 44. 87.

Testamente, der Benden, drem gerichtliche Aufnahme. (B. v. 14. Mai 43. §. 1.) 43. 183. — nieder gelegte, der §. 571. Lit. 12. Thl. 1 des U. 2. R., wonach solche nur an gerichtlich bestellte Besolls mächtigte zurückzigesten werden duffen, bleibt im Kraft. (B. v. 11. Juli 45. §. 2. lit. b.) 45. 495. — seit länger als 56 Jahren deponirt, deren tostens und stempelsteite Publikation und abschriftliche Mittheilung in Beziebung auf Vermächtnisse für milbe Essstungen, in Ergangung der Worschriften des U. R. R. 16. L. Lit. 12. §5. 218. 219. §6. (3. R. D. v. 2. R. Nat 42.) 42. 2011. — myssiche, dei Motarien in dem Beziefte des Appellations-Gerichtsbosses an Köln niedergelegt, Anordnungen für deren sichere Eröffnung. (B. v. 5. Novdr. 43.) 43. 340. — Aufbringung der dadurch ensstsehen Kosten.

Thalerftucke, Einzwolftel, alte, beren Einziehung und Umpragung. (B. v. 28. Junt 43.) 43. 255.

Thatbeffand, Bestimmungen fur bessen Feststellung in Untersuchungen bei den Mitaitgerichten nach vors angegangenem vollstänigen Thatbericht (species facti). Milit.e. etraf. S. Chl. II. §6. 92. 93. 196. 211. u. spez. Borfchriften sub lit B.) 45. 347. 362. 364. 380—388. — besgl. bei ben von Militaitgersonen allein ober mit Einitzersonen gemeinschaftlich begangenen Berbrechen. (ebend. Ahl. II. §. 92. mit Unl. B.) 45. 347. 380—388.

Thebinghaufen, Mmt, f. Braunfcmeig, Lanbedtheile.

Theorien, verderbte, über die heiligsten und ehrechteigsten Ungelegenheiten ber Gesellschaft, Berhinderung beren schraufenlofer Berberdung burch Zeitungeblätter u. Auglschriften. (A. A. D. v. 4. gebr. 43). 43. 26. — (Cenf.-Inftr. v. 31. Jan. 43. J. II.) 43. 28. — auf Erschätterung ber preußischen und der deutschen Bundesstaaten Bersaffungen gerichtet, Schriften, welche solche entwickeln, ift die Druckerlaubniß zu verfagen. (ebenb. S. IV.) 43. 28. 29.

Thierargeneifchule, beren Militair-Eleven fteben in bem Range ber Gemeinen bes Golbatenftanbes.

(Milit. . Etraf . G. Thl. I. S. 4. Mul. A.) 45. 296. 375.

Thongeschirrmanusakuren, zu beren Antegung bedarf es einer besondern polizisischen Genehmigung, (Geno.Deb. v. 17. Janr. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Ertbeilung der leg. (chenb. §§. 28—36:) 45. 46—48. — Bristlichtunmung für deren Benuthung, (chenb. §§. 66—68.)

45. 53. 54. - Unterfagung ber leg. (ebend. §6. 69. 70.) 45. 54.

Thorn, Stabt und Gebiet, jum Schufe berl. gegen fietalische Unsprüche wird bas Jahr 1797. als Mormaljabr festigeste (B. v. 24. Novbr. 43.) 44. 12-14. — (Bestpr. Provingialrecht. v. 19. Mpr. 44. §. 5.) 44. 105. — Mufnahme eines Darlichns von 100,000 Mtbir. für bieselbe, zur volligen Regulirung ibres Kammerei-Schulbenwesens, gegen Aprozentige, auf ben Inhaber lautende Obligationen. (Allersbechste Privilegium v. 17. Mai 41.) 41. 114-119.

Thor:

- Thorner Kreis, in feiner gegenwartigen Begrengung, Gultigleit bes neuen meftpreußischen Provinglass rechts in bemf. (Publ. Patent. v. 19. April 44. S. 1.) 44. 103.
- Thransiedereien, zu deren Unlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gent. Ord. v. 17. Jann. 45. §. 27.) 45. 46. Berfahren mit Gluchen um die Ertheilung der letz. (ebend. §§. 28—36.) 45. 46—48. Brissessimmung für deren Benuhung. (ebend. §§. 66—68.) 45. 53. 54. Untersagung der letz. (ebend. §§. 69. 70.) 45. 54.

Thuringifche Gifenbahn, fiebe Gifenbahnen.

- Difgungstaffe, jur Erleichterung ber Mblbfung ber Reallaften in ben Rreifen Beiligenftabt, Dabibaufen und Borbis, beren Errichtung. (U. R. D. v. 18. und Reglement v. 9. April 45.) 45.
- Lifchler, Befugnist und Befähigung berf. gur haltung von Lebelingen burch Beitritt ju einer Innung und Abfegung ber vorgeschriebenen Prüfung. (Gem.:Ord. v. 17. Janr. 45. §§. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wiefern von letztere entbunden werden fann. (ebend. §§. 108. 132.) 45. 61. 66.
- Ettel, ber Beamten, beffen Berluft tritt im Dissiplinar-Strafverfabren zugleich mit ber ganglichen Entlaffung aus bem Dienste ein. (B. v. 29. Metz 44. f. 18.) 44. 80. — als Offigier, geht burch Entfernung aus bem Offiziera verwirten. (Dilit.-Straf-G. Xhl. I. f. 45.) 45. 303. — in wiefern solche pentionite Offiziere verwirten. (Denb. 66. 50. u. 52.) 45. 304.
- Tobesstrafe, für militairische Berbrechen, deren Bollstredung durch Erschießen. (B. v. 27. Juni 44. §. 16.) 44. 288. (Milit.-Straf-19. Ebl. I. S. 1. u. Th. II. §. 183.) 45. 297. 359. wird eine Person des Soldatenstandes nach den allgemeinen Landesgesegen dazu verurtheilt, so ift in dem Ertenntniß zugleich die Ausstellung aus dem Soldatenstande ausgusprechen. (ebend. Th. I. S. 54.) 45. 305. die Bollstredung der bärgerlichen Tobesstrafe erfolgt durch die Giolsgrichte, nachdem der Beurtheilte an das detreffende Landes-Justigtollegium abgegeben worden. (ebend. Th. II. §. 183.) 45. 360.
- Tobtung, Aufnahme und Fefiftellung bes Thatbestandes verübter Berbrechen, durch welche jene berbeigefährt ift. (Milt.-Straf-G. Th. II. S. 92. mit Anl. B. §5. 11—24. der(.) 45. 347. 381—384.
 im Ameikampf, unter Offizieren, beren Bestrafung. (B. v. 20. Juli 43. §5. 21—24. 30. u. 36.)
 44. 311—314.
- Topfer, Befugniß und Befabigung berfeiben gur haltung von Lehrlingen burch Beilritt zu einer Innung und Wbiegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gen. Sprb. v. 17. Janr. 45. gg. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wiesern von letterer entbunden werden kann. (ebenb. § 6. 108. 132.) 45. 61. 66.
- Topographische Zeichnungen, vor Publikation bes Gesetes vom 11. Juni 1837. erschienen, Schut berf. gegen Nachbilbung. (B. v. 5. Juli 44.) 44. 262.
- Trainfoldaten, beurlaubte, Disziplinar-Bestrafung berf. (B. v. 21. Oftbr. 41. §. 41.) 41. 334. f. auch Beurlaubte.
- Eransporte, von Gatern und Baaren, ju Lanbe und Maffer, Statut und Affeturang-Drb. ber Berliner Berficherungsgesellichaft far folche. (U. R. D. v. 7. Mag 45.) 45. 216-237. [. auch Sietetiner.
- Transportsosten, für auszuliefernde Berbrecher (Delinquenten) von einem Gerichte an das andere, überzeintommen mit Dit erreich wegen gegenseitiger Erflattung berl. (Minist. Ertl. v. 13. Aug., Sittreichiescher beite v. 10. Geptbr. 44.) 44. 454. 455. beren Erstattung für ausgelieter flüchtige Berbrecher. (Rart.-Konv. mit Rußland und Polen v. 39. Mai 44. Att. 17.) 44. 207. (Bertrag mit Lugemburg und Dolt, zu bems. v. 14. Warz 44. Att. 6. u. 6. 5.) 44. 235. 237.
- Transportmittel, polizeiliche Erlaubniff zu beren gewerbsweisen bffreitlichen Bereithaltung. (Gem.-Orb. v. 17. 3anr. 45. 5. 49.) 45. 51. Berfahren bei verschunderte Jurukinabme berf. (ebenb. § 5. 71—74.) 45. 54. 55. Buffellung von Zeren für (olde, (ebenb. § 92.) 45. 56.

- Trauerreglement, vom 7. Ofter. 1797., die Bestimmungen besselben in Ausschung ber Hoftrauer, sowie. ber Private und Familientrauer, werden außer Araft gefest; bagrgen verbleidt es im Ausschung der Landobertrauer bei den darüber im S. 1. jenes Meglements gegebenen Borichtisten. (A. A. D. v. 28. Morder. 45.4 45. 830.
- Traumngen, von Ausklandern mit Intandereinnen, Beibringung eines Atteftes der heimathlichen Ortsobeigteit der eesteren vor bens. (B. v. 28. April 41.) 41. 121. deren Bolliebung mit rechtlicher Wirkung in den Kirchengemeinden der von der Gemeinschaft der evangelischen Laudestlerde fich gertemat
 haltenden Lutheraner. (General-Konzession v. 23. Juli. 45. Ar. 6. u. 8.) 45. 516. 517. Hintung und Ausbewahrung der Register über folder, (ebend. Re. 7.) 45. 517.

Trebnit 3bumper Chauffee, f. Chauffeebau.

- Breibesbamin, swifchen Elbing und Pillau, Schifffahrteabgabe fur beffen Benutjung. (Tarif v. 13. Degbr. 44.) 45. 11.
- Trennftide, von Landgutern, fiebe Erbpacht: und Erbgind : Grundfilde, beegl. Eigenthum und Pargellirungen.
- Eribundt, Des Konigreichs Preugen, Kompeteng. Beftimmung, wenn wegen zweiten gewaltsamen oder wierten gemeinen Diebfabls und wegen Raubes von einem Untergerichte in erfter Imfang erkonit worben ift. Das Eribu na erfenn in Der Infang, wenn bas Untergericht auf zehnjährig Freibeitsober eine noch schwerere Strafe erkannt bat; ber Ober-Lanbesgerichts Genat fur Straffachen, wenn die erkannte Strafe weniger beträgt. (U. R. D. v. 3. Dezbr. 41.) 41. 336. siebe auch Ober-Tribund, Gebeimes.
- Triebworfe, burch Wasser ober Wind bewegt, jeber Unt, ju berem Anlegung bedarf es einer besondern polizelichen Genedwingung. (Gene-Ord. v. 17. Jann. 45. §5. 27. u. 38.) 45. 46. 48. Bersadern mie Geschuden um die Ertheitung der lete, (obenb. §5. 28. 36. u. §. 38.) 45. 46. —48. Briffdes stimmung für beren Benuhung. (ebend. §5. 66—68.) 45. 53. 54. Untersagung ber let. (ebend. §5. 66. 70.) 45. 54. auch die sir berg. Untagen bestieneben besondern Vorschriften bleiben in Ansendung. (ebend. § 38.) 45. 48. f. auch Mössendung.

Trier, Biethum, erlebigte Ruratftellen in bemf., fiebe biefe.

Trier, Stadt, Bilbung von Innungen in berf, nach ber erforberlichen Babl von Theilnehmern, (Gew.s Orb. v. 17. Janz. 45. 6. 102.) 45. 60.

Trinfaelber, fiche Reifetoften.

- Erdbler (Sandler mit gebrauchten Aleidern, Betten ze.), bedürfen zu ihrem Gewerbebertiebe einer besonbern, auf Unbescholtenheit und Javerlässigkeit gegründeten poligeilichen Erlaudnis. (Gro.-Sotd. v. 17. Janr. 45. §. 49.) 45. 50. 51. — Berfahren bei verschuldeter Jurudnahme der les. (ebend. §§. 71. bis 74.) 45. 54. 55.
- Erunt, Die Berlebung bes Umteanschene burch folden bat die Dienstentlaffung ber Beamten im Distiplinarwege zur Folge. (G. v. 29. Mary 44. S. 3. 21. u. 22.) 44. 77. 81. Rage ber Reigung zu bemeleben gegen Offiziere burch beren Ehrengerichte. (B. v. 20. Iuli 43. S. 2. Nr. 1. e.) 44. 300.
- Etunkenholbe, arbeitofcheue und als folche in Durftigkeit versunken und frembe Sulfe in Unspruch nehmend, Strafverfabren gegen bieselben. (B. v. 6. Janr. 43. 6. 6.) 43. 20. — f. auch Betrunkene.
- Trunkenheit, diesche schließt die Ummendung der gefestichen Strafe fut die in solcher begangenen Berbrechen nicht aus. (B. v. 27. Juni 44. S. 36.) 44. 291. (Milit. Straf. B. 18.1. I. s. 70.) 45. 307. deren Bestrafung im Soldatenstande. (Reitigs. Mrt. v. 27. Juni 44. Urt. 46. 48.) 44. 282. 283. (Milit. Straf. B. 26). I. S. 167.) 45. 324. f. gegen Offiziere ist wegen solcher auf Felungsarrest und nach Bestinden der Umsstände auf Dienstentlassung zu erkennen. (ebend. S. 167.) 45. 325. der Lostsen während der Fabrung eines Schiffes oder Flosses auf dem Rheinstrome, deren Bestrasung. (Regl. v. 24. Juni 44. S. 13.) 44. 257.

Tumulte, f. Bolfdauflaufe.

Turfei, f. Dttomanifche Pforte.

Turnarisalten, ju beren Errichtung wort Berlegung bebarf of in Beziehung auf die Ungemeffenheit bek Lodals ber polizeilichen Genehmigung. (Gen. 27t.) v. 17. Janr. 45. §. 40.) 45. 49. — vor ber Errtheilung ber inftern milffen sich die Unternehmer über ihre Unbeschooltenheit und Zuverläftigteit ausmeisen, (ebenb. §. 50.) 45. 51. — Berfahren bei verschulderr Zurüdnahme ber ertheilten Genehmigung. (ebenb. §§. 71—74.) 45. 54. 55.

и.

Uberlaufer, fiebe Deferteure und Rartel-Ronventionen.

Überschwemmungen, Grundfteuer-Erlaß bei folden in ber Proving Pofen. (Remiff-Regl. v. 14. Otibr. 44.) 44. 609-621.

Ubersehungen, ichriftliche, Gebabten ber Dolmetscher fur folche, so wie fur beren Revision und Attestirung bei gerichtigem Gefchäften. (B. v. 29. Maig 44. S. 6.) 44. 75. — über Sirbme und Gemaffer, f. Adranstatten und Abrachd-Parifs.

Uberverbienftgelber, ber Straflinge und Befangenen, fiche Urbeiteverbienft.

Uferanlagen (Uferwehrungen, Uferbefestigungen, Uferbauten), beren Aussichung an Privatschiffen. (G. v. 28. Febr. 43. § 4.) 43. 42. — beren gudfligfeit in Beziebung auf Flicherei. Cischerei. Debb. v. 7. Maig 45. § 5.) 45. 108, 115. — beren sorzsältige Schonung im Betriebe der lef. Cebend. § 25. u. § 27.) 45. 112. 119. — Uferbefestigungen öffentlicher Ströme durch Weidenpflauzungen, Befreiung berfelben von der Grundflauer in der Proving Posen. (B. v. 14. Otibr. 44. § 13.) 44. 605.

Uferbesiger, an Privat-Sidfen, Rechte und Verpflichtungen berf. (G. v. 28. Febr. 43.) 43. 41. bis 52. — Berpflichtung berf. jur Raumung bes Flusses, so weit letitere zur Beschaffung ber Worfluth nothwendig ist. (ebend. 5. 7.) 43. 42.

Iftermart, Berpfanbung ber Gubftang eines Lebngute in berf. (Detf. v. 5. Rovbr. 43.) 43. 339.

Umzugetoften, Berluft bes Anfpruche auf folche bei Strafverfetung unmittelbarer Staatsbeamten. (G. v. 29. Marz 44. S. 20.) 44. 80.

Umaugstermin bes Landgefindes, fiebe lett.

Unentschloffenheit, (Mangel an Entschloffenheit), Ruge berf. gegen Offigiere vor beren Strengerichten. (B. v. 20. Juli 43. 6. 2. Nr. 1. a.) 44. 300.

Ungehorsam, bessen Bestrafung im Solbatenstande. (Rriegs-Att. v. 27. Juni 44. Att. 23. u. 29.) 44. 279. 280. — (B. v. 27. Juni 44. §. 55.) 44. 295. — (Billit.-Straf-G. Ahl. 1. §. 125. 126. 127. 129.) 45. 317. 318. — gegen Bachen und Landgendarmen, bessel. (Rriegs-Att. 27.) 44. 279. — (Millt.-Straf-G. Ahl. 1. 6. 134.) 45. 318. — grober, seitems der Geschlen. Gehalfen und

Fabrikarbeiter, beffen Bestrafung. (Bem.Drb. v. 17. Jant. 45. S. 184.) 45. 77. Ungsucefelle, Gerodrung von Keniffionen an der Grundfeuer bei solchen in der Proving Posen. (Remissegl. v. 14. Deter. 44.) 44. 609—621. — beren Berhatung auf der Ethschifffahrt. (Bettrag v. 13. Nov. 44. Net. 28.) 44. 523.

Uniform, f. Militair-Uniform.

Universitätert, die rudischlich bert. gesoften Bundesbeschichtifte v. 20. Septist. 1819., 12. Aug. 1824. und 5. Juli 1832. sinden fortan auch auf die Provingen Preußen und Possen Autonitation. (B. v. 5. Dezib. 45.) 45. 831. s. — instabliche, Wette und Drucksachen, welche unter deren Autorität erscheinen, dedurften der Enerstmigung des Ensors nicht. (B. v. 30. Juni 43. § 2.) 43. 256. 259. — instabliche, auf einer bestelben müssen diestliche Untershanen, behufe über Aufstellung oder Jalassung zur medizinischen Prozeis, ein und ein datbes Jahr fludirt haben. (M. K. D. v. 30. Juni 41.) 41. 139. — in wie senn dewo Dispensition ertheilt werden kann. (ebendas). 41. 139. — alleinige Bestung der Duchsuren and ben. jun Einziehung und Einksaung gestundere honorare für abdemische Leter. (M. K. D. v. 26. Septis. 45.) 45. 681. — desgl. an der Universität zu Berlin. (M. K. D. v. 5. Fede. 44.) 44. 69. — zu Järich und Bern., tonnen von diesseicht untershanen auf spezielle Ge-

Universitaten. (Fortf.)

Bei if. Stitomanafiche ffaiete. nehmigung bee Ministeriums ber geiftlichen ze. Ungel. wieber besucht werben. (U. R. D. v. 3. Janr. 42.) 42. 77. - f. auch Stubirenbe.

Unorbnungen, bei offentlichen Luftbarteiten in ber Rheinproving, beren Untersuchung und Bestrafung nach ben bort vor ber Publifation ber Berordn. v. 6. Dats 21. in Kraft gemefenen Gefeten. (B. v. 18. Rebr. 42. 6. 2.) 42. 86.

Unterbeamte, flabtifche, Diegiplinar : Unterfuchunge : und Strafverfahren gegen folche megen Dienftent: laffung. (G. v. 29. Dara 44. 66. 45. u. 46.) 44. 86. 87. - (und Diener) in ben Stabten mit ber Landgemeinde : Ordnung in der Proving Beftphalen, beren Befegung mit verforgungeberechtigten Inva-

liben. (B. p. 31. Dttbr. 41. C. 15.) 41. 324. - f. auch Bemeinbebeamte.

Unterbeborben, in wie fern beren Borfteber gegen untere Beamte Gelbbuffen, fowie gegen Diener auch Arrefiftrafen verbangen tonnen. (G. v. 29. Darg 44. S. 15. 16. u. 23.) 44. 80. 81. - Diegiplingt : Strafverfahren gegen beren Beamte megen Dienftentlaffung. (G. v. 29. Darg 44. 66. 28. u. 34.) 44. 82. 84. - ber Regierungen und Oberlandesgerichte, an folde muffen fich bie Rreis-Jagbtheilunge-Rommiffionen bes Requifitionoftvie bebienen. (B. B. v. 7. Dars 43. C. 3.) 43. 115. 130. - biefelben find fouldig, in Gegenftanben ihres Refforte Auftrage ber Revifione-Kommiffionen in Jagba

theilungefachen anzunehmen, (ebenbaf. S. 27.) 43. 121. 137.

Untergerichte, Anftellung fammtlicher Gubalternen bei benfelben burch bie Chefprafibenten ber Landes-Buffinfollegien. (M. R. D. v. 10. Dai 44.) 44. 115. - babei ift übrigens nach ben Borfcbriften ber Orber v. 31. Degbr. 1827. ju verfahren. (ebenb.) 44. 115. - Ermeiterung beren Rompeteng aur Rubrung ber Untersuchungen und jur Abfaffung ber Erkenntniffe megen Defraubationen lanbes- und grundherrlicher Rugungen, fowie überhaupt wegen Bergeben gegen Kinanggefete. (21. R. D. v. 29. Mpril 42.) 42. 116. - biernach wird ber f. 250, bes Anhanges jur Allgem. Gerichtsorbn. aufgebos ben, und ber greite Cat im 6. 35. bee Bollftrafgefetes v. 23. Janr. 38. abgeanbert, fur alle Landestheile . in melchen ber Dit. 35. Ibl. I. ber Allaem, Gerichtsorbn, Gefeteetraft bat. (ebenbaf.) 42. 116. - Returdverfahren gegen Ertenntniffe berfeiben in Bagatellfachen, Die radfichtlich beffelben in ber M. R. D. v. 8. Mug. 32. Mr. 2. enthaltene Bestimmung wird aufgehoben, (23. v. 21. Muli 43.) 43, 294.

Unterhalt, nothbarftiger, beffen Gemabrung fur fuevenbirte Beamte, (G. v. 29. Mars 44. 6. 55.) 44. 88. - berfelbe barf jeboch niemale bie Dalfte bes Dienfteinkommens überfteigen. (ebenb. G. 55.) 44.

88. - f. auch Mlimentationepflicht und Urmenpflege.

Unterhaltungeblatter, außerhalb ber Preugifchen, aber innerhalb ber Staaten bes beutschen Bunbes ericheineub, Erlag von Debiteverboten gegen folche burch ben Dinifter bes Innern mit Allerbochfter Benehmigung, fofern fie Begenftanbe ber Politit aufnehmen, ober auch nur gelegentlich in bas Bebiet ber Politit übergreifen. (M. R. D. v. 14. Darg 45.) 45. 162.

Unterhaltungetoften, f. Berpflegungetoften.

Unterfommen. Strafverfabren gegen Arbeitofcheue, wenn folche fich baffelbe ju verschaffen nicht bemubt

finb. (G. v. 6. Jant. 43. 6. 6.) 43. 20.

Unterpffigier : Charge, Berluft berfelben und aller bamit verbundenen Ausgeichnungen und Borrechte feitens ausgeschiedener Militairperfonen, wenn folche jum Berlufte ber Rational : Rotarbe ober gu einer Buchtbaueftrafe verurtbeilt merben. (U. R. D. v. 23. April 42.) 42. 191. - Die Dauer ber außer ben Shrenftrafen verwirtten Rreiheitoftrafe batf beebalb jeboch nicht abgefurt merben. (ebenbaf.) 42, 191,

Unteroffiziere, Strafbarteit berfelben, wenn fie fich obne Benehmigung ibres vorgefetten Rommanbeure verbeirathen. (Rriege-Art. 51.) 44. 283. - (Willt.-Straf-G. Thl. I. S. 171.) 45. 325. - Diegiplinar-Beftrafung berf. (B. v. 21, Oftbr. 41. 66, 5, 13. 15. 16. 17. 18.) 41. 326. 328. 329. - jur Referve entlaffene, bedgl. (6. 41.) 41. 334. - Beftrafung berf. fur einzelne Bergeben mit Degrabation. (Rriege= Mrt. v. 27. Juni 44. Mrt. 39, 53, 56, 58, u. 66.) 44, 281, 283, 284, 285. - Unwendung und

Mude

Unteroffiziere, (Fortf.)

Musfahrung ber Strafe ber Degrabation gegen biefelben. (Milit.=Straf= G. Thi. I. S. 40. 41. u. 61.) 45. 302. 303. 306. - Bermanblung ber lettern in Urreft : , refp. in Reftungearreftftrafe, (ebenbaf. 9. 41.) 45. 302. 303. - beren Degrabation vor Erleidung ftrengen, refp. milbern Urreftes. (B. v. 27. Juni 44. S. 7. u. 17.) 44. 287. 288. - beegl. vor Bugung einer Reftungeftrafe. (ebenbaf. 6. 10.) 44. 287. - besgl, vor Berfegung berfelben in Die gmeite Mlaffe bes Golbatenftanbes ober vor Mueftogung aus bem lettern. (B. v. 27. Juni 44. 66. 18. u. 20.) 44. 288. 289. - (Dilit. Straf: G. Ehl. I. S. 42.) 45. 303. - in Stelle ber burgerlichen Befangnififtrafe foll gegen biefelben aufge: linden ober mittlern Urreft, bei langerer Dauer auf Reftungearreft ober Reftungeftrafe ertaunt werben. (ebenb. 6. 58.) 45. 305. - Degradation ober Berfegung berfelben in Die gweite Rlaffe bes Golbaten: ftanbee, wo nach allgemeinen Lanbedgefeben gegen Beamte Raffation eintritt, (ebenb. 66. 60. u. 61.) 45. 306. - f. ferner Rriegsartitel und Militairftrafen, besgl. Unftellungen im Civilbienfte.

Unterrichte Anfiglten, f. Gomnafien, Coullebrer-Cemingrien und Coulen.

Unterichriften, von icon vollzogenen Inftrumenten, beren Refognition vor einem Rotar. (G. v. 11. Juli 45. S. 21.) 45. 490. f.

Unterftubungen, in miefern folde ben im Bege bes Distiplingr : Etrafverfahrens entlaffenen Beamten. als ein Theil bes reglementemaffigen Denfionebetrages, bewilligt werben tonnen. (G. v. 29. Mars 44. S. 18. u. 31.) 44. 80. 83. - offentliche, beren nothwendigfeit bei neu angezogenen Personen nach Stabreefrift tann bie Buruchweisung nach bem frubern Aufenthalteorte gur Rolge baben. (B. v. 31. Deabr. 42. 6. 5.) 43. 6. - befonbere, von Seiten ber Gemerbegenoffen, auf folche baben manbernbe Gefellen und Behulfen feinen Unfpruch. (Bem. : Orb. vom 17. Janr. 45. S. 143.) 45. 68. - fur Prebigers und Ruftermittmen, f. biefe.

Unterftubunge-Konbe, fur verdiente Bollbeamte. (U. R. D. v. 25. Novbr. 42.) 43. 169. - beegl. far beren Bittwen und Baifen aus ben auftommenben Strafgelbern und aus bem Erlofe von Bolltonfietaten, (ebend.) 43. 169. - befonberer, fur Bittmen und Baifen ber Polizeis und Steuerbeamten, ju bemfelben foll bie Balfte ber von Chauffeepoligei : Ubertretungen auftommenden Strafgelber eingego: gen werben, (Regul, v. 7, Juni 44, 6, 21.) 44, 174.

Unterfrubungs : Raffen (Berbindungen), unter Gefellen und Gebulfen, beren Ginrichtung, Beibebaltung, Abanberung und Ergangung. (Gem. Drb. v. 17. Janr. 45. 6. 144.) 45. 68. - Berpflichtung gu beren Beitritt nach Ortoftatuten, (ebend. C. 169.) 45. 73. - beren Bermaltung, (ebend. C. 104. Mr. 2.) 45. 60.

Untersuchungen, wegen geringerer Bergeben, abgefürztes Berfabren in benfelben bei allen tollegiglisch formirten Gerichten. (M. R. D. v. 24. Darg 41.) 44. 453. - Uberweifung berfelben an ein fur allemal bestimmte Rommiffarien bes Berichts und Abfaffung bee Ertenntniffes erfter Inflang, auf mundlichen Bortrag bes Inquirenten . von einer aus brei Ditgliebern bestebenben Ubtheilung bes Berichts. (ebenb.) 44, 453. - Abbaltung bes Schlugverbore mit bem Ungeschuldigten vor ber lettern. (21, R. D. v. 5. Muguft 44.) 44. 453. - Diegiplinar :, gegen Beamte, megen Dienftvergeben. (G. v. 29. Dars 44, 66, 3, 14, ff.) 44, 77, 79, ff. - gerichtliche, gegen Beamte, megen gemeiner und Umteverbrechen, Berfabren bei folden. (G. v. 29. Marg 44.) 44. 77-90. - megen Ctaateverbrechen und Dienftvergeben, beren Subrung in ber Rheinproving im Gerichtebegirte bes Uppellationehofes au Gbin. (B. v. 18, Rebr. 42. 66. 3. 4. u. 7.) 42. 87. - Muefchliegung ber Offentlichleit bei benf. (ebend. 6. 4.) 42. 87. - fietalifche, im Begirte bes Appellations : Gerichtehofes ju Coln geführt, Kompeteng jur Abfaffung bes Erfenntniffes britter Inftang in benfelben. (M. R. D. v. 9. Juli 41.) 41. 128. - gegen Abvofaten und Amwalte in ber Rheinproving, wegen Dienftvergeben, Berfahren bei benfelben, (B. v. 7. Juni 44. S. 9.) 44. 177. - megen Berbrechen und Bergeben ber Gewerbetreibenben, in Unfebung ber Rompeteng ber Beborben gu folchen bewendet es bei ber bestebenben Berfaffung, (Bew. Drb. v. 17. Janr. 45. G. 189.) 45. 78. - Befugnig ber Polizeigerichte in ber Rheinproving radficblich berfelben. (ebend, g. 189.) 45. 78. - wegen verbotener Bervielfaltigung, Reilbaltung 34

Untersuchungen, (Kortf.)

und Berbreitung unfittlicher bitblicher Darftellungen, Raritaturen, Berr und Spottbilber. (U. R. D. v. 3. Febr. 43.) 43. 24. - wegen Defraubationen lanbes und grundherrlicher Rugungen, fowie überhaupt wegen Bergeben gegen Ringnagefete. Erweiterung ber Kompeteng ber Untergerichte gu beren Rubrung. (U. R. D. v. 29. April 42.) 42. 116. - wegen Chauffeepolizei : und Chauffeegeld : Uber: tretungen, Berfahren bei folchen. (Regulativ v. 7. Juni 44.) 44. 167-174. - megen Balbitreu-Berechtigungen und Kontraventionen, beren Rubrung. (B. v. 5. Marg 43. CC. 5. 10-12.) 43. 106. bis 108. - wegen Balb-, Relb- ober Jagbfrevel, im Begirte bes Uppellations-Gerichtehofes gu Coln, Berfahren in folden bei Civil-Ginreben. (G. v. 31. Janr. 45.) 45. 95. - wegen Ubertretungen ber in bem Statute ber Allenfteiner Rreiftorporation fur Deliorationeanlagen enthaltenen Polizeivorschriften. (Ctatut v. 15. Mai C. 57. und Allerbochfte Beftatiaungs : Urfunde v. 30. Mai 43.) 43. 283. gegen Mediginalpersonen megen Bergeben in Begiebung auf bas Gelbitbispenfiren bombopatbifcher Urgeneimittel, (Reglement v. 20, Juni 43, 6, 41.) 43, 307. - megen Zischerei & Rontraventionen. (Rifderei-Drbb, fur bie Provingen Vofen und Preufen v. 7. Dara 45. 6. 31, und 6. 32.) 45. 413. 120. - besgl, auf bem frifchen und furifden Saff. (Rifderei-Debb. v. 7. Mary 45. 86. 69-83. u. 56. 64-78.) 45. 135-138. 155-157. - megen Elbichifffahrte und Bollvergeben, beren Rub. rung, refp, burch eigene Elbrollgerichte. (abb. Atte v. 13. April 44. 66. 46 - 51.) 44. 468-470. - gegen Geefchiffe Mannichaften megen verabter Berbrechen auf ber Kabrt. (G. v. 31. Darg 41.) 41. 66. - gerichtliche, burch bas Dberlanbesgericht ju Stettin, wegen Betriebe bee Regerfflavenban: bele burch Preug. Rauffahrteifchiffe. (2. v. 8. Juli 44. 66. 7-10. u. 13.) 44. 401. 402. - beren Rubrung gegen Lanbftreicher und Bettler. (G. v. 6. Jant. 43. S. 2. u. 7.) 43. 19. 20. - ehrengerichtliche, gegen Offigiere, Unordnungen fur beren Fubrung. (B. v. 20. Juli 43. §6. 27-31.) 44. 304. 305. - Roften - und Stempelfreibeit in benfelben und übernahme ber etwa entflebenben baaren Muslagen vom Militair-Ristus. (ebend. 6. 53.) 44. 308. - Berfahren ber Shrengerichte bei folden. fowie bei benen über bie Bestrafung bes 3weitampfe unter Offizieren. (B. v. 20. Juli 43.) 44. 308. bis 314. - gegen Personen bes Golbatenftanbes, beren Rubrung burch bie bagu requirirten Civilgerichte. (Milit. Straf. G. Thl. II. S. 51.) 45. 339. - gegen Militaire u. Civilperfonen, burch ein gufammengefettes, gemeinschaftliches Gericht, (ebend, Thi, II. 66, 52, u. 53.) 45, 339. - megen ber von Militairperfonen und Brurlaubten begangenen Berbrechen und Bergeben, Kompeteng ber Militairund Civilgerichte rudfichtlich berfelben, (Milit. Etraf. G. Thl. II. 66. 1-18.) 45. 329-333. militairgerichtliche, Beftimmungen uber bie in benfelben feftgufegenben und aufgubringenben Gebubren, Roften und baaren Austagen. (ebenbaf. Tht. II. Sc. 273 - 287.) 45. 372 - 374. - megen Solgbiebftable, f. let. - f. auch Rriminal-Unterfuchungen,

Untersuchungsgerichte, f. Dilit gir : Untersuchungsgerichte.

Untersuchungefosten, mabrent ber Untesuspensionen von Beamten, beren Bestreitung aus bem innebehaltenen Theile bes Dienfleinfommens ber lettern. (G. v. 29. Mars 44. g. 55.) 44. 88.

Unterthan, Preußicher, (Preuße), Erwerbung und Berluft ber Eigenschaft als solcher. (G. v. 31. Dezbr. 42.) 43. 15.—18. — Begränd und vollest Eigenschaft durch Ebstannung. (ebend. §. 2.) 43. 15. burch Legitimation. (ebend. §. 3.) 43. 15. — burch Berleichung. (ebend. §. 4.) 43. 15. — burch Berleichung. (ebend. §§. 5. ff.) 43. 15. — bie Wooption hat für sich allein diese Wirtung nicht. (ebend. §. 4.) 43. 15. — in wie weit jene Eigenschaft Audsändern verlieben werden soll. (ebend. §. 7.) 43. 16. — bergl. ausfahrischer Juden. (ebend. §. 5.) 43. 15. — Ausbedbung berf. auch auf die Ebsteinung und bie noch unter vaterlicher Gewalt siehenden Kinder. (ebend. §. 10.) 43. 16. — Budstetigung von Naturalisations-littunden. (ebend. §§. 5. 6. 8—10.) 43. 15. 16. — Dereluft einer Eigenschaft und der Thalbung auf Auftag des Unterthank. (ebend. §§. 16. u. f.) 43. 17. — mit Ebstsauen und den noch unter vaterlicher Gewalt siehenden Kindern. (ebend. §. 21.) 43. 17. — bergl. durch gleich und siehende Schaft siehende Schaft siehende Schaft siehenschaft s

hålt:

Unterthan, Breufifcher, (Breuffe), (Fortf.)

baltniffe. (ebenb. §. 17.) 43. 17. — beegl. in Beziehung auf die beutschen Bundesflaaten, wenn die Aufnahme in bem, nicht nachgemiesen wird. (ebenb. §. 18.) 43. 17. — Aussetztigung von Entlassungstruben. (ebenb. (S. 16. u. 20.) 43. 17.

Urfurden, deren Andstellung und Bollziebung für Landgemeinden in der Proving Westphalen. (Landgem... Drd. v. 31. Olthr. 41. g. 105.) 41. 31.6. — desgl. in der Meinproving. (GemeinderDrd. v. 23. Juli 45. §6. 66. u. 102.) 45. 540. 548. — Bestrafung der Falischen Anfertigung der Berfallschung der Einstellischung der Einstellischung der Einstellischung der Falischen Enfertigung der Verläufigung der Einstellischungen.

Urlaubsbewilligungen, fur Geiftliche, burch ben Borfigenben bes Konfistoriums und Theilnahme ber Regierungen baran, wenn ber Geiftliche jugleich als Schullnipettor angestellt ift. (B. v. 27. Juni 45. 6. 1. Rr. 4.) 45. 441.

Urlaubhpaffe, Bestrafung ber falfchen Anfertigung ober Berfalfchung berf. im Goldatenftanbe. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 62.) 44. 284.

Urlaubs - Überfchreitungen, beren Bestrafung im Goldatenstande. (Rriege-Att. v. 27. Juni 44. Ltr. 47.) 44. 283. — (Mitt.-Straf-G. Lbl. I. S. 166.) 45. 324. — auch tann wegen solcher gegen Offiziere bei besondere erschmerenden Unrifanden, außer der Freiheitsstrafe, auf Dienstentlaffung ertannt werben. (ebend. S. 166.) 45. 324.

Urtel, fiche Ertenntniffe und Rriminal-Ertenutniffe.

V.

Bagabunben, fiebe Lanbftreicher.

Berachtung, öffentliche, fiebe Ehrlofigfeit.

Berarmung, Berweigerung ber Aufnahme und bes Aufenthaits an einem Drte rudfichtlich berf. (G. v. 31. Deibr. 42. 66. 4. u. 5.) 43. 6. - fiebe ferner Memenpficae.

Berauferungen, von Gemeinbegrunbftuden, fiche biefe.

Berbindungen, gefesmidige, Schriften, welche zu veren Stiftung Bersuche involviren, ift die Druckerlaubnis zu verlagen. (Eenl.-Inftr. v. 31. Janr. 43. §. IV.) 43. 28. — unter Fadultarbeitern, Gefellen, Gehülfen ober Lehrlingen, ohne polizeitliche Erlaubnis, Strafbarteit derl. (Gew.Drb. v. 17.
Janr. 45. §. 183.) 45. 77. — unter Gefellen und Gehülfen zur gegenfeitigen Unterstätzung, beren
Einrichtung, Beibehaltung, Mbanderung und Erganzung. (Gew.Drb. v. 17. Janr. 45. §. 144.) 45.
68. — Berpflichtung zu deren Beitritt nach Oxtessation. (ebend. §. 169.) 45. 73. — geheiner,
beren Untersuchung und Bestafung in der Rheinproving. (V. v. 18. Febr. 42. §. 3.) 42. 87. —
siebe auch Bunderbagsbeichstässe.

Werbrechen, gegen ben Staat und bessen Dektaupt, beren Untersuchung und Bestrassung in ber Meiniproving, im Berichtebezirte bes Uppellationshosse zu elden. B. v. 18. Zebr. 42.) 42. 86 — 88. — gemeine, von Beansten begangen, gerichtliches Stratversabren wegen solcher ergen letzere. (G. v. 29. Wärz 44. §5. 2. 10. 12. 13.) 44. 77. 79. — wenn wegen solcher ein steisprechenbes ober ein nicht und ist der der Unterschieftung lautenbes Erkenntniß ergangen, so soll in Bestyllinar-Erscherferfabren nicht weiter zulässig sein. (ebend. §. 12.) 44. 79. — Werfahren, wenn mit solchen Distyllinar-Erscherferschen nicht weiter zulässig sein. (ebend. §. 10.) 44. 79. — Werfahren, wenn mit solchen Distyllinarvergeben zusammentressen. (ebend. §. 10.) 44. 79. — nur auf den Antrag des Beseidigten krafbar, jedoch das antliche Unsehnen und Vertrauen gesähdeben, wegen solcher ist das Distyllinar-Erscherfestern bebusse der Dienschenssignung und der Vertragen von dem einer Unterschaftungsgen von der Weischigten nicht gemach eber von demsselben wieder zuräckzenemmen wird. (ebend. §. 13.) 44. 79. — von Mangel an ehrstebender Gesinnung zeugend, der der Wester zuräckzenemmen wird. (ebend. §. 13.) 44. 79. — von Mangel an ehrstebender Gesinnung zeugend, der der Wester zuräckzenemmen weide. (ebend. §. 13.) 43. 39. u. 363. Auf. 20. Rpl. 11. des U. §. %.

Berbrechen, (Fortf.)

(M. R. D. v. 26. Septbr. 45.) 45. 677. - von ebrlofer Gefinnung zeugend, Berfonen, welche megen eines folchen verurtheilt morben, bedurfen jum felbftfidnbigen Gemerbebetriche ber Erlaubnif ber Drte Doligeiobrigfeit. (Gem. : Drb. v. 17. Janr. 45. g. 21.) 45. 45. - in miefern lettere gu verfagen ift. (ebenb. 6. 21.) 45. 45. - findet auch auf Die Chefrauen und Die Mitglieber bes Sausftanbes folder Perfonen Umwendung. (ebend. S. 21.) 45. 45. - ber Gemerbetreibenben, beren Unterfuchung und Beftrafung, (ebend, 66, 171 - 189.) 45, 74-78, - in Unfebung ber Rompetena ber Beborben zu beren Untersuchung und Bestrafung bewendet es bei ber bestehenben Berfaffung. (ebenb. 6. 189.) 45. 78. - von ebtlofer Gefinnung zeugenb, fcblieffen von ber Theilnahme an neu und bereits gebilbeten Innungen aus, (Gem. Drb. v. 17. Jant. 45. 66. 103. 107.) 45, 60, 61, - Musfcbeiben und Ausftoffung aus let. in gleicher Beziehung. (ebent. 6. 117.) 45, 63. - besgl. aus ben ohne nachweis ber Befabigung ber Theilnehmer beftebenben Innungen. (ebenb. 66. 118. 119.) 45. 63, 64. - auf Geefchiffen begangen, beren Unterfuchung u. Beftrafung. (G. v. 31. Darg 41.) 41. 64. ff. - Übereinfunft mit Braunichweig wegen beren gegenfeitiger Bestrafung, (Minist. : Ertl. v. 1 Deabr. u. beren Befanntmachung v. 23. Deabr. 41.) 42. 9. ff. - beren Berbutung burch Bachen. Schilbmachen und Boften. (Rriege-Art. v. 27. Juni 44. Urt. 42.) 44. 282. - gemeine, beren Beftrafung im Golbatenftande. (Kriege : Art. v. 27. Juni 44. Art. 59 - 64.) 44. 284. 285. (Milit.: Straf. B. I. G. 192.) 45. 328. - beegl. wenn folche im Romplott begangen morben, (Milit.= Straf. S. Ch. I. G. 69.) 45. 307. - beren Bestrafung beim Busammentreffen mehrerer berf. (Dilit.= Strafe G. Ib. I. G. 79.) 45. 309. - Bericharfung ber Strafe in Rudfallen. (Rriege-Mrt. 65-67.) 44. 285. - (Dilit. Straf. G. 86. 80-82.) 45. 309. - nicht militairifche, feitene ber Verfonen bes Colbatenflanbes, in wiefern folde nach ben Borichriften ber allgemeinen Lanbesgefete au beftrafen find, (ebend, 6, 192.) 45. 328. - welche von Militairpersonen vor ihrem Gintritt in ben Militairftand verubt morben, beren Beftrafung nach ben Gofeben, benen jene jur Beit bet Berubung unterworfen maren, jeboch mit Ummenbung ber militairifchen Strafarten, (Milit. Straf. B. Ginleit, C. 5. u. 26. II. 66. 9-12.) 45. 296. 331. 332. - wegen Ummanblung ber burgerlichen Strafen fur folde in militairifche, bebalt es bei ben Beftimmungen ber Drber v. 20. Mug. 1836. und 17. Juli 1837. fein Bemenben. (23. v. 27. Juni 44. 6. 76.) 44. 298. - von Militairperfonen bes Beurlaubtenftanbes begangen, Berudfichtigung ber Borfcbriften bes Milit. Straf. G. bei beren Beftrafung, (ebenb. Ginl. S. 6.) 45. 296. - Untersuchung und Beftrafung ber vor bem Ubertritt in ben Beurlaubtenfland begangenen Berbrechen, (ebend, Ib. II. 66, 14. u. 15.) 45. 332. - besal, ber nach bem ganilichen Musicheiben aus ben Militairverbaltniffen jur Sprache tommenben militairifchen ober gemeinen Berbrechen. (ebenb. §. 17.) 45. 333. - von Preußifchen Militairpersonen gegen Militairpersonen verbunbeter Staaten in gemeinschaftlichen Dienftverhaltniffen begangen, beren Beftrafung ale wenn fie gegen Preugifche Militairpersonen verabt morben. (ebenb. Ginl. 6. 7.) 45. 296. - von Militair= und Civilperfonen gemeinschaftlich verubt, Unterfuchung wegen berf. von einem aus Militair- u. Civilgerichtepersonen ausammengefetten Gericht und Abfaffung ber Erkenntniffe nach Beenbigung ber erfteren. (ebenb. 26. II. 66. 52. unb 53.) 45. 339.

Berbrecher, beren Berbaftung auf Befehl von Willtait: Borgefetten und Serafe für beren Unterlassung. (Arigeburt. v. 27. Juni 44. Urt. 45.) 44. 282. — (Nillit.-Etraf-G. Th. I. 5. 162.) 45. 324.

— Bestrafung der Fabrisssischischige ist die beren Entweichung. (Arigeburt. 43 u. 44.) 44. 282. — Milit.Straf-G. Th. I. 5. 162.) 45. 324. — des Militairstander, flüchtige, im Auslande besindlich, deren Auslieferung ist von den Militairgreichten bei dem Arigedministerio in Antrag zu deringen, in sofern diers aber bie bestehenden Aartell-Konventionen u. s. w. nicht besondere Borschriften enthalten. (Williair-Straf-Geste Zb. II. 5. 42.) 45. 337. — politische, die nach dem Bundesbeschichusse von 5. Juli 32. bestimmte gegensseitige Auslieferung derf. findet auch auf die Provingen Preußen und Possen Aussellung. (B. v. 5. Dezde. 45.) 45. 831. f. — flüchtige, Abstonmen wegen deren gegenseitige und lieferung und Übernahme mit fremdem Staaten, namentlich mit Anhalt-Kakten. (Winist.-Ertl. v.

Berbrecher, (Rottf.)

24. Aufi 39. und deren Bekanntmachung d. 15. Rai 41.) 41. 87—91. — degl. mit Braunschweig. (Minist. Ertl. w. & Dezde. u. derem Bekanntmach. v. 23. Dezde. 41.) 42. 9—14. — dichtige, gemeine, Bertrag mit Frankreich über deren gegenseitige Ausstellerung. (v. 21. Juni 45.) 43. 579—583. — desgl. mit dem Großderz. Hestlerung gegenseitiger Wesselgung ders. über die Landesgrenze hinauk. (v. 10. April 41.) 41. 67. — Absonumen mit Luremburg. Centrag und Desslaration d. 11. Waiz 44.) 44. 233—237. — Absonumen mit Euremburg. Centrag und Desslaration d. 11. Naiz 44.) 44. 233—237. — Absonumen mit Gehrarzburg Gons der schausen. (v. 28. Nov. 44.) 44. 39—43.) 45. 827. 828. — desgl. mit Schwarzburg. Sons der shausen. (v. 18. Novbs. und 5. Dezde. 43. Aust. 39—43.) 44. 9. 10. — desgl. mit Mußeland und Polen. (Rast. «Rouv. d. 28. Wai 44. Aust. 1.c. 15. 16. u. 21.) 44. 197. 204—207. 211. — Erstlatung der Haltstung de und Aransportfossen sin biefelben. (chem. Art. 17.) 44. 207. — jur Aussisserung aach Aussiand der Polen geeignet, Bestrafung Verast. Urtersbarung her Berbergung ober beimliche Fortschaffung, nach §. 35. Zit. 20. Lbl. II. des A. L. R. (M. A. D. V. 27. Sepths. 44.) 44. 660. — siede auch Sandstricher.

Berbuner Bertrag, Ertbeilung einer golbenen Denkmunge auf benfelben fur preismurbige Berte ber beutschen Geschichte. (Patent v. 18. Juni 44.) 44. 404. ff.

Bereine, mit und zu politischen Iweden, find in Anwendung des Bundesbeschlusses v. 5. Inli 32. auch in den Provingen Preußen und Posen verboten und strafbar. (B. v. 5. Dezdv. 45.) 45. 831. f. — achtungswaftige, zur Linderung physsische und moralischer Leiden, deren Werbindung mit der Gesellschaft bes Schwatzenordens. (Patent v. 24. Dezdv. 43.) 43. 411.

Berfaffer, von Drudfdriften, fiebe biefe.

Berfaffung, fiche Staateverfaffung.

Bergeben, geeingere, abgeturgtes Berfahren in Untersuchungen wegen solcher bei allen kollegialisch formitten Gerichten. (al. R. O. v. 24. Watz 41. und 5. Aug. 44.) 44. 453. — der Gewerbetreibenben, deren Untersuchung und Bestichtung. (Gene. Ord. v. 17. Junt. 45. 35. 171—189.) 45. 74— 78. — in Unsehung der Kompetenz der Bebotden zu deren Untersuchung und Bestrasung bewendet es bei der bestehen Berfassung. (ebend. §. 189.) 45. 78. — Bestugnis der Polizeigerichte in der Rheinproving radssichtlich ders. (ebend. §. 189.) 45. 78. — siehe auch Gewerbe: Polizeis-Kontraventionen.

Bergiftung, Ermittelung berf. bei gestiftellung bes Thatbestandes verübter Berbrechen. (Milit. Straf. B. II. f. 92. mit Unl. B. f. 21. berf.) 45. 347. 383.

Bergleiche, iber Huftige Berpflegungsgelder, bei solchen soll bie nach §. 443. Zit. 16. Abl. I. des Milg. L. B. und §. 6. Rt. 6. Zit. 1. Edi. II. der allgem. G. D. vergeschriebene Mitwirkung der Gerichte nicht mehr erforberlich sein. (G. v. 11. Juli 45. §. 1. lit. b.) 45. 495. — f. auch Bertrage.

Berhaftete (Arreflaten), Bestrafung ber Berletung ber Militairdiensstpflichten bei beren Bewachung und augelassene mibroeichung. (Kriege-Att. 43. u. 44.) 44. 282. — (Milit. Straf-G. Obl. 1. §. 162.) 45. 323 f. — f. auch Wilitair Arrestaten.

Berhaftungen (Utretiungen), Berfahren bei folden wegen Chaufferpoligie und Chauffergeld-Übertretungen. (Megul. v. 7. Juni 44. § 4. Nr. 2. lit. c., § 5. Nr. 3., §§ 8. 11. u. 12. 44. 169. 170. 171. — beren Unordnung in militairgerichtlichen Unterfudungen. (Wilti. Etraf. K. II. I. §§. 99. 100. 101. 216.) 45. 347. 348. 364. — erfolgen folde erst nach Ubsassung bes Erkenntniffed, so ist die Strafe vom Lage der Berhaftung zu berechnen. (ebend. Ihl. II. §. 187.) 45. 360. — befoblene oder dienstlich obliegende, Bestassung deren Unterlassung im Soldatenstande. (Wilti. Straf. S. II. § 1. 162.) 45. 324.

Berheirafhungen, preußischer Unterthaninnen mit Auslandern, durch dieselben gebt fabr erftere die Eigensichaft als Preußinnen verloren. (G. v. 31. Dezbt. 42. g. 15.) 43. 17. — von Ausländerinnen mit einem Preußen, durch solche werden jene Preußische Unterthaniunen. (G. v. 31. Dezbt. 42. g. 4.) 43. 15. — bes Gesindes, Ausläung bessen beim Cieffinde Dei bein. (Rheinische Gesindes Orden.

Berbeirathungen, (Fortf.)

v. 19. Mug. 44. SS. 17. u. 35. c.) 44. 413. 415. - (Reuvorpommerfche Gefinde : Drb. v. 11. April 45.) 45. ff. 141. 405. - ju folchen beburfen Unteroffiziere und Gemeine ber Genehmigung ibres vorgefehten Rommanbeurs, Dffigiere ber Allerbochften Genehmigung. (Milit. = Straf = B. Ibl. I. 56. 171. u. 172.) 45. 325. - Strafbarteit berf. ohne bergl. Ronfenfe, (ebend. 66. 171. u. 172.) 45. 325. - (Rriegs-Art. v. 27. Juni 44. Art. 51.) 44. 283.

Beriahrung, Begrundung von Gemeinheiten und Grundgerechtigfeiten (66. 2. 27. u. 164, ber Gemeinbeitetbeilunge Drb. v. 7. Juni 1821.) burch biefelbe. (B. v. 31. Darg 41.) 41. 75. - burch folde tam bie Befugniff . auf Theilung eines gemeinschaftlichen Jagbbiftritte angutragen . nicht aufgeboben werben. (B. B. v. 7. Dary 43. S. 8.) 43. 110. 126. - burch folche tonnen fortan aufgebobene ober fur ablosbar ertlarte ausschliefliche Gewerbeberechtigungen ober 3mangs : und Bannrechte nicht mehr erworben werben. (Bem. Drb. v. 17. Janr. 45. g. 11.) 45. 43. - in mie weit folde in Unterfuchungen megen Balb-, Felb- ober Jagbfrevel, in Berbindung mit Civilprogeffen, im Begirte bes Uppellations- Gerichtebofes ju Coln, rubt. (G. v. 31. Janr. 45. 6. 5.) 45. 96. - bei mechfelfeitigen Injurien unterbricht die rechtzeitig von ber einen Partei angebrachte Rlage, auch fur bie anbere Partei bie Berjahrung. (Dilit. Straf. B. Thl. II. S. 237.) 45. 367. - Frift und Berechnung berf. in Beftpreugen. (Dubl. Datent jum Beftpreug. Provingialrechte v. 19. April 44. 6. 8.) 44. 104. - burch folche wird bie Strafbarteit bes Berbrechens ber Defertion niemals aufgehoben. (B. v. 27. Juni 44. 6. 48.) 44. 294. - (Dilit. : Straf : G. Thl. I. 6. 73.) 45. 308. - in Begiebung auf fistalifche Unfprache, fiebe biefe.

Berjahrungefriften, turgere, nach bem Gefete vom 31. Dars 1838. und ben im g. 4. beffelben befidtigten allgemeinen Gefegen, fowie nach ben ff. 54. u. 55. Dit. 6. Ibl. I. bes M. L. R. und ber fich hierauf beziehenden Deflaration vom 31. Marg 1838., Die benfelben entgegenftebenben provingiellen und ftatutarifchen Bestimmungen, fie mogen langere ober turgere Berjahrungefriffen enthalten, metben aufgehoben. (B. v. 15. Upril 42.) 42. 114. - fargere, beren Ginfubrung nach Daffgabe bes Gefetes v. 31. Darg 1838. (Bef. : C. 249.) auch in benjenigen Landestheilen, in melden noch gemeines beutsches Recht gilt, namentlich in bem Begirte bes Juftigfenats gu Chrenbreitftein, fowie in Reuvorpommern und Rugen, unter Mufbebung aller entgegenftebenben Rechtenormen. (B. v. 6. Juli 45.) 45. 483-485. - Forberungen, welche mit bem Ablaufe von zwei Jahren veridbren. (ebenb. 5. 1.) 45. 483. - ausgenommen biervon find folche Forberungen, welche in Bezug auf ben Gte merbebetrieb bes Empfangere ber Baare ober Arbeit entftanben find. (ebenb, G. 1. Dr. 1.) 45. 483. - Forberungen, welche nach vier Jahren verjahren. (ebenb. g. 2.) 45. 484. - Beibehaltung ber gefestich bestehenben noch furgeren Berjahrungefriften. (ebenb. 66. 3. u. 7.) 45. 484. 485. - 2011fang ber Beridbrung. (6. 4.) 45. 484. f. - Unterbrechung berf. und Gintritt einer neuen Beridbrung. (66. 5. u. 6.) 45. 485. - Eintritt ber orbentlichen Berjahrungefrift nach rechtefraftiger Berurtheilung. (6. 6.) 45. 185. - gefesliche, Aufgebot und Amortifation ber mabrent folder nicht jum Borichein getommenen Schlefischen Pfanbbriefe. (2. R. D. v. 4. Janr. 45.) 45. 99.

Bertaufe, funftiger Cachen, wenn ber Kaufpreis bie Cumme von 100 Rtblr. überfteigt, bei folchen foll bie nach S. 583. Tit. 11. Thl. I. bes Milg. L. R. und S. 9. Nr. 3. Tit. 1. Thl. II. ber Milg. G. D. porgefdriebene Ditwirtung ber Berichte nicht mehr erforberlich fein. (B. v. 11. Juli 45. 6. 1. lit. d.)

45. 495.

Bertaufebreife, Ermittelung bes Berthe aufgehobener aneichlieflicher Gewerbeberechtigungen nach folden bei Feftftellung ber Entichabigung far let. (B. v. 17. Janr. 45. S. 8. u. 9.) 45. 80.

Bertaufeflatten, fefte, beren Beftattung fur felbfiffanbige Gewerbetreibenbe an ibrem Bobnorte. (Bem. Drb. v. 17. 3anr. 45. S. 59.) 45. 52,

Berfebr, im Innern, Berathung ber Ginrichtungen ju beffen Belebung im Sanbeifrathe. (B. v. 7. Juni 44. 6. 1.) 44. 148.

Berlagbartifel, auslanbifcher Buchhandlungen, fiebe lettere.

Berlaffung, bebliche, unter Chegatten, Guhne: und Chefcheibunge Berfahren nach folcher. (B. v. 28. Juni 44. 66. 15. 61-69.) 44. 186. 192. 193.

Berleger, von Drudidriften, fiebe biefe,

Berlegungen, forperliche und beren Rolgen, Reftftellung berf, bei Ermittelung bee Thatbeftanbes verabter Berbrechen. (Milit. Straf. G. Thl. II. 6. 92, mit Unl. B. 66. 7-10. berf.) 45. 347. 381.

Bermeffungbbeamte, ale Cachverftanbige bei gerichtlichen Gefchaften gugezogen, Reftfebung beren Be-

bubren, refp. Didten und Reifetoften. (B. v. 29. Dars 44. 6. 1.) 44. 73.

Bermeffungegebubren, f. Grundfleuer=Ratafter.

Bermbaen, aufgelofter Innungen, Regulirung beffelben und Bermenbung ber Uberichuffe aus bemi. (Bem. Drb. v. 17. Jant. 45. 66. 99. 100.) 45. 59. - f. auch Bemeinbe Bermagen,

Bermbaensangelegenbeiten, fietglifche Prozeffe aber folche in ber Rheinproping, f. Prozeffe,

Bermogens : Groortation , fiche Abichofgelber.

Bermogens : Ronfistation, gegen Deferteure, wenn man ihrer nicht mieber habhaft merben fann. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 14.) 44. 278. - Berfahren rudfichtlich berf. (B. v. 27. Juni 44. C. 23.) 44. 289. - beren Berbangung ale Strafe in militairifcher Begiebung. (Dilit. Straf. J. Ebl. I. S. 34.) 45. 301. - Unterfuchunge : und Kontumagialverfahren rudfichtlich berf. (Dilit.: Straf . G. Mbl. I. G. 108. und Mbl. II. 96. 255-258.) 45. 314. 369. 370. - wenn barauf gu erkennen ift, fo foll bas Bermogen ber Regierungs-Saupttaffe ber heimatlichen Proving bes Berurtheilten augefprochen werben. (B. v. 27. Juni 44. S. 23.) 44. 289. - (Milit, . Straf. G. 261. I. S. 34.) 45. 301. - Einziehung bes Bermogens burch bie Regierung ber heimatlichen Proving bes Entwichenen. (ebend. S. 255.) 45. 369. - bei Defertionen in ber Rheinproving, melde bie Chefrquen ber Deferteure thatig beforbert baben, nach ben bort por ber Publikation ber Berorb, p. 6. Dars 21. in Rraft gemefenen Befeteu. (B. v. 18. Rebt. 42. 6. 2.) 42. 86.

Bernichtung, von verbotenen, tonfiszirten ze. Drudichriften, Berfahren radfichtlich berf. (B. v. 30. Juni

43. 66. 5-13.) 43. 260. 261.

Beroffentlichungen, ber fidbtifchen Gemeinde- Perwaltung burch ben Drud, Unordnungen fur bief. (U. R. D. v. 19. April 44.) 44. 101.

Rerpronungen. f. Gefete, beegl. Dolizei-Berordnungen und polizeiliche Berfigungen.

Berpflegungegelber (Mimente), funftige, bei Bergleichen über folde foll bie nach 6. 413. Lit. 16. Thi, I. des Mila. L. R. u. S. 6, Mr. 6. Tit. 1. Thi. II. ber Milg. S. D. vorgeschriebene Mitroirfung ber Gerichte nicht mehr erforderlich fein. (G. v. 11, Suli 45, C. 1, lit. b.) 45, 495. - f. auch

Mlimentationspflicht, beegl. Militairaelber.

Berpflegungetoften (Unterhaltungetoften), fur Urme, über beren Betrag ift ber Rechteveg nicht gulaffig. (G. v. 31, Degbr. 42. 6. 34.) 43. 13. - fur erfrantte arme Reifenbe, beren Aufbringung und Erfattung. (G. v. 31. Degbr. 42. 66. 29. u. 30.) 43. 12. - fur erfrantte Dienftboten, Sandwerte: gefellen zc. (ebenb. 6. 32.) 43. 13. - für frantes Gefinde, beren Aufbringung. (Rhein, Gefinde-Drb. v. 19. Mug. 44, Sc. 25. u. 26.) 44. 414. - (Reu-Borpommerfche Gefinde-Drb. v. 11. Upr. 45. S. 78-86.) 45. 399. 400. - beren Erftattung für aufgegriffene Deferteure und ausgetretene Militairpflichtige. (Rart. Rono, mit Rugland und Polen v. 30. Dai 44. Mrt. 11. u. 13.) 44. 201. bis 203. - besal, fur verhaftete fluchtige Berbrecher. (ebenb. Urt. 17.) 44. 207. - (Bertrag mit bem Groffb, Luxemburg und Deffaration gu bemf, v. 11. Dara 44. Urt. 6. u. 6. 5.) 44. 235. 237. - f. auch Alimentationepflicht und Armenpflege; beegl, Unterhalt, nothburftiger.

Berrath, im Rriege, beffen Beftrafung im Coldatenftanbe. (Rriege Urt, v. 27. Juni 44. Mrt. 7. u. 8.)

44. 277. - (Milit. Straf. B. Thl. I. 66. 87-90.) 45. 310. 311.

Berfaumniffoften, fur Zeugen und Parteien bei gerichtlichen Gefcaften, (B. v. 29. Darg 44. S. 7. bis 11.) 44, 75, 76. - für Zeugen, Barteien obne Theilnehmungerechte ober beren Mondatarien in Jagotheilungefachen, (B. B. v. 7. Marz 43. 66. 38. 45. u. 46.) 43. 123. f. 139. 140.

Berfcharfung der von der Provingial Dienstbehörde gegen Beamte wegen Dienstentlassung gefaßten Befchilfie, solche kann nur auf die Berneisung der Sache an eine andere Provingialbehörde durch letzter
beschlossen werden. (B. v. 29. Barg. 44. S. 30.) 44. 83. — von Militäuftrassen, in weisetem solche
flattsinden kann. (B. v. 27. Juni 44. SS. 35—40.) 44. 291. 292. — (Milit. Straf. B. Ibl. I.

55. 74—77.) 45. 308. 309. — desgl. dei Schildmachen, benossinent Patrouissung, dem Justummentessen Berbrechen und bei Racksschlen. (Rriegs Urt. 41. 42. 65. 66.) 44. 282. 285.

— (B. v. 27. Juni 44. S. 57.) 44. 295. — (Milit. Straf. B. II. S. 78—82.) 45. 309.

Berichulbungen, ber Bauerguter, f. lettere.

Berschwendung, hat die Dienstentlaffung der Beamten im Diesiplinarwege zur Folge. (G. v. 29. Marz 44. Sc. 3, 21. u. 22.) 44. 77. 81. — f. auch Schulbenmachen, leichtsinniges.

Berfchwiegenheit, über bienftliche Anordnungen, Ruge des Mangels berf. bei Offigieren durch beren Grengerichte. (B. v. 20. Juli 43. §. 2. Rr. 1. d.) 44, 300. — f. auch Umteberbrechen und Diensterrachen.

Berfegungen, tatholischer Rurat : Geiftlichen, Austritt berfelben aus bem Genuffe ihres bieberigen Einstommens bei folden. (B. v. 3. Juli 43. S. 9.) 43. 291. — f. auch Dienstverfegung.

Berficherungen, auf bas Leben eines Dritten, bei ber Einwilligung ju folchen foll bie bieber nach g. 1973. Tit. 8. Thl. II. bes Allg. L. R. vorgeschriebene Mitwirfung ber Gerichte nicht mehr erfor-

Derlich fein, (3, v. 11, Suli 45, 6, 1, lit, e.) 45, 495.

Bersicherungsgesellichaft, Bertiner, für Gütere u. Baaren-Tansporte zu Lande und Basser, Statut und Affetirange Pronung ders. (U. K. D. v. 7. May 45.) 45. 216—237. — Bilbung bers, meinem aus Atten bestehenden Grundlapital von 250,000 Attstim, gegen Vertfellung des jährlichen reinen Greininged als Dividende. (Utr. 4. des Statuts.) 45. 217. — Unsegung eines Reserve-Fonds. (ebend. Utr. 6.) 45. 217. — Bersporten bei Aussichen der Gesellschaft. (ebend. Utr. 52. 53. 54.) 45. 229. 230. — Pruflische Rationale, zu Stettin, gegen See, Stome und Feuersgefahr, beren Erichtung auf Atten zum Betrage von drei Millionen Thalern. (U. K. D. v. 31. Otto. 45. nehk Statut v. 5. Upril 45.) 45. 789—819. — f. auch Stettiner Stromversicherungs-Gesellschaft; bestyl Kindvickpest.

Berfiegelungen, ber bei verflorbenen Beamten im Bezirfe bes Appellatione Berichtshofes ju Colu in amtlicher Bermahrung vorgefundenen Aften und Gelber, fo wie ber Aufbewahrunge Lotale fur bief., burch

bie vorgefeste Dienftbeborbe. (M. R. D. v. 14. Juli 43.) 43. 321.

Berforgungs-Ansprüche, jum Eivildienste, bersetben geben Offiziere durch Kassation, Entsternung aus dem Offiziersand und Dienstentlassung verlussig. Milt. - Ertaf-G. Thi. 1. 93. 41—47. 45. 303. - erwordene, sonnen und Bersetmung in die zweite Klasse des Sobatenstandes nicht geltend gemacht vereden. (B. v. 27. Juni 44. §. 18.) 44. 288. — (Milit. Ertaf-G. Thi. I. §. 38.) 45. 302. — Berstuss bers, durch Ausstellung aus dem Sobatenstande. (ebend. §. 20.) 44. 289. — (und §. 42.) 45. 303.

Berfiftmmelung (Berunstaltung), febretliche, um bem Militaitbienste ju entgesen, beren Bestrasung (Kriege-Urt. 17. u. 18.) 44. 278. — (Milit., Straf-G. Th. I. S. 113.) 45. 315. — beggl. ber Thellnehmer an berf. (Kriege-Urt. 18.) 44. 278. — (Milit.-Straf-G. Th. I. S. 114.) 45. 315.

Bertheibigung (Defension), in ekrengerichtlichen Untersüchungen gegen Dfigiere. (28. v. 20. Juni 43. § 31.) 44. 305. — ber Ungeschulbigten in militaingerichtlichen Untersüchungen, Worschriften für schote, (Milit.-Straf-G. Tehl. II. §6. 114—121. 200. 219.) 45. 349. 350. 362. 365. — findet im Untersüchungs und Kontumazialversähren gegen adwesende Deserteure nicht flatt. (ebend. Est. II. §. 252.) 45. 369. — weitere, sindet als Nechtemittel gegen Erstmannlisse auch in wechtsleitigen Injuriensächen wider Persönen des Soldsteinschaften der incht flatt. (ebend. Est. II. §. 232.) 45. 366.

Bertheibigungsgebuhren (Defensionsgebuhren), Berpflichtung ber Offiziere und obern Militairbeamten zu beren Entrichtung, wenn fie eine Juffizverson zum Bertheibiger mablen. (Milit. = Straf = G. Thl. II.

6. 280.) 45, 373.

Berträge (Kontatte), zu welchen berl. die dieher vergelchriebene Mitwietung der Gerichte nicht mehr erfordetich ist. (B. v. 1. Juli 45.) 45. 495. — deren Aufnahme über Bertuhgerungen parglürter Grunnstüdee. (B. v. 3. Jann. 45. §6. 2—4.) 45. 25. 26. — Juldsstätet derf. über die Ausschleiseung oder Beschänkung der Beschänkung der Kelgung der aus Erhaackte, " Jinds oder Erhymsto-Grunnbstäcken ruhenden seisten delbe oder Getendeadgaben durch Kapital. (B. v. 31. Jann. 45.) 45. 93. — zweichen Schaatsbehöben und Privatpersonen, Straspersonen wegen der dazu nicht verwenderten tariungligen Stempel. (A. B. d. d. 2. v. 23. Dezdr. 42.) 43. 21. — durch solche fann die Besugniss, auf Theilung eines gemeinschaftlichen Jagebuffritst anzutragen, nicht ausgeboben werden. (B. B. v. 7. März 43. 5. 8.) 43. 110. 126. — s. auch Staatsbestretzige, des Vergleiche.

Berunreinigungen ber Gemaffer, f. let.

Bermalfungsbehörben, Wohrnechmung der auf bas Bermigen ber Korporationen und öffentlichen Amfalten fich beziehenden Rechte, so wer der dem Staate zustehenden Patronatörechte, durch bief, in dem Ressor in Kenfort des Revissonsfollegiums für Landestultursachen. (B. v. 22. Novbr. 44. S. 11.) 45. 24. 22.

— Einholung des Gutachtens derf. seitens des letztern über Gegenstände von landespolizeilichem oder flaatswirtsschaftlichem Interesse. S. 12.) 45. 22. — f. auch Oberpräsidenten, Regierungen, Landesbeite is.

Bermaltungsberichte, ber Provingialbehorden, über Sandel und Gewerbe, beren Mittheilung durch bie Ministerien an ben Prafibenten bes Sandelsamts. (B. v. 7. Juni 44. g. 8.) 44. 150.

Nermaltungechefe, von benf, wird nach wie vor eine ftrenge Sparfamteit in allen Bermaltungenweigen ermartet. (M. R. D. v. 22. Rovbr. 42.) 42. 308. - enticheiben über bie Befchwerben ber Staatebeamten megen eins geleiteter Penfionirungen, unter Borbebalt bee Refurfes an bas Ctaateminifterium, (B. v. 29. Mars 44. C. 3.) 44. 91. - rudfichtlich ber von bes Ronige Majefidt unmittelbar ernannten Beamten baben fie bergl, Beichmerben gur Berathung bee Ctaateminifferiume gu bringen, (ebent, 6, 4.) 44, 91. - Befugniff beif, jur Reftfegung von Ordnungoftrafen gegen alle ihnen fomobl unmittelbar, ale mittelbar untergeorbneten Beamten. (G. v. 29, Darg 44. S. 23.) 44. 81. - Befugniffe berfelben ju Umtefuspenfionen, (ebend, 6, 54.) 44. 88. - beegl. ju Entlaffung unbrauchbarer und unmurbiger Referendarien und Mudtultatoren auf ben Untrag ber Provingial : Dienftbeborbe. (ebend. G. 60.) 44. 89. - Befugniffe berf, binfichtlich bes Diegiplingr: Etrafverfahrens gegen Beamte megen Dienstentlaffung, (ebenb, 66, 25, bie 34.) 44. 82-84. - fonnen in DiegiplinareUntersuchungen gegen Beamte megen Dienstentlaffung bie Entscheidung einer andern, ale ber tompetenten Provinzialbeborbe übertragen, (ebend, 66, 25, 28,) 44. 82. 83. - Beftatigung ober Milberung ber von ben Provingial - Dienftbehorben gegen Beamte megen Dienstentlaffung gefaften Beschluffe burch biefelben, (ebenb. 66, 29. u. 30.) 44. 83. - fonnen bie Cache jur anderweitigen Beschlugnahme an eine andere Provingial-Dienfibeborbe verweisen, jeboch nicht mehr ale einmal. (ebenb. §. 29.) 44. 83. - nur im lettern Fall fann eine Berfcharfung bes erften Befchluffes burch lettere ftattfinden. (ebenb. S. 30.) 44, 83, - beren Untrag ift jur gerichtlichen Untersuchung gegen Mitglieder ber Provingialbeborben und gegen bie mit ben Rathen ber Landestollegien in gleichem Range flebenben Beamten wegen Umteverbrechen erforberlich. (G. v. 29. Marg. 44. 6. 5.) 44. 78. - Mittheilung ber Erfenntniffe gegen Beamte in ber Rheinproving megen Dienftvergeben an bief. (B. v. 18. Febr. 42. S. 5-7.) 42. 87. - f. auch Finangminifter, Minifterium bes Innern (Minifter bes Innern) zc.

Berwaltunge Rudfilande, aus bem vormaligen Ronigreiche Bestpbalen, Regulirung ber Unspruche rudfichtlich bers. (Staatovertrag v. 29. Juli 42. Urt. 13 - 20.) 43. 82 - 85.

Berwaltungeverhaltniffe, Berfabren bei Entscheidungen von Streitigkeiten über solche in Auseinandersfesungssachen bei ben Generalkommissionen, nach §. 36. der B. v. 30. Juni 34. (B. v. 22. Novobr. 44. § 5.) 45. 20.

Bermanbte, Alimentationepflicht berf., fiebe biefe.

Bermeife, ale Drbnungestrafe gegen Beamte, Distiplinarversabren wegen solcher. (G. v. 29. Marg 44. §6. 15. 21. u. 23.) 44. 80. 81. — besgl. gegen Meinische Ubvotaten und Umvalte. (B. v. 7. Juni 44. §. 11.) 44. 177.

Beteranen: Seftionen, Entweichungen aus beuf. find nur mit ber Strafe ber unerlaubten Entfernung zu belegen. (Milit.-Straf-G. Thl. I. S. 112.) 45. 315. — f. auch Invalide.

Bibimationen, in Anfebung beren Form verbleibt es bei ben bestehenben Gefegen. (G. v. 11. Juli 45. g. 23.) 45. 491.

Bief, Beichenfung bes Satens besselben jur Nachtzeit und bes Singelnbatens in ber Rheimproving. (G. v. 5. Juli 44.) 44. 263. — Strafbestimmungen und Schabenersas für Übertretungen. (ebend. §5. 5. 7. 8. 40.) 44. 263. 264. — Erlaß von Losal-Polizierbrungen für das Einzelnbaten besselben. (ebend. § 10.) 44. 264. — auf fremben Grundstaten, in Umverndung ber B. v. 1. Mai 1803. (Bestpr. Provinstatecht v. 19. Moril 44. 6. 8.) 44. 105. — f. auch Mindvieß.

Biebhalter (Biebmafter), in mabl: und fchlachtfteuerpflichtigen Stabten, Kontrollirung beren Bieb-

befidnbe und Bebrobung berf. mit Strafen fur übertretungen ber Orteregulative. (U. R. D. v. 22. Dezbr. 43.) 44. 46.

Biehkafirirer, muffen fich über die erforderlichen Kenntniffe und Bertigteiten durch ein Befähigungszeugnift der Regierung ausweifen. (Gra. 27td. v. 17. Jann. 45. §. 45.) 45. 50. — Unordnungen feitens der Minifterien fur beren Prufung. (ebend. §. 46.) 45. 50. — Berfahren bei verschuldeter Jurud: nabme der benf. ertheilten Kongeffion. (ebend. §6. 71 — 74.) 45. 54. 55.

Biehmarkte, Anordmungen fur dief. (Gew.:Ord. v. 17. Jann. 45. g. 85.) 45. 57. — gegenseitige Erleichterungen für dem Berkehr auf solchen zwischen ben Staaten bes Zolls und Steuervereins. (Bertrag v. 16. Oktbr. 45. Art. 7.) 45. 688. — (übereintunft (VI.) v. 16. Oktbr. 45. Art. 4.) 45. 708. — besgl. mit Hannover rücksicht der bem Zollvereine beigetretenen Landeskheile. (übereinfunft (II.) v. 16. Oktbr. 45. Art. 9.) 45. 694.

Biehracen, eble, beren Beschaffung im Allensteiner Reife burch Bermittelung ber in bems. fur Mellorationen errichteten Reiestorporation. (Statut v. 15. Mai g. 46. u. Allerd, Beftat-Atrumbe v. 30. Mai 43.) 43. 281.

Biebfalz, fiebe Cals.

Biehfeuchen, Patent v. 2. Upril 1803. wegen Almendung berf., die im §. 14. besschen in Beziehung auf den Eintried aubländischen Rinvieles angeordneten Schutzmastregin merben aufgeboben. (U. K. D. v. 15. Koobt. 44.) 45. 18. — Umvendung der Borschriften der Berord. v. 27. Marz 1836. dei dem Eintriede von Rindvied der Steppengattung in die bstächen Provinzen der Monacchie, sowie im Falle des Auskruche der Rindvichseuch in einem Nachbarstaate. (ebend.) 45. 18. — s. auch Rind bei iede Rindvickseuch auch Rindvickseuch in einem Nachbarstaate.

Diehtranten, allgemeine Benugung ber Privatfluffe zu benf., wo offentliche Plage ober Wege bas Ufer berf. bilben. (B. v. 28. Rebr. 43. 6. 2.) 43. 41.

Bifitationen, geitweise, ber Einrichtungen approbirter Mebiginalpersonen gur Bereitung und Diebensation bombopatbischer Urgeneien, burch bie Mebiginalpoligeibeberte. (Regl. v. 20. Juni 43. §. 4.) 43. 306.

Bitaltag, perfonliche Abgabe ber Gemeinbeglieber an die Geiftlichen in Beftpreußen, beffen Entrichtung.

(Beftpr. Provinzialrecht v. 19. April 44. 98. 59 - 61.) 44. 109.

Bolfsauflaufe (Aufrubr, Tumulte), die dagegen ergangenen landrechtlichem Strafbestimmungen und die B. v. 17. Aug. 1835. und 30. Septbt. 1836. baumen in der Meinproving auch ferner unverdndert zur Annerhung (B. v. 18. Kebr. 42. Sc. 1. u. 3.) 42. 86. — (Jusammentlaufe, nachtliche Schwakzemerzien und Beuntubigungen der Einwohner eines Orts), deren Untersuchung und Bestrafung nach den dort vor Publikation der B. v. 6. Marz 1821. in Kraft gewessen Gessen. (ebend. S. 2.) 42. 86. — zu deren Erillung formmandierte Militait eingeschritten ift, Kestsselfelung der Andessenschie sollsche darbeit oste die sollsche durch die amtliche Darstellung des kommandierten Besehlsche Gestellung. Ertassen. 26. II. S. 92. mit Unl. B. S. 36. der.) 43. 347. 386. 387. — Mitwirtung der Polizeisehler bei dieser Darstellung. (ebend. S. 36.) 45. 385.

Bolfefeste, feither weber ublich noch verflattet, barfen, in Amwendung bes Bundesbeschuffes v. 5. Juli 32., auch in ben Provingen Preugien und Bofen nicht ohne Genehmigung ber tompetenten Beberbe flatsfinden. (28. v. 5. Debt. 45.) 45. 831. f.

Boltefchriften, in benf. barf bie Erbrterung von Zweifeln über die chriftliche Religion, sowie aber bie biblifchen Schriften und bie barin vorgetragenen Geschichtes ober positiven Glaubensmahrheiten nicht

gestattet werben. (Cenf. Inftr. v. 31. Janr. 43. f. II.) 43. 28.

Bolfsversammlungen, feitber weber ublich noch verftattet, buffen, in Anwendung des Bundesbefchluffes v. 5. Juli 32., auch in den Provingen Preugen und Pofen nicht ofne Genehmigung der tompetenten Bebote flatifinden. (28. v. 5. Degde. 45.) 45. 834. f.

Bolfegablung, fiebe Bevolferung.

Bolliabrigfeit, fiebe Majorennitat.

Bollinachfen, jur Stebening von Sachen und Gelbern bei Gericht, solche thinen sortan auch von einem Motat aufgenommen werden. (G. v. 11. Juli 45. §. 2. lit. b.) 45. 495. — biernach wird ber f. 1116. Ait. 13. 266. L bet 28. L. aufgeloben. (chenb.) 45. 495. — Spezials, für den Borffand von Afteringsfellschassen jur Bertretung bers. bei gerichtlichen und außergerichtlichen Geschäften. (G. v. 9. Roobs. 43. §. 21.) 43. 345.

Borfluth, Unerdnungen radfichtlich berf, bei Privatschiffen. (G. v. 28. gebr. 43. §6. 1. 7.) 43. 41. 42. Borflut (Auffaul), Richtgestatung besselben an Markttagen vor ben Thoren und außerhalb bes Martiverkbrd in Beziebung auf die zu letzterem gehörigen Gegenschader. (Gew.-Drb. v. 17. Janr. 43. §6. 80.

81, 86.) 45, 56, 57,

Borfauferecht (Einflanderecht), bes alten, in der Oberlausig ansaffigen Abels auf die, an Rommunen ober an Personen bargerlichen Stantes vertauften Lebne und Mittergater, beffen Aufsebung. (A. R. D. v. 13. Novbr. 44.) 44. 676. — far Erbverpachter binnen zwei Monaten. (Weftpr. Provinzialrecht v. 19. April 44. §. 13.) 44. 405.

Borladungen, in Diszipfinar-Untersuchungen gegen Bramte wegen Dienstenlassung, Bersabren bei solchen. (G. v. 29. Marz 44, §. 27.) 44. 82. — in Eherrozessen vor ben Stegerichten. (B. v. 28. Juni 44. §§. 21.—25.) 44. 187. — besgel ber Zrugen in solchen. (ebend, §. 36.) 44. 189. — in Konturds- und erbichaftlichen Liquidations Prozessen, in Beziehung auf Pfands und Spporbetengläubis ger. (R. v. 28. Denbr. 40.) 41. 6. 7.

Bormunbichaften, Personal., fur Unmunbige ober ibnen gleich ju achtenbe Personen, beren gegenseitige Bestellung nach ber mit Braunschweig getroffenen Ubereinfunft. (Minift. - Ertl. v. & Dezbr. und beren

Befanntmachung v. 23. Dezbr. 41.) 42. 3. f.

Bornundichaftsfachen, übereinfommen mit Aftereich wegen gegenseitiger toftenfreier Erledigung gerichtliche Requisitionen in benf. rukrschtlich ber badei betbeiligten unvermegenden Personen. (Minist. Ertl. v. 13. Mug., herreichischer Geits v. 10. Septbr. 44.) 44. 454. 455.

Borpommern, Reu = , fiebe Dommern.

Borfpannpferbe, fur bas Militair, beren Geftellung auch jum Reiten. (B. v. 10. Mai 44.) 44. 147.

Borvich ber Schafer und Schaferenechte, fiebe Schafereigerechtigfeit.

Borzugerecht, Der betreffenden fremben Regierung bei bem Bertaufe ber wegen Betriebe bes Regerftlamenbanbeid aufgebrachten und fonfiszirten Preuß. Rauffahrteischiffe. (Bertrag v. 20. Dezbr. 41. Urr. 12.) 44. 382.

M.

Bagggelber (Bagggeburen), beren exelutivische Beitreibung in der Provinz Bestphalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 4.) 45. 445. — besgl. in der Abeinprovinz. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 1. Nr. 4.) 43. 351. — in den Handels und Umlagepläten an der Emst, deren Entrichtung. (Bertrag mit 35. * Dans

Baggegelber, (Baggegebubren), (Fortf.)

Sonnover v. 13. Maty 43. Art. 36.) 43. 242. — Entscheibung von Streitigkeiten über bief. (ebenb. Art. 40.) 43. 243.

Waaren, Entrichtung der Eingangs. Durchgangs. und Busgangs Mögaben von dere in den Jahren 1843. 1844. und 1845. (20lateif v. 18. Dttbt. 42.) 42. 251—298.— einstwellige Erhöbung der in diesem Tarif (Poste. 20. 21. d. 25. d. u. 27. c.) sir einige Waaren-Artiket vorgeschriedenen Einigangsgolliche. (U. K. D. v. 18. Ottbt. 42.) 42. 298.— Entrichtung der Eingangs. Durchgangsend Ausgangs-Abgaben v. dens, in den Jahren 1846. 1847. und 1848. (Zollateif v. 10. Ottbt. 45.) 45. 605—654.— einstwellige Erhöbung der in diesem Tarif (Poste. 20. 21. d. 25. d. u. 27. d.) sür einige Waarenartiket vorgeschriedenen Eingangsgolliche. (U. K. D. v. 10. Ottbt. 45.) 45. 655.— deren Verscherung gegen See. Stroms und Feuersgefab bei der Preußischen National Westscherungsgegen Gesellschaft v. S. Wert is der Verschlichen Stational Westscherungsschaft vor der Verschlichen Stational Westscherungsschaft vor der Verschlichen Stational Westscherungsschaft vor der Verschlichen Stational Verscherungsschaft vor der Verschlichen Verschlichen

Waarenauffauf, debufe des Mickervertaufe, im Umberreien, ndesichtich der Bestugniß der Gewerbetreibenden mit taufmannischen Rechten zu solchen, besält es bei den bestehenden Worschriften sein Wes wenden. (Gew. Drb. v. 17. Janst. 45. §. 60.) 45. 53. — es soll jedoch diese Bestugniß niegende mehr davon abhängig sein, daß der Gewerbetreibende oder der Gehälse einer der christlichen Richten angehört. (chend. §. 60.) 45. 53. — Beschraftungen racksichtlich des Bertehrs der darauf umberreisenden Perchonen. (A.R. D. v. 8. Dezhr. 43.) 44. 15. — Etrasen für übertretungen. (seind. §. 3.) 44. 15. f.—

f. auch Gewerbebetrieb im Umbergieben.

Baaren Begleitscheine, Gebubren-Entrichtung fur Diefelben. (30Utarif v. 18. Ditbr. 42.) 42. 294.

- (3olltarif v. 10. Dttbr. 45.) 45. 650.

Warrenbestellungen, Suchen von solchen, Beschrährungen räcksichtlich ver Wertebes ber darauf umre berreisenden Personen. (A. K. D. v. 8. Dezhr. 43.) 44. 15. — nur Proben oder Muster, nicht aber Waaren, durfen dabei mitgesichtet werden. (ebend. h. 2.) 44. 15. — Etrasen und Waaren-Konstetation sie überteetungen. (ebend. h. 2.) 44. 15. f. — räcksichtlich der Bestignsis der Geverbetreisbenden mit tausmännischen Rechten, solche im Umberreisen leisth, ober durch Gedissen zu suchen, bedät es bei den besiedenden Verschriften sien Wervenden. (Gew.-Drb. v. 17. Jann. 45. h. 60.) 45. 53. — es soll jedoch diese Verlugniss niegende mehr davon abhängig sein, daß der Gewerbetreisbende oder der des bisse einer der christlichen Kitchen angebet. (ebend. h. 60.) 45. 53.

Waternbezeichnungen, übereinunft mit Baiern jum gegenfeitigen Schutze berfelben und gegen beren fälschlichen Gebrauch, nach ben Bestimmungen ber § 1. u. 2. des biesteitigen Gefetes vom 4. 31140. (Winiste-Erft. v. 24. Juli und Bekanntm. v. 27. August 43.) 43. 309. — beegl. mit Brauns schweig. (Winiste-Erft. v. 15. und Bekanntm. v. 27. August 43.) 43. 320. — beegl. mit ben Juffenthumern Reuß-ynd zur /, jung erer Linie. (Winiste-Erft. v. 5. Other. und Bekanntmachung vom 8. Novbr. 42.) 42. 311. — befal. mit bem Konigreiche Sachen. (v. 12. Kot. 41.)

41. 44.

Baaren : Deklarationen, in Beziehung auf Abgaben : Entrichtung, Anordnungen für beren Anfertigung. (30Utarif v. 18. Oktot. 42.) 42. 296. — (30Utarif v. 10. Oktot. 45.) 45. 651—653.

Baaren-Trankporte, ju Lande und Baffer, Statut und Affeturang : Ordnung ber Betfiner Berficherungsgeschlichaft fur folder. (M. R. D. v. 7. Marg 45.) 45. 216-237. — f. auch Stettiner Ertomverscherungs Gefellichaft.

Baaren : Berichluß, (Berbleien), Gebuhren: Entrichtung fur benf. (3olltarif v. 18. Detbr. 42.) 42.

294. - (3olltarif v. 10. Detbr. 45.) 45. 650. - f. auch Zettelgelber.

Bachen, Bestrafung ber unerlaubten Entsernung von denselben. (Kriege-Urt. 40.) 44. 281. — (Mistair-Ernsf-G. Ibl. I. §. 161.) 45. 323. — Bestrafung sonstiger von denselben begangener Berbrechen. (ebend. Urt. 41. u. 42.) 44. 282. — (B. v. 27. Juni 44. §§. 57. 58.) 44. 295. — (Mistaire Urt. 41. u. 42.) 44. 282. — (B. v. 27. Juni 44. §§. 57. 58.)

Machen, (Fortf.)

Bachstleichen, } ub veren Unlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gene. Bachstluchsabrifen, } vol. b. 17. Jann. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfabren mit Gesuchen um die Ertheilung der letztern. (ebend. §§. 28—36.) 43. 46.—48. — Frischsstimmung für deren Benutzung. (ebend. §§. 66—68.) 43. 53. 45. — Untersquam het riek. (ebend. §§. 69, 70.) 45. 54.

Waffen, Befugnis zu beren Gebrauch seitens ber von Knigl. Forsteamten zu ihrer Unterstätzung und zur Verstätzung des Forst: und Jagdschutzes angenommenen und vereideten Korpsiszer. (A. K. D. vom 19. Kebt. 42.) 42. 111. — in den Untersuchungen gegen Gemagusstädeten Korpsiszer. (B. K. D. vom 31. Mehre von 28. Juni 34. und 31. Mehr 37. vorgeschriebenen Versähler. (G. v. 29. März 42. S. 8.) 44. 78. — Bestratung des Berdringens und der Versähler. (B. v. 28. März 42. S. 8.) 44. 78. — Bestratung des Berdringens und der Versähler. (B. v. 27. Juni 44. Mr. 36. und 37.) 44. 281. — (Millis-Strafe-G. Thi. I. §5. 154. 155.) 45. 322. — Etrassen für de versähler. (B. v. 27. Juni 44. Mr. 36. und 37.) 44. 281. — (Millis-Strafe-G. Thi. I. §5. 154. 155.) 45. 322. — Etrassen für der versähler. (Millis-Strafe-G. Thi. I. §6. 156. 156. I. §6. 158. 159.) 45. 317. 318. — Renge Bestratung versüchter Ungsisse mit benseiten gegen Militativorgeichte. (Ariegs-Unter 25.) 44. 279. — (Militati-Strafe-G. Thi. I. §6. 128. 129.) 45. 317. 318.

Baffenschmiebe, Befugnif und Befabigung berfelben gur haltung von Lebrlingen durch Beitritt gu einer Innung und Mblegung ber vorgeschriebenen Prafung. (Gem. Drb. v. 17. Jant. 45. §§. 131 — 133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. — in wiefern von letterer entbunden werden fann. (ebend. §§. 108. 132.) 45. 61. 66.

Bagen, f. Fuhrwerke.

Bagenmiethe, f. Reifetoften.

Wäger, beren Beschäfte barten nur von den als solche konzessioniten Personen betrieben werden. (Emm. Ord. v. 17. Janr. 45. §. 52.) 45. 51. — Beschäbigung, Zahl und Betrieb ders, nach bishegen oder noch zu erlassenden Worschriften. (ebend. §. 53.) 45. 51. — Beschäben der iverschulberten Zunächabene der berei, ersbeitten Konzession. (ebend. §. 53.) 45. 53. — Werfabren bei verschulberter Zunächabene der berei, ersbeitten Konzession. (ebend. §. 57.1—74.) 45. 54. 55. — Zenen sie derem Betrieb. (bend. §. 93.) 43. 58.

Bablen, flanbifche, f. lett.

Baifen, verftorbener Immungsgenoffen, Farforge fur biefelben feitens ber Immungen. (Gern.- Ord. vom 17. Janr. 45. g. 104.) 45. 60. f. — im Dienste verstorbener Militairpersonen, balissbedarftige, Farforge fur biefelben feitens bes Landaumenverbandes. (G. v. 31. Dezbr. 42. f. 23.) 43. 11. — f. auch Kinder, ded. Unterfitbungsfonds.

Waldect, Fakkenthum, Bertrag mit demischen über den Anschuß des Kuftenthums Pp erm ont an den Zollverein. (v. 11. Dezhr. 41.) 41. 393—400. — Beitritt eben deffelden zum Jolkartel und zu der lidereinkunft v. 1. Novbr. 1837. gegen den Schleichhandel und gegen Orfraudation der innern Verbrauche Algaden. (Artrag v. 11. Dezhr. 41. Art. 10.) 41. 398. — (übereinkunft sch.] v. 17. Dezember 41.) 41. 416. — desgl. Beitritt eben desselben zu der allgemeinen Wänzkonvention mit dem Beiergedwachbelerügse. (Vertrag v. 11. Dezhr. 41. Nrt. 9.) 41. 397. — desgl. zu der übereinkunste v. 8. Wai 41. wegen Besteurung des Kuntestädenzuders. (Vertrag v. 11. Dezhr. 41. Urt. 8.) 41. 396. — Bertrag desselben mit Preußen, wegen des Besteurung innerer Erzeugnisse und wegen des Salzbeits im Fürstenthum Pyrmont. (v. 11. Dezhr. 41.) 41. 400—403. Walde

Diplosed by Google

Malbfrevel, Berfahren in Untersuchungen wegen berf. bei Givil. Einreben, im Bezirte bes Uppellations-Gerichtebofes ju Coln. (G. v. 31. 3ant. 45.) 45. 95. — f. auch Forfifrevel.

Balbhutung, in Beftpreußen, nach ben Bestimmungen ber Forftordn. vom 8. Ottbr. 1805. (Beftpr.

Provinzialrecht v. 19. April 44. S. 14.) 44. 106.

Walbrobutte, (Forfprodutte), Gebabren und resp. Reisetoffen ber Mbeinischen Gerichtsichter und Gerichtsvollzieber in Untersuchungen wegen Entwendungen berfelben. (A. R. D. vom 10. Dezibr. 40.) 41. 14.

Walbstren, Anordnungen über die Ausäbung der Berechtigung, solche in dem Malde eines Anderen ein zusammein. (28. v. 5. März 43.) 43. 105 – 108. – Okenfreie Ausgertigung von Legitimationsgetteln sir die, (ebend. §. 3.) 43. 105. – alleiniger Berbrauch derstehen unterestreuen unter das Bieh und Berbot des Berkaufs oder der Überlassung an Andere. (ebend. §. 6.) 43. 106. – Untersuchung und Bestaufs der richstlich der, begangenen Kontraventionen. (ebend. §. 7. – 12.) 43. 106. – 108. – die Gestbriefen sallen dem Baldeigenthamer anheim, (ebend. §. 7.) 43. 107.

Walbungen, beren Berwaltung in den Landgemeinden ber Proving Bestphalen, nach der Berordn. vom 24. Dezdr. 1816. (Landgem.: St. d. 3. 1816r. 41. S. 96.) 41. 315. — Etaate Baldungen in der Rheinproving, fernere Sesseing derselben von den nach dem Geundsteuersufer vertheilten Gemeindelassen. (Gem.: St. d. 3. 23.) 45. 550. — bagegen bleibt das Regulativ v. 17. Wowender 41. wegen Heranziehung derselben zum Wegedau sortbestleben. (ebend. S. 31.) 45. 530. — Gemeinde-Waldungen in der Meichurpoving, Bernaltung derselben nach der B. v. 24. Dezde. 16. und den in Gemässeit derselben ertassen oder noch zu ertasseinenten. (Gemeinde-Ord. v. 23. Juli 45. S. 99.) 45. 548. — s. auch Forsten, Königl., desgl. Holgdeichstl.

Balfen, in wiefern bas jum Betriebe berf. benutte Baffer feinem Fluffe zugeleitet werden barf. (B. v. 28. Rebr. 43. 6. 3.) 43. 44. f.

Balfenrieb, Stifteamt, f. Braunfchmeig, Bergogthum.

Banderbucher, durch nicht erfolgte Audlicht binnen gehn Jahren nach Ablauf ber in erstern bestimmten Frift geht die Eigenschaft als Preuße verloren. (G. v. 31. Dezbr. 42. S. 15. u. 23.) 43. 17. 18.

Manbern, ber Gesellen und Gewerbegehulsen, ju solchem findet eine Berpflichtung nicht Statt. (Gem.-Ord. v. 17. Janr. 45. §. 143.) 45. 68. — solches darf durch Ortsstatten nicht eingrführt werben. (ebend. §. 170. Rr. 9. c.) 45. 74. — auch haben wandernde Gesellen und Gehulsen auf besondere Unterstäung von Seiten der Gewerbsgenossen feinen Anspruch. (ebend. §. 143.) 45. 68.

Banfen, Stadt, in Schleffen, Aufhebung ber im Jurisbiltionebezirte bes bortigen Gerichts geltenben besondern Rechte, und Anwendung ber Borschriften bes M. L. R. in Stelle berfelben. (G. v. 30. Juni

u. D. v. 25. Ottbr. 41.) 41. 127. 291.

Barrungen, ale Debumgsftrafe gegen Beamte, Dissiplinarverfabren megern selcher. (Cs. v. 29. Metz. 44. §6. 15. 21. u. 23.) 44. 80. 81. — beegl. gegen Rheinische Woostaten und Armatte. (B. v. 7. Juni 44. §. 11.) 44. 177. — auf solche können die Eberngrichte gegen Dflyiere erkennen. (B. v. 20. Juli 43. §. 4. a.) 44. 300. — Ubsassung bes darauf gerichteten Erkenntniffes. (ebendas §. 49.) 44. 308.

Barnungstafeln, öffentliche, Untersuchung und Bestrafung beren Beschäbigung in ber Rheinproving.

(B. v. 18. Rebr. 42. 6. 2.) 42. 86.

Barichauische Regierung, vormalige berzogliche, Praftusverift von 6 Monaten jur Liquibirung verfobiebener aus ber Staatsanfelbe berf. vom Jahre 1808. berrührenber, auf ben provingiellen Staatsschule ben-Etats ber Regierungen ju Bromberg und Posen flebenber Forberungen. (al. R. D. v. 27. Juni 45.) 45. 470.

Mafche, gebrauchte, f. Erobler.

Baffer, jum Betriebe von Farbereien, Gerbereien, Balten und abnlichen Unlagen benutt, in wie fern folches feinem Fluffe gugeleitet werben barf. (G. v. 28. Febr. 43. §. 3.) 43. 41. f.

Bafferbauten, in Stromen, Fluffen und Seen, beren forgiditige Schonung bei bem Betriebe ber Fischerei. (Fischerei-Orbb. v. 7. Marg 45. §. 25. u. §. 27.) 45. 112. 119.

Dipliced by Google

Waffer "Heilanstalten, beren Errichtung und Berwaltung. (A. S. v. 2.1. Juli nebst Reglement v. 15. Juni 42.) 42. 243. — Die Reglement ertheilen für folde die Eflaubnis. (ebendaf. §. 1.) 42. 243. — Beaufschigung berf. durch is Medigholigiefebeben. (ebendaf. §. 2.) 42. 244. — Auffenahme, Behandlung und Kontrolle der Kranken in benf. (ebendaf. §§. 2—5.) 42. 244. — Untersugund der Bestrafung der Kontraventionen raksflichtlich derf. (ebendaf. §§. 6—9.) 42. 244. — Schlies Bung derf. und Entziebung der Konzession für dief. (§§. 6—9.) 42. 244.

Bafferlaufe, fiebe Bes und Entwafferungsanlagen und Fluffe.

Baffermublen, (Baffertriebwerte), beren Unlegung und Benutzung an Privaffuffen. (G. v. 28. Febr. 43. S. 1. 16. 17. 23. 25. ff. 36. 37. f.) 43. 41. 44-46. 48. f. - f. ferner Mublenanlagen.

Baffericoppfen, allgemeine Benutung ber Privatftuffe ju bemf., wo offentliche Plage ober Wege bas Ufer berf. bilben. (G. v. 28. Febr. 43. S. 2.) 43. 41.

Baffer-Stauwerte, fiche Borfluth, Baffermublen und Bemafferungeanlagen.

Wafferstraffen swifden der Der und Spree, Anordnungen über die Breite und Lange ber Schiffegefäße und Fibse auf benf. (Regulativ d. 8. u. R. D. v. 21. Novbr. 45.) 45. 785—788. — Strafen für deren übertretung. (§. 13. des Regulativs.) 45. 788.

Baffertransport=Berficherungegefellichaft, f. Berficherungegefellichaft ac.

Bechfel, beren Prafentation und Ginibsung auf Brellauer Meffen ober Mattten, u. veranderte Zaffung ber S. 865. u. 967. Thi. II. Dit. 8. Des U. L. R., radichtlich berf. (U. R. D. v. 10. Degbr. 40.) 41. 15.

Bechfelordnung, Danziger, v. 8. Matz 1701., Ermäßigung ber barnach zuläffigen Respittage auf brei. (A. R. D. v. 30. Mai 41.) 41. 92.

Bechfesproteste, in Unschung deren Form verbleidt es bei ben besteben Geseten. (G. v. 11. Juli 45. S. 23.) 45. 491. — bei trodenen Bechseln, tonnen fortan auch von einem Notar ausgenommen werden. (G. v. 11. Juli 45. S. 2. lit. a.) 45. 495.

Bechfelprozeß, Buldfigfeit besfelb. gegen Uttiengesellschaften. (G. v. 9. Novbr. 43. 6. 9.) 43. 343.
— Die Eretution findet jedoch nur in das Bermegen der Gesellschaft ftatt. (ebendas.) 43. 343.

Bechfelrecht, beffen handhabung im gegenfeitigen Bertebr mit Braunfchweig. (Minift. Erfl. vom 4. Dezember u. beren Befanntmachung v. 23. Dezbr. 41.) 42. 1. 8. 13. f.

Wege, in Wespreußen, deren Anlegung und Unterhaltung nach dem Bestimmungen des dortigen Provingialrechts. (v. 19. April 44. S. 68.) 44. 109. — mit Beischaltung des Wegeregiements v. 4. Wen 1796. (ebend. S. 68.) 44. 109. — öffentliche, durch Staatswaldungen sübrend oder dieselben begernzend, deren Interhaltung in der Proving Wessphalen und der Rheinproving. (Regulativ v. 17. November 41.) 41. 405.

Megebau in ber Rheinptoving, wegen herangiebung ber Staatswaldungen zu bemf. verbleibt es bei bem Regulativ v. 17. Novbr. 41. (Gem.-Ord. v. 23. Juli 45. S. 31.) 45. 530.

Weggelber, breen exetutivische Beitreibung in ber Proving Bestiphalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 4.) 45. 445. — beigl. in ber Mbeinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 1. Nr. 4.) 43. 351. — f. auch Restetoften.

Beichfel-Brude und Fabre, bei Dirfchau, Abgabe fur beren Benutjung. (A. R. D. u. Tarif v. 6. Marg. 41.) 41. 45-48.

Beihnachtemartte, Unordnungen fur Diefelben. (Gew. Drb. v. 17. Janr. 45. g. 85.) 45. 57.

Beine, Bestellungen auf folche tonnen auch ferner bei andern Personen, als Gewerbetreibenben, gesucht werben. (M. R. D. v. 8. Dezbr. 43. §. 1.) 44. 15. — aus bem Bollvereine, Eingangsabgabe für biel, in Belgien. (Bertrag v. 1. Septor. 44. Mrt. 22.) 44. 592. — s. auch Bolltarif. PReinfauf. f. Laubemien.

Beinfchant, f. Getrante und Schantwirthschaften.

Wenceslaussches Kirchenrecht vom Jahre 1416., im Jurisbittionsbezirfe bes Land- und Stabtgerichts zu Brieg geltend, wird außer Kraft geseth. (B. v. 30./ Juni 41.) 41. 127. — besgl. im bem Stabten Oblau, Jobten, Wanien und Streblen. (B. v. 25. Oktor. 41.) 41. 291. — besgl. im Jurisbittionsbezirft bes Stabtgerichts in Breslau, (G. v. 14. Mai 39.) f. Jahra. 1839. S. 166.

Benben, wegen ber bei gerichtlichen Berbandlungen mit benf. zu beobachtenben Formen. (G. v. 11. Mai 43.) 43. 183. — Deflaration bes g. 422. Des Unbanges zur 21. G. D. radflichtlich ber Aufnahme

beren Teftamente und Robigille. (ebenbaf. 6. 1.) 43. 183.

Berbungen, für fremde Michte, beren Untersuchung und Bestrafung in ber Rheinproving. (B. v. 18. Rebr. 42. §. 3.) 42. 87.

Merftgelber, auf ber Embichiffiabrt, beren Entrichtung. (Bertrag mit hannover v. 13. Marg 43. Urt. 36.) 43. 242. — Entscheidung von Streitigkeiten über folde. (ebenbas, S. 40.) 43. 243.

Werfmeifter, in Fabriten, f. leg.

Werfzeuge, jum Betriebe fichenber Gewerbe erforberlich, beren eigene Berfertigung ober Untauf. (Gew.-Drb. v. 17. Janr. 45. §. 59.) 45. 52. — neue, fur die Fabrifation und dem Gewerbebetrieb, Rechte bet darauf Patenitten. (Übereintunft der gollvereinten Staaten v. 21. Septfr. 42. Urt. III. u. IV. und Minift. Befanntm. v. 29. Juni 43.) 43. 266.

Merth, ber fleitigen Gegenschube in Eivilprozessen, Ermittelung und Feststellung besselben nach bem Kapitalsbetrage, den rickständigen Nubungen, Zinsen und Früchten. (28. v. 21. Juli 43.) 43. 297. fl.

— außerordentlicher, auf solchen ist bei der Abschädbung nur dann Ricksicht zu nehmen, wenn ders. Ge-

genftand bes Streites ift. (ebenbaf. g. 7. Dr. 3.) 43. 299.

Berthermittelungen (Berthabichdigungen), bei bem Entschabigungeversahren wegen aufgehobener Berrechtigungen. (G. v. 17. Janr. 45. S. 7-10.) 45. 80. 81. — s. auch Laratoren.

Werthstempel, fiebe Stempel.

Befel, Stadt, Ermäßigung bee Brud- und gabrgelbes bei bem bortigen Ubergange über ben Rhein. (A. R. D. v. 7. Upril 43.) 43. 176. — f. auch Lippe-Brude.

Beferbiffrift, f. Braunfchweig, Laudestheile.

Beffiphalen, ebemaliges Ronigreich, Bertrag mit hannover, Aurheffen u. Braunschweig u. Luneburg, Die Megulirung ber Central-Schuldverhaltniffe beffelben betreffenb. (v. 29. Juli 42.) 43. 78-90.

I. Allgemeine Bestimmungen. (Art. 1-5.) 43. 79. 80.

II. Unfpruche britter Verfonen gegen baffelbe, (Urt. 6-20.) 43. 80-85.

A. Bestimmungen über die Schulden und Berbindlichkeiten, welche vor Errichtung beffelben entflanden find. (Urt. 6-12.) 43. 80-82.

B. beegl, über Die von bemfelben fourtabirten Schulden und Berbindlichkeiten, (Urt. 13-20.)
43. 82-85.

III. Aufpruche ber tontrabirenben Staaten gegen einanber. (Art. 21-35.) 43. 85-89.

IV. Schlufbeftimmungen. - Mufbewahrung und Benugung ber Beftpbalifchen Centralatten, Ratifitationen obigen Bertrages und Muswechfelung berf. (Art. 36. 37.) 43. 89.

Ausspalnung des doigen Vertrages von Seiten Preußens. (A. K. D. v. 3. Matz 43.) 43. 77. —
Ausspalnung des doigen Vertrages von Seiten Preußens. (A. K. D. v. 3. Matz 43.) 43. 77. —
Ausspalnung der Jinstückstände von den bereitst in Preußliche Staatsschuldscheine umgeschriebenen Westphblichen Reichebeligationen. (ebendel, §. 1.) 43. 77. — Aussführung der (Att. 20. obigen Metrages) getroffenen Veradredungen wegen der Ansspalnehe und die Kestügungen des ehemal. deutschen und Jo
donnitrerbens. (ebendel, §. 2.) 43. 77. — Russschläugen des zum Wörtagung von Reichgschattsbutto
nen ausgeschriebenen Westphblichen Jonangsdanleiben mit dem dazu gebrigen zilnsängsfrücher von Elektrichen

Mentennung. (ebendel, §. 3.) 43. 77. — legte dreinnonatliche Prätussvirst für die Kiquidation der

noch aus Preußliche Staatschaffen zu übernehmenden Anspräche an dosselles (M. K. D. v. 14. Otter, 44.)

44. 596. — Beste über die von Grundbestig betreffenden Rechtsverbältnisse und über die Veralberecht

tigungen in den zu dern, gederig weresenen Landersbesichen, v. 24. April 45. Wähnderung der §6. 4. 5.

6. 44. u. 46. bessellsche überfalle die der dertenen Diensgalder und am

Befivbalen, ebemaliges Ronigreich, (Fortf.)

berer Leifungen in der Altmark. (B. v. 23. Juli 45.) 45. 518. 519. — besgl. in ben zu bemf, gebeig gewefenen Theilen bes Herzegegkuns Wagbeburg. (B. v. 23. Juli 45.) 45. 520—522. — Ausbehmung ber letzern Berord. auch auf die abrigen vormals Westpholisch gewesenen Theile der Proving Sachsen, mit Ausnahme der Altmark. (B. v. 11. Dezde. 45.) 45. 832. — f. auch Kriege: Kontribution der Kriege: Kanterburg der Kontribution der Kriege.

Westphalen, Herzogt hum, Mcchebeskandigkeit der von Stadte n. Landgemeinden in dems, dis zum Schlusse dasses 1832, durch die Westreter derseichen abgeschossen. Meckhefte. (A. K. D. v. 30. Mai 41.) 41. 120. — besgl. derzierigen siet dem 1. Jann. 40. und bis zur neuen Einrichtung per derstigen Gemeindeversassium, (A. K. D. v. 14. Juli 43.) 43. 293. — Praktussezemin sär die Anmeldungen der Amsprüche der Kralberschristen nach H. Zuli 43.) 43. 293. — Praktussezemin sär die Anmeldungen der Amsprüche der Kralberschristen nach H. Zuli 43.) 43. 293. — Praktussezemin sär die Anmeldungen der Amsprüche der Kralberschristen nach H. Zuli 43.) 44. 21. — Perspären bei Berichtigung der Bestigtietes rückschrist, ihre Kralbungender. (cebend. H. 4. 71. — Berirchting des

Berghypothekenwefene in bemf. (B. v. 28. Febr. 45.) 45. 100-107.

Beftybalen, Proving, Bilbung eines Ausschuffes ber Provingial-Ctande berf. (B. v. 21. Juni 42.) 42. 233-237. - Landaemeinde Drb. fur bief. (v. 31. Oftbr. 41.) 41. 297-321. - bie über bas Rommunalmefen in ben verschiedeuen Lanbestheilen berf. feither bestandenen frembherrlichen und Großbergoglich heffischen Gefete und Berordnungen werben außer Kraft gefett. (Landgem .- Drb. v. 31. Ottbr. 41.) 41. 297. - Befugniffe ber Rreieffanbe in berf., Musgaben zu beschlieffen und bie Rreiseingeseffenen baburch ju verpflichten. (2. v. 25. Marg 41.) 41. 62. - Unterhaltung ber burch Staatsmalbungen fubrenben pber biefelben begrenzenben Bege, (Regulativ v. 17, Rovbr. 41.) 41. 405. - Einrichtung ber Bemeindeverfaffung in beujenigen Stadten berf., in welchen bie revibirte Stabte : Drb. bis jest nicht eingeführt ift. (B. v. 31, Oftbr. 41.) 41. 322. - Subbaffation von Realberechtigungen in beri. (B. v. 10. April 41.) 41. 76-78. - Ausführung ber neuen kandgemeinde : Ordnung und ber Gemeinde : Berfaffung fur biejenigen Stabte, in welchen bie revibirte Stabte: Drb. bis iest nicht eingeführt ift, und Befanntmachung bes bafur in ben einzelnen Orten eingetretenen Beitpunfte burch bas Umteblatt, (M. R. D. v. 13. Juni 42.) 42. 209. - Geffattung bes Berlaufe ber Fruchte auf bem Salm und bes funftigen Zumachfes in berfelben, unter Richtanwendung ber Berbotebeffimmungen bes C. 12. Tit. 7. Thl. II. u. bes C. 594. Tit. 11. Thl. I. bes MIla. L. R. (M. R. D. v. 22. Mai 42.) 42. 200. - Unordnungen far Die periodischen Revisionen bee Grundfteuer-Rataftere in berf. (Berord. v. 14. Oftbr. 44.) 44. 596 - 600, - Theilung gemeinschaftlider Nagbbiffrifte in berf. (B. v. 7. Dars 43.) 43. 109-114. - Ausfabrungeprbnung fur bief. (v. 7. Darg 43.) 43. 115-124. - Bertretung ber vormale unmittelbaren Deutschen Reicheftanbe bei ben nach ben Berordmungen v. 7. Mars 1843. in berf, ftattfindenden Theilungen gemeinschaftlicher Jagbbiffritte, (M. R. D. v. 14. Ceptbr. 44.) 44. 705. - Anordnungen fur bie neuen Aufiebelungen in berf. (B. v. 11. Juli 45.) 45. 496-498. - Erhebung von Gintritte : ober Gingugegetbern in beren mit ber revibirten Statteorbnung v. 17. Dars 1831, beliebenen Statten. (G. v. 24. Janr. 45.) 45. 39. - nachträgliche Allerbochfte Genehmigung ber observangmäßig flattgefundenen Erhebung von Einquas- und Bargergelbern in ben fraber qu Aranfreich und bem Grofibergogtbum Berg geborig gewefenen Landestheilen berf, vor Ginfabrung ber revibirten Ctabteorbnung v. 17. Darg 31, und ber Landgemeinde : Drb. v. 31. Oftbr. 41. (2. R. D. v. 14. Febr. 45.) 45. 215. - fur bic Zeit nach Einführung ber beiben letteren bleiben rudlichtlich jener Abgaben bie Bestimmungen biefer Gefete maggebenb, (ebenb.) 45. 215. - Erefutjone. Drbnung fur bie Beitreibung ber bireften u, indireften Steuern und anderer offentlicher Abgaben und Gefalle in berf. (v. 30. Juni 45.) 45. 444-458. einige Ergangungen und Abanberungen bes Reuerfogietate : Reglemente fur bief, v. 5. Jan. 1836. (B. v. 10. Rebt. 43.) 43. 93-95. - Mbanberung bes G. 109. bes ebengebachten Reuersogietates Reglemente in Beziehung auf Die Wahl und Ernennung von Schieberichtern. (A. R. D. v. 7. Roobt. 45.) 45. 726. - Einführung eines gleichen Saepelmaffes fur Sandgespinnft aus 36

Reftphalen, Droping, (Fortf.)

Rlache in beri. (B. v. 14. Juli 43.) 43. 303. - fiebe auch Chauffeepolizeis Ubertretungen, besal. Seffen, Grofbergogthum.

Reftphalifche Ranbestheile, fiebe Beftphalen, besal, Proving Sachfen, Bergathum Magbeburg und Mitmart.

Befipreugen, Proving, Provingialrecht fur bief, nebft Publifationspatent (v. 19. April 44.) 44. 103 -110. - f. auch Provingialrecht. - mit Inbegriff bes Ermelandes und bes ReBbiftrifts, jum Schut berf. gegen fietalifche Unfpruche, ift bas Jahr 1797. ale Rormaljabr feftgefest. (B. v. 18. Degbr. 1798. u. 24. Nov. 1843.) 44. 12-14. - (Beftpr. Provingialrecht v. 19. April 44. §. 5.) 44. 105. - Berrechnung bes Reinertrages bauerlicher und folcher Grunbflude in beri., beren Befiger im Stanbe ber Landaemeinben vertreten werben, bei ber Aufnahme aller Erbtbeilungetaren von folchen. (B. v. 22, Mdr. 44.) 44, 70.

Beftpreufifche Dfanbbriefe, f. let.

Replar. Stabt, in folder verbleibt es bei ber berfelben bereits verliebenen revibirten Stabte-Orbnung. mitbin obne Anwendung ber Gemeinde-Ordnung fur Die Rheinproving in berf. (Gemeinbe-Ord, v. 23. Juli 45.) 45. 523.

Biberruf, auf folchen augestellte Beamte, Berfahren wegen beren Entlaffung. (Bel. v. 29. Dan 44.

6. 58.) 44. 89.

Biberfegung (Biberfetlichfeit), thatliche, gegen bie Dbrigfeit in beren Umtofubrung, beren Unterfudung und Beffrafung in ber Rheinproving, nach ben vor ber Dublifation ber Berordn. v. 6. Dars 21. bort in Kraft gewesenen Geschen, (B. v. 18. Rebr. 42. 6. 2.) 42. 86. - gegen Borgesette, militairifche Bachen ober gegen Landgenbarmen, beren Beftrafung im Golbatenflanbe. (Rriege-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 24-29.) 44. 279. 280. - (B. v. 27. Juni 44. g. 55.) 44. 295. - (Milit.: Straf-G. Thi. I. SS. 125-129, 134.) 45, 317, 318.

Biberfpenftigkeit, beharrliche, feitens ber Befellen, Gehalfen und Sabritarbeiter, beren Beftrafung. (Bem. Drb. v. 17. 3anr. 45. 6. 184.) 45. 77.

Mieberintursfegen bffentlicher Papiere, f. les.

Diebertaufsberechtigte, beren Bugiebung bebarf es bei ber Theilung gemeinschaftlicher Nagbbiftitte nicht. (B. B. v. 7. Marg 43. §. 7.) 43. 110. 126. - Rechte berf, megen Bermenbung bes 216lefungetapitale fur bie gemabrte Nagbentichabigungerente, (ebenbaf, 6, 27.) 43, 113, 129. - Babrnehmung ibrer Rechte bei bem Entichabigungeverfahren megen aufgebobener ober fur ablobbar ertlarter Berechtigungen. (G. v. 17. 3anr. 45. 66. 6. 39. 40.) 45. 80. 87. 88.

Mieland, Chriftoph, Martin, Privilegium fur beffen binterlaffene Berte gegen ben Rachbrud. (Bunbes-

tagd-Befchluf v. 11. Rebr. u. Dublifatione-Batent v. 1. Juni 41.) 41. 125.

Biener Schluftafte, über bie weitere Ausbildung und Befestigung bes beutschen Bunbes, v. 15. Dai 1820., fiebe Bunbedatte.

Miefen, in wie fern bas Gintarren und Ginfcmemmen von Cand und Erbe in Rluffe, jur Anlage jener (bem fogenannten Biefenbrechen) gestattet ift. (G. v. 28. Rebr. 43. 6. 5.) 43. 42. - fiebe auch

Bemafferungeanlagen,

Bildpret. Strafe fur bas Tobten ober Ginfangen beffelben mabrent ber vorgeschriebenen Schonzeit feitens ber jur Jagb fonft berechtigten Derfonen. (B. v. 9. Degbr. 42.) 43. 2. f. - Ergangung Diefer Berorbnung mit ber Strafbeftimmung megen Tobtens ober Ginfangens eines Rebbuhns mabrenb ber Schonzeit. (Staateminift.=Befanntm. v. 7. Mar. 43.) 43. 92. - burch biefe allgemeine Berordnung wird biejenige v. 18. Dai 1839. får bas Bergogthum Magbeburg und bas Karftenthum Salberfladt wieder aufgehoben, (ebenbaf.) 43. 2. - Ermachtigung ber Regierungen, gur Borbeugung von Bilbfchaben ben Abfchuf bee Roth: und Dammwildes auch in ber Schonzeit ju gestatten, (ebenbaf.) 43, 3. - Mufbebung ber Schonzeit fur bas Schmarzwilb, (ebenbaf.) 43, 3,

Bilbelm= (Dring:) Gifenbabn, f. Gifenbabnen.

Millens:

Billenberkletungen, burch solche kann die Bespanis, auf Theilung eines gemeinschaftlichen Jagdbistrikts amuurtagern, nicht ausgehoben werden. (B. B. v. 7. Marz 43. S. 8.) 43. 110. 126. — f. auch Kobistille und Teflamente.

Bindmublen, f. Dablenanlagen.

Bintel=Ronfulenten, f. Queruliren.

Binter-Fischerei, im frischen und burifchen Saff, Anordnungen fur Diefelbe. (Fischerei-Orbb. v. 7. Matz 45. S. 38-43. u. S. 37-41.) 45. 130. 150. 151.

Birthschaftsbeamte, begrunden burch ihr Bethaltnif als solche allein niemals einen Bohnsig an bem Orte, wo fie im Dieuste fich befinden. (G. v. 31. Dezbr. 42. g. 2.) 43. 8.

Wirthschaftbeinrichtungen, nagliche, beren Bermittelung im Allensteiner Areise burch bie in bemf. für Meliocationen bestehenb Arcielorporation. (Statut v. 15. Mai §. 46. u. Allerh, Bestat. Ultunde v. 30. Mai 43.) 43. 281.

Bifpel (Binfpel), unter foldem foll beim Getreibehandel überall 24 Berliner Scheffel ju 3072 Rubitjoll verftanden werden. (B. v. 1. Degbr. 43.) 44. 43.

Wiffusfeduft, grundliche, Befreiung berf, von jeber fie hemmenten Arffel, Sichreung ibres vollen-Gin-ffuuffed auf bad geistigen Leben ber Nation, Verhinderung beren Auflösung in Zeitungeschreiberei und ber Gefeichfellung beiber in Watde und Aufprichen. (A. R. D. v. A. Febr. 43.) 43. 26.

Biffenschaften, Belobnung ber Berbienfte um biefelben burch bie bagu beflimmte Rlaffe bes Orbens pour le merite. (StiftungesUrfunde v. 31. Mai 42.) 42. 195.

Bittenberge, hauptgollamt boseibst, Berpflichtungen und Berechtigungen besselben binsichtlich bes Revisionsberfahrens auf ber Elbe. Catatebertrag v. 30. Aug. 43.) 44. 571—576. — Stationirung eines gemeinschaftlichen Elbyoll-Kommissation bei bems. von hannober, Danemart und Medlenburgschweiten. (ebenbas, Urt. 3. ff.) 44. 572. ff.

Bittgenflein : Berleburg, Bittgenflein, Braffchaften, Praklusivtermin fur bie Anmelbungen ber Unspruche ber

Realberechtigten nach § 20. u. 21. ber Berordn. v. 31. Marg 34. wegen Einrichtung bes Syppothetenwefenst in benf. (B. v. 22. Marg 44.) 44. 71. — Berfahren bei Berichtigung bes Besighitels rufflichtlich jener Realansprüche. (ebend. S. 3.) 44. 72. — Einrichtung bes Bergbypothefeuswesens in benf. (B. v. 28. Actr. 45.) 45. 100—107.

Wochenmarkte, Anordnungen für dieselben. (Gew. Och v. 17. Jann. 45. §8. 75. u. 76.) 45. 55. — Abgabenerhebung auf seichen für Raum, Juden und Getätsschaften. (ebend. §. 77.) 45. 55. — Argestledung und Bekanntmachung ber für den Berkehr auf solchen bestimmten Artikel. (ebend. §. 78.) 45. 55. — Aussichließung einzelner Klassen von Kaufern für gewisse Jevo dem Einkause von Lebensmitteln auf solchen, nach Ortsgewohnheit und Beduffusse, (ebend. §. 79.) 45. 56. — Artob bed Auftausse vor der Toeren und außerhalb der Marktssiege an Marktsagen. (ebend. §. 80.) 45. 56. — Aussahnen von diesem Weitbert für Gegenstände, welche täglich zum Verkauf in Hallern und auf den Etraßen umbergetragen werden. (ebend. §§ 81. u. 86.) 45. 56. 57. — auch bliebt der Verkauf aus besoldern und kanffa. (ebend. §§ 81. u. 86.) 45. 56. 57. — auch bliebt der Verkauf aus besoldern und Kanffa. (ebend. §§ 6. — s. auch Markte und Nartivortekt.

36 *

Bobn=

Bohnst (Domisil), dessen freie Babl von selbständigen Preußischen Unterthanen im Inlande. (B. v. 31. Dezbr. 42) 43. 5. ff. — Beschondung derf. durch et forfautbeil oder im Interste der össensibente Geicherbeit. (ebend, §. 2.) 43. 5. — deszl. durch schriedunfähigtet und Wasqas an Lebendunethalt. (ebend, §. 4. u. 5.) 43. 6. — derf. fann Ausstandungen von den Gemeinden versagt werden. (ebend, §. 6.) 43. 6. — Weiddungen zu solchen bei der Detspolizei Detsisteit und Bescheinigungen dander. (ebend, §. 8.—11.) 43. 6. — wied durch der Bereichsting sied Deutschoten, zuse und Weistschoffensteitente, schaltung aus und weistschafte der Deutschoten, zuse und Weistschoffensteitente, schaltung sur Ausstandungen zu der Ausstandung der Verussischen Gestalten solch und zu unter für sich allein die Gegenschaft ab Preußische Gestalten. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 1.3.) 43. 16. — Verpflichtung zur Armeupflege tuschschoffen. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 1.3.) 43. 16. — Verpflichtung zur Armeupflege tuschschoffen. (G. v. 31. Dezbr. 42. §. 1.3. 25—27.) 43. 8. 12. — seßer, innerbalb der preußischen Etaaten, ist zum schöfflichtung dertsche scheider Gewechte erspekte fichen Gestalten. (B. v. 31. Dezbr. 42. §. 1. 3. 25—47.) 43. 8. 12. — seßer, innerbalb der preußischen Etaaten, ist zum schöfflichtung dertsche Gewechte erspekte erspekten (Gewechte, Cautsgen. 25rt. der Prouß Bescheiden Gestalten (Gewechte, Cautsgen. 25rt. der Prouß Bescheiden (Gewechte, Cautsgen. 25rt. der Prouß Bescheiden (Gewechte, Cautsgen. 25rt. der Prouß Bescheiden (Gestalten) v. 31. Dezbr. 41. §. 43.) 41. 305. — in Besiedung auf gegenschieden der Schaltung der Schrieben (Gestaltung v. 23. Dezbr. 41.) 42. 2. ff. — f. auch Muslähder.

Bobnungetoften, auf Dienftreifen, f. Reifetoften.

Bolfsburg, Dorf, mit bemf. tritt Preufen aus bem Steuervereine von hannover, Olbenburg u. Braunichweig. (übereintunft [D.] v. 17. Dezbr. 41.) 41. 425. — f. auch Braunfcweig.

Bolfshagen - Prenglaufche Chauffee, f. Chauffecbau.

Bolle, aus ben Jolivereinsftaaten nach Belgien bestimmt, Ermaßigung der Ausgangsabgabe fur bief. um Die Salfte. (Bertrag v. 1. Septbr. 44. Art. 20.) 44. 591.

Bollmartte, Unordnungen fur bief. (Bew. Drb. v. 17. Jaur. 45. g. 85.) 45. 57.

Bongrowiecer Areis, alter, in der Proving Posen, Bertretung der von dems, getrennten landlichen Ortsichaften bei Bouiecung von Kommunalgegenstanden besselben, nach der Order vom 24. April 1830. (A. K. D. v. 10. Juni 43.) 44. 180.

Borbis, Rreis, im Erfurter Regierungsbezirke, Errichtung einer Lilgungstaffe zur Erleichterung ber Mblofung ber Reallaften in bemf. (A. R. D. v. 18. u. Regl. v. 9. April 45.) 45. 410-421.

Breichen, Stadt, in der Proving Pofen, berf. wird Die revidirte Stadteordnung v. 17. Darg 4831. verlieben. (N. R. D. v. 11. Ofter, 41.) 41. 290.

Briegen-Freienwalber Chauffee, f. Chauffeebau.

Windarzte, bedürfen einer Approbation bes Miniferiums ber Medizinalangelegenheiten. (Gew.Dtb. v. 17. Janr. 45. d. 42.) 45. 49. — Berfahren bei Juruftrahme berf. und Unterfagung bes Gewerberberiiches (ebend. §§. 71.—74.) 45. 64. 55. — beren Juzichung behuffe ber Zefistellung depreticher Berlegungen und deren Folgen bei Ermittelung bes Thatbefandes verübter Berbrechen. (Milit-Strafs. Ab. III. § 92. mit Inl. B. §§. 7.—24. berf.) 45. 347. 381.—384. — in der Meinproving, Berlegung deren Bergeben und Berbrechen auch den Befinntungen des U. L. Ab. II. Tit. 20. §§. 505. u. 506. (28. v. 18. Kebr. 42. §. 3.) 42. 87.

Burgaffen, Preußisches Dorf, mit bemf, bleibt Preußen in bem Steuervereine von hannover u. Dibenburg. (Bertrag v. 17. Dezfr. 41. urt. 2.) 41. 414. — (Übereinfunft [D.] v. 17. Dezfr. 41.) 41. 425. — ferner Belaffung beffelben in bem Steuervereine von hannover, Obenburg u. Braunschweig. (Bertrag v. 16. Offic. 45. urt. 4.) 45. 687.

Burttemberg, Rongreich, übereintunft nut bemf. wegen gegenfeitiger übernahme von Ausgewiesenen. (Minift. Erft. u. Befanntm. v. 5. Deabr. 45.) 45. 779-784.

3

3ahndrite, bedüffen einer Approbation des Ministeriums der Medizinialangelegenheiten. (Gerv.-Ord. v. 17. 3ant. 45. S. 42.) 45. 49. — Berfadren bei Jurusstanden berf. und Untersagung des Gewerbes betriebes, (ebend. §S. 71.—74.) 45. 54. 55.

Bapfenstreich, Bestrafung des Ausbleibens der Soldaten über dens, hinaus. (Kriegesute v. 27. Juni 44. ut. 47.) 44. 282. f. — (Milit.-Straf-G. Thi. I. S. 165.) 45. 324.

3buny=Trebniger Chauffee, f. Chauffeebau.

Bechen, f. Berghppothetenwefen.

Behnten, sin evangelische Kirchen und Pfatreien, beren Entrichtung auch seitens der von der Gemeinschaft der evangelischen Lambekliche sich gettennt baltenden Kulperaner. (General-Kongession v. 23. Juli 45. Nr. 10.) 45. 517. — deren Entrichtung an die Gesslüchen in Bestpreußen. (Westpr. Provingiatecht v. 19. April 44. H. 10. 51.—61.) 44. 108. 109. — (Reallasten), deren Absissance in den Kreisen Specialischen der Arcischen Bestlebung in den Kreisen Keallerscheitungen.

Kealberscheitungen.

Bebrungetoften, fur Beugen, f. biefe und Beugengebubren.

Beichnutingeri und Beschreibungen von neuen gewerblichen Anlagen, solche muffen ben Gesuchen um die polizeitiche Erlaubniss für letztere beigesigt werden. (Gew. Sch. v. 17. Jann. 45. §. 28.) 45. 46. — topographische, vor Publistation des Gesetze v. 11. Juni 1837. erschienen, Schutz berf, gegen Nachbildung. (28. v. 5. Juli 44.) 44. 262. — von den bei gerichtlichen Geschäften zugezogenen Sachverschandigen gefertigt, Bergatung für solche. (B. v. 29. Matz 44. §. 4.) 44. 74.

Beitichriften, neue, beren Kongeffiomirung burch ben Minifter bes Innern. (B. v. 23. Rebr. 43. 6. 8.) 43. 33. - (28. v. 30. Juni 43. 66. 15. 16. u. 20.) 43. 262. 263. 264. - Beautachtung ber barauf gerichteten Antrage burch bie Oberprafibenten, (B. v. 23. Febr. 43. 6. 5.) 43. 32. - lettere machen baraber, baf folche fich innerbalb ibrer Kongeffion und ibres genebmigten Planes bewegen. (ebend. 6. 5.) 43. 32. - bie Entscheidung über ben Berluft ber Rongeffionen far bief, gebort gur Rompeteng bee Dber-Cenfurgerichte. (ebend. S. 11. Rt. 4.) 43. 34. - Ausabung bes fur bief. ertheilten Rongeffionerechte, fowie auch in Begiebung auf Die Zulaffung verantwortlicher Rebatteure fur Dief. feitene beren herausgeber. (B. v. 30. Juni 43. 66. 15. 18. u. 20.) 43. 262. 263. 264. - Strafverfahren megen Diffbrauche ber Rongeffion fur bief, und Berluft biefer in Bieberholungefallen, (ebenb. 08. 17. u. 20.) 43. 263. 264. - beren Berausgeber find verpflichtet, auf Anordnung einer Staatebeborbe, Entgegnungen ober Berichtigungen unrichtiger Artitel unverandert in bas nachfte Blatt berf. aufzunehmen, (ebenb. 6, 19.) 43, 263. - Unordnungen far beren Cenfur. (M. R. D. v. 4, Rebr. u. Cenfur-Inftr. v. 31. Janr. 43.) 43. 25-30. - welche in monatlichen ober noch größeren Zeitraumen ericheinen, rudfichtlich berf. bebarf es ferurthin weber einer Rongeffiondertheilung, noch finden bie fonfligen far Zeitungen und Zeitschriften ertheilten Borfcbriften auf bief, Umwendung, (B. v. 30. Juni 43. 6. 20.) 43. 264. - politifche, außerhalb ber Preugifchen und innerhalb ber Staaten bee beutichen Bunbes ericbeinenb. Erlag von Debiteverboten gegen folche burch ben Dinifter bee Innern, unter allerbochfter Genehmigung. (21. R. D. v. 14. Dar, 45.) 45. 162. - politifche, in beutscher Sprache außerhalb ber Bunbestlagten ericbienen, burfen, in Umpendung bes Bunbesbeschluffes v. 5. Juli 1832. auch in ben Provingen Breuffen und Dofen obne Genehmigung nicht gugelaffen und ausgegeben werben. (B. v. 5. Degbr. 45.) 45. 831. f. - f. auch Rebatteure.

Seitungen (Seitungsblätter, Tagerblätter), neue, deren Kongessonitung durch den Minister des Innern. (B. v. 23. Febr. 43. § 8.) 43. 33. — (B. v. 30. Juni 43. § 6. 15. u. 16.) 43. 262. 263. —
Begutachtung der derauf gerichteten Unträge durch die Oderprässenten. (B. v. 23. Febr. 43. § 5.)
43. 32. — letztere wachen darüber, daß solche sich innersalb ihrer Kongession und bieres genehmigten Planets bewegen. (Gend. § . 5.) 43. 32. — inistabische privilegitet, Bestätigung der Redatstrute sir dies, seitens des Ministers des Junien. (ebend. § . 8.) 43. 33. — politische, in deutscher oder stenuber Sprache außerhalb der Estaaten des deutschen Bunder, swie in Politischer, in deutscher oder stenuber Prenssischen Staaten erkeinen, der fielstung und Entziebung der Mommennetz und Eingangs-koffenabnis for Minister des Junen. (ebend. § . 8.) 43. 33. — politische, außerhalb der Prenssischen der Mommensten und Eingangs-koffenabnischen Sprache und einer Minister der Sprache erstellt der Veralbischer der Veralbischer der Veralbischer Vera

Beitungen, (Beitungeblatter, Tageeblatter), (Fortf.)

Benehmiaung. (ebend. 6. 8.) 43. 33. - bie Enticheibung uber ben Berluft ber Privilegien fur bief. gebort aur Kompeteng bes Dber-Cenfurgerichts. (ebend. 6. 11. Dr. 4.) 43. 34. - Musubung bes fur bief. ertheilten Rongeffionerechte, auch in Beziehung angenommener verantwortlicher Rebafteure. (2. v. 30. Juni 43. 6. 15.) 43. 262. - beogl. in Begiebung auf privilegirte Zeitungen. (ebenb. 66. 16-18.) 43. 262. 263. - Strafverfahren megen Migbrauche bee Privilegiume ober ber Kongeffion fur bief, und Berluft diefer in Bieberholungefallen. (ebend. G. 17.) 43. 263. - beren Berausgeber find verpflichtet, auf Unordnung einer Staatebeborbe, Entgegnungen ober Berichtigungen unrichtiger Urtitel in bas nachfte Zeitungeblatt aufzunehmen. (ebenb. 6. 19.) 43. 263. - Beftrafung beren Berleger und Bertheiler fur Stempel-Rontraventionen, (U. R. D. v. 24. Mai 44.) 44. 238. - Unordnungen fur beren Cenfur. (A. R. D. v. 4. Febr. und Cenf.-Inftr. v. 31. Janr. 43.) 43. 25-30. - Berbutung ichtankenlofer Berbreitung verfahrerischer Irrthamer und verderbter Theorieen uber Die beiligften und ehrwardigften Ungelegenheiten ber Gefellichaft burch bief. (21. R. D. v. 4. Febr. 43.) 43. 26. -(Cenf. Inftr. v. 31, Janr. 43. f. II.) 43. 28. - in benf. barf bie Erbrterung von 3weifeln über bie driftliche Religion, sowie aber bie biblifchen Schriften und bie barin vorgetragenen Geschichtes ober pofitiven Glaubenemabrbeiten nicht gestattet werben, (Cenf. Inftr. v. 31, Nant. 43, 6. II.) 43, 28. -Befanntmachungen burch bief. wegen beantragter Umidreibung außer Rure gefetter ober zum Umlaufe unbrauchbar geworbener offentlicher Papiere. (G. v. 4. Dai 43. §. 3.) 43. 178. - f. auch Rebafteure. Bentner, f. Bollgentner.

Berrbilber, f. Raritaturen.

Berfidrungen, muthwillige ober boshafte, fremben Eigenthums, im Rtiege, beren Bestrafung im Goldatenstande. (Rriego-Urt. 30.) 44. 280. — (Milit.-Straf-G. Thl. 1. g. 150.) 45. 321.

Berftudelungen (Bertheilungen) von Grundftuden, f. Parzellirungen.

Zetfelgelber, bei indiretten Seinern, deren exelutivische Beitreibung in der Proving Westphalen. (B. v. 30. Juni 45. §. 1. Nr. 4.) 45. 445. — desgl. in der Rheinproving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 1. Nr. 4.) 43. 351. — f. auch Baarenverschiuß.

Beugen, Rormirung bes von benf., nach erfolgter Bernehmung, ju leiftenben Gibes in Civilprozeffen, fomie in Untersuchungefachen. (B. v. 28. Juni 44. S. 1.) 44. 249. - bei gerichtlichen Geschäften jugegogen, in wie weit folchen Berfdumnige, Bebrunge- und Reifetoften ju gewähren find. (B. v. 29. Darg 44. 66. 7-9.) 44. 75. - Mufbebung ber baruber in ben allgemeinen Gebubren-Taren v. 23. Mug. 1815. fur die Landes : Juftigtollegien Ubiconitt IV. Dr. 28. und fur Die Land :, Stadt : und Untergerichte Abichnitt IV. Dr. 26. enthaltenen Borfcbriften. (ebenb. S. 11.) 44. 75. 76. - beren Bugiebung bei Aufnahme von Rotariate Inftrumenten und Urfunden. (G. v. 11. Juli 45. 96. 7. 8. 9. u. 25.) 45. 488. f. 491. - welche Perfonen bagu unfabig find. (ebend. g. 7.) 45. 488. - in Rriminals, Civils und Bormundichaftsfachen unvermogenber Derfonen. Ubereintommen mit Offerreich megen gegenfeitiger Erflattung ber Reife :, Zehrunge : und Berfaumniffoften fur bief. (Dinift,: Erfl. v. 13. Mug., Ofterreichischer Geits v. 10. Ceptbr. 44.) 44. 454. 455. - beren Borlabung und Bernehmung in Chefachen vor ben Chegerichten. (B. v. 28. Juni 44. M. 36. u. 37.) 44. 189. - beren eibliche Bernehmung in Diegiplinar-Untersuchungen gegen Abvotaten und Anwalte. (B. v. 7. Juni 44. G. 9.) 44. 177. - Berfahren mit beren Musfagen. (ebenb. G. 10. Rr. 2.) 44. 177. in Jagotheilunge-Ungelegenheiten, Teftfebung und Aufbringung beren Reife-, Bebrunge- und Berfaumniftoften. (B. B. v. 7. Marg 43. § 38. u. 45.) 43. 123. 140. - beren Borlabung und eibliche Bernehmung in ehrengerichtlichen Untersuchungen gegen Offiziere. (B. v. 20. Juli 43. S. 28. u. 29.) 44. 304. - auch von Civilpersonen muß ber Borlabung ju folder genugt werben. (2. R. D. vom 18. Juli 44.) 44. 299. - bee 3weitampfe, Strafbarteit berf. (B. v. 20. Juli 43. §6. 27. u. 32.) 44. 312. 313. - f. auch Zeugengebubren.

Zeugeneib, bessen übleistung von schrstlichen Personen in Prozessen und Untersuchungssachen in Reuverpommern und im Bezirke bes Justizsenst zu Ehrenbreitstein. (A. K. D. v. 5. Dezibr. 45. 45. 830. f. — s. auch vorder Zeugen. Zeugen.

dby Google

- Beugengebuhren (Meifer, Zehrunges und Berfaumuistoften), bei gerichtlichen Geschäften, deren Gewährung. (B. v. 29. Marz 44. §5. 7. 8. 9. v. 14.) 44. 75. 76. für Parteien ohne Theilnehmungserechte ober deren Mandatarien in der Appellatione-Inflanz für Tagolfkeilungssichen. (B. B. v. 7. Marz 43. §. 46.) 43. 123. f. 140. in wiefern solche in militalizerichtlichen Untersuchungen zu geradbren sind. (Milit. Straf. G. Ich. II. §. 279.) 45. 373. bei Pfahdungen wegen rackfländiger öffentl. Ubgaben in der Proving Messphalen. (Tarif v. 30. Juni 45. B. Nr. 7.) 45. 458. desgl. in der Redeinproving, (Tarif v. 24. Novbr. 43.) 43. 367. f. auch Zeugen.
- Bengniffe, über die Ett und Dauer ber Beschäftigung der Gesellen, Gehalfen und Lebtlinge, sowie über ihre Fahrung, deren Ausstellung und koften und ftempelfreie Beglaubigung. (Gerv.: Drd. v. 17. Janr. 45. §6. 142. 456. 160.) 45. 68. 70. 71. Bestrafung der salschen Amfertigung oder Berfalschung berselben im Goldatenstande. (Reiege-Att. v. 27. Juni 44. Art. 62.) 44. 284. (Milt.: Etraf-G. 261. I. 6. 156.) 45. 322.
- Beugschmiebe, Befugniß und Befabigung berf. jur haltung von Lebrlingen durch Beitritt zu einer Innung und Blegung ber vorgeschriebenen Prufung. (Gew.Spt. v. 17. Jann. 45. §\$. 134-133. 162-167.) 45. 66. 66. 72. 73. in wiefern von letzterer entbunden werden tann. (ebenb. §\$. 108. 132.) 45. 64. 66.
- Biegelbecfer, mussen fich über die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten durch ein Besädigungsgeugnis ber Regierung ausweisen. (Geno-Orb. v. 17. Jann. 45. §. 45.) 45. 50. — Ausordnungen seitens ber Ministerien für deren Prifung. (ebend. §. 46.) 45. 50. — Bersahren bei verschulderer Untersagung berein Gewerbetriebes, (ebend. §§. 71—74.) 45. 54. 55.
- Ziegelbsen, zu beren Anlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gew.Drd. v. 17. Janr. 45. §. 27.) 45. 46. Berfasten mit Gesuchen um die Erthesung der les. (ebend. §§. 28—36.) 45. 46—48. Fristbestimmung für deren Benuthung. (ebend. §§. 66—68.) 45. 53. 54. Untersagung der les. (ebend. §§. 69. 70.) 45. 54.
- Biegenrud, Rreis, jum Thuringifchen Boll- und hanbelevereine gehorig, Erhobung ber Salpreise in bemfelben. (A. R. D. v. 4. Janr. 42.) 42. 31.
- Bilmeborf, Dorf im Sorauer Rreife, fiebe Feuer-Sogietate:Reglement fur bas platte Land ber Proving Schleffen.
- Bimmer, mobilirte, ju beren gewerbeweisen Bermiethung bebarf es einer befondern, auf Unbescholtenbeit und Juverichsigest gegründeren polizeilichen Erfaubnis. (Gew.DDb. v. 17. Jann. 45. §, 49.) 45. 51. - Berfaben bei verschundere Juverhabem ber let, ebend. 86. 71-74.) 45. 54. 55.
- Simmerleute, Saus- und Schiffes, muffen fich über bie erforderlichen Kenntulffe und Fertigkeiten burch ein Befabigungsteugniß ber Reglerung ausworfen. (Gew. Sch. v. 17. Jann. 45. §. 45.) 45. 50. Unordnungen seitens ber Ministerien fur beren Prufung. (ebenb. §. 46.) 45. 50. Berfahren bei berichbulbeter Unterfagung beren Gewerbebetriebes. (ebenb. §. 71-74.) 45. 54. 55.
- Binngießer, Befugnift und Befabigung berf. jur haltung von Lebrlingen burch Beitritt zu einer Innung und Wilcgung ber vorgeschriebenen Prufung. (Berw. Drb. v. 17. Jann. 45. §6. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wiefern von letterer entbunden werden tann. (ebend. §6. 108. 132.) 45. 61. 66.
- 3insen, von Staatsschuldscheinen, beren Herabseug von 4 auf 3\frac{1}{2} Prozent. (21. K. D. v. 27. Marz.
 42.) 42. 105. beren Echipatiung und Genschrung bei Urtien-Getellschaften. (69. v. 9. Noobe. 43.
 58. 17. v. 18.) 43. 344. sür Hoppotefrensschliger bei Berteltung ber Aufgelber in Wenthurse und Kigaibations-Prozessen. (28. v. 28. Dezbr. 40.) 41. 6. rückschliung ber Aufgelber in Kondurse und Hestellung in Eristprossen in Exercise des Gegenstandes in bens. (29. v. 24. Juli 43.) 43. 297. von Entschdigungskapitalien für ausgehödene Berechtigungen, beren Entrichtung und Ausseriagung. (69. v. 17. Janz. 45. 58. 12—20.) 45. 81—83. s. auch Idearungssinsen, bestellungssinsen, bestellung

- Binbfuß (Binbfaß), von 313 vom hundert, dei Ausleihung von Geldern der Pflegebefoblenen an Privatpersonen. (G. v. 6. Novbr. 41.) 41. 294. — nur jur Ausleihung gegen niedigere Ziusen ist die Genchmigung der dem Pormundschaftsgerichte vorgesieben Behörde ersovertich. (ebendal.) 41. 294. — Bestimmungen über solchen in dem Provinzialrechte für Westpreußen. (vom 19. April 44. §. 7.) 44. 105.
- Binsgarantie, von Geiten bes Staats bei Gifenbahn-Unternehmungen, f. Gifenbahnen.
- Sinsgrundsstücke, Aussichließung oder Beschränfung der Befugniß zur Ablösing der auf solchen rubenden festen Geld: oder Getreideabgaben durch Kapital, im Wege des Bertrages. (G. v. 31. Janr. 45.) 45. 93.
- Bingguter, bloge, in Beftpreußen, von folchen wird tein Laudemlum entrichtet. (Beftpr. Provingialrecht v. 19. Apr. 44. 6. 11.) 44. 105.
- Zinsfupons und Zinsscheine, ditere Kur- und Neumarkische, aus der Zeit vor dem 1. Janr. 1822., sechsmonatlicher Präfusse Zermin zu deren Einsschung. (U. K. D. v. 5. Janr. 42.) 42. 32. (necht Latons), deren Beradreichung zu Pommerschen Psandbriesen von funf zu funf Jahren. (U. K. D. v. 28.
 Matz 45.) 45. 238. deren Ausbeichung und Realistrung zu den Schubverschreibungen der Able
 jungs-Algungskaft für die Areise Heiligenstadt, Müblbaufen und Worbis. (Regl. v. 9. April 45.
 38. u. 9.) 45. 413. 414. deren Ausbeichung auf Gisendahn-Alfrien und Obligationen, siebe
 Eisenbahnen.
- Bindrudfiande, aus ben Central : Schuldverhaltniffen bes ehemaligen Ronigreichs Beftphalen, fiebe lett.
- Birkelschmiebe, Besugnis und Befabigung bers, jur haltung von Lehrlingen durch Beitritt zu einer Immung und Ablegung ber vorgeschriedenen Praffung. (Gewo.-Drb. v. 17. Jann. 45. Sp. 131—133. 162—167.) 45. 65. 66. 72. 73. in wiesern von letzterer entbunden werden fann. (ebend. Sp. 108. 132.) 45. 61. 66.
- 3obten, Stadt, in Schlesten, Ausselbeung ber im Jurisdittionsbezirte bes bortigen Berichts gettenben besonderen Rechte, und Anweindung ber Borschriften bes at. L. R. in Stelle bert. (G. v. 30. Juni u. B.
 v. 25. Ottbr. 41.) 41. 127. 291.
- Bogerungszinsen, Berpflichtung bee Fielus ju beren Jahlung. (G. v. 7. Marz. 45.) 45. 158. biernach wird ber g. 3. bee G. v. 7. Juli 33. abgeanbert. (ebenb.) 45. 158.
- Boll, Brundhaufer, fiebe biefen; f. ferner Bolle, Bolltarif ic.
- Bollamter, Haupte und Reben, Kompetenz berfeiben bei Untersuchung und Bestrafung von Chaussegeld-Ubertretungen. (Regulativ v. 7. Juni 44. S. 16.) 44. 172. 173. — Rebene, Absertigungsbefugnuffe berselben. (Jollatif v. 18. Ottober. 42.) 42. 297. — (Jollatif v. 10. Ottor. 45.) 45. 653. — zu Wittenberge, Schanbau und Schmille, sieße biefe.
- 3ollbeamte, welche durch läbliche Unstrugung und Aufmerksamteit zur Entveckung von Jossem von Enstendentennitgerwirt haben, deren besondere Berücksigung bei Berwendung der Gratistationes und Unterstützunge-Fonde. (M. S. D. v. 25. Broder, 42.) 43. 169. Berpflichtung derselben, über Schausser Polizeie und Shaussergerde übertretungen mit zu wachen. (Regulativ v. 7. Juni 44. §§. 1. u. 15.) 44. 167. 172. Glaubwürdigkeit derselben als Denungianten. (ebend. §. 19.) 44. 173. fiebe auch Etwerbeamte.
- 3016-Defraudationen, beren Unterfuchung und Bestrafung durch die Untergerichte, in Emweiterung der Kompeten, der Ichtern. (U. R. D. v. 29. April 42.) 42. 116. Umwandulung der Geldbuffen für solche in Geschagnisstrafen, nach der U. R. D. v. 11. April 39. (U. R. D. v. 29. April 42.) 42. 116. von Williatupersonen begangen, deren Untersuchung und Bestrafung (W. v. 21. Ottbr. 41. §. 3.) 41. 325. (Willis-Straf-16.) 261. II. §. 3.) 45. 330.
- 3blle (3ollgefälle), beren Ethebung nach dem Brutto- oder Nettogenicht. (3olltarif v. 18. Detbt. 42.)
 42. 294. ft. (3olltarif v. 10. Ottbr. 45.) 45. 650—652. Baaren-Quantitäten unter 1 100 de 3 nettures werden nicht versteuert und Gefüllbeträge von weniger als seiche Giberpfennigen ober einem

Bolle, (Bollgefalle), (Fortf.)

Rreuger werbem überhaupt nicht erhoben, (ebend.) 42. 298. — 45. 653. f. — Annahme von Goldund Ellbermangen bei denft, mit Aufenahme der Scheitenmange, (ebend.) 42. 298. — 45. 654. — been Entrichtung bei Redenz-Jollamteen und an Miederlagsberten. (ebend.) 42. 297. — 45. 652. 653. — bedg. bei Waarten, welche jum Durchgange bestimmt sind. (ebend.) 42. 296. 297. — 45. 652. — sehe auch Solltane, welche jum Durchgange bestimmt sind. (ebend.) 42. 296. 297. — 45. 652. — sehe auch Solltane.

Bollgewicht, Bergleichung beffelben mit fremben Gewichten. (Abb.-Atte vom 13. April 44. g. 22. nebft Unt. D.) 44. 463. 486.

30likartel, unter den zollvereinten Staaten, zur Berhinderung und Unterdrücung des Schleichhandels 2c, v. 11. Mai 4833., demselben ritit das Fregostum Braunschweig dei. (Bertrag v. 19. Otfer. 41. Urt. 19.) 41. 363. — übereintung wischen den zollvereinten Eraaten u. Hannover, Dloenburg u. Braunschweig zur Unterdrücung des Schleichhandels v. 1. Noobe. 1837., deren Fortdauer und Audebenung. (Bertrag v. 17. Dezbr. 41. Urt. 1.) 41. 413. — übereintunft [A.] v. 17. Dezbr. 41.) 41. 414. — ber ruckschweig geschleichen zwischen den zollvereinten Staaten und Hannover, Dloenburg und Braunschweig geschlessen gertrag, nebst übereintunft, v. 17. Dezbr. 41. wit das Jabe 1843. aus gedehnt. (Minist Bekanntmachung v. 27. Dezbr. 42.) 43. 4. — dem Zollartel tritt auch das Juftensburg Lippe bei. (Bertrag vom 18. Other. 41. Urt. 42.) 41. 342. — desgl. der der der Größer zogswum Luxemburg. (Bertrag v. 8. Febr. 42. Urt. 15.) 42. 99. — besgl. Auchsessen der fieltlich der Größerfer der daumb urg. (Bertrag v. 18. Noobe, 41. Urt. 10.) 41. 389. — darin verbliebt auch Hestenschweißer und Hestenschweißer der Auflichtlich der Weisen der Flein dem Lerkschweißer. 40. 41. 389. — derin verbliebt auch Hestenschweißer der der fieltlicht des Fürstenburm Prennet bei. (Bertrag v. 11. Dezbr. 41. 20. 41. 389. — derin verbliebt auch Hestenschweißer der fieltlichtlich der Fürstenburm Prennet bei. (Bertrag v. 11. Dezbr. 41. 20. 41. 390. — der fielt vertrag v. 12. Dezbr. 40. Urt. 9.) 41. 20. — demselben trit Walde drüßschlichtlich des Fürstenburm Prennet bei. (Bertrag v. 11. Dezbr. 41. Urt. 41.) 41. 390.

Sollfonfissate, nach §. 61. bes Sollfrasgesegte b. 23. Jant. 1838., Berwendung bes Eribses aus benf. fortan lebiglich zu Unterftägungen ber Wittmen und Waisen von Bollbeamten, nach Abzug ber auf ben bestätten Waaren rubemben Whgaben. (M. R. D. v. 25. Rovbt. 42.) 43. 169.

Boll-Pfunde, Gewichtsverhaltniß berf. (3olltarif v. 18. Oftbr. 42.) 42. 294. - (3olltarif v. 10.

Ottbr. 45.) 45. 649.

30lfrichter, deren Emennung zur summarischen Bebandlung und Entschbung von Streitigkeiten und Kontraventionen im Betriebe der Emoschifffahrt. (Bertrag mit Hannover v. 13. Mårz 43. Utrt. 30. u. 40.) 43. 241. 243.

Bollstrafgelber, nach S. 61. bet Bollstrafgesesse v. 23. Janz. 1838., deren Kinflige alleinige Betroenbung gur Unterstüdung der Mittreen und Baisen von Jollbeamten, nach Abgug der auf den konstidigieten Baaren rubenden Abgaden. (A. R. D. v. 25. Noodb. 42.) 43. 169.

30ll-Strafgefet, vom 23. Jant. 1838., Abanderung bes zweiten Satzes im S. 35. beffelben, betreffen bie Erweiterung ber Kompetenz ber Untergerichte zur Fabrung von Untersuchungen und Abfassing der Ertenntniffe wegen 30ll- und Steuer - Defraudationen. (A. K. D. v. 29. April 42.) 42. 116.

 Bolltarif, (Fortf.)

v. 14. Jani. 44.) 44. 180. 181. — Die Positionen 6. lit. d. u. e. wegen des Weißbleche, gesimhsten Clienbleche und Eisenbrathe f. von ie wegen der Eisenwagen, heiden unversiddert in Kraft (chendel), 187. 3.) 44. 181. — Eingangs-zolliche vom ausländischen Juder und Siene, U. K. D. v. 1. 2014. 44. 182. — mit den Staaten des Zollvereins vereinbart, für die Jadre 1846., 1847. u. 1848. (M. K. D. v. 1. 2015.) 45. 605—654. — einstwellige Ethöbung der in biesem Karif (Gostie, V. 20., 21. d., 25. d. v. 27. e.) sür einige Waarenartikt vorgeschriebenen Eingangs-zollsche, (M. K. D. v. 10. Ottor. 45.) 45. 655. — Eriaß oder Ermäßigung der Eingangs- und Durchzausschlächen zur Eriechterung des gegenseitigen Verkehre zwischen den Staaten des Zolls und Steuerevereins. (Wertrag vom 16. Ottor. 45. Urt. 7. nehft übereinkunst [VL] von demselben Tage.) 45. 688. 707—720.

Bollvereinsvertrage, unter ben gollvereinten Staaten, über bie Fortbauer bes Boll: u. Sanbel6: vereine, von 12 ju 12 Jahren, nach ben Bertragen v. 22. u. 30. Didry u. 11. Dai 1833., v. 12. Maj u. 10. Degbr. 1835. u. v. 2. Jant. 1836., mit einigen Mobifitationen u. aufänlichen Beftimmungen, (v. 8. Dai 41.) 41. 141-153. - beegl. gwifchen Preufen, Gachfen und ben gu bem Thu: ringifchen 30lls u. Sanbelevereine verbundenen Staaten, wegen Fortfettung ber Bertage v. 30. Daty u. 11. Dai 1833. über Die gleiche Beftenerung innerer Erzengniffe (v. 8. Dai 41.) 41. 154-156. - Bertrag amifchen ben gollvereinten Staaten und bem Bergogthum Braunichweig, wegen Unfcbluffes bes lettern an ben Gefammt . Bollverein, (v. 19. Ditbr. 41.) 41. 353-370. - Ubereinfunft amifden Preufen und Braunfchmeig megen gleicher Befteuerung innerer Erzeugniffe, (v. 19. Oftbr. 41.) 41. 371. - Bertrag gwifchen Preugen und Braunfchweig aber bie Musfabrung bes gemeinfamen Bollfofteme in bem Rurftenthume Blantenburg, nebft bem Stiftbamte Balten. rieb, fowie in bem Umte Calvorbe, imgleichen bie Befteuerung innerer Erzeugniffe in biefen Bergogl. Ranbestheilen, (v. 19. Otibr. 41.) 41. 373-378. - besgl. in ben Preugifchen Gebietetheilen Bolfeburg, Beblingen, Beflingen und Lachtringen, (v. 19. Diter. 41.) 41. 378-383. - Bertrag amifchen ben gollvereinten Staaten und Braunichmeig einerfeits, und Sannover und Dibenburg andererfeite, über bie fleuerlichen Berbaltniffe verfchiebener Bergogl. Braunfdmeigifder Lanbestheile, (vom 16. Dezbr. 41.) 41. 407. - (Minift, Befanntmach, v. 27. Dezbr. 42.) 43. 3. - Bertrag gwifchen Sannover und Dibenburg, Die fortbauer bes unter ihnen burch ben Bertrag v. 7. Dai 1836. errichteten Steuervereine, (v. 14. Degbr. 41.) 41. 410. - Bertrag amifchen ben gollvereinten Staaten einerfeits und Sannover, Dibenburg und Braunichmeig andererfeits, betreffend Die Erneuerung bes unter bem 1. Roubr. 1837. abgeichloffenen Bertrages, megen Beforberung ber gegenfeitigen Bertebre Berbaltniffe , (v. 17. Dezbr. 41.) 41. 412-415. - (Minift, Betanntmoch. v. 27. Degbr. 42.) 43. 4. - Ubereintunft (A.) gwifchen eben ben : felben Staaten, megen Fortbauer und Muebehnung ber unter benfelben jur Unterbrudung bes Schleichbanbele am 1. Dovbr. 1837. abgefchloffenen übereintunft, (v. 17. Dezbr. 41.) 41. 416. - Ubereinfunft (B.) amifchen ben gollvereinten Staaten nebft Braunfchreig einerfeite, und bannover anbererfeits, ben erneuerten Unichlug ber Graficaft Sobnftein und bes Umtes Elbingerobe an bas Bollfpftem ber erftern Staaten, (v. 17. Dezbr. 41.) 41. 417. - besgl. (C.) megen bes Unfchluffes bes fiblichen Theile bes Amtes Raller bleben an ben Bollverein, (v. 17. Dezbr. 41.) 41. 419-424. - Ubereinfunft (D.) amifchen Preugen einerfeite, und hannover und ben ubrigen Staaten bes Steuervereine anbererfeits, ben erneuerten Unichluff vericbiebener Breufifcher Gebietetheile an bas Steuersoftem ber lettern Staaten, (v. 17. Dezbr. 41.) 41. 425. - Ubereinfunft (E.) amifchen ben gollvereinten Staaten, nebft Braunfchmeig, einerfeite, und hannover und ben ubrigen Staaten bed Steuervereins anbererfeite, megen Fortbauer ber unter bem 1. Novbr. 1837. gur Erleichterung bes gegenfeitigen Bertehre abgefchloffenen Ubereintunft, mit gemiffen Dobifitationen, (v. 17. Deabr. 41.) 41. 426-430. - übereinfunft gmifchen Preufen und Sannover, betreffenb Die Erneuerung ber Ubereinfunft vom 1. Novbr. 1837. wegen ber gleichen Befteuerung innerer Erzeug-

niffe

Rollvereinspertrage, (Fortf.)

niffe in ben bem Bollvereine Preugens und ber mit biefem gu einem gemeinsamen Bolls und hanbeles fofteme verbundenen Stagten angefchloffenen Sanoverichen Landestheile, (v. 17. Dezbr. 41.) 41. 431. - (Minift. Befanntmach. v. 27. Dezbr. 42.) 43. 4. - mit bem fouverainen ganbgrafen au Beffen, radfichtlich bes Dberamtes Deifenheim, (v. 5. Degbr. 40.) 41. 17-22. - mit Rurbeffen, über ben Unichlug ber Graficaft Schaumburg an ben Bollverein, (v. 13. Rovbr. 41.) 41. 386-390. - Bertrag amifchen bemfelben und Breugen megen Besteuerung bes Branntweine und bee Runtelrubengudere in ber gebachten Grafichaft Schaumburg, (v. 13. Rovbr. 41.) 41. 390-392. - beegl. mit bem gurftenthume Lippe. (Bertrag v. 18. Detbr. 41.) 41. 337-344. - Bertrag grifden Breufen und Lippe, wegen ber Besteuerung ber innern Erzeugniffe in lett., (v. 18. Ottbr. 41.) 41. 345-347. - beegl, über ben erneuerten Unichlug ber Rurftlich Lippifchen Bebietetheile Lipperobe, Cappel und Grevenhagen an bas Preugifche Boll- und inbirette Steuerfoftem, (v. 18. Ottbr. 41.) 41. 348-352. - mit bem Großbergogthum guremburg, (v. 8. Rebr. 42.) 42. 92-101. - amifchen Preufen, Braunichmeig und ben übrigen Staaten bee Bollver eine einerfeite, und hannover und ben übrigen Staaten bee Steuervereine andererfeite, megen Beforberung ber gegenfeitigen Bertebreverbaltniffe, (v. 16. Oftbr. 45.) 45. 685-689. - Die Dauer Diefes Bertrages und ber folgenden feche Ubereinfunfte ift bie gum 1. Januar 1854. feftgefest, (ebend, Urt. 10.) 45. 688.

Dagu geboren :

I. Ubereintunft zwischen eben beuf. Staaten wegen Unterbradung bes Schleichhanbels. (v. 16. Oftbr. 45.) S. 689-691.

 Übereintunft zwischen ben Staaten bes Zollvereins einerfeits und Sannover andererfeits, wegen bes Unich unfee verschiebener Theile bes Konigreichs Hannover an ben Zollverein. (v. 16. Oktor. 45.) S. 691-697.

III. Übereinkunft zwischen hannover und Braunschweig, wegen ber Besteuerung innerer Erzeugniffe in ben nach ber Übereinfunft 1. bem Bollvereine angeschleftenen Königlich Sannopper den Gebiebtsbeiten. (v. 16. Oktor. 45.) S. 607-609.

IV. Übereintunft zwischen hann ver und ben abrigen Staaten bes Steuervereins einerfeits, u. Braunschweig andererfeits, wegen bes Unschlusses verschiedener Braunschweiglicher Gebietstebeile an ben Steuerverein. (vom 16. Ottbr. 45.) S. 699-704.

V. Ubereintunft gwifchen hannover und Braunfchweig, über bie in ben Kommunion-Befigungen zu erhebenben indiretten Abgaben. (v. 16. Ottbr. 45.) S. 704-706.

VI. Ubereinfunft zwischen Preußen, Braunichmeig und ben übrigen Staaten bes 3oflvereins einerfeits, und hann voer und ben übrigen Staaten bes Seeurvereins andererfeits, wegen Steichterung bes gegenseitigen Bertebes. (v. 16. Oftbr. 45.) S. 707-720.

- fiche auch Braunfchweig, Sannover, Olbenburg zc.

Sollvereinte Staaten, bie diefitigen in benfelben, außerholb ber Preuß. Staaten, flationiten Steurebeamten follen fortan ihren ordentlichen persenlichen Berichtsftand von dem Rammergerichte baben. (B. v. 26. April 44.) 44. 112. — Übereinkunft unter benf., wegen Ersbellung von Ersbudungspatenten und Privilegien. (v. 21. Erptbr. 42. u. Minif...Betanntn. v. 29. Juni 43.) 43. 265. — Bestauerung besteuten und recht steuben Eisten and den unter benf. getroffenen Bereinbarungen. (B. R. D. v. 14. Juni 44.) 44. 180. 181. — Handels und Schiffsahrtevertrag berselben mit dem Königreiche Belgien. (v. 1. Septbr. 44.) 44. 577—595. — siehe ferner Handels und Schiffsahrteverträge, Jostfanif und Sollvereinbeverträge.

3ollversahren, racksichtlich ber auf ben Gisenbahnen von Magbeburg über Braunschweig und hannover nach Minden eine und ausgehenden Maaren und Effekten. (Staatsverträge v. 10. April 41. Urt. 7. 5. u. 14) 42. 48. 54. 56. — 6. auch Sissonbahnen.

30ll - Bentiner, Geneichteverhaltniß berf. (3olltarif v. 18. Ottbr. 42.) 42. 294. - (3olltarif v. 10. Ottbr. 45.) 45. 649.

- Joologischer Garten, bei Bertlin, Statuten bes Aftien-Bereins für solchen und die damit verbundene zoologische Geschlichaft. (v. 27. gebr. und Allerbochse Beschlitzungsderber v. 7. Mai 45.) 45. 244.
 258. Abtretung eines Theils des bibberigen Fasanengartens zu Sun Expersiziar-Eigentbumskrechten für bens. (ebend.) 45. 244. 245. Ausstertigung von dechstens 500 Aftien à 100 Arthir. gegen Jussischen einer Dividende, die iedooch 3\frac{1}{2} Prozent jährlich nicht übersteigen darf, resp. der Berechtigung zum freien Eintritt in den Garten. (6g. 11. u. 40. Nr. 4. der Statuten.) 45. 247. f. 257. Ansordnungen für den Geschuld vorflichen durch das Publikum. (6g. 41—47. der.) 45. 257. 258.
- Buchthaufer, welche fur Rechnung ber Staatskaffe verwaltet und unterhalten werden, Aufhebung des Erbrechts berfelben auf den Nachlag der in benfelben verflobenen Straflinge. (U. R. D. v. S. Janr. 44.) 44. 59. vorbehaltlich des Rechts, die Koften bes Unterhalts ber letztern in solchen aus beren Rachlaffe gurudzuschern. (ebend.) 44. 59. [. auch Strafe jund Befferungs.) Unstalten.
- Buchtbaueffrafe, wenn gu folder Beamte verurtheilt werben, fo ift gegen biefelben gugleich auf Raffation ju erfennen. (M. R. D. v. 5. Rovbr. 43.) 43. 338. - gegen Bewerbetreibenbe megen eines vermittelft Digbrauche ibres Gewerbes begangenen Berbrechens erkannt, gleichzeitiger Berluft ber Befugniß jum felbftftanbigen Gewerbebetriebe fur immer ober auf Beit burch richterlichen Ausspruch. (Gen. : Drd. v. 17. Janr. 45. 66. 172. u. 173.) 45. 74. 75. - besal, fur immer bei bem burch Buverlaffigfeit und Unbefcoltenheit bedingten, polizeilich geftatteten Gewerbebetriebe, megen eines begangenen von ehrlofer Befinnung zeugenden Berbrechens. (ebend. 6. 174.) 45. 75. - wird burch ben Betrieb bee Regerfflavenbandele auf Preugifchen Rauffahrteifchiffen und fur bie Theilnahme an bemf. verwirft. (B. v. 8. Juli 44. SS. 3-6.) 44. 400. 401. - flatt militairifcher Strafe, bei gleichzeitig eintretenber Musftogung ober Entlaffung aus bem Colbatenftanbe. (B. v. 27. Juni 44. 6. 72.) 44. 297. - (Milit. Straf. G. Thl. I. S. 55.) 45. 305. - gegen Offigiere ift ftatt berf, auf verhaltnife magigen Teftungearreft und augleich auf Entfernung aus bem Offigierftanbe ober Raffation au ertennen. (ebend, Ibl. I. 6. 55.) 45. 305. - in micfern flatt berfelben auf verbaltniftmaffige militairifche Reftunge ober Urrefiftrafe erkannt merben fann, (ebend Thl. I. 6. 56.) 45. 305. - acht Monate berfelben ift einem Jahre Teftungeftrafe gleich ju achten. (B. v. 27. Juni 44, §. 74.) 44. 298. - (Milit. : Straf : G. 6. 66.) 45. 307. - Bermanblung ber Baugefangenschaft in folde. (2. v. 27. Juni 44. S. 15.) 44. 288. - (Dilit. Straf- D. Ibl. I. S. 4.) 45. 297. f. - Diefelbe fiebt ber Baugefangenicaft gleich. (ebend. Ibl. I. C. 66.) 45. 307. - Die bagu rechtetraftig verurtbeilten Perfonen bes Colbatenflandes muffen ber Civilbehorbe überwiefen werben. (ebend. Thi. II. C. 184.) 45. 360. - bie Berurtbeilung ausgeschiebener Militairperfonen zu folder bat auch ben Berluft ber Unteroffigier - Charge und aller bamit verbundenen Auszeichnungen und Borrechte gur Rolge. (U. R. D. v. 23. 2pril 42.) 42. 191.
- 3úchtigung, thiperliche, jur Unfrechtbaltung der Mannegucht auf Seefchiffen. (G. v. 34. Metz 41. s. 2.) 41. 64. deren Berbängung und Bollftredung gegen Gemeine der zweiten Kloffe des Sebatensflandes, oder wenn solche mit der Auslichung oder Entassung gegen Gemeine der gerem eintritt. (B. v. 24. Otto. 44. s. 5. D. 55. 7. v. 19.) 41. 327. 330. (Kriegs-Urt. v. 27. Juni 44. Urt. 5.) 44. 277. (B. v. 27. Juni 44. 36. f. 8. 21. 22. v. 73.) 44. 288. 289. 297. f. (Mitr.-Straf-G. Abl. I. §6. 31. 32. 33.) 45. 301. f. auch Stockschaft
- Bucker, Erhebung bee Eingangesolles von bemf., unter Aussehbung ber in bem Bolltaris v. 24. Okthe. 1839. 2ter Abt. 18. 2t. 2t. X. vorgeschriebenn Bulfdige. (A. K. D. v. 11. Janr. 42.) 42. 27. Berzollung bes sir inlashische Seivereien eingekenben Lumpenguckere, sebend, 24. 27. aussländischer, Eingangesoll von bemf. nach der unter den Staaten des Jollvereins bestehenden Bereinbarung. (A. K. D. v. 1. Juli 44.) 44. 182. Seuer vom inlandischen Rübengucker. (ebend. Rt. II.) 44. 182. Einsub besselchen dus Großbritannien. (Konv. v. 2. Marz 41. Urt. II.) 41. 73. siebe auch Runkelrübengucker.
- Buckersiedereien, ju beren Unlegung bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gendenden, v. 17. Janr. 45. g. 27.) 45. 46. Berschren mit Gesuchen um die Ertheilung der let. (ebend.

Buderfiebereien, (Fortf.)

96. 28-36.) 45. 46-48. — Friftbeftimmung fur beren Benutung, (ebend. 96. 66-68.) 45. 53. 54. — Unterfagung ber leg. (ebend. 96. 69. 70.) 45. 54.

3unbhblger, ftrafbare Berladung berf, auf Rheinschiffen. (Genehmig.-Urfunde bee XII. Suppl.-Att. gur Rheinschifffabrto-Atte v. 25. Oftbr. 40.) 41. 84. — (N. R. D. v. 17. Septhr. 40.) 41. 135.

Bunbfloffe, aller Art, jur Bereitung von folchen bedarf es einer besondern polizeilichen Genehmigung. (Gro. 2016. v. 17. Zant. 45. §. 27.) 45. 46. — Berfahren mit Gesuchen um die Ertheilung ber leg. (chend. §6. 28-36.) 45. 46-48. — Briftbestimmung für deren Benutung. (ebend. §6. 66-68.) 45. 53. 54. — Untersagung ber leß. (ebend. §6. 69. 70.) 45. 54.

Bunfte, aufgehobene, im ehemal. Ronigreiche Befiphalen, Regulirung beren Schulben. (Staatevertrag v.

29. Juli 42. Urt. 11.) 43. 82. - f. ferner Innungen.

Burich, Universität, tann von dieffeitigen Unterfbanen auf fpezielle Genehmigung bes Ministeriums ber geiftlichen z. Angelegenheiten wieder besucht werden. (M. R. D. v. 3. Janr. 42.) 42. 77.

Zusammenkunfte, bestebender Geschlichaften, in der Meinproving, Amwendung der darüber in derf. vor der Publikation der A. v. 6. März 1821. in Kraft gewesenen Gelege. (B. v. 18. Febr. 42. §. 2.) 42. 86.

Bufammenlaufe, bes Bolte, f. Bolteauflaufe.

Jusaumenrotiriung, im Solvatenstande, jur Berübung militauficher Berbrechen, beren berschäfte Besstrafung. (Ariegesütz. v. 27. Juni 44. 18t. 29.) 44. 282. — (B. v. 27. Juni 44. 56. 35. u. 39.) 44. 291. 292. — (White.Strafes. I.f. 18. 18. 19. 35. u. 39.)

Bufchlage, ju den Staatofteuern fur Gemeindebedurfniffe, fiebe leg. und Gemeindeabgaben.

Sutwache, tinftiger, Gestattung bessen Bersaufe vor der Ernte, mit Ausbedung der Berbotebessimmung bes §. 594. Dit. 14. Th. 1. ve A. 2. M. (U. v. 9. Nover. 43.) 43. 347. — besgl. in der Proving Bessphalen. (U. K. D. v. 22. Mai 42.) 42. 200. — Beschtagnahme und Bersauf besselben
im Bege der Erchtion. (B. v. 30. Juni 45. §§. 10. u. 30.) 45. 447. 453. s. — besgl. in der
Mheimproving. (B. v. 24. Novbr. 43. §. 31.) 43. 362.

Buwenbungen, lettwillige, f. Schenfungen.

3mangbanleiben, im ebemal. Ronigreiche Beft phalen, f. lest.

Wangbarbeit, gegen Gewerbetreibende megen eines vernittelft Migbrauchs ibres Gewerbes begangenen Berbechnes erfaunt, gleichzeitiger Verluft der Befignig jum selbssiftation Gemerbedetriebe far immer ober auf Zeit durch richterlichen Ausschruch. Gewe-Sod. v. 17. Jann. 45. So. 172. u. 173.) 45.
74. 75. — besgl. für immer bei dem durch Zuverläftigkeit und Unbescholtenbeit bedingten, polizeilich gestatteten Gewerbedetriebe, wegen eines begangenen, von ebelofer Gesinnung zeugenden Berbrechens. (ebend. 8. 174.) 45. 75. — s. auf Juchbausstrafe.

3mangegerechtigkeiten, Bestimmungen barüber nach bem Beftpr. Provinzialrechte. (v. 19. Upril 44.

S. 16.) 44. 106. - f. ferner 3manges und Bannrechte.

Bwangslieferungen, im Rriege, Strafen far beren Ethebung ober Erpreffung im Solbatenftande ohne bienftliche Befugnift. (Rriege-Utt. 32. u. 33.) 44. 280. — (B. v. 27. Juni 44. S. 56.) 44. 295.

- (Milit.-Straf. G. Thl. I. G. 151.) 45. 321.

Bwanges und Banntrechte, dem Zieftus, einer Kammerei, Gemeinde, oder einer Korporation von Gewerbetreibenden ungfandig, derem Aufbebung a. (Geru. Ord. v. 17. Jann. 45. § 4.) 45. 42. Debgl. solicher, derem Bufbebung auch dem Indale der Berleibungsurkunde obne Entschädigung guldfig ift. (chend. § 4. Afr. 2.) 45. 42. — nicht aufgebobene, deren Ublefung von den Berpflichteten. (chend. § 5.) 45. 42. — den Berechtigten fieht die Befugnis, auf beren Ablefung angutragen, nicht zu. (ebend. § 5.) 45. 42. — aufgebobene ober fit ablisdeur etstätte, tennen sortan durch Berjähr rung nicht mehr erwoeden werden. (ebend. § 11.) 45. 43. — durch Berträge ober andere Rechtstitet fehnen bergal. Rechte nicht auf einen langern, als gednjährigen Zeitraum begrändet werden. (ebend. § 11.) 45. 43. — durch Berträge oder andere Rechtstitet dennen dergl. Rechte nicht auf einen langern, als gednjährigen Zeitraum begrändet werden. (ebend. § 11.) 45. 42. — vor der Wertschöligung der obigen Generbe-Ordnung aufgehoben oder für ablise

3mange und Bannrechte, (Rortf.)

bar erklate, rackfichtlich ber Entischblogung fat folche bewender es bei den biskerigen Worschriften. (ebend. S. 10.) 45. 43. — aufgebobene, in wiefern sier solche Entschalbigung zu gewöhren ist. (B. v. 17. 3ant. 45. §§. 1—6.) 45. 79. 80. — Kestischung und Aufbringung ders. (ebend. §§. 29.—33.) 45. 85. 86. — bedgt. wenn ausschießliche Gewerbeberechtigungen mit dens, verdunden sind, (ebend. §. 24.) 45. 84. — nicht ausgehobene, aber ablisdbare, Berechtigung, auf deren Ablösung anzutragen. (ebend. §. 34.) 45. 86. — Ernittetung, Kestischung und Ausbringung der Entschlügung für solche, (ebend. §§. 35. 36.) 45. 87. — weitere Unordnungen fat bas dabei zu beobachtende Berfahren. (ebend. §§. 37—59.) 45. 87—92. — deren Ablösung im Woge freier übereinkunst. (ebend. §§. 52.) 45. 90.
3roei und einen balben Groschenstäde, oder Einzwösstelle Zhalerstüde, alte, deren Einzedung und Um-

pragung. (B. v. 23. Juni 43. S. 2.) 43. 255.

Ameifampfe (Duelle), unter Offizieren, beren Bestrafung. (B. v. 20, Juli 43.) 44. 308-314. -Ummenbung berf. auch auf inaffive und verabichiebete Offigiere. (ebenb. S. 37.) 44. 314. - Ginmirtung bes Chrenrathe auf bief. (ebend. SS. 16-18.) 44. 311. - Berfcharfung ber Strafe, wenn au folden mit Borbeigebung bee Chrenrathe und bee Chrengerichte geschritten wirb. (ebenb. S. 2. 3. 25.) 44. 309. 312. - ober menn folche, mabrent bie Cache por lettern fcmebt, vollangen merben, besal, wenn folde ohne Setundanten erfolgen. (ebend. S. 26.) 44. 312. - ingleichen wenn folde im Auslande vollzogen find. (ebenb. S. 36.) 44. 314. - Dienftentlaffung, neben ber Strafe, wenn in benf, burch ben Schulbigen eine Tobtung erfolgt, ober Unreigung jum Zweitampfe gegeben ift. (ebenb. 56. 24. 30. u. 34.) 44. 312. 313. - Strafbarteit, refp. Straflofigteit ber Rarteltrager, Gefunbanten und Beugen berf. (ebend. 66. 27. u. 32.) 44. 312. 313. - Strafe ber Berausforberung gu folden und ber Unnahme berf. aus bienftlicher Beranlaffung zwifden Militairvorgefesten und Untergebenen, ober amifchen Rieberen und Boberen im Range, (Dilit.-Straf. B. Ibl. I. 66. 132. 133.) 45. 318. - und Berausforberungen gu folchen feitens beurlaubter Landwehroffigiere und ber mit Borbebalt ber Dienftverpflichtung aus bem flebenben Beere ausgeschiebenen Offiziere, beren Untersuchung gebott por bie Militairgerichte, (ebenb. Ebl. II. G. 6, Dr. 5.) 45. 331. - besgl. berjenigen feitens ber ohne Penfion, jeboch mit ber Erlaubnig, bie Militair-Uniform gu tragen, verabichiebeten Offigiere. (ebend. 6. 16. Rr. 1. a.) 45. 332. f. - amifchen Offizieren und nicht aum Offizierstande geborenden Militairober Civilpersonen, beren Bestrafung, in Ergangung ber Berordnung v. 20. Juli 43. und mit Bezugnahme auf bie unter bem 16. Dai 44. erlaffene Allerbochfte Drber. (U. R. D. v. 27. Septbr. 45.) 45. 681.f.

II. Verfonal «Register.

Albertsleben, von, Graf, Staats u. Kinanzminister, wird auf seinen Munich ber Leitung des Kinanzministeriums einhoben und demeliben dagegen ein Weil der Borträge bei des Königs Majestat in allgemeinen Landesangelegenheiten übertragen. (U. A. D. v. 24. Märg 42.) 42. 113. — derselbe ist auf sein Unsuchen entlassen. (U. A. D. v. 3. Wai 44.) 44. 114.

Mrnim, von, Graf, Dberprafibent ber Proving Pofen, wird jum Staatsminifter und Minifter bes Innern ernannt. (A. R. D. v. 13. Juni 42.) 42. 202.

- Aulice, Geheimer Regierungerath, wird Mitglied bes Ober-Cenfurgerichts. (U. R. D. v. 29. Mai 43.)
 43. 229.
- Bobelichrvingh, von, Birflicher Geheimer Rath und Oberprafitbent, wird jum Staats- und Finangminifter befrebert und bemfelben bie Leitung bee Finangminifteriums übertragen. (A. R. D. 10. 24. Marg. 42.) 42. 113. — berfelbe nird jum Staats- und Rabineteininister ernannt, um bei bes Kinigs Majestal mit bem Staats- und Kabineteininister v. Thie ben Bortrag in ben allgemeinen Laubesangelegenbeiten zu übernehmen. (U. R. D. 10. 3. Mai 44.) 44. 114.
- Bornemann, Birtlicher Geheimer Dber-Juftigrath und Staatofefretair, wird Prafibent bee Dber-Cenfurgerichte. (U. R. D. v. 29. Mai 43.) 43. 229.
- Bulow, von, Freiberr, Wirflicher Geheimer Rath und Gesandter am Deutschen Bundestage, wird gum Saante und Kabineteminister ernannt und bemielben die Leitung des Ministeriums ber auswärtigen Amgelegenheiten übertragen. (21. R. D. v. 21. Matz 42.) 42. 109. berfelbe wied von seinem Annte als Staatsminister und Minister ber auswärtigen Angelegenheiten entbunden und in den Rubessand verzsen, bleibt aber Minglieb bes Staatsvats. (21. R. D. v. 29. Septbr. 45.) 45. 599.
- Canig, von, Frieberr, General-Lund bemfelben bie Leinung bed Minifterumd ber auswichtigen Uniffer, wird jum Staatsund Abinerkninister ernante und bemfelben bie Leitung bes Minifteriums ber aussechtigen Ungelegenbeiten befuits übertragen. (21. K. D. v. 29. Seyrbt. 45.) 45. 599.
- Decfer, Geheimer Ober: Eribunalerath, wird Mitglied bes Ober: Cenfurgerichts. (M. R. D. v. 29. Mai 43.) 43. 229.
- Dobna, 34, Burggrafen und Grafen, benfelben ift als Fibeikomnissbefügen ber vereinigten Grafichaft Dobna eine Rollettivsstimme im ersten Stande bes ftanblichen Berbandes bes Königreichs Pecuffen verlieben. Ed. K. D. v. 24. Febr. 43.) 43. 39.
- Eichhorn, Dr., Gebeimer Ober Duftigrath, wird Mitglied bes Ober Cenfurgerichts. (A. R. D. v. 29. Mai 43.) 43. 229.
- Flottwell, Bietlicher Geheimer Rath und Oberprafident ber Proving Sachsen, wird zum Staats: und Finangminister ernannt. (A. R. D. v. 3. Mai 44.) 44. 114.
- Gofchel, Gebeimer Ober-Juftigrath, wird Mitglied bes Ober-Cenfurgerichts. (M. A. D. v. 29. Mai 43.)
 43. 229.
- Ramph, von, Staats- und Juftigminifter, wird von ber Leitung bes Ministeriums fur bie Gefetrebifion entbunden. (M. R. D. v. 28. Febr. 42.) 42. 83.
- Rapferling, von, Graf, bemfelben ift als Besitzer ber Grafichaft Rautenburg, fo wie feinen Nachsolgern in bem Besitz ber lettern, ein Zbeilnahmerecht an ber für die Besitzer gebfterer Familien Gweifommisse gestifteten Kollektivstimme im ersten Stande bes fandischen Berbandes bes Königreichs Preufen werlieben worden. (A. A. D. v. 24. Febr. 43.) 43. 40.
- Anoblauch, Stadtditester, wird jum vierten Mitgliede der Sauptverwaltung der Staatsschulden ernannt. (A. R. D. v. 23. Novbr. 42.) 42. 314.
- Rohler, Dber Regierungerath, mird zum britten Mitgliede ber hauptverwaltung ber Ctaateschulben ernannt. (21. R. D. v. 23. Novbr. 42.) 42. 314.
- Labenberg, von, Staatsminister und Shef ber Berneaftung ber Domainen und Forsten im Ministerium bes Knigd, Spaufes, nieb auf sein wiederholtes Ansuchen in den Rubessand versetz, (A. R. D. v. 14. Roobt, 42.) 42. 313.
- Lancizolle, von, Dr., orbentlicher Professor ber Rechte, wird Mitglied bes Ober-Censurgerichts. (2l. R. D. v. 29. Mai 43.) 43. 229.
- Malgan, von, Graf, Staats- und Kabinetkminifter, wird, fortbauernber Krantheit wegen, von ber Teitung bes Minifteriums ber auswartigen Ungelegenheiten, so wie von aller Theilnahme an Staatsgeschäften entbunben. (U. R. D. v. 21. Matz 42.) 42. 109.
- Marie, Prinzeffin, Konigliche Sobeit, Erlag ber bertommlichen Prinzeffin : Steuer bei Sochfiberen Bermablung. (A. R. D. v. 9. Mai 42.) 42. 178.

- Mathis, Geheimer Ober-Regierungerath, wird Mitglied bes Ober-Cenfurgerichts. (U. R. D. v. 29. Mai 43.) 43. 229.
- Mubler, Staats, und Justigminister, ist mittelst A. A. D. v. 18. Aug. 44., in Übereinstimmung mit seinen Wasschen, v. 1. Otter. des. 3. ab von der Leitung des Justigministeriums entbunden und demf. das Gehefrastium des Geheinen Ober-Tribunats übertragen worden. (A. A. D. v. 25. Septbr. 44.) 44. 451.
- Matan, Geheimer Finangrath, wird brittes Mitglied ber hauptverwaltung ber Staatsschulben. (U. S. D. v. 22. Juni 41.) 41. 126.
- Dbstfelber, von, Rammergerichterath, wird Mitglied bes Ober-Censurgerichts. (A. R. D. v. 29. Mai 43.) 43. 229.
- Rochow, von, Staatsminister, ift auf (ein Ansuchen von der Bermattung des Ministeriums des Innern, unter Beitebaltung feiner bisberigen Stellung als Mitglied des Staatsministeriums und des Incentions und des Staatsministeriums und des St
- Savigny, von, Dr., Gebeimer Ober Meblienstath, wird jum Staats- und Juftigminister ernannt und versichen das Ministerium far die Gesterrolfen abertragen. (A. R. D. v. 28. Febr. 42.) 42. 83. Schlieffen, von, Graf, Buftlicher Legationstath, wied Mitglieb des Derr-Eensurgreichts. (U. R. D. v.

29. Mai 43.) 43. 229.

- Stolberg, su, Mernigerobe, Graf, Birklicher Gebeimer Rath, wird, unter Beibebaltung feiner bieberigen Stellung im Ministeilo bes Königl. Hauses, jum Staatsminister ernannt. (U. R. D. v. 7. Juni 42.) 42. 194. — bemfelben virt, unter Beibebaltung feiner bisberigen Stellung in bem Ministerium bes Königl. Hauses, bie Leitung ber Berwaltung ber Domainen und Forften in bemfelben übertragen. (U. R. D. v. 14. Novbr. 42.) 42. 313.
- Tettenborn, Stabtgerichte Direftor, wird viertes Mitglied ber hauptverwaltung ber Staatsschulden. (M. R. D. v. 22. Juni 41.) 41. 126.
- Dille, von, Staats und Rabineteminifter, bat mit bem Staats und Rabineteminifter von Bobelichwingh bei bes Ronigs Majefdt ben Bortrag in ben allgemeinen Lanbesangeiegenheiten. (A. R. D. v. 3. Mai 44.) 44. 114.
- Uhben, Geheimer Kabinetörath, ist jum Staates und Pustigninister ernannt und angewiefen, die Geschäfte bed Justigministeriums v. 1. Ofter. 44. ab in bemselben Umfange zu übernehmen, wie solche ber Staatsminsster Mabler seither verwaltet bat. (U. K. D. v. 25. Septfr. 44.) 44. 451.
- Ulrich, Gebeimer Ober : Leibunalstath, wird Mitglied bes Ober : Cenfurgerichts. (A. R. D. v. 29. Mai 43.) 43. 229.
- Bettwach, Gebeimer Ober-Juftigrath, wird Mitglied bes Ober-Cenfurgerichts. (A. R. D. v. 29. Mai 43.) 43. 229.

III.

Rad) tråge

gu ben jahrlichen dronologifden überfichten

von 1841-1845.

Bemerfung.

Diefe Nachtrage find nur beftimmt jum Nachweife:

- 1) berenigen all er en Gefebe, Berordnungen u. f. wo., welche ben neueren als Anlage beigefugt find; und
- 2) berjenigen neu er en Gefete, Berordnungen u. f. m., welche in ben ichon vorhandenen ichtelichen chronologischen fiberfichten außer ber Zeitfolge vorlommen.

Alle übrigen find in den jahrlichen chronologischen Überfichten felbft nach ber Zeitfolge aufzusuchen.

	The state of the s		1
Datum der Gefeche, Berordnuns gen ic.	3 n 6 a 1 d.	im Jahrgange.	Seite.
1798.	The contract of the mental of the	- P P 37	0.043 0.0
18. Dezbr.	Berordnung megen ber fur Beftpreuffen beftimmten, gegen fiefalifche Anfpruche ichugenben Befiggeit im Jabre	1844.	13.
1799. 23. Dejbr. 1834.	1797. Dellaration ber vorstehenben Berordnung vom 18. Degember 1798., in eben ber felben Ungelegenbeit.	1844.	14.
30. Ottbr.	Bundestags Beichluf über bie Errichtung eines Bundeds Schiebegerichte jur Schlichtung ber in einem Bundeds fi aate gwifchen ber Regierung und ben Standen entflandenen	1843.	270—272.
1838, 6. Ceptbr.	grungen und Efreigigleien. Genedmigunge frunde ber der bem Drotofile der Zentralscheinigffliebete Kommissen von 77. Jul. 1889, enthaleten zehnten Europelementer Artikels zu der Heinen ich iffiabete Kommissen vom 31. Wag 4831,, mit bem Regulativ für de bem de Gelichtemige Eichung der Schiffe auf. dem Zehnen der Schiffe auf.	1841.	81—83.
23. Novbr. 1839.	Bunbebtage Beidluß jum Coul fur Frieb. v. Coillere Berte gegen ben Nachbrud.	1841.	125.
24. Juli.	Ministerial Erklaung (und Bekanntmachung v. 15. Mai 1841.) ber die pinisten der Königl. Preußischen und ber Bergogli- Unbalt-Adhenischen Regierung abgeschloffene Uberein- kunft wegen gegenseitzige Ubernabme der Wagabunden,	1841 เลียก เการสิทธิ์สิต	87—91.
1840. 5. Januar.		รถ 1841 ม รถ 1841 ม	133,

298 Rachtrage ju ben jahrlichen chronologischen übersichten von 1841. bis 1845.

Datum ber Gefete, Berordnuns gen 2c.	Inhalt.	im Jahrgange.	Seite.
1840.	/80 - UD -	1.7	
28. Mårz.	Allethochfte Rabineteorder, Die Genehmigung einer Gifensbahn-Unlage von Berlin nach Frankfurt a. b. D. betreffenb.	1841.	113.
4. April.	Bunbestage Befchiuß, ben Cous fur v. Goethe's Berte gegen ben Rachbrud betreffenb.	1841.	125.
26. Juni.	Statut fur bie Berlin-Frantfurter : Gifenbahn : Be- fellichaft.	- = 1 m)	95-113.
6. Juli.	Allerhochfte Rabinetborber, betreffend bie Genehmigung einer Eisenbahn anlage von Bonn nach Coln und beren Berbindung burch eine Zweigbahn mit ber von Coln nach Aachen führenben Babn.	1841.	31.
17. Cept.	Allerhochfte Rabinetorber, in Betreff ber bei entgunblichen ober agenden Stoffen auf bem Abeine gu beobachten- ben Borfichtsmaftregeln und ber Beftrafung von Ubertreeungen berfelben.	1841.	135.
10. Oftbr.	Sanbele-Bertrag zwifchen Breugen, Bapern, Sachfen, Barttemberg, Baben, Aucheffen, Großbergafbum Seffen, ben gum Rubningifchen 30ll und handeledereine gefteigen Staaten, Raffau und ber freien Etabt grantfurt einerfeite, und ber Ottomanifchen Pforte andererfeite, nebit Latit.	1841.	157—231.
22. Oftbr.	Bunbestags Beichluß jum Schut fur Jean Paul Friebr. Richtere Berte gegen ben Nachbrud.	1841.	125.
25. —	Benehmigunge = Urfunde ber in bem Protofolle ber Bentral= Rheinschifffiahrte = Kommiffion vom 27. Juli 1839., enthals	1841.	83—85.
-,10	Rheinschifffahrte Afte vom 31. Marg 1831., bas		WAR C
01-75	Berbot ber Baaren-Ladung en auf bas Berbed (Ober- laft), Die ftrafbare Berladung von entganblichen ober abenden Stoffen und die Uberladung ber Rhein- ichiffe betreffend.		1600 1
30. Novbr.	Alleibechfie Aabinctsoter, betreffend die Umwendung der revi- birten Zaxordnung für die zu dem landschaftlichen Are- bitverein im Großbergogthum Pofen gehörigen Giter vom 6. Juli 1840. CS. 263. ff. Nr. 2120.) und der day hötigen "Revoldirten Spezial-Tagrundsche" bei der Auf- nahme gerichtlicher Taxen von den Kittergutern im	1841.	1-3.
30. —	Großberzogthum Pofen. Berorbnung, megen Beftrafung ber Befchabiger ber Gi-	1841.	9.
30. —	fenbahn: Inflagen. Berobnung, betreffend bir Umvendbarfeit der Prinsipia regula- tiva vom 30. Juli 1736. und der spätzer ergangenen, diestlen abändernden und ergängenden Bestimmungen, wegen Ein- richtung der Land durlen Königlichen Patronate in der	1841.	11.
30. —	Proving Preugen. Allerhochfte Rabinetborber, betreffend bie Bertretung ber Gemeinden in ben Landestheilen bes vormaligen Groß= herzogthums Berg vor Gericht.	1841.	13.

Datum ber Gefethe, Berordnuns gen ic.	3 n h a l t.	im Jahrgange.	Seite.
1840.			(100)
5. Dezbr.	Betrtag milichen Sr. Majeftat bem Könige von Preußen und Gr. Durchlaucht bem somverainen Landsgrafen zu Heisen, ben erneuerten Anschluff bes Landsgraflichen Sber Mintes Meisenbeim an bas Preußische Jolle und indirette Etwert System betreffend.	1841.	17—22.
10. —	Alletbachfie Kabineteorber, betreffend die Gebühren der Ahei- nichen Gerichtsichreiber und Gerichtsvollzieber in Untersuchungen wegen einfachen Holzdiebstahls und wegen Entwendungen von Waldprodukten.	1841.	14.
10. —	Allerhochfte Rabineteorder, betreffend die Prafentation und bie Ginlofung ber Breslauer Deg= oder Marktwechfel.	1841.	15.
28. —	Berordnung, betreffend die Befreiung ber Pfands und Sps potheten . Glaubiger von ber Einlaffung in ben Kons tures und erhichgeftlichen Liquidationes Prozes.	1841.	4—8.
28. – 1841.	Allethochfte Rabineteorber, nach welcher ber Untheil am Ars beiteberbienft ber Gefangenen in ben Strafs und Be- fangenanstalten niemals für beren Glaubiger in Befchlag genommen werben barf.	1841.	52.
24. Marz.	Allerhochfte Rabineteorber, betreffent bas Unterfuchungs- verfahren bei geringeren Bergeben.	1844.	453.
10. April.	Staatsvertrag zwischen Preugen, Sannover und Braun- ichmeig, über bie Aussubrung einer Gifenbabn von Magdeburg über Dicheroleben nach Braunschweig, hannover und Minben.	1842.	46—51.
10. –	Staatevertrag gwifchen Preugen und Braunfchmeig, über bie von legterm innechalb bes Preuglichen Gebiets ausgurführende Elfenbahn von Ofderelleben bis Wolfenbattel, jum Anfchuffe an die von bort nach Braunschweig gebende Bain.	1842.	51-57.
13. Septbr.	Statut der Magdeburg = Salberftabter Gifenbahn= Befellichaft.	1842.	59—74.
8. Oftbr.	Genehmigungs utrtunde der Jusas Artikel XIV. und XV. gur Ab einschießische Akte vom I. Wätz 1831., die jädelichen Jusammenschafte der gur Eentral-Kommission im Wainz abgeordneten Bevollmächtigken und die Ausenahmen von dem Hoherlasse. Ere hote betreschen, kaut Protokolls der Eentral-Kheinschiffschafte Kommission vom L. Serpetweer 1840.	1842.	29.
9. —	Allerbichfie Rabinetborber, Die Benehmigung gu einer Eifen- babnanlage von Bredlau nach Freiburg und einer Seitenbahn nach Schweibnig burch eine Aftiengefellschaft betreffenb.	1843.	53.
8. Novbr.	Bertrag mifchen Preugen, Danemark, Medlenburg-Schwerin und ben freien und hansestatten Lubed und hamburg, die herstellung einer Eifenbahn-Berbindung zwischen Ber-	1845.	195—205.

Datum der Gefete, Berordnun= gen n.	3 n h a t t	im Jahrgange.	Seite.
		12	
1841.			1.50
8. Novbr.	Bertrag gwifchen Preußen, Danemart, Medlenburg-Schwerin	1845.	206-209.
	und ben Senaten ber freien und Sanfeftabte Lubed und Samburg, Die Refiftellung ber Berhaltniffe ber Sam-	1000 C 1	
. 1	burg Bergeborfer Eifenbahn, jur Berlin : Berge-		
	borfer Eifenbahn betreffenb.	1000	
4. Degbr.	Minificrial-Erflarung (und Bekanntmachung vom 23. Degbr.	1842.	1-14.
9,	1841., über die zwischen ber Roniglich Preuflichen und Ber-	# I I I	
- 1	eintunft jur Beforberung ber Rechtspflege.		
11. —	Allerhochfte Rabineteorber, betreffend ben 3ablunge Zer-	1842.	15.
1	min ber Raufgelber im Gubhaftatione Berfahren in		
11	Dellaration, betreffend bie erfolgte Aufhebung ber Beftimmun:	1842.	85.
	gen im Thl. II. Buch 4. Lit. 5. Art. 9. 96. 4. und 5. bes	11.11124	001
	Preugifchen Landrechts von 1721. über bas Berhalt-	100	
32	nif bed neuen Erwerberd eines mit oppotheten be-	311	P P
13. —	Betordnung, megen naberer Bestimmung der im 6. 5. ber Rreis-	1842.	15.
	Ordnung für bae herzogthum Pommern und Gurftenthum	(15)	Hel
120	Ragen vom 17. August 1825. enthaltenen Borfchriften über	- 1 //	18 Miles
	bie Bertretungen im Stande ber Ritterfchaft. Allerhochfte Rabinetoorder, Die Galtigfeit und exefuto=	1842.	
18 ,	rifche Rraft ber von ben General-Rommiffionen und	100	1,700 .11.
	ben übrigen im Reffort berfelben befchaftigten Undeinander-		1
	fegunge-Beborben beftatigten Regeffe.	1. 1.15	
18. —	Berordnung in Betreff ber burgerlichen Rechte befchol:	1842.	30.
(4 - 1 E	19. November 1808. beliebenen Stabten ber Proving	er obtact® .	- 0
	Preufen. n. ung. uf gradifered if ane netrelt	10 104	
20. —	Bertrag gwifchen Preugen, Ofterreich, Frankreich, Grogbritans	1844.	371-399.
	nien und Rufland, megen Unterbrudung bes Sanbels	100 May 1	
5-05	mit Afrikanischen Regerstlaven, nebft Bollmacht, Orber	1 17 91	applica (
20	Bertrag gwifchen Preugen, bem Kurfurftenthum beffen, Gachfen-	1844.	438-443.
	Weimar-Gifenach und Gachfen-Roburg und Gotha, Die Ser-	1	75,000 7 10
	ftellung einer Gifenbahn von Salle in Der Richtung auf	Som a	
	Merfeburg, Beifenfels und Naumburg bin und weiter über Beimar, Erfurt, Gotha, Gifenach, Nothenburg nach Caffel	(3.31	
	und von letterem Orte jum Anfchluß an bie Babn von	D.b.	I
	Minden nach Coln betreffenb.	J.	
22. —	Muerhachfte Rabineteorber, betreffend bie Auslegung ber Des Haration vom 6. April 1839. in Ansehung Des Rechtsmit-	1842.	16.
1		211	
1	tele ber Richtigfeitebeschwerbe gegen Ertenntniffe uber Bagatell-Objefte.	1.005	
31. —	Allerbochfte Rabineteorber, mit bem Zarif ber am Rhein	1842.	18-26.
10-4-1.1	und an ber Dofet ju erhebenben Chifffahrte : 216 :	CEPTING :	B. 9001
1842.	gaben, and some to layed o	0.5 IIIR	C1 00
16. Marg.	Statut ber Bredlau: Schweibnig: Freiburger: Gifen:	11/19/1	54-72.

Datum ber Gefetse, Berordnun= gen 2c.	Inhalt.	im Jahrgange.	Seite.
1842.			1971
29. Juli.	Bertrag amifchen Er. Maiestat bem Konige von Preußen, Er. Maiestat bem Kenige von hannover, Er. hobeit bem Kupringen und Dirtegenten von heffen und Er. herzogl. Durchlaucht bem herzog von Braunschveig und Luncheurg, bie Regulirung ber Central-Schulbvershaftenisse bestreffend, nebst Ministerial-Bekanntmachung vom 16. Matz 1843.	1843.	78—90.
15. Ceptbr.	Befchluft der Deutschen Bundedversammlung wegen Unordnung einer richterlichen Instanz zur Entschwing gewisser un Bage bed Redurfe an biefelbe gelangenden Beschwerder sach en der mittelbar gewordenen ebemaligen Reichs- fande und des dermaligen unmittelbaren Reichsabels. (Publistations-Patent vom 7. Juni 1843.)	1843.	269—272.
21. —	Ubereintunft ber jum 3olls und hanbelovereine verbundenen Regierungen wegen Ertheilung von Erfinbung batenten und Privilegien. (Ministerial Bekanntmachung vom 29, Juni 1843.)	1843.	265—267.
25. Novbr.	Allerhochste Kabinetsorber, die anderweitige Bermendung ber Bollstrafen und des Erloses aus Konfistaten betreffend.	1843.	169.
9. Dezbr.	Berordnung, betreffend bie Un ftellung ber Direktoren und Lebrer ber Gymnasien, ber Schullebrer. Semina- rien und ber jur Entlasunge Prafung berechtigten boberen Burgere und Realschulen.	1843.	1.
9. —	Berorbnung wegen Ermaßigung ber auf bie Berlegung ber Ccongeit bes Bilbes gefesten Strafen.	1843.	2.
23. —	Allerhöchste Kabinetsorber, betreffend bie Ausbehnung ber milbernden Stempelftraf : Beftimmungen der Orber vom 28. Orberte 1836, au bem 6. 22. bed Stempelgefeges vom 7. Marg 1822, auf Bertrage, welche zwischen einer unmittelbaren ober mittelbaren Staatsbeborbe und einer Drivatzerfon abgefehöffen find.	1843.	21.
27. —	Bekanntmachung, megen ber sernem Gultigkeit ber unter Nr. 2224—2226, ber Gese Sammlung (Jabrgang 1841. S. 407—432) publigiten Jollvereine und handelse Berträge mit Braunschweig, Hannover und Olsbendurg vom 16. und 17. Dezember 1841., für das Jahr 1843.	1843.	3.
31. —	Gefes aber bie Aufnahme neu angiebenber Derfonen.	1843.	5-7.
31. —	Gefen über bie Berpflichtung jur Urmenpflege.	1843.	8-14.
31. — 1843.	Gefet über bie Erwerbung und ben Berluft ber Eigen- fchaft ale Preugischer Unterthan, so wie über ben Eintritt in frembe Staatebienfte.	1843.	15-18.
26. Mai.	Rachtrag zu ben Statuten ber Berlin-Stettiner Eifen- bahn- Gefellichaft, betreffend bie Unlage einer 3weigbahn von Stettin nach Stargarb.	1844.	60.

Dafum ber Gefethe, Berordnun: gen 2c.	3 nhalt.	im Jahrgange.	Seite.
1841. 8. Novbr.	Bettrag jwischen Preußen, Danemark, Medienburg-Schwerin und den Senaten der freien und Hansesläder Kübeck und Handburg, die Kesstellung der Berhältnisse von den burg-Bergeborfer Eisenbahn, um Bertlin-Berge-	1845.	206—209.
4. Dezbr.	borfer Eifenbahn betreffend. Ministerial-Erifdrung (und Bekanntmachung vom 23. Dezbr. 1841., über die zwischen ber Koniglich Preußischen und Her- goglich Braunschweigischen Regierung getroffene Uber-	1842.	1—14.
11. —	eintunft gur Beforderung ber Rechtspflege. Allerhochfte Rabinetborber, betreffend ben Zahlungs-Ter- min ber Raufgelber im Gubhaftations-Berfahren in	1842.	15.
11. —	ber Mblinproving. Delfaration, betreffend bie erfolgte Aufbebung ber Bestimmungen im Thl. II. Buch 4. Lit. 5. Art. 9. § §. 4. und 5. bes Preußischen Landrechts von 4721, über das Breidltenis bes neuen Erwerbers eines mit Suporbeten be-	1842.	85.
13. —	lafteten Grundftude ju ben Realberechtigten. Berorbnung, wegen nibeter Befimmung ber im §. 5. ber Kreids- Dobung für bad herzogtbum Pommern und Fürftenthum Rugen vom 17. August 1825. entbaltenen Borfchriften über	1842.	15.
18	bie Bertretungen im Stande ber Ritterfchaft. Allerhochfte Rabinetsorber, die Gultigkeit und exekuto- rifche Raft ber von ben General-Kommissionen und ben übrigen im Resort berfelben beschäftigten Undeinander-	1842.	17.
18. —	fegungs-Bebeben bestätigten Regeffe. Berordnung in Betreff ber bargerlichen Rechte beichol- tener Personen in ben mit ber Siddteordnung vom 19. Rovember 1808. beliebenen Stadten ber Proving Preussen.	1842.	30.
20. —	Bertrag zwischen Preußen, Ofterreich, Frankreich, Großbritan- nien und Ruffland, wegen Unterbrudung bes Sanbels mit Afrikanischen Negerstlaven, nebst Bollmacht, Order und Instruction für Kreuzer.	1844.	371—399.
20. —	Bettrag zwischen Preußen, dem Aufürstentbum Bessen, Sachsen- Meimar-Eisenach und Sachsen-Roburg und Gotha, die Der- skellung einer Eisenbahn von Halle in der Richtung auf Werseburg, Weisenstell und Naumburg bin und weiter über Meimar, Erfurt, Gotha, Eisenach, Nothenburg nach Eassell und von letzterm Orte zum Anschluß an die Vahn von	1844.	438—443.
22. —	Minden nach Coln betreffend. Allerhochfe Rabineteorber, betreffend die Audlegung ber De- flaration vom 6. April 1839, in Anfebung des Rechtsmit- tele ber Nichtigkeitsbefchwerde gegen Erkenntniffe	1842.	16.
31. –	uber Bagatell=Objette. Allerbochfte Rabineteorber, mit bem Tarif ber am Rhein und an ber Mofel zu erhebenben Schifffahrte= 26:	1842.	18—26.
1842. 16. Marz.	gaben. Statut ber Bredlau-Schweibnig-Freiburger-Gifen- babn-Gefelichaft.	1843.	54—72.

Datum ber Gefete, Berordnun= gen :c.	Inhalt.	im Jahrgange.	Seite.
1842.			1957
29. Juli.	Bertrag zwischen Er. Maiestat bem Könige von Preußen, St. Majestat bem Könige von Hannover, Er. Hobeit bem Aurpringen und Mitregenten von Hessen und St. Herzogl. Durchlaucht bem Herzog von Braunschweig und Euneburg, die Regulinung ber Eentral-Schulbver- battenisse bes vormal. Königreichs Westphalen be- treffend, nebst Ministerial-Bekanntmachung vom 16. Marz 1843.	1843.	78—90.
15. Septbr.	Beschluß ber Deutschen Bundedversammlung wegen Anordnung einer richterlichen Instanz zur Entschwüng gewisser in Bege bes Redurfes an bieselbe gelangenden Beschwerder fachen der mittelbar gewordenen edemaligen Reichse flände und bes ehemaligen unmittelbaren Reichsabels. (Publikations-Patent vom 7. Juni 1843.)	1843.	269—272.
21. —	Ubereinfunft ber jum 30ll= und handelevereine verbundenen Regierungen wegen Ertheilung von Erfindung batenten und Privilegien. (Miniflerial Bekanntmachung vom 29. Juni 1843.)	1843.	265—267.
25. Novbr.	Allerhochste Rabineteorber, Die anderweitige Bermenbung ber Bollstrafen und bes Erlofes aus Konfistaten betreffend.	1843.	169.
9. Dezbr.	Berordnung, betreffend bie Anftellung ber Direktoren und Lehrer ber Gymnasien, ber Schullebrer. Semina- rien und ber jur Entlaffunge Prufung berechtigten beberen Burger- und Realfchulen.	1843.	1.
9. —	Berordnung megen Ermafigung ber auf bie Berlegung ber Schongeit bes Bilbes gefesten Strafen.	1843.	2.
23. —	Milethochfie Rabineteorber, betreffend bie Ausbehnung ber milbernben Ermpelftraf = Beftimmungen ber Orber vom 28. Ottober 1836. au bem 6. 22. bed Gemenglegieges vom 7. Marg 1822. auf Bertrage, welche zwischen einer unmittelbaren ober mittelbaren Staatsbehorbe und einer Deivartgerfon abgefeloffen find.	1843.	21.
27. —	Befanntmachung, wegen der serneten Gultigkeit der unter Nr. 2224—2226, der Gese Sammlung (Judogang 1841. S. 407—432.) publigitern Josseveries und Handelse Berträge mit Braunschweig, Hannover und Olsbendurg wom 16. und 17. Dezember 1841., für das Jahr 1843.	1843.	3.
31. —	Befet aber bie Aufnahme neu angiehenber Perfonen.	1843.	5—7.
31. —	Gefet uber bie Berpflichtung gur Armenpflege.	1843.	8-14.
31. — 1843.	Gefet über die Erwerbung und ben Berluft ber Eigen- fchaft als Preußischer Unterthan, so wie über ben Eintritt in fremde Staatsbienfte.	1843.	15—18.
26. Mai.	Rachtrag gu ben Statuten ber Berlin-Stettiner Cifen- bahn- Befellichaft, betreffent bie Unlage einer 3weigbahn von Stettin nach Stargarb.	1844.	60.

Datum ber Gesetse, Berordnun= gen 2c.	3 nhalt.	im Jahrgange.	Seite.
1843.			1400
20. Juli.	Allerhochfte Berordnung über bie Chrengerichte des Offis gierftanbes.	1844.	299-308.
20. —	Mierhochfe Berordnung uber bas Berfahren ber Ehren- gerichte bei Untersuchung ber zwifchen Offizieren vorfallenben Streitigkeiten und Beleidigungen, forie über die Beftrafung bes Zweitampfs unter Offizieren.	1844.	308—314.
28. —	Statut ber Berlin-Samburger Gifenbahn- Gefellichaft.	1845.	168-194.
30. August.	Staatsvertrag zwischen Preugen, Sachsen, Sannover, Dane- mart und Medlenburg-Schwerin, das Revisioneverfah- ren auf ber Elbe betreffend.	1844.	571—576.
9. Oftbr.	Statuten fur bie Coin-Mindener Gifenbahn-Gefell-	1844.	22-40.
18. Novbr.	Minifterial=Erflarung uber bie gwifchen ber Roniglich Preugis	1844.	1-12.
5. Degbr.	fchen und Sutflich Schwarzburg. Sonderebaufen- ichen Regierung getroffene Ubereinkunft wegen ber gegen- feitigen Gerichtsbarbeite-Berbaltniffe.		
20. Novbr.	Regulativ für die Gefchaftewirtfamteit ber Land taftens : Bevollmachtigten in Reu : Borpommern.	1845.	13-18.
24. —	Berordnung wegen Feffetjung bes Jahres 1797. als Pormal- jahr jum Schufte gegen fielfalifche Unspruche in ben Stabten Dangig und Thorn und beren beiderfeitigem Gebiet, sowie in ben zur Proving Preugen gehörigen vor-	1844.	12.
	mals Gud und Reu Dftpreußischen Landestheilen.	4044	
24. —	Allerhochfte Rabineteorber, Die Amortifation ber ginebaren Rapital=Rriegefchulb ber Stadt Elbing betreffenb.	1844.	41.
25. —	Mllerhochfte Rabinetsorber, burch welche ben Kreis-Setre- taren ber Dien ftrang ber Regierungs-Subalternen I. Rlaffe beigelegt wird.	1844.	15.
1. Dezbr.	Allerbochfte Rabinetsorber, wegen eines festjufetjenden Pra- flusiv termins zur Einreichung vom Dorberaug ober Duittungen ber Salzwebetichen und ber Arenbfee- Seebaufenichen Kreiskaften über Beiträge zu ber durch bad Ausschreichen Kreiskaften Domannerfammer zu Poetbam vom 2. Dezember 1896., ben genannten Kreifen auferlegten Kriegs und treib ution.	1844.	42.
1. —	Allerholdfte Rabinetorder, wegen Beftimmung berjenigen Re- gierung, welche bei Betheiligung mehrerer Regierunge- bezirte das Berfabren in Bewafferunges Angelegen- beiten gu leiten bat.	1814.	43.
1. —	Berordnung megen Feftftellung bes Bifpelmafes beim Ges	1844.	43.
8. —	Muerhochfte Rabineteorder, betreffend ben Berkehr ber, behufe bee Guchens von Baarenbeftellungen und bee Baarrenauftaufe umberreifenben Perfonen.	1844.	15.
11. —	Rachtrag zu bem Statute ber Bredlau-Schweibnig= Freiburger Gisenbahn-Gesellichaft, in Betreff ber Bers- ausgabung von 400,000 Thaler Prioritate Aftien.	1844.	62-66.

Datum ber Gefete, Berordnuns gen 2c.	Inhalt.	im Jahrgange.	Geite.
1843.			2491
15. Dezbr.	Allerhochfte Rabinetorber, wegen herabfegung ber von ben Pfanbbriefichulbnern ber Ditpreußifchen Land- ichaft zu zahlenden Beitrage von 42 Prozent auf 4 Prozent.	1844.	49.
15. —	Allerbochfte Kabinetorder, mit dem Tarif gur Erhebung ber Abgabe fur die Benugung ber Oberfchleufen bei Cofel, Brieg, Dhlau und Brestau.	1844.	57.
18. —	Rongeffiones und Beftatigunge Urtunde fur bie Caln: Dins bener Gifenbahn- Gefellichaft und bie beigefügten Cta- tuten berfelben.	1844.	21-40.
20. —	Ctatut ber Dagbeburger Feuerverficherungs altiens gefellichaft.	1844.	216—230.
22. —	Berordnung, Die Bestrafung bee Spielene an ber Spiele bant gu Rothen betreffenb.	1844.	16.
22. –	Murtbochste Rabinetborber, wegen ber Amtetautionen bergingen Renbanten, welche bei ben aus Staatsonbe unterbaltenen Gerichten zugleich bie Salarientaffe und bie Depositatfasse eine berwäten.	1844.	44.
22. —	Allerhochste Rabineteorder, Die Unnahme ber Eisenbahns aftien als pupillens und bepositalmäßige Gichers beit betreffend.	1844.	45.
22. —	Allerhochfte Rabineteorber, wegen Bestrafung ber Kontra- ventionen gegen bie Kontrolvorschriften ber uber bie Dahl- und Schlachtsteuer erlaffenen Ortoregulative.	1844.	46.
22. –	Berordnung, bas Berbot ber Che gwifchen Stiefs ober Schwiegereltern und Stiefs ober Schwiegereinbern betreffenb.	1844.	47.
22. —	Allerhöchste Kabinetborder, betreffend die Nichtanwendung des 3. 40. Alt. 23. Abl. 1. der allgemeinen Berichborde- nung, regen eventueller Erstattung von Progestorte, auf unvermögende, zum Ammenrechte in Progessen zugelaf- sen Kirchen und Patrecien.	1844.	48.
29. —	Berothung, wegen Ausbebung ber S. 29. und 54. bes Solfte vom 14. September 1811. und bes Urt. 65. ber Detlacation vom 29. Mai 1816., die Beschaftung ber Berschulbung ber Bauerguter, sowie die Pargellirung und Normalokschäung berselben betreffend.	1844.	17.
29. —	Ministerial-Befanntmachung über Die erfolgte Bestätigung bes Statuts ber fur ben Bau einer Chaussee von Quebalinburg nach halberftabt gusammengetretenen Altiengesellichaft.	1844.	19.
29. —	Allerhachfte Kabineteorber, die Ergangungen ber unterm 24. Oftober 1840. ergangenen Tarife betreffenb, nach welchen bie Gebähren ber Rootfen in bein Gewähfen zwischen Bommern und Rugen und auf ben Binnen-gewähfern zwischen Setetin und ben Manbungen ber Swine und Peene zu entrichten sind.	1844.	50.

Datum ber Gefete, Berordnun: gen zc.	Inhalt.	im Jahrgange.	Seite.
1844. 21. Juni.	Allerbochste Rabinetooter, Die Genehmigung ber Eifenbahn: anlage von ber Rubt, Der Stabt Seete gegenüber, nach Bohr infel, jum Unschluß an be Dusselborie Geberfelber	1845.	260.
Vist.	Eifenbahn, fpater "Pring : Bilbelm : Eifenbahn" be-	115	- 10
10. Juli.	Ausfertigung bes Beschluffes ber Berlin Stettiner Ei- fendahn gesellschaft vom 30. Mai 1844. über die Emis- tion von 500,000 Athlie Aftien zur Litgung ber nach bem Privilegium vom 13. Februar 1843. emittirten Obli-	1845.	423.
18. August.	gationen. Allerhochfte Cabineteorder, betreffend Die gunachft burch Pferde- Fraft in Betrieb gu fegende Eifenbahn zwischen bem Schwielochfee und Kottbus.	1845.	272.
14. Septbr.	Merhochte Beftatigung bes beigefügten Regulativs fur bie Geschaftswirtsamteit ber Landtaftenbevollmächtigten von 20. November 1843.	1845.	13—18.
11. Ottbr.	Allerhochfte Rabinefeorder, Die Emiffion von 500,000 Rthlt. Attien Der Berlin = Stettiner Gifenbahngefell= fchaft zur Tilgung ber nach bem Privilegium vom 13.	1845.	423.
16. —	Februar 1943. emitirten Bbligationen betreffenb. Bertrag zwischen Preußen, bem Großbergogthum Seffen und bem Gergogthum Raffau, bie Regulirung ber Schiffe fahrteverhaltniffe auf ber Labn betreffend, nebft La-	1845.	669—676.
23. —	rif ber Lahnschifffahrte Mbgaben. Statuten ber Stettiner Stromverficherunge . Ge-	1845.	424-438.
15. Novbr.	fellich aft. Allerbochfte Rabineteorder, in Betreff ber bei dem Gintriebe auslandifchen Rindviehes zu beobachtenden Schug-	1845.	18.
22. –	magregeln. Betreffend ben Geschäftegang und Inftan- gengug bei ben Auseinandersegungebehörben, ben Generaltommiffionen, Spruchtollegien und bem Revisione- tollegium fin Landeskullurfachen.	1845.	19—24.
13. Dezbr.	Merhochfte Kabimetorder, wegen herabfegung ber von ben Pfanbbrieffchulbnern ber Beftpreußifchen Land- ichaft zu gablenben Beitrage von 44. Prozent auf 4 Prozent.	1845.	1.
13. —	Allerhochfte Kabinetborber, vermittelft welcher Die angehangten Tarife gur Erhebung ber Schifffahrtsabgaben in ben Stabten Ronigoberg in Pr. und Elbing genehmigt	1845.	1—12.
15. —	merben. Statut (Gefellichaftevertrag) ber Berliner Lands und Baffertran oport. Berficherungegefellichaft, nebft	1845.	216-237.
27. —	ber bagu gebeigen Uffelurangorbuung. Miegboffte Robinetoeber, betreffen bie Geflung ber Land- tagetom miffarien gu ben ftanbichen Ausschuffen und bie Ernennung ber Stellvertreter fur bie Landtage, tom miffarten.	1845.	33.



